

PRO-1000 series
Online-Handbuch

Bitte zuerst lesen
Druckerfunktionen
Drucken
Fehlersuche

Inhalt

Verwendung dieses Online-Handbuchs.	17
Marken und Lizenzen.	18
Suchtipps.	26
Druckerfunktionen.	28
Problemlos drahtlose Verbindungen herstellen unter „Direkte Verbindung“.	29
Fotos einfach über My Image Garden drucken.	30
Verschiedene Inhalte herunterladen.	32
Objekte anhand von Easy-PhotoPrint+ (Web-Anwendung) erstellen und drucken.	33
Bequeme Druckerverwaltung über Quick Utility Toolbox.	34
Verfügbare Verbindungsmethoden.	35
Einschränkungen.	38
Professionelle Fotos mit Print Studio Pro drucken.	40
Fotoelemente mit Pro Gallery Print durchsuchen/drucken.	41
Verwalten der Papierinformationen auf dem Drucker mit dem Media Configuration Tool.	42
Verwalten des Druckerstatus mit der Device Management Console.	43
Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link.	44
Hinweis zum Webservice-Druck.	45
Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link von Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer aus.	47
Vor der Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center.	48
Systemanforderungen für Canon Inkjet Cloud Printing Center.	49
Registrieren der Benutzerinformationen im Canon Inkjet Cloud Printing Center.	50
Registrieren der Benutzerinformationen im Canon Inkjet Cloud Printing Center (kein LCD-Monitor/Verwendung von PRO-1000 series oder PRO-500 series).	51
Verwenden des Canon Inkjet Cloud Printing Center.	58
Fenster des Canon Inkjet Cloud Printing Center.	62
Hinzufügen eines Druckers.	100
Hinzufügen eines PIXMA/MAXIFY Cloud Link-Benutzers.	103
Fehlersuche beim Canon Inkjet Cloud Printing Center.	109
Einfaches Drucken von einem Smartphone oder Tablet mit Canon PRINT Inkjet/SELPHY.	113
Drucken mit Windows RT.	114
Handhabung und Verwendung von Papier.	115

Papier.	116
Verwendbare Medientypen.	117
Maximale Papierkapazität.	119
Nicht verwendbare Medientypen.	121
Handhabung des Papiers.	122
Vorbereitungen vor der Verwendung von Kunstdruckpapier.	123
Handhabung des Papiers.	125
Papierzuführen zum Einlegen des Papiers.	126
Einlegen von Papier in das hintere Fach.	128
Einlegen von Papier in das manuelle Einzugsfach.	133
Konfiguration der Einstellungen über das Bedienfeld oder den Webbrowser. .	136
Bedienfeld.	137
LCD-Anzeige und Bedienfeld.	138
Ändern der Einstellungen über das Bedienfeld/den Webbrowser.	141
Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus.	142
Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus.	143
Ändern von Elementen im Bedienfeld.	145
Admin-Kennwort - Einstellung (Element für Administratoren).	146
Festlegen des Administratorkennworts im Bedienfeld.	147
Gerätbenutzereinstellungen (Element für Administratoren).	149
Webservice-Einrichtung (Element für Administratoren).	150
Sprachenauswahl (Element für Administratoren).	151
Energiespareinstellungen (Element für Administratoren).	152
Geräusch. Einstellung (Element für Administratoren).	153
Papiereinstellungen.	154
Druckeinstellungen.	158
PictBridge-Einstellungen.	159
Papiereinstellungen.	161
Auftragsverwaltung.	162
Aktualisierung der Firmware (Element für Administratoren).	163
Druckerinformationen.	165
LAN-Einstellungen (Element für Administratoren).	166
Auto-Wartungseinstellungen (Element für Administratoren).	173
Seitenformat für Wartung.	174
Einstellung zurücksetzen (Element für Administratoren).	175
Ändern der Druckereinstellung im Webbrowser.	176
Ändern von Einstellungen im Webbrowser.	177

Änderbare Einstellungselemente im Webbrowser.	180
Festlegen des Kennworts.	182
Teile des Druckers.	184
Vorderansicht.	185
Rückansicht.	187
Stromversorgung.	189
Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist.	190
Ein- und Ausschalten des Druckers.	191
Hinweis zur Steckdose/Zum Netzkabel.	193
Hinweis zum Abziehen des Netzkabels.	194
Netzwerkeinstellung.	195
Netzwerkverbindung.	196
Tipps für die Netzwerkverbindung.	197
Standard-Netzwerkeinstellungen.	198
Ein anderer Drucker mit demselben Namen wurde gefunden.	200
Drucknetzwerkeinstellungen.	201
Ändern der LAN-Verbindungsmethode/Ändern der Verbindungsmethode für drahtloses LAN (Windows).	206
Netzwerkeinstellungen (IJ Network Device Setup Utility) (Windows).	207
IJ Network Device Setup Utility.	208
Starten von IJ Network Device Setup Utility.	209
Bildschirm IJ Network Device Setup Utility.	210
Ausführen der Netzwerkeinstellungen.	214
Ausführen/Ändern der Einstellungen für drahtgebundenes LAN.	215
Ausführen/Ändern der Einstellungen für drahtloses LAN.	218
Wenn der Bildschirm WPA/WPA2-Details angezeigt wird.	222
Wenn der Bildschirm WEP-Details angezeigt wird.	223
Zuweisen von Druckerinformationen.	224
Initialisieren der Netzwerkeinstellungen.	225
Ändern des Administratorkennworts.	226
Festlegen von Kriterien für Druckersuche/Suche eines bestimmten Druckers.	227
Überprüfen des Netzwerkstatus.	229
Überprüfen des Status des Drahtlosnetzwerks.	230
Anzeigen von Computernetzwerkinformationen.	231
Anzeigen von Druckernetzwerkinformationen.	232
Überprüfen des Verbindungsstatus zwischen Drucker und Wireless Router.	233

Überprüfen von Unterschieden in den Netzwerkeinstellungen.	234
Menüs von IJ Network Device Setup Utility.	235
Menü Drucker.	236
Menü Ansicht.	238
Menü Optionen.	240
Menü Hilfe.	241
Sonstige Netzwerkinformationen.	242
Technische Begriffe.	243
Einschränkungen.	250
Firewall.	251
Einstellungen zur Optimierung der Druckqualität.	252
Ausrichten des Druckkopfs.	253
Manuelles Ausrichten des Druckkopfes.	255
Farbmanagement.	258
Farbverwaltung.	259
Farbkalibrierung über das Bedienfeld.	260
Durchführung der Farbkalibrierung über die Quick Utility Toolbox.	263
Für die Farbkalibrierung verwendbares Papier.	267
Wartung und Verbrauchsmaterialien.	269
Wartungsverfahren.	271
Tintenbehälter.	273
Tinte.	274
Austausch von Tintenbehältern.	276
Überprüfen des Tintenstands über die LCD-Anzeige des Druckers.	282
Druckkopf.	283
Drucken des Düsentestmusters.	284
Überprüfen des Düsentestmusters.	286
Reinigen des Druckkopfs.	288
Intensives Reinigen des Druckkopfs.	290
Durchführung der Systemreinigung.	292
Durchführen der Wartungsfunktionen von Ihrem Computer aus (Windows).	295
Reinigen der Druckköpfe.	296
Drucken eines Düsentestmusters.	299
Wartungspatrone.	300

Austausch der Wartungspatrone.	301
Überprüfung der Wartungspatrone über die LCD-Anzeige des Druckers.	304
Reinigen des Druckers.	305
Reinigen des Druckergehäuses.	306
Reinigen der Papiereinzugwalze.	307
Reinigen der Druckerinnenseite (Bodenplattenreinigung).	309
Sonstige Wartungsaspekte.	311
Umsetzung Ihres Druckers.	312
Transportieren Ihres Druckers.	313
Technische Daten.	317
Technische Daten.	318
Druckbereich.	321
Druckbereich.	322
Andere Formate als Letter oder Legal.	323
Letter, Legal.	324
Formate für Papier mit 25 mm (0,98 Zoll) Rand.	325
Anhang.	327
Sicherheit.	328
Sicherheitsvorkehrungen.	329
Vorschriften.	331
Rechtliche Beschränkungen beim Drucken.	342
Grundlegender Ablauf von Druckvorgängen.	343
Drucken von Fotos über den Computer (Windows).	344
Drucken von Fotos über den Computer (Mac OS).	348
Erweiterte Druckoptionen.	353
Drucken von Computer.	356
Drucken aus der Anwendungssoftware (Windows-Druckertreiber).	358
Drucken mit einfacher Installation.	359
Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp).	362
Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat).	364
Festlegen eines Seitenformats und einer Ausrichtung.	366
Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge.	367
Festlegen des Heftrands.	369
Randloser Druck.	371

Anpassen an Seite.	374
Zoomdruck.	376
Seitenlayoutdruck.	379
Druckmodus "Nebeneinander/Poster".	381
Broschürendruck.	384
Duplexdruck.	386
Stempel-/Hintergrunddruck.	388
Speichern eines Stempels.	391
Speichern von Bilddaten zur Verwendung als Hintergrund.	395
Bedrucken von Postkarten.	398
Ändern der Geräteeinstellungen zur transparenten Beschichtung.	400
Umschalten der Papierzufuhr nach Bedarf.	402
Anzeigen der Druckergebnisse vor dem Drucken.	404
Festlegen des Papierformats (benutzerdefiniertes Format).	405
Bearbeiten des Druckdokuments oder erneutes Drucken aus dem Druckverlauf.	407
Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten.	411
Festlegen der Druckqualität (Benutzerdefiniert).	412
Drucken von Farbdokumenten in Schwarzweiß.	414
Anpassen des Farbtons.	416
Festlegen der Farbkorrektur.	419
Optimaler Fotodruck von Bilddaten.	421
Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber.	422
Drucken mit ICC-Profilen.	424
Interpretieren des ICC-Profiles.	428
Anpassen der Farbbalance.	429
Einstellen der Helligkeit.	431
Einstellen des Kontrasts.	433
Drucken mittels eines Web-Service.	435
Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link.	44
Drucken mit Google Cloud Print.	437
Einrichten eines Google-Kontos.	439
Registrieren des Druckers bei Google Cloud Print.	440
Drucken über einen Computer oder ein Smartphone mit Google Cloud Print.	443
Löschen des Druckers in Google Cloud Print.	447
Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit Mac.	449
Drucken von Smartphone/Tablet.	451
Direktes Drucken von Smartphone/Tablet.	452
Android-Druck.	453

Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit einem iOS-Gerät.	454
Verwenden des Druckers über direkte Verbindung.	458
Drucken mittels eines Web-Service.	463
Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link.	44
Drucken mit Google Cloud Print.	437
Drucken mithilfe des Bedienfelds.	467
Drucken von Vorlagen, wie etwa liniertes Papier oder kariertes Papier.	468
Drucken von Digitalkamera.	470
Direktes Drucken von Fotos von PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät.	471
PictBridge (WLAN-)Druckereinstellungen.	473
Windows-Software.	475
Druckertreiber.	476
Überblick über den Druckertreiber.	477
Canon IJ-Druckertreiber.	478
Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters.	479
Ändern der Druckoptionen.	480
Speichern von häufig verwendeten Druckprofilen.	482
Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Windows).	484
Aktualisierung der Medieninformationen im Druckertreiber.	485
Verwalten der Leistung des Druckers.	487
Verringern der Geräusentwicklung des Druckers.	489
Ändern des Betriebsmodus des Druckers.	491
Konfigurieren von Kontoinformationen.	493
Canon IJ-Statusmonitor.	494
Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers.	496
Canon IJ-Vorschau.	497
Löschen nicht benötigter Druckaufträge.	498
Nutzungshinweise (Druckertreiber).	499
Beschreibung des Druckertreibers.	501
Beschreibung der Registerkarte Schnelleinrichtung.	502
Beschreibung der Registerkarte Optionen.	509
Beschreibung der Registerkarte Seite einrichten.	516
Beschreibung der Registerkarte Wartung.	529
Beschreibung der Canon IJ-Vorschau.	537
Beschreibung der Canon IJ XPS-Vorschau.	540
Beschreibung des Canon IJ-Statusmonitors.	549

Aktualisieren des Druckertreibers.	552
Verwenden des aktuellen Druckertreibers.	553
Löschen des nicht benötigten Druckertreibers.	554
Vor dem Installieren des Druckertreibers.	555
Installieren des Druckertreibers.	556
Freigeben des Druckers im Netzwerk.	557
Einrichten eines gemeinsam genutzten Druckers.	558
Einschränkungen bei der Druckerfreigabe.	560
Drucken mit Canon-Anwendungssoftware.	562
Handbuch zu My Image Garden.	563
Handbuch zu Print Studio Pro.	564
Handbuch zu Quick Utility Toolbox.	567
Handbuch zu Media Configuration Tool.	568
Handbuch zu Device Management Console.	569
Handbuch zu Accounting Manager.	570
Mac OS-Software.	571
Drucken mit Canon-Anwendungssoftware.	572
Handbuch zu My Image Garden.	563
Handbuch zu Print Studio Pro.	564
Handbuch zu Quick Utility Toolbox.	567
Handbuch zu Media Configuration Tool.	568
Handbuch zu Device Management Console.	569
Handbuch zu Accounting Manager.	570
iOS-Software.	581
Fotoelemente mit Pro Gallery Print durchsuchen/drucken.	41
Einfaches Drucken von einem Smartphone oder Tablet mit Canon PRINT Inkjet/SELPHY.	113
Einfaches Drucken von einem Smartphone oder Tablet mit Canon PRINT Inkjet/ SELPHY.	113
Fehlersuche.	585
Probleme mit der Netzwerkkommunikation.	587
Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden.	588
Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm Druckereinstellungen prüfen (Windows).	589
Prüfung 1: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm Druckereinstellungen prüfen während der Einrichtung des drahtlosen LAN (Windows).	590

Prüfung 2: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm Druckereinstellungen prüfen während der Einrichtung des drahtlosen LAN (Windows).	591
Prüfung 3: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm Druckereinstellungen prüfen während der Einrichtung des drahtlosen LAN (Windows).	592
Prüfung 4: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm Druckereinstellungen prüfen während der Einrichtung des drahtlosen LAN (Windows).	594
Prüfung 5: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm Druckereinstellungen prüfen während der Einrichtung des drahtlosen LAN (Windows).	595
Prüfung 6: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm Druckereinstellungen prüfen während der Einrichtung des drahtlosen LAN (Windows).	596
Prüfung 1: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm Druckereinstellungen prüfen während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN (Windows).	597
Prüfung 2: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm Druckereinstellungen prüfen während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN (Windows).	598
Prüfung 3: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm Druckereinstellungen prüfen während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN (Windows).	599
Prüfung 4: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm Druckereinstellungen prüfen während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN (Windows).	600
Prüfung 5: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm Druckereinstellungen prüfen während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN (Windows).	601
Prüfung 6: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm Druckereinstellungen prüfen während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN (Windows).	602
Prüfung 7: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm Druckereinstellungen prüfen während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN (Windows).	603
Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm "Drucker auswählen".	604
Suchen des Druckers nach IP-Adresse oder Hostname während der Einrichtung.	605
Fortfahren nach dem Bildschirm Druckeranschluss nicht möglich.	609
Drucker wird bei Verwendung von WLAN nicht gefunden.	611
Drucker wird bei Verwendung von drahtgebundenem LAN nicht gefunden.	613
Probleme mit der Netzwerkverbindung.	614
Der Drucker lässt sich plötzlich nicht mehr verwenden.	615
Netzwerkschlüssel unbekannt.	620
Administratorkennwort für den Drucker unbekannt.	622
Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern seiner Einstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden.	623
Geringe Druckgeschwindigkeit.	625
Kein Internetzugriff über drahtloses LAN von Kommunikationsgerät möglich.	626
Tintenstand wird auf dem Druckerstatusmonitor nicht angezeigt (Windows).	627
Andere Netzwerkprobleme.	628
Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt.	629
Überprüfen der Netzwerkinformationen.	631
Wiederherstellen der Werkseinstellungen.	634

Probleme beim Drucken über das Smartphone/Tablet.	635
Drucken über ein Smartphone/Tablet nicht möglich.	636
Probleme beim Drucken.	639
Druckvorgang lässt sich nicht starten.	640
Papierstaus.	645
Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend.	647
Der Druck kann nicht abgeschlossen werden.	649
Das Papier ist leer/Unscharfer Druck/Farben sind falsch/Weiße Streifen.	650
Linien sind schief.	653
Zeilen sind unvollständig oder fehlen (Windows).	654
Bilder sind unvollständig oder fehlen (Windows).	655
Tintenflecken/Papierwellung.	656
Papier ist verschmutzt / Bedruckte Oberfläche ist verkratzt.	657
Rückseite des Papiers ist verschmutzt.	660
Vertikale Linie neben dem Bild.	661
Farben sind ungleichmäßig oder weisen Streifen auf.	662
Kleine Tintenpunkte befinden sich am Papierrand.	664
Farben werden ungenau gedruckt.	665
Dokumente werden einfarbig gedruckt.	667
Keine Tinte wird ausgegeben.	668
Papier wird nicht richtig zugeführt/Fehler „Kein Papier“ wird angezeigt.	669
Der Druckvorgang wird angehalten.	672
Drucken mit AirPrint nicht möglich.	673
Papier wird nicht von der im Druckertreiber angegebenen Papierzufuhr zugeführt (Windows).	674
Mechanische Probleme.	675
Das Gerät wird nicht eingeschaltet.	676
Das Gerät wird von selbst ausgeschaltet.	677
USB-Verbindungsprobleme.	678
Keine Kommunikation mit dem Drucker über USB möglich.	679
LCD-Anzeige ist aus.	680
LCD-Anzeige zeigt falsche Sprache.	681
Der Druckerstatusmonitor wird nicht angezeigt (Windows).	682
Der Drucker benötigt lange zum Aufwärmen/Der Drucker erzeugt Betriebsgeräusche.	683
Probleme beim Installieren/Herunterladen.	684
Druckertreiber kann nicht installiert werden.	685
Easy-WebPrint EX wird nicht gestartet oder das Menü Easy-WebPrint EX wird nicht angezeigt (Windows).	687
Aktualisieren des Druckertreibers in einer Netzwerkumgebung (Windows).	688

Deinstallieren von IJ Network Device Setup Utility (Windows)	689
Fehler und Meldungen.	690
Ein Fehler tritt auf.	691
Eine Meldung wird angezeigt.	693
Fehlermeldung wird auf PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät angezeigt.	700
Überprüfen des Fehlerverlaufs am Bedienfeld.	702
Wenn ein Problem weiterhin besteht.	703
Supportcodeliste für Fehler.	704
Supportcodeliste für Fehler (Bei Papierstau).	706
1300.	707
Papierstau im Drucker.	710
Andere Fälle.	714
1000.	715
1006.	716
1062.	717
1200.	718
1201.	719
1204.	720
1205.	721
1206.	722
1207.	723
1208.	724
1209.	725
1250.	726
1261.	727
1270.	728
1293.	729
1340.	730
1401.	731
1403.	732
1405.	733
1406.	734
1407.	735
1408.	736

1409.	737
140A.	738
140B.	739
140C.	740
140D.	741
140E.	742
140F.	743
1410.	744
1411.	745
1412.	746
1413.	747
1414.	748
1415.	749
1416.	750
1417.	751
1418.	752
1419.	753
141A.	754
141B.	755
1466.	756
1467.	757
1491.	758
1493.	759
1551.	760
1552.	761
1600.	762
1660.	763
1681.	764
1684.	765
1720.	766
1721.	767
1722.	768
1730.	769
1731.	770

1751.....	771
1752.....	772
1753.....	773
1880.....	774
1881.....	775
1890.....	776
2102.....	777
2103.....	778
2114.....	779
2123.....	782
2500.....	783
2501.....	784
2502.....	785
2503.....	786
3000.....	787
3250.....	788
3306.....	789
3310.....	790
3311.....	791
3312.....	792
3313.....	793
3314.....	794
3315.....	795
3316.....	796
3317.....	797
3318.....	798
3319.....	799
3413.....	800
4100.....	801
4103.....	802
4109.....	803
4111.....	804
5100.....	805
5110.....	806

5200.	807
5250.	808
520A.	809
520B.	810
520C.	811
520D.	812
5400.	813
5403.	814
5700.	815
5701.	816
5B16.	817
5C00.	818
5C01.	819
5C10.	820
5C11.	821
5C12.	822
5C13.	823
5C14.	824
5C20.	825
6000.	826
6500.	827
6502.	828
6700.	829
6701.	830
6800.	831
6801.	832
6900.	833
6901.	834
6902.	835
6910.	836
6911.	837
6920.	838
6921.	839
6930.	840

6931.....	841
6932.....	842
6933.....	843
6940.....	844
6941.....	845
6942.....	846
6943.....	847
6944.....	848
6945.....	849
6946.....	850
6F00.....	851
7400.....	852
7401.....	853
7402.....	854
8100.....	855
8200.....	856
B202.....	857
B203.....	858
B204.....	859
B205.....	860
B206.....	861
B207.....	862
B208.....	863
B209.....	864
B400.....	865
B505.....	866
B506.....	867
B507.....	868
B600.....	869
B801.....	870
B802.....	871

Verwendung dieses Online-Handbuchs

- [In diesem Dokument verwendete Symbole](#)
- [Benutzer von Touchscreen-Geräten \(Windows\)](#)

In diesem Dokument verwendete Symbole

Warnung

Anweisungen, die bei Nichtbeachtung zu tödlichen oder anderen schweren Verletzungen durch unsachgemäße Handhabung des Geräts führen können. Daher müssen diese Anweisungen aus Sicherheitsgründen befolgt werden.

Vorsicht

Anweisungen, die bei Nichtbeachtung zu Verletzungen oder Sachschäden durch unsachgemäße Handhabung des Geräts führen können. Daher müssen diese Anweisungen aus Sicherheitsgründen befolgt werden.

Wichtig

Anleitungen einschließlich wichtiger Informationen. Lesen Sie diese Informationen unbedingt, um Beschädigungen, Verletzungen oder eine unsachgemäße Verwendung des Produkts zu vermeiden.

Hinweis

Anleitungen einschließlich Hinweisen zum Betrieb oder zusätzlicher Erklärungen.

Grundlagen

Anleitungen zu den Standardfunktionen des Produkts.

Hinweis

- Die Symbole können je nach Produkt unterschiedlich aussehen.

Benutzer von Touchscreen-Geräten (Windows)

Für Touchscreen-Aktionen müssen Sie die Anweisung "klicken Sie mit der rechten Maustaste" in diesem Dokument durch die vom Betriebssystem festgelegte Aktion ersetzen. Beispiel: Wenn die Aktion "drücken und halten" in Ihrem Betriebssystem festgelegt ist, ersetzen Sie "klicken Sie mit der rechten Maustaste" mit "drücken und halten".

Marken und Lizenzen

- Microsoft ist eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation.
- Windows ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Windows Vista ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Internet Explorer ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Mac, Mac OS, AirPort, Safari, Bonjour, iPad, iPhone und iPod touch sind Marken Apple Inc., eingetragen in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern. App Store, AirPrint und das AirPrint-Logo sind Marken von Apple Inc.
- IOS ist eine Marke oder eine eingetragene Marke von Cisco in den USA und/oder anderen Ländern, die unter Lizenz verwendet wird.
- Google Cloud Print, Google Chrome, Chrome OS, Chromebook, Android, Google Play und Picasa sind Marken oder eingetragene Marken von Google Inc.
- Adobe, Flash, Photoshop, Photoshop Elements, Lightroom, Adobe RGB und Adobe RGB (1998) sind eingetragene Marken oder Marken von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.
- Bluetooth ist eine Marke von Bluetooth SIG, Inc., USA, und Canon Inc. verfügt über eine Lizenz.

Hinweis

- Der offizielle Name für Windows Vista lautet Betriebssystem Microsoft Windows Vista.

Copyright (c) 2003-2004, Apple Computer, Inc. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. Neither the name of Apple Computer, Inc. ("Apple") nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY APPLE AND ITS CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL APPLE OR ITS CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Apache License

Version 2.0, January 2004

<http://www.apache.org/licenses/>

TERMS AND CONDITIONS FOR USE, REPRODUCTION, AND DISTRIBUTION

1. Definitions.

"License" shall mean the terms and conditions for use, reproduction, and distribution as defined by Sections 1 through 9 of this document.

"Licensor" shall mean the copyright owner or entity authorized by the copyright owner that is granting the License.

"Legal Entity" shall mean the union of the acting entity and all other entities that control, are controlled by, or are under common control with that entity. For the purposes of this definition, "control" means (i) the power, direct or indirect, to cause the direction or management of such entity, whether by contract or otherwise, or (ii) ownership of fifty percent (50%) or more of the outstanding shares, or (iii) beneficial ownership of such entity.

"You" (or "Your") shall mean an individual or Legal Entity exercising permissions granted by this License.

"Source" form shall mean the preferred form for making modifications, including but not limited to software source code, documentation source, and configuration files.

"Object" form shall mean any form resulting from mechanical transformation or translation of a Source form, including but not limited to compiled object code, generated documentation, and conversions to other media types.

"Work" shall mean the work of authorship, whether in Source or Object form, made available under the License, as indicated by a copyright notice that is included in or attached to the work (an example is provided in the Appendix below).

"Derivative Works" shall mean any work, whether in Source or Object form, that is based on (or derived from) the Work and for which the editorial revisions, annotations, elaborations, or other modifications represent, as a whole, an original work of authorship. For the purposes of this License, Derivative Works shall not include works that remain separable from, or merely link (or bind by name) to the interfaces of, the Work and Derivative Works thereof.

"Contribution" shall mean any work of authorship, including the original version of the Work and any modifications or additions to that Work or Derivative Works thereof, that is intentionally submitted to Licensor for inclusion in the Work by the copyright owner or by an individual or Legal Entity authorized to submit on behalf of the copyright owner. For the purposes of this definition, "submitted" means any form of electronic, verbal, or written communication sent to the Licensor or its representatives, including but not limited to communication on electronic mailing lists, source code control systems, and issue tracking systems that are managed by, or on behalf of, the Licensor for the purpose of discussing and improving the Work, but excluding communication that is conspicuously marked or otherwise designated in writing by the copyright owner as "Not a Contribution."

"Contributor" shall mean Licensor and any individual or Legal Entity on behalf of whom a Contribution has been received by Licensor and subsequently incorporated within the Work.

2. Grant of Copyright License. Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable copyright license to reproduce, prepare Derivative Works of, publicly display, publicly perform, sublicense, and distribute the Work and such Derivative Works in Source or Object form.
3. Grant of Patent License. Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable (except as stated in this section) patent license to make, have made, use, offer to sell, sell, import, and otherwise transfer the Work, where such license applies only to those patent claims licensable by such Contributor that are necessarily infringed by their Contribution(s) alone or by combination of their Contribution(s) with the Work to which such Contribution(s) was submitted. If You institute patent

litigation against any entity (including a cross-claim or counterclaim in a lawsuit) alleging that the Work or a Contribution incorporated within the Work constitutes direct or contributory patent infringement, then any patent licenses granted to You under this License for that Work shall terminate as of the date such litigation is filed.

4. Redistribution. You may reproduce and distribute copies of the Work or Derivative Works thereof in any medium, with or without modifications, and in Source or Object form, provided that You meet the following conditions:
 1. You must give any other recipients of the Work or Derivative Works a copy of this License; and
 2. You must cause any modified files to carry prominent notices stating that You changed the files; and
 3. You must retain, in the Source form of any Derivative Works that You distribute, all copyright, patent, trademark, and attribution notices from the Source form of the Work, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works; and
 4. If the Work includes a "NOTICE" text file as part of its distribution, then any Derivative Works that You distribute must include a readable copy of the attribution notices contained within such NOTICE file, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works, in at least one of the following places: within a NOTICE text file distributed as part of the Derivative Works; within the Source form or documentation, if provided along with the Derivative Works; or, within a display generated by the Derivative Works, if and wherever such third-party notices normally appear. The contents of the NOTICE file are for informational purposes only and do not modify the License. You may add Your own attribution notices within Derivative Works that You distribute, alongside or as an addendum to the NOTICE text from the Work, provided that such additional attribution notices cannot be construed as modifying the License.

You may add Your own copyright statement to Your modifications and may provide additional or different license terms and conditions for use, reproduction, or distribution of Your modifications, or for any such Derivative Works as a whole, provided Your use, reproduction, and distribution of the Work otherwise complies with the conditions stated in this License.

5. Submission of Contributions. Unless You explicitly state otherwise, any Contribution intentionally submitted for inclusion in the Work by You to the Licensor shall be under the terms and conditions of this License, without any additional terms or conditions. Notwithstanding the above, nothing herein shall supersede or modify the terms of any separate license agreement you may have executed with Licensor regarding such Contributions.
6. Trademarks. This License does not grant permission to use the trade names, trademarks, service marks, or product names of the Licensor, except as required for reasonable and customary use in describing the origin of the Work and reproducing the content of the NOTICE file.
7. Disclaimer of Warranty. Unless required by applicable law or agreed to in writing, Licensor provides the Work (and each Contributor provides its Contributions) on an "AS IS" BASIS, WITHOUT WARRANTIES OR CONDITIONS OF ANY KIND, either express or implied, including, without limitation, any warranties or conditions of TITLE, NON-INFRINGEMENT, MERCHANTABILITY, or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. You are solely responsible for determining the appropriateness of using or redistributing the Work and assume any risks associated with Your exercise of permissions under this License.
8. Limitation of Liability. In no event and under no legal theory, whether in tort (including negligence), contract, or otherwise, unless required by applicable law (such as deliberate and grossly negligent acts) or agreed to in writing, shall any Contributor be liable to You for damages, including any direct, indirect, special, incidental, or consequential damages of any character arising as a result of this License or out of the use or inability to use the Work (including but not limited to damages for loss of goodwill, work stoppage, computer failure or malfunction, or any and all other commercial damages or losses), even if such Contributor has been advised of the possibility of such damages.

9. Accepting Warranty or Additional Liability. While redistributing the Work or Derivative Works thereof, You may choose to offer, and charge a fee for, acceptance of support, warranty, indemnity, or other liability obligations and/or rights consistent with this License. However, in accepting such obligations, You may act only on Your own behalf and on Your sole responsibility, not on behalf of any other Contributor, and only if You agree to indemnify, defend, and hold each Contributor harmless for any liability incurred by, or claims asserted against, such Contributor by reason of your accepting any such warranty or additional liability.

END OF TERMS AND CONDITIONS

---- Part 1: CMU/UCD copyright notice: (BSD like) ----

Copyright 1989, 1991, 1992 by Carnegie Mellon University

Derivative Work - 1996, 1998-2000

Copyright 1996, 1998-2000 The Regents of the University of California

All Rights Reserved

Permission to use, copy, modify and distribute this software and its documentation for any purpose and without fee is hereby granted, provided that the above copyright notice appears in all copies and that both that copyright notice and this permission notice appear in supporting documentation, and that the name of CMU and The Regents of the University of California not be used in advertising or publicity pertaining to distribution of the software without specific written permission.

CMU AND THE REGENTS OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA DISCLAIM ALL WARRANTIES WITH REGARD TO THIS SOFTWARE, INCLUDING ALL IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS. IN NO EVENT SHALL CMU OR THE REGENTS OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA BE LIABLE FOR ANY SPECIAL, INDIRECT OR CONSEQUENTIAL DAMAGES OR ANY DAMAGES WHATSOEVER RESULTING FROM THE LOSS OF USE, DATA OR PROFITS, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, NEGLIGENCE OR OTHER TORTIOUS ACTION, ARISING OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE USE OR PERFORMANCE OF THIS SOFTWARE.

---- Part 2: Networks Associates Technology, Inc copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2001-2003, Networks Associates Technology, Inc

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of the Networks Associates Technology, Inc nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR

TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 3: Cambridge Broadband Ltd. copyright notice (BSD) ----

Portions of this code are copyright (c) 2001-2003, Cambridge Broadband Ltd.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * The name of Cambridge Broadband Ltd. may not be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDER ``AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 4: Sun Microsystems, Inc. copyright notice (BSD) ----

Copyright c 2003 Sun Microsystems, Inc., 4150 Network Circle, Santa Clara, California 95054, U.S.A. All rights reserved.

Use is subject to license terms below.

This distribution may include materials developed by third parties.

Sun, Sun Microsystems, the Sun logo and Solaris are trademarks or registered trademarks of Sun Microsystems, Inc. in the U.S. and other countries.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of the Sun Microsystems, Inc. nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS ``AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL

DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 5: Sparta, Inc copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2003-2009, Sparta, Inc

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of Sparta, Inc nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS ``AS IS'' AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 6: Cisco/BUPTNIC copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2004, Cisco, Inc and Information Network Center of Beijing University of Posts and Telecommunications.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of Cisco, Inc, Beijing University of Posts and Telecommunications, nor the names of their contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS ``AS IS'' AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL

DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 7: Fabasoft R&D Software GmbH & Co KG copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) Fabasoft R&D Software GmbH & Co KG, 2003 oss@fabasoft.com

Author: Bernhard Penz

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.

* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

* The name of Fabasoft R&D Software GmbH & Co KG or any of its subsidiaries, brand or product names may not be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDER ``AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Das Folgende gilt nur für Produkte, die Wi-Fi unterstützen.

(c) 2009-2013 by Jeff Mott. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions, and the following disclaimer.

* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions, and the following disclaimer in the documentation or other materials provided with the distribution.

* Neither the name CryptoJS nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS," AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE, ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER

CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

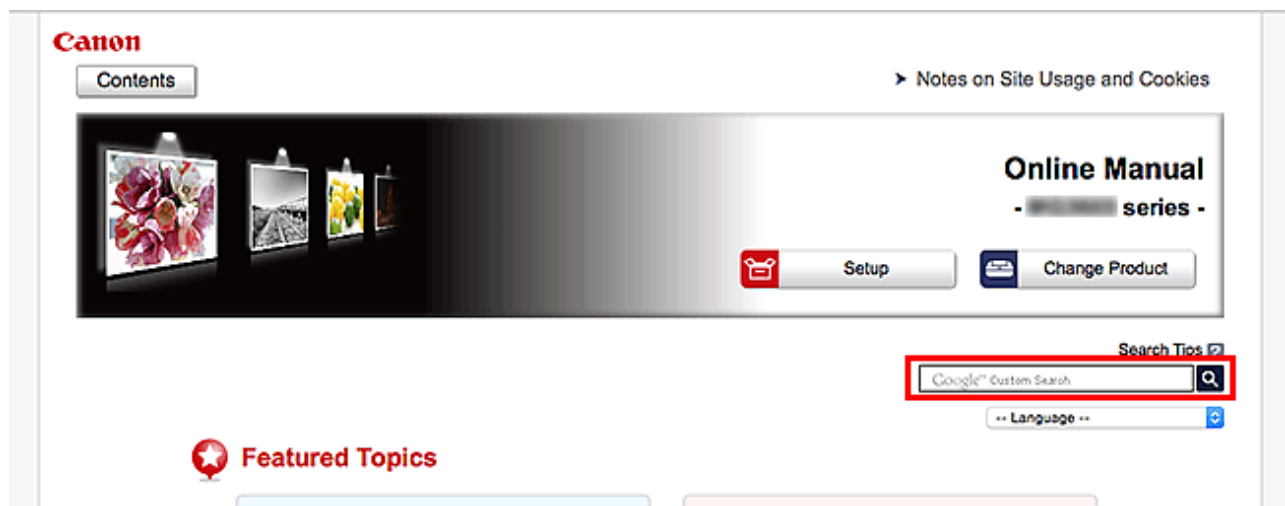
Geben Sie Schlüsselwörter in das Suchfenster ein, und klicken Sie auf  (Suchen).

Sie können nach Seiten in diesem Handbuch suchen, die diese Schlüsselwörter enthalten.

Beispiel für die Eingabe: "(Der Modellname Ihres Geräts) Papier einlegen"

Suchtipps

Sie können nach Zielseiten suchen, indem Sie ein Schlüsselwort in das Suchfenster eingeben.



»» Wichtig

- In manchen Ländern/Regionen steht diese Funktion möglicherweise nicht zur Verfügung.

»» Hinweis

- Der angezeigte Bildschirm kann variieren.
- Bei der Suche über diese Seite ohne Eingabe des Modellnamens Ihres Produkts oder des Namens Ihrer Anwendung werden alle durch dieses Handbuch unterstützten Produkte für die Suche berücksichtigt.
Wenn Sie die Suchergebnisse eingrenzen möchten, fügen Sie den Modellnamen Ihres Produkts oder den Namen Ihrer Anwendung den Schlüsselwörtern hinzu.

• Nach Funktionen suchen

Geben Sie den Modellnamen Ihres Produkts und ein Schlüsselwort für die gesuchte Funktion ein

Beispiel: Sie möchten mehr über das Einlegen von Papier erfahren

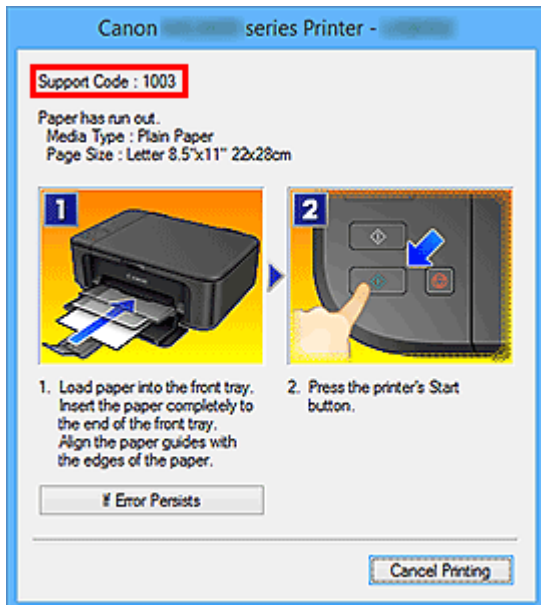
Geben Sie "(Modellname Ihres Produkts) Papier einlegen" in das Suchfenster ein und starten Sie die Suche

• Fehlersuche

Geben Sie den Modellnamen Ihres Produkts und einen Supportcode ein

Beispiel: Der folgende Fehler wird angezeigt

Geben Sie "(Modellname Ihres Produkts) 1003" in das Suchfenster ein, und starten Sie die Suche



»»» Hinweis

- Der angezeigte Bildschirm kann je nach Produkt variieren.

• Nach Anwendungsfunktionen suchen

Geben Sie den Namen der Anwendung sowie ein Schlüsselwort für die gesuchte Funktion ein

Beispiel: Sie möchten mehr über das Drucken von Collagen über My Image Garden erfahren

Geben Sie "My Image Garden Collage" in das Suchfenster ein und starten Sie die Suche

• Nach Referenzseiten suchen

Geben Sie den Namen Ihres Modells und einen Titel für die Referenzseite ein*

* Sie finden Referenzseiten noch einfacher, indem Sie auch den Namen der Funktion eingeben.

Beispiel: Sie möchten nach der Seite suchen, auf die im folgenden Satz auf einer Seite zum Scanvorgang Bezug genommen wird

Weitere Informationen finden Sie auf der Registerkarte "Farbeinstellung" des entsprechenden Modells auf der Startseite des *Online-Handbuchs*.

Geben Sie "(Modellname Ihres Produkts) scannen Registerkarte Farbeinstellung" in das Suchfenster ein, und starten Sie die Suche

Druckerfunktionen

- **Problemlos drahtlose Verbindungen herstellen unter „Direkte Verbindung“**
- **Fotos einfach über My Image Garden drucken**
- **Verschiedene Inhalte herunterladen**
- **Objekte anhand von Easy-PhotoPrint+ (Web-Anwendung) erstellen und drucken**
- **Bequeme Druckerverwaltung über Quick Utility Toolbox**
- **Verfügbare Verbindungsmethoden**
- **Professionelle Fotos mit Print Studio Pro drucken**
- **Fotoelemente mit Pro Gallery Print durchsuchen/drucken**
- **Verwalten der Papierinformationen auf dem Drucker mit dem Media Configuration Tool**
- **Verwalten des Druckerstatus mit der Device Management Console**
- **Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link**
- **Einfaches Drucken von einem Smartphone oder Tablet mit Canon PRINT Inkjet/SELPHY**
- **Drucken mit Windows RT**

Problemlos drahtlose Verbindungen herstellen unter „Direkte Verbindung“

Der Drucker unterstützt "Direkte Verbindung", wobei Sie von einem Computer oder Smartphone aus eine drahtlose Verbindung zum Drucker herstellen können, selbst in Umgebungen ohne Wireless-Router.

Schalten Sie in einfachen Schritten auf "Direkte Verbindung" um, und genießen Sie die Vorzüge drahtlosen Druckens.

■ [Verwenden des Druckers über direkte Verbindung](#)



Fotos einfach über My Image Garden drucken

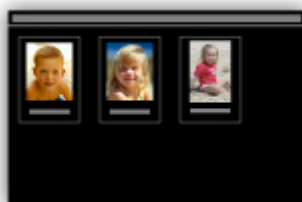
Bilder einfach organisieren

Sie können die Namen von Personen und Ereignissen mit My Image Garden in Fotos speichern. Sie können Fotos einfach organisieren, da Sie diese nicht nur nach Ordner, sondern auch nach Datum, Ereignis und Person geordnet anzeigen können. Hierdurch können Sie gewünschte Fotos einfach finden, wenn Sie sie zu einem späteren Zeitpunkt suchen.

<Kalenderansicht>



<Personenansicht>



Fotos einfach drucken

Drucken Sie Ihre Fotos in drei einfachen Schritten:

1. Wählen Sie das Bild aus, das Sie drucken möchten.
2. Wählen Sie Layout und Papiergröße aus.
3. Klicken Sie auf "Drucken".



Fotos automatisch platzieren

Durch die automatische Platzierung der ausgewählten Fotos je nach Thema werden ansprechende Objekte auf einfache Weise erstellt.



Verschiedene weitere Funktionen

My Image Garden bietet viele weitere nützliche Funktionen.

Nachstehend finden Sie weitere Informationen.

- Funktionen von My Image Garden (Windows)
- Funktionen von My Image Garden (Mac OS)

Verschiedene Inhalte herunterladen

CREATIVE PARK

Hierbei handelt es sich um eine Website für Druckmaterialien, von der Sie alle Druckmaterialien kostenlos herunterladen können.

Es werden verschiedene Arten von Inhalt wie saisonale Karten und Papiermodelle angeboten, die durch das Zusammenfügen der bereitgestellten Papierteile erstellt werden können.

CREATIVE PARK PREMIUM

Über diesen Service können Kunden mit Modellen, die Premiuminhalte unterstützen, exklusive Druckmaterialien herunterladen.

PREMIUM-Inhalte können problemlos über My Image Garden oder Easy-PhotoPrint+ heruntergeladen werden. Heruntergeladene PREMIUM-Inhalte können direkt mit My Image Garden oder Easy-PhotoPrint+ gedruckt werden.

Stellen Sie sicher, dass zum Herunterladen von Premiuminhalt Original Canon Tintenpatronen für alle Farben in einem unterstützten Drucker installiert sind.



»» Hinweis

- Die Gestaltung der Premiuminhalte auf dieser Seite kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Objekte anhand von Easy-PhotoPrint+ (Web-Anwendung) erstellen und drucken

Sie können personalisierte Objekte wie Kalender und Collagen ganz einfach zu jeder Zeit und überall erstellen und drucken, indem Sie im Web über einen Computer oder ein Tablet auf Easy-PhotoPrint+ zugreifen.

Wenn Sie Easy-PhotoPrint+ verwenden, können Sie in der aktuellen Umgebung ohne aufwendige Installation Objekte erstellen.

Zudem können Sie verschiedene Fotos für Ihr Objekt durch die Integration mit sozialen Netzwerken wie Facebook oder Online-Speicher, Webalben usw. verwenden.

Weitere Informationen finden Sie unter "Handbuch zu Easy-PhotoPrint+".



Bequeme Druckerverwaltung über Quick Utility Toolbox

Quick Utility Toolbox ist ein Kontextmenü, über das Sie auf die Funktionen, die Sie verwenden möchten, mit nur einem Klick zugreifen können. Nach dem Installieren von Dienstprogrammen, die mit Quick Utility Toolbox kompatibel sind, werden diese dem Menü hinzugefügt. Mit Quick Utility Toolbox können Sie hinzugefügte Dienstprogramme ganz einfach starten, um Einstellungen am Drucker vorzunehmen und weitere Verwaltungsaufgaben durchzuführen.

Nachstehend finden Sie weitere Informationen.

- Handbuch zu Quick Utility Toolbox (Windows)
- Handbuch zu Quick Utility Toolbox (Mac OS)



Verfügbare Verbindungsmethoden

Die folgenden Verbindungsmethoden sind für den Drucker verfügbar.

Drahtlose Verbindung

- Mit einem Wireless Router



- Ohne Wireless Router



Kabelverbindung



USB-Verbindung



Drahtlose Verbindung

Es gibt zwei Methoden, um den Drucker mit Ihrem Gerät (z. B. ein Smartphone) zu verbinden. Eine Methode besteht darin, eine Verbindung mit einem Wireless Router herzustellen. Bei der anderen Methode wird eine Verbindung ohne Wireless Router hergestellt.

Die zwei Verbindungsmethoden können nicht gleichzeitig verwendet werden.


Wenn Sie über einen Wireless Router verfügen, empfehlen wir Ihnen, die unter „Verbindung über einen Wireless Router“ beschriebene Methode zu verwenden.

Wenn Sie ein anderes Gerät verbinden, während ein anderes Gerät bereits mit dem Drucker verbunden ist, nutzen Sie zum Verbinden die Verbindungsmethode des verbundenen Geräts.

Wenn Sie eine Verbindung mit einer anderen Verbindungsmethode herstellen, wird die Verbindung zum verwendeten Gerät deaktiviert.

• Verbindung über einen Wireless Router



- Verbinden Sie den Drucker und ein Gerät über einen Wireless Router.
- Die Verbindungsmethoden unterscheiden sich je nach Art des Wireless Routers.
- Sie können Netzwerkeinstellungen wie die SSID und das Sicherheitsprotokoll im Drucker ändern.
- Wenn die Verbindung zwischen einem Gerät und einem Wireless-Router hergestellt ist und  (Wi-Fi-Symbol) auf dem Bildschirm des Geräts angezeigt wird, können Sie das Gerät über den Wireless-Router mit dem Drucker verbinden.

• Verbindung ohne Wireless Router



- Verbinden Sie den Drucker und ein Gerät ohne Nutzung eines Wireless Routers. Verbinden Sie ein Gerät und den Drucker direkt über die Direktverbindung des Druckers.
- Beim Aufbau einer Verbindung im Direktverbindungsmodus ist die Internetverbindung möglicherweise nicht verfügbar. In diesem Fall können die Webservices für den Drucker nicht verwendet werden.
- Wenn Sie ein mit dem Internet verbundenes Gerät über einen Wireless Router mit dem Drucker im Direktverbindungsmodus verbinden, wird die Verbindung zwischen dem Gerät und dem Wireless Router deaktiviert. In diesem Fall wechselt die Verbindung des Geräts möglicherweise je nach Gerät automatisch zu einer mobilen Datenverbindung. Beim Herstellen einer Verbindung zum Internet über eine mobile Datenverbindung können Übertragungsgebühren anfallen.
- Im Direktverbindungsmodus können Sie gleichzeitig bis zu fünf Geräte verbinden. Wenn Sie versuchen, ein sechstes Gerät zu verbinden, während bereits fünf Geräte verbunden sind, wird eine Fehlermeldung angezeigt. Trennen Sie bei Anzeige eines Fehlers ein Gerät, das Sie nicht verwenden, und konfigurieren Sie anschließend erneut die Einstellungen.
- Netzwerkeinstellungen wie die SSID und das Sicherheitsprotokoll werden automatisch angegeben.

Kabelverbindung

Verbinden Sie den Drucker und einen Hub oder Router über ein Ethernet-Kabel. Legen Sie ein Ethernet-Kabel bereit.

USB-Verbindung

Schließen Sie den Drucker mithilfe eines USB-Kabels an einen Computer an. Legen Sie ein USB-Kabel bereit.

Einschränkungen

(wird in einem neuen Fenster geöffnet)

Einschränkungen

Wenn Sie ein anderes Gerät (z. B. ein Smartphone) verbinden, während ein anderes Gerät bereits mit dem Drucker verbunden ist, nutzen Sie zum Verbinden die Verbindungsmethode des verbundenen Geräts. Wenn Sie eine Verbindung mit einer anderen Verbindungsmethode herstellen, wird die Verbindung zum verwendeten Gerät deaktiviert.

Die Verbindung über ein drahtloses Netzwerk kann nicht auf Druckern ausgeführt werden, die keine drahtlose Verbindung unterstützen.

Über Wireless Router verbinden

- Sie können einen Drucker nicht gleichzeitig kabellos und kabelgestützt verbinden.
- Stellen Sie sicher, dass Ihr Gerät und der Wireless Router miteinander verbunden sind. Informationen zum Überprüfen dieser Einstellungen finden Sie in dem mit dem Wireless Router gelieferten Handbuch, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts.
Falls ein Gerät bereits mit dem Drucker ohne Verwendung eines Wireless Routers verbunden wurde, verbinden Sie es erneut über einen Wireless Router.
- Die Konfiguration, Funktionen des Routers, Einrichtungsvorgänge und Sicherheitseinstellungen der Netzwerkgeräte sind abhängig von der Systemumgebung. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch des Netzwerkgeräts, oder wenden Sie sich an den Hersteller.
- Überprüfen Sie, ob das Gerät IEEE802.11n (2,4 GHz), IEEE802.11g oder IEEE802.11b unterstützt.
- Falls Ihr Gerät ausschließlich auf den Modus "IEEE802.11n" eingestellt ist, kann WEP oder TKIP nicht als Sicherheitsprotokoll verwendet werden. Ändern Sie das Sicherheitsprotokoll für das Gerät in ein anderes Protokoll als WEP oder TKIP, oder ändern Sie die Einstellung in einen anderen Modus als den reinen "IEEE802.11n"-Modus.

Die Verbindung zwischen Ihrem Gerät und dem Wireless Router wird bei Änderung der Einstellung zeitweise getrennt. Fahren Sie nicht mit dem nächsten Bildschirm dieses Handbuchs fort, bevor die Einrichtung abgeschlossen ist.

- Wenden Sie sich bei der Verwendung in einer Büroumgebung an den Netzwerkadministrator.
- Falls Sie eine Verbindung mit einem Netzwerk ohne Sicherheitsschutz herstellen, besteht die Gefahr, dass Ihre persönlichen Informationen von Dritten eingesehen werden können.

Direkte Verbindung

»»» Wichtig

- Wenn ein Gerät über einen Wireless Router mit dem Internet verbunden ist, und Sie es mit einem Drucker im Direktverbindungsmodus verbinden, wird die bestehende Verbindung zwischen dem Gerät und dem Wireless Router deaktiviert. In diesem Fall wechselt die Verbindung des Geräts möglicherweise je nach Gerät automatisch zu einer mobilen Datenverbindung. Wenn Sie eine Verbindung zum Internet über eine mobile Datenverbindung herstellen, können je nach Vertrag Kosten entstehen.
 - Wenn Sie ein Gerät und einen Drucker per Direktverbindung verbinden, werden die Verbindungsinformationen in den Wi-Fi-Einstellungen gespeichert. Möglicherweise wurde das Gerät automatisch mit dem Drucker verbunden, selbst nachdem es von einem anderen Wireless Router getrennt bzw. mit diesem verbunden wurde.
 - Sie können nicht gleichzeitig eine Verbindung zu einem Wireless Router und einem Drucker im Direktverbindungsmodus herstellen. Wenn Sie über einen Wireless Router verfügen, wird empfohlen, dass Sie den Wireless Router zum Herstellen einer Verbindung zum Drucker verwenden.

- Um eine automatische Verbindung zum Drucker im Direktverbindungsmodus zu verhindern, ändern Sie den Verbindungsmodus nach der Verwendung des Druckers, oder deaktivieren Sie in den Wi-Fi-Einstellungen des Geräts die automatische Verbindung. Informationen zum Überprüfen oder Ändern der Wireless Router-Einstellungen finden Sie im Handbuch des Wireless Routers, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts.

- Beim Verbinden eines Geräts und des Druckers per Direktverbindung ist die Internetverbindung je nach Ihrer Umgebung möglicherweise nicht verfügbar. In diesem Fall können die Webservices für den Drucker nicht verwendet werden.
- Im Direktverbindungsmodus können Sie gleichzeitig bis zu fünf Geräte verbinden. Wenn Sie versuchen, ein sechstes Gerät zu verbinden, während bereits fünf Geräte verbunden sind, wird eine Fehlermeldung angezeigt.
Trennen Sie bei Anzeige eines Fehlers ein Gerät, das den Drucker nicht verwendet, und konfigurieren Sie anschließend erneut die Einstellungen.
- Die mit dem Drucker per Direktverbindung verbundenen Geräte können nicht miteinander kommunizieren.
- Firmware-Updates für den Drucker stehen bei Verwendung der Direktverbindung nicht zur Verfügung.
- Wenn ein Gerät mit dem Drucker ohne Verwendung eines Wireless Router verbunden wurde und Sie dieses mit derselben Verbindungsmethode erneut einrichten möchten, dann trennen Sie es zuerst. Deaktivieren Sie die Verbindung zwischen dem Gerät und dem Drucker im Wi-Fi-Einrichtungsbildschirm.

Verbindung mit einem drahtgebundenen Netzwerk

- Sie können einen Drucker nicht gleichzeitig kabellos und kabelgestützt verbinden.
- Bei Verwendung eines Routers müssen Drucker und Gerät mit der LAN-Seite verbunden werden (identisches Netzwerksegment).

Professionelle Fotos mit Print Studio Pro drucken

Print Studio Pro ist ein Plug-in, das professionellen Fotodruck noch einfacher und übersichtlicher macht. Anwendungen wie Digital Photo Professional und Adobe Photoshop werden unterstützt.

Sie können neben dem Druck von Fotos mit und ohne Rand zahlreiche weitere Druckaufträge ausführen, wie zum Beispiel Indexdruck, Graustufendruck und Druck mithilfe von ICC-Profilen.

Sie können auch die Ränder anpassen oder Text einfügen.

Print Studio Pro bietet viele weitere nützliche Funktionen.

Nachstehend finden Sie weitere Informationen.

- Funktionen von Print Studio Pro (Windows)
- Funktionen von Print Studio Pro (Mac OS)



Fotoelemente mit Pro Gallery Print durchsuchen/drucken

Pro Gallery Print ist eine dedizierte iPad-App, die für die PRO series entwickelt wurde. Dank der Integration bei Webdiensten für Profis ermöglicht Ihnen diese Anwendung, Fotoelemente auch an entfernt gelegenen Standorten von einem iPad aus zu durchsuchen und zu drucken.

Pro Gallery Print ist kostenlos im App Store verfügbar.



»» Wichtig

- Voraussetzung für den Download ist die Registrierung eines App Store-Kontos.
- Die Anwendung kann kostenlos heruntergeladen werden. Allerdings fallen Übertragungsgebühren für die Verbindung zum App Store an.
- Der Download ist nicht möglich, wenn Ihr Betriebssystem die Anwendung nicht unterstützt. Auch wird die Download-Seite der Anwendung möglicherweise nicht angezeigt.

Verwalten der Papierinformationen auf dem Drucker mit dem Media Configuration Tool

Das Media Configuration Tool ist eine Software zur Verwaltung der Papierinformationen auf dem Drucker.

Verwenden Sie Media Configuration Tool für folgende Aktionen:

- Fügen Sie neue Papierinformationen zum Drucker hinzu. Laden Sie hierfür die Datei mit den Papierinformationen automatisch von der Canon-Website herunter, wenn das vom Drucker unterstützte Papier neu hinzugefügt wird.
- Ändern Sie die Voreinstellungen, wie die Anzeigereihenfolge und die Papiernamen der Medientypen, die im Bedienfeld und in den Dialogfeldern des Druckers verwendet werden.
- Passen Sie die Papierinformationsdatei für Originalpapier von Canon an, um eine Papierinformationsdatei für nicht Originalpapier zu erstellen.

Nachstehend finden Sie weitere Informationen.

- [Media Configuration Tool Guide \(Windows\)](#)

Verwalten des Druckerstatus mit der Device Management Console

Die Device Management Console ist eine Software zur Überprüfung des Druckerstatus oder der Farbkalibrierung des Druckers.

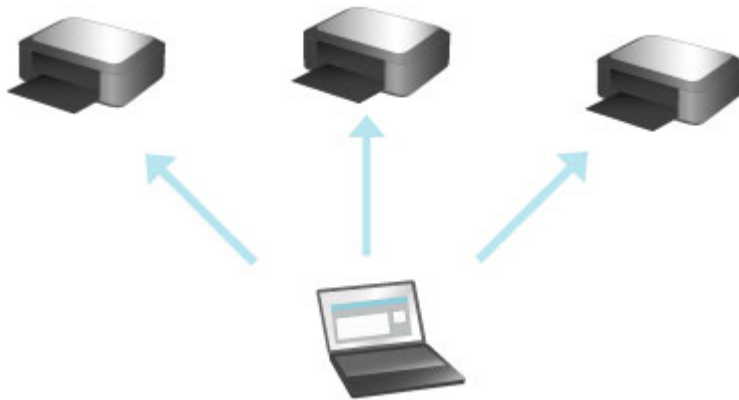
Verwenden Sie Device Management Console für folgende Aktionen:

- Status eines Druckers überprüfen, der über ein Netzwerk oder USB verbunden ist.
- E-Mail an den Administrator senden, falls der Drucker eine Warnung oder einen Fehler ausgibt.
- Status der Farbkalibrierung identifizieren oder Farbkalibrierung durchführen.

Nachstehend finden Sie weitere Informationen.

■ [Device Management Console Guide \(Windows\)](#)

■ [Device Management Console Guide \(Mac OS\)](#)



Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link

Mit PIXMA/MAXIFY Cloud Link können Sie Ihren Drucker mit einem Cloud-Dienst verbinden, wie z. B. CANON iMAGE GATEWAY, Evernote oder Twitter, und die folgenden Funktionen direkt ohne Computer nutzen:

- Bilder über einen Fotofreigabe-Dienst drucken
- Dokumente über einen Datenverwaltungsdienst drucken
- Gescannte Bilder bei einem Datenverwaltungsdienst speichern
- Twitter für den Abruf des Druckerstatus, wie z. B. kein Papier oder niedriger Tintenstand, verwenden

Darüber hinaus stehen Ihnen zahlreiche Funktionen durch das Hinzufügen und Registrieren von Apps zur Verfügung, die mit verschiedenen Cloud-Diensten verknüpft sind.

■ Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link über Ihren Drucker

■ [Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link von Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer aus](#)



»»» Wichtig

- In bestimmten Ländern ist PIXMA/MAXIFY Cloud Link möglicherweise nicht verfügbar bzw. die verfügbaren Apps können sich unterscheiden.
- Für bestimmte Apps ist es erforderlich, dass Sie über ein Konto verfügen. Richten Sie für diese Apps vorweg ein Konto ein.
- Auf der Homepage von Canon können Sie nachlesen, welche Modelle PIXMA/MAXIFY Cloud Link unterstützen.
- Der Bildschirm kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Hinweis zum Webservice-Druck

Beachten Sie Folgendes bei der Verwendung des Webservice

- Canon übernimmt keine Garantie für die Kontinuität und Verlässlichkeit der Webservices, die Verfügbarkeit des Websitezugriffs oder die Erlaubnis zum Herunterladen von Material.
- Canon kann die im Rahmen des Webservices zur Verfügung gestellten Informationen jederzeit aktualisieren, ändern oder löschen, oder der Webservice kann vorübergehend oder permanent ohne vorherige Ankündigung nicht verfügbar sein. Canon ist für Schäden, die daraus entstehen können, nicht verantwortlich.
- Canon haftet unter keinen Umständen für Schäden, die aus der Verwendung des Webservice entstehen.
- Bevor Sie die verknüpfte externe Website nutzen können, ist eine Benutzerregistrierung erforderlich. Beachten Sie bei Verwendung der verknüpften externen Website die Nutzungsbedingungen der Website. Die Nutzung des Diensts erfolgt auf Ihre eigene Verantwortung.
- Abhängig von dem Land/der Region Ihres Wohnsitzes ist der Webservice möglicherweise nicht oder nur teilweise verfügbar.
- Je nach Netzwerkumgebung sind einige Funktionen des Webservice nicht verfügbar. Auch wenn die Funktionen verfügbar sind, kann das Drucken oder Anzeigen von Inhalten einige Zeit dauern, oder die Kommunikation kann während eines Vorgangs unterbrochen werden.
- Wenn Sie den Webservice verwenden, werden der Name Ihres Geräts, Informationen zu Ihrer Region oder Ihrem Land, die ausgewählte Sprache und die Art der verwendeten Services (z. B. Fotofreigabe-Website) an unseren Server gesendet und dort gespeichert. Canon kann keine Kunden identifizieren, die diese Daten verwenden.
- Bevor Sie die Eigentümerschaft eines Druckers übertragen oder einen Drucker entsorgen, der einen Farb-LCD-Monitor unterstützt, wählen Sie **Geräteeinstellungen (Device settings)** -> **Einstellung zurücksetzen (Reset setting)** -> **Alle zurücksetzen (Reset all)** und löschen Sie Ihren Anmeldenamen und Ihr Kennwort.
- Details erhalten Sie von einem von Canon autorisierten Vertriebsmitarbeiter in dem Land oder der Region, in dem bzw. der Sie ansässig sind.

Für Benutzer in Festlandchina

- PIXMA/MAXIFY Cloud Link, Easy-PhotoPrint+ und einige Funktionen von Canon PRINT Inkjet/SELPHY, die im Lieferumfang dieses Geräts enthalten sind, werden von Canon Inc. bereitgestellt. Da der Server jedoch außerhalb von Festlandchina installiert ist, sind einige dieser Dienste möglicherweise noch nicht verfügbar.

Copyrights und Veröffentlichungsrechte

Beim Drucken über einen von Canon bereitgestellten Dienst

1. Das Copyright des Materials (Fotos, Abbildungen, Logos oder Dokumente: im Folgenden als „das Material“ bezeichnet), das vom Druckservice zur Verfügung gestellt wird, liegt bei den entsprechenden Inhabern desselben. Aus der Verwendung von im Druckservice abgebildeten Personen oder Figuren können Probleme in Zusammenhang mit dem Veröffentlichungsrecht entstehen.

Mit Ausnahme der an anderer Stelle erlaubten Fälle (siehe "2" unten) ist das Kopieren, Ändern oder Verteilen des im Webvorlagen-Druckservice enthaltenen Materials, egal ob vollständig oder teilweise, ohne vorherige Einwilligung des Rechteinhabers (Veröffentlichungsrecht und Copyright) streng verboten.

-
2. Das gesamte vom Webvorlagen-Druckservice zur Verfügung gestellte Material kann für persönliche und nichtkommerzielle Zwecke frei verwendet werden.

Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link von Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer aus

- ▶ **Vor der Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center**
- ▶ **Registrieren der Benutzerinformationen im Canon Inkjet Cloud Printing Center**
- ▶ **Verwenden des Canon Inkjet Cloud Printing Center**
- ▶ **Hinzufügen eines Druckers**
- ▶ **Hinzufügen eines PIXMA/MAXIFY Cloud Link-Benutzers**
- ▶ **Fehlersuche beim Canon Inkjet Cloud Printing Center**

Vor der Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center

Canon Inkjet Cloud Printing Center ist ein Dienst, der eine Verbindung zur Cloud-Funktion des Druckers herstellt. Er ermöglicht beispielsweise das Registrieren und Verwalten von Apps über Ihr Smartphone oder Tablet-Gerät sowie die Überprüfung von Druckstatus, Druckfehler und Tintenstatus des Druckers. Sie können auch Fotos und Dokumente von Apps über Ihr Smartphone oder Tablet-Gerät drucken.

Prüfen Sie zuerst die folgenden Punkte:

- **Sicherheitsvorkehrungen**

Wenn Sie den Webservice zum Drucken von Dokumenten verwenden möchten, lesen Sie vorher diese [Sicherheitsvorkehrungen](#).

- **Angaben zum Drucker**

Stellen Sie sicher, dass der Drucker vom Canon Inkjet Cloud Printing Center unterstützt wird. Einige Modelle unterstützen diese Funktion nicht. Ob Ihr Modell diese Funktion unterstützt, erfahren Sie unter „Modelle, die das Canon Inkjet Cloud Printing Center unterstützen“.

- **Netzwerkumgebung**

Der Drucker muss er über ein LAN verbunden sein und über Internetzugang verfügen.

»» Wichtig

- Der Nutzer trägt die Kosten für den Internetzugang.

- **Systemanforderungen**

Informationen zu Computern, Smartphones und Tablet-Geräten finden Sie unter „[Systemanforderungen für Canon Inkjet Cloud Printing Center](#)“.

»» Wichtig

- Dieser Dienst ist u. U. nicht in allen Ländern oder Regionen verfügbar. Auch wenn der Dienst verfügbar, stehen verschiedene Apps nicht in allen Regionen zur Verfügung.

■ [Registrieren der Benutzerinformationen im Canon Inkjet Cloud Printing Center](#)

Systemanforderungen für Canon Inkjet Cloud Printing Center

Computer

CPU	x86 oder x64 1,6 GHz oder höher
RAM	2 GB oder höher
Monitoranzeige	Auflösung 1024 x 768 Pixel oder höher Anzeigefarbe 24 Bit (True Color) oder höher

BS	Browser
Windows Vista SP1 oder höher	Internet Explorer 9 Mozilla Firefox Google Chrome
Windows 7	Internet Explorer 9, 10, 11 Mozilla Firefox Google Chrome
Windows 8	Internet Explorer 10, 11 Mozilla Firefox Google Chrome
Windows 8.1	Internet Explorer 11 Mozilla Firefox Google Chrome
Mac OS X v10.6-OS X Mavericks v10.10	Safari 5.1, 6, 7, 8

Smartphone oder Tablet-Gerät

BS	Browser	Auflösung
iOS 6.1 oder höher	OS-Standardbrowser	320 x 480 oder höher
Android 2.3.3 oder höher		480 x 800 oder höher

*Android 3.x wird nicht unterstützt.

Die Systemanforderungen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Ist dies der Fall, können Sie diesen Dienst möglicherweise nicht mehr auf Ihrem Computer, Smartphone oder Tablet nutzen.

»»» Wichtig

- Aktivieren Sie im verwendeten Browser JavaScript und Cookies.
- Wenn Sie die Zoomfunktion verwenden oder die Schriftgröße im Browser ändern, werden die Webseiten möglicherweise nicht richtig angezeigt.
- Wenn Sie die Übersetzungsfunktion von Google Chrome verwenden, werden die Webseiten möglicherweise nicht richtig angezeigt.
- Der Dienst unterstützt nicht die Nutzung seiner bereitgestellten Dienste über einen Proxyserver außerhalb Ihres Landes.
- Bei einer hausinternen Netzwerkkumgebung muss der Anschluss 5222 freigegeben werden. Bestätigungsanweisungen erhalten Sie von Ihrem Netzwerkadministrator.

Registrieren der Benutzerinformationen im Canon Inkjet Cloud Printing Center

Damit Sie mit dem Canon Inkjet Cloud Printing Center arbeiten können, müssen Sie die folgenden Schritte befolgen und die **Mein Konto (My account)**-Informationen registrieren.

- Wenn Ihr LCD-Monitor ein Farbmodell ist
- Wenn Ihr LCD-Monitor ein monochromes Modell ist
- [Wenn Ihr Modell über keinen LCD-Monitor verfügt/Bei Verwendung von PRO-1000 series oder PRO-500 series](#)

Registrieren der Benutzerinformationen im Canon Inkjet Cloud Printing Center (kein LCD-Monitor/Verwendung von PRO-1000 series oder PRO-500 series)

Damit Sie mit dem Canon Inkjet Cloud Printing Center arbeiten können, müssen Sie die folgenden Schritte befolgen und die **Mein Konto (My account)**-Informationen registrieren.

Registrieren über ein Smartphone, ein Tablet oder einen Computer

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Internet verbunden ist.

»» Wichtig

- Damit Sie diese Funktion nutzen können, muss dieser Drucker mit dem Internet verbunden sein.

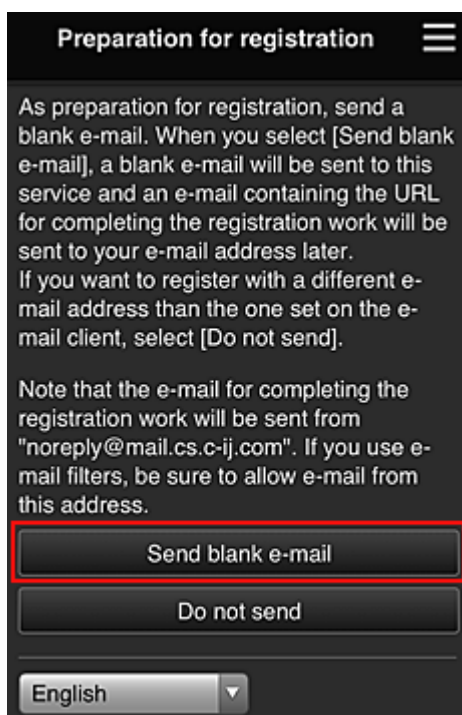
2. Anzeigen von Druckerinformationen

Weitere Informationen erhalten Sie auf der *Online-Handbuch*-Startseite und unter „Überprüfen von Druckerinformationen“ für Ihr Modell.

3. Wählen Sie **IJ Cloud Printing Center-Eintr. (IJ Cloud Printing Center setup)** -> **Bei diesem Service registrieren (Register with this service)** aus

4. Befolgen Sie die im Fenster angezeigten Anweisungen, und führen Sie die Authentifizierung durch.

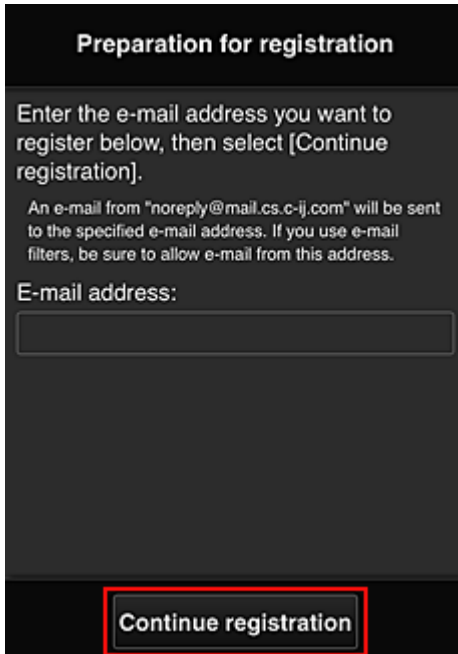
5. Wenn der Bildschirm **Vorbereitung für Registrierung (Preparation for registration)** angezeigt wird, wählen Sie **Leere E-Mail senden (Send blank e-mail)** aus.



»» Hinweis

- Wenn Sie **Leere E-Mail senden (Send blank e-mail)** auswählen, startet der Mailer „Zieleintrag abgeschlossen“ automatisch.
Nachdem die leere E-Mail erstellt wurde, versenden Sie diese E-Mail, ohne Änderungen darin vorzunehmen.

Wenn Sie eine abweichende E-Mail-Adresse registrieren möchten, wählen Sie **Nicht senden (Do not send)** aus, um den Bildschirm zur Eingabe der **E-Mail-Adresse (E-mail address)** anzuzeigen.



Preparation for registration

Enter the e-mail address you want to register below, then select [Continue registration].

An e-mail from "noreply@mail.cs.c-ij.com" will be sent to the specified e-mail address. If you use e-mail filters, be sure to allow e-mail from this address.

E-mail address:

Continue registration

Geben Sie im angezeigten Bildschirm die **E-Mail-Adresse (E-mail address)** ein, die Sie registrieren möchten, und wählen Sie anschließend **Registrierung fortsetzen (Continue registration)**.

»» Hinweis

- Bei Eingabe einer bereits registrierten E-Mail-Adresse erhalten Sie eine E-Mail, aus der hervorgeht, dass die Adresse bereits registriert ist. Befolgen Sie die Anweisungen in der E-Mail und registrieren Sie eine abweichende E-Mail-Adresse.

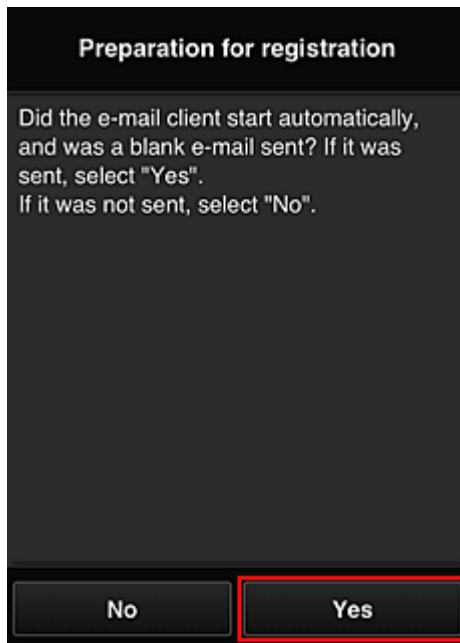
»» Wichtig

- Es gelten nachstehende Einschränkungen bei der E-Mail-Adresse.
 - Bis zu 255 Zeichen, die aus alphanumerische Einzelbyte-Zeichen und -Symbolen (!\$*/^_{} ~.-@) bestehen. (Es wird zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden.)
 - Multibyte-Zeichen sind nicht zulässig.
Es wird eine Fehlermeldung angezeigt, sobald Sie unzulässige Zeichen für die E-Mail-Adresse eingeben.
- Wenn Sie versehentlich eine abweichende E-Mail-Adresse registriert haben, können Sie die Registrierung abbrechen, indem Sie Druckerinformationen anzeigen und **IJ Cloud Printing Center-Eintr. (IJ Cloud Printing Center setup) -> Von diesem Service löschen (Delete from this service)** wählen.
Navigieren Sie zum Anzeigen der Druckerinformationen zur *Online-Handbuch*-Startseite und lesen Sie „Überprüfen von Druckerinformationen“ für Ihr Modell.
- Unter Umständen erhalten Sie keine Benachrichtigung, wenn Sie einen Spam-Filter verwenden.
Wenn Ihre E-Mail-Einstellungen nur den Empfang von E-Mails aus bestimmten Domains

zulassen, ändern Sie diese Einstellungen, damit E-Mails von "noreply@mail.cs.c-ij.com" empfangen werden können.

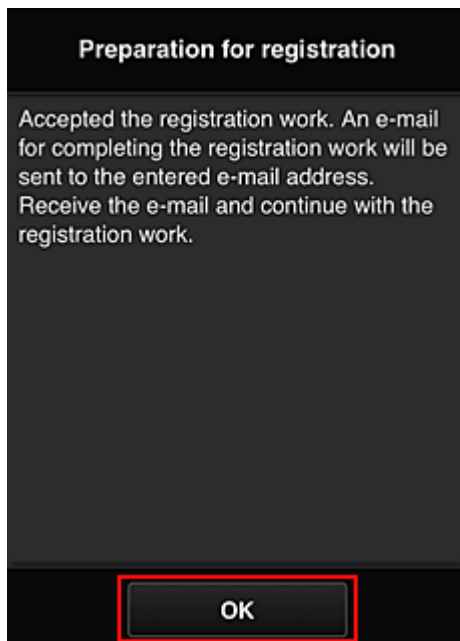
Es erfolgt keine Fehlermeldung, selbst wenn Sie die E-Mail aufgrund des Spam-Filters nicht empfangen können oder Sie eine falsche E-Mail-Adresse eingeben.

- Überprüfen Sie, ob Sie eine leere E-Mail erhalten haben, und wählen Sie anschließend **Ja (Yes)** aus.



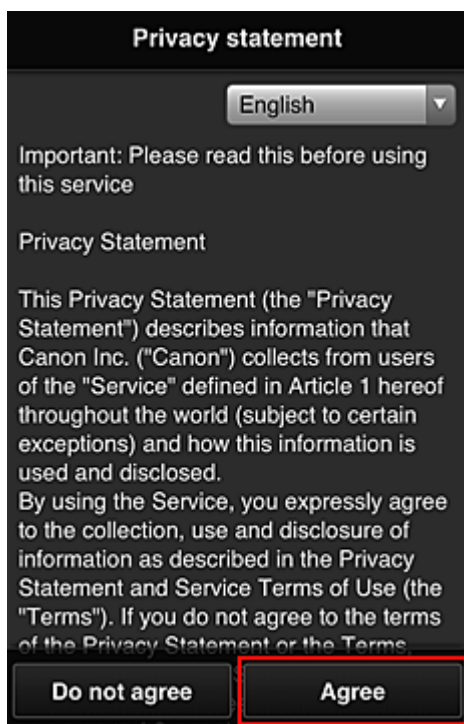
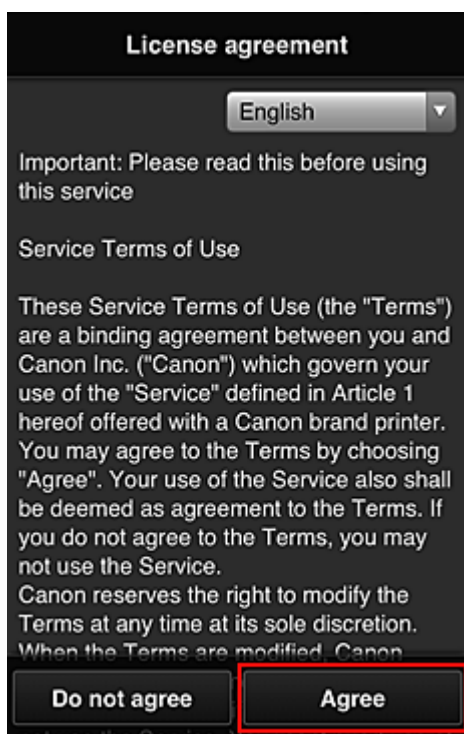
- Folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm und wählen Sie **OK**.

Die URL der Registrierungsseite wird an die registrierte E-Mail-Adresse gesendet.



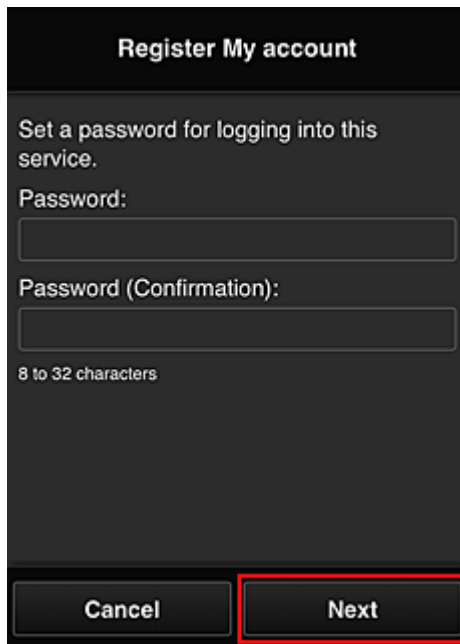
Rufen Sie die in der E-Mail angegebene URL auf, registrieren Sie die Informationen und schließen Sie die Benutzerregistrierung ab.

1. Vergewissern Sie sich, dass eine E-Mail mit der URL an die registrierte E-Mail-Adresse gesendet wurde, und rufen Sie die URL auf.
2. Lesen Sie die Erklärungen in den Fenstern **Lizenzvereinbarung (License agreement)** und **Datenschutzbestimmungen (Privacy statement)** von Canon Inkjet Cloud Printing Center, und wählen Sie **Zustimmen (Agree)**, wenn Sie einverstanden sind



3. Registrieren Sie ein Kennwort für die Anmeldung beim Canon Inkjet Cloud Printing Center.

Geben Sie im Bildschirm zur „Mein Konto“-Registrierung das Kennwort, das Sie registrieren möchten, in **Kennwort (Password)** und **Kennwort (Bestätigung) (Password (Confirmation))** ein, und wählen Sie anschließend **Weiter (Next)**.



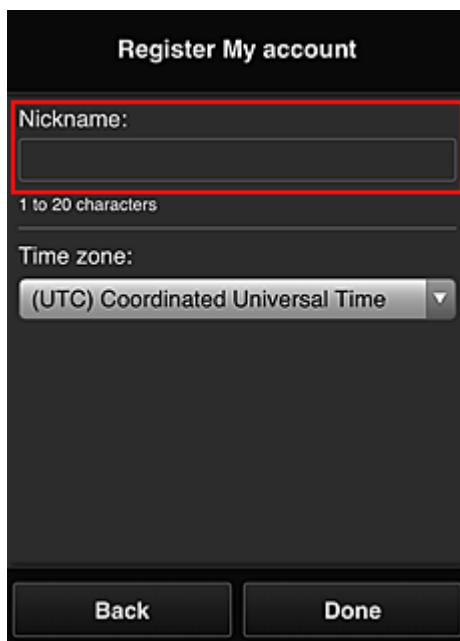
The screenshot shows a dark-themed registration screen titled "Register My account". Below the title, it says "Set a password for logging into this service." There are two input fields: "Password:" and "Password (Confirmation):". Below the second field, it says "8 to 32 characters". At the bottom, there are two buttons: "Cancel" and "Next". The "Next" button is highlighted with a red border.

»» Wichtig

- Es gelten nachstehende Einschränkungen für das **Kennwort (Password)**.
 - Das Kennwort muss zwischen 8 und 32 Zeichen lang sein und aus alphanumerischen Einzelbyte-Zeichen und -Symbolen bestehen (!"#\$\$%&'()*+,-./:;<=>@[¥]^_`{|}~). (Die Groß-/Kleinschreibung wird beachtet.)

4. Geben Sie einen **Spitzname (Nickname)**n ein.

Geben Sie einen Benutzernamen Ihrer Wahl ein.



The screenshot shows the same "Register My account" screen. The "Nickname:" field is highlighted with a red border. Below it, it says "1 to 20 characters". Below the nickname field is a "Time zone:" dropdown menu with "(UTC) Coordinated Universal Time" selected. At the bottom, there are two buttons: "Back" and "Done".

»» Wichtig

- Für das Eingabefeld des Benutzernamens gelten folgende Zeichenbeschränkungen:
 - Der Benutzername muss zwischen 1 und 20 Zeichen lang sein und aus alphanumerischen Einzelbyte-Zeichen und -symbolen bestehen (!"#\$%&'()*+,-./:;<=>@[¥]^_`{|}~). (Die Groß-/Kleinschreibung wird beachtet.)

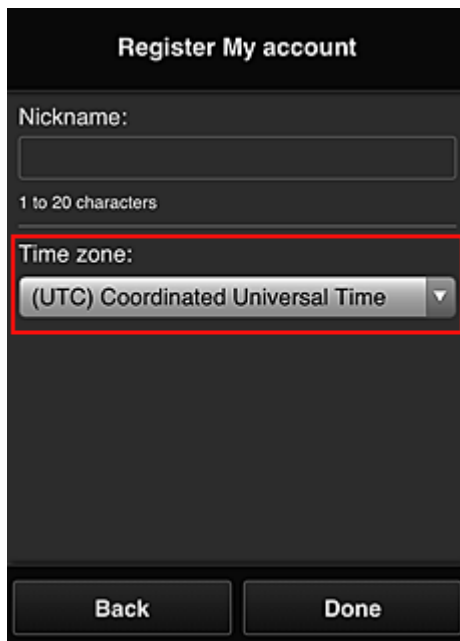
5. Geben Sie die **Zeitzone (Time zone)** an und wählen Sie **Fertig (Done)**.

Wählen Sie Ihre Region in der Liste aus. Wenn Ihre Region nicht angezeigt wird, wählen Sie die Ihrer Region nächstgelegenen Zeitzone aus.

Sommerzeit anwenden (Apply daylight saving time)

Diese Option wird nur angezeigt, wenn es in der ausgewählten **Zeitzone (Time zone)** eine Sommerzeit gibt.

Wählen Sie aus, ob die Sommerzeit berücksichtigt werden soll.



The screenshot shows a registration form titled "Register My account". It has a "Nickname:" label and an input field with a character count "1 to 20 characters". Below that is a "Time zone:" label and a dropdown menu currently showing "(UTC) Coordinated Universal Time". At the bottom are "Back" and "Done" buttons. A red rectangle highlights the "Time zone" dropdown menu.

Die Registrierung ist abgeschlossen. Eine Meldung zum Registrierungsabschluss wird angezeigt. Wenn Sie in der Meldung **OK** wählen, wird der Anmeldebildschirm angezeigt.

Canon IJ Cloud Printing Center

E-mail address:

Password:

Keep login info

Log in

[Reset password from here](#)

Create new account

[About this service](#)

English

Geben Sie die registrierte **E-Mail-Adresse (E-mail address)** und das **Kennwort (Password)** ein, und fahren Sie mit dem [Anmelden \(Log in\)](#) im Canon Inkjet Cloud Printing Center fort.

■ [Verwenden des Canon Inkjet Cloud Printing Center](#)

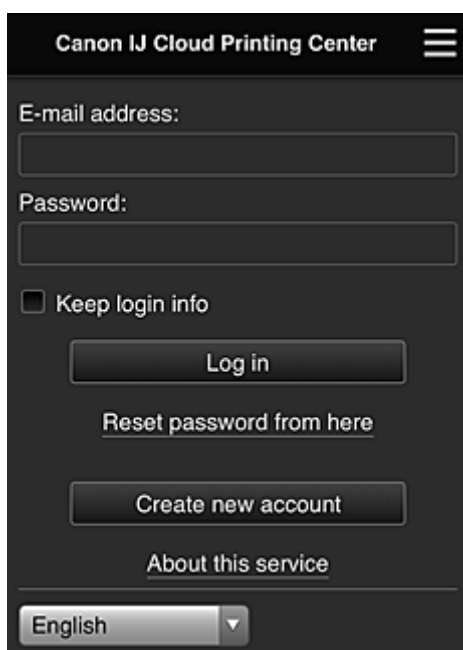
Verwenden des Canon Inkjet Cloud Printing Center

Sobald die Benutzerregistrierung abgeschlossen ist, können Sie sich beim Canon Inkjet Cloud Printing Center anmelden und den Dienst nutzen.

1. Rufen Sie über Ihren PC, Ihr Smartphone oder Tablet-Gerät die Anmeldungs-URL des Service (<http://es.c-in.com/>) auf.
2. Geben Sie im Anmeldebildschirm die **E-Mail-Adresse (E-mail address)** und das **Kennwort (Password)** ein, und wählen Sie dann **Anmelden (Log in)** aus.

»» Wichtig

- Bei der E-Mail-Adresse und dem Kennwort muss die Groß-/Kleinschreibung beachtet werden. Stellen Sie dies sicher.



E-Mail-Adresse (E-mail address)

Geben Sie die E-Mail-Adresse ein, die Sie bei der Benutzerregistrierung angegeben haben.

Kennwort (Password)

Geben Sie das Kennwort, das Sie bei der Benutzerregistrierung angegeben haben.

Anmeldeinf. beibeh. (Keep login info)

Wenn Sie das Kontrollkästchen aktivieren, wird der Anmeldebildschirm ab dem Tag, an dem zum letzten Mal auf den Dienst zugegriffen wurde, 14 Tage lang übersprungen.

»» Wichtig

- Wenn Sie sich fünfmal hintereinander falsch anmelden, können Sie sich in den nächsten ca. 60 Minuten nicht mehr anmelden.
- Nach dem letzten Zugriff bleiben Sie weitere 60 Minuten angemeldet.
- Der Dienst funktioniert möglicherweise nicht ordnungsgemäß, wenn Sie sich mit derselben E-Mail-Adresse gleichzeitig über mehrere Geräte anmelden.

Nach der Anmeldung stehen Ihnen hilfreiche Dienste wie das Hinzufügen/Verwalten von Apps zur Verfügung, die zusammen mit der Cloud-Funktion des Geräts verwendet werden können, sowie die Überprüfung des Tintenstatus.

Informationen zu Bildschirmbeschreibungen und Anweisungen finden Sie unter „[Fenster des Canon Inkjet Cloud Printing Center](#)“.

Druckverfahren

In diesem Abschnitt wird das Drucken von Fotos unter Verwendung von CANON IMAGE GATEWAY erklärt.

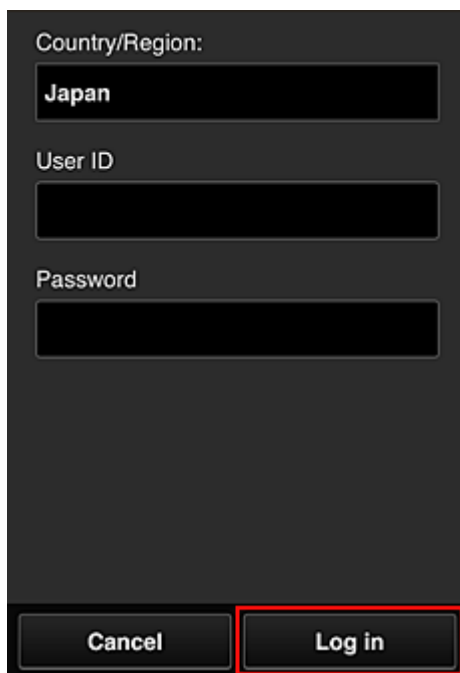
»» Wichtig

- Je nach App sind unterschiedliche Funktionen verfügbar.
- Je nach App unterscheidet sich das Druckverfahren.
- Sie müssen das Konto einrichten und Foto- und andere Daten zuvor registrieren.
- Die folgenden Dateiformate können gedruckt werden: jpg, jpeg, pdf, docx, doc, xlsx, xls, pptx, ppt und rtf.
Je nach App werden unterschiedliche Dateiformate unterstützt.
- Vergewissern Sie sich vor dem Drucken, dass der Drucker eingeschaltet und in ein Netzwerk eingebunden ist. Beginnen Sie.
- Dies steht bei Verwendung eines Smartphones oder Tablet-Geräts zur Verfügung.

»» Hinweis

- Sie können CANON IMAGE GATEWAY nutzen, um Dateien im Format jpg und jpeg zu drucken.

1. Wählen Sie im Hauptbildschirm die gewünschte App aus.
2. Geben Sie die erforderlichen Informationen entsprechend den Anweisungen auf dem Authentifizierungsbildschirm ein, und wählen Sie dann **Anmelden (Log in)** aus.



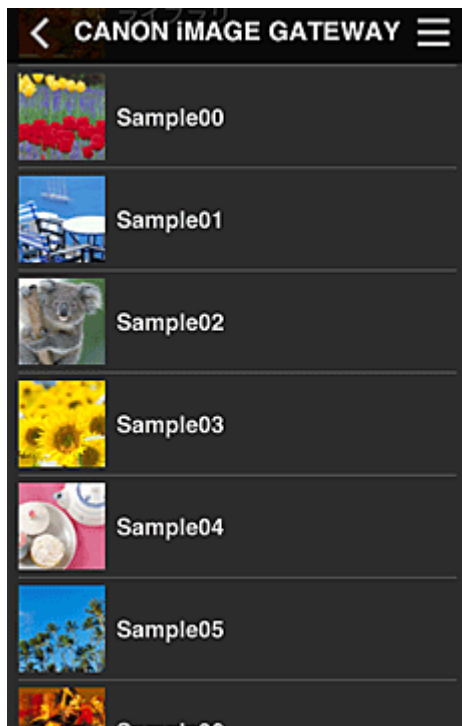
Country/Region:
Japan

User ID

Password

Cancel Log in

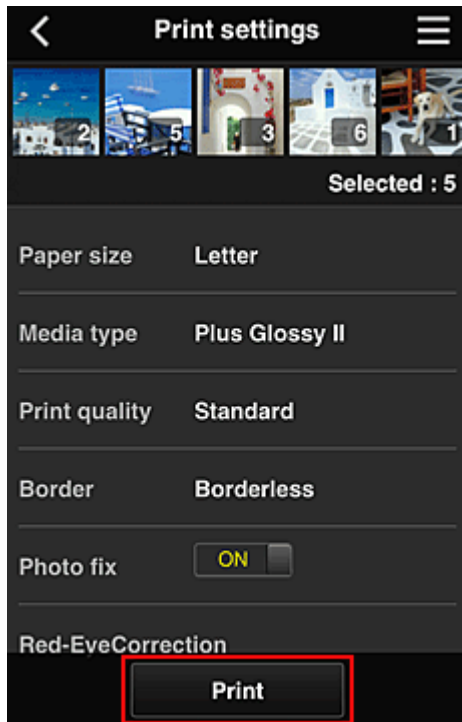
3. Wählen Sie in der Albumliste das gewünschte Album aus.



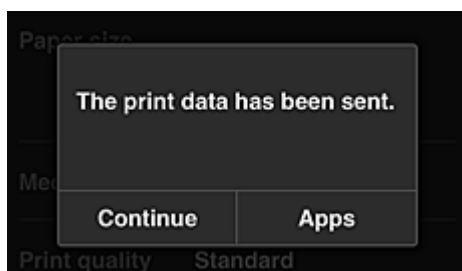
4. Wählen Sie in der angezeigten Liste der Bilder das Bild aus, das Sie drucken möchten. Wählen Sie anschließend **Weiter (Next)** aus.



5. Nehmen Sie die erforderlichen Druckeinstellungen vor, und wählen Sie dann **Druck (Print)** aus.



6. Nach Beendigung eines Druckauftrags wird eine entsprechende Meldung angezeigt und der Druckvorgang gestartet.



Wählen Sie **Fortfahren (Continue)**, um weiterhin zu drucken. Gehen Sie dann wie unter Schritt 3 beschrieben vor.

Wählen Sie **Apps**, um den Druckvorgang zu beenden. Der Bildschirm mit der Liste der Apps wird wieder angezeigt.

»» Wichtig

- Wenn ein erteilter Druckauftrag nicht innerhalb von 24 Stunden gedruckt wird, läuft er ab und kann nicht gedruckt werden.
- Bei Premium-Apps, bei denen die Anzahl der Druckaufträge begrenzt ist, werden abgelaufene Druckaufträge, die nicht gedruckt werden konnten, als Ausdruck gezählt.

■ [Hinzufügen eines Druckers](#)

Fenster des Canon Inkjet Cloud Printing Center

In diesem Abschnitt werden die einzelnen Bildschirme von Canon Inkjet Cloud Printing Center für das Smartphone, Tablet-Gerät oder den Computer beschrieben.

■ [Beschreibung des Anmeldebildschirms](#)

■ [Beschreibung des Hauptbildschirms](#)

Beschreibung des Anmeldebildschirms

In diesem Abschnitt wird der Anmeldebildschirm von Canon Inkjet Cloud Printing Center beschrieben.

»»» Wichtig

- Sie haben 5 Versuche, Ihr Kennwort einzugeben. Wenn die Anmeldung fehlschlägt, können Sie sich in den nächsten ca. 60 Minuten nicht mehr anmelden.
- Nach dem letzten Zugriff bleiben Sie weitere 60 Minuten angemeldet.

Sprache

Wählen Sie Ihre Sprache aus.

E-Mail-Adresse (E-mail address)

Geben Sie die E-Mail-Adresse ein, die Sie bei der Benutzerregistrierung angegeben haben.

»»» Wichtig

- Bei der E-Mail-Adresse muss Groß-/Kleinschreibung beachtet werden. Stellen Sie dies sicher.

Kennwort (Password)

Geben Sie das Kennwort, das Sie bei der Benutzerregistrierung angegeben haben.

Anmeldeinf. beibeh. (Keep login info)

Wenn Sie das Kontrollkästchen aktivieren, wird der Anmeldebildschirm ab dem Tag, an dem zum letzten Mal auf den Dienst zugegriffen wurde, 14 Tage lang übersprungen.

Zur Kennwortzurücksetzung (Reset password from here)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie Ihr Kennwort vergessen haben.

Setzen Sie Ihr Kennwort zurück, indem Sie die angezeigten Anweisungen befolgen.

Neues Konto erstellen (Create new account)

Dem Canon Inkjet Cloud Printing Center wird eine neue Registrierung hinzugefügt.
Für eine neue Registrierung benötigen Sie die Druckerregistrierungs-ID (Printer registration ID).

Info zu diesem Service (About this service)

Hier werden die Beschreibungen zu diesem Dienst angezeigt.

Systemanforderungen (System requirements)

Hier werden die Systemanforderungen für das Canon Inkjet Cloud Printing Center angezeigt.

Info zur Softwarelizenz (Software license info)

Die Lizenzinformationen des Canon Inkjet Cloud Printing Center werden angezeigt.

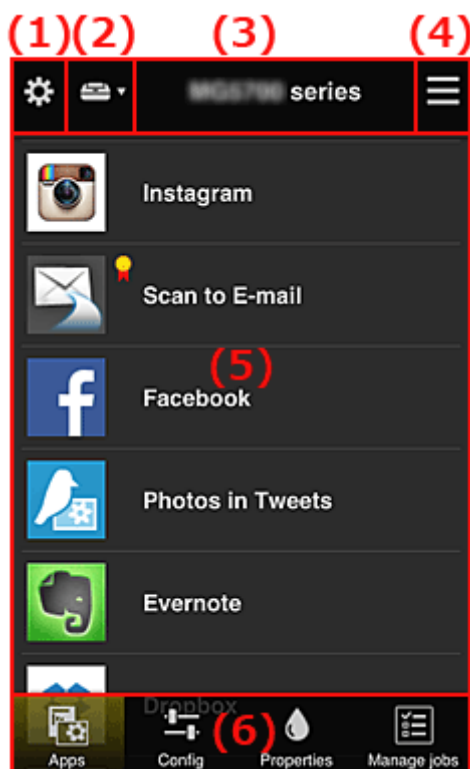
Beschreibung des Hauptbildschirms

Wenn Sie sich beim Canon Inkjet Cloud Printing Center anmelden, wird der Hauptbildschirm angezeigt.
Wenn Sie ein Smartphone oder ein Tablet-Gerät verwenden, können Sie auch Fotos und Dokumente ausdrucken.

»»» Wichtig


- Bei diesem Dienst variieren die verfügbaren Funktionen, je nachdem ob der Benutzer der [Administrator](#) oder [Standardben. \(Standard user\)](#) des Druckers ist. Außerdem hängen die Funktionen von der festgelegten Verwaltungsmethode ab.

In den unten dargestellten Bereichen können Sie die Apps starten, hinzufügen und verwalten.



- (1) [Linkes Kontextmenü \(nur Administrator\)](#)
- (2) [Drucker auswählen \(Select printer\)](#)
- (3) [Bereich für Druckernamen](#)
- (4) [Rechtes Kontextmenü](#)
- (5) [Anzeigebereich](#)
- (6) [Menübereich](#)

(1) Linkes Kontextmenü (nur Administrator)

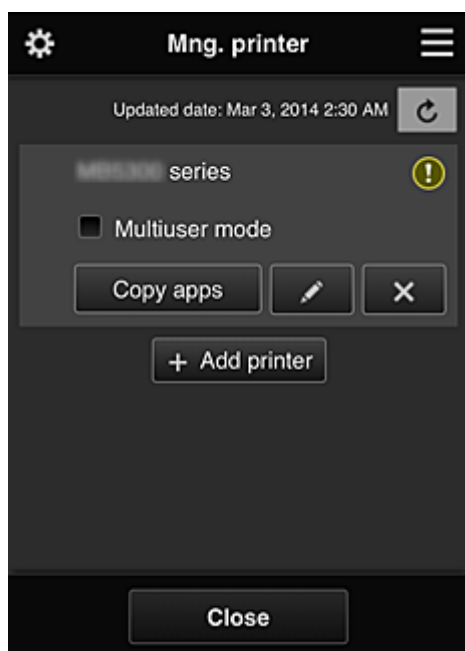
Bei Auswahl von  wird das linke Kontextmenü aufgerufen.

Wenn Sie **Druck. verw. (Mng. printer)**, **Benutzer verwalten (Manage users)**, **Gruppenverwaltung (Group management)** oder **Erweiterte Verwaltung (Advanced management)** auswählen, wird der jeweilige Bildschirm angezeigt.

»» Hinweis

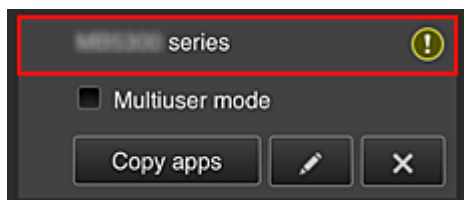
- **Gruppenverwaltung (Group management)** wird nur angezeigt, wenn Sie [Verwaltungsmeth. ausw. \(Select how to manage\)](#) verwenden und **Nach Gruppe verwalten (für Bürobeneutzer) (Manage by group (for office users))** einstellen.

Druck. verw. (Mng. printer)-Bildschirm



Im Bildschirm **Druck. verw. (Mng. printer)** können Sie die im Canon Inkjet Cloud Printing Center registrierten Druckerinformationen [überprüfen](#) oder [aktualisieren](#), [Apps kopieren](#), [Druckernamen ändern](#), [Drucker löschen](#) und [Drucker hinzufügen](#).

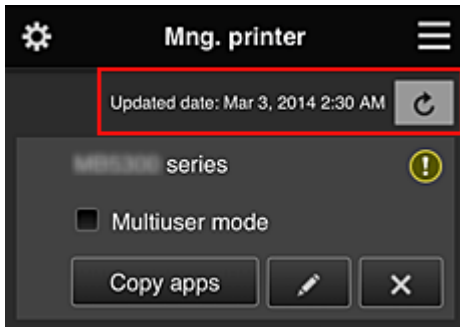
• Druckerinformationen überprüfen




Der registrierte Druckername wird angezeigt.

 zeigt an, dass im Drucker ein Fehler aufgetreten ist.

- Datum/Uhrzeit der Aktualisierung der Druckerinformationen anzeigen



Mit dieser Option werden das Datum und die Uhrzeit der letzten Aktualisierung der Druckerinformationen angezeigt.

 aktualisiert die Informationen.


- Mehrbenutzermodus (Multiuser mode) (nur MAXIFY series)

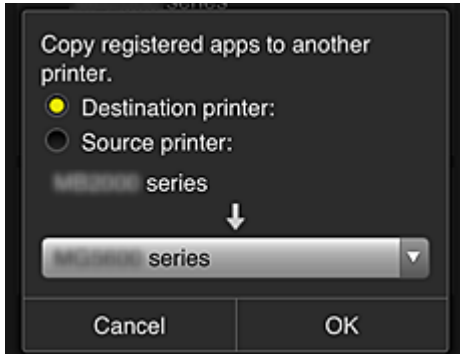
Soll der Drucker von mehreren Benutzern verwendet werden, aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Mehrbenutzermodus \(Multiuser mode\)](#).

Das Kontrollkästchen ist mit dem **Sicherheitscode erf. (Require security code)**-Bildschirm verknüpft.

- Apps kopieren

Mit dieser Option können Sie die Apps, die dem ausgewählten Drucker hinzugefügt wurden, auf einen anderen Drucker kopieren.

Bei Auswahl von  wird der folgende Bildschirm angezeigt.




Geben Sie den **Zieldrucker (Destination printer)** und den **Quelldrucker (Source printer)** an. Wählen Sie dann **OK** aus.

»» Hinweis

- Wenn **Verwaltungsmeth. ausw. (Select how to manage)** festgelegt wurde, kann diese Funktion nur bei Auswahl von **App-Verfügbarkeit nach Drucker verwalten (Manage app availability by printer)** genutzt werden. Weitere Informationen finden Sie unter [„Tipps zur Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center \(beruflich\)“](#).


- Druckernamen ändern

Bei Auswahl von  wird ein Bildschirm zur Änderung des Druckernamens angezeigt. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Namen zu ändern.

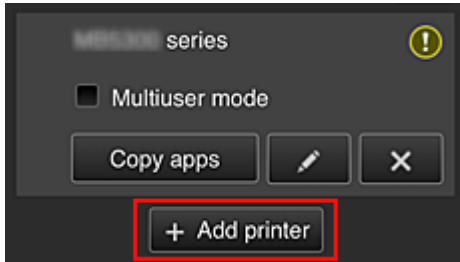
»» Wichtig

- Für die Eingabe des Druckernamens gilt folgende Einschränkung:
 - Bis zu 128 Zeichen (Es wird zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden.)

• Drucker löschen

Wenn Sie  auswählen, wird der Drucker im Canon Inkjet Cloud Printing Center gelöscht. Um die Eigentümerschaft des Druckers zu übertragen, wählen Sie **Im Drucker gespeicherte Informationen löschen (Clear the information saved on the printer)**.

• Drucker hinzufügen



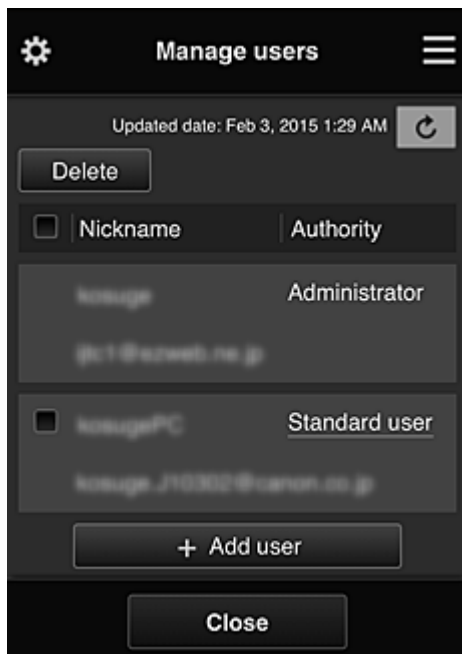
Wählen Sie diese Option, um Drucker hinzuzufügen, die im Canon Inkjet Cloud Printing Center verwendet werden sollen.

Um einen Drucker hinzuzufügen, benötigen Sie eine Druckerregistrierungs-ID (Printer registration ID).

»» Hinweis

- Auch wenn beliebig viele Drucker für eine Domain registriert werden können, kann nur der Betrieb von bis zu 16 Druckern garantiert werden.

Bildschirm Benutzer verwalten (Manage users)



Im Bildschirm **Benutzer verwalten (Manage users)** können Sie die im Canon Inkjet Cloud Printing Center registrierten Benutzerinformationen überprüfen, [Benutzer löschen](#), [Benutzer hinzufügen](#) und [die Einstellungen für Administrator und Standardben. \(Standard user\) ändern](#).

- **Löschen von Benutzern**

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen des zu löschenden Benutzers, und wählen Sie **Löschen (Delete)**.

Sie können sich jedoch nicht selbst löschen. Wenn Sie sich selbst löschen möchten, stornieren Sie Ihre Mitgliedschaft über den Bildschirm [Mein Konto \(My account\)](#).

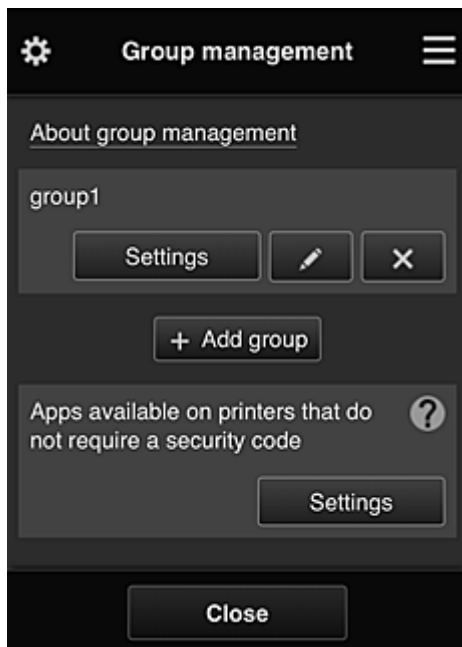
- **Hinzufügen eines Benutzers**

Wählen Sie **Benutzer hinzufügen (Add user)**. Der Bildschirm für die Benutzerregistrierung wird angezeigt.

- **Ändern der Einstellungen für Administrator und Standardben. (Standard user)**

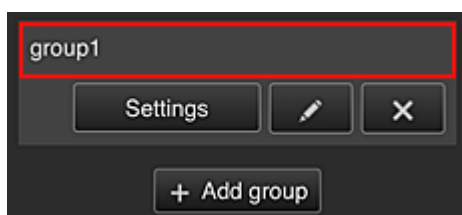
Um die Berechtigungen für den **Administrator** oder einen **Standardben. (Standard user)** zu ändern, wählen Sie für den Benutzer, für den Sie die Einstellungen ändern möchten, **Autorität (Authority)** aus.

Gruppenverwaltung (Group management)-Bildschirm





Im Bildschirm **Gruppenverwaltung (Group management)** können Sie Funktionen zum [Überprüfen von Gruppeninformationen](#), die im Canon Inkjet Cloud Printing Center registriert sind, sowie Funktionen zum [Ändern von Gruppen](#), [Löschen von Gruppen](#), [Hinzufügen von Gruppen](#) und Einrichten von zur jeweiligen Gruppe gehörenden Benutzern, Druckern und Apps nutzen.

- **Überprüfen von Gruppeninformationen**

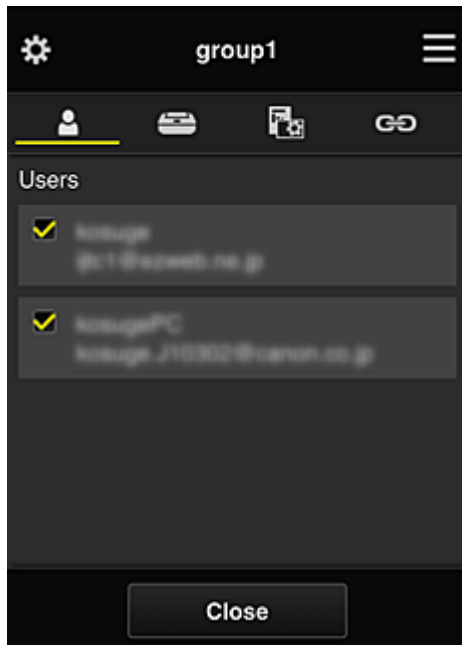


Die registrierten Gruppennamen werden angezeigt.

Falls es Elemente gibt, die noch nicht eingerichtet wurden, wird  angezeigt.

Wählen Sie , um den folgenden Bildschirm anzuzeigen, mit dem Sie für jede Gruppe Informationen festlegen können.

Die angezeigten Informationen ändern sich je nach ausgewählter Registerkarte.



Benutzer (Users)



Zeigt alle Benutzer und E-Mail-Adressen an, die für die Domain registriert wurden.

Drucker (Printers)

Zeigt alle Drucker an, die für die Domain registriert wurden.

Apps



Im Bildschirm werden standardmäßig alle Apps angezeigt. Wählen Sie die Kategorie **Registriert (Registered)**, um ausschließlich registrierte Apps anzuzeigen.


Um zwischen Registrierung und Löschung von Apps zu wechseln, wählen Sie  / .

Webservices (Web services)

Zeigt den verknüpften externen Dienst an.


Sie können die Nutzung anderer Webservices, die Canon Inkjet Cloud Printing Center-Konten wie Easy-PhotoPrint+ verwenden, einschränken.

Um zwischen Verknüpfung und Aufhebung der Verknüpfung für den Dienst zu wechseln, wählen Sie  / .

 wird bei Elementen angezeigt, für die keine Auswahl getroffen wurde.

In den Standardeinstellungen sind alle Kontrollkästchen für **Drucker (Printers)** und **Benutzer (Users)** deaktiviert. Nur bei den Systemanwendungen unter **Apps** ist **EIN (ON)** eingestellt.


• **Ändern von Gruppenname (Group name)**

Wählen Sie zum Anzeigen des **Gruppenname (Group name)**-Änderungsbildschirms  aus. Sie können den Namen beliebig ändern. Befolgen Sie dazu die Anweisungen im angezeigten Bildschirm.

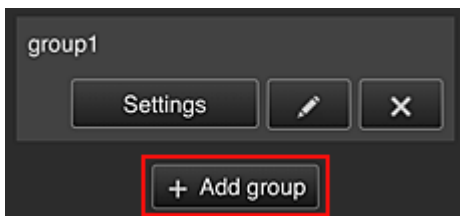
»» Wichtig

- Wenn ein **Gruppenname (Group name)** eingegeben wird, gelten die folgenden Einschränkungen:
 - Bei Verwendung alphanumerischer Einzelbyte-Zeichen geben Sie mindestens 1, aber höchstens 20 Zeichen ein. Bei Verwendung von Doppelbyte-Zeichen geben Sie mindestens 1, aber höchstens 10 Zeichen ein.
 - Doppelte Gruppennamen können nicht für dieselbe Domain registriert werden.

• Löschen einer Gruppe

Wählen Sie zum Löschen einer Gruppe aus dem Canon Inkjet Cloud Printing Center  aus. Wenn alle Gruppen gelöscht werden, muss eine neue erstellt werden. Um eine andere Verwaltungsmethode festzulegen, stellen Sie die gewünschte Methode im Bildschirm **Verwaltungsmeth. ausw. (Select how to manage)** ein.

• Gruppe hinzufügen (Add group)

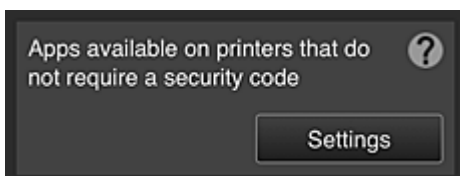


Fügen Sie eine Gruppe hinzu, die im Canon Inkjet Cloud Printing Center verwendet werden soll.


»» Hinweis

- Sie können bis zu 20 Gruppen registrieren.

• Apps, d. auf Druckern verf. sind, d. keinen Sich.-Code erfordern (Apps available on printers that do not require a security code)



Bei Druckern ohne die Einstellung **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)** oder **Sicherheitscode**

(Security code) stellen Sie die Apps so ein, dass sie angezeigt werden, wenn ein Benutzer  **Cloud** im Startbildschirm des Druckers auswählt.

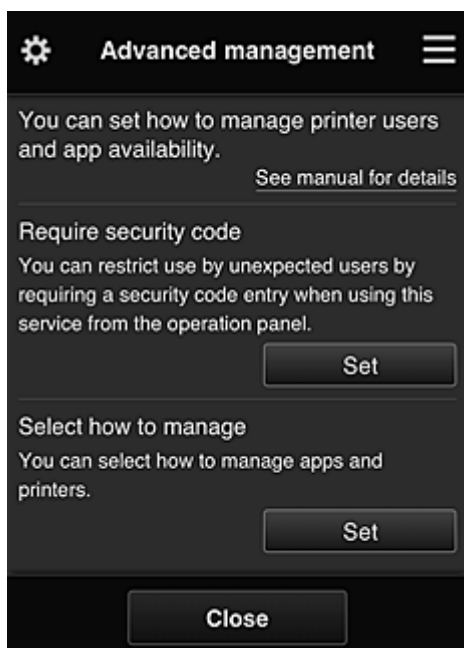
Wenn die Domain über keinen Drucker verfügt, der diese Bedingung erfüllt, wird dieser Einrichtungsbildschirm nicht angezeigt.

Wählen Sie , um den Bildschirm zur Einrichtung aufzurufen.

»» Hinweis

- Wenn nur der folgende Drucker in der Domain registriert ist, wird er nicht angezeigt.
 - Drucker ohne LCD-Monitor
 - Drucker mit monochromem LCD-Monitor
 - Drucker mit Mehrbenutzermodus

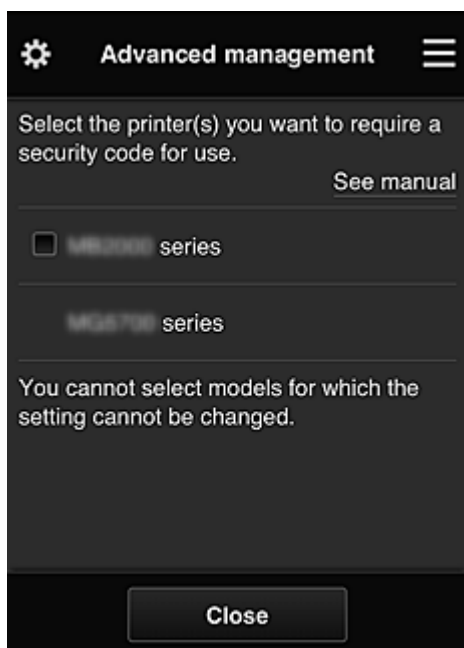
Erweiterte Verwaltung (Advanced management)-Bildschirm



Im Bildschirm **Erweiterte Verwaltung (Advanced management)** können Sie die Verwaltungsmethode für die Benutzer des Druckers und die verwendbaren Apps festlegen.

Wählen Sie , um den Bildschirm zur Einrichtung aufzurufen.

- **Sicherheitscode erf. (Require security code)**



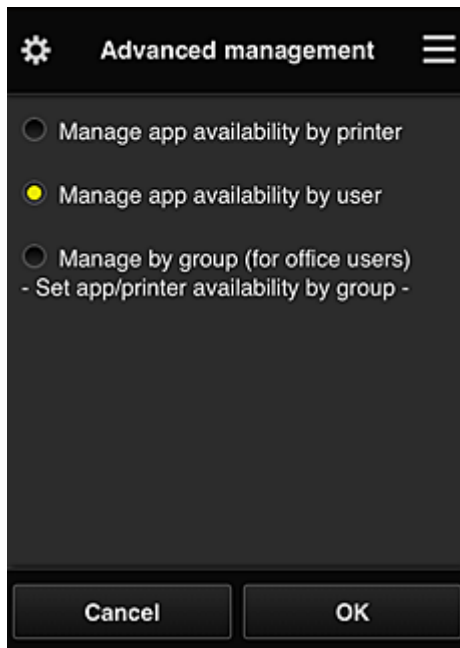
Jeder Benutzer kann einen [Sicherheitscode \(Security code\)](#) festlegen, die App starten und Druckaufträge und andere Vorgänge ausführen.

Diese Einstellung ist mit **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)** auf dem Bildschirm **Druck. verw. (Mng. printer)** verknüpft.

»» Hinweis

- In der Liste werden keine Modelle ohne LCD oder Modelle mit einem monochromen LCD angezeigt.
- Das Kontrollkästchen wird nicht bei Modellen angezeigt, die den **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)** nicht unterstützen.

- Verwaltungsmeth. ausw. (Select how to manage)



Die Verwaltungsmethode für verwendbare Apps und Drucker kann geändert werden.

App-Verfügbarkeit nach Drucker verwalten (Manage app availability by printer)

Wenn Sie mehrere Drucker verwenden, können Sie die verwendbaren Apps für jeden Drucker einzeln verwalten.

App-Verfügbarkeit nach Benutzer verwalten (Manage app availability by user)

Wenn ein einzelner Drucker verwendet wird, können die verwendbaren Apps nach Benutzer verwaltet werden.

Anwendungsbeispiele finden Sie unter „[Tipps zur Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center \(privat/Bei Verwendung von PRO-1000 series oder PRO-500 series\)](#)“.

Nach Gruppe verwalten (für Bürobenutzer) (Manage by group (for office users))

Die verwendbaren Apps und Drucker können nach Gruppe verwaltet werden.

Anwendungsbeispiele finden Sie unter „[Tipps zur Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center \(beruflich\)](#)“.

»» Hinweis

- Bei Verwaltung der verwendbaren Apps nach Drucker können standardmäßig alle Benutzer Apps hinzufügen, löschen und neu anordnen.
Wenn Sie einen Drucker der MAXIFY series verwenden und **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)** im Bildschirm **Druck. verw. (Mng. printer)** auswählen, können Apps außerdem nur vom Administrator hinzugefügt, gelöscht und neu angeordnet werden.
- Bei Verwaltung der verwendbaren Apps nach Benutzer können alle Benutzer Apps hinzufügen, löschen und neu anordnen, ganz gleich ob **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)** eingestellt ist.
- Bei Verwaltung der verwendbaren Apps und Drucker nach Gruppe können alle Benutzer Apps lediglich neu anordnen.

(2) Drucker auswählen (Select printer)

Wählen Sie  aus und danach im Bildschirm **Drucker auswählen (Select printer)** einen Drucker.

Wenn Sie einen Computer nutzen, können Sie einen Drucker direkt aus dem Pull-down-Menü auswählen.

»» Hinweis


- Drucker, bei denen Einstellungen zur eingeschränkten Nutzung vorgenommen wurden, werden nicht angezeigt.

(3) Bereich für Druckernamen


Der registrierte Name des ausgewählten Druckers wird angezeigt.

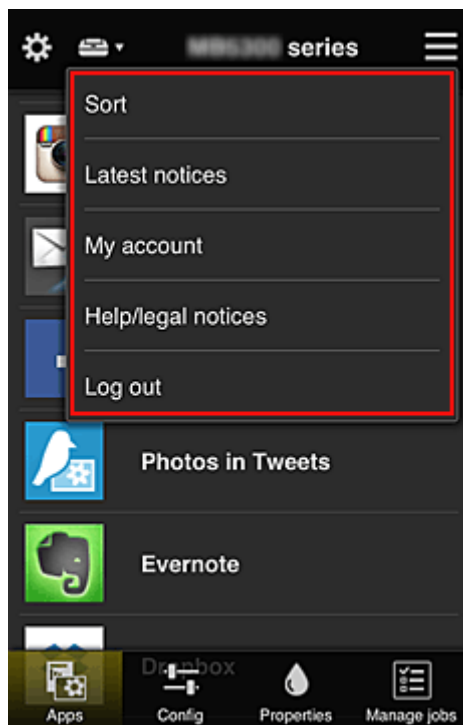
Der **Administrator** kann [den Druckernamen](#) im Bildschirm **Druck. verw. (Mng. printer)** des linken Kontextmenüs ändern.

(4) Rechtes Kontextmenü

Bei Auswahl von  wird das Kontextmenü aufgerufen.



Die angezeigten Informationen hängen vom derzeit im Menübereich ausgewählten Menü ab.

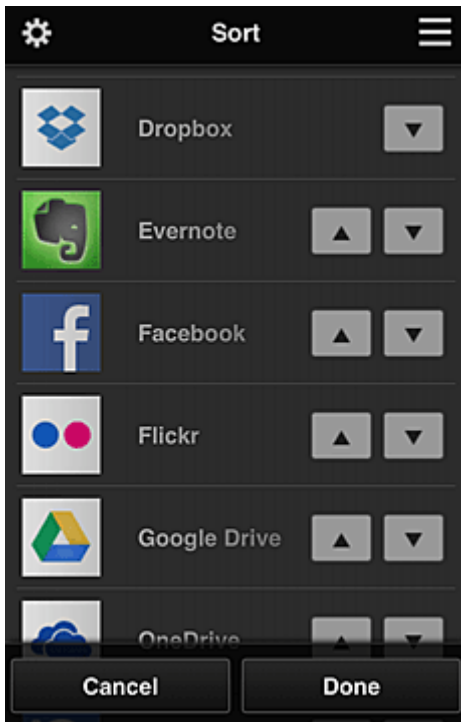
Das Symbol  gibt an, dass ein ungelesener Hinweis vorliegt.





• **Sortieren (Sort)**

Der Bildschirm zum Sortieren der registrierten Apps wird angezeigt.


Mit den Tasten   können Sie die Reihenfolge der Apps ändern. Wählen Sie nach Beendigung des Sortierens **Fertig (Done)**.



»» Hinweis

- Beschreibung der angezeigten Symbole
 -  : Kann nicht verwendet werden, da noch nicht veröffentlicht oder nicht von Ihrer Region, Ihrem Modell oder Ihrer Sprache unterstützt.
 -  : Kann mit Originaltinte von Canon verwendet werden.

- **Latest notices** **Neueste Hinweise (Latest notices)**

Hier werden die neuesten Hinweise angezeigt. Das Symbol  gibt an, dass ein ungelesener Hinweis vorliegt.

- **My account** **Mein Konto (My account)**

Zeigt Benutzerinformationen an.

Im Bildschirm **Mein Konto (My account)** können Sie Ihre Kontoeinstellungen ändern.

Im Bildschirm **Mein Konto (My account)** können Sie den Bildschirm **Gestattete Dienste (Permitted services)** anzeigen und Einstellungen für verknüpfte Dienste deaktivieren.

- **Help/legal notices** **Hilfe/Rechtl. Hinweise (Help/legal notices)**

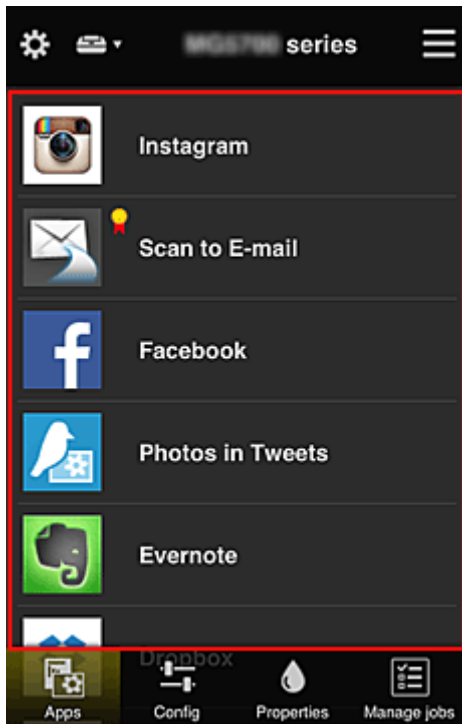
Die Beschreibung des Bildschirms Canon Inkjet Cloud Printing Center und verschiedene Erinnerungen werden angezeigt.

- **Log out** **Abmelden (Log out)**

Hiermit wird der Abmeldebildschirm im Canon Inkjet Cloud Printing Center geöffnet.

(5) Anzeigebereich

Je nach ausgewähltem Menü ändert sich die Anzeige.



(6) Menübereich

Die folgenden 4 Menütasten werden angezeigt:



Hiermit wird die Liste der registrierten Apps im [Anzeigebereich](#) angezeigt.



Hiermit wird der Bildschirm zum Registrieren von Apps im [Anzeigebereich](#) angezeigt.

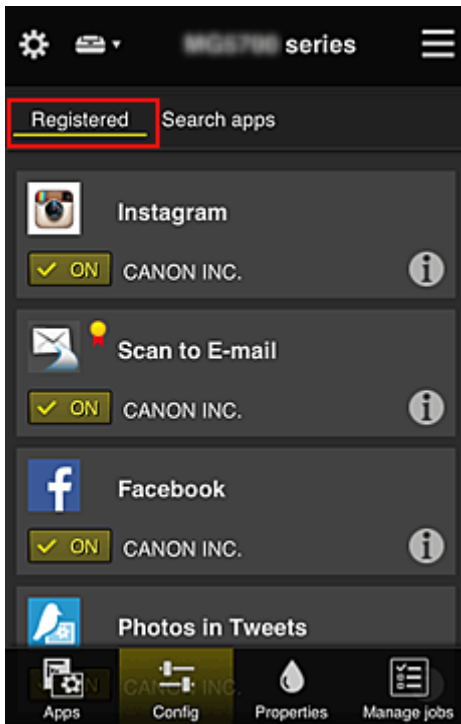
Sie können zwischen **Registriert (Registered)** und **Apps suchen (Search apps)** wechseln.

Im Bildschirm **Registriert (Registered)** werden die registrierten Apps angezeigt.

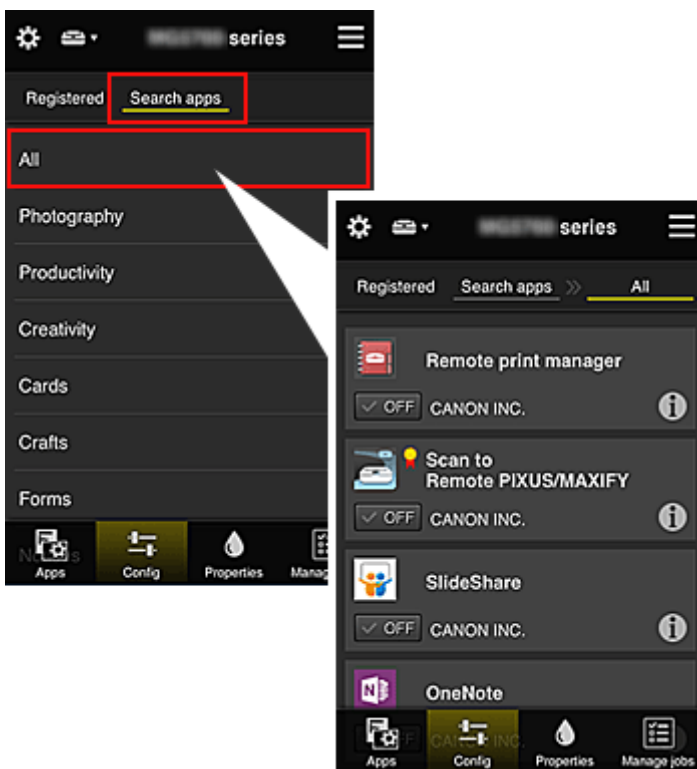
Sie können die Informationen zu diesen Apps überprüfen oder ihre Registrierung aufheben.

»»» Hinweis

- Ist **Gruppenverwaltung (Group management)** eingestellt, wird **Konfig. (Config)** nicht angezeigt.
- Ist **App-Verfügbarkeit nach Benutzer verwalten (Manage app availability by user)** eingestellt, kann selbst ein **Standardben. (Standard user)** Apps registrieren und löschen.



Im Bildschirm **Apps suchen (Search apps)** werden die Apps, die Sie mithilfe von Canon Inkjet Cloud Printing Center registrieren können, nach Kategorien angezeigt.



- Bei Auswahl von werden die Details zur App angezeigt.

Wenn Sie / wählen, können Sie die App registrieren oder abmelden.

»»» Hinweis

- Beschreibung der angezeigten Symbole

: Kann nicht verwendet werden, da noch nicht veröffentlicht oder nicht von Ihrer Region, Ihrem Modell oder Ihrer Sprache unterstützt.

: Kann mit Originaltinte von Canon verwendet werden.



- **Eigenschaft. (Properties)**

In diesem Bildschirm wird der Status des derzeit ausgewählten Druckers angezeigt.

Sie können den Tintenstand oder Details zu einem Fehler überprüfen. Sie können ebenfalls die Site zum Kauf neuer Tintenpatronen und das *Online-Handbuch* aufrufen.

»» Wichtig

- Die angezeigten Eigenschaften können je nach Druckerstatus vom aktuellem Status zur Anzeigezeit abweichen.



- **Jobs verw. (Manage jobs)**

In diesem Bildschirm werden der Druck- oder Scanstatus und der Druck- oder Scanverlauf angezeigt. Unter **Statusliste (Status list)** sind der Druck- oder Scanstatus und unter **Verlauf (History)** der Druck- oder Scanverlauf aufgeführt.

Sie haben auch die Möglichkeit, Druck- oder Scanaufträge abubrechen und Informationen zum Verlauf zu löschen.

Um einen Auftrag abubrechen oder zu löschen, wählen Sie den entsprechenden Auftrag, und wählen Sie dann **Abbrechen (Cancel)** oder **Löschen (Delete)** aus.

Tipps zur Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center (privat/Bei Verwendung von PRO-1000 series oder PRO-500 series)

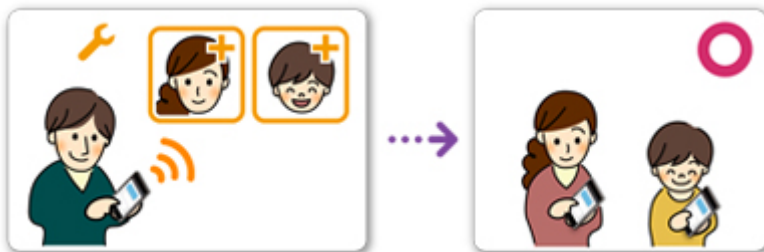
Mit der Funktion **Erweiterte Verwaltung (Advanced management)** profitieren Sie von den vielen hilfreichen Funktionen, die der Dienst bei privater Nutzung bietet.

In diesem Abschnitt werden diese Funktionen anhand des Beispiels einer 3-köpfigen Familie (Vater, Mutter und Kind) vorgestellt.

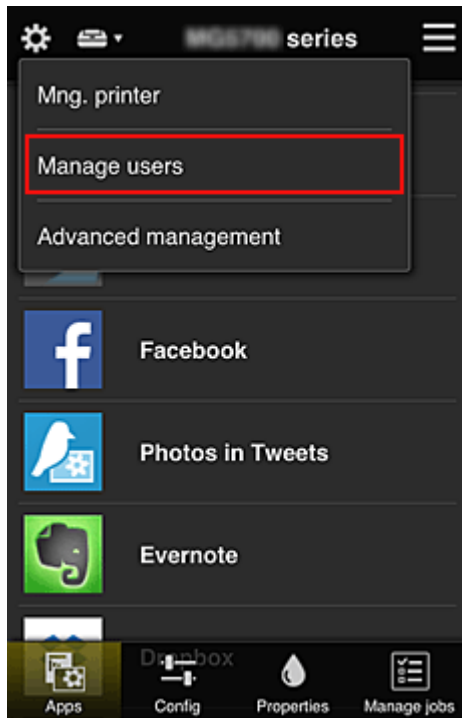


Wenn der Vater den Drucker im Canon Inkjet Cloud Printing Center registriert, wird nur der Vater vom Dienst verwaltet, und die Mutter und das Kind können den Dienst nicht nutzen, es sei denn, sie erhalten vom Vater die zur Anmeldung benötigte **E-Mail-Adresse (E-mail address)** und das zugehörige **Kenntwort (Password)**.

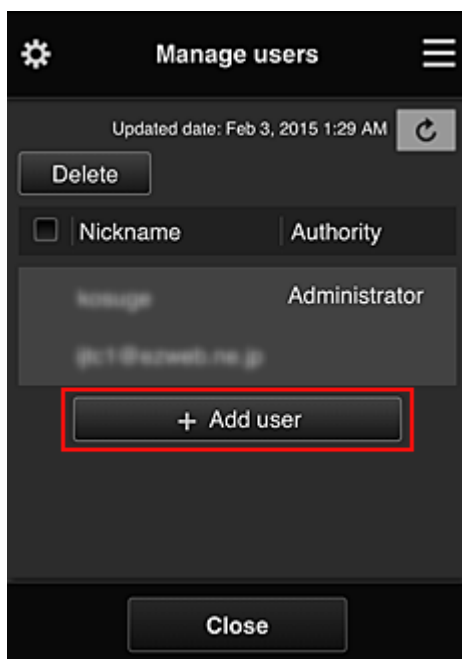
Wenn Mutter und Kind den Dienst von ihren Smartphones aus nutzen möchten



1. Der Vater [registriert sich im Canon Inkjet Cloud Printing Center](#) und wird **Administrator**.
2. Nach dem Anmelden wählt der Vater [Benutzer verwalten \(Manage users\)](#) unter  aus.

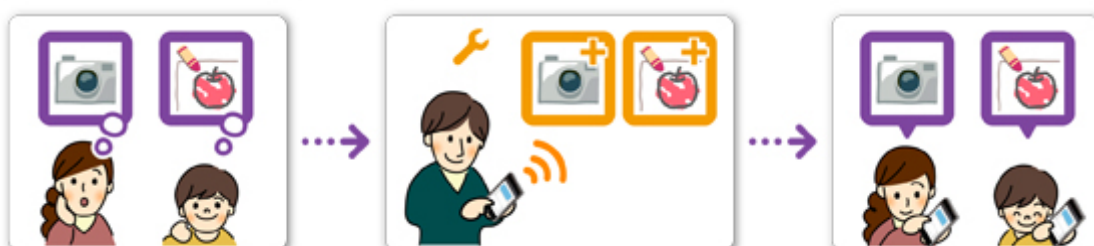


3. Der Vater wählt **Benutzer hinzufügen (Add user)** aus und registriert die Mutter und das Kind als Benutzer gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm.



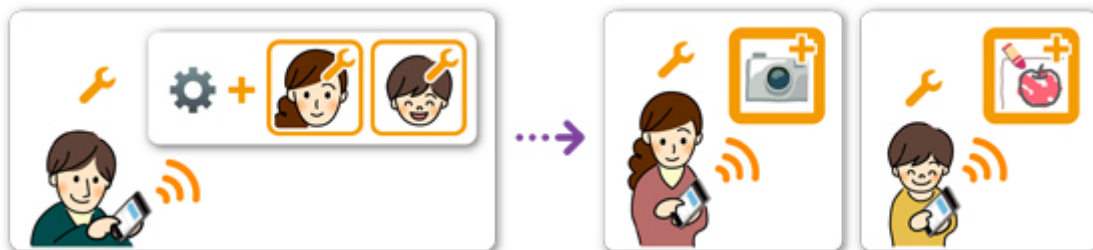
Nach Fertigstellung der Registrierung können Mutter und Kind den Dienst einzeln nutzen.


Wenn Vater, Mutter und Kind Apps einzeln verwalten möchten

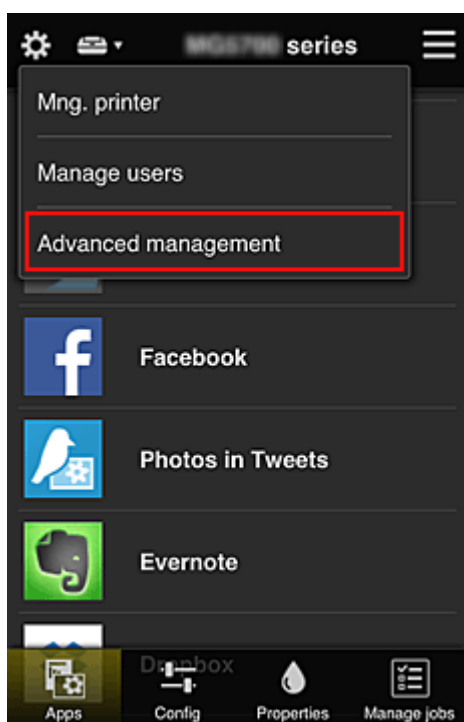


Standardmäßig kann nur der **Administrator** (Vater) zu verwendende Apps registrieren oder Apps löschen.

Nachdem der **Administrator** (Vater) die Einstellungen gemäß den folgenden Anweisungen vorgenommen hat, können Vater, Mutter und Kind Apps einzeln verwalten.



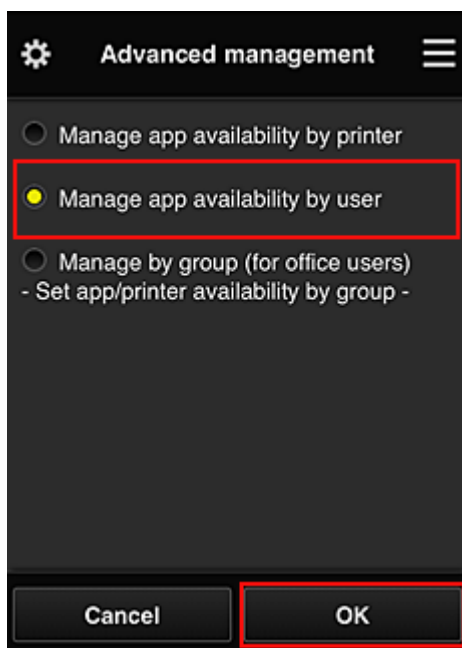
1. Als **Administrator** [meldet sich der Vater im Canon Inkjet Cloud Printing Center](#) an und wählt die Option **Erweiterte Verwaltung (Advanced management)** unter  aus.



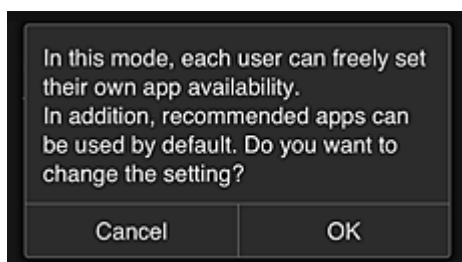
2. Bei **Verwaltungsmeth. ausw. (Select how to manage)** wählt der Vater **Einrichten (Set)** aus.



3. Der Vater stellt **App-Verfügbarkeit nach Benutzer verwalten (Manage app availability by user)** ein und wählt **OK**.



4. Der Bildschirm zum Überprüfen der geänderten Verwaltungsmethode wird angezeigt.



Um die Einrichtung abzuschließen und zum Fenster **Erweiterte Verwaltung (Advanced management)** zurückzukehren, wählen Sie **OK**.

Alle registrierten Benutzer können Apps nach Belieben registrieren und löschen.

Tipps zur Verwendung des Canon Inkjet Cloud Printing Center (beruflich)

Mit der Funktion **Gruppenverwaltung (Group management)** profitieren Sie von den vielen hilfreichen Funktionen, die der Dienst bei der Verwendung in einer Büroumgebung bietet.

In diesem Abschnitt wird ein Beispiel vorgestellt, in dem zwei Drucker verwendet werden. Dabei ist der **Administrator** der Bürovorsteher, und die anderen Mitglieder sind der Firmenpräsident, der Bereichsleiter und der neu eingestellte Mitarbeiter.

»» Hinweis

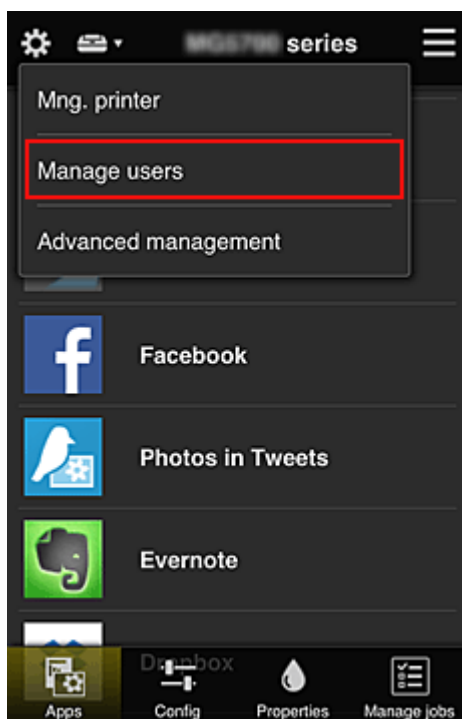
- Wenn der zweite Drucker nicht registriert wurde, wählen Sie „[Hinzufügen eines Druckers](#)“ und registrieren Sie den Drucker gemäß den Anweisungen.

Erstellen einer Gruppe, die von allen Büromitgliedern genutzt werden kann

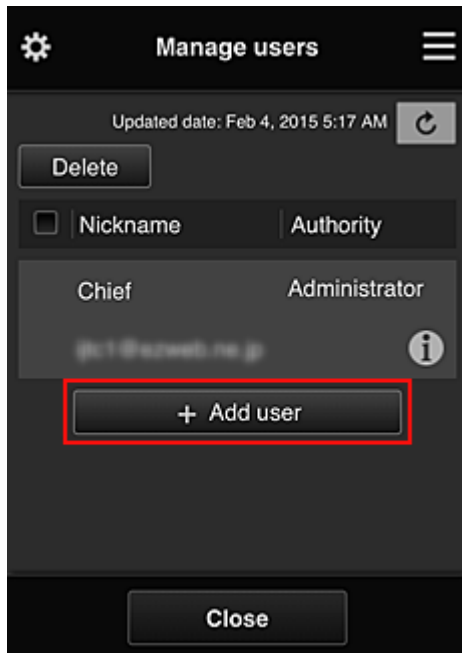
Richten Sie die Basisgruppe ein.

In diesem Beispiel wird nur die App Evernote auf 2 Druckern verwendet.

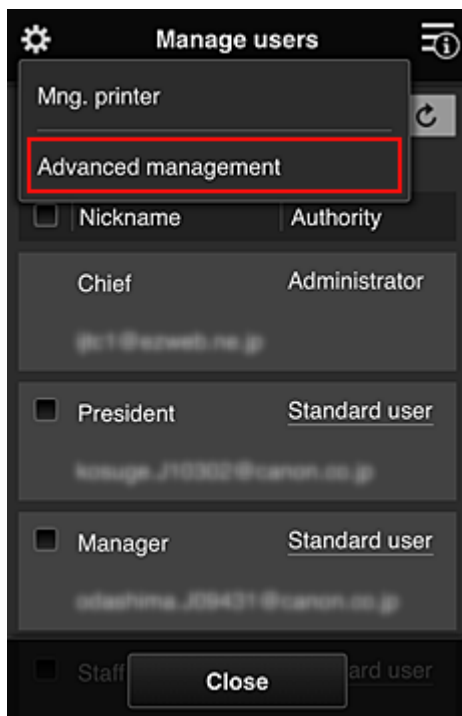
1. Der Bürovorsteher [registriert sich im Canon Inkjet Cloud Printing Center](#) und wird **Administrator**.
2. Der Bürovorsteher wählt [Benutzer verwalten \(Manage users\)](#) unter  aus.



3. Im angezeigten Bildschirm wählt der Bürovorsteher **Benutzer hinzufügen (Add user)** aus und registriert den Firmenpräsidenten, den Bereichsleiter und den neu eingestellten Mitarbeiter als Benutzer.



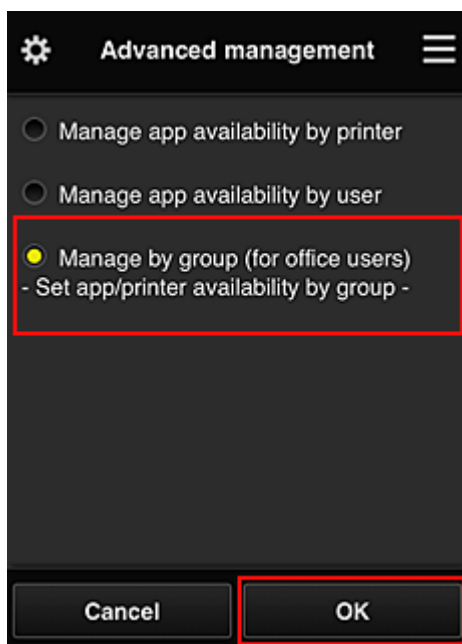
4. Der Bürovorsteher wählt **Erweiterte Verwaltung (Advanced management)** unter  aus.



5. Bei **Verwaltungsmeth. ausw. (Select how to manage)** wählt der Bürovorsteher **Einrichten (Set)** aus.



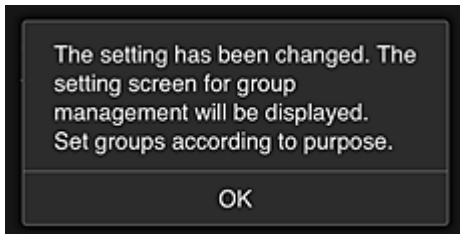
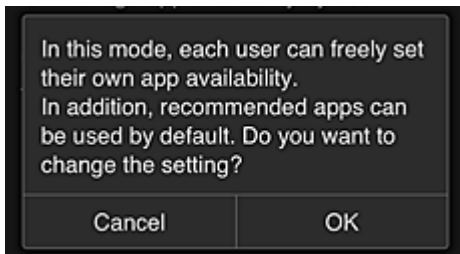
6. Der Bürovorsteher stellt **Nach Gruppe verwalten (für Bürobenutzer) (Manage by group (for office users))** ein und wählt **OK**.



»» Hinweis

- Falls die **Gruppenverwaltung (Group management)** bereits eingerichtet wurde, fahren Sie mit Schritt 10 und den darauf folgenden Schritten fort.

7. Im Bildschirm zur Überprüfung geänderter Verwaltungsmethoden überprüft der Bürovorsteher die angezeigten Informationen und wählt **OK**.




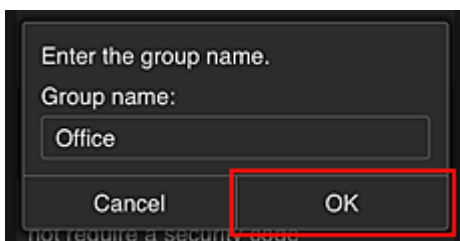
Dies wird nur angezeigt, wenn **Gruppenverwaltung (Group management)** als Modus ausgewählt wurde.

Wählen Sie zum Beenden der Einrichtung und zum Anzeigen des Bildschirms **Gruppenverwaltung (Group management)** **OK**.

»» Hinweis

- Die Gruppe wird standardmäßig „Gruppe1“ genannt.
- Alle registrierten Benutzer sind standardmäßig derselben Gruppe zugeordnet.

8. Im Bildschirm **Gruppenverwaltung (Group management)** wählt der Bürovorsteher aus der Gruppe, die umbenannt werden soll,  aus.
9. Der **Gruppenname (Group name)** wird vom Bürovorsteher eingegeben, der anschließend **OK** wählt.

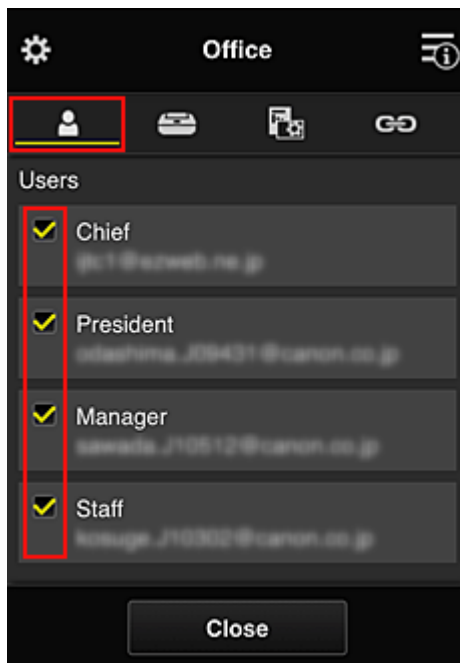


Der Bürochef gibt hier „Büro“ ein, da er eine Gruppe einrichtet, die von jedem Mitarbeiter im Büro genutzt werden wird.

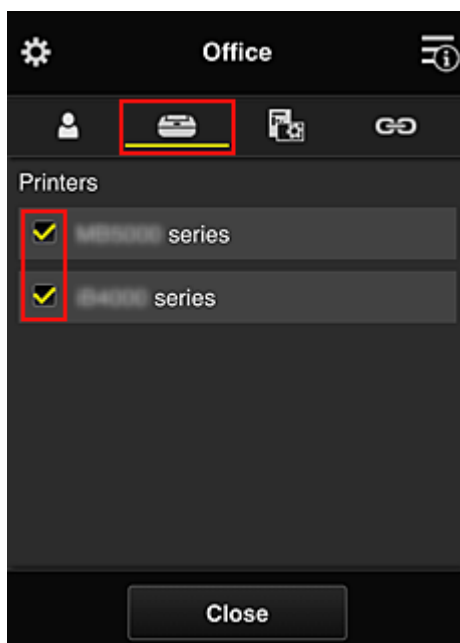
»» Wichtig

- Für die Eingabe von **Gruppenname (Group name)** gelten die folgenden Einschränkungen.
 - Der Gruppenname kann aus bis zu 20 alphanumerischen Einzelbyte-Zeichen oder bis zu 10 Doppelbyte-Zeichen bestehen.
 - Derselbe Gruppenname kann höchstens ein Mal in derselben Domain registriert werden.
 - Es können bis zu 20 Gruppen registriert werden.
- Derjenige, der die Gruppe erstellt hat, wird **Administrator**.

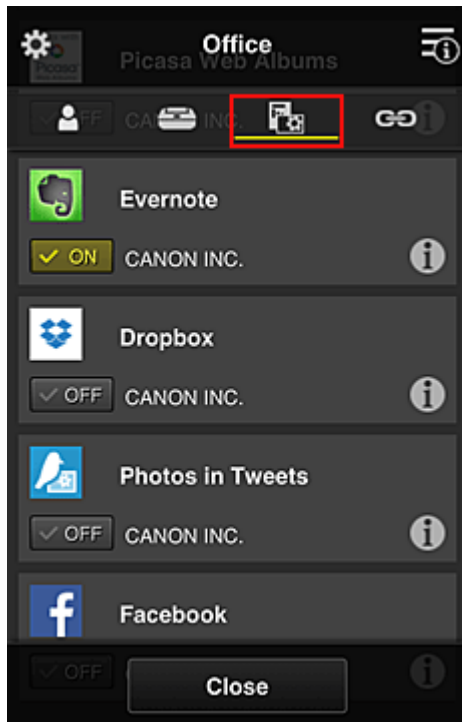
10. Wählen Sie **Einstellungen (Settings)** aus, und vergewissern Sie sich im Bildschirm zur Einrichtung von Gruppen, dass in der Registerkarte **Benutzer (Users)** alle Benutzer ausgewählt sind.



11. Vergewissern Sie sich, dass in der Registerkarte **Drucker (Printers)** alle Drucker ausgewählt sind.



12. Setzen Sie in der Registerkarte **Apps** nur die App Evernote auf .



Um zwischen Registrierung und Löschung von Apps zu wechseln, wählen Sie ON / OFF.
 Um zum Bildschirm **Gruppenverwaltung (Group management)** zurückzukehren, wählen Sie **Schließen (Close)**.

Damit ist die Einrichtung der vom gesamten Büro zu nutzenden Gruppe abgeschlossen.

»» Hinweis

- Der Bildschirm zur Einrichtung von Gruppen zeigt alle Benutzer und Drucker an, die in der Domain registriert sind.
- Wenn Sie als Einzelperson neue Apps einrichten möchten, können Sie eine Gruppe hinzufügen. Verwenden Sie zum Erstellen einer neuen Gruppe **Gruppe hinzufügen (Add group)**, und fügen Sie anschließend im Bildschirm zur Einrichtung der hinzugefügten Gruppe Benutzer und Drucker hinzu.

- [Beschränken von Apps, die jeder Benutzer verwenden kann](#)
- [Beschränken von Apps, die alle Mitglieder auf dem Drucker nutzen können](#)
- [Beschränken von Apps, die einzelne Benutzer auf dem Drucker nutzen können](#)
- [Beschränken von Druckern, die einzelne Benutzer verwenden können](#)

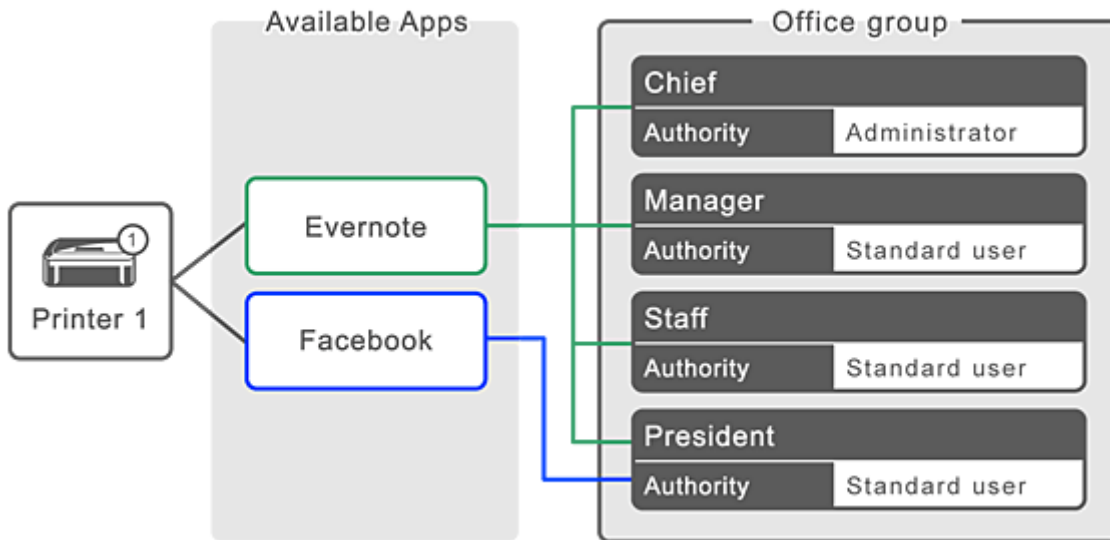
»» Wichtig

- Die verfügbaren Apps können je nach Land oder Region variieren.

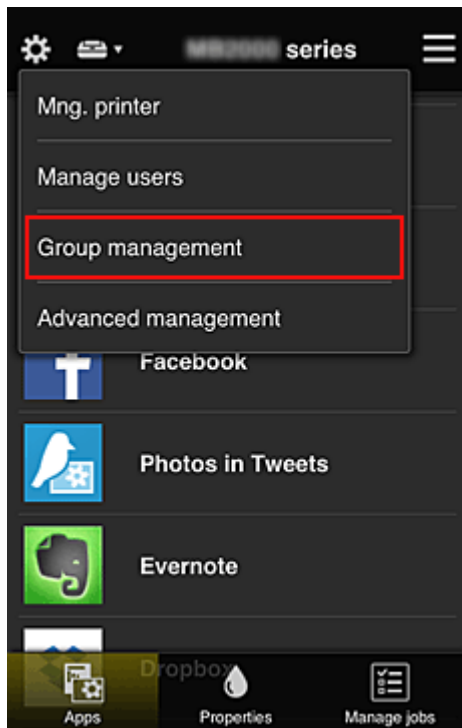
Beschränken von Apps, die jeder Benutzer verwenden kann

Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:

- **Gesamtes Büro:** Verwenden Sie nur die App Evernote.
- **Präsident:** Verwenden Sie die Apps Evernote und Facebook.



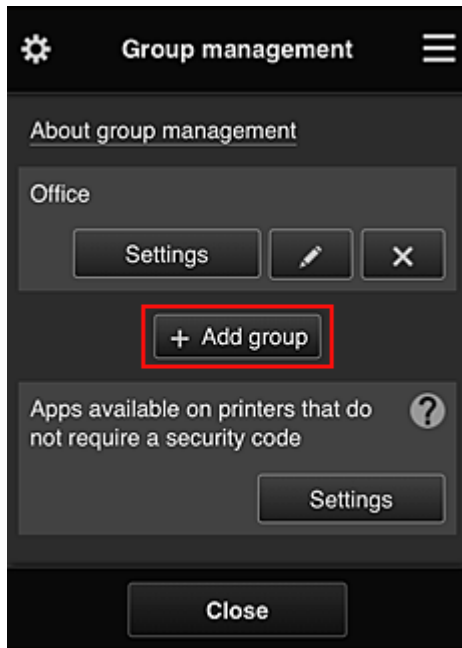
1. Wählen Sie unter  die Option **Gruppenverwaltung (Group management)**.



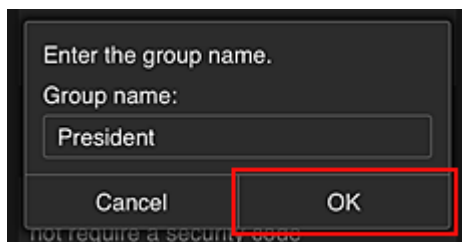
»» Hinweis

- Dies wird nur angezeigt, wenn **Nach Gruppe verwalten (für Bürobutzer) (Manage by group (for office users))** in **Erweiterte Verwaltung (Advanced management)** eingestellt ist.

2. Wählen Sie im angezeigten Bildschirm **Gruppe hinzufügen (Add group)** aus.



3. Der **Gruppenname (Group name)** wird vom Bürovorsteher eingegeben, der anschließend **OK** wählt.



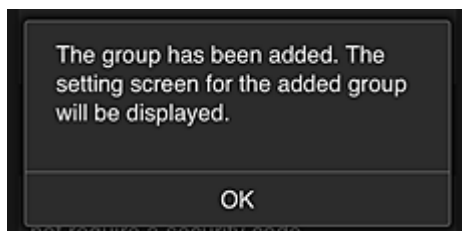
Geben Sie in diesem Feld für die dem Präsidenten vorbehaltene Gruppe „Präsident“ ein, da Sie Apps festlegen werden, die nur vom Präsidenten genutzt werden können.

»»» Wichtig

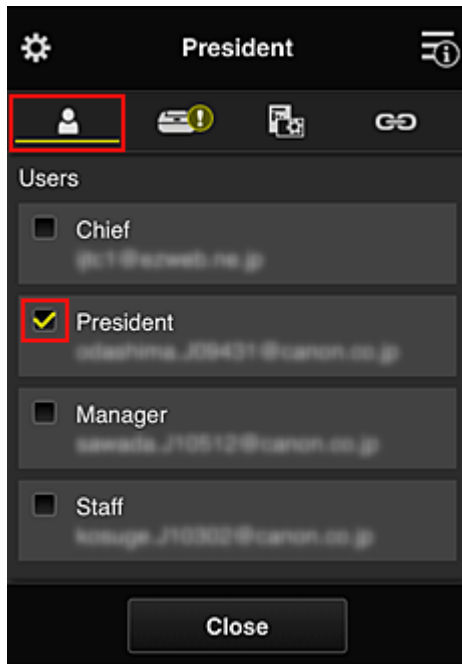
- Für die Eingabe von **Gruppenname (Group name)** gelten die folgenden Einschränkungen.
 - Der Gruppenname kann aus bis zu 20 alphanumerischen Einzelbyte-Zeichen oder bis zu 10 Doppelbyte-Zeichen bestehen.
 - Derselbe Gruppenname kann höchstens ein Mal in derselben Domain registriert werden.
 - Es können bis zu 20 Gruppen registriert werden.
- Derjenige, der die Gruppe erstellt hat, wird **Administrator**.

4. Befolgen Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Meldungen und wählen Sie **OK**.

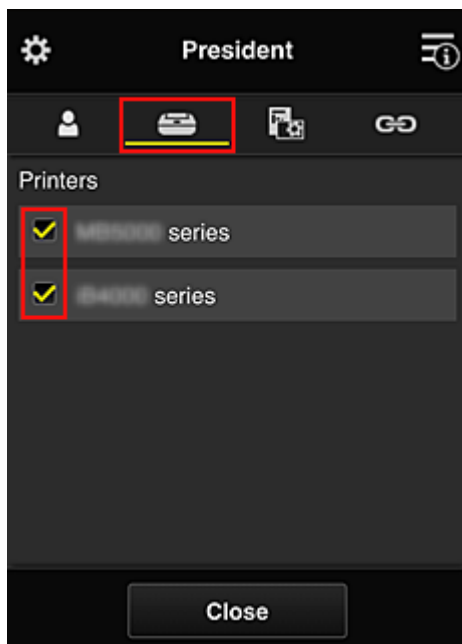
Der Bildschirm zum Einrichten von Gruppen wird angezeigt.



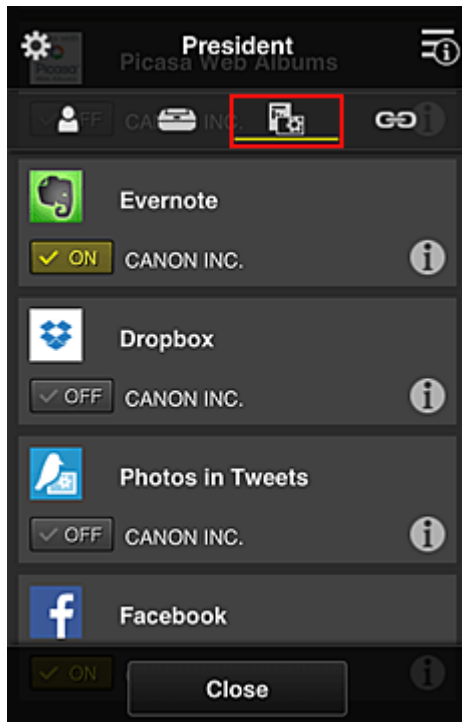
5. Wählen Sie in der Registerkarte **Benutzer (Users)** nur Präsident aus.



6. Wählen Sie auf der Registerkarte **Drucker (Printers)** den Drucker aus, den Sie verwenden möchten.



7. Setzen Sie die Apps Evernote und Facebook in der Registerkarte **Apps** auf .



Um zwischen Registrierung und Löschung von Apps zu wechseln, wählen Sie ON / OFF.
Um zum Bildschirm **Gruppenverwaltung (Group management)** zurückzukehren, wählen Sie **Schließen (Close)**.

Wenn Sie die obigen Anweisungen befolgen, können Sie Apps festlegen, die nur vom Präsidenten genutzt werden können.

»» Hinweis

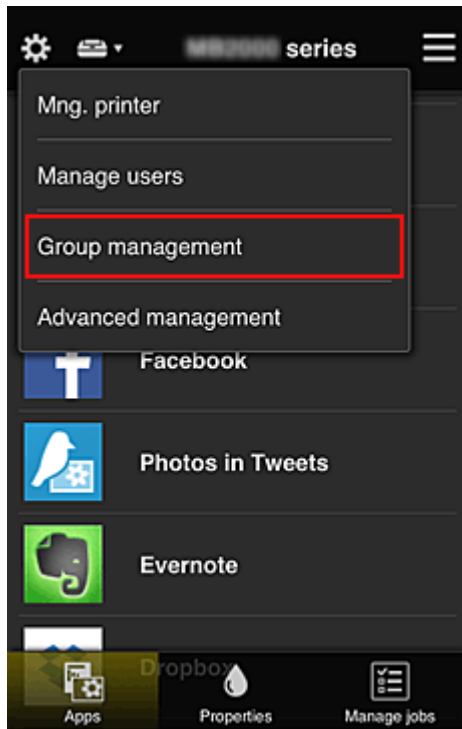
- Der Bildschirm zur Einrichtung von Gruppen zeigt alle Benutzer und Drucker an, die in der Domain registriert sind.

Beschränken von Apps, die alle Mitglieder auf dem Drucker nutzen können

Um die Apps festzulegen, die auf dem Drucker verwendet werden sollen, befolgen Sie das folgende von diesem Dienst bereitgestellte Verfahren.

Zum Beispiel wird in diesem Abschnitt beschrieben, wie die Nutzung der App Evernote auf dem Drucker für alle Benutzer freigeschaltet werden kann.

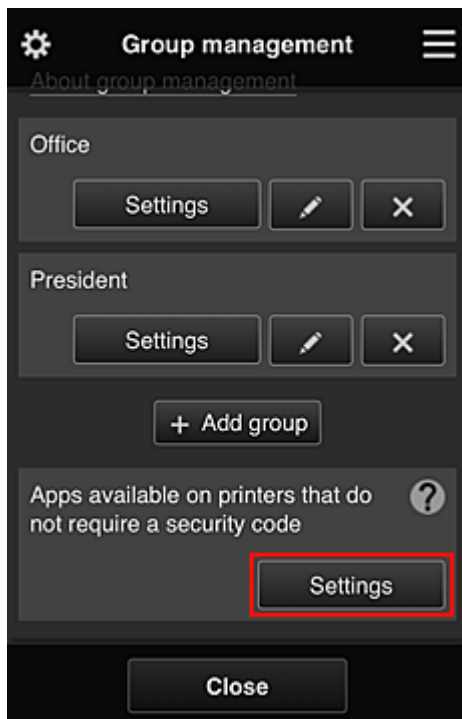
1. Wählen Sie unter  die Option **Gruppenverwaltung (Group management)**.



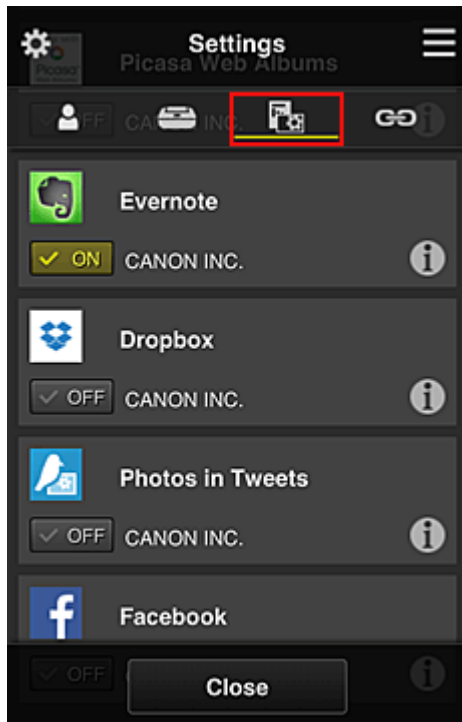
»» Hinweis

- Dies wird nur angezeigt, wenn **Nach Gruppe verwalten (für Bürobenutzer) (Manage by group (for office users))** in **Erweiterte Verwaltung (Advanced management)** eingestellt ist.

2. Wählen Sie für **Apps**, d. auf Druckern verf. sind, d. keinen Sich.-Code erfordern (**Apps available on printers that do not require a security code**) **Einstellungen (Settings)** aus.



3. Setzen Sie in der Registerkarte **Apps** nur die App Evernote auf .



Um zwischen Registrierung und Löschung von Apps zu wechseln, wählen Sie ON / OFF.
Um zum Bildschirm **Gruppenverwaltung (Group management)** zurückzukehren, wählen Sie **Schließen (Close)**.

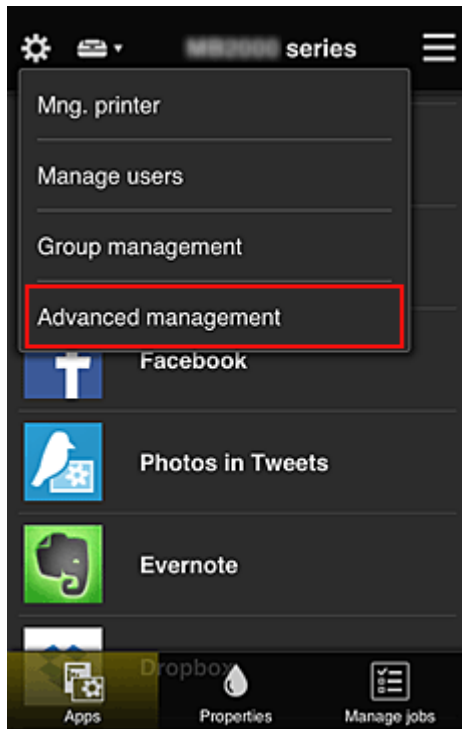
Das oben beschriebene Verfahren richtet Evernote als die einzige App ein, die von allen Benutzern auf dem Drucker verwendet werden kann.

Beschränken von Apps, die einzelne Benutzer auf dem Drucker nutzen können

Sie können für jeden Benutzer festlegen, welche Apps er auf dem Drucker nutzen kann.

Zum Beispiel wird in diesem Abschnitt beschrieben, wie die Nutzung der App Facebook auf dem Drucker auch für den Präsidenten freigeschaltet werden kann.

1. Wählen Sie unter  die Option **Erweiterte Verwaltung (Advanced management)**.

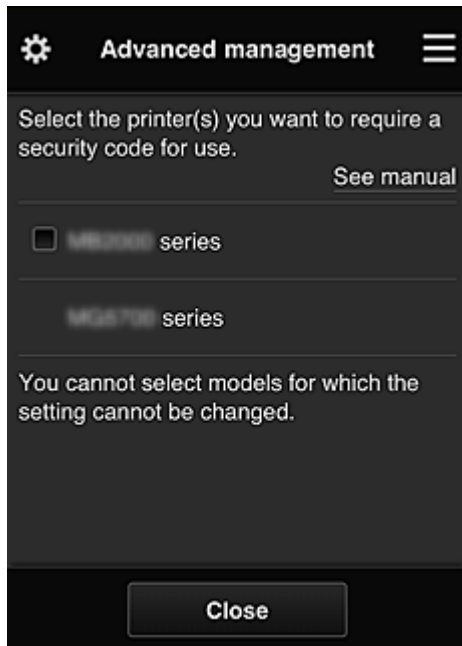


2. Wählen Sie für **Sicherheitscode erf. (Require security code) Einrichten (Set)** aus.



3. Wählen Sie Drucker, um den **Sicherheitscode (Security code)** einzurichten.

Mithilfe von [Sicherheitscodes](#) können einzelne Benutzer identifiziert werden, wenn ein Drucker von mehreren Benutzern verwendet wird.

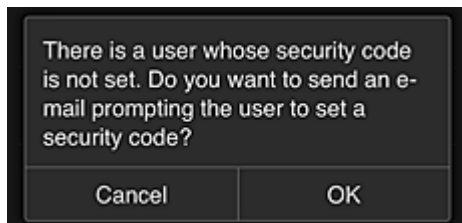


»» Hinweis

- Für Modelle, bei denen die Einstellungen nicht geändert werden können, kann diese Funktion nicht ausgewählt werden.
Einige Modelle unterstützen diese Funktion nicht. Ob Ihr Modell diese Funktion unterstützt, erfahren Sie unter „Modelle, die Sicherheitscodes unterstützen“.

4. Sicherheitscode (Security code) einrichten

Sind Benutzer vorhanden, für die kein **Sicherheitscode (Security code)** eingerichtet wurde, wird ein Bildschirm angezeigt, um zu überprüfen, ob diese Benutzer per E-Mail aufgefordert werden sollen, einen **Sicherheitscode (Security code)** einzurichten.



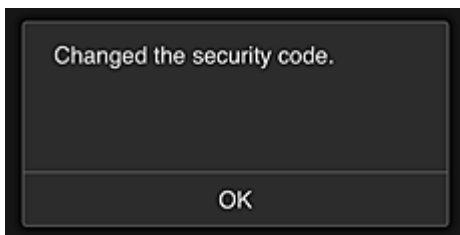
Um eine Benachrichtigungs-E-Mail ausschließlich an Benutzer ohne einen **Sicherheitscode (Security code)** zu schicken, wählen Sie **OK**.

Damit der **Sicherheitscode (Security code)**-Einrichtungsbildschirm angezeigt wird, sobald die einzelnen Benutzer sich anmelden, und keine Benachrichtigungs-E-Mail gesendet wird, wählen Sie **Abbrechen (Cancel)**.




»»» Wichtig

- Für **Sicherheitscode (Security code)**-Eingaben gelten die folgenden Zeichenbeschränkungen:
 - Bis zu 8 alphanumerische Zeichen



Der Änderungsprozess für den **Sicherheitscode (Security code)** wird beendet, und ein Fenster wird angezeigt mit der Meldung, dass die Änderung abgeschlossen wurde.

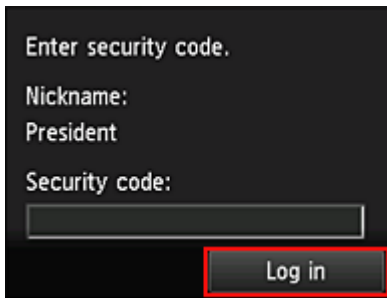
Wählen Sie im Nachrichtenfenster **OK**, um zum Hauptbildschirm zurückzukehren.

5. Wählen Sie im Startbildschirm des Druckers  **Cloud** aus.

6. Wählen Sie im Bildschirm **Benutzer wechseln (Switch user)** den Benutzer aus.



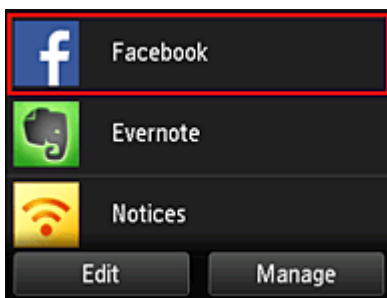
7. Geben Sie den **Sicherheitscode (Security code)** ein, den Sie festlegen möchten, und wählen Sie **Anmelden (Log in)**.



»» Hinweis

- Wenn Sie keinen **Sicherheitscode (Security code)** festgelegt haben, legen Sie einen **Sicherheitscode (Security code)** in [Mein Konto \(My account\)](#) fest, und wählen Sie anschließend **Anmelden (Log in)**.

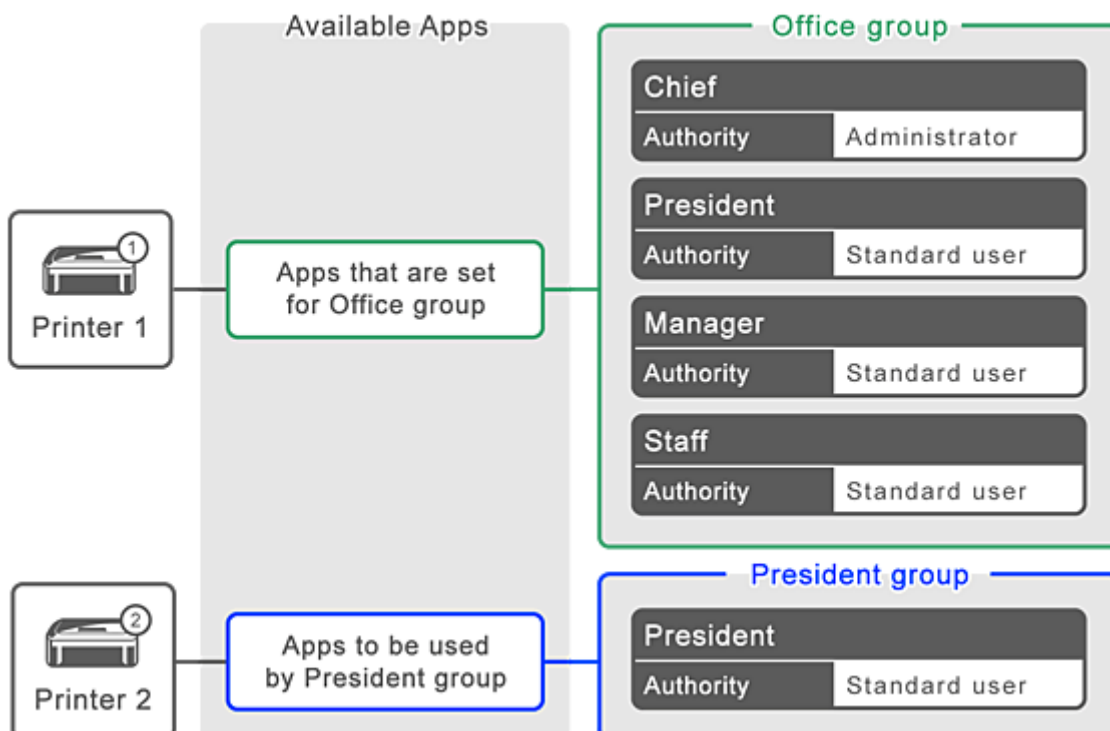
8. Wählen Sie die Facebook-App aus.



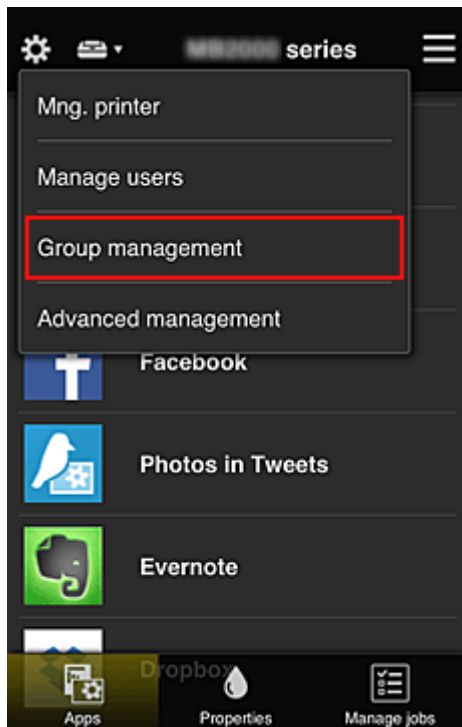
Nur der Präsident kann die Facebook-App vom Drucker aus nutzen.

Beschränken von Druckern, die einzelne Benutzer verwenden können

Zum Beispiel wird in diesem Abschnitt beschrieben, wie ein Drucker für den Präsidenten und ein anderer Drucker für alle Benutzer eingerichtet werden kann.



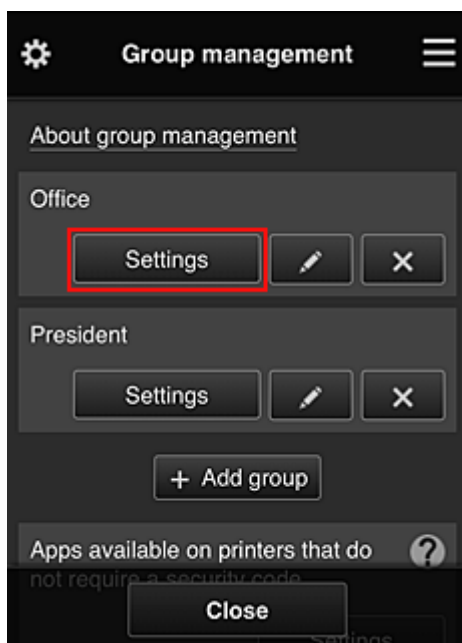
1. Wählen Sie unter  die Option **Gruppenverwaltung (Group management)**.



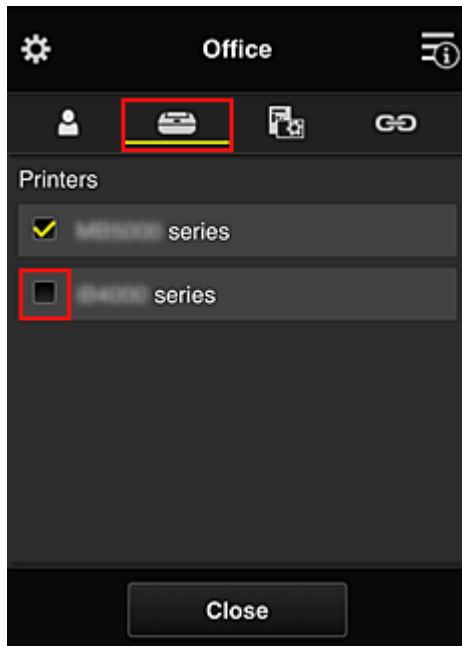
»»» Hinweis

- Dies wird nur angezeigt, wenn **Nach Gruppe verwalten (für Bürobenutzer) (Manage by group (for office users))** in **Erweiterte Verwaltung (Advanced management)** eingestellt ist.

2. Wählen Sie für die Gruppe, die alle Benutzer enthält, **Einstellungen (Settings)** aus.



3. Löschen Sie auf der Registerkarte **Drucker (Printers)** den Drucker, der für den Präsidenten eingerichtet wurde.



Um zum Bildschirm **Gruppenverwaltung (Group management)** zurückzukehren, wählen Sie **Schließen (Close)**.

»» Wichtig

- Wird ein Benutzer in mehreren Gruppen verwaltet und eine App gelöscht oder der gewünschte Drucker für eine dieser Gruppen geändert, kann der Benutzer diese App oder diesen Drucker noch immer nutzen, sofern derjenige der anderen Gruppen es erlaubt.

Nur der eingerichtete Drucker kann von allen Benutzern verwendet werden.

Was ist ein Sicherheitscode?

Ein **Sicherheitscode (Security code)** dient zur Identifizierung eines Benutzers, wenn ein Drucker von mehreren Benutzern verwendet wird.

»» Wichtig

- Bei Verwendung der MAXIFY series können Sie einen **Sicherheitscode (Security code)** festlegen. Wir empfehlen Ihnen, einen **Sicherheitscode (Security code)** festzulegen, um zu verhindern, dass andere Benutzer Ihr Konto nutzen.
- Dieser Code gilt nur für die Verwendung von MAXIFY Cloud Link über das Bedienfeld des Druckers. Sie können diesen Code nicht verwenden, wenn Sie das Canon Inkjet Cloud Printing Center über einen Computer, ein Smartphone oder ein Tablet aufrufen.

Hinzufügen eines Druckers

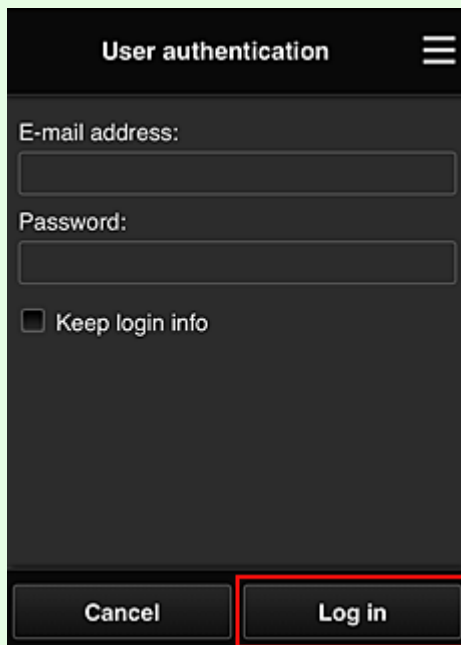
Mit einem Konto können Sie die Canon Inkjet Cloud Printing Center-Dienste auf mehreren Druckern nutzen.

So fügen Sie einen Drucker hinzu:

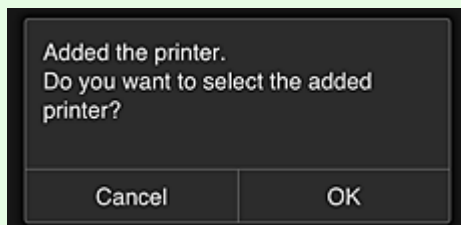
- [Wenn Ihr LCD-Monitor ein Farbmodell ist](#)
- [Wenn Ihr LCD-Monitor ein monochromes Modell ist](#)
[Wenn Ihr Modell über keinen LCD-Monitor verfügt/Bei Verwendung von PRO-1000 series oder PRO-500 series](#)

Wenn Ihr LCD-Monitor ein Farbmodell ist

1. Vergewissern Sie sich, dass eine E-Mail mit der URL an die registrierte E-Mail-Adresse gesendet wurde, und rufen Sie die URL auf.
2. Geben Sie die erforderlichen Informationen entsprechend den Anweisungen auf dem Authentifizierungsbildschirm ein, und wählen Sie dann **Anmelden (Log in)** aus.



3. Wenn die Meldung angezeigt wird, dass der Drucker hinzugefügt wurde, wählen Sie **OK**.



Der Prozess zum Hinzufügen des Druckers wird beendet, und der Hauptbildschirm des Canon Inkjet Cloud Printing Center wird angezeigt.

»» Hinweis

- Wenn Sie **Abbrechen (Cancel)** wählen, ändert sich der Drucker-Auswahlstatus nicht, und der Hauptbildschirm des Canon Inkjet Cloud Printing Center wird angezeigt.

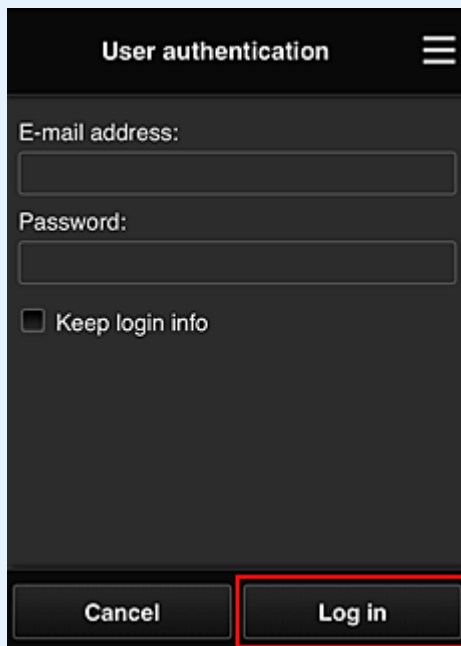
Wenn Ihr LCD-Monitor ein monochromes Modell ist Wenn Ihr Modell über keinen LCD-Monitor verfügt/Bei Verwendung von PRO-1000 series oder PRO-500 series

1. Vergewissern Sie sich, dass eine E-Mail mit der URL an die registrierte E-Mail-Adresse gesendet wurde, und rufen Sie die URL auf.

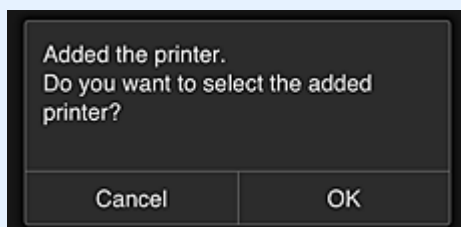
■ Wenn Ihr LCD-Monitor ein monochromes Modell ist

■ [Wenn Ihr Modell über keinen LCD-Monitor verfügt/Bei Verwendung von PRO-1000 series oder PRO-500 series](#)

2. Geben Sie die erforderlichen Informationen entsprechend den Anweisungen auf dem Authentifizierungsbildschirm ein, und wählen Sie dann **Anmelden (Log in)** aus.



3. Wenn die Meldung angezeigt wird, dass der Drucker hinzugefügt wurde, wählen Sie **OK**.



Der Prozess zum Hinzufügen des Druckers wird beendet, und der Hauptbildschirm des Canon Inkjet Cloud Printing Center wird angezeigt.

»» Hinweis

- Wenn Sie **Abbrechen (Cancel)** wählen, ändert sich der Drucker-Auswahlstatus nicht, und der Hauptbildschirm des Canon Inkjet Cloud Printing Center wird angezeigt.


■ [Hinzufügen eines PIXMA/MAXIFY Cloud Link-Benutzers](#)

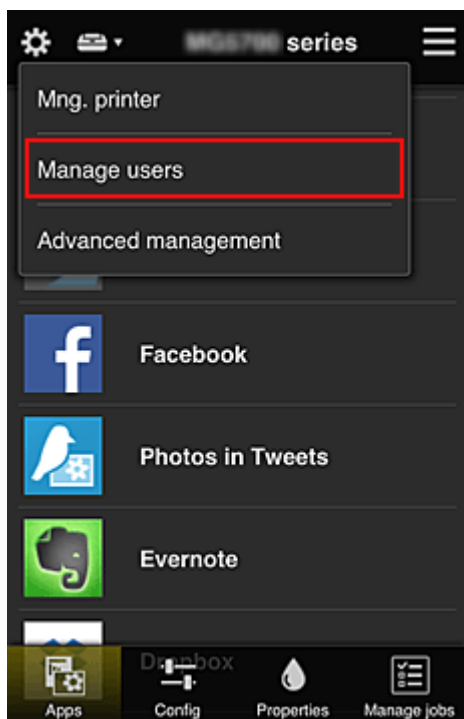
Hinzufügen eines PIXMA/MAXIFY Cloud Link-Benutzers

Ein Drucker kann von mehreren Personen verwendet werden.

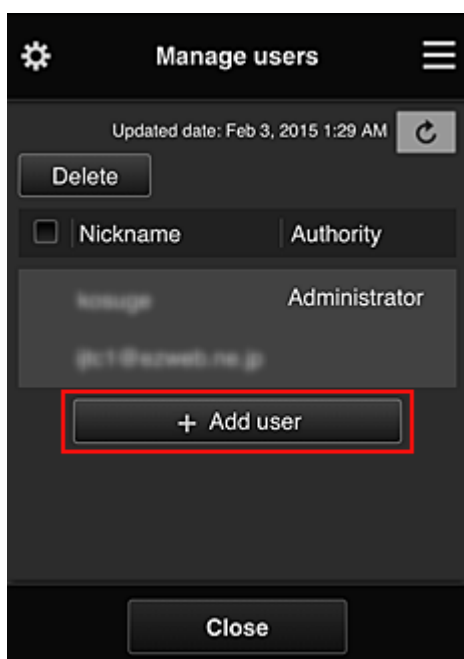
In diesem Abschnitt werden die Vorgehensweise zum Hinzufügen von Benutzern und die Benutzerberechtigungen beschrieben.

Hinzufügen eines Benutzers

1. Wählen Sie im Bildschirm des Diensts die Option **Benutzer verwalten (Manage users)** unter  aus.



2. Wählen Sie **Benutzer hinzufügen (Add user)** aus.



»» Hinweis

- Wenn Sie **Benutzer hinzufügen (Add user)** auswählen, prüft der Dienst zunächst, ob die Höchstzahl an Benutzern erreicht wurde. Wenn neue Benutzer hinzugefügt werden können, wird der Bildschirm zur Benutzerregistrierung angezeigt.
- Die Höchstzahl an Benutzern, die 1 Drucker hinzugefügt werden kann, beträgt 20.

3. Geben Sie die E-Mail-Adresse des hinzuzufügenden Benutzers ein, und wählen Sie dann **OK** aus.

Die URL für den Abschluss der Registrierung wird dann an die eingegebene E-Mail-Adresse gesendet.

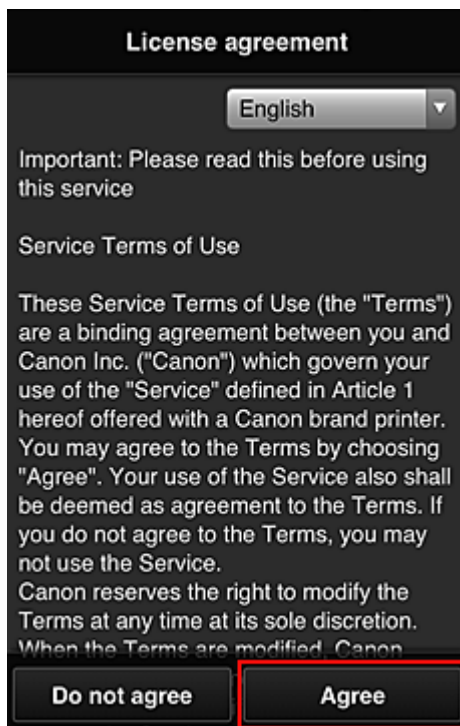
»» Hinweis

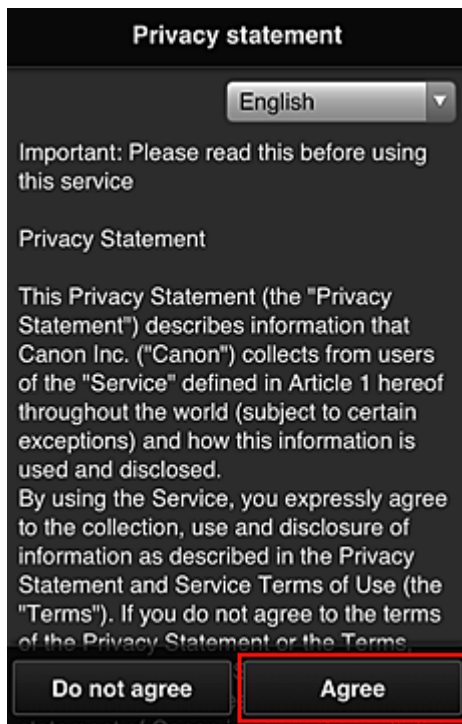
- Bei Eingabe einer bereits registrierten E-Mail-Adresse erhalten Sie die Benachrichtigung, dass die Adresse registriert ist. Folgen Sie den angezeigten Anweisungen, um eine weitere E-Mail-Adresse anzugeben.

4. Rufen Sie die in der E-Mail angegebene URL auf.

Befolgen Sie die im Folgenden erklärten Schritte, wenn Sie eine Benachrichtigungs-E-Mail erhalten.

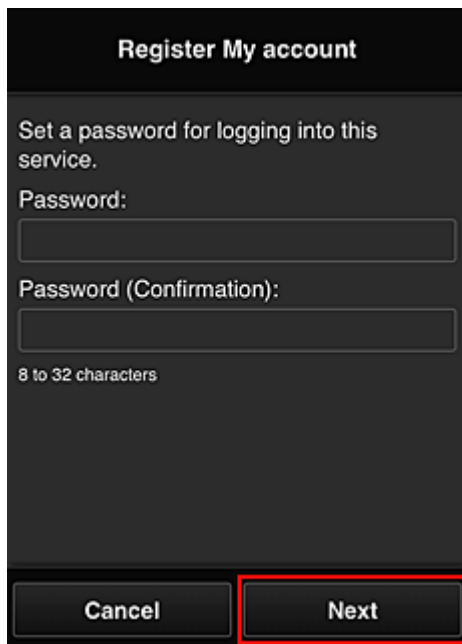
5. Lesen Sie die Bestimmungen, die in den Bildschirmen **Lizenzvereinbarung (License agreement)** und **Datenschutzbestimmungen (Privacy statement)** angezeigt werden. Wenn Sie diesen Bestimmungen zustimmen, wählen Sie **Zustimmen (Agree)** aus.





6. Registrieren Sie ein Kennwort für die Anmeldung beim Canon Inkjet Cloud Printing Center.

Geben Sie im Bildschirm zur „Mein Konto“-Registrierung das gewünschte Kennwort in **Kennwort (Password)** und **Kennwort (Bestätigung) (Password (Confirmation))** ein, und wählen Sie **Weiter (Next)**.

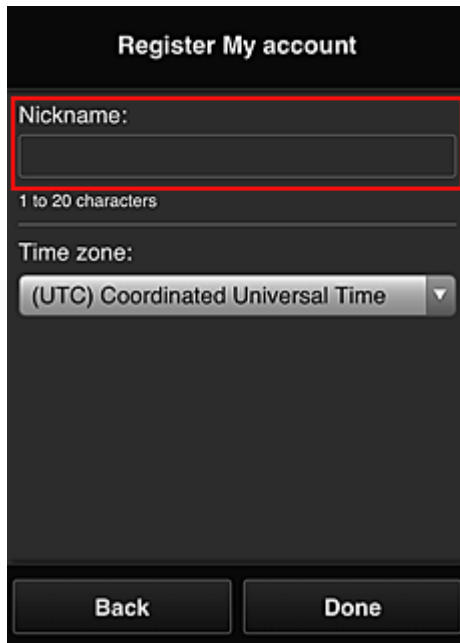


»»» **Wichtig**

- Es gelten nachstehende Einschränkungen für das **Kennwort (Password)**.
 - Das Kennwort muss zwischen 8 und 32 Zeichen lang sein und aus alphanumerischen Einzelbyte-Zeichen und -Symbolen bestehen (!"#\$\$%&'()*+,-./:;<=>?@[¥]^_`{|}~). (Die Groß-/ Kleinschreibung wird beachtet.)

7. Geben Sie einen **Spitzname (Nickname)**n ein.

Geben Sie einen Benutzernamen Ihrer Wahl ein.



Register My account

Nickname:

1 to 20 characters

Time zone:

(UTC) Coordinated Universal Time

Back Done

»» Wichtig

- Für das Eingabefeld des Benutzernamens gelten folgende Zeichenbeschränkungen:
 - Der Benutzername muss zwischen 1 und 20 Zeichen lang sein und aus alphanumerischen Einzelbyte-Zeichen und -symbolen bestehen (!"#\$%&'()*+,-./:;<=>@[¥]^_`{|}~). (Die Groß-/ Kleinschreibung wird beachtet.)

8. Geben Sie die **Zeitzone (Time zone)** an und wählen Sie **Fertig (Done)**.

Wählen Sie Ihre Region in der Liste aus. Wenn Ihre Region nicht angezeigt wird, wählen Sie die Ihrer Region nächstgelegenen Zeitzone aus.

Sommerzeit anwenden (Apply daylight saving time)

Diese Option wird nur angezeigt, wenn es in der ausgewählten **Zeitzone (Time zone)** eine Sommerzeit gibt.

Wählen Sie aus, ob die Sommerzeit berücksichtigt werden soll.

Der Hauptteil der Registrierung ist abgeschlossen, und es wird eine E-Mail zum Registrierungsabschluss versendet.

»» Hinweis

- Bei Verwendung von MAXIFY Cloud Link wird dem Drucker ein Cookie für den ausgewählten Benutzer hinzugefügt, und der Anmeldestatus jedes Benutzers wird wiederhergestellt. Für jeden Drucker können Cookies für bis zu 8 Benutzer registriert werden.

Berechtigungen der Druckerbenutzer

Wenn mehrere Benutzer den Cloud-Dienst für 1 Drucker verwenden, werden die einzelnen Benutzer in die Kategorien **Administrator** oder **Standardben. (Standard user)** eingeteilt.

»» Hinweis

- Der zuerst registrierte Benutzer wird als **Administrator** festgelegt. Der Administrator kann die Berechtigungen von Benutzern über den [Benutzer verwalten \(Manage users\)-Bildschirm](#) ändern.

Ein **Administrator** kann Druckerinformationen ändern, Apps hinzufügen und löschen, Benutzer verwalten und verschiedene andere Einstellungen vornehmen.

Ein **Standardben. (Standard user)** kann die Druckerinformationen überprüfen und Apps starten.

Informationen zu Funktionen, die von jedem Benutzer genutzt werden können, finden Sie im [„Fenster des Canon Inkjet Cloud Printing Center“](#).

Wenn Sie MAXIFY Cloud Link über den Drucker verwenden, wählen Sie **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)** im [Druck. verw. \(Mng. printer\)-Bildschirm](#) aus, um den Drucker auf **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)** einzustellen. Danach kann jeder Benutzer eine App starten und Dokumente drucken.

»» Hinweis

- Wenn Sie keinen eigenen **Sicherheitscode (Security code)** festgelegt haben, wählen Sie **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)**, um den Einrichtungsbildschirm für den **Sicherheitscode (Security code)** anzuzeigen.
Wenn Sie **Abbrechen (Cancel)** wählen, kann der **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)** nicht eingestellt werden.

- Wenn Sie **Administrator** sind, wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt, in dem Sie gefragt werden, ob Sie Standardbenutzer ohne **Sicherheitscode (Security code)** per E-Mail auffordern möchten, einen **Sicherheitscode (Security code)** einzurichten.
 - Um eine Benachrichtigungs-E-Mail ausschließlich an Benutzer ohne einen **Sicherheitscode (Security code)** zu schicken und **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)** festzulegen, wählen Sie **OK**.
 - Um den **Mehrbenutzermodus (Multiuser mode)** festzulegen, ohne eine Benachrichtigungs-E-Mail zu verschicken, wählen Sie **Abbrechen (Cancel)**.

■ [Fehlersuche beim Canon Inkjet Cloud Printing Center](#)

Fehlersuche beim Canon Inkjet Cloud Printing Center

- [Die App kann nicht installiert werden](#)
- [Die registrierte App wird nicht in der Liste der Apps aufgeführt](#)
- [Wenn die Informationen bei Drücken der Taste Aktualisieren nicht aktualisiert werden](#)
- [Sie erhalten keine Registrierungs-E-Mail](#)
- [Drucken nicht möglich](#)
- [Der Druckvorgang wird gestartet, ohne dass Sie ihn initiiert haben](#)
- [Wenn Sie sich unter iOS oder Mac auch nach der Eingabe des richtigen Kennworts nicht ordnungsgemäß anmelden können](#)

Die App kann nicht installiert werden

Überprüfen Sie das Land oder die Region, in der der Drucker erworben wurde.

Wenn der Drucker außerhalb des Landes oder der Region verwendet wird, in der er erworben wurde, können Apps nicht installiert werden.

Wenn Sie die iP110 series verwenden

Überprüfen Sie das Land oder die Region, in der der Drucker erworben wurde.

Wenn Sie den Drucker außerhalb des Landes oder der Region verwenden, in der Sie ihn erworben haben, können Sie möglicherweise bestimmte Apps nicht installieren.

Sie können Apps, die bereits installiert sind, weiter verwenden, solange das Land oder die Region, in die Sie reisen, diese Apps unterstützt.

Die registrierte App wird nicht in der Liste der Apps aufgeführt

Überprüfen Sie die Anzeigesprache von Canon Inkjet Cloud Printing Center.

Wenn als Anzeigesprache eine Sprache festgelegt wird, die eine App nicht unterstützt, wird die App nicht in der Liste der Apps angezeigt, sie bleibt aber weiterhin registriert.

Wenn Sie wieder die Zielsprache der App auswählen, wird sie wieder in der Liste angezeigt, und Sie können die App starten, registrieren oder abmelden.

Wenn die Informationen bei Drücken der Taste Aktualisieren nicht aktualisiert werden

Die Informationen werden möglicherweise nicht direkt angezeigt, da der Eigenschaftenbildschirm eine Netzwerkverbindung mit diesem Produkt erfordert. Warten Sie bitte einen Moment, und aktualisieren Sie die Informationen erneut.


Wenn die Informationen immer noch nicht aktualisiert werden, vergewissern Sie sich, dass das Produkt über eine Internetverbindung verfügt.

Sie erhalten keine Registrierungs-E-Mail


Sie haben möglicherweise bei der Benutzerregistrierung des Canon Inkjet Cloud Printing Center eine andere E-Mail-Adresse eingegeben.

Wenn Ihr LCD-Monitor ein Farbmodell ist

Wählen Sie auf dem Startbildschirm des Druckers  **Einrichtg (Setup)** ( Verschiedene

Einstellungen) ->  **Webservice-Einrichtung (Web service setup)** -> **Webservice-Verbindungs-Eintr. (Web service connection setup)** -> **IJ Cloud Printing Center-Eintr. (IJ Cloud Printing Center setup)** -> **Von diesem Service löschen (Delete from this service)**, um die Registrierung für den Dienst zu löschen.

Wenn Ihr LCD-Monitor ein monochromes Modell ist

Wählen Sie auf dem Bedienfeld die Taste  **Einrichten (Setup)** und anschließend **Webservice-Eintr. (Web service setup)** -> **Verbindungs-Eintr. (Connection setup)** -> **IJCloudPrintingCtr** -> **Von Service löschen (Delete from service)** aus, um die Registrierung für den Dienst zu löschen.

Wenn Ihr Modell über keinen LCD-Monitor verfügt

Anzeigen von Druckerinformationen -> **IJ Cloud Printing Center-Eintr. (IJ Cloud Printing Center setup)** -> **Von diesem Service löschen (Delete from this service)**, um die Registrierung für den Dienst zu löschen.

Navigieren Sie zum Anzeigen der Druckerinformationen zur *Online-Handbuch*-Startseite und lesen Sie „Überprüfen von Druckerinformationen“ für Ihr Modell.



Führen Sie die Benutzerregistrierung des Canon Inkjet Cloud Printing Center nach dem Zurücksetzen des Druckers erneut von vorne durch.

Drucken nicht möglich

Prüfen Sie Folgendes, wenn das Drucken nicht möglich ist.

Wenn Ihr LCD-Monitor ein Farbmodell ist

- Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Internet verbunden ist
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit einem LAN verbunden ist, und dass das LAN eine Internetverbindung hat.
- Vergewissern Sie sich, dass auf dem LCD-Monitor des Druckers keine Fehlermeldung angezeigt wird.
- Wenn der Druckvorgang nicht gestartet wird, obwohl Sie einen Moment gewartet haben, öffnen Sie

den Hauptbildschirm des Druckers und wählen Sie  **Einrichtg (Setup)** ( Verschiedene Einstellungen) -> **Webservice-Anfrage (Web service inquiry)** aus.

Wenn Ihr LCD-Monitor ein monochromes Modell ist

- Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Internet verbunden ist

- Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit einem LAN verbunden ist, und dass das LAN eine Internetverbindung hat.
- Vergewissern Sie sich, dass auf dem LCD-Monitor des Druckers keine Fehlermeldung angezeigt wird.
- Wenn der Druckvorgang nicht gestartet wird, obwohl Sie einen Moment gewartet haben, wählen



Sie auf dem Bedienfeld des Druckers die Option **Einrichten (Setup)** und führen Sie eine **Webservice-Anfrage (Web service inquiry)** aus. Sollte der Druckvorgang nicht gestartet werden, führen Sie die Abfrage mehrere Male aus.

Wenn Ihr Modell über keinen LCD-Monitor verfügt

- Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Internet verbunden ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit einem LAN verbunden ist, und dass das LAN eine Internetverbindung hat.
- Wenn der Druckvorgang nicht gestartet, obwohl Sie einen Moment gewartet haben, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

Besteht das Problem weiterhin, verwenden Sie den Druckertreiber auf Ihrem Computer, um den Druckauftrag auszuführen. Überprüfen Sie, ob die Daten auf dem Drucker normal gedruckt werden können.

Wenn Sie weiterhin nicht drucken können, lesen Sie den Abschnitt zur Fehlersuche des entsprechenden Modells auf der Startseite vom *Online-Handbuch*.

»» Hinweis

- Bei einer WLAN-Verbindung kann es nach Einschalten des Druckers einige Minuten dauern, bis die Kommunikation möglich ist. Überprüfen Sie, ob der Drucker mit dem WLAN verbunden ist, und warten Sie einen Moment, bis Sie den Druckauftrag starten.
- Wenn der Drucker nicht eingeschaltet oder nicht mit dem Internet verbunden ist, und somit der Druckauftrag nicht innerhalb von 24 Stunden gestartet wird, wird er automatisch abgebrochen. Stellen Sie in diesem Fall sicher, dass der Drucker eingeschaltet und mit dem Internet verbunden ist, und senden Sie den Druckauftrag erneut.

Der Druckvorgang wird gestartet, ohne dass Sie ihn initiiert haben

Möglicherweise werden die Canon Inkjet Cloud Printing Center-Dienste unbefugterweise durch Dritte verwendet.

Wenn Ihr LCD-Monitor ein Farbmodell ist



Wählen Sie auf dem Startbildschirm des Druckers **Einrichtg (Setup)** ( Verschiedene



Einstellungen) -> **Webservice-Einrichtung (Web service setup)** -> **Webservice-Verbindungs-Eintr. (Web service connection setup)** -> **IJ Cloud Printing Center-Eintr. (IJ Cloud Printing Center setup)** -> **Von diesem Service löschen (Delete from this service)**, um die Registrierung für den Dienst zu löschen.

Wenn Ihr LCD-Monitor ein monochromes Modell ist



Wählen Sie auf dem Bedienfeld die Taste **Einrichten (Setup)** und anschließend **Webservice-Eintr. (Web service setup)** -> **Verbindungs-Eintr. (Connection setup)** -> **IJCloudPrintingCtr** -> **Von Service löschen (Delete from service)** aus, um die Registrierung für den Dienst zu löschen.

Wenn Ihr Modell über keinen LCD-Monitor verfügt

Anzeigen von Druckerinformationen -> **IJ Cloud Printing Center-Eintr. (IJ Cloud Printing Center setup)** -> **Von diesem Service löschen (Delete from this service)**, um die Registrierung für den Dienst zu löschen.

Navigieren Sie zum Anzeigen der Druckerinformationen zur *Online-Handbuch*-Startseite und lesen Sie „Überprüfen von Druckerinformationen“ für Ihr Modell.

Führen Sie die Benutzerregistrierung des Canon Inkjet Cloud Printing Center nach dem Zurücksetzen des Druckers erneut von vorne durch.

Wenn Sie sich unter iOS oder Mac auch nach der Eingabe des richtigen Kennworts nicht ordnungsgemäß anmelden können

Wenn Sie iOS oder Mac verwenden und das Kennwort das Symbol ¥ oder ₩ enthält, geben Sie stattdessen einen umgekehrten Schrägstrich ein. Anweisungen zur Eingabe eines umgekehrten Schrägstrichs erhalten Sie in der Hilfe des Betriebssystems.

Einfaches Drucken von einem Smartphone oder Tablet mit Canon PRINT Inkjet/SELPHY

Verwenden Sie Canon PRINT Inkjet/SELPHY, um auf einem Smartphone oder Tablet (iOS oder Android) gespeicherte Fotos einfach über eine drahtlose Verbindung zu drucken.

Canon PRINT Inkjet/SELPHY kann vom App Store und von Google Play heruntergeladen werden.



Drucken mit Windows RT

Wenn Sie Windows RT 8.1 oder höher verwenden, können Sie ganz einfach drucken, indem Sie diesen Drucker mit dem Netzwerk verbinden.

Zum Herstellen einer Verbindung mit dem Netzwerk lesen Sie die Informationen unter der URL für die Einrichtung (<http://www.canon.com/ijsetup>), um dieses Produkt über Ihren Computer, Ihr Smartphone oder Ihr Tablet-Gerät zu verwenden.

Nachdem die Verbindung hergestellt wurde, wird die Software Canon Inkjet Print Utility, mit der Sie detaillierte Druckeinstellungen festlegen können, automatisch heruntergeladen.

Mit Canon Inkjet Print Utility können Sie den **Druckerst. (Printer status)** prüfen und detaillierte Druckeinstellungen festlegen. (Die verfügbaren Funktionen variieren je nach Umgebungsbedingungen und Verbindungsmethode.)

Handhabung und Verwendung von Papier

► Papier

- Verwendbare Medientypen
- Maximale Papierkapazität
- Nicht verwendbare Medientypen
- Handhabung des Papiers
- Vorbereitungen vor der Verwendung von Kunstdruckpapier

► Handhabung des Papiers

- Papierzufuhren zum Einlegen des Papiers
- Einlegen von Papier in das hintere Fach
- Einlegen von Papier in das manuelle Einzugsfach

Papier

- **Verwendbare Medientypen**
- **Maximale Papierkapazität**
- **Nicht verwendbare Medientypen**
- **Handhabung des Papiers**
- **Vorbereitungen vor der Verwendung von Kunstdruckpapier**

Verwendbare Medientypen

Optimale Druckergebnisse erhalten Sie mit für den Tintenstrahldruck geeignetem und dieses Gerät optimiertem Papier. Canon bietet eine Vielzahl von Papiertypen an, die sowohl für Dokumente als auch für Fotos und Abbildungen geeignet sind. Wir empfehlen, für den Ausdruck Ihrer wichtigen Fotos Originalpapier von Canon zu verwenden.

Medientypen

Handelsübliches Papier

- Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)

Originalpapier von Canon

Die Artikelnummer des Originalpapiers von Canon wird in Klammern angegeben. Bitte beachten Sie die mit dem Papier gelieferten Informationen zur zu bedruckenden Seite und zur Handhabung des Papiers. Auf unserer Website finden Sie Informationen zu den Papierformaten, in denen Originalpapier von Canon verfügbar ist.

»» Hinweis

- Manche Originalpapiere von Canon sind möglicherweise nicht überall verfügbar. In manchen Ländern (z. B. in den USA) ist das Papier nicht mit der Artikelnummer ausgezeichnet. Richten Sie sich in diesem Fall beim Kauf nach der Bezeichnung des Papiers.

Papier für den Druck von Dokumenten:

- Canon Red Label Superior <WOP111>
- Canon Océ Office Colour Paper <SAT213>

Papier für den Fotodruck:

- Professional Fotopapier Platin <PT-101>
- Fotoglanzpapier Plus II <PP-201>
- Professional Fotopapier Hochgl. <LU-101>
- Photo Papier Plus, Seiden-Glanz <SG-201>
- Fotopapier Matt <MP-101>[*1*2](#)
- Fotopapier Pro Premium Matt <PM-101>[*1*2](#)

*1 Das Drucken auf dieses Papier über ein PictBridge (WLAN)-kompatibles Gerät wird nicht unterstützt.

*2 Informationen zum Druckbereich finden Sie unter [Formate für Papier mit 25 mm \(0,98 Zoll\) Rand](#).

■ [Maximale Papierkapazität](#)

■ [PapierEinstellungen im Druckertreiber und im Drucker \(Medientyp\)](#) (Windows)

■ [PapierEinstellungen im Druckertreiber und im Drucker \(Medientyp\)](#) (Mac OS)

»» Hinweis

- Beim Drucken von Fotos, die auf einem PictBridge (WLAN) -kompatiblen Gerät gespeichert sind, müssen das Seitenformat und der Medientyp angegeben werden.

■ [Drucken über eine Digitalkamera](#)

- Wenn Sie Art-Papier verwenden, lesen Sie zunächst die Informationen unter [Vorbereitungen vor der Verwendung von Kunstdruckpapier](#).

Seitenformate

Das Gerät ermöglicht die Verwendung der im Folgenden angegebenen Seitenformate.

»» Hinweis

- Sie können folgende Seitenformate einlegen.
 - Hinteres Fach: A5, A4, A3, A3+, A2, B5, B4, B3, Letter, Legal, 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll), 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll), 20 x 25 cm (8 x 10 Zoll), 25 x 30 cm (10 x 12 Zoll), 28 x 43 cm (11 x 17 Zoll), 36 x 43 cm (14 x 17 Zoll), 43 x 56 cm (17 x 22 Zoll)
 - Fach für manuelle Zufuhr: A4, A3, A3+, A2, B4, B3, Letter, Legal, 20 x 25 cm (8 x 10 Zoll), 25 x 30 cm (10 x 12 Zoll), 28 x 43 cm (11 x 17 Zoll), 36 x 43 cm (14 x 17 Zoll), 43 x 56 cm (17 x 22 Zoll)
- Das Drucken der folgenden Seitenformate über ein PictBridge (WLAN)-kompatibles Gerät wird nicht unterstützt.
 - A5, B5, B4, B3, Legal, 25 x 30 cm (10 x 12 Zoll), 28 x 43 cm (11 x 17 Zoll), 36 x 43 cm (14 x 17 Zoll)

Standardformate:

- A5, A4, A3, A3+, A2
- B5, B4, B3
- Letter, Legal
- 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll), 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll), 20 x 25 cm (8 x 10 Zoll), 25 x 30 cm (10 x 12 Zoll), 28 x 43 cm (11 x 17 Zoll), 36 x 43 cm (14 x 17 Zoll), 43 x 56 cm (17 x 22 Zoll)

Nicht standardisierte Formate:

Sie können auch auf Papier drucken, das keinem Standardformat entspricht, solange die folgenden Mindest- und Maximalmaße eingehalten werden.

- Hinteres Fach
 - Mindestgröße: 89,0 x 127,0 mm (3,50 x 5,00 Zoll)
 - Maximale Größe: 432,0 x 594,0 mm (17,00 x 23,39 Zoll)
- Fach für manuelle Zufuhr
 - Mindestgröße: 203,2 x 254,0 mm (8,00 x 10,00 Zoll)
 - Maximale Größe: 432,0 x 594,0 mm (17,00 x 23,39 Zoll)

Papiergewicht/-dicke

Sie können Papier in folgenden Gewichts- /Dickenbereichen verwenden.

* Verwenden Sie kein schwereres oder dickeres Papier, da dies zu einem Papierstau im Drucker führen kann.

- Hinteres Fach
 - Normalpapier: Von 64 bis 105 g /m² (17 bis 28 lb)
 - Spezialpapier: Bis 300 g /m² (80 lb) / 0,1 bis 0,3 mm (4 bis 11,8 mil)
- Fach für manuelle Zufuhr
 - Spezialpapier: Bis 400 g /m² (107 lb) / 0,1 bis 0,7 mm (4 bis 27,6 mil)

Maximale Papierkapazität

»» Wichtig

- Legen Sie für eine Farbkalibrierung unabhängig von den in den Übersichten unten angegebenen Papierzufuhrmöglichkeiten alle Papiertypen in das hintere Fach ein.

Handelsübliches Papier

Medienname	Hinteres Fach	Manuelles Einzugsfach	Papierausgabefach
Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)* <u>1</u>	ca. 150 Blatt (20 Blatt: A2)	N. verf.* <u>2</u>	ca. 50 Blatt (20 Blatt: A2)

Originalpapier von Canon

»» Hinweis

- Wir empfehlen, die bedruckten Seiten vor dem nächsten Druckvorgang aus dem Papierausgabefach zu entnehmen, um Verwischen und Ausbleichen zu vermeiden (mit Ausnahme von Canon Red Label Superior <WOP111> und Canon Océ Office Colour Paper <SAT213>).

Papier für den Druck von Dokumenten:

Medienname	Hinteres Fach	Manuelles Einzugsfach	Papierausgabefach
Canon Red Label Superior <WOP111>	ca. 120 Blatt	N. verf.* <u>2</u>	ca. 50 Blatt
Canon Océ Office Colour Paper <SAT213>	ca. 100 Blatt	N. verf.* <u>2</u>	ca. 50 Blatt

Papier für den Fotodruck:

Medienname <Artikelnummer>	Hinteres Fach	Manuelles Einzugsfach
Professional Fotopapier Platin <PT-101>* <u>3</u>	1 Blatt: A2 10 Blätter: A4, A3, A3+, Letter, 20 x 25 cm (8 x 10 Zoll) 20 Blätter: 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)	1 Blatt: A4, A3, A3+, A2, Letter, 20 x 25 cm (8 x 10 Zoll)
Fotoglanzpapier Plus II <PP-201>* <u>3</u>	10 Blätter: A4, A3, A3+, Letter, 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll), 20 x 25 cm (8 x 10 Zoll) 20 Blätter: 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)	1 Blatt: A4, A3, A3+, Letter, 20 x 25 cm (8 x 10 Zoll)
Professional Fotopapier Hochgl. <LU-101>* <u>3</u>	1 Blatt: A2, 43 x 56 cm (17 x 22 Zoll) 10 Blätter: A4, A3, A3+, Letter	1 Blatt: A4, A3, A3+, A2, Letter, 43 x 56 cm (17 x 22 Zoll)

Photo Papier Plus, Seiden-Glanz <SG-201>*3	1 Blatt: 43 x 56 cm (17 x 22 Zoll) 10 Blätter: A4, A3, A3+, Letter, 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll), 20 x 25 cm (8 x 10 Zoll) 20 Blätter: 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)	1 Blatt: A4, A3, A3+, Letter, 20 x 25 cm (8 x 10 Zoll), 43 x 56 cm (17 x 22 Zoll)
Fotopapier Matt <MP-101>	10 Blätter: A4, A3, A3+, Letter 20 Blätter: 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)	1 Blatt: A4, A3, A3+, Letter
Fotopapier Pro Premium Matt <PM-101>	N. verf.*4	1 Blatt: A4, A3, A3+, A2, Letter, 43 x 56 cm (17 x 22 Zoll)

*1 Bei manchen Papiertypen kann es bei ungünstigen Umgebungsbedingungen (sehr hohe oder sehr niedrige Temperatur oder Luftfeuchtigkeit) auch bei Einhaltung der maximalen Kapazität des hinteren Fachs vorkommen, dass das Papier nicht ordnungsgemäß eingezogen wird. Reduzieren Sie die Anzahl der eingelegten Blätter in diesem Fall auf weniger als die Hälfte.

*2 Durch das Einziehen von Umschlägen über das Fach für manuelle Zufuhr kann der Drucker beschädigt werden. Legen Sie es stets in das hintere Fach ein.

*3 Wenn Sie mehrere Blätter dieses Papiers in das hintere Fach einlegen, können beim Einzug Spuren auf der zu bedruckenden Seite entstehen. Auch kann es vorkommen, dass das Papier nicht einwandfrei eingezogen wird. Führen Sie die Blätter in diesem Fall einzeln zu.

*4 Durch das Einziehen dieses Papiers über das hintere Fach kann der Drucker beschädigt werden. Legen Sie das Papier stets in das Fach für manuelle Zufuhr ein.

►► Hinweis

- Wenn Sie kein Original-Spezialpapier von Canon verwenden, legen Sie die Blätter einzeln in das hintere Fach oder das Fach für die manuelle Zufuhr ein.

Nicht verwendbare Medientypen

Verwenden Sie kein Papier, das die folgenden Eigenschaften aufweist. Der Gebrauch dieser Papiersorten führt nicht nur zu unbefriedigenden Ergebnissen, sondern auch zu Papierstaus oder Fehlfunktionen des Druckers.

- Gefaltetes, welliges oder zerknittertes Papier
- Feuchtes Papier
- Zu dünnes Papier

Hinteres Fach

- Normalpapier: Weniger als 64 g /m² (17 lb)
- Spezialpapier: Unter 0,1 mm (4 mil)

Fach für manuelle Zufuhr

- Spezialpapier: Unter 0,1 mm (4 mil)

- Zu dickes Papier

Hinteres Fach

- Normalpapier: Über 105 g /m² (28 lb)
- Spezialpapier: Über 300 g /m² (80 lb) oder über 0,3 mm (11,8 mil)

Fach für manuelle Zufuhr

- Spezialpapier: Über 400 g /m² (107 lb) oder über 0,7 mm (27,6 mil)

- Beim Drucken auf Papier mit kleinerem Format als A5: Auf dieses Format beschnittene Normalpapier und Blätter von Notizblöcken
- Ansichtskarten
- Postkarten mit aufgeklebten Fotos oder Aufklebern
- Umschläge
- Gelochtes Papier jeglicher Art
- Nicht rechteckiges Papier
- Geheftetes oder zusammengeklebtes Papier
- Papier mit Klebstoff
- Papier mit Glitter oder anderen Verzierungen
- Die folgenden Originalpapiere von Canon können nicht verwendet werden.
 - Fotoglanzpapier für den alltäglichen Einsatz <GP-501/GP-601>
 - Fotoglanzpapier <GP-601>
 - Fine Art-Papier "Museum Etching" <FA-ME1>
 - Hochauflösendes Papier <HR-101N>

Handhabung des Papiers

- Achten Sie stets darauf, dass Sie die Oberfläche des Papiers nicht durch Reiben oder Kratzen beschädigen.
- Halten Sie das Papier stets so weit wie möglich an den Rändern fest und versuchen Sie, die zu bedruckende Oberfläche möglichst nicht zu berühren. Die Verschmutzung der zu bedruckenden Oberfläche durch Ihre Hände kann eine Verschlechterung der Druckqualität zur Folge haben.
- Vermeiden Sie es, die Druckoberfläche zu berühren, wenn die Tinte noch nicht vollständig getrocknet ist. Auch wenn die Tinte bereits getrocknet ist, sollten Sie die Druckoberfläche möglichst nicht berühren. Aufgrund der Beschaffenheit von Pigmenttinte kann sich die Tinte auf der bedruckten Oberfläche durch Reiben oder Kratzen ablösen.
- Nehmen Sie die benötigte Anzahl an Blättern kurz vor dem Drucken aus der Verpackung.
- Um ein Verwellen des Papiers zu vermeiden, sollten Sie nach Abschluss des Druckens/Kopierens das nicht verwendete Papier wieder in die Verpackung legen und diese auf einer ebenen Fläche lagern. Die Verpackung sollte vor übermäßiger Hitze und Feuchtigkeit sowie vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden.

Drucken auf Fotopapier

Beim Drucken unter niedriger Temperatur oder bei feuchter Umgebung kann es vorkommen, dass aufgrund der statischen Aufladung Tintenebel auf den Papierrändern verteilt wird.

Es empfiehlt sich daher, bei Temperaturen ab 20 °C (68 °F) und einer Luftfeuchtigkeit ab 20 % Fotopapier zu verwenden. Ist die Temperatur niedriger als 20 °C (68 °F) und liegt die Luftfeuchtigkeit bei 40 %, empfiehlt es sich ebenfalls, Fotopapier zu verwenden.

Vorbereitungen vor der Verwendung von Kunstdruckpapier

Bei der Verwendung von Kunstdruckpapier kann Papierstaub entstehen. Es wird daher empfohlen, Papierstaub unmittelbar vor dem Druckvorgang von Kunstdruckpapier zu entfernen.

Am besten verwenden Sie dazu eine weiche Haarbürste (oder eine ähnliche Bürste, die speziell für die Reinigung von Bürogeräten geeignet ist).

Je breiter die Bürste, desto effektiver die Reinigung.



Geeignet sind weiche Bürsten mit Plastikborsten (Polypropylen, Polyethylen) oder weiche Pferdehaar- oder Ziegenhaarbürsten.

»» Wichtig

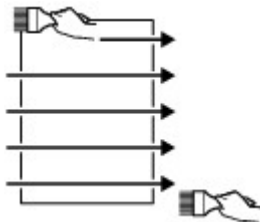
- Verwenden Sie auf keinen Fall die unten aufgeführten Materialien. Die Druckoberfläche könnte dadurch beschädigt werden.



Nicht geeignet sind Bürsten mit harten Borsten, Tücher oder Waschlappen, klebende oder raue Materialien.

Vorgehensweise zum Entfernen von Papierstaub:

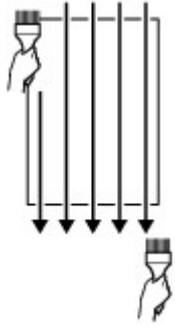
1. Stellen Sie sicher, dass die Bürste nicht nass sowie frei von Staub und Schmutz ist.
2. Bürsten Sie die gesamte Druckoberfläche vorsichtig in eine Richtung ab.



»» Wichtig

- Achten Sie darauf, das gesamte Papier abzubürsten und nicht erst in der Mitte des Papiers anzufangen oder in der Mitte aufzuhören.
- Berühren Sie die Druckoberfläche dabei so wenig wie möglich.

3. Um den Papierstaub vollständig zu entfernen, bürsten Sie das Papier noch in die andere Richtung ab (von oben nach unten).



Handhabung des Papiers

- **Papierzuführen zum Einlegen des Papiers**
- **Einlegen von Papier in das hintere Fach**
- **Einlegen von Papier in das manuelle Einzugsfach**

Papierzufuhren zum Einlegen des Papiers

Der Drucker verfügt über zwei Papierzufuhrmöglichkeiten, das hintere Fach (A) und das Fach für die manuelle Zufuhr (B).

Die zu verwendende Papierzufuhr ist vom ausgewählten Seitenformat und Medientyp abhängig.

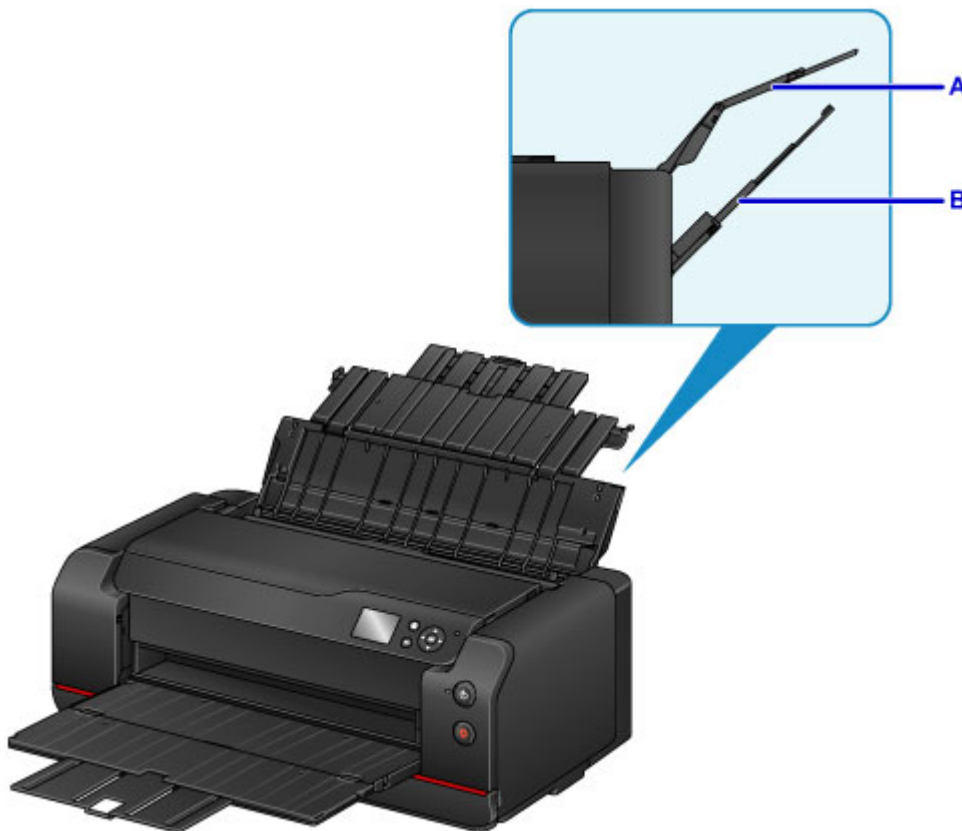
■ [Verwendbare Medientypen](#)

»» Hinweis

- Wählen Sie beim Drucken das richtige Format, den richtigen Medientyp und die richtige Papierzufuhr. Die Auswahl eines falschen Formats oder Medientyps kann zu Mängeln bei der Druckqualität des Druckers führen.

Details zum Einlegen von Papier in die jeweilige Papierzufuhr finden Sie unten.

- [Einlegen von Papier in das hintere Fach](#)
- [Einlegen von Papier in das manuelle Einzugsfach](#)



Einlegen von mehr als zwei Blättern in das hintere Fach

Legen Sie das Papier beim Drucken auf verschiedenen Formaten von 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll) bis A2 in das hintere Fach (A) ein. Blätter desselben Papierformats und Medientyps können gleichzeitig als Stapel eingelegt werden, wodurch Sie ohne Unterbrechung drucken können. (Einige Formate oder Medientypen können nur einzeln eingelegt werden.)

Einlegen von Papier in großem Format oder von dickem Papier in das Fach für manuelle Zufuhr

Legen Sie das Papier beim Drucken auf größeren Formaten von 20 x 25 cm (8 x 10 Zoll) bis A2 oder dickem Papier wie beispielsweise Kunstdruckpapier in das Fach für die manuelle Zufuhr (B) ein.

In das Fach für manuelle Zufuhr kann kein Normalpapier eingelegt werden. Legen Sie beim Drucken auf Normalpapier dieses in das hintere Fach ein.

Einlegen von Papier in das hintere Fach

Sie können mehrere Blätter desselben Papiertyps und Seitenformats in das hintere Fach einlegen.

»» Wichtig

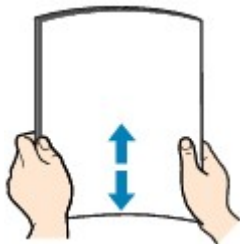
- Wenn Sie Normalpapier für Testausdrucke auf kleine Formate z. B. 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll) oder 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll) zurechtschneiden, kann dieses Papier einen Papierstau verursachen.

»» Hinweis

- In das hintere Fach kann Papier folgender Seitenformate eingelegt werden.
 - A5, A4, A3, A3+, A2
 - B5, B4, B3
 - Letter, Legal
 - 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll), 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll), 20 x 25 cm (8 x 10 Zoll), 25 x 30 cm (10 x 12 Zoll), 28 x 43 cm (11 x 17 Zoll), 36 x 43 cm (14 x 17 Zoll), 43 x 56 cm (17 x 22 Zoll)
- Wir empfehlen für das Drucken von Fotos die Verwendung von Original-Fotopapier von Canon.
Ausführliche Informationen zu Originalpapier von Canon finden Sie unter [Verwendbare Medientypen](#).
- Das Gerät ist für das Bedrucken von handelsüblichem Kopierpapier oder Canon Red Label Superior WOP111/Canon Océ Office Colour Paper SAT213 geeignet.
Informationen zu den mit diesem Drucker verwendbaren Seitenformaten und Papiergewichten finden Sie unter [Verwendbare Medientypen](#).
- Drucken Sie unter Umgebungsbedingungen (Temperatur und Feuchtigkeit), die sich für das verwendete Papier eignen. Informationen zu Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen für Originalpapier von Canon finden Sie auf der Verpackung des Papiers oder in den mitgelieferten Anweisungen.

1. Bereiten Sie das Papier vor.

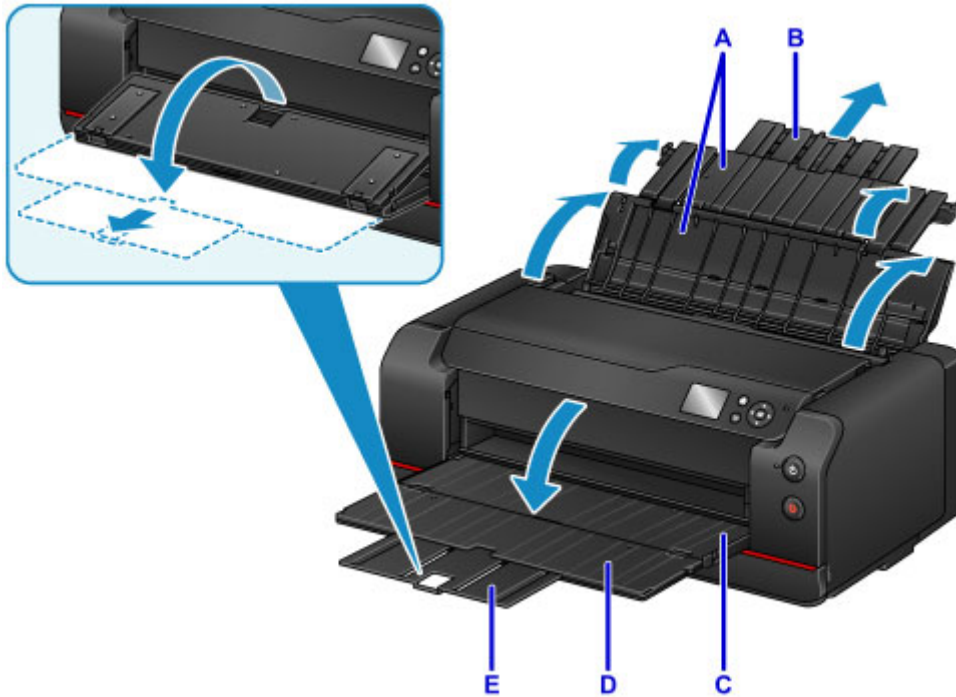
Richten Sie die Kanten des Papiers bündig aus. Glätten Sie gegebenenfalls gewelltes Papier.



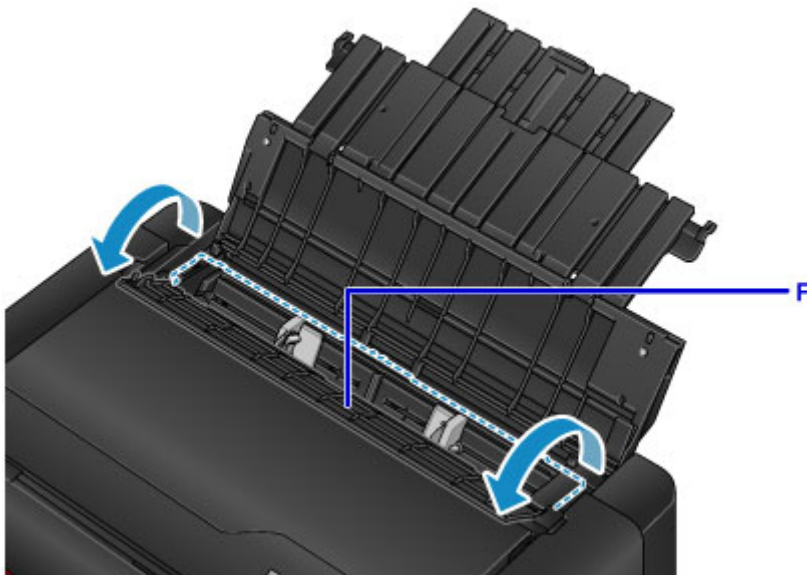
»» Hinweis

- Richten Sie die Kanten des Papiers vor dem Einlegen bündig aus. Wenn die Kanten beim Einlegen des Papiers nicht bündig ausgerichtet sind, kann es zu einem Papierstau kommen.
- Wenn das Papier gewellt ist, halten Sie es an den gewellten Ecken fest, und biegen Sie es vorsichtig in Gegenrichtung, bis es vollständig eben liegt.
Informationen zum Glätten von gewelltem Papier finden Sie im Abschnitt "Legen Sie das Papier nach dem Glätten ein" unter [Papier ist verschmutzt / Bedruckte Oberfläche ist verkratzt](#).
- Wenn Sie Photo Papier Plus, Seiden-Glanz SG-201 verwenden, legen Sie das Papier ggf. gewellt ein. Wenn Sie das Papier aufrollen, um es zu glätten, kann dies Risse auf der Papieroberfläche verursachen, die die Druckqualität beeinträchtigen.

2. Öffnen Sie die Papierstütze (A) des hinteren Fachs, und ziehen Sie dann die Verlängerung der Papierstütze (B) aus.
3. Öffnen Sie vorsichtig das Papierausgabefach (C).
4. Öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs (D), und ziehen Sie dann die Papierausgabestütze (E) heraus.



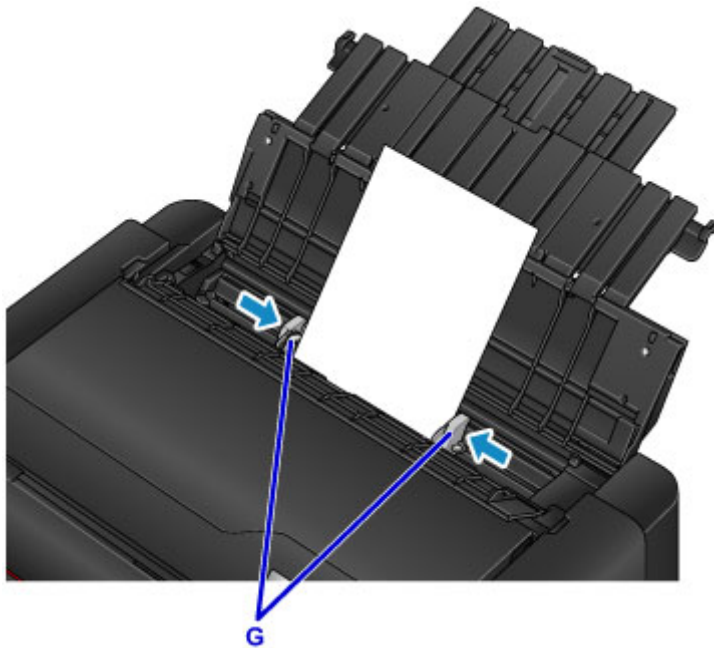
5. Öffnen Sie die Abdeckung für den Einzugschacht (F).



6. Schieben Sie die Papierführungen (G) nach außen, um diese zu öffnen, und legen Sie das Papier MIT DER ZU BEDRUCKENDEN SEITE ZU IHNEN mittig in das hintere Fach ein.

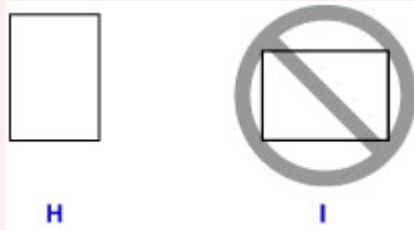
7. Schieben Sie die Papierführungen (G) so weit nach innen, dass sie auf beiden Seiten eng am Papierstapel anliegen.

Achten Sie darauf, dass die Papierführungen nicht zu eng am Papier anliegen. Andernfalls kommt es möglicherweise zu Fehleinzügen.



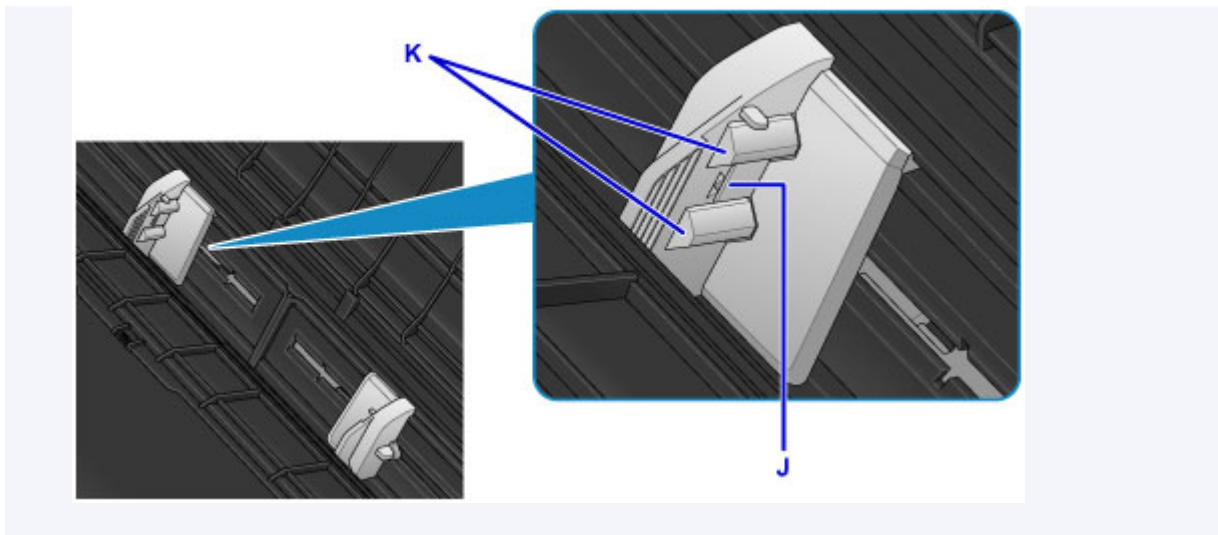
»» Wichtig

- Legen Sie Papier immer mit der Schmalseite (H) nach unten ein. Wird das Papier mit der Längsseite (I) nach unten eingelegt, besteht die Gefahr eines Papierstaus.



»» Hinweis

- Der Papierstapel darf die Markierung für die Auffüllgrenze (J) nicht überschreiten.
- Die herausstehenden Teile (K) der Papierführungen ziehen sich je nach Größe des eingelegten Papiers zurück. Drücken Sie diese Teile nicht mit dem Fingern nach unten.



8. Schließen Sie die Abdeckung des Einzugschachts vorsichtig.

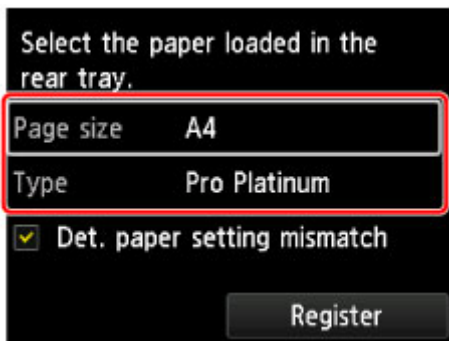
Der Bildschirm zur Registrierung der Papier-Informationen für das hintere Fach wird auf der LCD-Anzeige eingeblendet.

»» Wichtig

- Wenn die Abdeckung des Einzugschachts geöffnet ist, kann kein Papier zugeführt werden. Schließen Sie Abdeckung des Einzugschachts.



9. Wählen Sie unter **Format (Page size)** und **Med.typ (Type)** Format und Typ des im hinteren Fach eingelegten Papiers und dann **Registrieren (Register)** aus, und drücken Sie abschließend **OK**.



Wenn eine Meldung auf dem Bildschirm angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisungen in der Meldung zum Abschließen der Registrierung.

■ [PapierEinstellungen](#)

»» Hinweis

- Wählen Sie zum Drucken in den Druckereinstellungen des Druckers das hintere Fach als Papierzufuhr sowie Größe und Typ des eingelegten Papiers aus.

Einlegen von Papier in das manuelle Einzugsfach

Sie können jeweils nur ein Blatt mit Seitenformat 20 x 25 cm (8 x 10 Zoll) oder größer in das Fach für die manuelle Zufuhr einlegen.

»» Hinweis

- In das Fach für die manuelle Zufuhr kann Papier folgender Seitenformate eingelegt werden.
 - A4, A3, A3+, A2
 - B4, B3
 - Letter, Legal
 - 20 x 25 cm (8 x 10 Zoll), 25 x 30 cm (10 x 12 Zoll), 28 x 43 cm (11 x 17 Zoll), 36 x 43 cm (14 x 17 Zoll), 43 x 56 cm (17 x 22 Zoll)
- Wir empfehlen für das Drucken von Fotos die Verwendung von Original-Fotopapier von Canon.
Ausführliche Informationen zu Originalpapier von Canon finden Sie unter [Verwendbare Medientypen](#).
- Drucken Sie unter Umgebungsbedingungen (Temperatur und Feuchtigkeit), die sich für das verwendete Papier eignen. Informationen zu Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen für Originalpapier von Canon finden Sie auf der Verpackung des Papiers oder in den mitgelieferten Anweisungen.
- In das Fach für manuelle Zufuhr kann kein Normalpapier eingelegt werden. Legen Sie beim Drucken auf Normalpapier dieses in das hintere Fach ein.
- Beim Drucken auf Papier über ein PictBridge-kompatibles Gerät (WLAN) legen Sie das Papier in das hintere Fach ein.

■ [Drucken von Digitalkamera](#)

1. Bereiten Sie das Papier vor.

Glätten Sie gegebenenfalls gewelltes Papier.

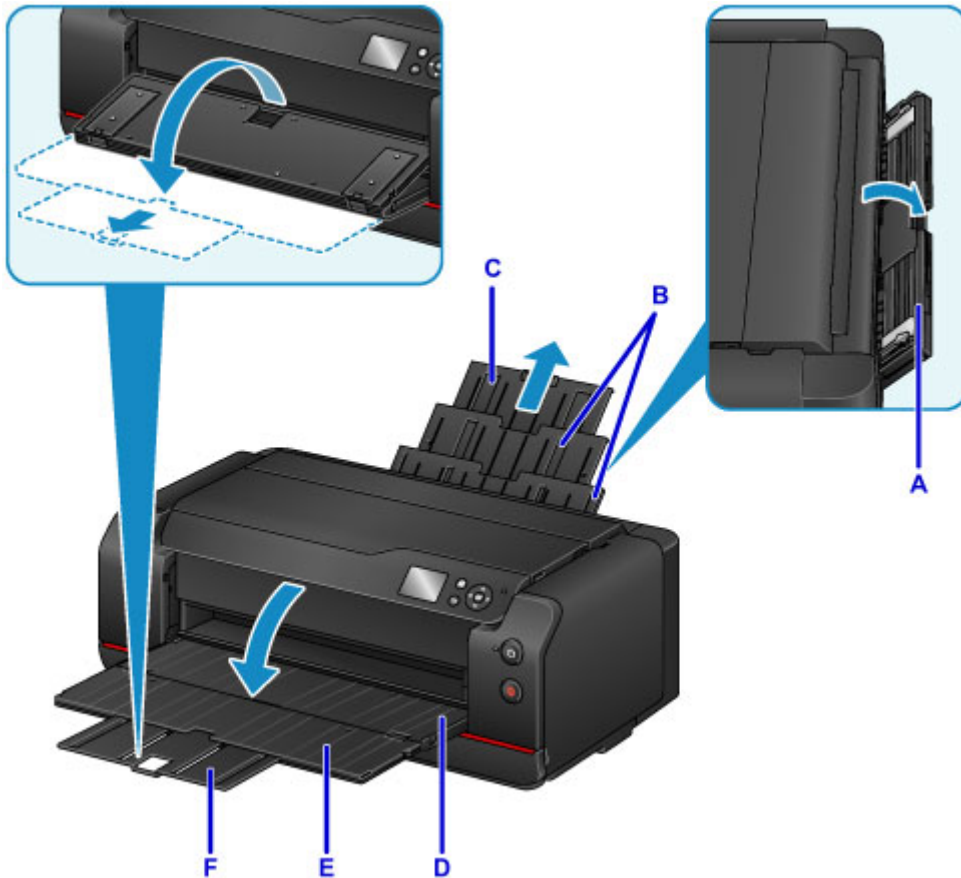
»» Hinweis

- Wenn das Papier gewellt ist, halten Sie es an den gewellten Ecken fest, und biegen Sie es vorsichtig in Gegenrichtung, bis es vollständig eben liegt.
Informationen zum Glätten von gewelltem Papier finden Sie im Abschnitt "Legen Sie das Papier nach dem Glätten ein" unter [Papier ist verschmutzt / Bedruckte Oberfläche ist verkratzt](#).
- Wenn Sie Photo Papier Plus, Seiden-Glanz SG-201 verwenden, legen Sie das Papier ggf. gewellt ein. Wenn Sie das Papier aufrollen, um es zu glätten, kann dies Risse auf der Papieroberfläche verursachen, die die Druckqualität beeinträchtigen.

2. Öffnen Sie das Fach für manuelle Zufuhr (A), und ziehen Sie dann die Papierstütze (B) und die Verlängerung der Papierstütze (C) heraus.

3. Öffnen Sie das Papierausgabefach (D) vorsichtig.

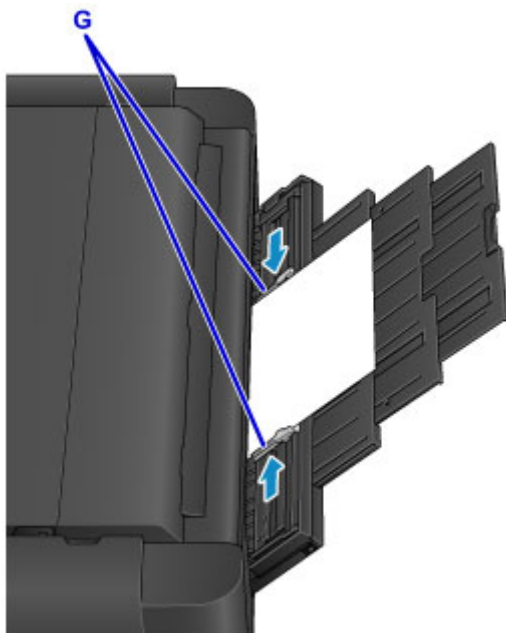
4. Öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs (E), und ziehen Sie dann die Papierausgabestütze (F) heraus.



5. Schieben Sie die Papierführungen (G) nach außen, um diese zu öffnen, und legen Sie NUR EIN BLATT mittig MIT DER ZU BEDRUCKENDEN SEITE ZU IHNEN in das Fach für die manuelle Zufuhr ein.

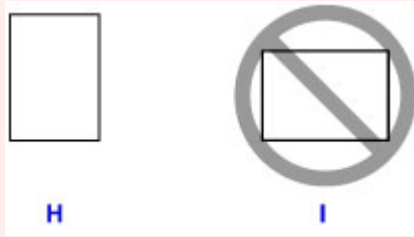
6. Schieben Sie die Papierführungen (G) so weit nach innen, dass sie auf beiden Seiten eng am Papierstapel anliegen.

Achten Sie darauf, dass die Papierführungen nicht zu eng am Papier anliegen. Andernfalls kommt es möglicherweise zu Fehleinzügen.



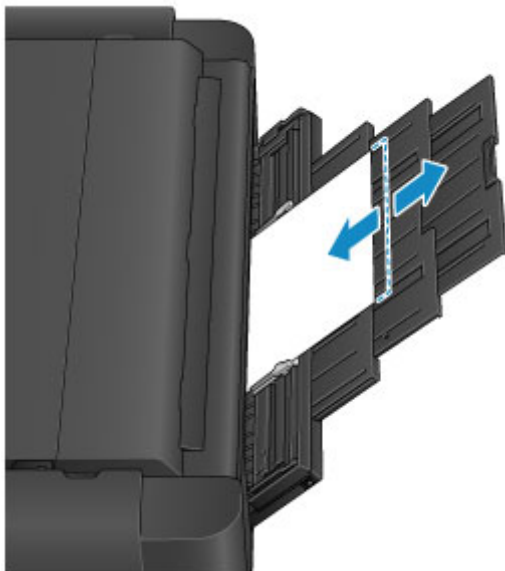
»» Wichtig

- Legen Sie Papier immer mit der Schmalseite (H) nach unten ein. Wird das Papier mit der Längsseite (I) nach unten eingelegt, besteht die Gefahr eines Papierstaus.



7. Vergewissern Sie sich, dass das Papier ordnungsgemäß in das Fach für manuelle Zufuhr eingelegt ist.

Stellen Sie sicher, dass das Papier fest gegen den Boden des Fach für manuelle Zufuhr sowie gegen die Papierführungen gedrückt wird, indem Sie das Papier vorsichtig nach oben und unten rütteln.



»» Hinweis

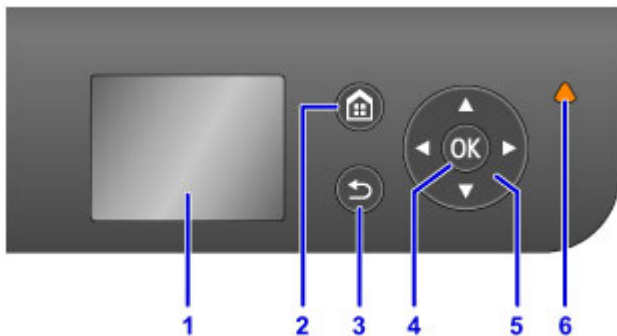
- Wählen Sie zum Drucken in den Druckereinstellungen des Druckers das manuelle Einzugsfach als Papierzufuhr sowie Größe und Typ des eingelegten Papiers aus.
- Um weiterhin mit Papier aus dem manuellen Einzugsfach zu drucken, warten Sie, bis der Druckvorgang abgeschlossen ist. Legen Sie anschließend das nächste Blatt ein.

Konfiguration der Einstellungen über das Bedienfeld oder den Webbrowser

- **Bedienfeld**
- **LCD-Anzeige und Bedienfeld**
- **Ändern der Einstellungen über das Bedienfeld/den Webbrowser**
 - Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus
 - Ändern der Druckereinstellung im Webbrowser

Bedienfeld

* Sämtliche Anzeigen auf dem Bedienfeld werden in der folgenden Abbildung zur besseren Veranschaulichung leuchtend dargestellt.



(1) LCD (Liquid Crystal Display, Flüssigkristallanzeige)

Hier werden Meldungen, Menüelemente und der Betriebsstatus angezeigt.

(2) Taste HOME

Dient zur Anzeige des Bildschirms HOME.

■ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

(3) Taste Zurück (Back)

Kehrt zum vorherigen LCD-Bildschirm zurück.

(4) Taste OK

Schließt die Auswahl eines Menüs oder einer Einstellung ab. Diese Taste wird ebenfalls zum Beheben von Fehlern verwendet.

(5) Tasten ▲, ▼, ◀ und ▶

Wählt einen Menüeintrag oder eine Einstellung aus.

■ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

(6) Anzeige Alarm

Beim Auftreten eines Fehlers blinkt oder leuchtet diese Anzeige.

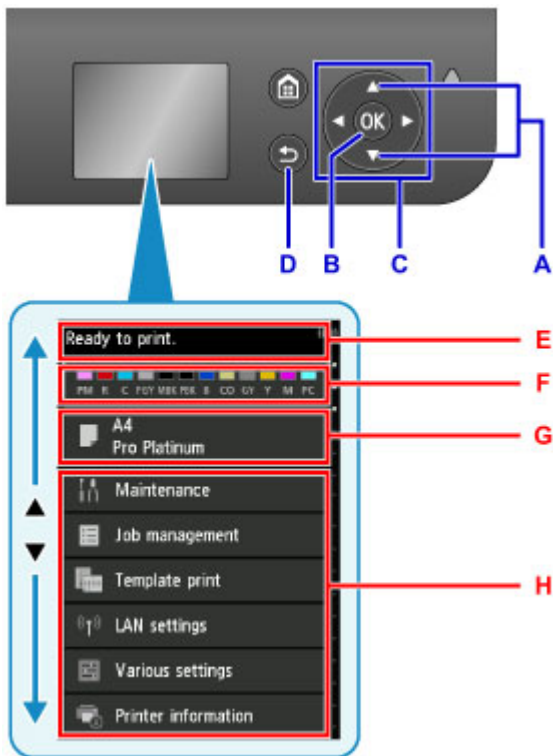
LCD-Anzeige und Bedienfeld

Funktionen wie Wartungsaufträge und Druckereinstellungen können Sie über die LCD-Anzeige im HOME-Bildschirm auswählen.

Die Funktionen des HOME-Bildschirms können durch Drücken auf ▲ oder ▼ (A) und danach auf **OK** (B) ausgewählt werden.

Drücken Sie im Menü- oder Einstellungsbildschirm auf ▲, ▼, ◀ oder ▶ (C), um ein Menüelement oder eine Option auszuwählen, und drücken Sie dann auf **OK** (B), um den Vorgang fortzusetzen.

Drücken Sie die Taste **Zurück (Back)** (D), um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.



E: Anzeigebereich für Druckerstatus

Hier werden der Druckerstatus, Meldungen und weitere Informationen angezeigt.

Bei Anzeige einer Meldung rufen Sie durch Drücken der Taste ▶ den Bildschirm **Hinweisliste (Notice list)** auf. Überprüfen Sie die Meldung, oder fahren Sie mit dem Detail- oder Bedienbildschirm fort.

F: Anzeigebereich für Tintenstand

Hier wird der Tintenstand angezeigt. Durch Auswahl dieses Eintrags können Sie die Tintenfüllstände überprüfen, die Anleitung zum Tintenbehälter austauschen anzeigen und die Tintenbehälternummern prüfen.

G: Anzeigebereich für Papiereinstellungen

Hier werden Informationen zum Papier im hinteren Fach angezeigt. Bei Auswahl dieses Eintrags können Sie Format und Typ des Papiers angeben, das in das hintere Fach eingelegt ist.

H: Sonstige Menüeinträge

Hier werden Wartungsauftragseinträge oder die verschiedenen Druckereinstellungen angezeigt.

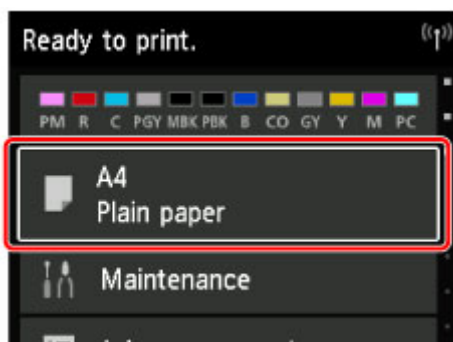
Menüauswahl

Wie Sie einen Menüeintrag auswählen, hängt von dem im HOME-Bildschirm ausgewählten Element ab.

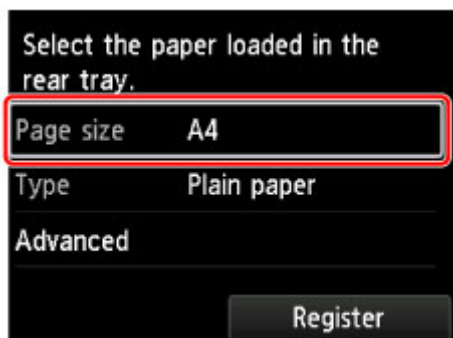
Folgen Sie den Anzeigen oder Anleitungen auf dem Bildschirm, um fortzufahren.

Beispiel: Konfiguration von Papiereinstellungen

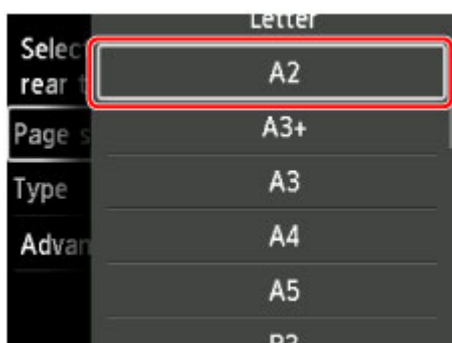
Wählen Sie im HOME-Bildschirm den Anzeigebereich für Papiereinstellungen aus, indem Sie ▲ oder ▼ und dann **OK** drücken.



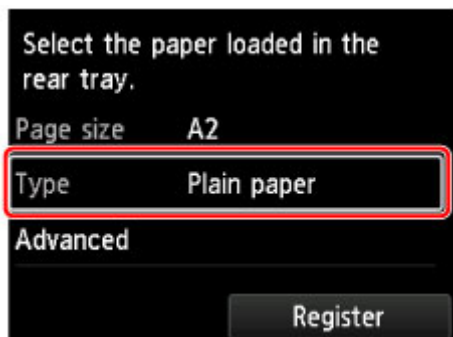
Wählen Sie das **Format (Page size)** aus, und drücken Sie dann **OK**.



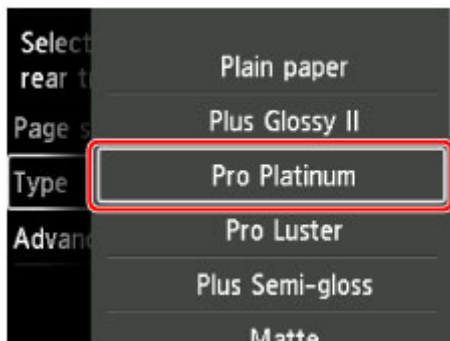
Wählen Sie **A2** aus, indem Sie ▲ oder ▼ und dann **OK** drücken.



Wählen Sie den **Med.typ (Type)** aus, indem Sie ▼ und dann **OK** drücken.

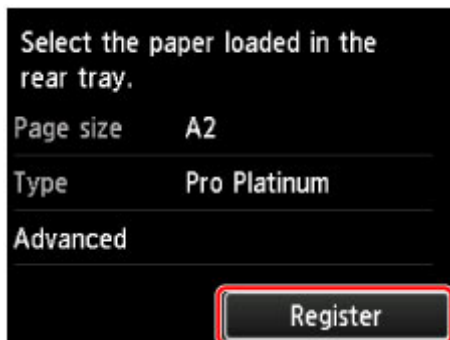


Wählen Sie **Pro Platin (Pro Platinum)** aus, indem Sie auf ▲ oder ▼ und danach auf **OK** drücken.



Wählen Sie **Registrieren (Register)** aus, indem Sie ▼ und dann **OK** drücken.

Damit werden die Papiereinstellungen registriert.



Ändern der Einstellungen über das Bedienfeld/den Webbrowser

- ▶ **Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus**
- ▶ **Ändern der Druckereinstellung im Webbrowser**

Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus

- **Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus**
- **Ändern von Elementen im Bedienfeld**
- **Admin-Kennwort - Einstellung (Element für Administratoren)**
- **Gerätbenutzereinstellungen (Element für Administratoren)**
- **Webservice-Einrichtung (Element für Administratoren)**
- **Sprachenauswahl (Element für Administratoren)**
- **Energiespareinstellungen (Element für Administratoren)**
- **Geräusch. Einstellung (Element für Administratoren)**
- **Papiereinstellungen**
- **Druckeinstell.**
- **PictBridge-Einstellungen**
- **Papiereinstellungen**
- **Auftragsverwaltung**
- **Aktualisierung der Firmware (Element für Administratoren)**
- **Druckerinformationen**
- **LAN-Einstellungen (Element für Administratoren)**
- **Auto-Wartungseinstellungen (Element für Administratoren)**
- **Seitenformat für Wartung**
- **Einstellung zurücksetzen (Element für Administratoren)**

Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus

»» Wichtig

- Ein Administrator-Kennwort ist für die Änderung einiger Einstellungselemente erforderlich.

In diesem Abschnitt wird das Verfahren zur Änderung der Einstellungen im Bildschirm **Geräteeinstellungen (Device settings)** beschrieben, als Beispiel wird **Papierabrieb verhindern (Prevent paper abrasion)** detailliert dargestellt.

1. [Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.](#)

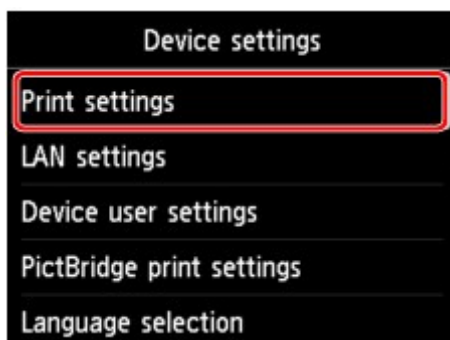
2. Wählen Sie auf dem HOME-Bildschirm  **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**.

■ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

3. Wählen Sie mit der Taste **▲▼** die Option **Geräteeinstellungen (Device settings)**, und drücken Sie die Taste **OK**.

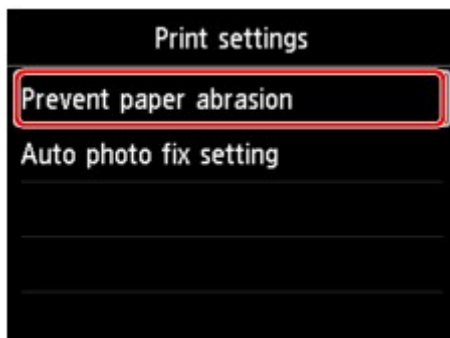
Der Bildschirm **Geräteeinstellungen (Device settings)** wird angezeigt.

4. Verwenden Sie die Taste **▲▼**, um die Einstellungsoption zu wählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.



Der Einstellungsbildschirm für das ausgewählte Element wird angezeigt.

5. Verwenden Sie die **▲▼**-Taste zur Auswahl des Elements, und drücken Sie die **OK**-Taste.



6. Verwenden Sie die Taste **▲▼**, um die Einstellungsoption zu wählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.



Weitere Informationen zu Elementen im Bedienfeld:

■ [Ändern von Elementen im Bedienfeld](#)

Ändern von Elementen im Bedienfeld

Elemente für die Sicherheit

■ [Admin-Kennwort - Einstellung \(Element für Administratoren\)](#)

Elemente für den Drucker

■ [Gerätbenutzereinstellungen \(Element für Administratoren\)](#)

■ [Webservice-Einrichtung \(Element für Administratoren\)](#)

■ [Sprachenauswahl \(Element für Administratoren\)](#)

■ [Energiespareinstellungen \(Element für Administratoren\)](#)

■ [Geräusch. Einstellung \(Element für Administratoren\)](#)

Elemente für Papier/Druckvorgänge

■ [Papiereinstellungen](#)

■ [Druckeinstell.](#)

■ [PictBridge-Einstellungen](#)

Elemente für die Wartung/Verwaltung

■ [Auftragsverwaltung](#)

■ [Aktualisierung der Firmware \(Element für Administratoren\)](#)

■ [Druckerinformationen](#)

■ [LAN-Einstellungen \(Element für Administratoren\)](#)

■ [Auto-Wartungseinstellungen \(Element für Administratoren\)](#)

■ [Seitenformat für Wartung](#)

■ [Einstellung zurücksetzen \(Element für Administratoren\)](#)

Admin-Kennwort - Einstellung (Element für Administratoren)

Wählen Sie dieses Einstellungselement über **Geräteeinstellungen (Device settings)** unter **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**.

»» Wichtig

- Dieses Element kann nur durch den Administrator festgelegt werden. Das Administrator-Kennwort ist für die Änderung der Einstellungen erforderlich.

Sie können das Administratorkennwort angeben oder deaktivieren.

Wenn Sie das Administratorkennwort angeben, müssen Sie den Bereich wählen und das Administratorkennwort angeben.

Remote UI oder andere Tools (Remote UI or other tools)

Zum Ändern der Einstellungselemente mit Remote UI oder dem IJ Network Device Setup Utility muss das Administratorkennwort eingegeben werden.

LCD, Remote UI oder and. Tools (LCD, Remote UI, or other tools)

Zum Ändern der Einstellungselemente mit dem Bedienfeld des Druckers, mit Remote UI oder IJ Network Device Setup Utility muss das Administratorkennwort eingegeben werden.

■ [Festlegen des Administratorkennworts im Bedienfeld](#)

Festlegen des Administratorkennworts im Bedienfeld

Sie können das Administratorkennwort angeben oder deaktivieren.

Für die Angabe des Administratorkennworts müssen Sie das Kennwort eingeben, um die unten aufgeführten Elemente nutzen bzw. Einstellungen ändern zu können.

- **Webservice-Einrichtung (Web service setup)**
- **LAN-Einstellungen (LAN settings)**
- **Gerätbenutzereinstellungen (Device user settings)**
- **Sprachenauswahl (Language selection)**
- **Aktualisierung der Firmware (Firmware update)**
- **Energiespareinstellungen (Energy saving settings)**
- **Geräuscharme Einstellungen (Quiet setting)**
- **Auto-Wartungseinstellungen (Auto maintenance settings)**
- **Admin-Kennwort - Einstellung (Administrator password setting)**
- **Einstellung zurücksetzen (Reset setting) (außer Alle zurücksetzen (Reset all))**

Gehen Sie wie unten beschrieben vor, um das Administratorkennwort festzulegen.

1. [Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.](#)

2. Wählen Sie auf dem HOME-Bildschirm  **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**.

■ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

3. Wählen Sie mit der Taste **▲▼** die Option **Geräteeinstellungen (Device settings)**, und drücken Sie die Taste **OK**.
4. Verwenden Sie die **▲▼**-Taste, um **Admin-Kennwort - Einstellung (Administrator password setting)** auszuwählen, und drücken Sie auf **OK**.
5. Wenn der Bestätigungsbildschirm für die Angabe des Administratorkennworts angezeigt wird, wählen Sie **Ja (Yes)**, und drücken Sie die **OK**-Taste.

Falls kein Administratorkennwort angegeben wird, erscheint eine Nachricht über die Registrierungsbestätigung. Wenn Sie **Ja (Yes)** auswählen und auf die **OK**-Taste drücken, wird die Nachricht erneut angezeigt.

▶▶▶ Wichtig

- Das Administratorkennwort wird zum Zeitpunkt des Erwerbs festgelegt. Die Seriennummer des Druckers dient als Kennwort.

Informationen zum Administratorkennwort finden Sie unter Administratorkennwort.

6. Verwenden Sie die **▲▼**-Taste, um **Admin-Kennwort ändern (Change administrator password)** auszuwählen, und drücken Sie auf **OK**.

Wenn Sie kein Administratorkennwort angeben, wählen Sie **Admin-Kennwort entfernen (Remove administrator password)**. Wenn Sie **Ja (Yes)** auswählen und auf die **OK**-Taste drücken, wird die Nachricht erneut angezeigt.

- Wählen Sie mithilfe der **▲▼**-Taste den Bereich aus, in dem das Administratorkennwort gültig sein soll, und drücken Sie auf **OK**.

Remote UI oder andere Tools (Remote UI or other tools)

Zum Ändern der Einstellungselemente mit Remote UI oder dem IJ Network Device Setup Utility muss das Administratorkennwort eingegeben werden.

LCD, Remote UI oder and. Tools (LCD, Remote UI, or other tools)

Zum Ändern der Einstellungselemente mit dem Bedienfeld des Druckers, mit Remote UI oder IJ Network Device Setup Utility muss das Administratorkennwort eingegeben werden.

- Geben Sie das Administratorkennwort ein.

Wenn Sie auf **OK** drücken, wird der Eingabebildschirm angezeigt.

Verwenden Sie die **▲▼◀▶**-Taste zur Auswahl von **OK**, und drücken Sie nach Abschluss der Kennworteingabe auf die **OK**-Taste.

▶▶▶ Wichtig

- Für das Kennwort gelten die folgenden Zeichenbeschränkungen:
 - Legen Sie das Kennwort fest, das zwischen 4 und 32 Zeichen enthalten kann.
 - Für die Eingabe sind nur alphanumerische Einzelbyte-Zeichen zulässig.
 - Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen, mindestens 6 alphanumerische Zeichen zu verwenden.

- Verwenden Sie die **▲▼**-Taste, um **Anwend. (Apply)** auszuwählen, und drücken Sie auf **OK**.

- Geben Sie das angegebene Administratorkennwort erneut ein.

Wenn Sie auf **OK** drücken, wird der Eingabebildschirm angezeigt.

Verwenden Sie die **▲▼◀▶**-Taste zur Auswahl von **OK**, und drücken Sie nach Abschluss der Kennworteingabe auf die **OK**-Taste.

Das Administratorkennwort ist aktiviert.

Gerätbenutzereinstellungen (Element für Administratoren)

Wählen Sie dieses Element über **Geräteeinstellungen (Device settings)** unter **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**.

»» Wichtig

- Dieses Element kann nur durch den Administrator festgelegt werden. Das Administrator-Kennwort ist für die Änderung der Einstellungen erforderlich.

- **Datum/Uhrzeit einstellen (Date/time setting)**

Hiermit kann das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit eingestellt werden.

»» Wichtig

- Wenn ein Stromausfall auftritt oder Sie den Netzstecker ziehen, wird die Datums- und Uhrzeiteinstellung zurückgesetzt.

- **Datumsanzeigenformat (Date display format)**

Ändert das Anzeigeformat des Datums beim Drucken.

- **Schlüsselwiederholung (Key repeat)**

Aktiviert/deaktiviert die kontinuierliche Eingabe durch Drücken und Halten der ▲▼◀▶-Taste bei Auswahl eines Menüs oder eines Elementes.

- **Einst. zum Senden von Geräteinf. (Device info sending setting)**

Wählen Sie, ob die Nutzungsinformationen des Druckers an den Canon-Server gesendet werden sollen. Die an Canon gesendeten Informationen werden zur Verbesserung der Produkte verwendet. Wählen Sie **Akzeptieren (Agree)**, um die Nutzungsdaten des Druckers an den Canon-Server zu senden.

- **Auftragsverlauf anzeigen (Display job history)**

Aktiviert/deaktiviert die Anzeige des Druckauftragsverlauf.

- **Verwend. von Remote UI (Use of Remote UI)**

Aktiviert/deaktiviert Remote UI.

Webservice-Einrichtung (Element für Administratoren)

Wählen Sie dieses Einstellungselement unter **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**.

»» Wichtig

- Dieses Element kann nur durch den Administrator festgelegt werden. Das Administrator-Kennwort ist für die Änderung der Einstellungen erforderlich.

- **Webservice-Verbindungs-Einr. (Web service connection setup)**

Folgende Einstellungselemente sind verfügbar.

- **Google Cloud Print-Einrichtung (Google Cloud Print setup)**

Registriert/löscht den Drucker bei/aus Google Cloud Print.

- **IJ Cloud Printing Center-Einr. (IJ Cloud Printing Center setup)**

Registriert/löscht den Drucker bei/aus Canon Inkjet Cloud Printing Center.

- **Webservice-Einrichtung prüfen (Check Web service setup)**

Vergewissern Sie sich, ob der Drucker bei Google Cloud Print bzw. Canon Inkjet Cloud Printing Center registriert ist.

- **DNS-Server-Einrichtung (DNS server setup)**

Nimmt Einstellungen für einen DNS-Server vor. Wählen Sie **Automatische Einrichtung (Auto setup)** oder **Manuelle Einrichtung (Manual setup)**. Folgen Sie bei Auswahl von **Manuelle Einrichtung (Manual setup)** den Anweisungen auf dem LCD zur Konfiguration der Einstellungen.

- **Proxyserver-Einrichtung (Proxy server setup)**

Nimmt Einstellungen für einen Proxyserver vor. Folgen Sie der Anzeige auf der LCD, um Einstellungen vorzunehmen.

Sprachenauswahl (Element für Administratoren)

Wählen Sie dieses Element über **Geräteeinstellungen (Device settings)** unter **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**.

»» Wichtig

- Dieses Element kann nur durch den Administrator festgelegt werden. Das Administrator-Kennwort ist für die Änderung der Einstellungen erforderlich.

Ändert die Sprache der LCD-Meldungen und -Menüs.

Energiespareinstellungen (Element für Administratoren)

Wählen Sie dieses Einstellungselement über **Geräteeinstellungen (Device settings)** unter **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**.

Durch die Aktivierung dieser Einstellung lässt sich der Drucker zu Energiesparzwecken automatisch ein-/ausschalten.

»» Wichtig

- Dieses Einstellungsmenü ist für Administratoren bestimmt. Das Administrator-Kennwort ist für die Änderung der Einstellungen erforderlich.

- **Autom. ausschalt. (Auto power off)**

Gibt die Zeitspanne an, nach deren Ablauf der Drucker automatisch abgeschaltet wird, wenn kein Vorgang erfolgt oder keine Druckdaten an den Drucker gesendet werden.

- **Autom. einschalten (Auto power on)**

Durch Auswahl von **EIN (ON)** kann der Drucker automatisch eingeschaltet werden, wenn Druckdaten an den Drucker gesendet werden.

Geräusch. Einstellung (Element für Administratoren)

Wählen Sie dieses Einstellungselement über **Geräteeinstellungen (Device settings)** unter **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**.

Aktivieren Sie diese Funktion im Drucker, wenn Sie den Betriebsgeräuschpegel verringern möchten, beispielsweise beim nächtlichen Drucken.

»» Wichtig

- Dieses Einstellungsmenü ist für Administratoren bestimmt. Das Administrator-Kennwort ist für die Änderung der Einstellungen erforderlich.

- **Ger.-armen Modus nicht verw. (Do not use quiet mode)**

Wählen Sie diese Option, wenn Sie den geräuscharmen Modus nicht verwenden.

- **Geräuscharmen Modus verw. (Use quiet mode)**

Wählen Sie diese Option, wenn Sie den Betriebsgeräuschpegel beim Drucken verringern möchten.

»» Wichtig

- Die Betriebsgeschwindigkeit wird im Vergleich zum Betrieb mit der Option **Ger.-armen Modus nicht verw. (Do not use quiet mode)** verringert.
- Diese Funktion ist ggf. je nach Druckereinstellung weniger effektiv als erwartet. Des Weiteren werden bestimmte Betriebsgeräusche wie Vorbereitung des Druckers auf den Druck nicht verringert.

»» Hinweis

- Der geräuscharme Modus kann über das Bedienfeld des Druckers oder den Druckertreiber eingestellt werden. Der geräuscharme Modus wird sowohl auf Vorgänge angewendet, die über das Bedienfeld des Druckers ausgeführt werden, als auch auf Druckvorgänge, die über den Computer ausgeführt werden, unabhängig davon, auf welche Weise der Modus eingestellt wurde.

Papiereinstellungen

Durch die Registrierung des im hinteren Fach eingelegten Papierformats und Medientyps können Sie verhindern, dass der Drucker Fehldrucke hervorbringt, indem Sie die Nachricht vor Beginn des Druckvorgangs anzeigen lassen, wenn das Papierformat oder der Medientyp des eingelegten Papiers nicht den Druckeinstellungen entspricht.

»» Hinweis

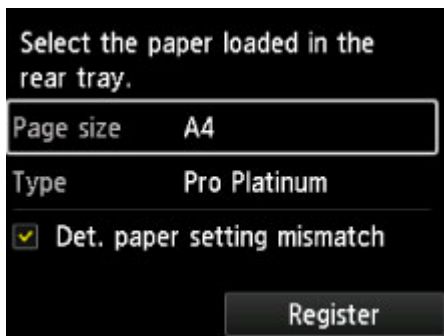
- Die Standard-AnzeigeEinstellung ist unterschiedlich, je nachdem, ob Sie vom Bedienfeld des Druckers aus oder über den Druckertreiber drucken.

■ [Standardeinstellung für die Anzeige der Meldung, durch die Fehldruck vermieden wird](#)

- Wenn Sie die Abdeckung für den Einzugsschacht schließen:



Der Bildschirm für die Registrierung der Papierinformationen für das hintere Fach wird angezeigt.



Registrieren Sie das Papierformat und den Medientyp gemäß dem Format und Typ des eingelegten Papiers.

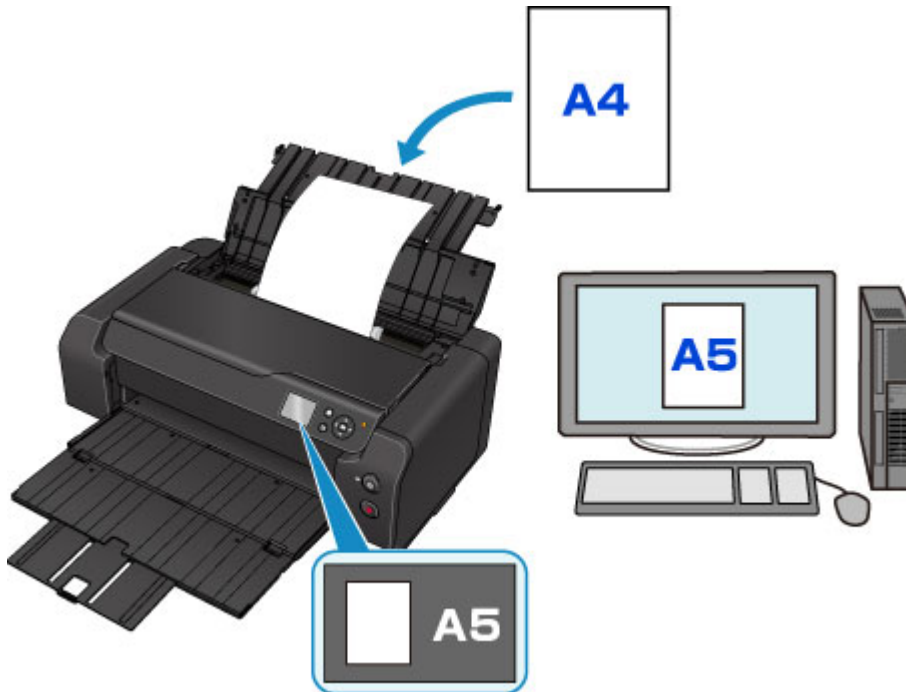
»» Wichtig

- Weitere Informationen zur korrekten Kombination von Papiereinstellungen, die Sie im Druckertreiber oder in der LCD-Anzeige festlegen können:
 - Für Windows:
 - [Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker \(Medientyp\)](#)
 - [Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker \(Papierformat\)](#)
 - Für Mac OS:
 - [Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker \(Medientyp\)](#)

- Wenn sich die PapierEinstellungen für den Druck von denen unterscheiden, die im Drucker für das hintere Fach registriert sind:

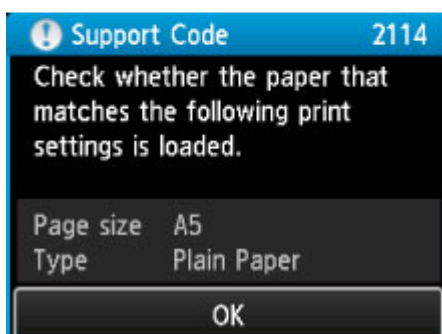
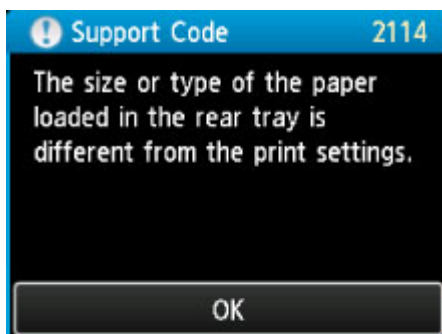
Bsp.:

- PapierEinstellung für das Drucken: B5
- Im Drucker registrierte Papierinformationen für das hintere Fach: A4



Wenn Sie mit dem Drucken beginnen, wird eine Meldung angezeigt.

Durch Drücken der **OK**-Taste werden die für den Druck angegebenen PapierEinstellungen unter der Nachricht angezeigt.



Überprüfen Sie die Meldung und drücken Sie die Taste **OK**. Wählen Sie einen der folgenden Vorgänge aus, wenn der Bildschirm zur Auswahl des Vorgangs angezeigt wird.

»» Hinweis

- Abhängig von der Einstellung werden die unten genannten Auswahlmöglichkeiten möglicherweise nicht angezeigt.

Mit eingelegtem Papier drucken. (Print with the loaded paper.)

Wählen Sie aus, ob Sie auf dem Papier drucken wollen, das sich im hinteren Fach befindet, ohne die Papiereinstellungen zu ändern.

Wenn beispielsweise die Papiereinstellung für den Druck "A5" lautet und für die im Drucker registrierten Papierinformationen des hinteren Fachs "A4" eingestellt ist, startet der Drucker den Druckvorgang mit A5 auf dem im hinteren Fach eingelegten Papier.

Papier ersetzen und drucken (Replace the paper and print)

Wählen Sie aus, ob Sie nach Austausch des Papiers im hinteren Fach drucken wollen.

Wenn beispielsweise die Papiereinstellung für den Druck "A5" lautet und für die im Drucker registrierten Papierinformationen des hinteren Fachs "A4" eingestellt ist, laden Sie Papier im Format A5 in das hintere Fach, bevor Sie den Druckvorgang starten.

Der Registrierungsbildschirm für die Papierinfo zum hinteren Fach wird nach Austausch des Papiers angezeigt. Registrieren Sie die Papierinfo zum hinteren Fach entsprechend dem Papier, das Sie in das hintere Facheingelegt haben.

»» Hinweis

- Wenn Sie nicht wissen, welche Papierinformationen im Drucker registriert werden müssen, drücken Sie die Taste **Zurück (Back)**, wenn der Bildschirm zur Auswahl einer Option angezeigt wird. Wenn der vorherige Bildschirm angezeigt wird, überprüfen Sie das Papierformat und den Medientyp, und registrieren Sie beide im Drucker.
- Weitere Informationen zur korrekten Kombination von Papiereinstellungen, die Sie im Druckertreiber oder in der LCD-Anzeige festlegen können:
 - Für Windows:
 - [Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker \(Medientyp\)](#)
 - [Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker \(Papierformat\)](#)
 - Für Mac OS:
 - [Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker \(Medientyp\)](#)
 - [Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker \(Papierformat\)](#)

Abbrechen (Cancel)

Bricht das Drucken ab.

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die zum Drucken angegebenen Papiereinstellungen ändern möchten. Ändern Sie die Papiereinstellungen, und versuchen Sie anschließend erneut zu drucken.

Standardeinstellung für die Anzeige der Meldung, durch die Fehldruck vermieden wird

- **Wenn Sie über das Bedienfeld des Druckers drucken:**

Die Meldung, durch die ein Fehldruck vermieden wird, ist standardmäßig aktiviert.

So ändern Sie die Anzeigeeinstellungen beim Drucken über das Bedienfeld des Druckers:

■ [PapierEinstellungen](#)

- **Wenn Sie mit dem Druckertreiber drucken:**

Die Meldung, durch die ein Fehldruck vermieden wird, ist standardmäßig deaktiviert.

So ändern Sie die Anzeigeeinstellung, wenn Sie mit dem Druckertreiber drucken:

- Für Windows:

■ [Ändern des Betriebsmodus des Druckers](#)

- Für Mac OS:

■ [Ändern des Betriebsmodus des Druckers](#)

»» Wichtig

- Wenn die Meldung, durch die ein Fehldruck vermieden wird, deaktiviert ist:

Der Drucker startet den Druckvorgang, obwohl sich die PapierEinstellungen für den Druck von den im Drucker registrierten Papierinformationen für das hintere Fach unterscheiden.

Druckeinstellungen

Wählen Sie dieses Element über **Geräteinstellungen (Device settings)** unter **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**.

- **Papierabrieb verhindern (Prevent paper abrasion)**

Verwenden Sie diese Einstellung nur, wenn die Druckoberfläche verschmiert.

»» Wichtig

- Stellen Sie diese Einstellung nach dem Drucken wieder auf **AUS (OFF)**, da andernfalls eine geringere Druckgeschwindigkeit oder Druckqualität auftreten kann.

- **Autom. Fotokorrekturereinstellung (Auto photo fix setting)**

Wenn **EIN (ON)** aktiviert ist, können Sie auswählen, ob Sie Fotos mithilfe der in den Bilddateien aufgezeichneten Exif-Informationen drucken wollen, wenn **Standard (Default)*** oder **EIN (On)** beim Drucken mit einem zu PictBridge (WLAN) kompatiblen Gerät ausgewählt wird.

* Wenn **Standard (Default)** für die Druckeinstellung auf dem zu PictBridge (WLAN) kompatiblen Gerät ausgewählt ist, wählen Sie **Autom. Fotokorr. (Auto photo fix)** für **Fo.korr. (Photo fix)** unter **PictBridge-Einstellungen (PictBridge print settings)**.

PictBridge-Einstellungen

Wählen Sie dieses Element über **Geräteeinstellungen (Device settings)** unter **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**.

Sie können die Druckeinstellungen für das Drucken von einem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät ändern.

Legen Sie **Standard (Default)** als Druckeinstellung auf dem zu PictBridge (WLAN) kompatiblen Gerät fest, wenn Sie gemäß den Einstellungen auf dem Drucker drucken wollen.

So ändern Sie die Druckeinstellungen des PictBridge-kompatiblen (WLAN) Geräts:

[Einstellungen am PictBridge-kompatiblen \(WLAN\) Gerät](#)



1. Format (Page size)

Wählen Sie das Papierformat aus, wenn Sie direkt von einem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät drucken.

Wenn Sie die Einstellungen für PictBridge (WLAN) vom Drucker aus konfigurieren, legen Sie auf dem zu PictBridge (WLAN) kompatiblen Gerät die Einstellung **Standard (Default)** für das **Papierformat (Paper size)** fest.

2. Med.typ (Type) (Medientyp)

Wählen Sie den Medientyp aus, wenn Sie direkt von einem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät drucken.

Wenn Sie die Einstellungen für PictBridge (WLAN) vom Drucker aus konfigurieren, legen Sie auf dem zu PictBridge (WLAN) kompatiblen Gerät die Einstellung **Standard (Default)** für die **Papiersorte (Paper type)** fest.

3. Drckqual. (Print qlty) (Druckqualität)

Wählen Sie die Druckqualität aus, wenn Sie direkt von einem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät drucken.

4. Rand (Border) (Druck mit und ohne Rand)

Wählen Sie Druck mit Rand oder randlosen Druck aus.

Wenn Sie die Einstellungen für PictBridge (WLAN) vom Drucker aus konfigurieren, legen Sie auf dem zu PictBridge (WLAN) kompatiblen Gerät die Einstellung **Standard (Default)** für das **Layout** fest.

5. Fo.korr. (Photo fix)

Wenn **Autom. Fotokorr. (Auto photo fix)** ausgewählt ist, wird die Szene oder das Gesicht einer Person auf der Aufnahme erkannt, und die beste Korrektur wird für jedes Foto automatisch vorgenommen. So wird z. B. ein dunkles Gesicht durch Hintergrundbeleuchtung für den Druck erhellt. Eine Szene wie z. B. eine Landschafts- oder Nachtaufnahme, Person usw. wird analysiert und mithilfe der besten Farbe, Helligkeit oder Kontrasteinstellung automatisch für den Druckvorgang korrigiert.

»» Hinweis

- Standardmäßig werden Fotos von einem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät mit automatischer Korrektur gedruckt.
- Wenn **Keine Korrektur (No correction)** ausgewählt ist, werden Fotos ohne Korrektur gedruckt.

6. Rot-Aug-Korrektur (Red-EyeCorrection)

Wählen Sie **EIN (ON)**, um durch Blitzlicht hervorgerufene rote Augen in Porträts zu korrigieren.

Je nach Art des Fotos werden rote Augen möglicherweise nicht korrigiert oder es werden andere Teile als die Augen verändert.

7. Drücken Sie die **OK**-Taste, um die Druckeinstellungen zu spezifizieren.

Papiereinstellungen

Wählen Sie dieses Element über **Geräteeinstellungen (Device settings)** unter **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**.

- **Falsche Papiereinstell. erk. (Det. paper setting mismatch)**

Wenn Sie **Ja (Yes)** wählen, erkennt der Drucker, ob das Papierformat und der Medientyp den registrierten Werten entsprechen. Wenn der Druckvorgang mit Einstellungen gestartet werden, die nicht zusammenpassen, erscheint eine Fehlermeldung auf dem LCD.

■ [Papiereinstellungen](#)

- **Erweiterte Papiereinstellungen (Advanced paper settings)**

Konfigurieren Sie die folgenden Einstellungen für jeden Medientyp.

- **Papierstärke (Kopfhöhe) (Paper Thickness (Head Height))**
- **Vakuumeinstell. Transporteinheit (Transport unit vacuum settings)**
- **Erweiterung f. randloses Drucken (Extension for borderless printing)**
- **Pause zwischen den Scans (Pause between scans)**
- **Pause zwischen den Seiten (Pause between pages)**
- **Papierbreite erkennen (Detect paper width)**

Wenn Sie **Papiereinst. nach Papier zurücks. (Reset paper settings by paper)** und **Ja (Yes)** auswählen und dann auf **OK** drücken, werden die Einstellungen initialisiert.

Wenn das Administratorkennwort aktualisiert ist, muss dieses Kennwort eingegeben werden.

- **Erweiterte Papiereinstell. drucken (Print advanced paper settings)**

Wenn Sie **Ja (Yes)** auswählen und auf **OK** drücken, wird jede unter **Erweiterte Papiereinstellungen (Advanced paper settings)** angegebene Einstellung gedruckt.

- **Pap.einst. f. alle Pap.typ. zurcks. (Reset paper settings for all paper)**

Wenn Sie **Ja (Yes)** auswählen und auf **OK** drücken, wird jede der unter **Erweiterte Papiereinstellungen (Advanced paper settings)** angegebenen Einstellungen initialisiert.

Wenn das Administratorkennwort aktualisiert ist, muss dieses Kennwort eingegeben werden.

Auftragsverwaltung

Wählen Sie dieses Element im HOME-Bildschirm.

- **Auftragsverlauf anzeigen (Display job history)**

Ruft den Auftragsverlauf auf (10 Aufträge in absteigender chronologischer Reihenfolge). Wenn Sie einen Druckauftrag auswählen und auf **OK** drücken, werden die Auftragsdetails angezeigt.

- **Auftragsverlauf drucken (Print job history)**

Wenn Sie **Ja (Yes)** auswählen und auf **OK** drücken, wird der Druckauftragsverlauf ausgedruckt.

Aktualisierung der Firmware (Element für Administratoren)

Wählen Sie dieses Element über **Geräteeinstellungen (Device settings)** unter **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**.

»» Wichtig

- Dieses Element kann nur durch den Administrator festgelegt werden. Das Administrator-Kennwort ist für die Änderung der Einstellungen erforderlich.

Sie können die Firmware des Druckers aktualisieren, die Firmwareversion überprüfen oder Einstellungen eines Benachrichtigungsbildschirms, eines DNS- oder Proxyservers vornehmen.

»» Hinweis

- Lediglich **Aktuelle Version prüfen (Check current version)** ist verfügbar, wenn **LAN deaktivieren (Disable LAN)** unter **LAN-Einstellungen (LAN settings)** für **LAN umschalten (Change LAN)** ausgewählt ist.

- **Aktualisierung installieren (Install update)**

Führt die Aktualisierung der Firmware des Druckers durch. Wenn Sie **Ja (Yes)** wählen, wird die Aktualisierung der Firmware gestartet. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Aktualisierung durchzuführen.

»» Wichtig

- Wenn Sie diese Funktion nutzen, müssen Sie sicherstellen, dass der Drucker mit dem Internet verbunden ist.

»» Hinweis

- Wenn die Aktualisierung der Firmware nicht abgeschlossen ist, überprüfen Sie Folgendes, und ergreifen Sie die entsprechende Maßnahme.
 - Wenn Sie ein drahtgebundenes LAN verwenden, müssen Sie sicherstellen, dass der Drucker ordnungsgemäß über ein LAN-Kabel mit dem Computer verbunden ist.
 - Überprüfen Sie die Netzwerkeinstellungen wie beispielsweise den Router.
 - Wenn **Verbindung zum Server nicht möglich. (Cannot connect to the server.)** auf der LCD-Anzeige angezeigt wird, drücken Sie die Taste **OK** und versuchen es nach einer Weile erneut.

- **Aktuelle Version prüfen (Check current version)**

Sie können die aktuelle Firmware-Version überprüfen.

- **Einstellg. für Aktualisierungsben. (Update notification setting)**

Wenn **Ja (Yes)** ausgewählt wird und die Firmwareaktualisierung verfügbar ist, wird der Informationsbildschirm für die Firmwareaktualisierung auf dem LCD angezeigt.

- **DNS-Server-Einrichtung (DNS server setup)**

Nimmt Einstellungen für einen DNS-Server vor. Wählen Sie **Automatische Einrichtung (Auto setup)** oder **Manuelle Einrichtung (Manual setup)**. Folgen Sie bei Auswahl von **Manuelle Einrichtung (Manual setup)** den Anweisungen auf dem LCD zur Konfiguration der Einstellungen.

- **Proxyserver-Einrichtung (Proxy server setup)**

Nimmt Einstellungen für einen Proxyserver vor. Folgen Sie der Anzeige auf der LCD, um Einstellungen vorzunehmen.

Druckerinformationen

Wählen Sie dieses Element im HOME-Bildschirm.

- **Systeminformationen (System information)**

Ruft die Systeminformationen des Druckers auf.

- **Fehlerverlauf (Error history)**

Ruft den Fehlerverlauf auf.

Es werden bis zu 5 Fehlercodes angezeigt.

Weitere Informationen zum Fehlercode finden Sie in der [Supportcodeliste für Fehler](#).

LAN-Einstellungen (Element für Administratoren)

Wählen Sie dieses Element über **Geräteeinstellungen (Device settings)** unter **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**.

»» Wichtig

- Dieses Element kann nur durch den Administrator festgelegt werden. Das Administrator-Kennwort ist für die Änderung der Einstellungen erforderlich.

- **LAN umschalten (Change LAN)**

Aktiviert entweder drahtloses LAN, drahtgebundenes LAN oder die direkte Verbindung. Sie können auch alle deaktivieren.

- **WLAN-Einrichtung (Wireless LAN setup)**

Wählt die Einrichtungsmethode für die WLAN-Verbindung.

»» Hinweis

- Sie können dieses Einstellungsmenü auch durch Auswahl von **LAN-Einstellungen (LAN settings)** im HOME-Bildschirm aufrufen. In diesem Fall wird WLAN aktiviert.

- **Kabellose Einrichtung (Cableless setup)**

Wählen Sie aus, ob Sie die Einstellungen der Zugriffspunktinformationen direkt über ein Gerät (z. B. ein Smartphone) auf dem Drucker angeben, ohne den WLAN-Router zu bedienen. Folgen Sie bei der Installation den Bildschirmanweisungen des Geräts, mit dem eine Verbindung hergestellt wird.

- **Standardeinrichtung (Standard setup)**

Wählen Sie aus, wann Sie Einstellungen für WLAN manuell über das Bedienfelds des Druckers durchführen.

- **WPS (Tastendrückmethode) (WPS (Push button method))**

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie WLAN-Einstellungen mit einem Wireless Router vornehmen, der die Wi-Fi Protected Setup (WPS)-Tastendrückmethode unterstützt. Folgen Sie beim Einrichten den Bildschirmanweisungen.

- **Andere Einrichtung (Other setup)**

- **Erweiterte Einrichtung (Advanced setup)**

Wählen Sie diese Option, wenn Sie WLAN-Einstellungen manuell vornehmen. Sie können mehrere WEP-Schlüssel angeben.

- **WPS (PIN-Code-Methode) (WPS (PIN code method))**

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie WLAN-Einstellungen mit einem Wireless Router vornehmen, der die Wi-Fi Protected Setup (WPS)-PIN-Code-Methode unterstützt. Folgen Sie beim Einrichten den Bildschirmanweisungen.

- **LAN-Einstellungen bestätigen (Confirm LAN settings)**

Die Liste der kabelgebundenen/WLAN- oder Direktverbindungseinstellungen dieses Druckers wird auf dem LCD angezeigt. Durch Auswahl von **LAN-Details drucken (Print LAN details)** können Sie die Liste ausdrucken.

- **Liste der LAN-Einstellungen (LAN setting list)**

Die Liste der kabelgebundenen LAN-Einstellungen dieses Druckers wird auf dem LCD angezeigt.

Folgende Einstellungselemente werden angezeigt. (Je nach Druckereinstellungen werden manche Einstellungselemente nicht angezeigt.)

Elemente	Einstellung
Verbindung (Connection)	Aktiv/Inaktiv
IPv4-Adresse (IPv4 address)	XXX. XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv4-Subnetzmaske (IPv4 subnet mask)	XXX. XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv4-Standard-Gateway (IPv4 default gateway)	XXX. XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv6 linklokale Adresse (IPv6 link-local address)	XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX (32 Zeichen)
IPv6 linklokale Präfixlänge (IPv6 link-local prefix length)	XXX (bis zu 3 Stellen)
IPv6 manuelle Adresse (IPv6 manual address)	XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX (32 Zeichen)
IPv6 manuelle Präfixlänge (IPv6 manual prefix length)	XXX (bis zu 3 Stellen)
IPv6 zustandslose Adresse 1 (IPv6 stateless address 1)	XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX (32 Zeichen)
IPv6 zustandslose Präfixlänge 1 (IPv6 stateless prefix length 1)	XXX (bis zu 3 Stellen)
IPv6 zustandslose Adresse 2 (IPv6 stateless address 2)	XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX (32 Zeichen)
IPv6 zustandslose Präfixlänge 2 (IPv6 stateless prefix length 2)	XXX (bis zu 3 Stellen)
IPv6 zustandslose Adresse 3 (IPv6 stateless address 3)	XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX (32 Zeichen)
IPv6 zustandslose Präfixlänge 3 (IPv6 stateless prefix length 3)	XXX (bis zu 3 Stellen)
IPv6 zustandslose Adresse 4 (IPv6 stateless address 4)	XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX (32 Zeichen)
IPv6 zustandslose Präfixlänge 4 (IPv6 stateless prefix length 4)	XXX (bis zu 3 Stellen)
IPv6 Standard-Gateway 1 (IPv6 default gateway 1)	XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX (32 Zeichen)
IPv6 Standard-Gateway 2 (IPv6 default gateway 2)	XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX (32 Zeichen)
IPv6 Standard-Gateway 3 (IPv6 default gateway 3)	XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX (32 Zeichen)

IPv6 Standard-Gateway 4 (IPv6 default gateway 4)	XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX (32 Zeichen)
MAC-Adresse (MAC address)	XX:XX:XX:XX:XX:XX (12 Zeichen)
IPSec-Einstellungen (IPsec settings)	Aktivieren (ESP)/Aktivieren (ESP & AH)/Aktivieren (AH)/ Deaktiviert
Vorinstallierter Schlüssel (Pre-shared key)	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX (16 Zeichen)
Druckername (Printer name)	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX (bis zu 15 Zeichen)
Servicename Bonjour (Bonjour service name)	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX (bis zu 52 Zeichen)

("XX" steht für alphanumerische Zeichen.)

◦ **Liste d. WLAN-Einstellungen (WLAN setting list)**

Die Liste der WLAN-Einstellungen dieses Druckers wird auf dem LCD angezeigt.

Folgende Einstellungselemente werden angezeigt. (Je nach Druckereinstellungen werden manche Einstellungselemente nicht angezeigt.)

Elemente	Einstellung
Verbindung (Connection)	Aktiv/Inaktiv
SSID	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX (bis zu 32 Zeichen)
Kommunikationsmodus (Communication mode)	Infrastruktur
Channel	XX (bis zu 2 Stellen)
WLAN-Sicherheit (Wireless LAN security)	Inaktiv/WEP (64 Bit)/WEP (128 Bit)/WPA-PSK(TKIP)/ WPA-PSK(AES)/WPA2-PSK(TKIP)/WPA2-PSK(AES)
IPv4-Adresse (IPv4 address)	XXX. XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv4-Subnetzmaske (IPv4 subnet mask)	XXX. XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv4-Standard-Gateway (IPv4 default gateway)	XXX. XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv6 linklokale Adresse (IPv6 link-local address)	XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX (32 Zeichen)
IPv6 linklokale Präfixlänge (IPv6 link-local prefix length)	XXX (bis zu 3 Stellen)
IPv6 manuelle Adresse (IPv6 manual address)	XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX (32 Zeichen)
IPv6 manuelle Präfixlänge (IPv6 manual prefix length)	XXX (bis zu 3 Stellen)
IPv6 zustandslose Adresse 1 (IPv6 stateless address 1)	XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX (32 Zeichen)

IPv6 zustandslose Präfixlänge 1 (IPv6 stateless prefix length 1)	XXX (bis zu 3 Stellen)
IPv6 zustandslose Adresse 2 (IPv6 stateless address 2)	XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX (32 Zeichen)
IPv6 zustandslose Präfixlänge 2 (IPv6 stateless prefix length 2)	XXX (bis zu 3 Stellen)
IPv6 zustandslose Adresse 3 (IPv6 stateless address 3)	XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX (32 Zeichen)
IPv6 zustandslose Präfixlänge 3 (IPv6 stateless prefix length 3)	XXX (bis zu 3 Stellen)
IPv6 zustandslose Adresse 4 (IPv6 stateless address 4)	XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX (32 Zeichen)
IPv6 zustandslose Präfixlänge 4 (IPv6 stateless prefix length 4)	XXX (bis zu 3 Stellen)
IPv6 Standard-Gateway 1 (IPv6 default gateway 1)	XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX (32 Zeichen)
IPv6 Standard-Gateway 2 (IPv6 default gateway 2)	XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX (32 Zeichen)
IPv6 Standard-Gateway 3 (IPv6 default gateway 3)	XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX (32 Zeichen)
IPv6 Standard-Gateway 4 (IPv6 default gateway 4)	XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX (32 Zeichen)
MAC-Adresse (MAC address)	XX:XX:XX:XX:XX:XX (12 Zeichen)
IPSec-Einstellungen (IPsec settings)	Aktivieren (ESP)/Aktivieren (ESP & AH)/Aktivieren (AH)/Deaktiviert
Vorinstallierter Schlüssel (Pre-shared key)	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX (16 Zeichen)
Druckername (Printer name)	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX (bis zu 15 Zeichen)
Servicename Bonjour (Bonjour service name)	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX (bis zu 52 Zeichen)

("XX" steht für alphanumerische Zeichen.)

◦ **Liste d. Einst. f. direkte Verb. (Direct connection setting list)**

Die Liste der Direktverbindungseinstellungen dieses Druckers wird auf dem LCD angezeigt.

Folgende Einstellungselemente werden angezeigt. (Je nach Druckereinstellungen werden manche Einstellungselemente nicht angezeigt.)

Elemente	Einstellung
Verbindung (Connection)	Aktiv/Inaktiv

SSID	DIRECT-XXXX-XXXXXXseries
Kennwort (Password)	XXXXXXXXXXXX (10 Zeichen)
Kommunikationsmodus (Communication mode)	Direkte Verbindung
Channel	3
WLAN-Sicherheit (Wireless LAN security)	WPA2-PSK(AES)
IPv4-Adresse (IPv4 address)	XXX. XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv4-Subnetzmaske (IPv4 subnet mask)	XXX. XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv4-Standard-Gateway (IPv4 default gateway)	XXX. XXX. XXX. XXX (12 Zeichen)
IPv6 linklokale Adresse (IPv6 link-local address)	XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX: XXXX (32 Zeichen)
IPv6 linklokale Präfixlänge (IPv6 link-local prefix length)	XXX (bis zu 3 Stellen)
MAC-Adresse (MAC address)	XX:XX:XX:XX:XX:XX (12 Zeichen)
IPSec-Einstellungen (IPsec settings)	Deaktiviert
Vorinstallierter Schlüssel (Pre-shared key)	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX (16 Zeichen)
Druckername (Printer name)	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX (bis zu 15 Zeichen)
Servicename Bonjour (Bonjour service name)	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX (bis zu 52 Zeichen)
Gerätename von direkter Verbin. (Direct connection device name)	XXXXXX-XXXXXXseries

("XX" steht für alphanumerische Zeichen.)

- **LAN-Details drucken (Print LAN details)**

Sie können die Netzwerkeinstellungen des Druckers, wie etwa seine IP-Adresse und die SSID, ausdrucken.

Weitere Informationen zu den Netzwerkeinstellungen des Druckers sind ausgedruckt:

 [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

»»» Wichtig

- Der Ausdruck der Netzwerkeinstellungen enthält wichtige Informationen über das Netzwerk. Heben Sie ihn gut auf.

- **Andere Einstellungen (Other settings)**

»»» Wichtig

- Sie können die unten aufgeführten Elemente nicht auswählen, wenn **LAN deaktivieren (Disable LAN)** für **LAN umschalten (Change LAN)** ausgewählt ist.

- **Druckername festlegen (Set printer name)**

Gibt den Druckernamen an. Sie können bis zu 15 Zeichen für den Namen eingeben.

»» Hinweis

- Sie dürfen keinen Druckernamen verwenden, der bereits für ein anderes mit dem LAN verbundenes Gerät vergeben ist.
- Der Druckername darf nicht mit einem Bindestrich beginnen oder enden.

◦ **TCP/IP-Einstellungen (TCP/IP settings)**

Legt IPv4- oder IPv6-Einstellungen fest.

◦ **WSD-Einstellung (WSD setting)**

Auswahl von Elementen bei der Verwendung von WSD (eines der unter Windows 8.1, Windows 8, Windows 7 und Windows Vista unterstützten Netzwerkprotokolle).

■ **WSD aktivieren/deaktivieren (Enable/disable WSD)**

Legt fest, ob WSD aktiviert oder deaktiviert wird.

»» Hinweis

- Bei aktivierter Einstellung wird im Netzwerk-Explorer von Windows 8.1, Windows 8, Windows 7 und Windows Vista das Druckersymbol angezeigt.

■ **Optimierung WSD eingehend (Optimize inbound WSD)**

Durch Auswahl von **Aktiv (Active)** können Sie die WSD-Druckdaten schneller erhalten.

■ **Zeitüberschreitungseinstellung (Timeout setting)**

Gibt die Zeitüberschreitungsdauer an.

◦ **Bonjour-Einstellungen (Bonjour settings)**

LAN-Einstellungselemente für Bonjour für Mac OS.

■ **Bonjour aktivieren/deaktivieren (Enable/disable Bonjour)**

Durch Auswahl von **Aktivieren (Enable)** können Sie Bonjour zur Durchführung der Netzwerkeinstellungen verwenden.

■ **Servicename (Service name)**

Gibt den Bonjour-Servicenamen an. Sie können bis zu 48 Zeichen für den Namen eingeben.

»» Hinweis

- Sie dürfen keinen Servicennamen verwenden, der bereits für ein anderes mit dem LAN verbundenes Gerät vergeben ist.

◦ **LPR-Protokolleinstellung (LPR protocol setting)**

Aktiviert/deaktiviert die LPR-Einstellung.

◦ **RAW-Druck (RAW print)**

Aktiviert/deaktiviert RAW-Druck.

◦ **LLMNR**

Aktiviert/deaktiviert LLMNR (Link-Local Multicast Name Resolution). Durch Auswahl von **EIN (ON)** kann der Drucker die IP Adresse des Druckers über den Namen des Druckers ohne einen DNS-Server erkennen.

- **PictBridge-Kommunikation (PictBridge communication)**

Einstellungselemente für das Drucken von einem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät.

- **Komm. aktivieren/deaktivieren (Enable/disable communication)**

Durch Auswahl von **Aktivieren (Enable)** können Sie von einem zu PictBridge (WLAN) kompatiblen Gerät aus drucken.

- **Zeitüberschreitungseinstellung (Timeout setting)**

Gibt die Zeitüberschreitungsdauer an.

- **WLAN-DRX-Einstellungen (Wireless LAN DRX setting)**

Durch Auswahl von **Aktivieren (Enable)** können Sie den unterbrochenen Empfang aktivieren, wenn Sie WLAN verwenden.

▶▶▶ **Hinweis**

- Je nach verwendetem WLAN-Router wird der unterbrochene Empfang eventuell nicht aktiviert, auch wenn **Aktivieren (Enable)** ausgewählt ist.
- Der unterbrochene Empfang wird nur dann aktiviert, wenn sich der Drucker im Standby-Modus befindet. (Möglicherweise befindet sich die LCD-Anzeige im Bildschirmschonermodus.)

- **LAN-DRX-Einstellungen (Wired LAN DRX setting)**

Durch Auswahl von **Aktivieren (Enable)** können Sie den unterbrochenen Empfang aktivieren, wenn der Drucker mit einem Gerät verbunden ist, das zu drahtgebundenem LAN kompatibel ist.

- **Einst. für direkte Verbindung (Direct connection settings)**

Einstellungselemente sind verfügbar, wenn Sie ein drahtloses Kommunikationsgerät wie etwa ein Smartphone oder Tablet mit dem Drucker verbinden.

▶▶▶ **Wichtig**

- Sie können diese Einstellungselemente nur dann auswählen, wenn **Direkte Verb. aktivieren (Activate direct connect.)** für **LAN umschalten (Change LAN)** ausgewählt ist.

- **SSID/Kennwort aktualisieren (Update SSID/password)**

Bei Auswahl von **Ja (Yes)** werden ID (SSID) und Kennwort für die direkte Verbindung aktualisiert.

- **Gerätename von direkter Verbin. (Direct connection device name)**

Ändert den Namen des Druckers, der auf Wi-Fi Direct -kompatiblen Geräten angezeigt wird.

- **Bestät. der Verbindungsanfrage (Connection request confirmation)**

Bei Auswahl von **Ja (Yes)** wird der Bestätigungsbildschirm angezeigt, wenn ein Wi-Fi Direct-kompatibles Gerät mit dem Drucker verbunden wird.

- [Verwenden des Druckers über direkte Verbindung](#)

Auto-Wartungseinstellungen (Element für Administratoren)

Wählen Sie dieses Element über **Geräteeinstellungen (Device settings)** unter **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**.

»»» Wichtig

- Dieses Element kann nur durch den Administrator festgelegt werden. Das Administrator-Kennwort ist für die Änderung der Einstellungen erforderlich.

- **Autom. Prüfung d. Druckkopfdüs. (Auto nozzle check)**

Aktiviert/deaktiviert den automatischen Düsentest.

- **Prüf. d. Drckkopfdüs. – Fehl.anz. (Nozzle check error display)**

Aktiviert/deaktiviert die Anzeige der Düsentestfehler.

- **Intervall der Systemreinigung (System cleaning frequency)**

Gibt die Häufigkeit der automatischen Systemreinigung an.

»»» Hinweis

- Zur Beibehaltung der Druckqualität empfehlen wir Ihnen, die Option **Kurz (Short)** auszuwählen, wenn Sie den Drucker an einem höher gelegenen Ort verwenden.

- **Wartung – Tinte (Tank installiert) (Ink maintenance (tank installed))**

Durch Auswahl von **EIN (ON)** kann der Drucker die Tintenbehälter regelmäßig schütteln, um die Tinten Farbdichte beizubehalten.

»»» Wichtig

- Wir empfehlen die Auswahl von **EIN (ON)**. Wenn die Funktion zur automatischen Aufrechterhaltung der Tintenqualität nicht einmal wöchentlich ausgeführt wird, kann die Druckqualität leiden.

Seitenformat für Wartung

Wählen Sie dieses Element über **Geräteeinstellungen (Device settings)** unter **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**.

Gibt das Papierformat an, wenn Sie Wartungsmaßnahmen durchführen (z. B. Druckkopfausrichtung). Wählen Sie A4 oder Letter-Format.

Einstellung zurücksetzen (Element für Administratoren)

Wählen Sie dieses Element über **Geräteeinstellungen (Device settings)** unter **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**.

»» Wichtig

- Dieses Element kann nur durch den Administrator festgelegt werden. Das Administrator-Kennwort ist für die Änderung der Einstellungen erforderlich.

Sie können die Einstellungen wieder auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

- **Nur Webservice-Einrichtung (Web service setup only)**
Setzt die Webservice-Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurück.
- **Nur LAN-Einstellungen (LAN settings only)**
Setzt andere LAN-Einstellungen als das Admin-Kennwort auf die Standardeinstellung zurück.
- **Nur Einstellungen (Settings only)**
Setzt die Einstellungen, wie Papierformat oder Medientyp, auf die Standardeinstellungen zurück.
- **Nur Einst. z. Send. v. Geräteinf. (Device info sending setting only)**
Setzt nur die Einstellungen für das Senden von Geräteinformationen auf die Standardeinstellungen zurück.
- **Alle zurücksetzen (Reset all)**
Setzt alle am Drucker vorgenommenen Einstellungen zurück auf die Standardwerte. Das für den Drucker angegebene Administratorkennwort wird auf die Standardeinstellung zurückgesetzt.

»» Hinweis

- Für die folgenden Einstellungen können die Standardeinstellungen nicht wiederhergestellt werden:
 - Die auf der LCD-Anzeige angezeigte Sprache
 - Die aktuelle Position des Druckkopfes
 - Anfrage für Zertifikatssignierung für die Einstellung der Verschlüsselungsmethode (SSL/TLS)
 - Medieninformationen, die mittels Media Configuration Tool im Drucker registriert wurden

Ändern der Druckereinstellung im Webbrowser

- **Ändern der Einstellung im Webbrowser**
- **Änderbare Einstellungselemente im Webbrowser**
- **Festlegen des Kennworts**

Ändern von Einstellungen im Webbrowser

Sie können über den Webbrowser auf Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer den Druckerstatus überprüfen und die Druckereinstellungen ändern.

Um den Druckerstatus zu überprüfen und die Druckereinstellungen zu ändern, zeigen Sie "Remote UI" im Webbrowser an.

»» Hinweis

- Sie können diese Funktion für die folgenden Betriebssysteme und Webbrowser verwenden.
 - iOS-Gerät
Betriebssystem: iOS 6.1 oder höher
Webbrowser: iOS-Standard-Webbrowser (Mobile Safari)
 - Android-Gerät
Betriebssystem: Android 2.3.3 oder höher
Webbrowser: Android-Standard-Webbrowser (Browser oder Chrome)
 - Mac OS-Gerät
Betriebssystem: Mac OS X v.10.6 oder höher
Webbrowser: Safari 5.1 oder höher
 - Windows-Gerät
Betriebssystem: Windows XP oder höher
Webbrowser: Internet Explorer 8 oder höher, Google Chrome 38.0.2125.104m oder höher, Mozilla Firefox 33.0 oder höher

1. Aktivieren Sie die Verwendung von Remote UI.

Die Verwendung von Remote UI aktivieren Sie wie folgt.

1. [Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.](#)



2. Wählen Sie auf dem HOME-Bildschirm **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**.

■ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

3. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **Geräteeinstellungen (Device settings)**, und drücken Sie die Taste **OK**.
4. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **Gerätbenutzereinstellungen (Device user settings)**, und drücken Sie die Taste **OK**.
5. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **Verwend. von Remote UI (Use of Remote UI)**, und drücken Sie die Taste **OK**.
6. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **EIN (ON)**, und drücken Sie die Taste **OK**.

2. Überprüfen Sie die IP-Adresse des Druckers.

Die IP-Adresse des Druckers überprüfen Sie wie folgt.

1. Wählen Sie auf dem HOME-Bildschirm  **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**.

2. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **Geräteeinstellungen (Device settings)**, und drücken Sie die Taste **OK**.
 3. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **LAN-Einstellungen (LAN settings)**, und drücken Sie die Taste **OK**.
 4. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **LAN-Einstellungen bestätigen (Confirm LAN settings)**, und drücken Sie die Taste **OK**.
 5. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **Liste der LAN-Einstellungen (LAN setting list)** oder **Liste d. WLAN-Einstellungen (WLAN setting list)**, und drücken Sie die Taste **OK**.
 6. Wählen Sie mit der Taste ◀▶ die Option **Ja (Yes)**, und drücken Sie die Taste **OK**.
 7. Überprüfen Sie die **IPv4-Adresse (IPv4 address)**.
3. Öffnen Sie einen Webbrowser auf Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer und geben Sie die IP-Adresse ein.

Geben Sie in das URL-Feld des Webbrowsers Folgendes ein.

http://XXX.XX.X.XXX

Geben Sie die IP-Adresse im Format "XXX.XX.X.XXX" ein.

Beim Zugriff werden die Druckerinformationen im Webbrowser auf Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer angezeigt.

Wenn Sie den Druckerstatus überprüfen und die Druckereinstellungen ändern möchten, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort. Wenn Sie dies nicht möchten, schließen Sie den Webbrowser.

4. Wählen Sie **Anmelden (Log on)** aus, um den Druckerstatus zu überprüfen und die Druckereinstellungen zu ändern.

Der Bildschirm für die Kennwortauthentifizierung wird angezeigt.

»»» Wichtig

- Vor der Anzeige des Bildschirms für die Kennwortauthentifizierung wird möglicherweise die Meldung angezeigt, dass die Identifizierungsinformationen nicht überprüft wurden.
Sie können festlegen, dass keine Meldung angezeigt wird, indem Sie die SSL/TLS-Einstellungen des Zertifikats für verschlüsselte Kommunikation einstellen.

»» Hinweis

- Wenn der Standardbenutzermodus aktiviert ist, wählen Sie den Administratormodus oder den Standardbenutzermodus für die Anmeldung.
- Nach Auswahl des Modus und Auswahl von **Anmelden (Log on)** wird der Bildschirm für die Kennwortauthentifizierung des jeweiligen Modus angezeigt.

5. Geben Sie das Kennwort ein.

■ Administratorkennwort

Wenn die Kennwortauthentifizierung abgeschlossen ist, werden die Menüs, die genutzt werden können, im Webbrowser angezeigt.

6. Überprüfen Sie den Druckerstatus und ändern Sie die Druckereinstellungen.

Die änderbaren Einstellungselemente finden Sie im Folgenden.

■ [Änderbare Einstellungselemente im Webbrowser](#)

7. Nach Abschluss der Überprüfung des Druckerstatus und der Änderung der Druckereinstellungen wählen Sie **Abmelden (Log off)** aus.
8. Schließen Sie den Webbrowser.

Änderbare Einstellungselemente im Webbrowser

»» Hinweis

- Die Reihenfolge der hier beschriebenen Elemente und die der im Webbrowser angezeigten Elemente können voneinander abweichen.
- Welche Elemente verwendet werden können, unterscheidet sich im Administrator- und im Standardbenutzermodus.

Elemente für die Sicherheit

Sicherheit (Security) (Element für Administratoren)

Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Festlegen des Kennworts, der Einstellungen für den Standardbenutzermodus und der SSL/TLS-Einstellungen des Zertifikats für verschlüsselte Kommunikation.

Informationen zum Kennwort finden Sie unter [Administratorkennwort](#).

Informationen zum Festlegen des Kennworts finden Sie unter [Festlegen des Kennworts](#).

Elemente für die Wartung/Verwaltung

Dienstprogramme (Utilities)

Mit dieser Funktion können Sie die Dienstprogrammfunktionen des Druckers wie die Reinigung einstellen und ausführen.

Auftragsverwaltung (Job management)

Mit dieser Funktion können Sie den Auftragsverlauf anzeigen und drucken.

»» Hinweis

- Wenn Sie sich im Administratormodus anmelden, können Sie diese Funktion im Standardbenutzermodus beschränken.

Systeminfo und LAN-Einstell. (System info and LAN settings)

Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Überprüfen der Systeminformationen und das Ändern der LAN-Einstellungen.

»» Hinweis

- Ein Teil des Menüs ist nur verfügbar, wenn Sie sich im Administratormodus angemeldet haben.

Aktualisierung der Firmware (Firmware update) (Element für Administratoren)

Mit dieser Funktion können Sie die Firmware aktualisieren und Versionsinformationen prüfen.

Sprachenauswahl (Language selection) (Element für Administratoren)

Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Ändern der Sprache der Anzeige.

Elemente für den Drucker

Geräteeinstellungen (Device settings)

Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Ändern von Druckereinstellungen wie geräuscharme Einstellungen, Energiespareinstellungen und Druckereinstellungen.

»» Hinweis

- Ein Teil des Menüs ist nur verfügbar, wenn Sie sich im Administratormodus angemeldet haben.

AirPrint-Einst. (AirPrint settings)

Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Festlegen der AirPrint-Einstellungen wie Positionsinformationen.

Webservice-Verbindungs-Eintr. (Web service connection setup) (Element für Administratoren)

Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Registrieren für Google Cloud Print oder IJ Cloud Printing Center oder das Löschen einer Registrierung.

Sonstige Elemente**Druckerst. (Printer status)**

Diese Funktion zeigt Druckerinformationen wie verbliebene Tintenmenge, Status sowie detaillierte Fehler-Informationen an.

Sie können sich auch mit der Seite, über die Sie Tinte kaufen können, oder mit der Support-Seite verbinden und Webservices nutzen.

Handbuch (Online) (Manual (Online))

Diese Funktion zeigt das *Online-Handbuch* an.

Festlegen des Kennworts

Sowohl für den Administrator als auch für den Standardbenutzer kann ein Kennwort festgelegt werden.

Wenn Sie sich mit dem Kennwort für den Administrator anmelden, können alle Einstellungen geändert werden.

Wenn Sie sich mit dem Kennwort für den Standardbenutzer anmelden, kann ein Teil der Einstellungen geändert werden.

Wenn Sie sich mit dem Kennwort für den Administrator anmelden, können Sie die Funktion für Standardbenutzer beschränken.

■ [Festlegen des Administratorkennworts](#)

■ [Festlegen des Standardbenutzerkennworts](#)

»» Hinweis

- Das Kennwort kann nur festgelegt werden, wenn Sie sich im Administratormodus angemeldet haben.

Festlegen des Administratorkennworts

Das Administratorkennwort ändern Sie wie folgt.

»» Wichtig

- Das Kennwort wird zum Zeitpunkt des Erwerbs festgelegt. Als Kennwort dient die Seriennummer des Druckers.

Informationen zum Kennwort finden Sie unter Administratorkennwort.

1. [Zeigen Sie den Druckerstatus im Webbrowser an.](#)

2. Wählen Sie **Sicherheit (Security)**.

Die Menüs werden angezeigt.

3. Wählen Sie **Admin-Kennwort - Einstellung (Administrator password setting)**.

4. Wählen Sie **Admin-Kennwort ändern (Change administrator password)**.

Wenn das Administratorkennwort nicht festgelegt ist, wird eine Meldung zur Bestätigung der Registrierung angezeigt. Wählen Sie **Ja (Yes)**. Wenn die Meldung erneut angezeigt wird, wählen Sie **OK**.

5. Wählen Sie einen Bereich aus, in dem das Administratorkennwort gültig ist, und wählen Sie dann **OK**.

Remote UI oder andere Tools (Remote UI or other tools)

Zum Ändern der Einstellungselemente mit Remote UI oder dem IJ Network Device Setup Utility muss das Administratorkennwort eingegeben werden.

LCD, Remote UI oder and. Tools (LCD, Remote UI, or other tools)

Zum Ändern der Einstellungselemente mit dem Bedienfeld des Druckers, mit Remote UI oder IJ Network Device Setup Utility muss das Administratorkennwort eingegeben werden.

6. Geben Sie das Kennwort ein, und wählen Sie dann **OK**.

»» Wichtig

- Für das Kennwort gelten die folgenden Zeichenbeschränkungen:
 - Legen Sie das Kennwort fest, das zwischen 4 und 32 Zeichen enthalten kann.
 - Für die Eingabe sind nur alphanumerische Einzelbyte-Zeichen zulässig.
 - Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen, mindestens 6 alphanumerische Zeichen zu verwenden.

7. Wenn die Abschlussmeldung angezeigt wird, wählen Sie **OK** aus.

Festlegen des Standardbenutzerkennworts

Aktivieren Sie den Standardbenutzermodus, und legen Sie wie folgt ein Standardbenutzerkennwort fest.

1. [Zeigen Sie den Druckerstatus im Webbrowser an.](#)

2. Wählen Sie **Sicherheit (Security)**.

Die Menüs werden angezeigt.

3. Wählen Sie **Standardben.-Modus – Einstell. (Standard user mode settings)**.

4. Wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird, wählen Sie **Ja (Yes)** aus.

5. Geben Sie das Kennwort ein, und wählen Sie dann **OK**.

»» Wichtig

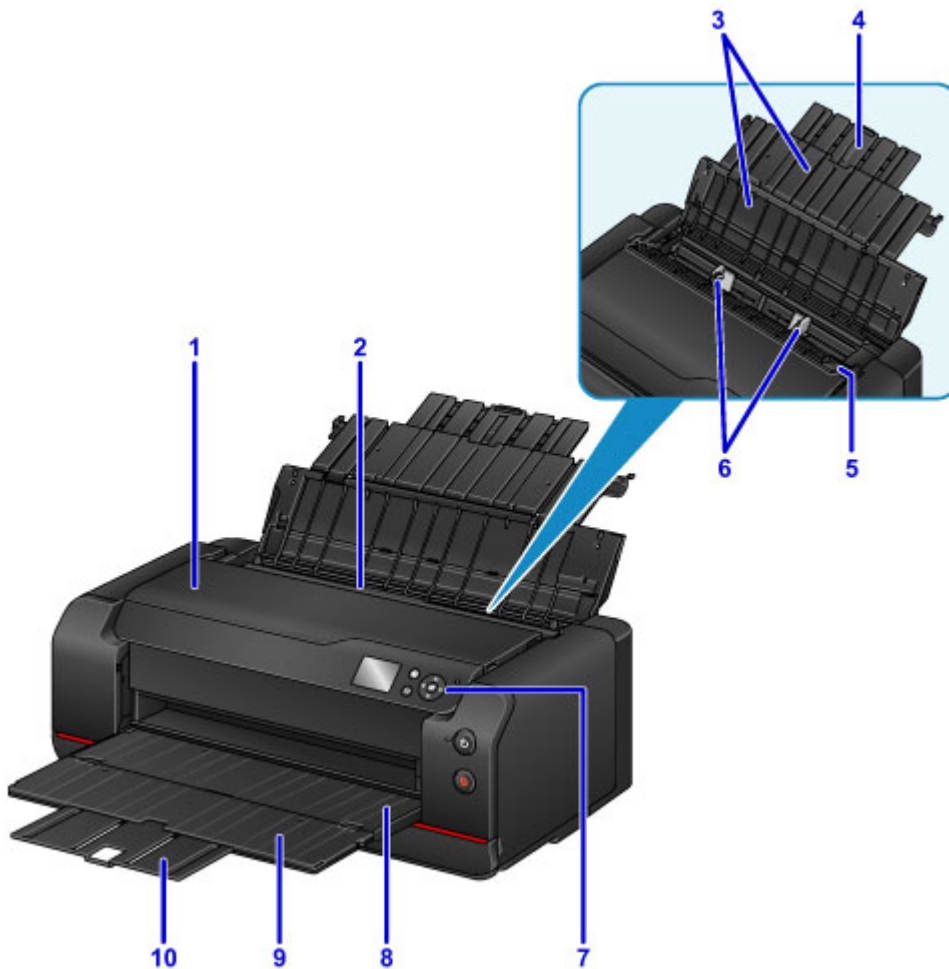
- Für das Kennwort gelten die folgenden Zeichenbeschränkungen:
 - Legen Sie das Kennwort fest, das zwischen 4 und 32 Zeichen enthalten kann.
 - Für die Eingabe sind nur alphanumerische Einzelbyte-Zeichen zulässig.
 - Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen, mindestens 6 alphanumerische Zeichen zu verwenden.

6. Wenn die Abschlussmeldung angezeigt wird, wählen Sie **OK** aus.

Teile des Druckers

- ▶ **Vorderansicht**
- ▶ **Rückansicht**
- ▶ **Stromversorgung**
 - Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist
 - Ein- und Ausschalten des Druckers
 - Hinweis zur Steckdose/Zum Netzkabel
 - Hinweis zum Abziehen des Netzkabels

Vorderansicht



(1) Obere Abdeckung

Wird zum Entfernen von Papierstaus im Drucker geöffnet.

(2) Hinteres Fach

Blätter desselben Papierformats und -typs können als Stapel eingelegt werden. Sie werden beim Druckvorgang automatisch einzeln eingezogen.

■ [Einlegen von Papier in das hintere Fach](#)

(3) Papierstütze

Öffnen Sie sie, um Papier in das hintere Fach einzulegen.

(4) Verlängerung der Papierstütze

Wird herausgezogen, um Papier in das hintere Fach einzulegen.

(5) Abdeckung des Einzugsschachts

Die Abdeckung verhindert, dass Gegenstände in den Einzugsschacht gelangen.

Öffnen Sie diese, um die Papierführungen zu verschieben. Vor dem Drucken muss sie wieder geschlossen werden.

(6) Papierführungen

Stellen Sie die Papierführungen so ein, dass sie auf beiden Seiten eng am Papierstapel anliegen.

(7) Bedienfeld

Wird zum Ändern der Druckereinstellungen und zur Druckerbedienung verwendet.

■ [Bedienfeld](#)

(8) Papierausgabefach

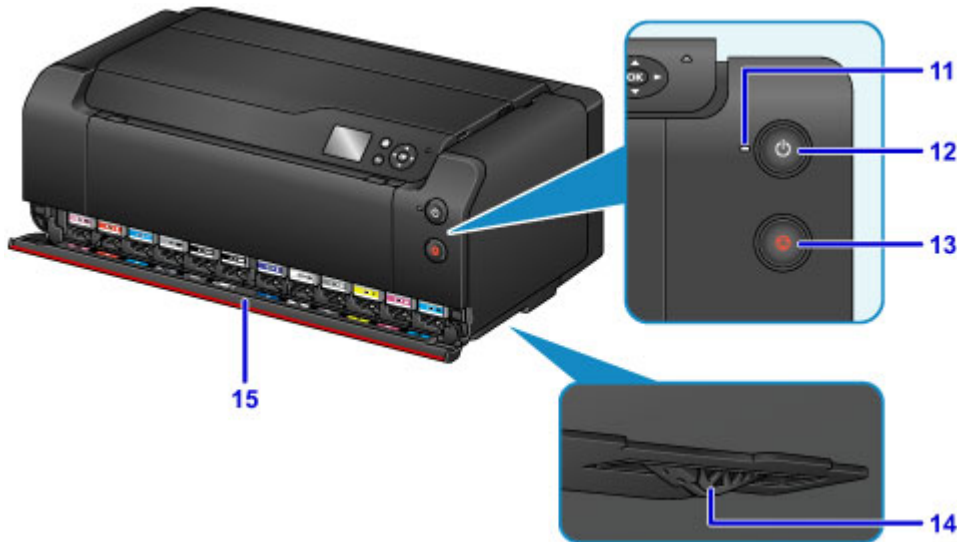
Hier wird das bedruckte Papier ausgegeben. Dieses muss vor dem Drucken geöffnet werden.

(9) Verlängerung des Ausgabefachs

Wird geöffnet, um das ausgegebene Papier abzustützen.

(10) Papierausgabestütze

Kann zum Abstützen des ausgegebenen Papiers herausgezogen werden.



(11) POWER-Anzeige

Blinkt beim Einschalten und leuchtet danach kontinuierlich.

(12) Taste EIN (ON)

Mit dieser Taste wird das Gerät ein- und ausgeschaltet.

■ [Ein- und Ausschalten des Druckers](#)

(13) Taste Stopp (Stop)

Bricht einen laufenden Druckvorgang ab.

(14) Tintenzufuhrstopper

Falls der Tintenzufuhrstopper an der Unterseite des Druckers herausragt, erscheint eine Fehlermeldung, und der Drucker stoppt den Betrieb. Achten Sie auf den Tintenzufuhrstopper, und installieren Sie den Drucker auf einer flachen Oberfläche.

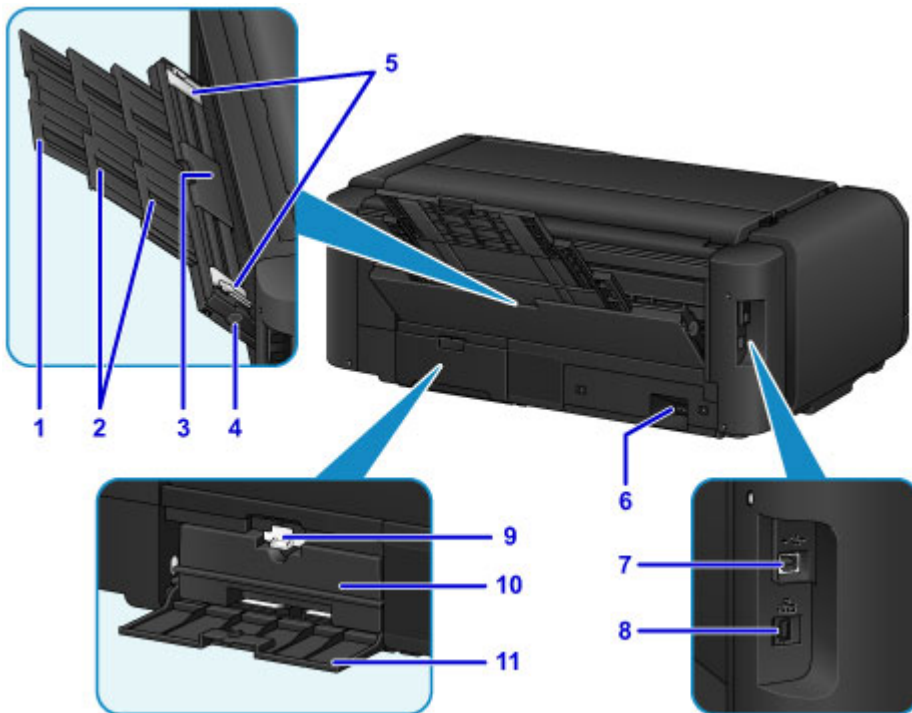
(15) Abdeckung für Tintenbehälter

Wird zum Austausch der Tintenbehälter geöffnet.

»» Hinweis

- Ausführliche Informationen zum Austauschen von Tintenbehältern finden Sie unter [Austausch von Tintenbehältern](#).

Rückansicht



(1) Verlängerung der Papierstütze

Wird zum Einlegen von Papier in das Fach für die manuelle Zufuhr ausgezogen.

(2) Papierstütze

Wird zum Einlegen von Papier in das Fach für die manuelle Zufuhr herausgezogen.

(3) Fach für manuelle Zufuhr

Legen Sie jeweils nur ein Blatt im Format 20 x 25 cm (8 x 10 Zoll), A4, Letter oder größer bzw. dickes Papier ein.

■ [Einlegen von Papier in das manuelle Einzugsfach](#)

■ [Verwendbare Medientypen](#)

(4) Taste Papierstau-Aufhebung (Paper Jam Clearing)

Drücken Sie diese Taste, wenn Sie einen Papierstau im manuellen Einzugsfach entfernen.

■ [Papierstaus](#)

(5) Papierführungen

Stellen Sie die Papierführungen so ein, dass sie auf beiden Seiten eng am Papierstapel anliegen.

(6) Netzkabelanschluss

Schließen Sie hier das mitgelieferte Netzkabel an.

(7) USB-Anschluss

Schließen Sie das USB-Kabel zum Anschluss des Druckers an einen Computer an.

»» Wichtig

- Vermeiden Sie jede Berührung des Metallgehäuses.
- Das USB-Kabel oder LAN-Kabel darf nicht ein- oder ausgesteckt werden, während ein Druckauftrag ausgeführt wird.

(8) Anschluss für drahtgebundenes LAN

Schließen Sie hier das LAN-Kabel an, um den Drucker mit einem LAN zu verbinden.

(9) Sperrhebel

Arretiert die Wartungspatrone, sodass diese sich nicht lösen kann. Arretieren Sie die Wartungspatrone im Normalbetrieb.

(10) Wartungspatrone

Fängt Tinte bei der Reinigung und anderen Vorgängen auf.

»» Hinweis

- Ausführliche Informationen zum Austausch der Wartungspatrone finden Sie unter [Austausch der Wartungspatrone](#).

(11) Wartungsabdeckung

Ist beim Austausch der Wartungspatrone geöffnet.

Stromversorgung

- ▶ **Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist**
- ▶ **Ein- und Ausschalten des Druckers**
- ▶ **Hinweis zur Steckdose/Zum Netzkabel**
- ▶ **Hinweis zum Abziehen des Netzkabels**

Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist

Die **POWER**-Anzeige leuchtet, wenn der Drucker eingeschaltet ist.

Auch wenn bei ausgeschalteter LCD-Anzeige die **POWER**-Anzeige leuchtet, ist der Drucker eingeschaltet.



»» Hinweis

- Direkt nach dem Einschalten des Druckers kann es ca. 30 Sekunden bis 4 Minuten dauern, bis der Drucker den Druckvorgang startet.
- Die LCD-Anzeige wird ausgeschaltet, wenn der Drucker etwa 5 Minuten lang nicht benutzt wird. Um die Anzeige wieder einzuschalten, drücken Sie eine beliebige Taste (außer der Taste **EIN (ON)**) auf dem Bedienfeld, oder führen Sie den Druckvorgang aus. Die Wartezeit kann erst geändert werden, nachdem die LCD-Anzeige ausgeschaltet ist.

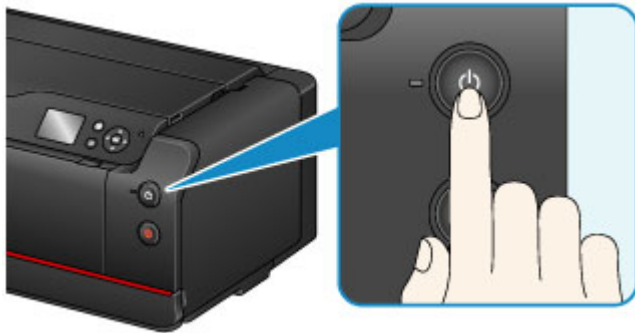
Ein- und Ausschalten des Druckers

Einschalten des Druckers

1. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um den Drucker einzuschalten.

Die **POWER**-Anzeige blinkt und leuchtet dann kontinuierlich.

- [Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist](#)



»» Hinweis

- Direkt nach dem Einschalten des Druckers kann es ca. 30 Sekunden bis 4 Minuten dauern, bis der Drucker den Druckvorgang startet.
- Wenn die **Alarm**-Leuchte aufleuchtet oder blinkt und eine Fehlermeldung auf dem LCD angezeigt wird, siehe [Eine Meldung wird angezeigt](#).
- Sie können festlegen, dass der Drucker automatisch eingeschaltet wird, wenn ein Druckvorgang über einen Computer ausgeführt wird, der per USB-Kabel oder Netzwerk mit dem Drucker verbunden ist. Diese Funktion ist standardmäßig deaktiviert.

Über den Drucker

- [Energiespareinstellungen \(Element für Administratoren\)](#)

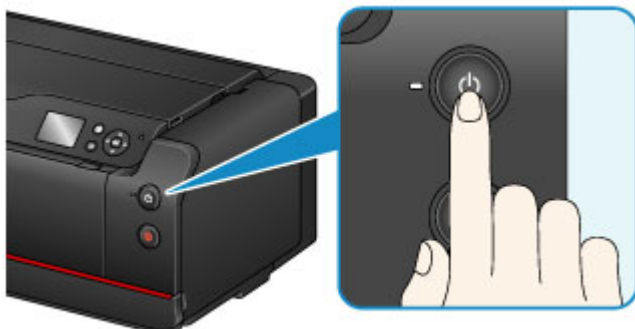
Über den Computer

- [Verwalten der Leistung des Druckers](#) (Windows)
- [Verwalten der Leistung des Druckers](#) (Mac OS)

Ausschalten des Druckers

1. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um den Drucker auszuschalten.

Sobald die **POWER**-Anzeige nicht mehr blinkt, ist der Drucker ausgeschaltet.



»» Wichtig

- Wenn Sie das [Netzkabel abziehen](#), nachdem Sie den Drucker ausgeschaltet haben, vergewissern Sie sich, dass die **POWER**-Anzeige nicht mehr leuchtet.

»» Hinweis

- Sie können festlegen, dass der Drucker automatisch ausgeschaltet wird, wenn über einen bestimmten Zeitraum keine Aktionen ausgeführt oder keine Druckaufträge an den Drucker gesendet wurden. Diese Funktion ist standardmäßig aktiviert.

Über den Drucker

- [Energiespareinstellungen \(Element für Administratoren\)](#)

Über den Computer

- [Verwalten der Leistung des Druckers](#) (Windows)
- [Verwalten der Leistung des Druckers](#) (Mac OS)

Hinweis zur Steckdose/Zum Netzkabel

Trennen Sie das Netzkabel einmal im Monat von der Stromversorgung und überprüfen Sie, ob die Steckdose/das Netzkabel einen oder mehrere der unten genannten Fehler aufweist.

- Die Steckdose/das Netzkabel ist heiß.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist rostig.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist verbogen.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist abgenutzt.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist rissig.

Vorsicht

- Wenn Sie an der Steckdose/am Netzkabel einen oder mehrere der oben beschriebenen Fehler feststellen, [ziehen Sie das Netzkabel ab](#), und wenden Sie sich an den Kundendienst. Wenn der Drucker trotz eines der oben genannten Fehlers betrieben wird, kann ein Feuer oder ein Stromschlag verursacht werden.

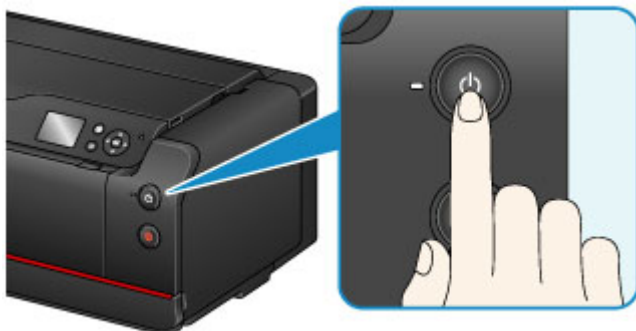
Hinweis zum Abziehen des Netzkabels

Gehen Sie zum Abziehen des Netzkabels des Geräts wie nachstehend beschrieben vor.

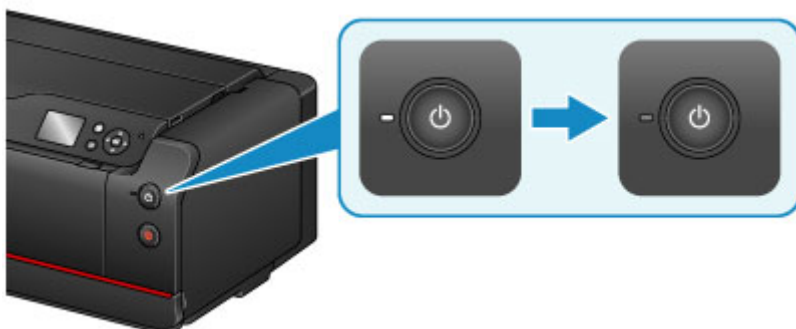
»» Wichtig

- Wenn Sie das Netzkabel abziehen, drücken Sie die Taste **EIN (ON)** und vergewissern sich, dass die **POWER**-Anzeige nicht leuchtet. Wenn das Netzkabel abgezogen wird, während die **POWER**-Anzeige leuchtet oder blinkt, kann der Druckkopf eintrocknen oder verstopfen, wodurch sich die Druckqualität verschlechtert.

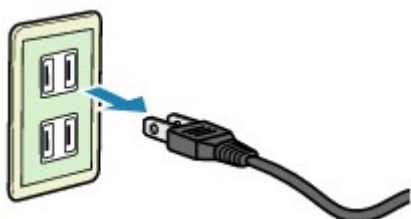
1. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um den Drucker auszuschalten.



2. Vergewissern Sie sich, dass die **POWER**-Anzeige nicht mehr leuchtet.



3. Ziehen Sie das Netzkabel ab.



Die technischen Daten des Netzkabels hängen davon ab, in welches Land bzw. in welche Region es geliefert wurde.

Netzwerkeinstellung

➤ Netzwerkverbindung

- Tipps für die Netzwerkverbindung

➤ Netzwerkeinstellungen (IJ Network Device Setup Utility) (Windows)

- IJ Network Device Setup Utility
- Starten von IJ Network Device Setup Utility
- Bildschirm "IJ Network Device Setup Utility"
- Ausführen der Netzwerkeinstellungen
- Überprüfen des Netzwerkstatus
- Menüs von IJ Network Device Setup Utility
- Sonstige Netzwerkinformationen

Netzwerkverbindung

- ▶ [Tipps für die Netzwerkverbindung](#)

Tipps für die Netzwerkverbindung

- **Standard-Netzwerkeinstellungen**
- **Ein anderer Drucker mit demselben Namen wurde gefunden**
- **Drucknetzwerkeinstellungen**
- **Ändern der LAN-Verbindungsmethode/Ändern der Verbindungsmethode für drahtloses LAN (Windows)**

Standard-Netzwerkeinstellungen

Standards für LAN-Verbindung

Einstellung	Standard
LAN umschalten (Change LAN)	LAN deaktivieren (Disable LAN)
SSID	BJNPSETUP
Kommunikationsmodus (Communication mode)	Infrastruktur (Infrastructure)
WLAN-Sicherheit (Wireless LAN security)	Deaktivieren (Disable)
IP-Adresse (IP address) (IPv4)	Automatische Einrichtung (Auto setup)
IP-Adresse (IP address) (IPv6)	Automatische Einrichtung (Auto setup)
Druckername festlegen (Set printer name)*	XXXXXXXXXXXX
IPv6 aktivieren/deaktivieren (Enable/disable IPv6)	Aktivieren (Enable)
WSD aktivieren/deaktivieren (Enable/disable WSD)	Aktivieren (Enable)
Zeitüberschreitungseinstellung (Timeout setting)	1 Minute (1 minute)
Bonjour aktivieren/deaktivieren (Enable/disable Bonjour)	Aktivieren (Enable)
Servicename (Service name)	Canon PRO-1000 series
LPR-Protokolleinstellung (LPR protocol setting)	Aktivieren (Enable)
PictBridge-Kommunikation (PictBridge communication)	Aktivieren (Enable)
WLAN-DRX-Einstellungen (Wireless LAN DRX setting)	Aktivieren (Enable)
LAN-DRX-Einstellungen (Wired LAN DRX setting)	Aktivieren (Enable)

("XX" steht für alphanumerische Zeichen.)

* Der Standardwert hängt vom Drucker ab. Verwenden Sie das Bedienfeld, um die Werte zu überprüfen.

 [LAN-Einstellungen \(Element für Administratoren\)](#)

Standards für direkte Verbindung

Einstellung	Standard
SSID (Kennung für die direkte Verbindung)	DIRECT-abXX-PRO-1000series *1
Kennwort (Password)	YYYYYYYYYYY *2
WLAN-Sicherheit (Wireless LAN security)	WPA2-PSK (AES)
Gerätename von direkter Verbin. (Direct connection device name)	ZZZZZ-PRO-1000series *3
Bestät. der Verbindungsanfrage (Connection request confirmation)	Angezeigt

*1 "ab" wird zufällig festgelegt, und "XX" steht für die letzten zwei Stellen der MAC-Adresse des Druckers. (Der Wert wird angegeben, wenn der Drucker zum ersten Mal eingeschaltet wird.)

*2 Das Kennwort wird automatisch angegeben, wenn der Drucker zum ersten Mal eingeschaltet wird.

*3 "ZZZZZZ" steht für die letzten sechs Stellen der MAC-Adresse des Druckers.

Ein anderer Drucker mit demselben Namen wurde gefunden

Wenn der Drucker während der Einrichtung gefunden wird, können auch weitere Drucker mit dem selben Namen auf dem Ergebnisbildschirm angezeigt werden.

Wählen Sie einen Drucker aus, indem Sie die Einstellungen des Druckers mit denen auf dem Ergebnisbildschirm vergleichen.

Prüfen Sie die MAC-Adresse oder die Seriennummer des Druckers, um den korrekten Drucker aus den Ergebnissen auszuwählen.

»» Hinweis

- Die Seriennummer wird möglicherweise nicht auf dem Ergebnisbildschirm angezeigt.

Zur Überprüfung der MAC-Adresse und der Seriennummer des Druckers drucken Sie die Netzwerkeinstellungsinformationen über das Bedienfeld aus.

■ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)


Die MAC-Adresse können Sie in den Netzwerkeinstellungen auf dem LCD überprüfen. Wählen Sie unter **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**, **Geräteinstellungen (Device settings)**, **LAN-Einstellungen (LAN settings)** unter **LAN-Einstellungen bestätigen (Confirm LAN settings)** die Option **Liste d. WLAN-Einstellungen (WLAN setting list)** oder **Liste der LAN-Einstellungen (LAN setting list)**, und überprüfen Sie die Adresse, die auf dem LCD angezeigt wird.

Drucknetzwerkeinstellungen

Verwenden Sie das Bedienfeld, um die aktuellen Netzwerkeinstellungen des Druckers auszudrucken.

»» Wichtig

- Der Ausdruck der Netzwerkeinstellungen enthält wichtige Informationen über das Netzwerk. Heben Sie ihn gut auf.

1. [Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. [Legen Sie drei Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format ein.](#)
3. Wählen Sie auf dem HOME-Bildschirm die Option  **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**.
[LCD und Bedienfeld](#)
4. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **Geräteeinstellungen (Device settings)**, und drücken Sie die Taste **OK**.
5. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **LAN-Einstellungen (LAN settings)**, und drücken Sie die Taste **OK**.
6. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **LAN-Einstellungen bestätigen (Confirm LAN settings)**, und drücken Sie die Taste **OK**.
7. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **LAN-Details drucken (Print LAN details)**, und drücken Sie die Taste **OK**.
8. Wählen Sie mit der Taste ◀▶ **Ja (Yes)** aus, und drücken Sie **OK**, um mit dem Drucken zu beginnen.

Der Drucker beginnt mit dem Drucken der Netzwerkeinstellungen.

Der Ausdruck enthält die folgenden Informationen zu den Netzwerkeinstellungen:

Einstellung	Beschreibung	Einstellung
Product Information	Produktinformationen	–
Product Name	Produktname	XXXXXXXX
ROM Version	ROM-Version	XXXXXXXX
Serial Number	Seriennummer	XXXXXXXX
Wireless LAN	WLAN (Wireless LAN)	Enable/Disable
MAC Address	MAC-Adresse	XX:XX:XX:XX:XX:XX
Infrastructure	Infrastruktur	Enable/Disable

Connection	Verbindungsstatus	Active/Inactive
SSID	SSID	WLAN-SSID
Channel *1	Kanal	XX (1 bis 11)
Encryption	Verschlüsselungsmethode	None/WEP/TKIP/AES
WEP Key Length	WEP-Schlüssellänge (Bit)	Inactive/128/64
Authentication	Authentifizierungsmethode	None/auto/open/shared/WPA-PSK/ WPA2-PSK
Signal Strength	Signalstärke	0 bis 100 [%]
TCP/IPv4	TCP/IPv4	Enable
IP Address	IP-Adresse (IP address)	XXX.XXX.XXX.XXX
Subnet Mask	Subnetmask	XXX.XXX.XXX.XXX
Default Gateway	Standard-Gateway	XXX.XXX.XXX.XXX
TCP/IPv6	TCP/IPv6	Enable/Disable
Link Local Address	Lokale Adresse für Link	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Link Local Prefix Length	Länge lokales Präfix für Link	XXX
Manual Setting	Manuelle Einstellung	Enable/Disable
IP Address *2	IP-Adresse (IP address)	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Subnet Prefix Length *2	Subnetzpräfixlänge	XXX
Stateless Address1 *2	Statuslose Adresse 1	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Stateless Prefix Length1 *2	Länge statusloses Präfix 1	XXX
Stateless Address2 *2	Statuslose Adresse 2	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Stateless Prefix Length2 *2	Länge statusloses Präfix 2	XXX
Stateless Address3 *2	Statuslose Adresse 3	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Stateless Prefix Length3 *2	Länge statusloses Präfix 3	XXX
Stateless Address4 *2	Statuslose Adresse 4	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Stateless Prefix Length4 *2	Länge statusloses Präfix 4	XXX
Default Gateway1 *2	Standard-Gateway 1	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX

Default Gateway2 *2	Standard-Gateway 2	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Default Gateway3 *2	Standard-Gateway 3	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Default Gateway4 *2	Standard-Gateway 4	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
IPsec *3	IPsec-Einstellung	Active
Security Protocol *3	Sicherheitsmethode	ESP/ESP & AH/AH
Wireless LAN DRX	Unterbrochener Empfang (WLAN)	Enable/Disable
Direct Connection	Direkte Verbindung	Enable/Disable
Connection	Verbindungsstatus	Active/Inactive
SSID	SSID	SSID für direkte Verbindung
Password	Kennwort	Kennwort für direkte Verbindung (10 alphanumerische Zeichen)
Channel	Kanal	3
Encryption	Verschlüsselungsmethode	AES
Authentication	Authentifizierungsmethode	WPA2-PSK
TCP/IPv4	TCP/IPv4	Enable
IP Address	IP-Adresse (IP address)	XXX.XXX.XXX.XXX
Subnet Mask	Subnetmask	XXX.XXX.XXX.XXX
Default Gateway	Standard-Gateway	XXX.XXX.XXX.XXX
TCP/IPv6	TCP/IPv6	Enable/Disable
Link Local Address	Lokale Adresse für Link	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Link Local Prefix Length	Länge lokales Präfix für Link	XXX
IPsec *3	IPsec-Einstellung	Active
Security Protocol *3	Sicherheitsmethode	-
Wireless LAN DRX	Unterbrochener Empfang (WLAN)	Enable/Disable
Wired LAN	Drahtgebundenes LAN	Enable/Disable
MAC Address	MAC-Adresse	XX:XX:XX:XX:XX:XX/Disable
Connection	Status des drahtgebundenen LAN	Active/Inactive
TCP/IPv4	TCP/IPv4	Enable
IP Address	IP-Adresse (IP address)	XXX.XXX.XXX.XXX

Subnet Mask	Subnetmask	XXX.XXX.XXX.XXX
Default Gateway	Standard-Gateway	XXX.XXX.XXX.XXX
TCP/IPv6	TCP/IPv6	Enable/Disable
Link Local Address	Lokale Adresse für Link	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Link Local Prefix Length	Länge lokales Präfix für Link	XXX
Manual Setting	Manuelle Einstellung	Enable/Disable
IP Address *2	IP-Adresse (IP address)	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Subnet Prefix Length *2	Subnetzpräfixlänge	XXX
Stateless Address1 *2	Statuslose Adresse 1	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Stateless Prefix Length1 *2	Länge statusloses Präfix 1	XXX
Stateless Address2 *2	Statuslose Adresse 2	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Stateless Prefix Length2 *2	Länge statusloses Präfix 2	XXX
Stateless Address3 *2	Statuslose Adresse 3	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Stateless Prefix Length3 *2	Länge statusloses Präfix 3	XXX
Stateless Address4 *2	Statuslose Adresse 4	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Stateless Prefix Length4 *2	Länge statusloses Präfix 4	XXX
Default Gateway1 *2	Standard-Gateway 1	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Default Gateway2 *2	Standard-Gateway 2	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Default Gateway3 *2	Standard-Gateway 3	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
Default Gateway4 *2	Standard-Gateway 4	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
IPsec *3	IPsec-Einstellung	Active
Security Protocol *3	Sicherheitsmethode	ESP/ESP & AH/AH
Wired LAN DRX	Unterbrochener Empfang (LAN)	Enable/Disable
Other Settings	Weitere Einstellungen	-

Printer Name	Druckername	Druckername (max. 15 alphanumerische Zeichen)
Direct Conn. DevName	Gerätename für die direkte Verbindung	Gerätename für die direkte Verbindung (bis zu 32 Zeichen)
WSD Printing	WSD-Druckeinstellung	Enable/Disable
WSD Timeout	Zeitüberschreitung nach	1/5/10/15/20 [min]
LPD Printing	LPD-Druckeinstellung	Enable/Disable
RAW Printing	RAW-Druckeinstellung	Enable/Disable
Bonjour	Bonjour-Einstellung	Enable/Disable
Bonjour Service Name	Servicename Bonjour	Servicename Bonjour (bis zu 52 alphanumerische Zeichen)
LLMNR	LLMNR-Einstellung	Enable/Disable
SNMP	SNMP-Einstellung	Enable/Disable
PictBridge Commun.	PictBridge-Kommunikation	Enable/Disable
DNS Server	DNS-Serveradresse automatisch ermitteln	Auto/Manual
Primary Server	Primäre Serveradresse	XXX.XXX.XXX.XXX
Secondary Server	Sekundäre Serveradresse	XXX.XXX.XXX.XXX
Proxy Server	Proxyservereinstellung	Enable/Disable
Proxy Address	Proxyadresse	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
Proxy Port	Proxy-Port-Spezifikation	1 bis 65535

("XX" steht für alphanumerische Zeichen.)

*1 Abhängig von dem Land oder der Region, in dem bzw. der das Gerät erworben wurde, reicht der Kanalbereich von 1 bis 11.

*2 Der Netzwerkstatus wird nur ausgedruckt, wenn IPv6 aktiviert ist.

*3 Der Netzwerkstatus wird nur ausgedruckt, wenn die Einstellungen IPv6 und IPsec aktiviert sind.

Ändern der LAN-Verbindungsmethode/Ändern der Verbindungsmethode für drahtloses LAN (Windows)

■ [Ändern der LAN-Verbindungsmethode](#)

■ [Ändern der Verbindungsmethode für drahtloses LAN](#)

Ändern der LAN-Verbindungsmethode

Befolgen Sie eine der unten genannten Prozeduren zum Ändern der LAN-Verbindungsmethode (drahtgebunden oder drahtlos).

- Verwenden Sie zum Wiederholen der Einrichtung die Installations-CD-ROM, oder befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.
- Wählen Sie auf dem HOME-Bildschirm die Option **LAN-Einstellungen (LAN settings)**, wählen Sie **LAN umschalten (Change LAN)** und dann **WLAN aktivieren (Activate wireless LAN)** oder **Drahtgeb. LAN aktivieren (Activate wired LAN)**. Führen Sie dann die Einstellungen auf dem Bildschirm **Protokolleinstellungen... (Protocol Settings...)** im IJ Network Device Setup Utility aus.

Informationen zum Ändern der Verbindungsmethode von drahtgebundenem LAN zu drahtlosem LAN finden Sie unter [Ausführen/Ändern der Einstellungen für drahtloses LAN](#).

Informationen zum Ändern der Verbindungsmethode von drahtlosem LAN zu drahtgebundenem LAN finden Sie unter [Ausführen/Ändern der LAN-Einstellungen](#).

Ändern der Verbindungsmethode für drahtloses LAN


Befolgen Sie eine der unten genannten Prozeduren zum Ändern der Verbindungsmethode für drahtloses LAN (Infrastruktur oder direkte Verbindung).

- Verwenden Sie zum Wiederholen der Einrichtung die Installations-CD-ROM, oder befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.
- Führen Sie die Einstellungen auf dem Bildschirm **Protokolleinstellungen... (Protocol Settings...)** in IJ Network Device Setup Utility aus.

»» Wichtig

- Bevor Sie die Einstellungen mit IJ Network Device Setup Utility ausführen, aktivieren Sie wie folgt den kabellosen Einrichtungsmodus des Druckers.

1. [Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.](#)

2. Wählen Sie auf dem HOME-Bildschirm die Option  **LAN-Einstellungen (LAN settings)**.

■ [LCD und Bedienfeld](#)

3. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **WLAN-Einrichtung (Wireless LAN setup)**, und drücken Sie die Taste **OK**.

4. Wählen Sie **Kabellose Einrichtung (Cableless setup)**, und drücken Sie die Taste **OK**.

5. Überprüfen Sie die Meldung, und drücken Sie die Taste **OK**.

Befolgen Sie die Anweisungen auf Ihrem Smartphone oder Tablet.

6. Wenn die Meldung angezeigt wird, dass die Einrichtung abgeschlossen ist, drücken Sie die Taste **OK**.

Netzwerkeinstellungen (IJ Network Device Setup Utility) (Windows)

- **IJ Network Device Setup Utility**
- **Starten von IJ Network Device Setup Utility**
- **Bildschirm "IJ Network Device Setup Utility"**
- **Ausführen der Netzwerkeinstellungen**
- **Überprüfen des Netzwerkstatus**
- **Menüs von IJ Network Device Setup Utility**
- **Sonstige Netzwerkinformationen**

IJ Network Device Setup Utility

Mit IJ Network Device Setup Utility können Netzwerk-/Drucker-Administratoren Drucker im Netzwerk verwalten.

Verwenden Sie IJ Network Device Setup Utility für folgende Zwecke:

- Suchen von Druckern im Netzwerk und Ausführen der anfänglichen Netzwerkeinrichtung für erkannte Drucker
- Ändern von Netzwerkeinstellungen für Drucker
- Überprüfen des Status zwischen dem Computer mit IJ Network Device Setup Utility und dem Drucker bei Verbindungsproblemen

»» Wichtig

- Herunterladen des Installationsprogramms für IJ Network Device Setup Utility von unserer Website.
- Je nach Drucker ist das Administratorkennwort für den Drucker bereits ab Werk festgelegt. Wenn Sie die Netzwerkeinstellungen ändern möchten, müssen Sie sich mit dem Administratorkennwort authentifizieren.

Weitere Informationen finden Sie unter:

■ Administratorkennwort

Für eine verbesserte Sicherheit empfehlen wir, das Administratorkennwort zu ändern.

■ [Ändern des Administratorkennworts](#)

- Zur Verwendung des Druckers über ein LAN muss die für den jeweiligen Verbindungstyp erforderliche Ausrüstung bereitstehen, wie etwa ein Wireless Router oder ein LAN-Kabel.
- Wenn Sie IJ Network Device Setup Utility einrichten oder installieren, deaktivieren Sie die Blockierungsfunktion der Firewall.
- Ändern Sie Netzwerkeinstellungen nicht in IJ Network Device Setup Utility, während ein Druckvorgang läuft.

Starten von IJ Network Device Setup Utility

Starten Sie das IJ Network Device Setup Utility wie unten dargestellt.

- Wählen Sie unter Windows 8.1 oder Windows 8 auf dem **Start**-Bildschirm die Option **IJ Network Device Setup Utility** aus, um **IJ Network Device Setup Utility** zu starten. Wenn **IJ Network Device Setup Utility** auf dem **Start**-Bildschirm nicht angezeigt wird, wählen Sie den Charm **Suchen (Search)** aus, und suchen Sie nach "**IJ Network Device Setup Utility**".
- Klicken Sie unter Windows 7 oder Windows Vista auf **Start**, und wählen Sie **Alle Programme (All Programs)**, **Canon Utilities**, **IJ Network Device Setup Utility** und dann **IJ Network Device Setup Utility**.

Wenn Sie IJ Network Device Setup Utility starten, werden zuerst Drucker im Netzwerk gesucht und erkannte Drucker aufgelistet.

Bildschirm IJ Network Device Setup Utility

■ Elemente des Bildschirms "IJ Network Device Setup Utility"

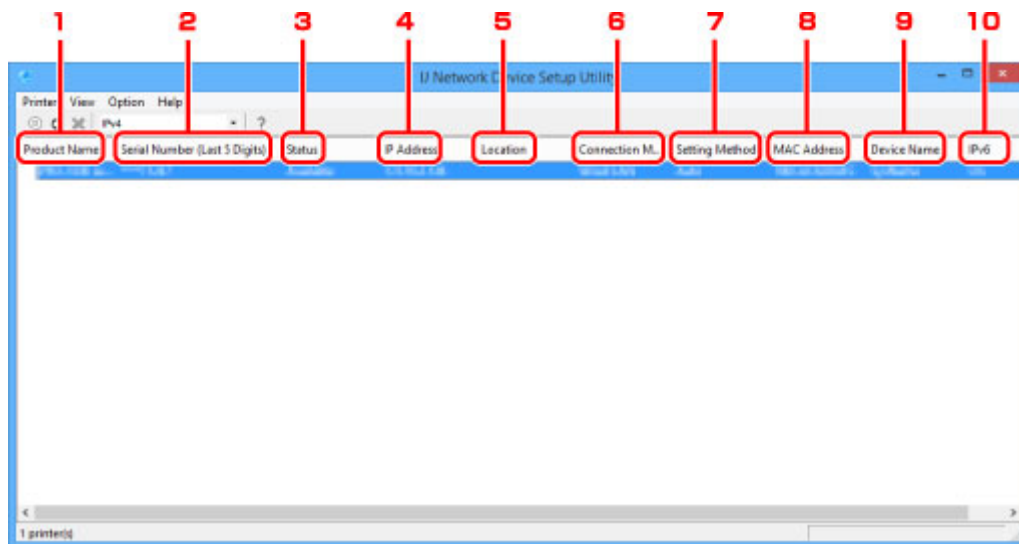
■ Menüs des Bildschirms "IJ Network Device Setup Utility"

■ Elemente auf der Symbolleiste des Bildschirms "IJ Network Device Setup Utility"

Elemente des Bildschirms IJ Network Device Setup Utility


Wenn Sie IJ Network Device Setup Utility starten, wird der unten dargestellte Bildschirm angezeigt.


Erkannte Drucker werden auf dem Bildschirm aufgelistet und die unten dargestellten Elemente angezeigt.



1. Produktname (Product Name)

Zeigt den Produktnamen des erkannten Druckers an. Links wird das unten stehende Symbol angezeigt, wenn der Drucker nicht verwendet werden kann.

: Wird angezeigt, wenn der Drucker nicht verbunden oder konfiguriert ist.

: Wird angezeigt, wenn die IP-Adresse auf einen anderen Drucker dupliziert wird.

: Wird angezeigt, wenn Sie mit dem Drucker nicht kommunizieren können.

➤➤ Hinweis

- Wenn ein Drucker, den Sie verwenden möchten, nicht erkannt wird, legen Sie die Kriterien für die Suche nach dem Drucker fest.

■ [Festlegen von Kriterien für Druckersuche/Suche eines bestimmten Druckers](#)

2. Seriennummer (letzte 5 Stellen) (Serial Number (Last 5 Digits))

Zeigt die letzten fünf Stellen der Seriennummer des Druckers an.

3. Status

Zeigt den Status des Druckers wie unten dargestellt an.

Verfügbar (Available)

Gibt an, dass der Drucker verfügbar ist.

Setup abgeschlossen (Setup Completed)

Wird angezeigt, nachdem das Netzwerk eingerichtet wurde und Sie auf **Einrichten (Set)** geklickt haben, um das Fenster zu schließen.

Nicht verbunden (Not Connected)

Gibt an, dass der Drucker zum Einrichten des WLAN erforderlich ist.

■ [Ausführen/Ändern der Einstellungen für drahtloses LAN](#)

Nicht festgelegt (Not Set)

Gibt an, dass der Drucker nicht im Netzwerk verwendet werden kann. Geben Sie eine IP-Adresse an, oder aktivieren Sie IPv6.

IP-Adr.-Überschn. (IP Address Overlap)

Gibt an, dass die IP-Adresse auf einen anderen Drucker dupliziert wird.

Unbekannt (Unknown)

Gibt an, dass der bisher verwendete Drucker derzeit nicht verwendet werden kann.

4. IP-Adresse (IP Address)

Zeigt die IP-Adresse des Druckers an.

5. Standort (Location)

Zeigt den Standort des Druckers an, sofern dieser registriert ist.

■ [Zuweisen von Druckerinformationen](#)

6. Verbindungsmethode (Connection Method)

Zeigt die Verbindungsmethode des Druckers an (drahtgebunden oder WLAN).

7. Einrichtungsmethode (Setting Method)

Zeigt die Einrichtungsmethode des Druckers an.

- **Automatisch (Auto)**

Wird angezeigt, wenn der Drucker von einer automatisch vergebenen IP-Adresse verwendet wird.

- **Manuell (Manual)**

Wird angezeigt, wenn der Drucker von einer manuell vergebenen IP-Adresse verwendet wird.

8. MAC-Adresse (MAC Address)

Zeigt die MAC-Adresse des erkannten Druckers an.

9. Geräte name (Device Name)

Zeigt den Gerätenamen des Druckers an, sofern dieser registriert ist.

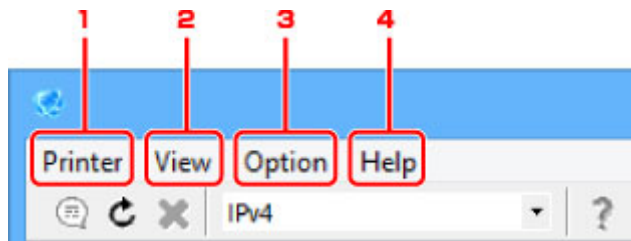
■ [Zuweisen von Druckerinformationen](#)

10. IPv6

Ein (On) wird angezeigt, wenn dem Drucker eine IPv6-Adresse zugewiesen ist.

Menüs des Bildschirms IJ Network Device Setup Utility

In diesem Abschnitt werden die Menüs des Bildschirms IJ Network Device Setup Utility beschrieben.



1. Menü **Drucker (Printer)**

■ [Menü "Drucker"](#)

2. Menü **Ansicht (View)**

■ [Menü "Ansicht"](#)

3. Menü **Optionen (Option)**

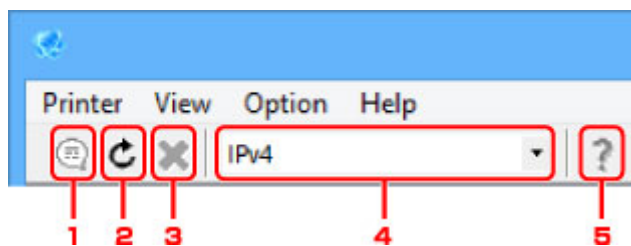
■ [Menu "Optionen"](#)

4. Menü **Hilfe (Help)**

■ [Menu "Hilfe"](#)

Elemente auf der Symbolleiste des Bildschirms IJ Network Device Setup Utility

In diesem Abschnitt sind die Elemente auf der Symbolleiste des Bildschirms IJ Network Device Setup Utility beschrieben.



1. Wird für die Einrichtung des drahtgebundenen LAN oder WLAN verwendet.

»» Hinweis

- Dieses Element besitzt die gleiche Funktion wie [Protokolleinstellungen... \(Protocol Settings...\)](#) im Menü **Drucker (Printer)**.

2. Wiederholt die Suche nach Druckern.

»» Hinweis

- Dieses Element besitzt die gleiche Funktion wie [Aktualisieren \(Update\)](#) im Menü **Ansicht (View)**.

3. Stoppt die Suche nach Druckern.

»» Hinweis

- Dieses Element besitzt die gleiche Funktion wie [Abbrechen \(Cancel\)](#) im Menü **Ansicht (View)**.

4. Wechselt in der Liste der Drucker zwischen IPv4-Druckern und IPv6-Druckern.

»» Hinweis

- Dieses Element besitzt die gleiche Funktion wie [IPv4/IPv6 umschalten](#) im Menü **Ansicht (View)**.

5. Zeigt dieses Handbuch an.

»» Hinweis

- Dieses Element besitzt die gleiche Funktion wie [Online-Handbuch \(Online Manual\)](#) im Menü **Hilfe (Help)**.

Ausführen der Netzwerkeinstellungen

- **Ausführen/Ändern der Einstellungen für drahtgebundenes LAN**
- **Ausführen/Ändern der Einstellungen für drahtloses LAN**
- **Zuweisen von Druckerinformationen**
- **Initialisieren der Netzwerkeinstellungen**
- **Ändern des Administratorkennworts**
- **Festlegen von Kriterien für Druckersuche/Suche eines bestimmten Druckers**
- **Wenn der Bildschirm "WEP-Details" angezeigt wird**
- **Wenn der Bildschirm "WPA/WPA2-Details" angezeigt wird**

Ausführen/Ändern der Einstellungen für drahtgebundenes LAN

Befolgen Sie die unten genannte Prozedur zum Ausführen/Ändern der Einstellungen für drahtgebundenes LAN.

1. [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

Erkannte Drucker werden aufgelistet.

2. Wählen Sie in der Liste der Drucker den Drucker aus, dessen Einstellungen ausgeführt/geändert werden sollen.


Wählen Sie den Drucker aus, für den als **Verbindungsmethode (Connection Method)** **Drahtgebundenes LAN (Wired LAN)** und als **Status** eine andere Einstellung als **Unbekannt (Unknown)** oder **Setup abgeschlossen (Setup Completed)** angezeigt wird, um die Einstellungen vorzunehmen.

3. Wählen Sie im Menü **Drucker (Printer)** die Option **Protokolleinstellungen... (Protocol Settings...)** aus.

Der Bildschirm **Druckerkenntwort bestätigen (Confirm Printer Password)** wird angezeigt.

Weitere Informationen zum Kennwort finden Sie unter Administratorkennwort.

»» Hinweis

- Wenn Sie auf das Symbol  klicken, können Sie die Einstellungen vornehmen/ändern.

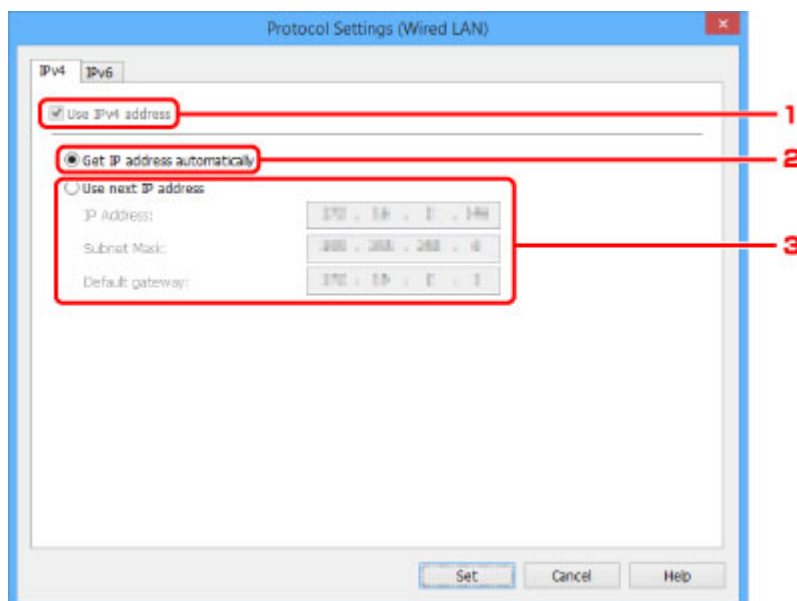
4. Geben Sie das Kennwort ein, und klicken Sie auf **OK**.

Der Bildschirm **Protokolleinstellungen (Protocol Settings)** wird angezeigt.

5. Führen Sie die Einstellungen aus, oder ändern Sie sie.

Auf dem Bildschirm kann zwischen IPv4 und IPv6 gewechselt werden. Klicken Sie auf die Registerkarte, um das Protokoll zu wechseln.

- IPv4-Einstellungen



1. IPv4-Adresse verw. (Use IPv4 address)

Immer ausgewählt. (abgeblendet)

2. IP-Adresse automatisch ermitteln (Get IP address automatically)

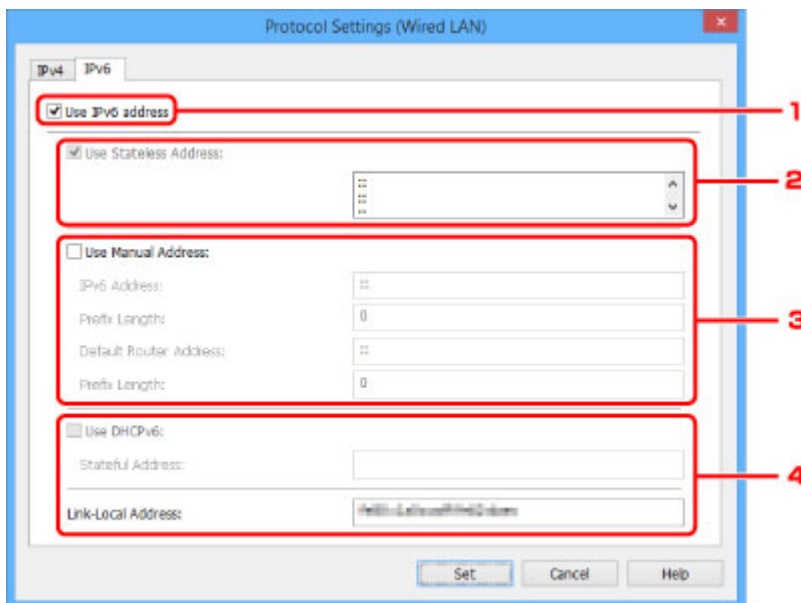
Wählen Sie diese Option aus, um eine automatisch von einem DHCP-Server zugeordnete IP-Adresse zu verwenden. Auf dem Router muss die DHCP-Serverfunktion aktiviert werden.

3. Nächste IP-Adresse verwenden (Use next IP address)

Wählen Sie diese Option aus, falls in der Umgebung, in der Drucker verwendet wird, keine DHCP-Serverfunktion verfügbar ist oder Sie eine feste IP-Adresse verwenden möchten.

Geben Sie die IP-Adresse, die Subnetzmaske und das Standard-Gateway ein.

• IPv6-Einstellungen



1. IPv6-Adresse verw. (Use IPv6 address)

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie den Drucker in einer IPv6-Umgebung verwenden.

2. Statuslose Adresse verwenden: (Use Stateless Address:)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie eine automatisch zugewiesene IP-Adresse verwenden. Verwenden Sie einen mit IPv6 kompatiblen Router.

»» Hinweis

- Dieses Element ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar.

3. Manuelle Adresse verwenden: (Use Manual Address:)

Wählen Sie diese Option aus, falls in der Umgebung, in der Drucker verwendet wird, keine DHCP-Serverfunktion verfügbar ist oder Sie eine feste IP-Adresse verwenden möchten.

Geben Sie die IP-Adresse, die Präfixlänge der IP-Adresse, die Standardrouteradresse und die Präfixlänge der Standardrouteradresse ein.

4. DHCPv6 verwenden: (Use DHCPv6:)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie eine IP-Adresse über DHCPv6 beziehen.

»» Hinweis

- Dieses Element ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar.

6. Klicken Sie auf **Einrichten (Set)**.

Ausführen/Ändern der Einstellungen für drahtloses LAN

Befolgen Sie die unten genannte Prozedur zum Ausführen/Ändern der Einstellungen für WLAN.

»» Wichtig

- Aktivieren Sie die kabellose Einrichtung, bevor Sie die Druckereinrichtung vornehmen. (Nicht erforderlich, wenn Sie die IP-Adresse ändern.) Details finden Sie, wenn Sie im Online-Handbuch Ihres Druckers nach "NR049" suchen und die ausgegebene Seite anzeigen.

1. [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

Erkannte Drucker werden aufgelistet.

2. Wählen Sie in der Liste der Drucker den Drucker aus, dessen Einstellungen ausgeführt/geändert werden sollen.


Wählen Sie den Drucker aus, für den als **Verbindungsmethode (Connection Method) WLAN (Wireless LAN)** und als **Status** eine andere Einstellung als **Unbekannt (Unknown)** oder **Setup abgeschlossen (Setup Completed)** angezeigt wird, um die Einstellungen vorzunehmen.

3. Wählen Sie im Menü **Drucker (Printer)** die Option **Protokolleinstellungen... (Protocol Settings...)** aus.

Der Bildschirm **Druckerkenntwort bestätigen (Confirm Printer Password)** wird angezeigt.

Weitere Informationen zum Kennwort finden Sie unter Administratorkennwort.

»» Hinweis

- Wenn Sie auf das Symbol  klicken, können Sie die Einstellungen vornehmen/ändern.

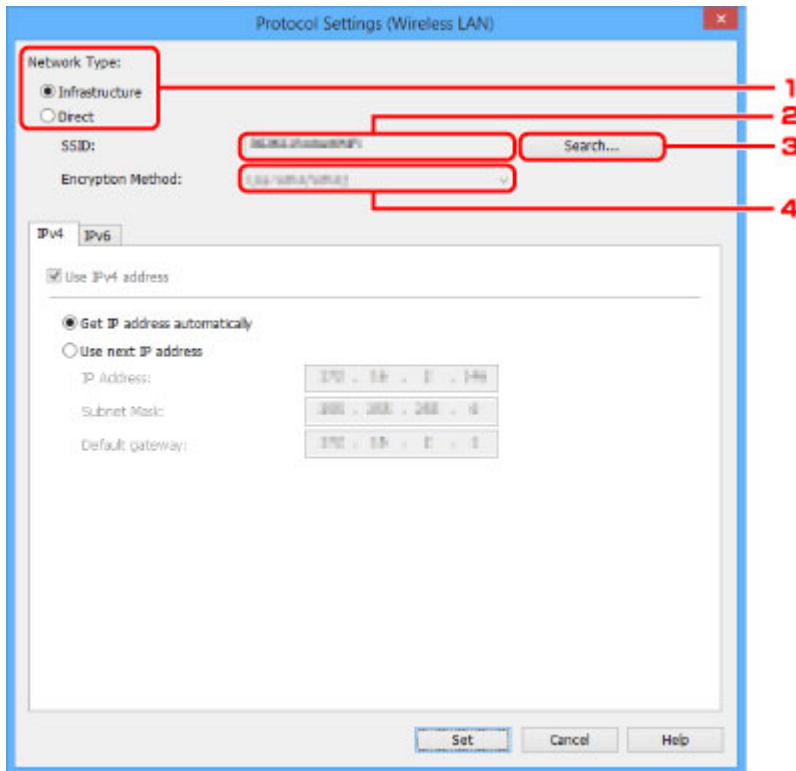
4. Geben Sie das Kennwort ein, und klicken Sie auf **OK**.

Der Bildschirm **Protokolleinstellungen (Protocol Settings)** wird angezeigt.

5. Führen Sie die Einstellungen aus, oder ändern Sie sie.

Auf dem Bildschirm kann zwischen IPv4 und IPv6 gewechselt werden. Klicken Sie auf die Registerkarte, um das Protokoll zu wechseln.

- IPv4-/IPv6-Einstellungen



1. Netzwerktyp: (Network Type:)

Wählen Sie den WLAN-Modus aus.

Infrastruktur (Infrastructure)

Der Drucker wird über einen Wireless Router mit dem drahtlosen LAN verbunden.

Direkt (Direct)

Verbindet den Drucker ohne Wireless Router mit drahtlosen Kommunikationsgeräten.

»» Hinweis

- Wenn **Direkt (Direct)** ausgewählt ist, wird die Schaltfläche **Suchen... (Search...)** abgeblendet dargestellt.

Außerdem können Sie je nach Betriebsumgebung von Ihrem Computer aus keine Verbindung mit dem Internet herstellen.

2. SSID:

Der Netzwerkname (SSID) des zurzeit verwendeten drahtlosen LAN wird angezeigt.

Bei direkten Verbindungen wird die Kennung für direkte Verbindungen (SSID) angegeben.

3. Suchen... (Search...)

Der Bildschirm **Gefundene Wireless Router (Detected Wireless Routers)** wird angezeigt, auf dem Sie den Wireless Router auswählen können, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten.

Für Wireless Router, die bereits mit dem Computer verbunden sind, wird unter **Kommunikationsstatus (Communication Status)** die Angabe **Verfügbar (Available)** angezeigt. Wenn Sie aus der Liste einen Wireless Router mit dem **Kommunikationsstatus (Communication Status) Nicht verbunden (Not Connected)** auswählen und auf **Einrichten (Set)** klicken, wird der Bildschirm für die WPA/WPA2- oder WEP-Einstellungen eines Wireless Routers angezeigt.

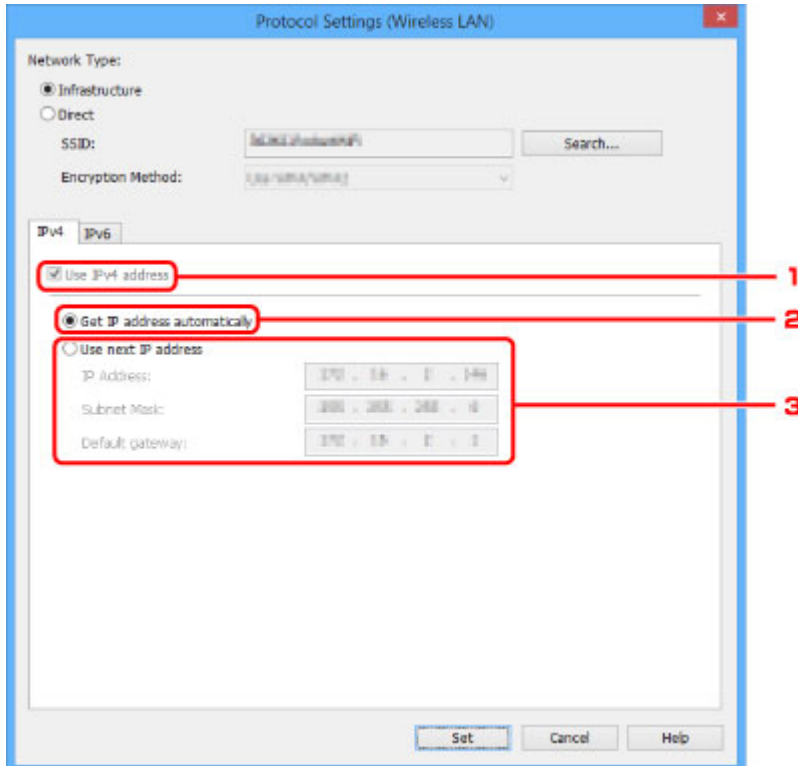
■ [Wenn der Bildschirm "WEP-Details" angezeigt wird](#)

■ Wenn der Bildschirm "WPA/WPA2-Details" angezeigt wird

4. Verschlüsselungsmethode: (Encryption Method:)

Zeigt die verwendete Verschlüsselungsmethode für das WLAN an.

• IPv4-Einstellungen



1. IPv4-Adresse verw. (Use IPv4 address)

Immer ausgewählt. (abgeblendet)

2. IP-Adresse automatisch ermitteln (Get IP address automatically)

Wählen Sie diese Option aus, um eine automatisch von einem DHCP-Server zugeordnete IP-Adresse zu verwenden. Auf dem Router muss die DHCP-Serverfunktion aktiviert werden.

3. Nächste IP-Adresse verwenden (Use next IP address)

Wählen Sie diese Option aus, falls in der Umgebung, in der Drucker verwendet wird, keine DHCP-Serverfunktion verfügbar ist oder Sie eine feste IP-Adresse verwenden möchten.

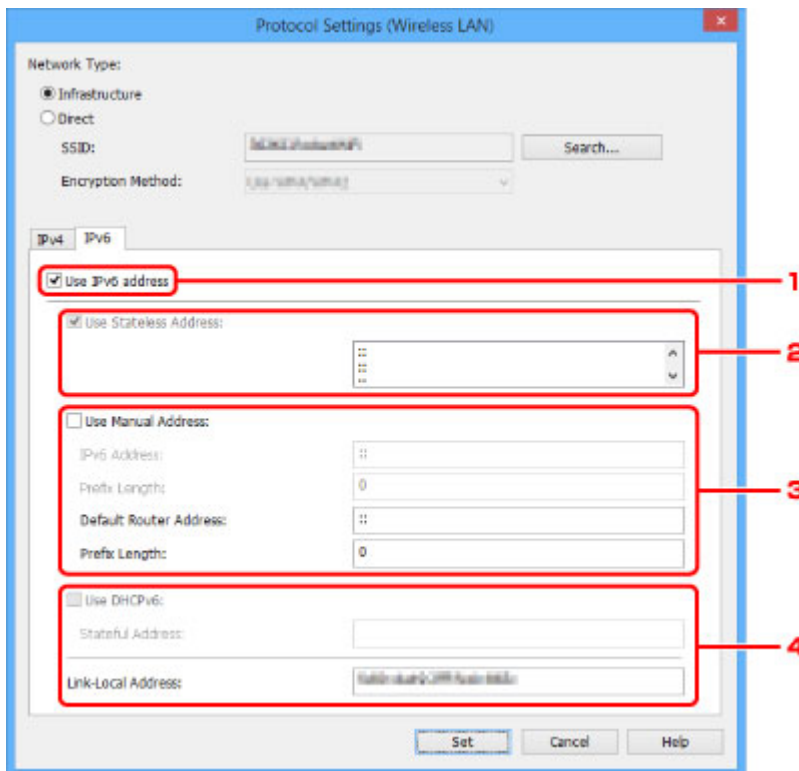
Geben Sie die IP-Adresse, die Subnetzmaske und das Standard-Gateway ein.

• IPv6-Einstellungen

▶▶ Hinweis

- Die unten angegebenen Einstellungselemente sind nur verfügbar, wenn **Infrastruktur (Infrastructure)** als **Netzwerktyp: (Network Type:)** ausgewählt ist.

Wenn **Direkt (Direct)** ausgewählt ist, werden die Einstellungselemente abgeblendet dargestellt.



1. IPv6-Adresse verw. (Use IPv6 address)

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie den Drucker in einer IPv6-Umgebung verwenden.

2. Statuslose Adresse verwenden: (Use Stateless Address:)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie eine automatisch zugewiesene IP-Adresse verwenden. Verwenden Sie einen mit IPv6 kompatiblen Router.

»» Hinweis

- Dieses Einstellungselement ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar.

3. Manuelle Adresse verwenden: (Use Manual Address:)

Wählen Sie diese Option aus, falls in der Umgebung, in der Drucker verwendet wird, keine DHCP-Serverfunktion verfügbar ist oder Sie eine bestimmte IP-Adresse oder eine feste IP-Adresse verwenden möchten.

Geben Sie die IP-Adresse, die Präfixlänge der IP-Adresse, die Standardrouteradresse und die Präfixlänge der Standardrouteradresse ein.

4. DHCPv6 verwenden: (Use DHCPv6:)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie eine IP-Adresse über DHCPv6 beziehen.

»» Hinweis

- Dieses Einstellungselement ist auf dem verwendeten Drucker nicht verfügbar.

6. Klicken Sie auf **Einrichten (Set)**.

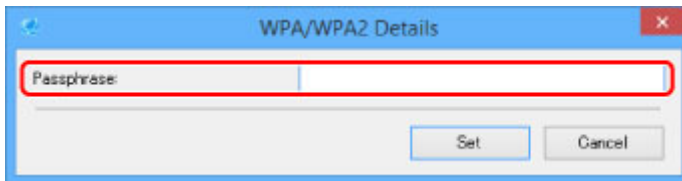
Wenn der Bildschirm WPA/WPA2-Details angezeigt wird

Geben Sie das Kennwort (die Passphrase) gemäß Wireless Router-Verschlüsselungsmethode ein, wenn Sie einen Wireless Router für die Verbindung mit dem Drucker ändern.

1. Geben Sie die Passphrase ein, wenn der Bildschirm **WPA/WPA2-Details (WPA/WPA2 Details)** angezeigt wird.

Geben Sie die Passphrase für den Wireless Router ein. Die Passphrase ist eine Zeichenfolge mit 8 bis 63 alphanumerischen Zeichen oder einem hexadezimalen Wert mit 64 Stellen.

Ist Ihnen die Passphrase des Wireless Router nicht bekannt, erhalten Sie in der Bedienungsanleitung für den Wireless Router oder beim Hersteller des Geräts die entsprechenden Informationen.



2. Klicken Sie auf **Einrichten (Set)**.

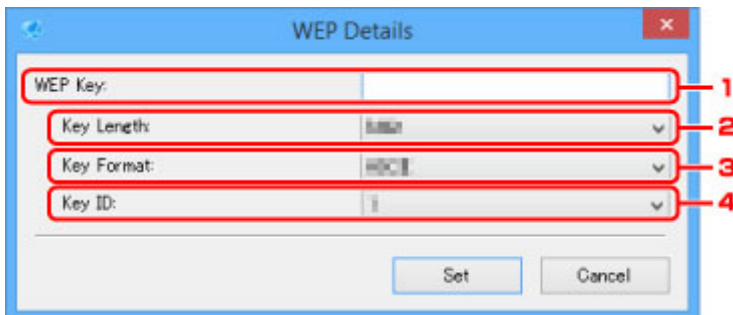
»»» Wichtig

- Ist zwischen Drucker und Computer keine Kommunikation möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp des Druckers geändert wurde, vergewissern Sie sich, dass die Verschlüsselungstypen für den Computer und den Wireless Router dem für den Drucker eingestellten Verschlüsselungstyp entsprechen.

Wenn der Bildschirm WEP-Details angezeigt wird

Geben Sie das Kennwort (die Passphrase) gemäß Wireless Router-Verschlüsselungsmethode ein, wenn Sie einen Wireless Router für die Verbindung mit dem Drucker ändern.

1. Geben Sie die unten genannten Elemente ein, wenn der Bildschirm **WEP-Details (WEP Details)** angezeigt wird.



1. WEP-Schlüssel: (WEP Key:)

Geben Sie denselben Schlüssel wie auf dem Wireless Router festgelegt ein.

Die zulässige Anzahl der Zeichen und der Zeichentyp können je nach der Kombination von Schlüssellänge und Schlüsselformat unterschiedlich sein.

		Schlüssellänge (Key Length)	
		64 Bit (64bit)	128 Bit (128bit)
Schlüsselformat (Key Format)	ASCII	5 Zeichen	13 Zeichen
	Hexadezimal (Hex)	10 Stellen	26 Stellen

2. Schlüssellänge: (Key Length:)

Wählen Sie entweder **64 Bit (64bit)** oder **128 Bit (128bit)** aus.

3. Schlüsselformat: (Key Format:)

Wählen Sie entweder **ASCII** oder **Hex** aus.

4. Schlüssel-ID: (Key ID:)

Wählen Sie die für den Wireless Router festgelegte Schlüssel-ID (Index).

5. Klicken Sie auf **Einrichten (Set)**.

»» Wichtig

- Ist zwischen Drucker und Computer keine Kommunikation möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp des Druckers geändert wurde, vergewissern Sie sich, dass die Verschlüsselungstypen für den Computer und den Wireless Router dem für den Drucker eingestellten Verschlüsselungstyp entsprechen.

Zuweisen von Druckerinformationen

Befolgen Sie die unten genannte Prozedur zum Zuweisen/Ändern des Standort- oder Gerätenamens des Druckers.

Die Namen erscheinen auf dem Bildschirm **IJ Network Device Setup Utility** unter **Gerätename: (Device Name:)** und **Standort: (Location:)**.

1. [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

Erkannte Drucker werden aufgelistet.

2. Wählen Sie den Drucker aus, dem der Standort- und der Geräte name zugewiesen werden sollen.

Wählen Sie den Drucker aus, für den **Verfügbar (Available)** als **Status** angegeben ist.

3. Wählen Sie im Menü **Drucker (Printer)** die Option **Detaillierte Druckereinstellungen... (Detailed Printer Settings...)** aus.

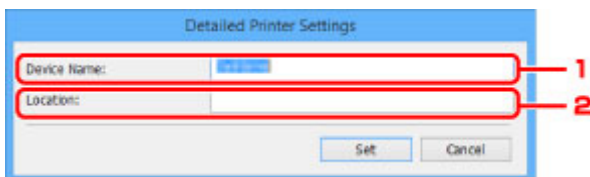
Der Bildschirm **Drucker kennwort bestätigen (Confirm Printer Password)** wird angezeigt.

Weitere Informationen zum Kennwort finden Sie unter Administratorkennwort.

4. Geben Sie das Kennwort ein, und klicken Sie auf **OK**.

Der Bildschirm **Detaillierte Druckereinstellungen (Detailed Printer Settings)** wird angezeigt.

5. Führen Sie die Einstellungen aus, oder ändern Sie sie.



Folgende Einstellungselemente sind verfügbar.

1. **Gerätename: (Device Name:)**

Weist den Gerätenamen zu.

2. **Standort: (Location:)**

Weist den Standortnamen zu.

6. Klicken Sie auf **Einrichten (Set)**.

Initialisieren der Netzwerkeinstellungen

Befolgen Sie die unten genannte Prozedur zum Initialisieren der Netzwerkeinstellungen für den Drucker.

1. [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

Erkannte Drucker werden aufgelistet.

2. Wählen Sie den Drucker aus, dessen Einstellungen initialisiert werden sollen.

Wählen Sie den Drucker aus, für den **Verfügbar (Available)** als **Status** angegeben ist.

3. Wählen Sie im Menü **Drucker (Printer)** die Option zum **LAN-Einstellungen zurücksetzen (Reset LAN settings)** aus.

Der Bildschirm **Druckerkenntwort bestätigen (Confirm Printer Password)** wird angezeigt.

Weitere Informationen zum Kennwort finden Sie unter Administrator Kennwort.

4. Geben Sie das Kennwort ein, und klicken Sie auf **OK**.

5. Klicken Sie auf dem angezeigten Bildschirm auf **Yes**.

6. Klicken Sie auf dem angezeigten Bildschirm auf **OK**.

Die Druckereinstellungen werden initialisiert.

Ändern des Administratorkennworts

Befolgen Sie die unten genannte Prozedur zum Ändern des Administratorkennworts.

1. [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

Erkannte Drucker werden aufgelistet.

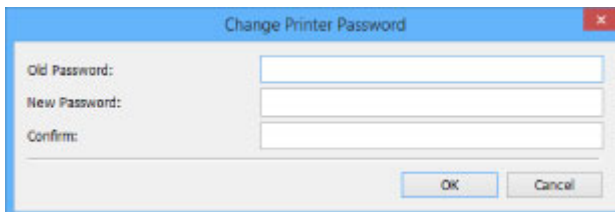
2. Wählen Sie den Drucker aus, dessen Kennwort geändert werden soll.

Wählen Sie den Drucker aus, für den **Verfügbar (Available)** als **Status** angegeben ist.

3. Wählen Sie im Menü **Drucker (Printer)** die Option **Kennwort ändern... (Change Password...)** aus.

Der Bildschirm **Drucker kennwort ändern (Change Printer Password)** wird angezeigt.

Weitere Informationen zum Kennwort finden Sie unter Administratorkennwort.



4. Geben Sie das aktuelle Kennwort und ein neues Kennwort ein.

5. Geben Sie das neue Kennwort unter **Bestätigung: (Confirm:)** erneut ein.

6. Klicken Sie auf **OK**.

Das Administratorkennwort wird aktualisiert.

Festlegen von Kriterien für Druckersuche/Suche eines bestimmten Druckers

Sie können die Kriterien für die Druckersuche festlegen, wenn Sie IJ Network Device Setup Utility starten oder die Druckersuche aktualisieren. Sie können auch einen bestimmten Drucker suchen.

Durch Änderungen an diesen Einstellungen kann u. U. ein zu verwendender Drucker gefunden werden, der beispielsweise nicht erkannt wurde.

»» Hinweis

- Wenn der Drucker, den Sie verwenden möchten, nicht erkannt wurde, kann er möglicherweise durch Eingabe der IP-Adresse, Subnetzmaske oder des Standard-Gateways auf dem Bedienfeld und eine anschließende erneute Suche gefunden werden.

■ Festlegen von Kriterien für die Druckersuche

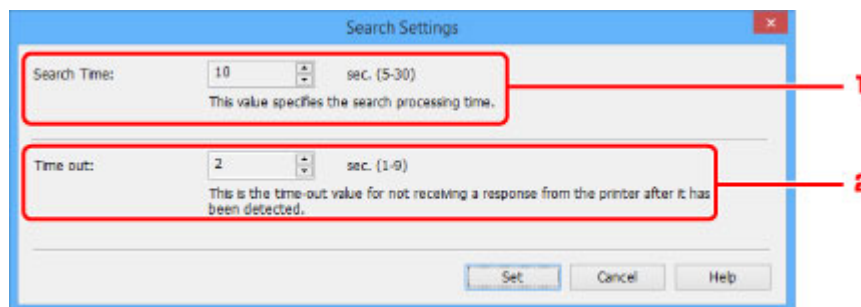
■ Suche nach einem bestimmten Drucker

Festlegen von Kriterien für die Druckersuche

1. [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)
2. Wählen Sie im Menü **Optionen (Option)** die Option **Sucheinstellungen... (Search Settings...)** aus.

Der Bildschirm **Sucheinstellungen (Search Settings)** wird angezeigt.

3. Geben Sie Kriterien für die Druckersuche ein.



1. **Suchzeit: (Search Time:)**

Gibt die Zeitspanne an, in der nach Druckern gesucht werden soll.

2. **Zeitfehler: (Time out:)**

Gibt die Dauer bis zur Zeitüberschreitung bei Nichtempfang einer Antwort vom Drucker an.

»» Hinweis

- Drucker finden Sie bei längeren Werten mit höherer Wahrscheinlichkeit, jedoch kann auch die Suche einige Zeit in Anspruch nehmen.

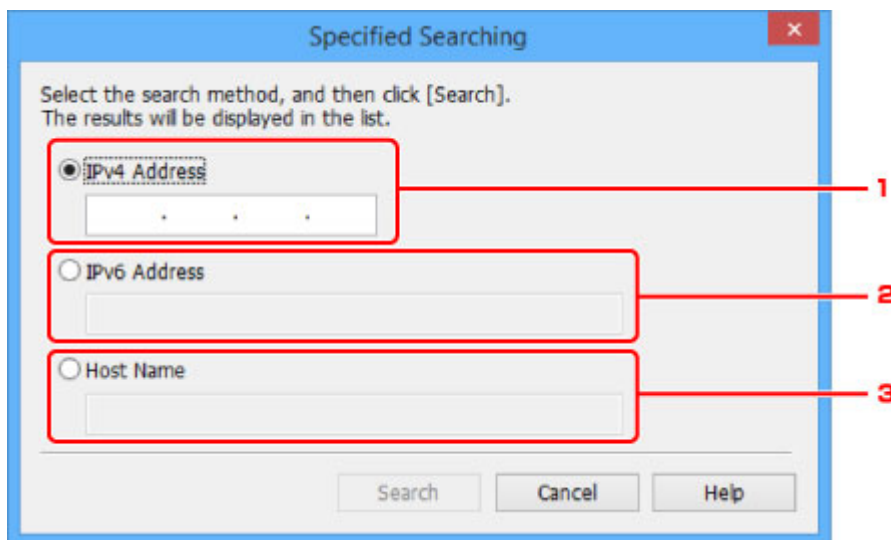
4. Klicken Sie auf **OK**.

Suche nach einem bestimmten Drucker

1. [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)
2. Wählen Sie im Menü **Optionen (Option)** die Option **Angebener Suchvorgang läuft... (Specified Searching...)** aus.

Der Bildschirm **Angebener Suchvorgang läuft (Specified Searching)** wird angezeigt.

3. Wählen Sie das anzugebende Element aus, und geben Sie den gewünschten Wert ein.



1. **IPv4-Adresse (IPv4 Address)**
Gibt die IPv4-Adresse des Druckers an, den Sie suchen möchten.
 2. **IPv6-Adresse (IPv6 Address)**
Gibt die IPv6-Adresse des Druckers an, den Sie suchen möchten.
 3. **Hostname (Host Name)**
Gibt den Hostnamen des Druckers an, den Sie suchen möchten.
4. Klicken Sie auf **Suchen (Search)**.
IJ Network Device Setup Utility beginnt mit der Suche anhand der angegebenen Kriterien; erkannte Drucker werden aufgelistet.

Überprüfen des Netzwerkstatus

- Überprüfen des Status des Drahtlosnetzwerks
- Anzeigen von Computernetzwerkinformationen
- Anzeigen von Druckernetzwerkinformationen
- Überprüfen des Verbindungsstatus zwischen Drucker und Wireless Router
- Überprüfen von Unterschieden in den Netzwerkeinstellungen

Überprüfen des Status des Drahtlosnetzwerks

Befolgen Sie die unten genannte Prozedur, um den Status des drahtlosen Netzwerks (die Signalstärke) zwischen Drucker und Computer zu überprüfen.

Wenn Probleme mit der WLAN-Verbindung vorliegen, überprüfen Sie den Netzwerkstatus über dieses Menü.

1. [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

Die erkannten Drucker werden aufgelistet.

2. Wählen Sie in der Liste der Drucker den Drucker aus, dessen WLAN-Status Sie überprüfen möchten.

Wählen Sie den Drucker aus, für den **Verfügbar (Available)** als **Status** angegeben ist.

3. Wählen Sie im Menü **Drucker (Printer)** die Option **Status der drahtlosen Kommunikation prüfen (Check Wireless Communication Status)** aus.

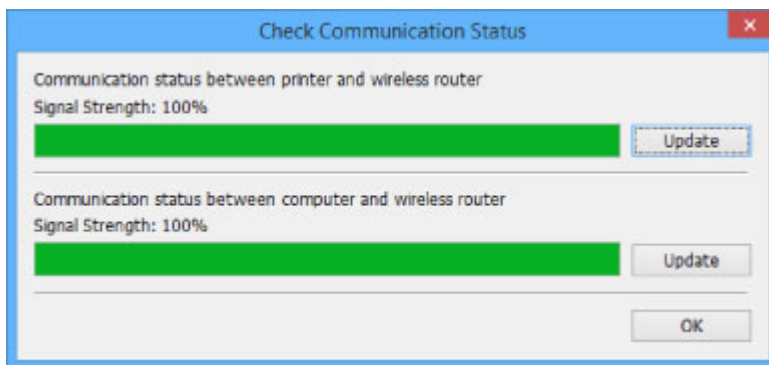
Der Bildschirm **Druckerkenntwort bestätigen (Confirm Printer Password)** wird angezeigt.

Weitere Informationen zum Kennwort finden Sie unter Administratorkennwort.

4. Geben Sie das Kennwort ein, und klicken Sie auf **OK**.

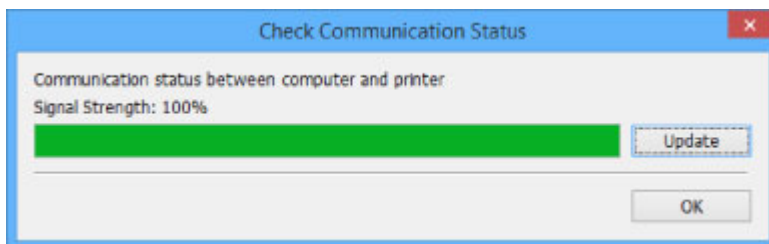
- Wenn der Drucker über einen Wireless Router mit dem Computer verbunden ist:

Der unten dargestellte Bildschirm wird angezeigt.



- Wenn der Drucker über eine direkte Verbindung mit dem Computer verbunden ist:

Der unten dargestellte Bildschirm wird angezeigt.



Wenn Sie auf **Aktualisieren (Update)** klicken, wird die Signalstärke erneut gemessen.

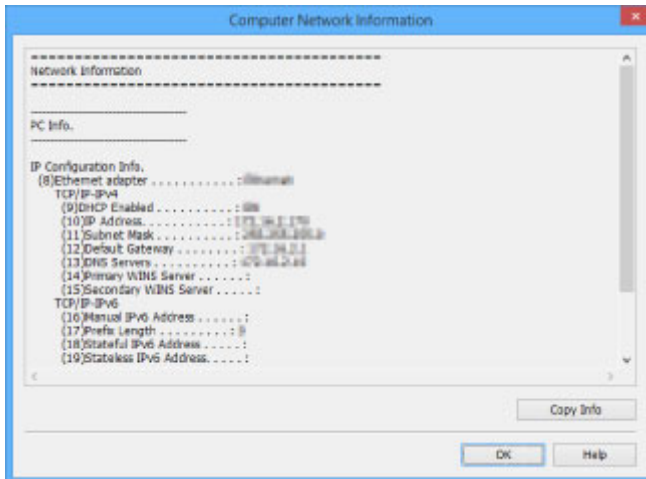
5. Klicken Sie auf **OK**, um den Bildschirm zu schließen.

Anzeigen von Computernetzwerkinformationen

Befolgen Sie die unten genannte Prozedur, um die Netzwerkinformationen des auf dem Bildschirm **IJ Network Device Setup Utility** ausgewählten Computers anzuzeigen, mit dem der Drucker eine Verbindung herstellt und auf dem IJ Network Device Setup Utility installiert ist.

1. [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)
2. Wählen Sie im Menü **Ansicht (View)** die Option **Computernetzwerkinformationen (Computer Network Information)** aus.

Der unten dargestellte Bildschirm wird angezeigt.



Durch Klicken auf **Inf. kopieren (Copy Info)** werden sämtliche Netzwerkinformationen in die Zwischenablage kopiert.

3. Klicken Sie auf **OK**, um den Bildschirm zu schließen.

Anzeigen von Druckernetzwerkinformationen

Befolgen Sie die unten genannte Prozedur zum Anzeigen der Druckernetzwerkinformationen.

1. [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

Die erkannten Drucker werden aufgelistet.

2. Wählen Sie in der Liste der Drucker den Drucker aus, dessen Netzwerkinformationen Sie anzeigen möchten.

Wählen Sie den Drucker aus, für den **Verfügbar (Available)** als **Status** angegeben ist.

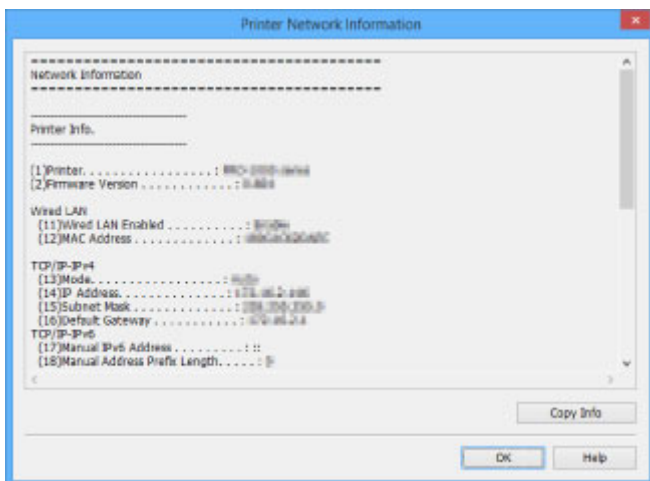
3. Wählen Sie im Menü **Ansicht (View)** die Option **Druckernetzwerkinformationen (Printer Network Information)** aus.

Der Bildschirm **Druckerkenntwort bestätigen (Confirm Printer Password)** wird angezeigt.

Weitere Informationen zum Kennwort finden Sie unter Administratorkennwort.

4. Geben Sie das Kennwort ein, und klicken Sie auf **OK**.

Der unten dargestellte Bildschirm wird angezeigt.



Durch Klicken auf **Inf. kopieren (Copy Info)** werden sämtliche Netzwerkinformationen in die Zwischenablage kopiert.

5. Klicken Sie auf **OK**, um den Bildschirm zu schließen.

Überprüfen des Verbindungsstatus zwischen Drucker und Wireless Router

Befolgen Sie die unten genannte Prozedur, um die vom Drucker gefundenen Wireless Router-Informationen zu überprüfen.

Erkennt mit dem Drucker verbundene Wireless Router, die daraufhin aufgelistet werden. In diesem Menü überprüfen Sie, ob der Drucker einen ordnungsgemäßen Standort aufweist.

1. [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

Die erkannten Drucker werden aufgelistet.

2. Wählen Sie in der Liste der Drucker den Drucker aus, dessen Verbindungsstatus zwischen Drucker und Wireless Router Sie überprüfen möchten.

Wählen Sie den Drucker aus, für den **Verfügbar (Available)** als **Status** und **WLAN (Wireless LAN)** als **Verbindungsmethode (Connection Method)** angegeben ist.

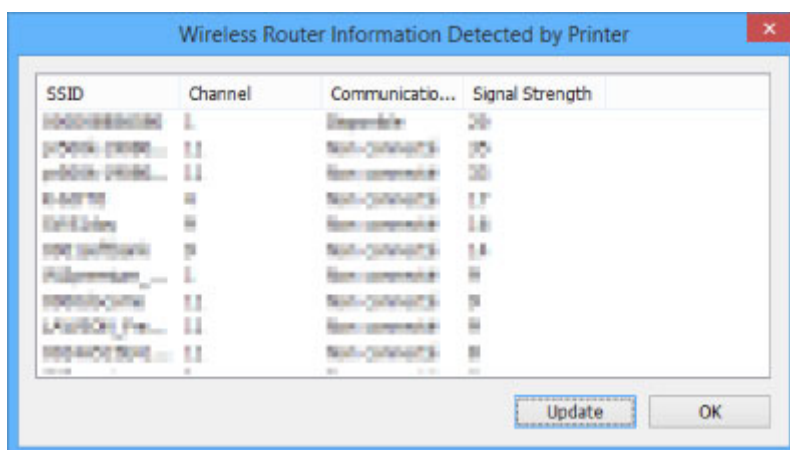
3. Wählen Sie im Menü **Ansicht (View)** die Option **Status der Drucker- und Wireless Router-Verbindung (Status of Printer and Wireless Router Connection)** aus.

Der Bildschirm **Drucker kennwort bestätigen (Confirm Printer Password)** wird angezeigt.

Weitere Informationen zum Kennwort finden Sie unter Administratorkennwort.

4. Geben Sie das Kennwort ein, und klicken Sie auf **OK**.

Der unten dargestellte Bildschirm wird angezeigt.



Durch Klicken auf **Aktualisieren (Update)** werden erneut Wireless Router gesucht.

5. Klicken Sie auf **OK**, um den Bildschirm zu schließen.

Überprüfen von Unterschieden in den Netzwerkeinstellungen

Wenn Sie einen Drucker, den Sie zuvor im Netzwerk verwendet haben, nicht mehr verwenden können, vergleichen Sie den aktuellen Netzwerkstatus mit dem des Zeitpunkts, zu dem Sie den Drucker verwenden konnten, und achten Sie auf die Unterschiede.

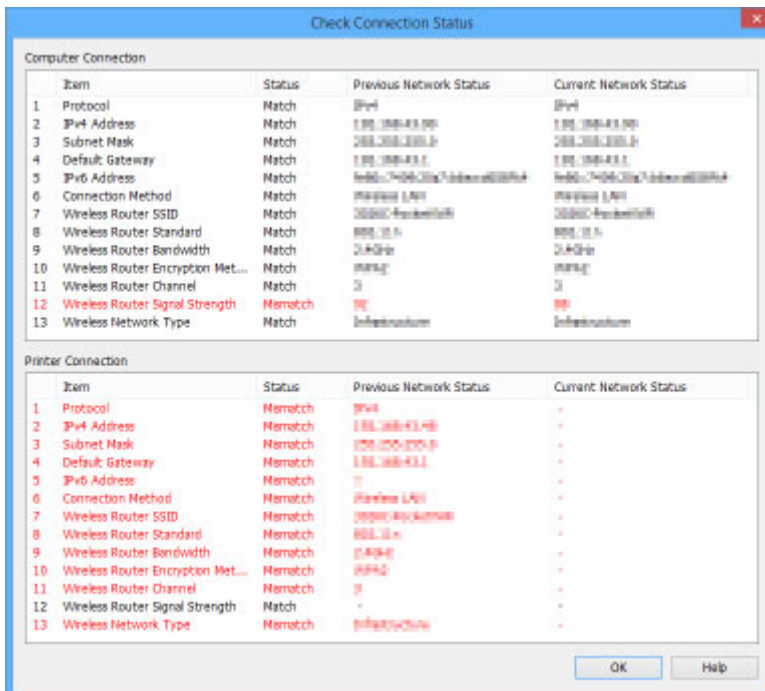
1. [Starten von IJ Network Device Setup Utility](#)

Die erkannten Drucker werden aufgelistet.

2. Wählen Sie in der Liste der Drucker einen Drucker, für den als **Status** die Option **Unbekannt (Unknown)** oder **Nicht festgelegt (Not Set)** angezeigt wird.

3. Wählen Sie im Menü **Ansicht (View)** die Option **Verbindungsstatus prüfen (Check Connection Status)** aus.

Der unten dargestellte Bildschirm wird angezeigt.



Wenn der Netzwerkstatus des Zeitpunkts, zu dem Sie den Drucker verwenden konnten, vom aktuellen Status abweicht, wird unter **Status** der Eintrag **Keine Übereinstimmung (Mismatch)** angezeigt, und die Elemente werden rot dargestellt. Überprüfen Sie die rot dargestellten Elemente.

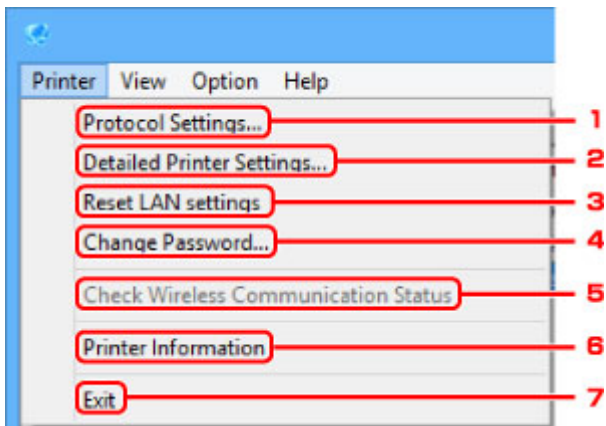
4. Klicken Sie auf **OK**, um den Bildschirm zu schließen.

Menüs von IJ Network Device Setup Utility

- Menü "Drucker"
- Menü "Ansicht"
- Menü "Optionen"
- Menü "Hilfe"

Menü Drucker

In diesem Abschnitt werden die Elemente im Menü **Drucker (Printer)** beschrieben.



1. Protokolleinstellungen... (Protocol Settings...)

Führt Einstellungen für drahtgebundenes oder drahtloses LAN aus.

■ [Ausführen/Ändern der Einstellungen für drahtgebundenes LAN](#)

■ [Ausführen/Ändern der Einstellungen für drahtloses LAN](#)

2. Detaillierte Druckereinstellungen... (Detailed Printer Settings...)

Weist den Gerätenamen und Standortnamen des Druckers zu.

■ [Zuweisen von Druckerinformationen](#)

3. LAN-Einstellungen zurücksetzen (Reset LAN settings)

Setzt die Druckereinstellungen auf die Standardwerte zurück.

■ [Initialisieren der Netzwerkeinstellungen](#)

4. Kennwort ändern... (Change Password...)

Ändert das für den Drucker angegebene Kennwort.

■ [Ändern des Administratorkennworts](#)

5. Status der drahtlosen Kommunikation prüfen (Check Wireless Communication Status)

Überprüfen Sie den Kommunikationsstatus des drahtlosen LAN.

■ [Überprüfen des Status des Drahtlosnetzwerks](#)

6. Druckerinformationen (Printer Information)

Überprüfen Sie die Druckerinformationen, oder nehmen Sie die detaillierten Einstellungen auf der Webseite vor.

»» Hinweis

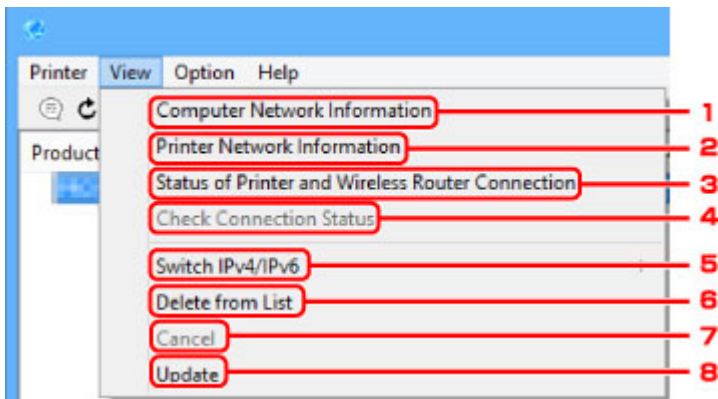
- Sie können diese Funktion für die folgenden Betriebssysteme und Webbrowser verwenden.
Betriebssystem: Windows Vista oder höher

7. Beenden (Exit)

Beendet IJ Network Device Setup Utility.

Menü Ansicht

In diesem Abschnitt werden die Elemente im Menü **Ansicht (View)** beschrieben.



1. Computernetzwerkinformationen (Computer Network Information)

Überprüfen Sie die Computernetzwerkinformationen.

■ [Anzeigen von Computernetzwerkinformationen](#)

2. Druckernetzwerkinformationen (Printer Network Information)

Überprüfen Sie die Druckernetzwerkinformationen.

■ [Anzeigen von Druckernetzwerkinformationen](#)

3. Status der Drucker- und Wireless Router-Verbindung (Status of Printer and Wireless Router Connection)

Sucht Wireless Router und überprüft die vom Drucker erkannten Informationen des Wireless Routers (Wireless-Kanal, Kommunikationsstatus und Signalstärke).

■ [Überprüfen des Verbindungsstatus zwischen Drucker und Wireless Router](#)

4. Verbindungsstatus prüfen (Check Connection Status)

Wenn Sie einen Drucker, den Sie zuvor im Netzwerk verwendet haben, nicht mehr verwenden können, vergleichen Sie den aktuellen Netzwerkstatus mit dem des Zeitpunkts, zu dem Sie den Drucker verwenden konnten, und achten Sie auf die Unterschiede.

■ [Überprüfen von Unterschieden in den Netzwerkeinstellungen](#)

5. IPv4/IPv6 umschalten

Wechselt in der Liste der Drucker zwischen IPv4-Druckern und IPv6-Druckern.

6. Aus der Liste löschen (Delete from List)

Löscht den ausgewählten Drucker aus der Liste der Drucker.

7. Abbrechen (Cancel)

Bricht die Druckersuche ab.


»» Hinweis

- Sie können die Druckersuche auch abbrechen, indem Sie auf das Symbol  klicken.

8. Aktualisieren (Update)

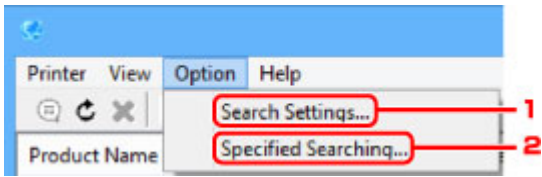
Sucht erneut nach Druckern.

»» Hinweis

- Sie können auch erneut nach Druckern suchen, indem Sie auf das Symbol  klicken.

Menü Optionen

In diesem Abschnitt werden die Elemente im Menü **Optionen (Option)** beschrieben.



1. Sucheinstellungen... (Search Settings...)

Gibt Kriterien für die Druckersuche an.

■ [Festlegen von Kriterien für die Druckersuche](#)

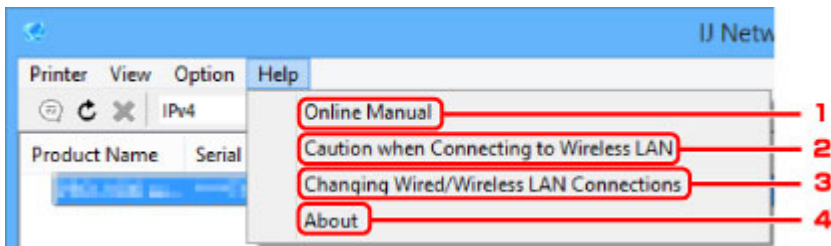
2. Angegebener Suchvorgang läuft... (Specified Searching...)

Sucht den Drucker nach IP-Adresse oder Hostname.

■ [Suche nach einem bestimmten Drucker](#)

Menü Hilfe

In diesem Abschnitt werden die Elemente im Menü **Hilfe (Help)** beschrieben.



1. Online-Handbuch (Online Manual)

Zeigt dieses Handbuch an.

2. Vorsicht bei d. Herst. einer Verb. mit einem WLAN (Caution when Connecting to Wireless LAN)

Zeigt die Warnmeldung für die WLAN-Verbindung an.

3. Änderung der drahtgebundenen/WLAN-Verbindungen (Changing Wired/Wireless LAN Connections)

Zeigt die Meldung zum Ändern der LAN-Verbindungsmethode (drahtgebunden oder drahtlos) für den ausgewählten Drucker an.

4. Info (About)

Zeigt Versionsinformationen für IJ Network Device Setup Utility an.

Sonstige Netzwerkinformationen

- ▶ Technische Begriffe
- ▶ Einschränkungen
- ▶ Firewall

Technische Begriffe

In diesem Abschnitt werden die im Handbuch verwendeten technischen Begriffe erläutert.

[A](#)

[B](#)

[C](#)

[D](#)

[E](#)

[H](#)

[I](#)

[K](#)

[L](#)

[M](#)

[O](#)

[P](#)

[R](#)

[S](#)

[T](#)

[U](#)

[W](#)

A

- **Zugriffspunktmodus (Access point mode)**

Wenn in der Umgebung kein Zugriffspunkt (Wireless Router) vorhanden ist, wird das Gerät als Zugriffspunkt für die Verbindung von externen drahtlosen Kommunikationsgeräten (z. B. Computer, Smartphones oder Tablet-Geräte) verwendet. Im Zugriffspunktmodus (Direkte Verbindung) können Sie bis zu 5 Geräte mit dem Gerät verbinden.

- **Ad-hoc**

Einstellung für Client-Computer und Gerät, bei der die drahtlose Kommunikation auf Peer-to-Peer-Basis erfolgt, d.h. alle Clients im selben SSID-/Netzwerk-Namen kommunizieren direkt miteinander. Es ist kein Wireless Router erforderlich. Dieses Gerät unterstützt keine Ad-hoc-Kommunikation.

- **Admin-Kennwort**

Administratorkennwort im IJ Network Device Setup Utility zum Beschränken des Zugriffs von Netzwerkbenutzern. Muss eingegeben werden, um auf den Drucker zuzugreifen und die Druckereinstellungen zu ändern.

- **AES**

Eine Verschlüsselungsmethode Dies ist optional für WPA. Starker kryptografischer Algorithmus, der in US-amerikanischen Regierungsbehörden zur Datenverarbeitung angewendet wird.

- **Authentifizierungsmethode**

Die Methode, die ein Wireless Router verwendet, um einen Drucker über ein drahtloses LAN zu authentifizieren. Die Methoden sind kompatibel zueinander.

Bei WPA/WPA2 lautet die Authentifizierungsmethode PSK.

B

- **Bonjour**

Ein Dienst, der in das Betriebssystem Mac OS X integriert ist und die verbindungs-fähigen Geräte in einem Netzwerk automatisch erkennt.

C

- **Kabellose Einrichtung**

Gibt die Einstellungen eines Wireless Routers direkt und ohne Verwendung eines Wireless Routers auf einem Gerät (z. B. Smartphone) an.

- **Kanal**

Frequenz-Channel zur drahtlosen Kommunikation. Im Infrastrukturmodus wird der Channel automatisch angepasst, damit diese Einstellung mit der des Wireless Router übereinstimmt. Dieses Gerät unterstützt die Channels 1 bis 13. (Abhängig von dem Land oder der Region, in dem bzw. der das Gerät erworben wurde, werden die Kanäle 12 und 13 nicht unterstützt.) Beachten Sie, dass die Anzahl der Channels, die für Ihr WLAN verwendet werden kann, je nach Region oder Land variiert.

D

- **Standard-Gateway (Default Gateway)**

Ein Verteilergerät, mit dem eine Verbindung zu einem anderen Netzwerk hergestellt wird, etwa ein Router oder ein Computer.

- **Standardrouteradresse**

Eine für einen Router festgelegte IP-Standardadresse.

- **Funktionen des DHCP-Servers**

Der Router weist automatisch eine IP-Adresse zu, wenn der Drucker oder der PC in einem Netzwerk gestartet wird.

- **DHCPv6**

Ein Protokoll zum automatischen Zuweisen erforderlicher Informationen, wenn ein Computer eine Verbindung mit dem Netzwerk herstellt. DHCPv6 kann verwendet werden, wenn IPv6 aktiviert ist.

- **Direkte Verbindung (Zugriffspunktmodus)**

Wenn in der Umgebung kein Wireless Router vorhanden ist, wird das Gerät als Zugriffspunkt für die Verbindung von externen drahtlosen Kommunikationsgeräten (z. B. Computer, Smartphones oder Tablet-Geräte) verwendet. Im Modus Direkte Verbindung (Zugriffspunktmodus) können Sie bis zu 5 Geräte mit dem Gerät verbinden.

- **DNS-Server**

Ein Server, der Gerätenamen in IP-Adressen umwandelt. Geben Sie bei der manuellen Angabe von IP-Adressen sowohl die Adresse eines primären als auch eines sekundären Servers an.

F

- **Firewall**

Ein System, das illegale Zugriffe auf Computer im Netzwerk verhindert. Sie können die Firewallfunktion eines Breitbandrouters, die auf dem Computer installierte Sicherheitssoftware oder das Betriebssystem des Computers verwenden, um dies zu verhindern.

H

- **Hostname**

Ein Name für einen Computer oder Drucker in Netzwerk, anhand dessen dieser leicht erkannt werden kann. Im Allgemeinen werden alphanumerische Einzelbytezeichen verwendet.

I

- **IEEE802.11b**

Internationaler Standard für WLAN bei Verwendung des Frequenzbereichs 2,4 GHz mit einem Durchsatz von bis zu 11 MBit/s.

- **IEEE802.11g**

Internationaler Standard für WLAN bei Verwendung des Frequenzbereichs 2,4 GHz mit einem Durchsatz von bis zu 54 MBit/s. Kompatibel mit 802.11b.

- **IEEE802.11n**

Internationaler Standard für drahtloses LAN bei Verwendung der Frequenzbereiche 2,4 GHz und 5 GHz. Selbst wenn Sie zwei oder mehr Antennen verwenden oder eine höhere Übertragungsrate als zuvor erreichen, indem Sie mehrere Kommunikationskanäle gleichzeitig verwenden, kann die Übertragungsgeschwindigkeit vom angeschlossenen Gerät beeinflusst werden.

Bei einer maximalen Übertragungsrate von 600 Mbit/s ist es möglich, in einem Radius von ca. 12 m mit mehreren Computerterminals zu kommunizieren.

Kompatibel mit 802.11b und 802.11g.

- **Infrastruktur**

Eine Möglichkeit der drahtlosen Kommunikation. Drahtlose Kommunikationsgeräte (z. B. Computer oder Drucker) sind über einen Wireless Router mit dem Netzwerk verbunden.

- **IP-Adresse**

Eine eindeutige Zahl mit vier durch Punkte getrennten Teilen. Jedes Netzwerkgerät, das mit dem Internet verbunden ist, besitzt eine IP-Adresse. Beispiel: 192.168.0.1

Eine IP-Adresse wird üblicherweise automatisch vom Wireless Router oder einem DHCP-Server des Routers zugeordnet.

- **IPv4/IPv6**

Im Internet verwendete Internet-Protokolle. IPv4 verwendet 32-Bit-Adressen, IPv6 verwendet 128-Bit-Adressen.

K

- **Schlüsselformat (Key Format)**

Wählen Sie **ASCII** oder **Hex** als WEP-Schlüsselformat. Das Zeichen, das für den WEP-Schlüssel verwendet wird, unterscheidet sich je nach gewählten Schlüsselformaten.

- ASCII

Geben Sie eine Zeichenfolge mit 5 oder 13 Zeichen ein, die alphanumerische Zeichen und Unterstriche "_" enthalten darf. Groß-/Kleinschreibung muss beachtet werden.

- Hex

Geben Sie eine Zeichenfolge mit 10 oder 26 Zeichen ein, die hexadezimale Zeichen (0 bis 9, A bis F und a bis f) enthalten kann.

- **Schlüssellänge (Key Length)**

Länge des WEP-Schlüssels. Wählen Sie entweder 64 Bit oder 128 Bit. Bei einem längeren Schlüssel können Sie einen komplexeren WEP-Schlüssel festlegen.

L

- **Lokale Adresse für Link**

Eine IP-Adresse, die automatisch aus einem bestimmten Präfix (Informationen des aktuellen Netzwerks: fe80::), und ein Schnittstellenbezeichner, der aus der MAC-Adresse des Druckers erzeugt wird.

- **Übertragungsqualität (Link Quality)**

Der Status der Verbindung zwischen Wireless Router und dem Drucker ohne Rauschen (Störungen) wird mit einem Wert von 0 bis 100 % angegeben.

- **LPR**

Ein plattformunabhängiges Druckprotokoll, das in TCP/IP-Netzwerken verwendet wird. Bidirektionale Kommunikation wird nicht unterstützt.

M

- **MAC-Adresse (MAC Address)**

Auch als physische Adresse bekannt. Ein eindeutiger und dauerhafter Hardware-Bezeichner, der den Netzwerkgeräten vom Hersteller zugewiesen wird. MAC-Adressen sind 48 Bit lang und werden als hexadezimale Zahl geschrieben, die durch Doppelpunkte unterteilt ist, d.h. 11:22:33:44:55:66.

O

- **Betriebsstatus (Operation Status)**

Gibt an, ob der Drucker verwendet werden kann.

P

- **Präfixlänge**

Die Anzahl der Bits im Netzwerkteil einer IP-Adresse. Die Anzahl der Bits beträgt bei IPv4 8 bis 24 Bit und bei IPv6 64 Bit.

- **Proxyserver**

Ein Server, der einen an LAN angeschlossenen Computer mit dem Internet verbindet. Geben Sie bei der Verwendung eines Proxyservers die Adresse und die Portnummer des Proxyservers an.

- **PSK**

Eine von WPA/WPA2 angewendete Verschlüsselungsmethode.

R

- **Router**

Ein Verteilergerät zur Verbindung mit einem anderen Netzwerk.

S

- **Signalstärke (Signal Strength)**

Die Stärke des Signals vom Wireless Router, das vom Drucker empfangen wird, wird mit einem Wert von 0 bis 100 % angegeben.

- **SSID**

Eindeutige Kennung für ein drahtloses LAN. Hierfür wird häufig ein Netzwerkname oder ein Wireless Router verwendet.

Mit der SSID wird ein WLAN von einem anderen unterschieden, um Überschneidungen zu verhindern.

Der Drucker und alle Clients in einem drahtlosen LAN müssen dieselbe SSID verwenden, um miteinander kommunizieren zu können. Die SSID kann bis zu 32 Zeichen lang sein und besteht aus alphanumerischen Zeichen. Auf die SSID kann auch durch den Netzwerknamen verwiesen werden.

- **Geschützter Modus (Stealth)**

Im geschützten Modus wird ein Wireless Router verborgen, indem seine SSID nicht gesendet wird. Der Client muss die für den Wireless Router festgelegte SSID angeben, um eine Erkennung zu ermöglichen.

- **Statusbehaftete Adresse**

Eine IPv6-Adresse, die mit DHCPv6 von einem DHCP-Server bezogen wird.

- **Statuslose Adresse**

Eine vorläufige IPv6-Adresse, die automatisch aus einem Präfix in RA (Router-Advertisement) und einer MAC-Adresse erzeugt wird. Eine IPv6-Adresse wird in Umgebungen erzeugt, in denen kein DHCP-Server verfügbar ist.

- **Subnetzmaske**

Die IP-Adresse hat zwei Komponenten, die Netzwerkadresse und die Hostadresse. Mit der Subnetzmaske wird die Subnetzmaskenadresse aus der IP-Adresse errechnet. Eine Subnetzmaske

wird üblicherweise automatisch von einem Wireless Router oder vom DHCP-Server des Routers zugeordnet.

Beispiel:

IP-Adresse: 192.168.127.123

Subnetmask: 255.255.255.0

Adresse der Subnetmask: 192.168.127.0

T

- **TCP/IP**

Suite der Kommunikationsprotokolle, die zur Verbindung von Hosts mit dem Internet oder dem LAN verwendet wird. Dieses Protokoll ermöglicht die Kommunikation verschiedener Terminals untereinander.

- **TKIP**

Ein von WPA/WPA2 angewendetes Verschlüsselungsprotokoll.

U

- **USB**

Serielle Schnittstelle, die das Austauschen von Geräten während des Betriebs ermöglicht, d. h. Geräte können ein- und ausgesteckt werden, ohne das Gerät auszuschalten.

W

- **WCN (Windows Connect Now)**

Alternativ dazu können Benutzer mit Windows Vista oder einer späteren Version die Einstellungsdaten direkt über ein drahtloses Netzwerk (WCN-NET) abrufen.

- **WEP/WEP-Schlüssel**

Eine von IEEE 802.11 verwendete Verschlüsselungsmethode. Freigegebener Sicherheitsschlüssel, der zur Verschlüsselung und Entschlüsselung von Daten verwendet wird, die über WLANs gesendet werden. Dieser Drucker unterstützt Schlüssellängen von 64 Bits oder 128 Bits, die Schlüsselformate ASCII-Code oder Hexadezimal und die Schlüsselnummern 1 bis 4.

- **Wi-Fi**

Internationaler Verband, der die Interoperabilität von WLAN-Produkten basierend auf der Spezifikation IEEE 802.11 zertifiziert.

Dieses Gerät ist ein von Wi-Fi autorisiertes Produkt.

- **WLAN (Wireless LAN)**

Ein Netzwerk, zu dem die Verbindung anstelle von physischen Kabeln über eine Drahtlostechnologie wie Wi-Fi hergestellt wird.

- **Wireless Router**

Ein Drahtlostransceiver oder eine Basisstation, der/die Informationen von Drahtlos-Clients/dem Gerät erhält und diese weiter sendet. In einem Infrastruktur-Netzwerk erforderlich.

- **WPA**

Sicherheitsframework, das von der Wi-Fi Alliance im Oktober 2002 angekündigt wurde. Die Sicherheit ist höher als bei der Verwendung von WEP.

- Authentifizierung (Authentication)

WPA definiert die folgenden Authentifizierungsmethoden: PSK kann ohne Authentifizierungsserver verwendet werden; für WPA-802.1x ist ein Authentifizierungsserver erforderlich.

Dieses Gerät unterstützt WPA-PSK.

- Passphrase

Dieser verschlüsselte Schlüssel wird für die WPA-PSK-Authentifizierung verwendet.

Die Passphrase ist eine Zeichenfolge mit 8 bis 63 alphanumerischen Zeichen oder einem hexadezimalen Wert mit 64 Stellen.

- **WPA2**

Sicherheitsframework, das von der Wi-Fi Alliance im September 2004 als neue Version von WPA veröffentlicht wurde. Bietet mit dem erweiterten Verschlüsselungsstandard (AES) einen besseren Verschlüsselungsmechanismus.

- Authentifizierung (Authentication)

WPA2 definiert die folgenden Authentifizierungsmethoden: PSK kann ohne Authentifizierungsserver verwendet werden; für WPA2-802.1x ist ein Authentifizierungsserver erforderlich.

Dieses Gerät unterstützt WPA2-PSK.

- Passphrase

Dieser verschlüsselte Schlüssel wird für die WPA2-PSK-Authentifizierung verwendet.

Die Passphrase ist eine Zeichenfolge mit 8 bis 63 alphanumerischen Zeichen oder einem hexadezimalen Wert mit 64 Stellen.

- **WPS (Wi-Fi Protected Setup)**

WPS ist ein Standard zur einfachen und sicheren Einrichtung eines drahtlosen Netzwerks.

Es gibt 2 grundsätzliche Methoden, die bei Wi-Fi Protected Setup verwendet werden:

PIN-Eingabe: eine verbindliche Einrichtungsmethode für alle WPS-zertifizierten Geräte.

Konfiguration durch Tastendruck (Push button configuration; PBC): eine physische Hardware-Taste oder eine simulierte Software-Schaltfläche.

Einschränkungen

Falls Sie einen Drucker über das drahtlose LAN verwenden, erkennt der Drucker möglicherweise drahtlose Systeme in der Nähe. Aus diesem Grund sollten Sie dem Zugriffspunkt einen Netzwerkschlüssel (WEP oder WPA/WPA2) zuweisen, um die drahtlose Übertragung zu verschlüsseln. Für eine drahtlose Kommunikation mit einem Produkt, das den Wi-Fi-Standard nicht erfüllt, kann keine Garantie übernommen werden.

Verbindungen mit zu vielen Computern wirken sich auf die Leistung des Druckers aus, wie z. B. auf die Druckgeschwindigkeit.

Wenn Sie einen Drucker mit direkter Verbindung verwenden, können Sie die folgenden Einstellungen nicht vornehmen:

- Manuelles Angeben einer IP-Adresse
- Aktivieren/Deaktivieren von IPv6

Firewall

Eine Firewall ist eine Funktion der auf dem Computer installierten Sicherheitssoftware oder des Betriebssystems des Computers. Dieses System dient dazu, den unbefugten Zugriff auf ein Netzwerk zu verhindern.

Vorsichtsmaßnahmen bei aktivierter Firewallfunktion

- Eine Firewallfunktion kann die Kommunikation zwischen einem Drucker und einem Computer einschränken. Dadurch kann die Einrichtung und Kommunikation des Druckers deaktiviert werden.
- Während der Einrichtung des Druckers werden Sie möglicherweise aufgefordert, die Kommunikation zu aktivieren oder zu deaktivieren. Dies hängt von der Firewallfunktion der Sicherheitssoftware oder des Betriebssystems ab. Aktivieren Sie in diesem Fall die Kommunikation.
- Bei Verwendung von IJ Network Device Setup Utility werden Sie je nach Firewallfunktion der Sicherheitssoftware möglicherweise aufgefordert, die Kommunikation zu aktivieren oder zu deaktivieren. Aktivieren Sie in diesem Fall die Kommunikation.
- Wenn Sie den Drucker nicht einrichten können, deaktivieren Sie die Firewallfunktion der Sicherheitssoftware oder des Betriebssystems vorübergehend.

»» Wichtig

- Wenn Sie die Firewall-Funktion deaktiviert haben, unterbrechen Sie die Verbindung des Netzwerks zum Internet.

- Von einigen Anwendungen (z. B. der Netzwerkkonfigurationssoftware) werden die Firewall-Einstellungen überschrieben. Überprüfen Sie zuvor die Anwendungseinstellungen.
- Wenn der verwendete Drucker auf **IP-Adresse automatisch ermitteln (Get IP address automatically)** festgelegt ist, ändert sich die IP-Adresse jedes Mal, wenn der Drucker eine Netzwerkverbindung herstellt. Je nach den Firewall-Einstellungen kann dadurch die Einrichtung und Kommunikation des Druckers deaktiviert werden. Ändern Sie in diesem Fall entweder die Firewall-Einstellungen, oder weisen Sie dem Drucker eine feste IP-Adresse zu. IP-Adressen können mit dem IJ Network Device Setup Utility eingerichtet werden.

■ [Ausführen/Ändern der Einstellungen für drahtloses LAN](#)

■ [Ausführen/Ändern der Einstellungen für drahtgebundenes LAN](#)

Wenn Sie dem Drucker eine feste IP-Adresse zuweisen, müssen Sie eine IP-Adresse angeben, mit der der Computer kommunizieren kann.

»» Hinweis

- Informationen zu den Firewall-Einstellungen des Betriebssystems oder der Sicherheitssoftware erhalten Sie in der Bedienungsanleitung des Computers oder der Software bzw. beim Hersteller.

Einstellungen zur Optimierung der Druckqualität

- ▶ **Ausrichten des Druckkopfs**
- ▶ **Manuelles Ausrichten des Druckkopfes**

Ausrichten des Druckkopfs

Wenn gerade Linien versetzt gedruckt werden oder der Ausdruck aus anderen Gründen nicht zufrieden stellend ist, muss der Druckkopf ausgerichtet werden.

»» Hinweis

- Wir empfehlen, für die Druckkopfausrichtung Papier desselben Typs wie zum Drucken zu verwenden.
- Normalpapier kann nicht für die Druckkopfausrichtung verwendet werden.
- Bei niedrigem Tintenstand wird die Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht ordnungsgemäß gedruckt.

[Tauschen Sie daher Tintenbehälter](#) mit niedrigem Tintenstand aus.

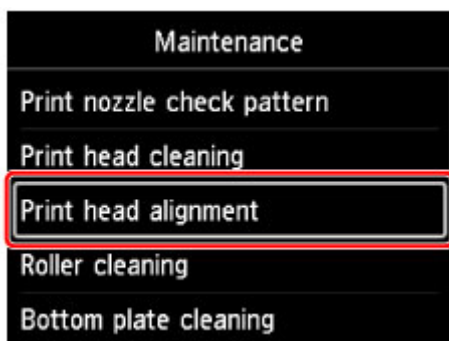
Die folgenden Materialien werden benötigt: drei Bögen Papier im Format A4 oder Letter

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Wählen Sie im HOME-Bildschirm **Wartung (Maintenance)** aus, und drücken Sie dann **OK**.

■ LCD-Anzeige und Bedienfeld

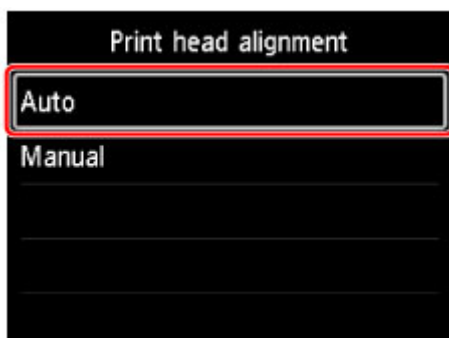
Der Bildschirm **Wartung (Maintenance)** wird angezeigt.

3. Wählen Sie **Druckkopfausrichtung (Print head alignment)** aus, und drücken Sie dann **OK**.



Der Bildschirm **Druckkopfausrichtung (Print head alignment)** wird angezeigt.

4. Wählen Sie **Auto** aus, und drücken Sie dann **OK**.

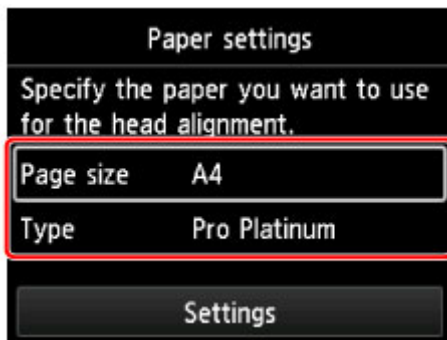


Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

5. Wählen Sie **Ja (Yes)** aus, und drücken Sie dann **OK**.

Der Bildschirm für die Papiereinstellungen wird angezeigt.

Geben Sie **Format (Page size)** und **Med.typ (Type)** des zu verwendenden Papiers an, wählen Sie **Einstellungen (Settings)** aus, und drücken Sie dann **OK**.



6. Legen Sie das entsprechende Papier in die in der Meldung angegebene Papierzufuhr ein. Handelt es sich um das Fach für die manuelle Zufuhr, legen Sie jeweils nur ein Blatt ein.

7. Öffnen Sie das Papierausgabefach behutsam.

Öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs, und ziehen Sie dann die Papierausgabestütze heraus.

8. Drücken Sie die Taste **OK**.

Das Blatt für die Druckkopfausrichtung wird gedruckt und die Druckkopfposition wird automatisch angepasst.

Dieser Vorgang dauert ca. 12 Minuten.

»» Hinweis

- Sollte bei der automatischen Ausrichtung des Druckkopfs ein Fehler auftreten, wird auf der LCD-Anzeige eine Meldung ausgegeben.

■ [Eine Meldung wird angezeigt](#)

9. Wenn die Abschlussmeldung angezeigt wird, drücken Sie die Taste **OK**.

»» Hinweis

- Sollte das Druckergebnis nach der oben beschriebenen Anpassung der Druckkopfposition weiterhin mangelhaft sein, [richten Sie den Druckkopf manuell aus](#).

Manuelles Ausrichten des Druckkopfes

Falls nach der automatischen Ausrichtung des Druckkopfs gerade Linien versetzt gedruckt werden oder Druckergebnisse noch immer nicht zufriedenstellend sind, richten Sie den Druckkopf manuell aus.

»» Hinweis

- Passen Sie die Druckkopfposition vor der manuellen Anpassung der Druckkopfposition automatisch an. Ausführliche Informationen zur automatischen Anpassung der Druckkopfposition finden Sie unter [Ausrichten des Druckkopfs](#).
- Wir empfehlen, für die Druckkopfausrichtung Papier desselben Typs wie zum Drucken zu verwenden.

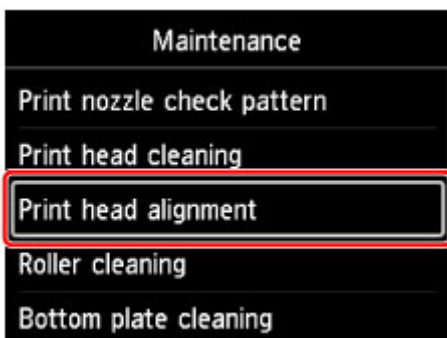
Die folgenden Materialien werden benötigt: zwei Bögen Papier im Format A4 oder Letter

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Wählen Sie im HOME-Bildschirm **Wartung (Maintenance)** aus, und drücken Sie dann **OK**.

■ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

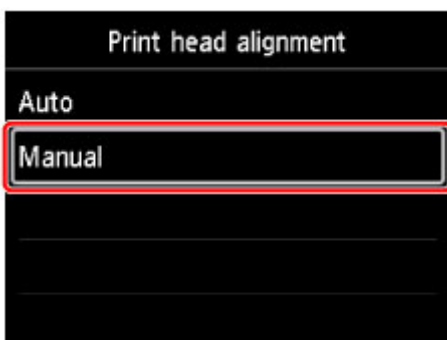
Der Bildschirm **Wartung (Maintenance)** wird angezeigt.

3. Wählen Sie **Druckkopfausrichtung (Print head alignment)** aus, und drücken Sie dann **OK**.



Der Bildschirm **Druckkopfausrichtung (Print head alignment)** wird angezeigt.

4. Wählen Sie **Manuell (Manual)** aus, und drücken Sie dann **OK**.



Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

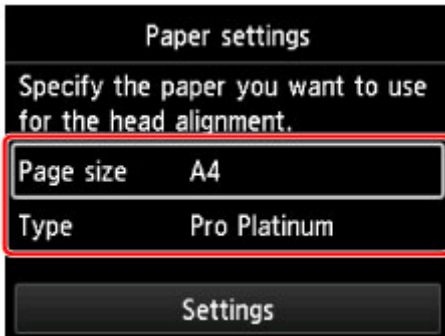
5. Wählen Sie **Ja (Yes)** aus, und drücken Sie dann **OK**.

»» Hinweis

- Wurde der Druckkopf nicht automatisch ausgerichtet, wird eine Meldung angezeigt. Wählen Sie in diesem Fall **Ja (Yes)** aus, drücken Sie **OK**, und führen Sie dann eine [automatische Druckkopfausrichtung](#) durch.

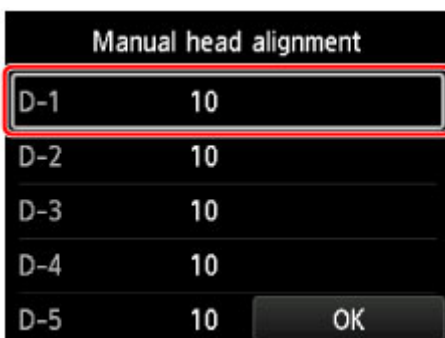
Der Bildschirm für die Papiereinstellungen wird angezeigt.

Geben Sie **Format (Page size)** und **Med.typ (Type)** des zu verwendenden Papiers an, wählen Sie **Einstellungen (Settings)** aus, und drücken Sie dann **OK**.



6. Legen Sie das entsprechende Papier in die in der Meldung angegebene Papierzufuhr ein.
Handelt es sich um das Fach für die manuelle Zufuhr, legen Sie jeweils nur ein Blatt ein.
7. Öffnen Sie das Papierausgabefach behutsam.
Öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs, und ziehen Sie dann die Papierausgabestütze heraus.
8. Drücken Sie die Taste **OK**.
Das Muster für die Druckkopfausrichtung wird gedruckt.
9. Bestätigen Sie bei Anzeige der Meldung „**Wurden die Muster korrekt gedruckt? (Did the patterns print correctly?)**“, dass das Muster richtig gedruckt wurde, wählen Sie **Ja (Yes)** aus, und drücken Sie dann **OK**.
10. Überprüfen Sie die Meldung, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

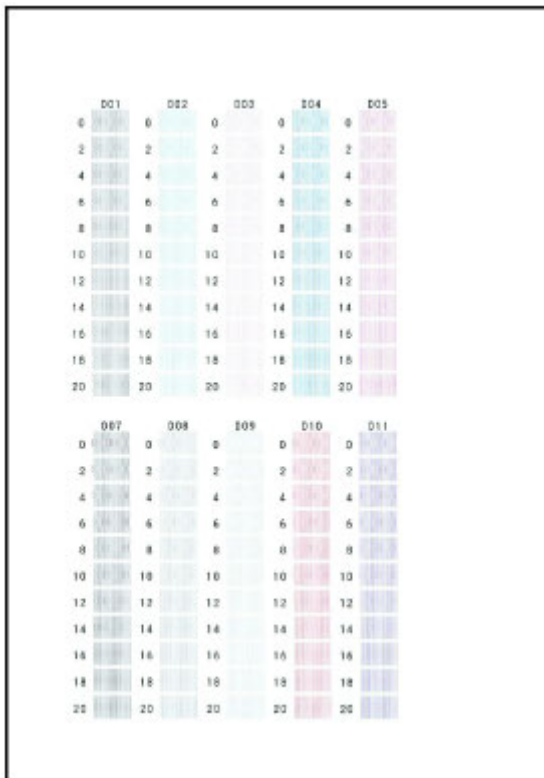
Der Eingabebildschirm für die Druckkopfausrichtung wird angezeigt.



11. Sehen Sie sich das Muster an, und wählen Sie in jeder Spalte die Nummer des Musters mit geraden Linien aus.

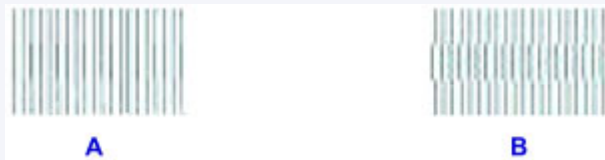
Drücken Sie **OK**, um eine Spalte auszuwählen, wählen Sie die Nummer des Musters aus, und drücken Sie dann **OK**.

* Als Beispiel ist unten das erste Muster abgebildet.



»» Hinweis

- Sehen Sie sich das Muster an, und wählen Sie die Einstellung aus, die gerade senkrechte Linien mit der geringsten Verzerrung erzeugt.



A: Gerade senkrechte Linien

B: Verzerrte gerade senkrechte Linien

12. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis Sie in alle Spalten eine Musternummer eingegeben haben, wählen Sie dann **OK** aus, und drücken Sie **OK**.

Wird auf dem Bildschirm eine Meldung angezeigt, folgen Sie den Anweisungen in der Meldung.

13. Wenn die Abschlussmeldung angezeigt wird, drücken Sie die Taste **OK**.

Farbmanagement

- **Farbmanagement**
- **Farbkalibrierung über das Bedienfeld**
- **Farbkalibrierung über die Quick Utility Toolbox (Windows)**
- **Farbkalibrierung über die Quick Utility Toolbox (Mac OS)**
- **Für die Farbkalibrierung verwendbares Papier**

Farbverwaltung

Das Farbmanagement und die Farbkalibrierung des Druckers korrigieren Farbtonabweichungen, die durch Unterschiede zwischen Druckern und Alterung entstehen, und sorgen für durchgängig einheitliche und korrigierte Farbtöne.

Mit der Farbkalibrierung können Sie die Farbtöne dieses Druckers korrigieren.

Wenn Sie mehrere Drucker verwenden, können Sie die Farbtöne der Drucker aneinander angleichen, indem Sie für jeden Drucker eine Farbkalibrierung durchführen.

Sie können die Farbkalibrierung über das Bedienfeld oder den Computer durchführen.

■ [Farbkalibrierung über das Bedienfeld](#)

Über die Quick Utility Toolbox können Sie den Zeitpunkt für die nächste Farbkalibrierung anzeigen oder eine Remote-Farbkalibrierung durchführen.

■ [Farbkalibrierung über die Quick Utility Toolbox](#) (Windows)

■ [Farbkalibrierung über die Quick Utility Toolbox](#) (Mac OS)

Um eine Farbkalibrierung für anderes Papier als Originalpapier von Canon durchzuführen, registrieren Sie im Media Configuration Tool die Papier-Informationen.

■ [Handbuch zu Media Configuration Tool](#) (Windows)

Farbkalibrierung über das Bedienfeld

Mit der Farbkalibrierung können Sie die Farbtöne auf Druckpapier korrigieren.

»» Hinweis

- Führen Sie in den folgenden Fällen eine Farbkalibrierung durch:
 - Nach der Erstinstallation des Druckers.
 - Wenn sich die Farben trotz konstanter Umgebungs- und Druckbedingungen verändert zu haben scheinen
 - Um einheitliche Farben beim Drucken mit mehreren Druckern zu gewährleisten (Achten Sie jedoch darauf, dass Sie dieselbe Firmware- und Druckertreiberversion und dieselben Einstellungen verwenden.)
- Wir empfehlen, Farbkalibrierungen mit demselben Papier durchzuführen, das Sie auch zum Drucken verwenden.
 - [Für die Farbkalibrierung verwendbares Papier](#)
- Führen Sie vor einer Farbkalibrierung eine Druckkopfreinigung oder Druckkopfausrichtung durch. Dadurch wird die Genauigkeit der Farbkalibrierung verbessert.

Wenn ein Tintenbehälter einen niedrigen Füllstand aufweist, [tauschen Sie den Tintenbehälter aus](#).
- Sie können die Farbkalibrierung auch über den Computer durchführen.
 - [Farbkalibrierung über die Quick Utility Toolbox](#) (Windows)
 - Farbkalibrierung über die Quick Utility Toolbox (Mac OS)

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

»» Wichtig

- Sorgen Sie bei jeder Farbkalibrierung für gleichbleibende Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen im Bereich von 15 bis 30 °C (59 bis 86 °F)/40 bis 60 %, um Farbstabilität und -treue zu erhöhen.

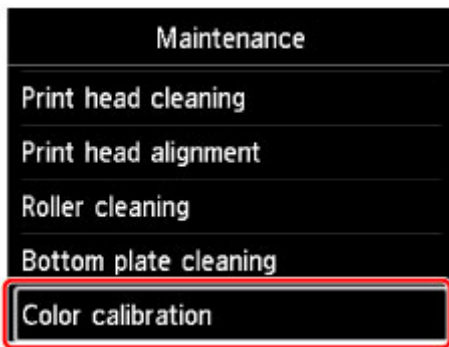
Eine Farbkalibrierung unter schwankenden Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen kann dazu führen, dass die Drucker falsche Anpassungen vornehmen.
- Stellen Sie vor der Farbkalibrierung sicher, dass der Drucker nicht direkter Sonneneinstrahlung oder anderen starken Lichtquellen ausgesetzt ist. Ist der Drucker starken Lichtquellen ausgesetzt, ist unter Umständen keine korrekte Anpassung möglich.

2. Wählen Sie im HOME-Bildschirm **Wartung (Maintenance)** aus, und drücken Sie dann **OK**.

■ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

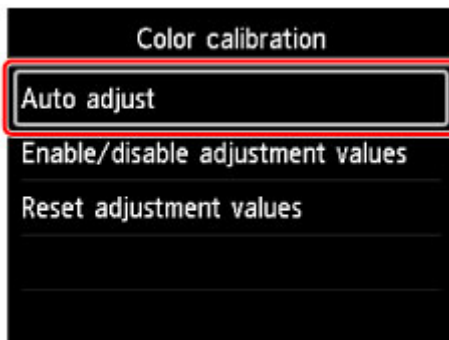
Der Bildschirm **Wartung (Maintenance)** wird angezeigt.

3. Wählen Sie **Farbkalibrierung (Color calibration)** aus, und drücken Sie dann **OK**.



Der Bildschirm **Farbkalibrierung (Color calibration)** wird angezeigt.

4. Wählen Sie **Automatische Anpassung (Auto adjust)** aus, und drücken Sie dann **OK**.



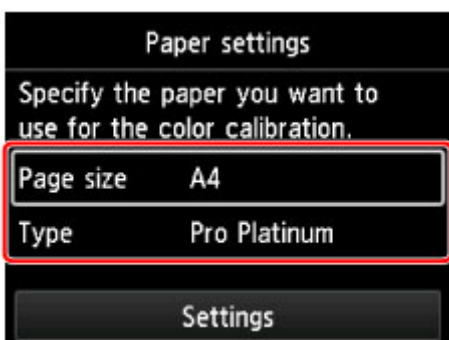
Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

5. Wählen Sie **Ja (Yes)** aus, und drücken Sie dann **OK**.

Der Bildschirm für die Papiereinstellungen wird angezeigt.

Geben Sie **Format (Page size)** und **Med.typ (Type)** des zu verwendenden Papiers an, wählen Sie **Einstellungen (Settings)** aus, und drücken Sie dann **OK**.

Ausführliche Informationen zum Papier finden Sie unter [Für die Farbkalibrierung verwendbares Papier](#).



6. Legen Sie ein einzelnes Blatt des im Schritt 5 angegebenen Papiers in das hintere Fach ein.

»» Wichtig

- Das Fach für die manuelle Zufuhr kann bei der Farbkalibrierung nicht verwendet werden.

7. Öffnen Sie vorsichtig das Papierausgabefach.

Öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs, und ziehen Sie dann die Papierausgabestütze heraus.

8. Drücken Sie die Taste **OK**.

Die Farbkalibrierung startet nach der Überprüfung der Umgebungswerte und des Papiers und legt die Werte für die Anpassung automatisch fest.

»» Hinweis

- Bei Fehlern bei der Farbkalibrierung wird auf der LCD-Anzeige eine Fehlermeldung ausgegeben.

■ [Eine Meldung wird angezeigt](#)

9. Wenn die Abschlussmeldung angezeigt wird, drücken Sie die Taste **OK**.

»» Hinweis

- Um die Werte für die Anpassung der Farbkalibrierung auf Druckvorgänge anzuwenden, müssen Sie diese im Druckertreiber oder dem Bedienfeld einstellen. Weichen die im Druckertreiber und im Bedienfeld festgelegten Werte voneinander ab, wird die Einstellung im Druckertreiber verwendet.
- Um die Werte für die Anpassung der Farbkalibrierung zu aktivieren oder zu deaktivieren, wählen Sie auf dem Bildschirm **Farbkalibrierung (Color calibration)** die Option **Werte für Anpass. aktiv./deaktiv. (Enable/disable adjustment values)** aus.
- Um die Werte für die Anpassung der Farbkalibrierung zu löschen, wählen Sie auf dem Bildschirm **Farbkalibrierung (Color calibration)** die Option **Werte für Anpass. zurücksetzen (Reset adjustment values)** aus.

Durchführung der Farbkalibrierung über die Quick Utility Toolbox

Mit der Quick Utility Toolbox können Sie die folgenden Aufgaben im Zusammenhang mit der Farbkalibrierung für mehrere Drucker durchführen, die über ein Netzwerk oder per USB verbunden sind.

- Überprüfung der empfohlenen Häufigkeit der Farbkalibrierung
- Durchführen der Farbkalibrierung
- Überprüfung des Fortschritts der Farbkalibrierung

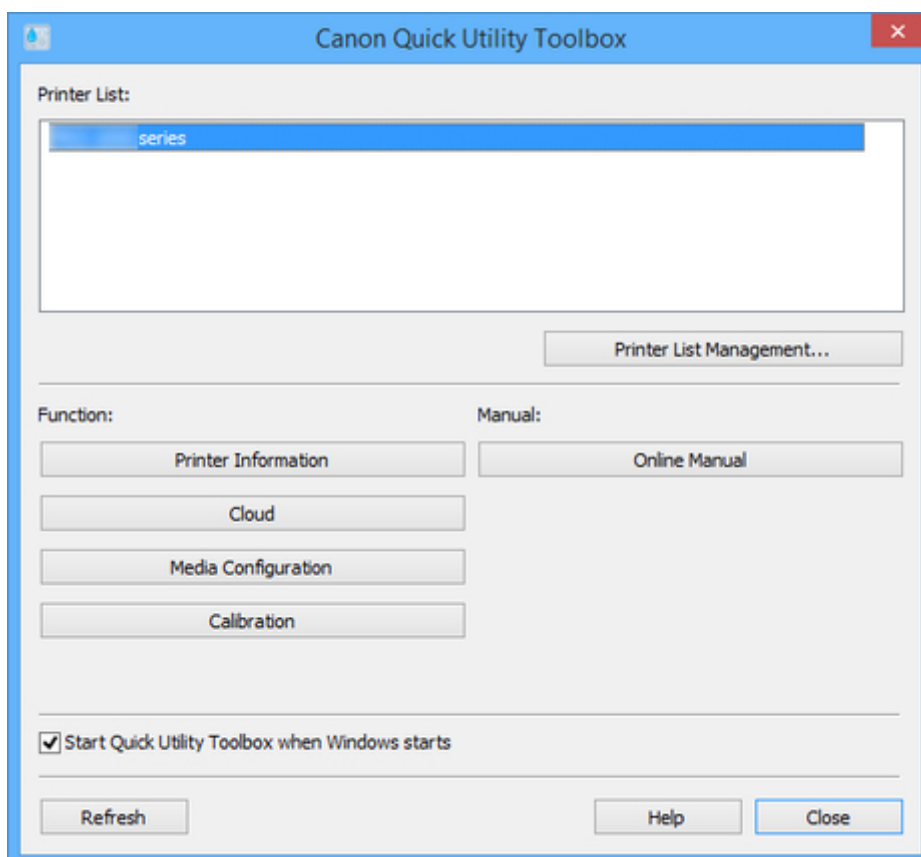
»»Hinweis

- Quick Utility Toolbox ist eine Softwareanwendung von Canon.

»»Wichtig

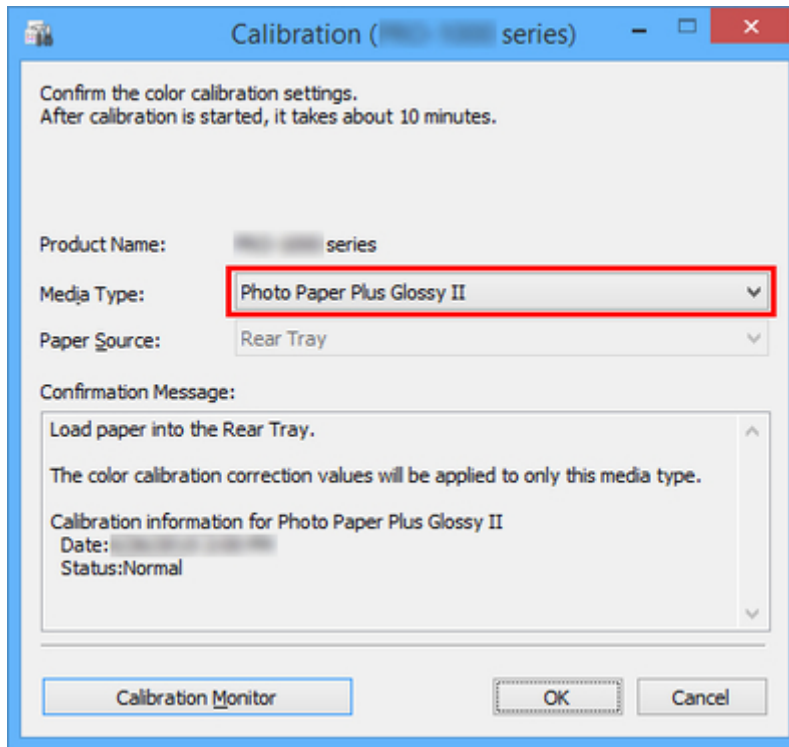
- Sie müssen Papier in den Drucker einlegen, um die Farbkalibrierung durchführen zu können.
Einzelheiten zum Papier, das für die Farbkalibrierung verwendet werden kann, finden Sie unter "Für die Farbkalibrierung verwendbares Papier" für Ihr Modell im Online-Handbuch.

1. Wählen Sie in der Quick Utility Toolbox den Drucker aus, für den Sie eine Farbkalibrierung durchführen möchten, und klicken Sie dann auf **Kalibrierung (Calibration)**.



Das Dialogfeld **Kalibrierung (Calibration)** wird angezeigt.

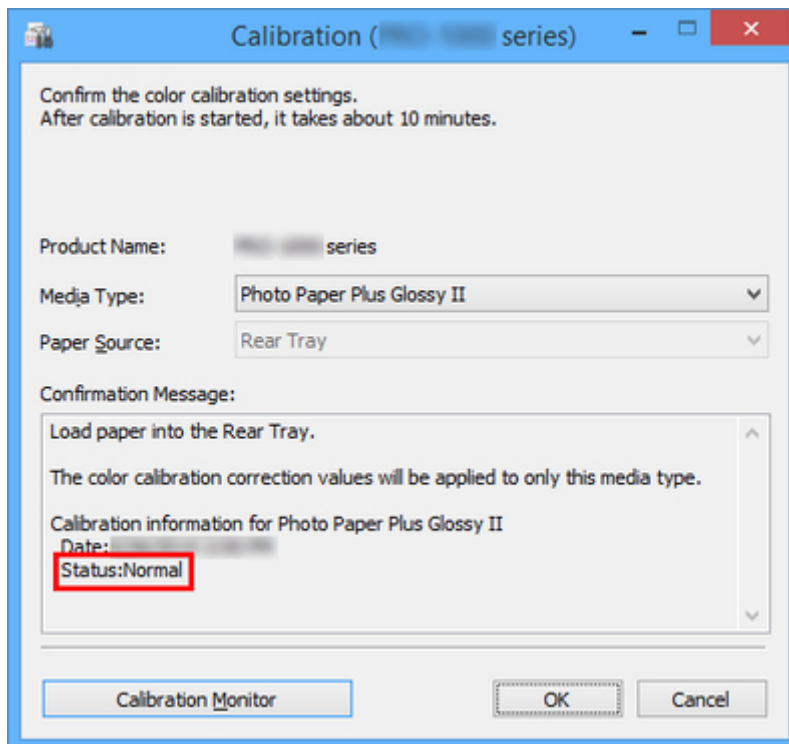
2. Wählen Sie den **Medientyp (Media Type)** für die Farbkalibrierung aus.



»»»Hinweis

- Der Medientyp für das in den Drucker eingelegte Papier wird je nach Ihrem Modell angezeigt.

3. Überprüfen Sie den **Status** in der **Bestätigungsmeldung (Confirmation Message)**.



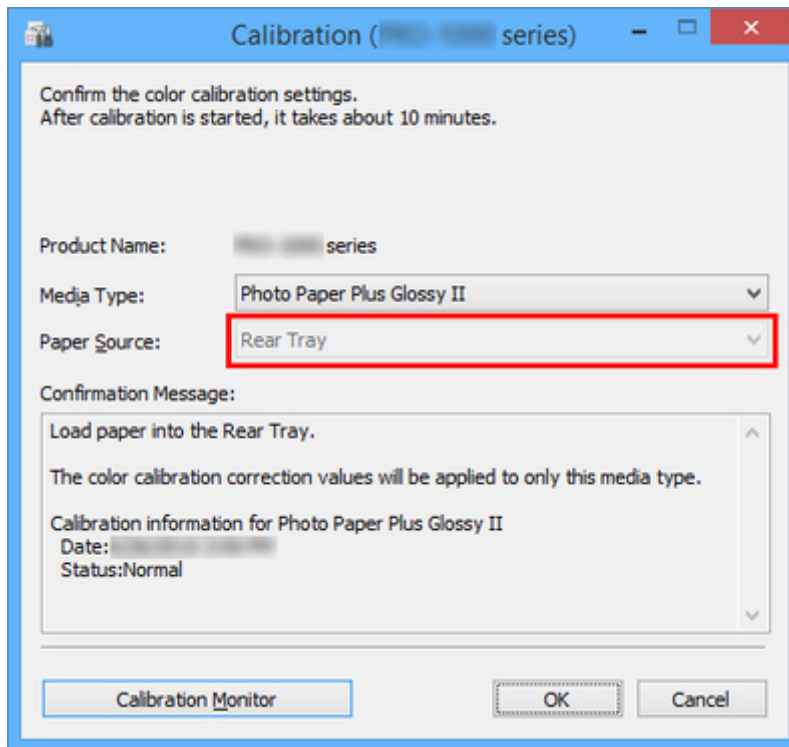
Der **Status** in der **Bestätigungsmeldung (Confirmation Message)** informiert Sie darüber, ob eine Farbkalibrierung erforderlich ist.

»»»Wichtig

- Wenn Sie keine Farbkalibrierung durchführen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen (Cancel)**.

- Führen Sie eine Farbkalibrierung durch, wenn Sie den Druckkopf austauschen oder wenn Sie über Unterschiede im Farbton besorgt sind.

4. Überprüfen Sie die **Papierzufuhr (Paper Source)**.



Die Papierzufuhren, für die eine Farbkalibrierung durchgeführt werden kann, werden für das Papier unter **Medientyp (Media Type)** angezeigt.

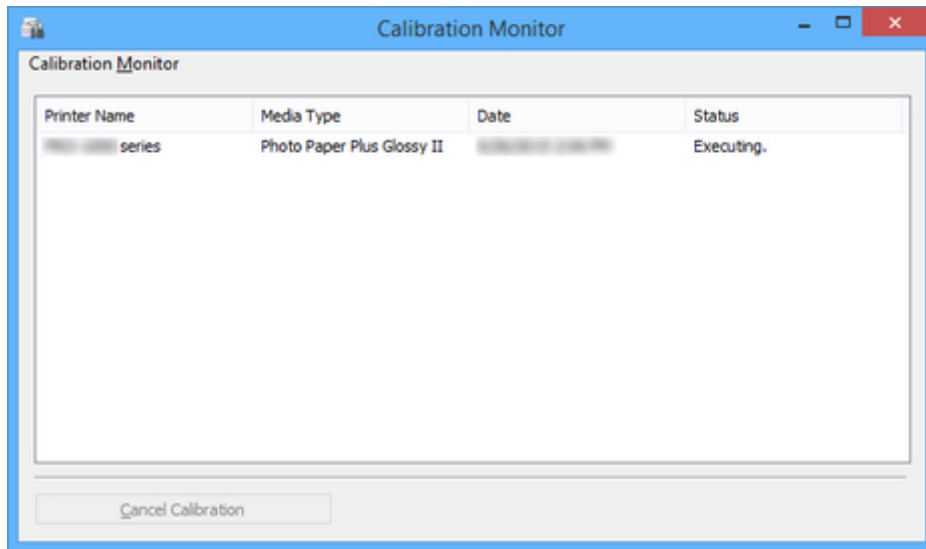
Falls die angezeigte Papierzufuhr und das eingelegte Papier für die Farbkalibrierung unterschiedlich sind, legen Sie das Papier in die Papierzufuhr, die unter **Papierzufuhr (Paper Source)** angezeigt wird.

»»Hinweis


- Je nach Ihrem Modell können Sie die **Papierzufuhr (Paper Source)** auswählen.
- Falls Sie ein Modell PRO-1000 oder PRO-500 verwenden, kann nur das hintere Fach als Papierzufuhr für die Farbkalibrierung verwendet werden.

5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

Die Farbkalibrierung beginnt, und das Dialogfeld **Kalibrierungsmonitor (Calibration Monitor)** wird angezeigt.



»»Hinweis

- Wählen Sie zum Anhalten der Farbkalibrierung den Drucker aus, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Kalibrierung abbrechen (Cancel Calibration)**.
- Klicken Sie zum Schließen dieses Dialogfelds auf die Schaltfläche .

Für die Farbkalibrierung verwendbares Papier

Bei der Farbkalibrierung gibt es zwei Anpassungstypen, "Allgemeine Kalibrierung" und "Spezifische Kalibrierung"; bei der Durchführung der Farbkalibrierung ist eine dieser beiden Optionen aktiviert.

Der gewählte Anpassungstyp wird durch den Medientyp bestimmt, auf dem die Farbkalibrierung ausgeführt wird.

■ [Medientyp und Anpassungstyp](#)

Allgemeine Kalibrierung

Die Allgemeine Kalibrierung ist eine Funktion, die Ihnen ermöglicht, mehrere Medientypen auf einfache Weise innerhalb kurzer Zeit zu verwenden, da es nicht erforderlich ist, die Farbkalibrierung auf jedem Medientyp durchzuführen.

Wenn die Farbkalibrierung auf Papier als Allgemeine Kalibrierung ausgeführt wird, werden eigene Werte für die Anpassung der Kalibrierung auf den Medientyp festgelegt, auf dem die Allgemeine Kalibrierung ausgeführt wurde.

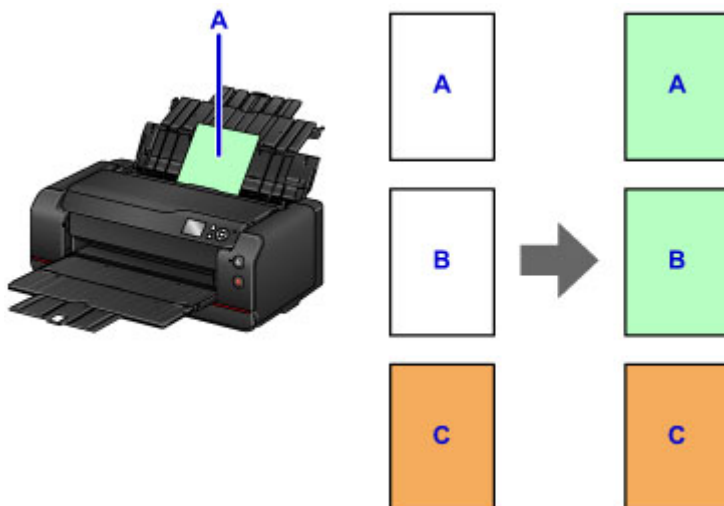
Außerdem werden die Werte für die Anpassung der Kalibrierung auf alle Druckqualitäten für alle Medientypen festgelegt, auf denen die Farbkalibrierung nicht ausgeführt wurde.

»» Hinweis

- Die Werte für die Anpassung der Kalibrierung werden bei Medientypen, auf denen jemals eine Farbkalibrierung durchgeführt wurde und eigene Werte für die Anpassung der Kalibrierung festgelegt wurden, nicht überschrieben.

Beispiel: Die Kalibrierung wird auf Medientyp A durchgeführt (Anpassungstyp: Allgemein).

Kalibrierungswerte für Medientyp A und Medientyp B, für den keine eigenen Kalibrierungswerte festgelegt wurden, werden angewendet.



B: Medientyp, für den keine eigenen Werte für die Anpassung der Kalibrierung festgelegt sind

C: Medientyp, für den eigene Werte für die Anpassung der Kalibrierung festgelegt sind

Spezifische Kalibrierung

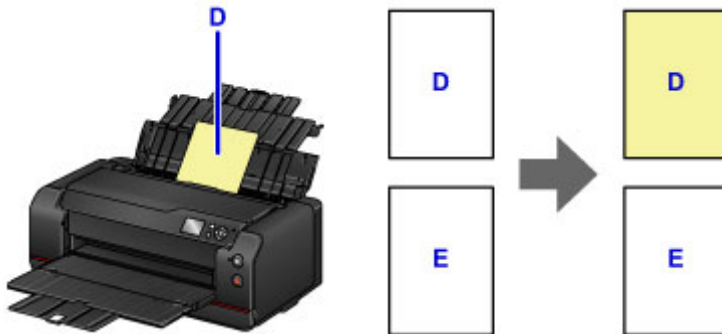
Wenn die Farbkalibrierung auf Papier als Spezifische Kalibrierung ausgeführt wird, werden Werte für die Anpassung der Kalibrierung nur für denjenigen Medientyp festgelegt, auf dem die Allgemeine Kalibrierung ausgeführt wurde.

»» Hinweis

- Selbst wenn Papier verwendet wird, das als Spezifische Kalibrierung kategorisiert ist, werden die Werte für die Anpassung der Kalibrierung bei Ausführung einer Allgemeinen Kalibrierung überschrieben, sofern für den Medientyp bisher noch keine einzige Farbkalibrierung durchgeführt wurde und keine eigenen Werte für die Anpassung der Kalibrierung vorliegen.

Beispiel: Die Kalibrierung wird auf Medientyp D durchgeführt (Anpassungstyp: Spezifisch).

Die Werte für die Anpassung der Kalibrierung werden nur auf den Medientyp D angewendet.



E: Andere Medientypen als D

Medientyp und Anpassungstyp

Medienname <Artikelnummer>	Anpassungstyp der Farbkalibrierung
Professional Fotopapier Platin <PT-101>	Allgemeine Kalibrierung
Professional Fotopapier Hochgl. <LU-101>	
Fotopapier Pro Premium Matt <PM-101>	
Fotoglanzpapier Plus II <PP-201>	Spezifische Kalibrierung
Photo Papier Plus, Seiden-Glanz <SG-201>	
Fotopapier Matt <MP-101>	

* Falls sich das verwendete Papier nicht in der obigen Tabelle befindet, führen Sie die Farbkalibrierung auf einem Papier aus, das Allgemeine Kalibrierung als Anpassungstyp hat, und Sie können die Werte für die Anpassung der Kalibrierung für das verwendete Papier festlegen.

Verwendbare Seitenformate

Die folgenden Seitenformate können bei einer Farbkalibrierung verwendet werden.

- Unbenutztes Papier des Formats A4 oder Letter

Wartung und Verbrauchsmaterialien

➤ **Wartungsverfahren**

➤ **Tintenbehälter**

- Tinte
- Ersetzen der Tinte
- Überprüfen des Tintenstands über die LCD-Anzeige des Druckers

➤ **Druckkopf**

- Drucken des Düsentestmusters
- Überprüfen des Düsentestmusters
- Reinigen des Druckkopfs
- Intensives Reinigen des Druckkopfs
- Durchführung der Systemreinigung

➤ **Durchführen der Wartungsfunktionen von Ihrem Computer aus (Windows)**

- Reinigen der Druckköpfe
- Drucken eines Düsentestmusters

➤ **Durchführen der Wartungsfunktionen von Ihrem Computer aus (Mac OS)**

- Reinigen der Druckköpfe
- Drucken eines Düsentestmusters
- Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers

➤ **Wartungspatrone**

- Austausch der Wartungspatrone
- Überprüfung der Wartungspatrone über die LCD-Anzeige des Druckers

➤ **Reinigen des Druckers**

- Reinigen des Druckergehäuses
- Reinigen der Papiereinzugwalze
- Reinigen der Druckerinnenseite (Bodenplattenreinigung)

➤ **Sonstige Wartungsaspekte**

- Umsetzung Ihres Druckers

- Transportieren Ihres Druckers

Wartungsverfahren

Wenn der Ausdruck unscharf ist, die Farben nicht gedruckt werden oder das Druckergebnis nicht zufriedenstellend ist (z. B. werden gerade Linien versetzt gedruckt werden), gehen Sie wie im Folgenden beschrieben vor.

»»» Wichtig

- Druckkopf und Tintenpatrone dürfen nicht abgespült oder abgewischt werden. Dadurch können Probleme mit dem Druckkopf und den Tintenpatronen entstehen.

»»» Hinweis

- Sie können den Tintenfüllstand auf dem HOME-Bildschirm und anderen Bildschirmen überprüfen. Treffen Sie entsprechende Maßnahmen, wenn die Tinte fast aufgebraucht ist.
 - [Überprüfen des Tintenstands über die LCD-Anzeige des Druckers](#)
- Möglicherweise kann die Druckqualität auch durch eine Steigerung der Einstellung für die Druckqualität im Druckertreiber verbessert werden.
 - [Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten](#) (Windows)
 - [Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten](#) (Mac OS)

Verschwommener oder uneinheitlicher Ausdruck:

|| Schritt 1 | Drucken Sie das Düsentestmuster.

Über den Drucker

- [Drucken des Düsentestmusters](#)

Über den Computer

- [Drucken eines Düsentestmusters](#) (Windows)
- [Drucken eines Düsentestmusters](#) (Mac OS)

|| Schritt 2 | [Überprüfen Sie das Düsentestmuster.](#)

Fehlende Linien oder horizontale weiße Streifen im Düsenmuster:



|| Schritt 3 | Führen Sie eine Reinigung des Druckkopfs durch.

Über den Drucker

- [Reinigen des Druckkopfs](#)

Über den Computer

- [Reinigen der Druckköpfe](#) (Windows)
- [Reinigen der Druckköpfe](#) (Mac OS)

Drucken Sie nach der Druckkopfreinigung ein Düsentestmuster, und überprüfen Sie es: ➔ [Schritt 1](#)

Wenn das Problem nach zweimaliger Durchführung der Schritte 1 bis 3 weiterhin besteht:



|| Schritt 4 | Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Über den Drucker

- [Intensives Reinigen des Druckkopfs](#)

Über den Computer

- [Reinigen der Druckköpfe](#) (Windows)
- Reinigen der Druckköpfe (Mac OS)

Wenn das Problem nach Schritt 4 nicht behoben ist:



|| Schritt 5 | Führen Sie eine Systemreinigung durch.

Über den Drucker

- [Durchführung der Systemreinigung](#)

Über den Computer

- [Reinigen der Druckköpfe](#) (Windows)
- Reinigen der Druckköpfe (Mac OS)

▶▶ Hinweis

- Wenn Sie das Verfahren bis Schritt 5 ausgeführt haben und das Problem nicht behoben wurde, schalten Sie das Gerät aus, und führen Sie nach 24 Stunden erneut eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Wenn das Problem immer noch nicht behoben ist, ist der Druckkopf möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an das Service-Center.

Uneinheitlicher Ausdruck (z. B. Versatz gerader Linien):

|| Schritt | [Richten Sie den Druckkopf aus.](#)

Tintenbehälter

- ▶ Tinte
- ▶ Austausch von Tintenbehältern
- ▶ Überprüfen des Tintenstands über die LCD-Anzeige des Druckers

Tinte

Tinte wird für auch andere Vorgänge als das Drucken verwendet.

Tinte kann auch für andere Vorgänge als das Drucken verwendet werden.

Wenn Sie den Canon-Drucker nach der Installation der im Lieferumfang enthaltenen Tintenpatronen zum ersten Mal verwenden, verbraucht der Drucker zur Druckvorbereitung eine geringe Menge Tinte, da die Druckkopfdüsen mit Tinte gefüllt werden. Aus diesem Grund ist die Anzahl der Seiten, die mit den ersten Tintenpatronen bedruckt werden kann, geringer als bei den folgenden Tintenpatronen.

Die in den Broschüren und auf den Websites beschriebenen Druckkosten basieren nicht auf den Verbrauchsdaten der ersten Tintenpatrone, sondern auf denen der folgenden Tintenpatrone.

Gelegentlich wird Tinte zur Aufrechterhaltung der optimalen Druckqualität verbraucht.

Zur Aufrechterhaltung der Druckerleistung führt der Canon-Drucker je nach Zustand automatisch die erforderlichen Reinigungsvorgänge durch. Bei der Durchführung der Reinigung verbraucht der Drucker eine geringe Menge Tinte. In diesem Fall werden möglicherweise alle Farbtinten verwendet.

[Reinigungsfunktion]

Die Reinigungsfunktion hilft dem Drucker dabei, Luftblasen bzw. Tinte aus den Düsen zu saugen und verhindert somit eine Verschlechterung der Druckqualität oder das Verstopfen der Düsen.

Zusätzlich zur Reinigung des Druckkopfs führt der Drucker in regelmäßigen Abständen eine automatische Systemreinigung durch. So werden Probleme wie unerwünschte Linien oder eine Unterbrechung des Tintenstrahls verhindert.

Bei niedrigem Tintenstand wird die Systemreinigung nicht automatisch durchgeführt. Befolgen sie die angezeigten Anweisungen auf dem LCD, um den unzureichenden Tintenbehälter durch einen neuen zu ersetzen.

In der entnommenen Tintenpatrone verbleibt ein kleiner Rest Tinte, um eine Systemreinigung durchführen zu können.

»» Wichtig

- Die verbrauchte Tinte wird in die Wartungspatrone abgegeben. Ist die Wartungspatrone voll, muss sie ausgetauscht werden. Erwerben Sie umgehend eine neue Wartungspatrone, wenn die angezeigte Meldung auf eine fast volle Wartungspatrone hinweist.

■ [Austausch der Wartungspatrone](#)

- Tinte wird bei regelmäßigen automatisch durchgeführten Maßnahmen verbraucht, um eine gute Druckerleistung zu gewährleisten, beispielsweise bei der Druckvorbereitung, Blasenentfernung in den Tintenzuführungen, Druckkopfreinigung usw. Hierfür wird auch die Wartungspatrone verwendet.
- Bei der ersten Verwendung des Druckers nach der Installation der mitgelieferten Tintenbehälter wird Tinte verbraucht, um den Drucker für Druckvorgänge einzurichten. Aus diesem Grund haben die Tintenbehälter eine geringere Kapazität als nachfolgende Ersatzbehälter. Die dafür verwendete Tinte wird auch in die Wartungspatrone ausgegeben, wobei etwa 50 % der Wartungspatrone aufgewendet wird. Dadurch wird es notwendig, die Wartungspatrone früher zu ersetzen als bei normalem Gebrauch.

Auch für den Schwarzweiß-Druck wird Farbtinte benötigt.

Abhängig vom Typ des Druckpapiers und den Einstellungen des Druckertreibers kann auch beim Schwarzweiß-Druck andere Tinte als schwarze Tinte verwendet werden. Daher kann auch für den Schwarzweiß-Druck farbige Tinte verbraucht werden.

»» Hinweis

- CO-Tinte (Chroma Optimizer) wird auf die Druckseite des Papiers ausgegeben, um den Glanz anzupassen. Diese Tinte wird auch zur Gewährleistung einer guten Druckqualität durch die Beibehaltung einer guten Druckerleistung verbraucht, selbst wenn sie nicht auf die Druckseite ausgegeben wird.
- Dieser Drucker verwendet Pigmenttinte. Aufgrund der Beschaffenheit von Pigmenttinte kann sich die Tinte auf der bedruckten Oberfläche durch Reiben oder Kratzen ablösen.

Austausch von Tintenbehältern

Warnungen oder Fehler zum Tintenstand werden als Fehlermeldung auf der LCD-Anzeige ausgegeben. Führen Sie die in der Meldung beschriebene Maßnahme aus.

■ [Eine Meldung wird angezeigt](#)

»» Hinweis

- Wenn trotz eines ausreichenden Tintenstands der Druck blass wird oder weiße Streifen auftreten, lesen Sie die Informationen unter [Wartungsverfahren](#).
- Vorsichtshinweise zum Umgang mit Tintenbehältern finden Sie unter [Hinweise zu Tintenbehältern](#).

Austauschen der Tintenbehälter

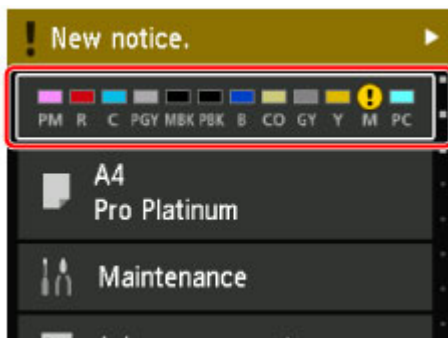
Befolgen Sie beim Austauschen einer Tintenpatrone die nachfolgenden Anweisungen.

1. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist, und zeigen Sie dann den Bildschirm HOME an.

Wird der HOME-Bildschirm nicht angezeigt, drücken Sie **HOME**.

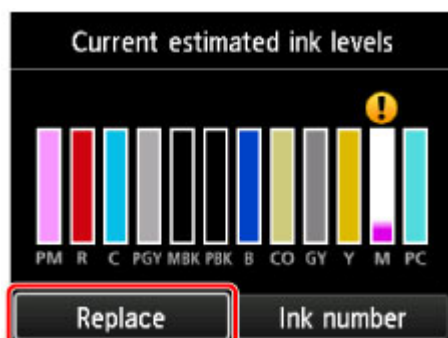
2. Wählen Sie im HOME-Bildschirm den Anzeigebereich für Tintenstand aus, und drücken Sie dann **OK**.

■ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)



Der Bildschirm **Geschätzte aktuelle Tintenstände (Current estimated ink levels)** wird angezeigt.

3. Wählen Sie **Ersetzen (Replace)** aus, und drücken Sie dann **OK**.

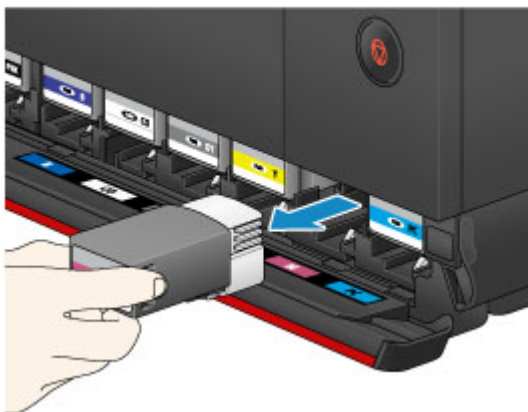


4. Überprüfen Sie die Meldung, und öffnen Sie dann die Abdeckung für den Tintenbehälter.



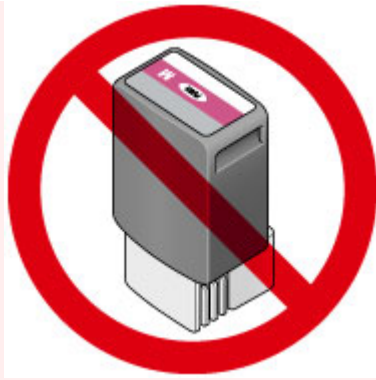
5. Entnehmen Sie den auszutauschenden Tintenbehälter.

Um den Tintenbehälter herauszunehmen, drücken Sie auf die Markierung (PUSH/Drücken) vorn an dem Tintenbehälter, bis Sie ein Klickgeräusch hören.



»» Wichtig

- Legen Sie entfernte Tintenbehälter nicht mit dem offenen Tintendurchlass nach unten ab. Tinte an dem offenen Tintendurchlass kann Flecken auf Tischen und anderen Gegenständen hinterlassen.

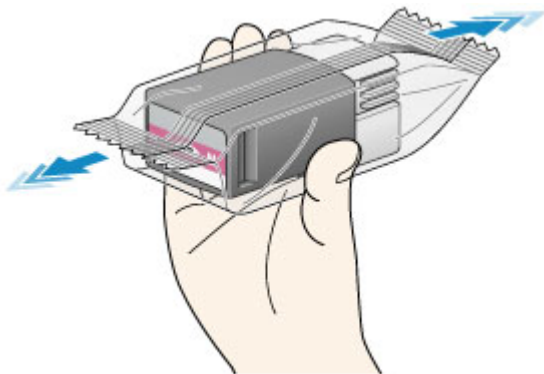


- Vermeiden Sie jede Berührung der Metallteile oder der anderen Komponenten im Innern des Druckers.
- Berühren Sie keine anderen Teile außer den Tintenpatronen.
- Gehen Sie sorgsam mit der Tintenpatrone um, um Verschmutzungen von Kleidung und Umgebung zu vermeiden.
- Entsorgen Sie leere Tintenpatronen entsprechend den örtlichen Entsorgungsvorschriften für Verbrauchsmaterialien.

»» Hinweis

- Entfernen Sie nicht mehrere Tintenpatronen gleichzeitig. Wenn Sie mehrere Tintenpatronen austauschen möchten, tauschen Sie die Tintenpatronen nacheinander aus.

6. Schütteln Sie neue Tintenbehälter vor der Entnahme aus der Verpackung fünf- bis sechsmal waagrecht hin und her.



»» Wichtig

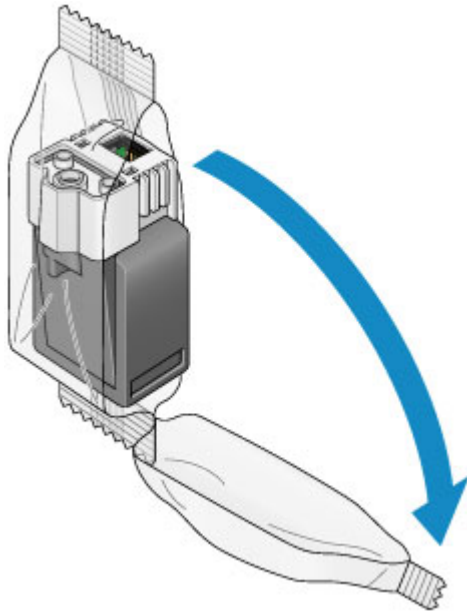
- Gehen Sie vorsichtig mit den Tintenpatronen um. Lassen Sie sie nicht fallen, und drücken Sie nicht zu stark darauf.

»» Hinweis

- Statt die Tintenbehälter zu schütteln, können Sie den Drucker auch so einstellen, dass die Tinte nach dem Austausch der Tintenbehälter automatisch gemischt wird.

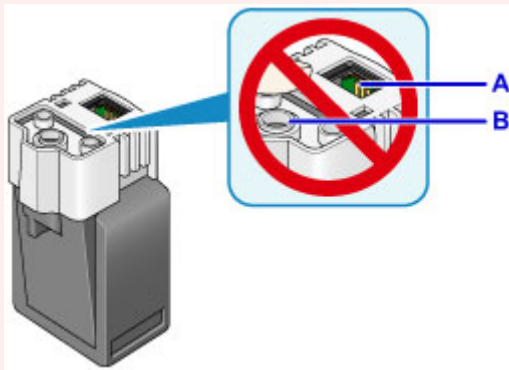
■ [Auto-Wartungseinstellungen \(Element für Administratoren\)](#)

7. Nehmen Sie den Tintenbehälter aus der Verpackung.



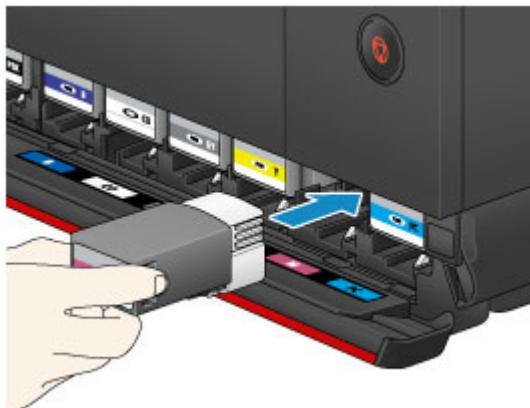
Wichtig

- Berühren Sie nicht den Kontakt (A) oder die Anschlussstelle (B) des Tintenbehälters.



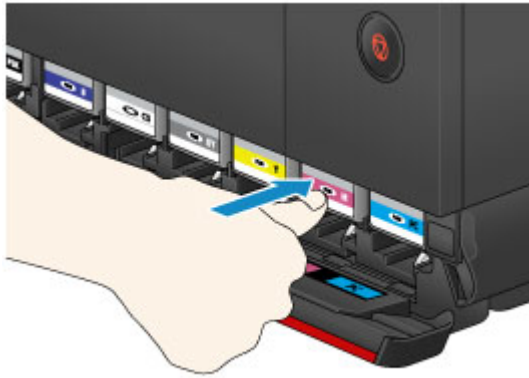
8. Setzen Sie den neuen Tintenbehälter gerade in den Schacht ein.

Achten Sie darauf, dass die Position der Tintenpatrone mit der Angabe auf dem Etikett übereinstimmt.



9. Drücken Sie auf die Markierung (PUSH/Drücken) vorn an dem Tintenbehälter, bis sie einrastet.

Nach dem Einsetzen des neuen Tintenbehälters leuchtet die entsprechende Tintenbehälter-Leuchtanzeige auf der LCD-Anzeige auf.



»» Wichtig

- Die Tintenbehälter sind so konstruiert, dass sie nicht an der falschen Stelle eingesetzt werden können. Vergewissern Sie sich, dass Sie den Tintenbehälter an der richtigen Stelle einsetzen.
- Sie können nur drucken, wenn alle Tintenpatronen eingesetzt sind. Setzen Sie alle Tintenpatronen ein.
- Nach dem Einsetzen einer Tintenpatrone sollte diese bis zum nächsten Austauschvorgang nicht herausgenommen werden. Wenn Sie einen Tintenbehälter entfernen, der noch ausreichend Tinte enthält, kann diese auslaufen.

10. Schließen Sie die Abdeckung für Tintenpatrone.

Wird auf der LCD-Anzeige eine Meldung angezeigt, drücken Sie **OK**.

»» Hinweis

- Nach dem Schließen der Abdeckung für den Tintenbehälter lädt der Drucker Tinte. Dieser Vorgang dauert 1 bis 2 Minuten. Wenn Sie den Drucker so eingestellt haben, dass die Tinte automatisch gemischt wird, beginnt der Drucker danach automatisch, die Tinte zu mischen. Dieser Vorgang dauert ca. 2 Minuten. Warten Sie, bis auf der LCD-Anzeige die Meldung zum Abschluss des Vorgangs angezeigt wird.
- Der Drucker kann beim Mischen der Tinte Geräusche verursachen.
- Ergreifen Sie entsprechende Maßnahmen, wenn nach dem Schließen der Abdeckung für den Tintenbehälter auf der LCD-Anzeige eine Fehlermeldung ausgegeben wird.

■ [Eine Meldung wird angezeigt](#)

Hinweise zu Tintenpatronen

»» Wichtig

- Wenn Sie eine Tintenpatrone entnehmen, sollten Sie sie sofort durch eine neue ersetzen. Stellen Sie sicher, dass im Drucker stets eine Tintenpatrone eingesetzt ist.
- Verwenden Sie zum Austauschen neue Tintenpatronen. Wenn Sie eine gebrauchte Tintenpatrone einsetzen, können die Düsen verstopfen. Außerdem kann der Drucker bei Verwendung einer bereits benutzten Tintenpatrone nicht ermitteln, wann der richtige Zeitpunkt zum Austauschen der Tintenpatrone gekommen ist.
- Nach dem Einsetzen einer Tintenpatrone darf diese nicht aus dem Drucker entfernt und offen liegen gelassen werden. Dadurch kann die Tintenpatrone austrocknen und beim Wiedereinsetzen dazu führen, dass der Drucker nicht ordnungsgemäß funktioniert. Um für optimale Druckqualität zu sorgen, sollten die Tintenpatronen innerhalb von sechs Monaten nach erstmaliger Verwendung verbraucht werden.

»» Hinweis

- Auch wenn Sie ein Schwarzweiß-Dokument drucken oder eine Schwarzweiß-Kopie angefordert haben, wird möglicherweise farbige Tinte verbraucht. Bei der einfachen Reinigung, der Intensivreinigung und der Systemreinigung des Druckkopfs, die zur Aufrechterhaltung der Druckleistung des Druckers gelegentlich erforderlich sind, werden Farbtinte und schwarze Tinte verbraucht.

Wenn eine Tintenpatrone leer ist, tauschen Sie sie unmittelbar durch eine neue aus.

■ [Tinte](#)

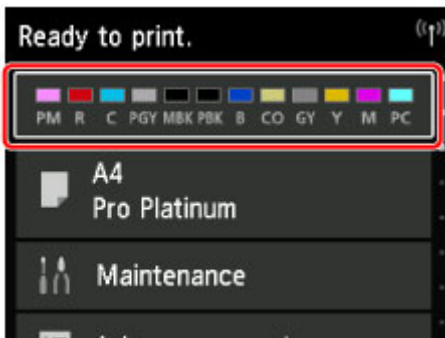
Überprüfen des Tintenstands über die LCD-Anzeige des Druckers

1. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist, und zeigen Sie den Bildschirm HOME an.

Wird der HOME-Bildschirm nicht angezeigt, drücken Sie **HOME**.

2. Wählen Sie im HOME-Bildschirm den Anzeigebereich für Tintenstand aus, und drücken Sie dann **OK**.

■ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)



3. Überprüfen des Tintenstatus.

Wenn Informationen zum Tintenstand vorhanden sind, wird ein Symbol im Bereich A angezeigt.



Beispiel: 

Die Tinte ist fast aufgebraucht. Bereiten Sie einen neuen Tintenbehälter vor.

▶▶ Hinweis

- Die geschätzten Tintenstände werden auf dem Bildschirm oben angezeigt.
- Bei Auswahl von **Tintennummer (Ink number)** wird der Bildschirm **Tintennummer (Ink number)** angezeigt, über den Sie die Nummern der Tintenbehälter überprüfen können. Durch Auswahl von **Nr. druck. (Print no.)** auf diesem Bildschirm können Sie die Nummern der Tintenbehälter drucken.
- Um Tintenbehälter auszutauschen, wählen Sie **Ersetzen (Replace)** aus.

■ [Austausch von Tintenbehältern](#)

- Sie können den Tintenstand auch auf dem HOME-Bildschirm überprüfen.
- Sie können den Tintenstand auf dem Computerbildschirm prüfen.

■ [Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers](#) (Windows)

■ [Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers](#) (Mac OS)

Druckkopf

- ▶ **Drucken des Düsentestmusters**
- ▶ **Überprüfen des Düsentestmusters**
- ▶ **Reinigen des Druckkopfs**
- ▶ **Intensives Reinigen des Druckkopfs**
- ▶ **Durchführung der Systemreinigung**

Drucken des Düsentestmusters

Drucken Sie das Düsentestmuster, um zu überprüfen, ob die Tinte von den Druckkopfdüsen ordnungsgemäß ausgegeben wird.

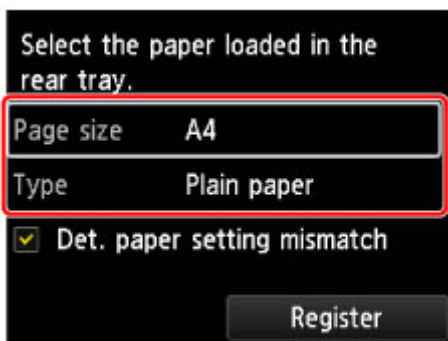
»» Hinweis

- Bei niedrigem Tintenstand wird das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt. [Tauschen Sie daher Tintenbehälter](#) mit niedrigem Tintenstand aus.

Die folgenden Materialien werden benötigt: ein Blatt Normalpapier im Format A4 oder Letter

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Legen Sie ein einzelnes Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in das hintere Fach ein.

Wenn das Papier eingelegt ist, wird der Bildschirm zur Registrierung der Papier-Informationen für das hintere Fach angezeigt. Wählen Sie **A4** oder **Letter** für das **Format (Page size)** und **Normalpapier (Plain paper)** als **Med.typ (Type)** aus; wählen Sie dann **Registrieren (Register)**, und drücken Sie abschließend auf **OK**.



Wenn eine Meldung auf dem Bildschirm angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisungen in der Meldung zum Abschließen der Registrierung.

»» Wichtig

- Das manuelle Einzugsfach kann nicht für das Drucken des Düsentestmusters verwendet werden. Legen Sie Papier in das hintere Fach ein.

3. Öffnen Sie das Papierausgabefach behutsam.
Öffnen Sie vorsichtig die Verlängerung des Ausgabefachs, und ziehen Sie dann die Papierausgabestütze heraus.
4. Wählen Sie im HOME-Bildschirm **Wartung (Maintenance)** aus, und drücken Sie dann **OK**.

■ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

Der Bildschirm **Wartung (Maintenance)** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **Düsentestmuster drucken (Print nozzle check pattern)** aus, und drücken Sie dann **OK**.



Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

6. Wählen Sie **Ja (Yes)** aus, und drücken Sie dann **OK**.

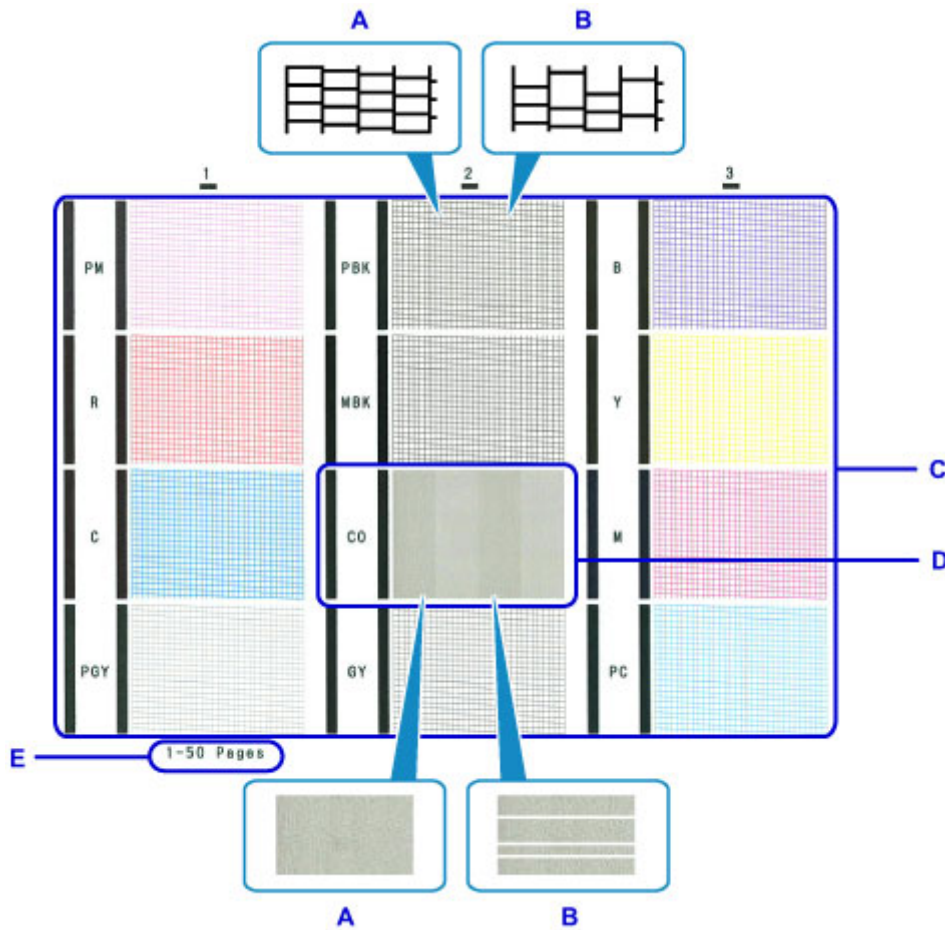
Das Düsentestmuster wird gedruckt, und zwei Bestätigungsbildschirme für den Musterdruck werden auf der LCD-Anzeige angezeigt.

7. [Überprüfen Sie das Düsentestmuster.](#)

Überprüfen des Düsentestmusters

Überprüfen Sie das Düsentestmuster, um zu bestimmen, ob der Druckkopf gereinigt werden muss.

1. Prüfen Sie, ob in Muster C Linien fehlen und ob in Muster D horizontale Streifen sichtbar sind.

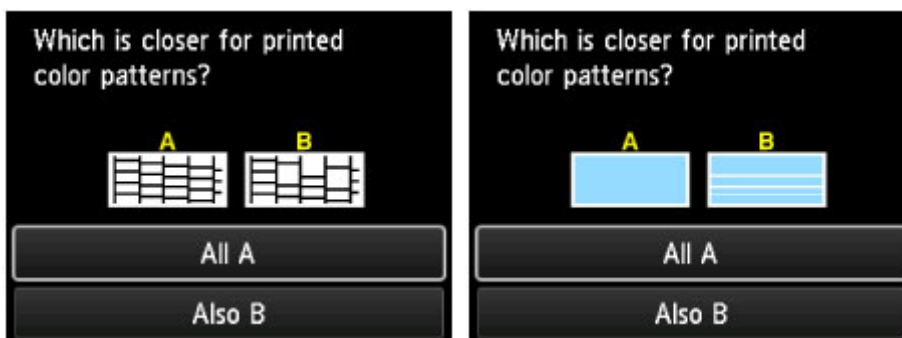


A: Keine fehlenden Linien/keine horizontalen Streifen

B: Fehlende Linien/horizontale Streifen

E: Gesamtanzahl bisher gedruckter Seiten

2. Wählen Sie im Bestätigungsbildschirm das Muster aus, das dem von Ihnen gedruckten Düsentestmuster am ehesten entspricht.



Wenn in Muster C in keiner der drei Gruppen Linien fehlen und Muster D frei von horizontalen Streifen ist (A):

Es ist keine Reinigung erforderlich. Wählen Sie **Alle A (All A)** aus, und drücken Sie dann **OK**.

Überprüfen Sie die Meldung, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Der Bildschirm **Wartung (Maintenance)** wird wieder angezeigt.

Wenn in Muster C in einer der drei Gruppen Linien fehlen und Muster D horizontale Streifen aufweist (B):

Eine Reinigung ist erforderlich. Wählen Sie **Auch B (Also B)** aus, und drücken Sie dann **OK**.

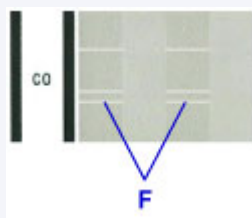
Wählen Sie auf dem Bestätigungsbildschirm zur Reinigung **Ja (Yes)** aus, und drücken Sie dann **OK**.

Der Drucker beginnt mit der Reinigung des Druckkopfs.

■ [Reinigen des Druckkopfs](#)

»» Hinweis

- Da CO-Tinte farblos ist, wird dieses Muster über das Muster der MBK-Tinte gedruckt. Überprüfen Sie, ob horizontale Streifen (F) in den dunkelgrauen Bändern des Musters zu sehen sind.



»» Hinweis

- Im ausgedruckten Düsentestmuster ist die Gesamtanzahl der bisher gedruckten Seiten in Schritten von 50 Blatt angegeben.

Reinigen des Druckkopfs

Wenn im Düsentestmuster Linien fehlen oder horizontale Streifen zu sehen sind, müssen Sie den Druckkopf reinigen. Durch die Reinigung werden die Düsen von Verstopfungen befreit, und der ursprüngliche Druckkop fzustand wird wiederhergestellt. Führen Sie die Reinigung des Druckkopfs nur bei wirklichem Bedarf durch, da beim Reinigen des Druckkopfs Tinte verbraucht wird.

»» Hinweis

- Sie können den Druckkopf auch über den Computer reinigen. Wählen Sie bei Verwendung des Computers die zu reinigende Tintengruppe aus, und starten Sie den Reinigungsvorgang.

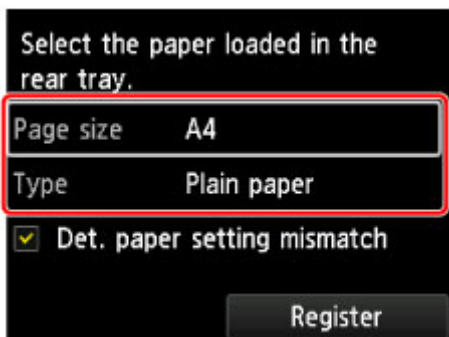
- [Reinigen der Druckköpfe](#) (Windows)
- Reinigen der Druckköpfe (Mac OS)

Wenn Sie den Druckkopf über den Drucker reinigen, werden die Düsen aller Tintengruppen gereinigt.

Die folgenden Materialien werden benötigt: ein Blatt Normalpapier im Format A4 oder Letter

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Legen Sie ein einzelnes Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in das hintere Fach ein.

Wenn das Papier eingelegt ist, wird der Bildschirm zur Registrierung der Papier-Informationen für das hintere Fach angezeigt. Wählen Sie **A4** oder **Letter** für das **Format (Page size)** und **Normalpapier (Plain paper)** als **Med.typ (Type)** aus; wählen Sie dann **Registrieren (Register)**, und drücken Sie abschließend auf **OK**.



Wenn eine Meldung auf dem Bildschirm angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisungen in der Meldung zum Abschließen der Registrierung.

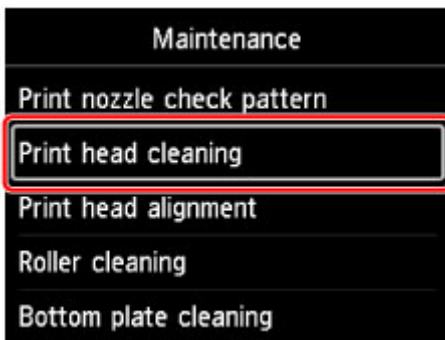
»» Wichtig

- Das manuelle Einzugsfach kann nicht für das Drucken des Düsentestmusters verwendet werden. Legen Sie Papier in das hintere Fach ein.

3. Öffnen Sie das Papierausgabefach behutsam.
Öffnen Sie vorsichtig die Verlängerung des Ausgabefachs, und ziehen Sie dann die Papierausgabestütze heraus.
4. Wählen Sie im HOME-Bildschirm **Wartung (Maintenance)** aus, und drücken Sie dann **OK**.
■ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

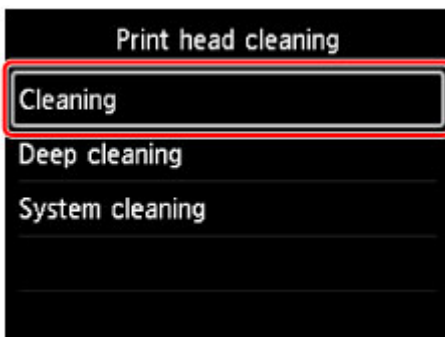
Der Bildschirm **Wartung (Maintenance)** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **Druckkopfreinigung (Print head cleaning)** aus, und drücken Sie dann **OK**.



Der Bildschirm **Druckkopfreinigung (Print head cleaning)** wird angezeigt.

6. Wählen Sie **Reinigung (Cleaning)** aus, und drücken Sie dann **OK**.



Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

7. Wählen Sie **Ja (Yes)** aus, und drücken Sie dann **OK**.

Der Drucker beginnt mit der Reinigung des Druckkopfs.

Führen Sie vor Abschluss der Reinigung des Druckkopfs auf dem Drucker keine anderen Vorgänge aus. Dieser Vorgang dauert ca. 6 Minuten.

Der Bildschirm zum Bestätigen des Musterdrucks wird angezeigt.

8. Wählen Sie **Ja (Yes)** aus, und drücken Sie dann **OK**.

Nun wird das Düsentestmuster gedruckt.

9. [Überprüfen Sie das Düsentestmuster](#).

»» Hinweis

- Wenn das Problem nach zweimaliger Reinigung des Druckkopfs weiterhin besteht, muss eine [Intensivreinigung des Druckkopfs](#) durchgeführt werden.

Intensives Reinigen des Druckkopfs

Sollte sich die Druckqualität durch einfaches Reinigen des Druckkopfs nicht verbessern lassen, müssen Sie eine intensive Reinigung des Druckkopfs durchführen. Da bei der intensiven Reinigung des Druckkopfs mehr Tinte verbraucht wird als bei der einfachen Reinigung des Druckkopfs, sollten Sie die intensive Reinigung des Druckkopfs nur bei wirklichem Bedarf durchführen.

»» Hinweis

- Sie können die Intensivreinigung des Druckkopfs auch über den Computer ausführen. Wählen Sie bei Verwendung des Computers die zu reinigende Tintengruppe aus, und starten Sie den Reinigungsvorgang.

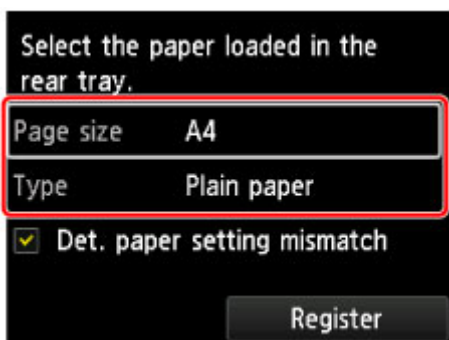
- [Reinigen der Druckköpfe](#) (Windows)
- [Reinigen der Druckköpfe](#) (Mac OS)

Wenn Sie den Druckkopf über den Drucker reinigen, werden die Düsen aller Tintengruppen gereinigt.

Die folgenden Materialien werden benötigt: ein Blatt Normalpapier im Format A4 oder Letter

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Legen Sie ein einzelnes Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in das hintere Fach ein.

Wenn das Papier eingelegt ist, wird der Bildschirm zur Registrierung der Papier-Informationen für das hintere Fach angezeigt. Wählen Sie **A4** oder **Letter** für das **Format (Page size)** und **Normalpapier (Plain paper)** als **Med.typ (Type)** aus; wählen Sie dann **Registrieren (Register)**, und drücken Sie abschließend auf **OK**.



Wenn eine Meldung auf dem Bildschirm angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisungen in der Meldung zum Abschließen der Registrierung.

»» Wichtig

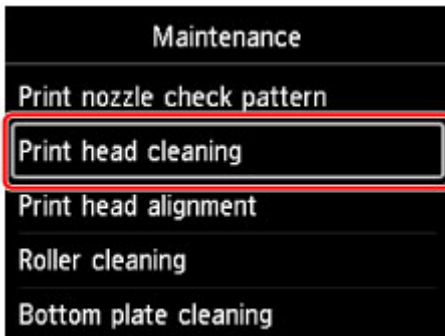
- Das manuelle Einzugsfach kann nicht für das Drucken des Düsentestmusters verwendet werden. Legen Sie Papier in das hintere Fach ein.

3. Öffnen Sie das Papierausgabefach behutsam.
Öffnen Sie vorsichtig die Verlängerung des Ausgabefachs, und ziehen Sie dann die Papierausgabestütze heraus.
4. Wählen Sie im HOME-Bildschirm **Wartung (Maintenance)** aus, und drücken Sie dann **OK**.

■ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

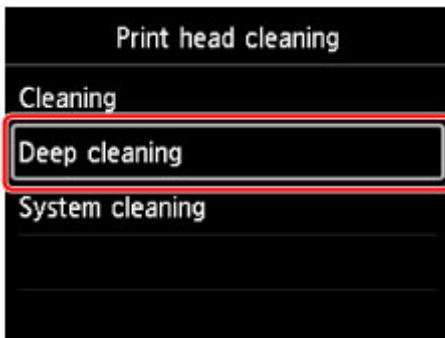
Der Bildschirm **Wartung (Maintenance)** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **Druckkopfreinigung (Print head cleaning)** aus, und drücken Sie dann **OK**.



Der Bildschirm **Druckkopfreinigung (Print head cleaning)** wird angezeigt.

6. Wählen Sie **Intensivreinigung (Deep cleaning)** aus, und drücken Sie dann **OK**.



Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

7. Wählen Sie **Ja (Yes)** aus, und drücken Sie dann **OK**.

Der Drucker beginnt nun mit der Intensivreinigung des Druckkopfs.

Führen Sie keine anderen Vorgänge aus, bevor der Drucker die Intensivreinigung des Druckkopfs nicht abgeschlossen hat. Dieser Vorgang dauert ca. 6 Minuten.

Der Bildschirm zum Bestätigen des Musterdrucks wird angezeigt.

8. Wählen Sie **Ja (Yes)** aus, und drücken Sie dann **OK**.

Nun wird das Düsentestmuster gedruckt.

9. Wenn die Abschlussmeldung angezeigt wird, drücken Sie die Taste **OK**.

10. [Überprüfen Sie das Düsentestmuster](#).

Wenn eine bestimmte Farbe nicht richtig gedruckt wird, [tauschen Sie den Tintenbehälter](#) dieser Farbe aus.

»» Hinweis

- Besteht das Problem nach der Intensivreinigung fort, müssen Sie eine [Systemreinigung durchführen](#).

Durchführung der Systemreinigung

Wurde die Druckqualität durch eine Intensivreinigung des Druckkopfs nicht verbessert, führen Sie eine Systemreinigung durch. Bei der Systemreinigung wird eine große Menge Tinte verbraucht. Durch häufige Systemreinigungen wird Tinte schnell aufgebraucht, sodass Sie eine Systemreinigung nur durchführen sollten, wenn dies wirklich nötig ist.

»» Wichtig

- Überprüfen Sie vor einer Systemreinigung unbedingt die Restkapazität der Wartungspatrone. Bei der Systemreinigung wird ein großes Volumen verbraucht. Ist die Restkapazität der Wartungspatrone zu klein, [müssen Sie die Wartungspatrone](#) austauschen. Ist die Restkapazität der Wartungspatrone zu klein, wird eine Meldung angezeigt und die Systemreinigung deaktiviert.

»» Hinweis

- Sie können die Systemreinigung auch über den Computer durchführen. Wählen Sie bei Verwendung des Computers die zu reinigende Tintengruppe aus, und starten Sie den Reinigungsvorgang.

■ [Reinigen der Druckköpfe](#) (Windows)

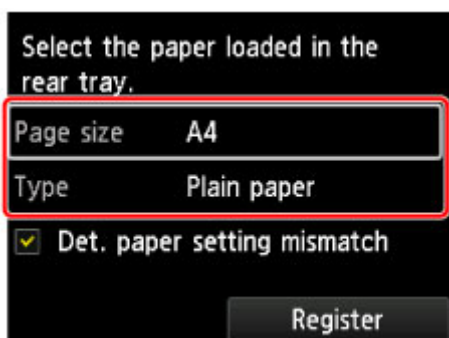
■ Reinigen der Druckköpfe (Mac OS)

Wenn Sie den Druckkopf über den Drucker reinigen, werden die Düsen aller Tintengruppen gereinigt.

Die folgenden Materialien werden benötigt: ein Blatt Normalpapier im Format A4 oder Letter

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Legen Sie ein einzelnes Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in das hintere Fach ein.

Wenn das Papier eingelegt ist, wird der Bildschirm zur Registrierung der Papier-Informationen für das hintere Fach angezeigt. Wählen Sie **A4** oder **Letter** für das **Format (Page size)** und **Normalpapier (Plain paper)** als **Med.type (Type)** aus; wählen Sie dann **Registrieren (Register)**, und drücken Sie abschließend auf **OK**.



Wenn eine Meldung auf dem Bildschirm angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisungen in der Meldung zum Abschließen der Registrierung.

»» Wichtig

- Das manuelle Einzugsfach kann nicht für das Drucken des Düsentestmusters verwendet werden. Legen Sie Papier in das hintere Fach ein.

3. Öffnen Sie das Papierausgabefach behutsam.

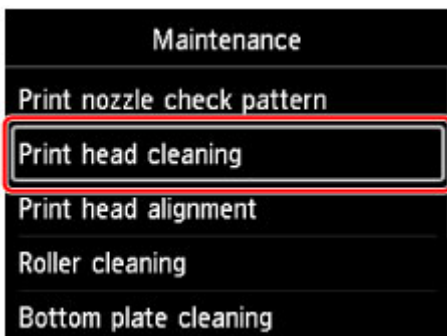
Öffnen Sie vorsichtig die Verlängerung des Ausgabefachs, und ziehen Sie dann die Papierausgabestütze heraus.

4. Wählen Sie im HOME-Bildschirm **Wartung (Maintenance)** aus, und drücken Sie dann **OK**.

■ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

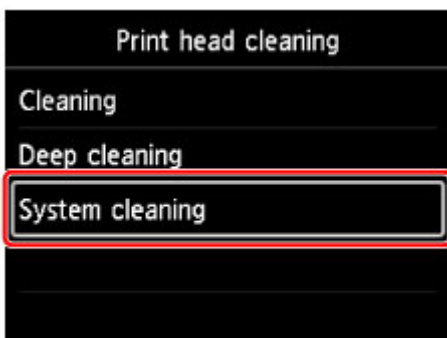
Der Bildschirm **Wartung (Maintenance)** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **Druckkopfreinigung (Print head cleaning)** aus, und drücken Sie dann **OK**.



Der Bildschirm **Druckkopfreinigung (Print head cleaning)** wird angezeigt.

6. Wählen Sie **Systemreinigung (System cleaning)** aus, und drücken Sie dann **OK**.



Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

7. Wählen Sie **Ja (Yes)** aus, und drücken Sie dann **OK**.

Der Drucker beginnt mit der Systemreinigung des Druckkopfs.

Führen Sie vor Abschluss der Systemreinigung des Druckkopfs keine anderen Vorgänge auf dem Drucker aus. Dieser Vorgang dauert ca. 6 Minuten.

Der Bildschirm zum Bestätigen des Musterdrucks wird angezeigt.

8. Wählen Sie **Ja (Yes)** aus, und drücken Sie dann **OK**.

Nun wird das Düsentestmuster gedruckt.

9. Wenn die Abschlussmeldung angezeigt wird, drücken Sie die Taste **OK**.

10. [Überprüfen Sie das Düsentestmuster](#).

Falls das Problem durch die Systemreinigung nicht behoben wird, schalten Sie den Drucker aus und führen nach 24 Stunden erneut eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Wenn das Problem immer noch nicht behoben ist, ist der Druckkopf möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an das Service-Center.

Durchführen der Wartungsfunktionen von Ihrem Computer aus (Windows)

- **Reinigen der Druckköpfe**
- **Drucken eines Düsentestmusters**

Reinigen der Druckköpfe

Bei der Reinigung und Intensivreinigung des Druckkopfs werden verstopfte Druckkopfdüsen gereinigt. Sie sollten eine Reinigung des Druckkopfs durchführen, wenn der Ausdruck blass ist oder eine einzelne Farbe nicht gedruckt wird, obwohl ausreichend Tinte vorhanden ist.

Wenn nach der Intensivreinigung keine Verbesserung zu erkennen ist, führen Sie eine Systemreinigung durch.

So führen Sie eine Reinigung durch:



Reinigung (Cleaning)

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Klicken auf **Reinigung (Cleaning)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)**

Wenn das Dialogfeld **Druckkopfreinigung (Print Head Cleaning)** geöffnet wird, wählen Sie die zu reinigende Tintengruppe aus.

Klicken Sie auf **Anfangstest der Objekte (Initial Check Items)**, um die vor der Reinigung zu prüfenden Elemente anzuzeigen.

3. Führen Sie die Reinigung durch

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Ausführen (Execute)**.

Die Druckkopfreinigung beginnt.

4. Abschließen der Reinigung

Nach Anzeigen der Bestätigungsmeldung wird das Dialogfeld **Düsentest (Nozzle Check)** geöffnet.

5. Überprüfen der Ergebnisse

Um zu überprüfen, ob sich die Druckqualität verbessert hat, klicken Sie auf **Prüfmuster drucken (Print Check Pattern)**. Zum Abbrechen des Prüfvorgangs klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**.

Wenn das Druckkopfproblem nach einer ersten Reinigung nicht behoben wurde, führen Sie den Reinigungsvorgang erneut durch.

»» Wichtig

- Bei der **Reinigung (Cleaning)** wird ein wenig Tinte verbraucht. Durch eine häufige Druckkopfreinigung wird der Tintenvorrat des Druckers schnell aufgebraucht. Führen Sie daher eine Reinigung nur aus, wenn sie erforderlich ist.



Intensivreinigung (Deep Cleaning)

Die **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** ist gründlicher als die normale Reinigung. Führen Sie eine Intensivreinigung durch, wenn das Druckkopfproblem durch zweimaliges Aufrufen von **Reinigung (Cleaning)** nicht behoben wurde.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

2. Klicken auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** auf **Intensivreinigung (Deep Cleaning)**

Wenn das Dialogfeld **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** geöffnet wird, wählen Sie die Tintengruppe aus, die intensiv gereinigt werden soll.

Klicken Sie auf **Anfangstest der Objekte (Initial Check Items)**, um die vor der Intensivreinigung zu prüfenden Elemente anzuzeigen.

3. Durchführen der Intensivreinigung

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Ausführen (Execute)**. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Die Intensivreinigung wird gestartet.

4. Abschließen der Intensivreinigung

Nach Anzeigen der Bestätigungsmeldung wird das Dialogfeld **Düsentest (Nozzle Check)** geöffnet.

5. Überprüfen der Ergebnisse

Um zu überprüfen, ob sich die Druckqualität verbessert hat, klicken Sie auf **Prüfmuster drucken (Print Check Pattern)**. Zum Abbrechen des Prüfvorgangs klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**.

»» Wichtig

- Bei der **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** wird mehr Tinte verbraucht als bei der **Reinigung (Cleaning)**.

Durch eine häufige Druckkopfreinigung wird der Tintenvorrat des Druckers schnell aufgebraucht. Führen Sie daher eine Reinigung nur aus, wenn sie erforderlich ist.



Systemreinigung (System Cleaning)

Führen Sie eine **Systemreinigung (System Cleaning)** (System Cleaning) durch, wenn sich der Zustand auch nach einer **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** nicht verbessert.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

2. Klicken auf **Systemreinigung (System Cleaning)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)**

Wenn das Dialogfeld **Systemreinigung (System Cleaning)** geöffnet wird, wählen Sie die Tintengruppe aus, die gereinigt werden soll.

Klicken Sie auf **Anfangstest der Objekte (Initial Check Items)**, um die vor der Systemreinigung zu prüfenden Elemente anzuzeigen.

3. Durchführen der Systemreinigung

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Ausführen (Execute)**.
Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Die Systemreinigung wird gestartet.

4. Abschließen der Systemreinigung

Nach Anzeigen der Bestätigungsmeldung wird das Dialogfeld **Düsentest (Nozzle Check)** geöffnet.

5. Überprüfen der Ergebnisse

Um zu überprüfen, ob sich die Druckqualität verbessert hat, klicken Sie auf **Prüfmuster drucken (Print Check Pattern)**. Zum Abbrechen des Prüfvorgangs klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**.

»» Wichtig

- Bei der **Systemreinigung (System Cleaning)** (System Cleaning) wird eine sehr große Menge Tinte verbraucht.
Bei der häufigen Durchführung einer Systemreinigung wird der Tintenvorrat des Druckers schnell aufgebraucht. Führen Sie daher eine Systemreinigung nur durch, wenn sie erforderlich ist.

»» Hinweis

- Tritt nach der **Systemreinigung (System Cleaning)** keine Verbesserung ein, schalten Sie den Drucker für 24 Stunden aus, und führen Sie dann eine weitere **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** durch.
Wenn auch danach keine Verbesserung eintritt, ist möglicherweise die Tinte verbraucht oder der Druckkopf verschlissen. Informationen zur Behebung dieser Probleme finden Sie unter "Es wird keine Tinte ausgegeben".

Verwandtes Thema

- [Drucken eines Düsentestmusters](#)

Drucken eines Düsentestmusters

Mit Hilfe der Düsentest-Funktion können Sie durch Ausdrucken eines Düsentestmusters überprüfen, ob der Druckkopf ordnungsgemäß funktioniert. Falls der Ausdruck blass ist oder eine Farbe nicht gedruckt wird, sollten Sie das Düsentestmuster ausdrucken.

So drucken Sie ein Düsentestmuster:



Düsentest (Nozzle Check)

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Klicken auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** auf **Düsentest (Nozzle Check)**

Das Dialogfeld **Düsentest (Nozzle Check)** wird geöffnet.

Um eine Liste der Elemente anzuzeigen, die Sie vor dem Drucken des Prüfmusters prüfen sollten, klicken Sie auf **Anfangstest der Objekte (Initial Check Items)**.

3. Einlegen von Normalpapier in den Drucker

Legen Sie ein Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter in das hintere Fach ein.

4. Drucken des Düsentestmusters

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Prüfmuster drucken (Print Check Pattern)**.

Das Düsentestmuster wird gedruckt.

Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Das Dialogfeld **Musterüberprüfung (Pattern Check)** wird geöffnet.

5. Überprüfen des Druckergebnisses

Überprüfen Sie das Druckergebnis. Wenn das Druckergebnis normal ist, klicken Sie auf **Beenden (Exit)**.

Wenn der Ausdruck verschmiert ist oder nicht gedruckte Abschnitte enthält, klicken Sie auf **Reinigung (Cleaning)**, um den Druckkopf zu reinigen.

Verwandtes Thema

- [Reinigen der Druckköpfe](#)

Wartungspatrone

- **Austausch der Wartungspatrone**
- **Überprüfung der Wartungspatrone über die LCD-Anzeige des Druckers**

Austausch der Wartungspatrone

Bei Warnungen oder Fehlern zur Wartungspatrone weist eine Fehlermeldung auf der LCD-Anzeige auf dieses Problem hin. Führen Sie die in der Meldung beschriebene Maßnahme aus.

■ [Eine Meldung wird angezeigt](#)

»» Wichtig

- Erwerben Sie umgehend eine neue Wartungspatrone, wenn die angezeigte Meldung auf eine fast volle Wartungspatrone hinweist. Ist die Wartungspatrone voll, wird eine Fehlermeldung angezeigt, und der Drucker funktioniert nicht mehr, bis Sie eine neue Wartungspatrone einsetzen.

»» Hinweis

- Bestellen Sie die neue Wartungspatrone mit der folgenden Patronennummer.
Maintenance Cartridge MC-20

Halten Sie sich beim Austausch der Wartungspatrone an die folgenden Anweisungen.

1. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist, und zeigen Sie dann den Bildschirm HOME an.

Wird der HOME-Bildschirm nicht angezeigt, drücken Sie **HOME**.

2. Wählen Sie im HOME-Bildschirm **Wartung (Maintenance)** aus, und drücken Sie dann **OK**.

■ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

Der Bildschirm **Wartung (Maintenance)** wird angezeigt.

3. Wählen Sie **Info zu Wartungskassette**, und drücken Sie auf **OK**.

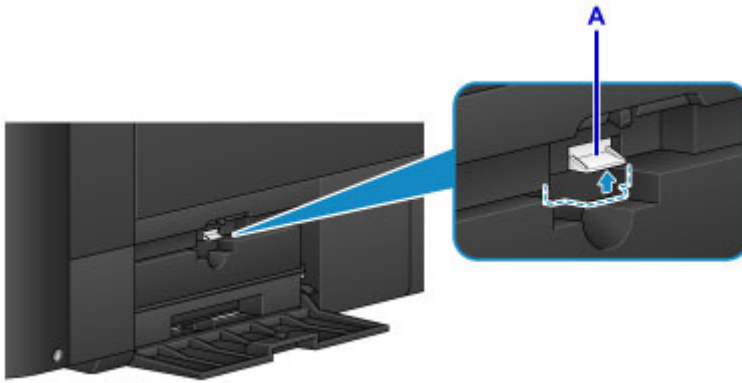
Der Bildschirm **Info zu Wartungskassette** wird angezeigt.

4. Drücken Sie die Taste **OK**.

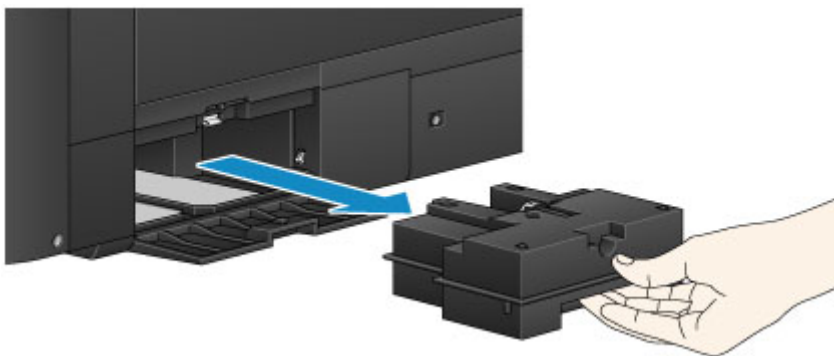
5. Öffnen Sie die Wartungsabdeckung.



6. Drücken Sie den Sperrhebel (A) mit dem Finger nach oben.

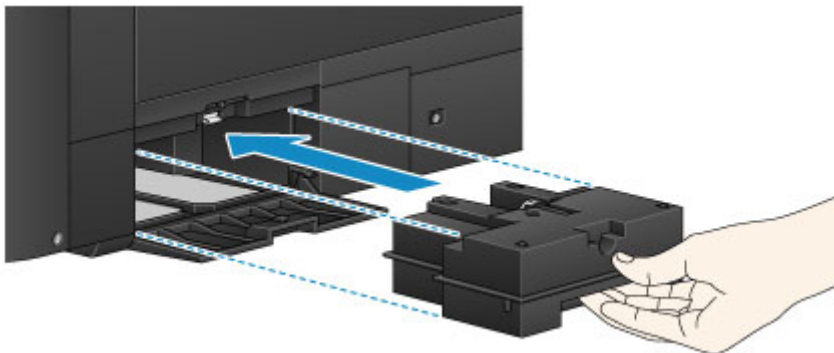


7. Nehmen Sie die Wartungspatrone heraus.



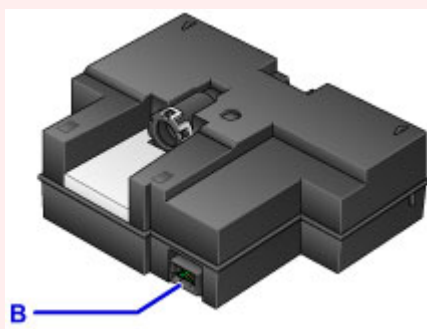
8. Setzen Sie die neue Wartungspatrone gerade in den Schacht ein.

Richten Sie die vier Ecken der Wartungspatrone wie in der Abbildung unten am Schacht aus.

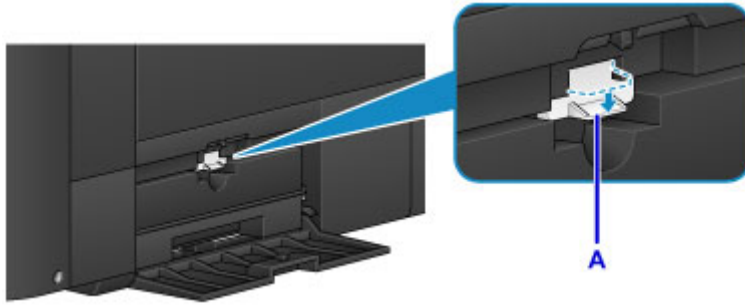


»» Wichtig

- Berühren Sie keinesfalls den Anschluss (B) der Wartungspatrone.



9. Drücken Sie den Sperrhebel (A) nach unten, um die Wartungspatrone zu sichern.



10. Schließen Sie die Wartungsabdeckung.

Überprüfung der Wartungspatrone über die LCD-Anzeige des Druckers

1. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist, und zeigen Sie den Bildschirm HOME an.

Wird der HOME-Bildschirm nicht angezeigt, drücken Sie **HOME**.

2. Wählen Sie im HOME-Bildschirm **Wartung (Maintenance)** aus, und drücken Sie dann **OK**.

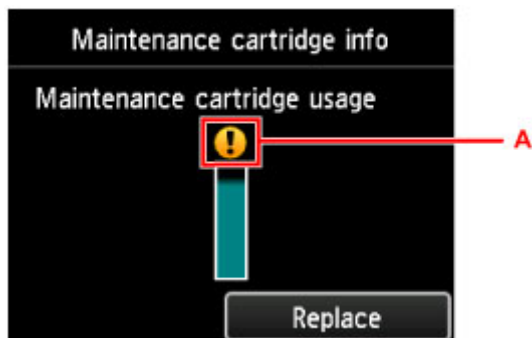
■ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

Der Bildschirm **Wartung (Maintenance)** wird angezeigt.

3. Wählen Sie **Info zu Wartungskassette**, und drücken Sie auf **OK**.

4. Überprüfen Sie den Stand der Wartungspatrone.

Wenn Informationen zum verbrauchten Volumen der Wartungspatrone vorhanden sind, wird ein Symbol im Bereich A angezeigt.



Beispiel: ⚠

Die Wartungskassette ist fast voll. Bereiten Sie eine neue Wartungskassette vor, da ein Fehler auftreten kann, wenn Sie den Drucker mit einer vollen Wartungskassette weiterverwenden.

▶▶ Hinweis

- Auf dem Bildschirm oben wird das geschätzte verbrauchte Volumen angezeigt.
- Um die Wartungspatrone auszutauschen, wählen Sie **Ersetzen (Replace)** aus.

■ [Austausch der Wartungspatrone](#)

Reinigen des Druckers

- **Reinigen des Druckergehäuses**
- **Reinigen der Papiereinzugwalze**
- **Reinigen der Druckerinnenseite (Bodenplattenreinigung)**

Reinigen des Druckergehäuses

Verwenden Sie am besten ein weiches, trockenes Tuch, wie z. B. ein Brillenputztuch, und entfernen Sie damit vorsichtig Schmutz von der Oberfläche. Glätten Sie das Tuch ggf. vor dem Reinigen.

»» Wichtig

- Schalten Sie den Drucker vor dem Reinigen unbedingt aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Verwenden Sie zum Reinigen keine Papiertücher, Stoffe mit rauer Struktur oder ähnliche Materialien, die die Oberfläche verkratzen könnten. Andernfalls können feiner Papierstaub oder Fäden im Innern des Druckers zurückbleiben und Probleme verursachen, z. B. den Druckkopf blockieren oder die Druckqualität verschlechtern.
- Reinigen Sie den Drucker niemals mit flüchtigen Flüssigkeiten wie Verdünnungsmittel, Benzol, Aceton oder mit anderen chemischen Reinigern, da dies zu Fehlfunktionen oder zur Beschädigung der Druckeroberfläche führen kann.

Reinigen der Papiereinzugwalze

Wenn die Papiereinzugwalze (z. B. durch anhaftenden Papierstaub) verschmutzt ist, wird das Papier möglicherweise nicht ordnungsgemäß eingezogen.

In diesem Fall sollten Sie die Papiereinzugwalze reinigen. Führen Sie die Reinigung der Papiereinzugwalze nur dann durch, wenn diese wirklich notwendig ist, da sich die Papiereinzugwalze beim Reinigen abnutzt.

Folgendes wird benötigt:

Für das hintere Fach: drei Blätter Normalpapier im Format A4 oder Letter

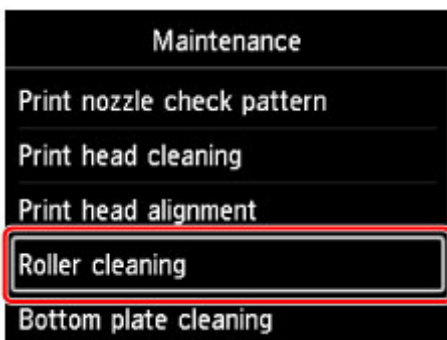
Für das Fach für manuelle Zufuhr: ein Blatt Normalpapier im Format A4 oder Letter

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Wählen Sie im HOME-Bildschirm **Wartung (Maintenance)** aus, und drücken Sie dann **OK**.

■ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

Der Bildschirm **Wartung (Maintenance)** wird angezeigt.

3. Wählen Sie **Walzenreinigung (Roller cleaning)** aus, und drücken Sie dann **OK**.



Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

4. Wählen Sie **Ja (Yes)** aus, und drücken Sie dann **OK**.
5. Wählen Sie die Papierzufuhr (**Hinteres Fach (Rear tray)** oder **Manuell. Fach (Manual tray)**) aus, und drücken Sie dann **OK**.

Bei Auswahl von **Manuell. Fach (Manual tray)** fahren Sie mit Schritt 7 fort.

6. Bei Auswahl von **Hinteres Fach (Rear tray)** entnehmen Sie sämtliches Papier aus dem hinteren Fach und drücken dann **OK**.

Die Papiereinzugwalze dreht sich während des Reinigungsvorgangs ohne Papier.

Die Reinigung ist abgeschlossen, wenn sich die Papiereinzugwalze nicht mehr dreht.

7. Folgen Sie den Anweisungen in der Meldung, um Normalpapier im Format A4 oder Letter in die in Schritt 5 ausgewählte Papierzufuhr einzulegen.

Legen Sie drei Blätter in das hintere Fach oder ein einzelnes Blatt in das Fach für die manuelle Zufuhr ein.

8. Öffnen Sie das Papierausgabefach behutsam.

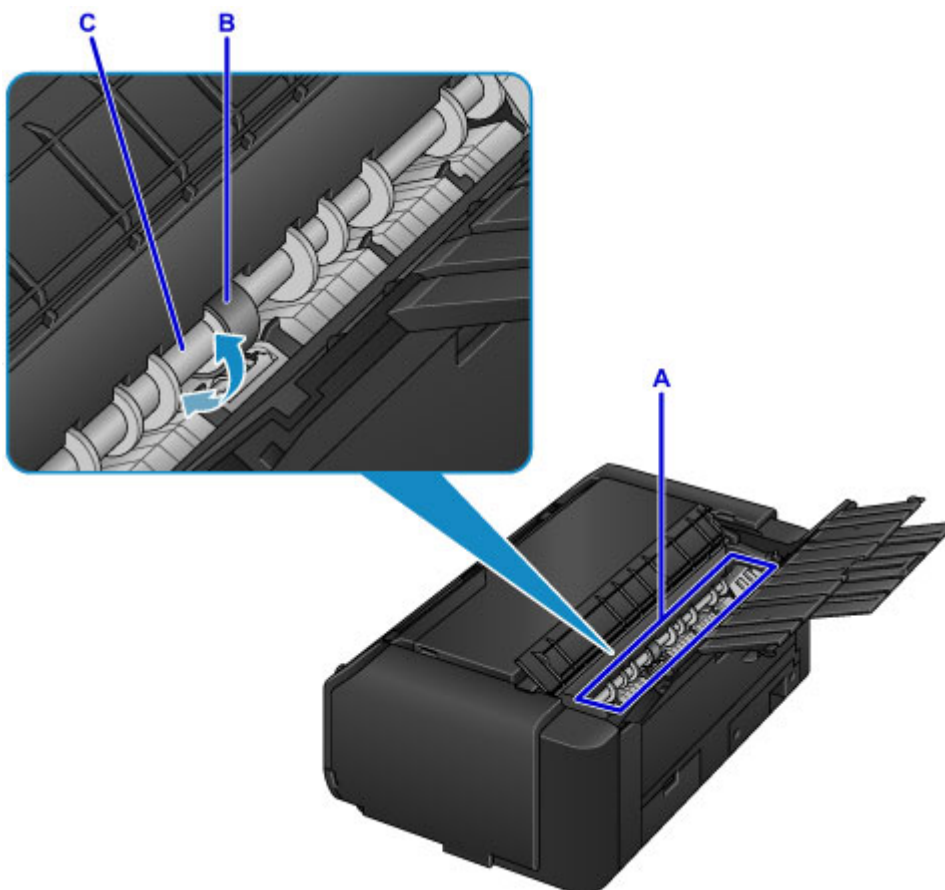
Öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs, und ziehen Sie dann die Papierausgabestütze heraus.

9. Drücken Sie die Taste **OK**.

Der Drucker beginnt mit der Reinigung. Sobald das Papier ausgeschoben wird, ist die Reinigung beendet.

10. Wenn die Abschlussmeldung angezeigt wird, drücken Sie die Taste **OK**.

Sollte das Problem nach der Reinigung der Papiereinzugwalze nicht behoben sein, schalten Sie das Gerät aus, ziehen den Netzstecker und reinigen die einzelnen Teile der Papiereinzugwalze (die große Papiereinzugwalze in der Mitte sowie die vier Walzen an jeder Seite) (A) im hinteren Fach mit einem feuchten Wattestäbchen oder einem ähnlichen Hilfsmittel. Berühren Sie die Papiereinzugwalze (B) dabei nicht mit den Fingern. Reinigen Sie die einzelnen Teile der Papiereinzugwalze mit einem Wattestäbchen, und drehen Sie dabei die Rolle (C) mit Ihren Fingern.



Schalten Sie das Gerät ein, nachdem Sie die Einzelteile der Papiereinzugwalze mit einem Wattestäbchen gereinigt haben, und reinigen Sie die Papiereinzugwalze erneut über das Bedienfeld.

Wenn das Problem nach dem Reinigen der Papiereinzugwalze weiterhin besteht, wenden Sie sich an das Service-Center.

Reinigen der Druckerinnenseite (Bodenplattenreinigung)

Entfernen Sie Ablagerungen im Inneren des Druckers. Durch Verschmutzungen im Innenraum des Druckers kann das Papier beim Drucken verschmutzt werden. Wir empfehlen daher, den Drucker regelmäßig zu reinigen.

Die folgenden Materialien werden benötigt: ein Blatt Normalpapier im Format A3*

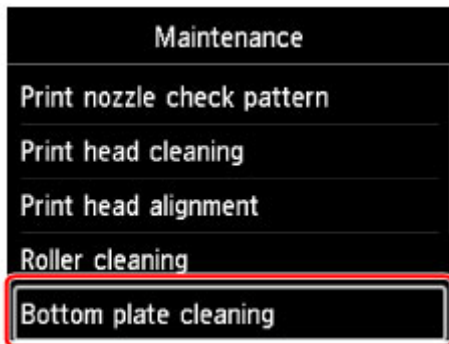
* Verwenden Sie neues Papier.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Wählen Sie im HOME-Bildschirm **Wartung (Maintenance)** aus, und drücken Sie dann **OK**.

■ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

Der Bildschirm **Wartung (Maintenance)** wird angezeigt.

3. Wählen Sie **Bodenplattenreinigung (Bottom plate cleaning)** aus, und drücken Sie dann **OK**.



Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

4. Wählen Sie **Ja (Yes)** aus, und drücken Sie dann **OK**.
5. Gehen Sie entsprechend der Meldung vor, um Papier aus dem hinteren Fach zu entfernen, und drücken Sie die Taste **OK**.
6. Falten Sie ein Blatt Normalpapier im Format A3 der Länge nach zusammen, falten Sie das Papier wieder auf, und drücken Sie dann **OK**.
7. Legen Sie dieses Blatt Papier so in das hintere Fach ein, dass der Falz von Ihnen weg weist.



8. Öffnen Sie das Papierausgabefach behutsam.

Öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs, und ziehen Sie dann die Papierausgabestütze heraus.

9. Drücken Sie die Taste **OK**.

Das Papier wird durch den Drucker gezogen und reinigt dabei das Druckerinnere.

Prüfen Sie die Falze des ausgeworfenen Papiers. Weisen sie Tintenspuren auf, müssen Sie die Bodenplattenreinigung erneut durchführen.

10. Wenn die Abschlussmeldung angezeigt wird, drücken Sie die Taste **OK**.

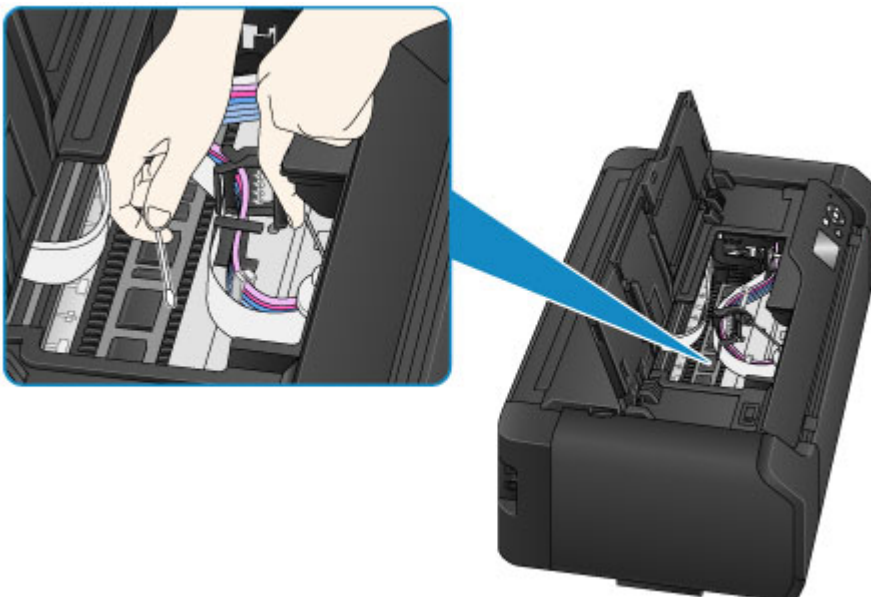
»» Hinweis

- Verwenden Sie für eine erneute Bodenplattenreinigung ein neues Blatt Papier.

Wenn das Problem nach dem erneuten Reinigen weiterhin besteht, sind möglicherweise hervorstehende Teile im Druckerinneren verschmutzt. Wischen Sie die Verschmutzungen mit einem Wattestäbchen o. ä. ab.

»» Wichtig

- Schalten Sie den Drucker vor dem Reinigen unbedingt aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.



Sonstige Wartungsaspekte

- ▶ **Umsetzung Ihres Druckers**
- ▶ **Transportieren Ihres Druckers**

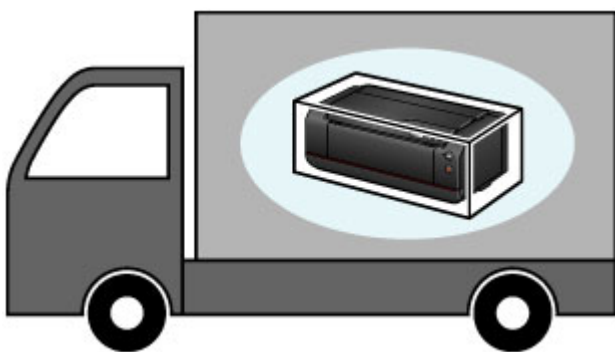
Umsetzung Ihres Druckers



Beachten Sie die folgenden Vorkehrungen beim Umsetzen des Druckers in seiner horizontalen Ausrichtung von seinem Aufstellort.

»» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, drehen Sie ihn nicht auf die Seite, und kehren Sie nicht die Unterseite nach oben. Andernfalls könnte beim Umsetzen Tinte auslaufen.
- Tragen Sie den Drucker beim Umsetzen immer zu zweit.
- Entfernen Sie weder den Tintenbehälter noch die Wartungspatrone aus dem Drucker. Drücken Sie zum Ausschalten des Geräts die Taste **EIN (ON)**. Auf diese Weise wird der Druckkopf im Drucker automatisch abgedeckt und vor dem Eintrocknen geschützt.
- Stellen Sie den Drucker auf eine flache Oberfläche, und achten Sie dabei auf den [Tintenzufuhrstopper](#).



Informationen zum Transport Ihres Druckers finden Sie im Abschnitt [Transportieren Ihres Druckers](#).

Transportieren Ihres Druckers

Kippen Sie den Drucker nicht, drehen Sie ihn nicht auf die Seite, und kehren Sie nicht die Unterseite nach oben. Andernfalls könnte beim Umsetzen Tinte auslaufen.

Wenn Sie den Drucker in horizontaler Ausrichtung transportieren können:

- [Verpacken des Druckers](#)

Wenn der Drucker beim Transport gekippt werden könnte:

»» Wichtig

- Wenn Sie den Drucker kippen, auf die Seite drehen oder die Unterseite nach oben kehren, kann Tinte auslaufen.

Aus diesem Grund müssen die Tinte im Drucker und ein Teil der Tinte in den Tintenpatronen vor dem Transport des Druckers in die Wartungspatrone abgegeben werden, um das Auslaufen der Tinte zu verhindern.

Falls in der Wartungspatrone nicht genügend Platz für die abzugebende Tinte ist, müssen Sie sie durch eine neue ersetzen. Es sind bis zu drei Wartungspatronen erforderlich.

Falls ein Austausch nicht möglich ist, kann die Vorbereitung auf den Transport des Druckers nicht durchgeführt werden. Wir empfehlen den Erwerb von Wartungspatronen vor Durchführung der Vorbereitung auf den Transport des Druckers.

In einer Wartungspatrone, die zur Vorbereitung auf den Transport des Druckers entfernt wurde, kann allerdings immer noch nutzbarer Platz für normales Drucken vorhanden sein.

In solchen Fällen kann die entfernte Wartungspatrone für die Verwendung erneut eingesetzt werden.

Wenn Sie den Drucker nach Durchführung der Vorbereitung auf den Transport zum ersten Mal verwenden, wird Tinte verbraucht, um den Drucker druckbereit zu machen. Auch die Wartungspatrone wird dafür verwendet.

Treffen Sie Vorbereitungen auf den Transport des Druckers, und entfernen Sie die Tintenbehälter.

1. [Vorbereitung auf den Transport Ihres Druckers](#)
2. [Verpacken Ihres Druckers](#)
3. [Neuinstallation Ihres Druckers](#)

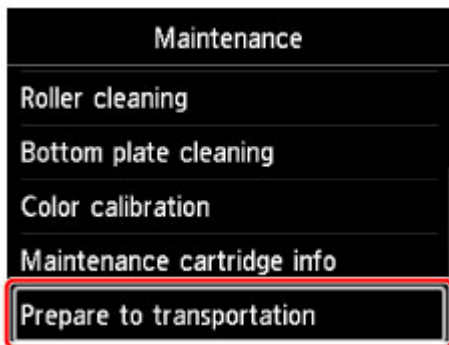
Vorbereitung auf den Transport Ihres Druckers

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Wählen Sie im HOME-Bildschirm **Wartung (Maintenance)** aus, und drücken Sie dann **OK**.

- [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

Der Bildschirm **Wartung (Maintenance)** wird angezeigt.

3. Wählen Sie **Transport vorbereiten** aus, und drücken Sie dann auf **OK**.



Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

4. Überprüfen Sie die Meldung, wählen Sie **Ja (Yes)**, und drücken Sie dann auf **OK**.

Die Tinte im Drucker wird in die Wartungspatrone abgegeben. Dieser Vorgang nimmt etwa 5 Minuten in Anspruch (zuzüglich des Austauschs der Wartungspatrone).

Führen Sie während dieses Vorgangs keine anderen Maßnahmen durch.

»»» Wichtig

- Wenn der Platz in der Wartungspatrone fast verbraucht ist, werden Sie per Mitteilung aufgefordert, die Wartungspatrone auszutauschen. Befolgen Sie die Anweisungen in der Mitteilung für den [Austausch der Wartungspatrone](#).
- Wenn die Wartungspatrone voll ist, werden Sie per Mitteilung aufgefordert, sie auszutauschen. Befolgen Sie die Anweisungen in der Mitteilung für den [Austausch der Wartungspatrone](#).
- Trennen Sie keine Kabelverbindungen des Druckers, während die **POWER**-Leuchte aufleuchtet oder blinkt. Andernfalls können Fehlfunktionen oder Schäden am Drucker auftreten, die ihn am Drucken hindern.

5. Wenn Sie durch eine Nachricht zum Austausch eines Tintenbehälters aufgefordert werden, müssen Sie alle Tintenbehälter entfernen.

■ [Austausch von Tintenbehältern](#)

6. Schließen Sie die Abdeckung für Tintenpatrone.

Es wird eine Mitteilung angezeigt, in der Sie zum Austausch der Wartungspatrone aufgefordert werden. Befolgen Sie die Anweisungen in der Mitteilung für den [Austausch der Wartungspatrone](#).

Die Tinte im Drucker wird in die Wartungspatrone abgegeben. Dieser Vorgang nimmt etwa 6 Minuten in Anspruch (zuzüglich des Austauschs der Wartungspatrone).

Führen Sie während dieses Vorgangs keine anderen Maßnahmen durch.

Schalten Sie den Drucker aus, wenn die Mitteilung über die Fertigstellung angezeigt wird.

»»» Wichtig

- Verwahren Sie entfernte Tintenbehälter in einem Beutel, um Verschmutzungen von Kleidung und Umgebung zu vermeiden. Lassen Sie die Tintenbehälter nicht fallen, und drücken Sie nicht zu stark darauf. Gehen Sie sorgsam damit um.

Verpacken Ihres Druckers

1. Schalten Sie den Drucker aus.

2. Vergewissern Sie sich, dass die **POWER**-Anzeige aus ist, und [ziehen Sie den Netzstecker](#) des Druckers heraus.

»» Wichtig

- Trennen Sie den Drucker nicht von der Stromversorgung, wenn die **POWER**-Anzeige leuchtet oder blinkt, da dies zu Fehlfunktionen oder einer Beschädigung des Druckers führen kann, wodurch unter Umständen keine Druckvorgänge mehr auf dem Drucker ausgeführt werden können.

3. Schieben Sie die Papierausgabestütze ein, schließen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs und das Papierausgabefach.

4. Schließen Sie das hintere Fach oder das manuelle Einzugsfach.

Schieben Sie zum Schließen des hinteren Fachs die Verlängerung der Papierstütze ein, und schließen Sie die Papierstütze.

Schieben Sie zum Schließen des Fachs für manuelle Zufuhr die Verlängerung der Papierstütze und die Papierstütze ein.

5. Ziehen Sie erst das Druckerkabel aus dem Computer und dem Drucker und dann das Netzkabel aus dem Drucker.

6. Sichern Sie alle Abdeckungen des Druckers mit Klebeband, damit sie sich während der Umsetzung nicht öffnen.

7. Polstern Sie den Drucker beim Einpacken des Druckers im Karton mit Schutzmaterial.

»» Wichtig

- Stellen Sie den Drucker auf eine flache Oberfläche, und achten Sie dabei auf den [Tintenzufuhrstopper](#).

Neuinstallation Ihres Druckers

Wenn die Vorbereitungen auf den Transport abgeschlossen sind und der Drucker umgesetzt wurde, folgen Sie dem unten angeführten Ablauf.

»» Wichtig

- Während der Neuinstallation wird eine große Menge Tinte verbraucht, da Tinte in den Drucker oder in den Druckkopf geleitet wird. Eventuell sind zusätzliche neue Tintenbehälter oder Wartungspatronen erforderlich, da eine große Menge Tinte abgegeben wird. Erwerben Sie vor der Durchführung der Vorbereitungsmaßnahmen Tintenbehälter oder Wartungspatronen.

1. Nehmen Sie den Drucker aus dem Karton.
2. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um den Drucker einzuschalten.
3. Überprüfen Sie die Meldung, wählen Sie **Ja (Yes)**, und drücken Sie dann auf **OK**.

4. Öffnen Sie bei Erscheinen der Nachricht die Abdeckung der Tintenbehälter, und installieren Sie dann alle entfernten Tintenbehälter.

■ [Austausch von Tintenbehältern](#)

Sobald die Abdeckung der Tintenbehälter geschlossen ist, startet der Drucker die Vorbereitungen für die Neuinstallation. Warten Sie einen Moment.

Führen Sie während dieses Vorgangs keine anderen Maßnahmen durch.

Das Hauptmenü wird angezeigt, sobald die Vorbereitungen für die Neuinstallation des Druckers abgeschlossen sind.

▶▶ **Wichtig**

- Falls der verbleibende Tintenstand niedrig ist, werden Sie durch eine Nachricht zum Austausch der Tintenbehälter aufgefordert. Befolgen Sie die Anweisungen in der Nachricht zum [Austauschen der Tintenbehälter](#), und drücken Sie dann auf die **Zurück (Back)**-Taste.

Wir empfehlen die Lagerung der entfernten Tintenbehälter, da diese immer noch für den normalen Druck verwendbar sind.

- Wenn der Platz in der Wartungspatrone fast verbraucht ist, werden Sie per Mitteilung aufgefordert, die Wartungspatrone auszutauschen. Befolgen Sie die Anweisungen in der Nachricht zum [Austauschen der Wartungspatrone](#), und drücken Sie dann auf die **Zurück (Back)**-Taste.

Wir empfehlen, die entfernte Wartungspatrone aufzubewahren, da sie noch für normale Druckvorgänge verwendet werden könnte.

- Verwahren Sie entfernte Tintenbehälter in einem Beutel, um Verschmutzungen von Kleidung und Umgebung zu vermeiden. Lassen Sie die Tintenbehälter nicht fallen, und drücken Sie nicht zu stark darauf. Gehen Sie sorgsam damit um.
- Schalten Sie den Drucker nicht aus, und trennen Sie keine Kabelverbindungen des Druckers, während die Vorbereitungen zur Neuinstallation getroffen werden. Andernfalls kann eine Fehlfunktion oder ein Schaden am Drucker auftreten und ihn am Drucken hindern.

Technische Daten

- ▶ Technische Daten

- ▶ Druckbereich

- Druckbereich
- Andere Formate als Letter oder Legal
- Letter, Legal
- Formate für Papier mit 25 mm (0,98 Zoll) Rand

Technische Daten

»»» Wichtig

- Die folgenden Werte können je nach Betriebsumgebung unterschiedlich sein.

Allgemeine technische Daten

Stromversorgung	100-240 V AC (50/60 Hz)
Stromverbrauch	<p>Drucken: 37 W max.</p> <p>Standby (Minimum): 2,5 W max. *1</p> <p>AUS: 0,4 W max. *2</p> <p>*1 De wachttijd voor de stand-bystand kan niet worden gewijzigd.</p> <p>*2 De printer gebruikt een minimale hoeveelheid stroom zelfs als de printer is uitgeschakeld. Om helemaal geen stroom meer te verbruiken, dient u de printer uit te schakelen en de stekker uit het stopcontact te halen.</p>
Betriebsbedingungen	<p>Temperatur: 5 bis 35 °C (41 bis 95 °F)</p> <p>Luftfeuchtigkeit: 10 bis 90 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation)</p> <p>* Unter bestimmten Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbedingungen kann die Leistung des Druckers beeinträchtigt werden.</p> <p>Empfohlene Bedingungen:</p> <p>Temperatur: 15 bis 30 °C (59 bis 86 °F)</p> <p>Luftfeuchtigkeit: 10 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation)</p> <p>* Informationen zu Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen für Papier, wie z. B. Fotopapier, finden Sie auf der Verpackung des Papiers bzw. in den mitgelieferten Anweisungen.</p>
Lagerbedingungen	<p>Temperatur: 0 bis 40 °C (32 bis 104 °F)</p> <p>Luftfeuchtigkeit: 5 bis 95 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation)</p>
Abmessungen (B x T x H)	<p>723 x 435 x 285 mm (28,5 x 17,2 x 11,3 Zoll)</p> <p>* Bei eingeschobenen Fächern.</p>
Gewicht	<p>ca. 32,3 kg (ca. 71,1 lb)</p> <p>* Mit eingesetztem Druckkopf und eingesetzten Tintenpatronen.</p>
Druckauflösung (dpi)	<p>2.400 dpi horizontal* x 1.200 dpi vertikal</p> <p>* Druckt mit einem Pixelabstand von mindestens 1//2.400 Zoll zwischen den Tintentröpfchen.</p>
Druckkopf/Tinte	Insgesamt 18.432 Düsen (MBK / PBK / C / M / Y / PC / PM / GY / PGY / R / B / CO jeweils 1.536 Düsen)
Speicher	1 GB

Technische Daten für das Netzwerk

Kommunikationsprotokoll	TCP/IP
Drahtgebundenes LAN	Unterstützte Standards: IEEE802.3u (100BASE-TX) / IEEE802.3 (10BASE-T)

	Übertragungsgeschwindigkeit: automatische Umschaltung zwischen 10 und 100 MBit/s
WLAN (Wireless LAN)	<p>Unterstützte Standards: IEEE802.11n / IEEE802.11g / IEEE802.11b</p> <p>Frequenzbandbreite: 2,4 GHz</p> <p>Kanal: 1-11 oder 1-13</p> <p>* Frequenzbandbreite und verfügbare Kanäle unterscheiden sich je nach Land oder Region.</p> <p>Reichweite in Innenräumen: 50 m / 164 Fuß</p> <p>* Effektive Reichweite variiert je nach Installationsumgebung und räumlichen Gegebenheiten.</p> <p>Sicherheit:</p> <p>WEP (64/128 Bit)</p> <p>WPA-PSK (TKIP/AES)</p> <p>WPA2-PSK (TKIP/AES)</p> <p>Einrichtung:</p> <p>WPS (Konfiguration durch Tastendruck/PIN-Code-Methode)</p> <p>WCN (WCN-NET)</p> <p>Kabellose Einrichtung</p> <p>Sonstiges: Administrationskennwort</p>

Papier

Informationen zu den Papiertypen, die vom Drucker unterstützt werden erhalten Sie unter [Verwendbare Medientypen](#).

Papierbreite	<p>Hinteres Fach: 89 bis 432 mm (3,5 bis 17,0 Zoll)</p> <p>Fach für manuelle Zufuhr: 203,2 bis 432 mm (8,0 bis 17,0 Zoll)</p>
Minimale Papierlänge	<p>Hinteres Fach: 127 mm (5,0 Zoll)</p> <p>Fach für manuelle Zufuhr: 254 mm (10,0 Zoll)</p>
Maximal bedruckbare Länge	594 mm (23,4 Zoll)
Dicke	<p>Hinteres Fach:</p> <p>Normalpapier: Von 64 bis 105 g /m² (17 bis 28 lb)</p> <p>Spezialpapier: Bis 300 g /m² (80 lb) / 0,1 bis 0,3 mm (4 bis 11,8 mil)</p> <p>Fach für manuelle Zufuhr:</p> <p>Spezialpapier: Bis 400 g /m² (107 lb) / 0,1 bis 0,7 mm (4 bis 27,6 mil)</p>
Druckbereich	Weitere Einzelheiten finden Sie unter Druckbereich .

Mindestsystemanforderungen

Entspricht bei höheren Werten den Voraussetzungen für das Betriebssystem.

Windows

Betriebssystem	Windows 8.1*, Windows 8
-----------------------	-------------------------

	Windows 7, Windows 7 SP1 Windows Vista SP2 * Windows 8.1 einschließlich Windows 8.1-Aktualisierung. Druckertreiber, Quick Utility Toolbox und IJ Network Device Setup Utility unterstützen die folgenden Betriebssysteme: Windows Server 2008, Windows Server 2008 R2, Windows Server 2012 und Windows Server 2012 R2.
Verfügbarer Festplattenspeicher	3,1 GB Hinweis: Für die Installation der im Lieferumfang enthaltenen Software. Der erforderliche Festplattenspeicher kann sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.
Monitor	XGA 1024 x 768

Mac OS

Betriebssystem	OS X v10.7.5 - OS X v10.10
Verfügbarer Festplattenspeicher	1,5 GB Hinweis: Für die Installation der im Lieferumfang enthaltenen Software. Der erforderliche Festplattenspeicher kann sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.
Monitor	XGA 1024 x 768

Andere unterstützte Betriebssysteme

Einige Funktionen sind möglicherweise nicht bei jedem Betriebssystem verfügbar. Auf der Website von Canon finden Sie weitere Einzelheiten zum Betrieb unter iOS und Android.

Funktion zum mobilen Drucken

Apple AirPrint
Google Cloud Print
PIXMA Cloud Link

- Um alle *Online-Handbuch* zu verwenden, benötigen Sie eine Internetverbindung.
- Windows: Der Betrieb kann nur auf einem Computer mit vorinstalliertem Windows 8.1, Windows 8, Windows 7 oder Windows Vista garantiert werden.
- Windows: Während der Softwareinstallation ist ein CD-ROM-Laufwerk oder eine Internetverbindung erforderlich.
- Windows: Internet Explorer 8, 9, 10 oder 11 ist für die Installation von Easy-WebPrint EX erforderlich.
- Windows: Einige Funktionen für Windows Media Center sind möglicherweise nicht verfügbar.
- Windows: .NET Framework 4 oder 4.5 muss zur Verwendung der Windows-Software installiert sein.
- Mac OS: Für Mac OS ist eine Internetverbindung während der Softwareinstallation erforderlich.
- Bei einer hausinternen Netzwerkumgebung muss der Anschluss 5222 offen sein. Informationen erhalten Sie beim Netzwerkadministrator.

Die Informationen in diesem Handbuch können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.


Druckbereich

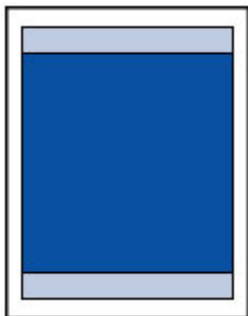
- **Druckbereich**
- **Andere Formate als Letter oder Legal**
- **Letter, Legal**
- **Formate für Papier mit 25 mm (0,98 Zoll) Rand**

Druckbereich

Um eine optimale Druckqualität zu gewährleisten, lässt der Drucker an jeder Kante des Druckmediums einen Rand frei. Der tatsächlich bedruckbare Bereich befindet sich innerhalb dieser Ränder.

Empfohlener Druckbereich  : Canon empfiehlt, innerhalb dieses Bereichs zu drucken.

Bedruckbarer Bereich  : Der Bereich, in dem das Drucken möglich ist. Das Drucken in diesem Bereich kann jedoch die Druckqualität oder die Genauigkeit der Papierzufuhr beeinträchtigen.



»» Hinweis

- Zur Auswahl des Bildanteils, der über das Papier hinausgeht, wählen Sie **Erweiterung f. randloses Drucken (Extension for borderless printing)** unter **Erweiterte Papiereinstellungen (Advanced paper settings)**.

■ [Papiereinstellungen](#)

- Durch Auswahl der Option zum randlosen Drucken können Sie Ausdrücke ohne Ränder erstellen.
- Bei der Ausführung des randlosen Druckens kann es zu minimalen Beschneidungen an den Kanten kommen, da das gedruckte Bild vergrößert wird, damit es die gesamte Seite ausfüllt.
- Verwenden Sie folgendes Papier für den randlosen Druck:
 - Professional Fotopapier Platin <PT-101>
 - Fotoglanzpapier Plus II <PP-201>
 - Professional Fotopapier Hochgl. <LU-101>
 - Photo Papier Plus, Seiden-Glanz <SG-201>
 - Fotopapier Matt <MP-101>[*1](#)
 - Fotopapier Pro Premium Matt <PM-101>[*1](#)

*1 Das randlose Drucken ist je nach Druckereinstellungen deaktiviert. Um das randlose Drucken zu aktivieren, löschen Sie die Randbeschränkungen.

■ [Dialogfeld "Druckoptionen"](#) (Windows)

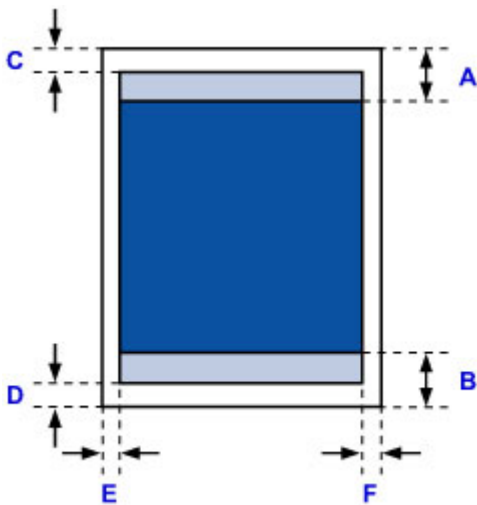
■ Det. Papiereinst. (Mac OS)

Randloses Drucken auf anderen Papiersorten kann die Druckqualität erheblich verringern und/oder zu Ausdrucken mit veränderten Farbtönen führen.

- Mit Normalpapier und den Seitenformate A5, B5, B4, B3, Legal und 28 x 43 cm (11 x 17 Zoll) kann nicht randlos gedruckt werden.
- Je nach Papiertyp kann die Druckqualität an den oberen und unteren Rändern des Papiers beim randlosen Drucken abnehmen. Beim randlosen Drucken auf dickem Papier kann die Vorder- oder Rückseite des Papiers verschmiert werden.

Andere Formate als Letter oder Legal

Größe	Bedruckbarer Bereich (Breite x Höhe)
A5	141,2 x 202,0 mm (5,56 x 7,95 Zoll)
A4	203,2 x 289,0 mm (8,00 x 11,38 Zoll)
A3	290,2 x 412,0 mm (11,43 x 16,22 Zoll)
A3+	322,2 x 475,0 mm (12,69 x 18,70 Zoll)
A2	413,2 x 586,0 mm (16,27 x 23,07 Zoll)
B5	175,2 x 249,0 mm (6,90 x 9,80 Zoll)
B4	250,2 x 356,0 mm (9,85 x 14,02 Zoll)
B3	357,2 x 507,0 mm (14,06 x 19,96 Zoll)
10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)	94,8 x 144,4 mm (3,73 x 5,69 Zoll)
13 x 18 cm (5 x 7 Zoll)	120,2 x 169,8 mm (4,73 x 6,69 Zoll)
20 x 25 cm (8 x 10 Zoll)	196,4 x 246,0 mm (7,73 x 9,69 Zoll)
25 x 30 cm (10 x 12 Zoll)	247,2 x 296,8 mm (9,73 x 11,69 Zoll)
28 x 43 cm (11 x 17 Zoll)	272,6 x 423,8 mm (10,73 x 16,69 Zoll)
36 x 43 cm (14 x 17 Zoll)	348,8 x 423,8 mm (13,73 x 16,69 Zoll)
43 x 56 cm (17 x 22 Zoll)	425,0 x 550,8 mm (16,73 x 21,69 Zoll)



Empfohlener Druckbereich

A: 56,3 mm (2,22 Zoll)

B: 54,5 mm (2,15 Zoll)

Bedruckbarer Bereich

C: 3,0 mm (0,12 Zoll)

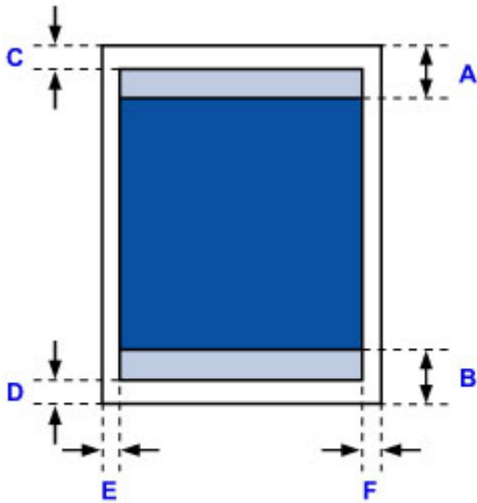
D: 5,0 mm (0,20 Zoll)


E: 3,4 mm (0,13 Zoll)

F: 3,4 mm (0,13 Zoll)

Letter, Legal

Größe	Bedruckbarer Bereich (Breite x Höhe)
Letter	203,2 x 271,4 mm (8,00 x 10,69 Zoll)
Legal	203,2 x 347,6 mm (8,00 x 13,69 Zoll)



 Empfohlener Druckbereich

A: 56,3 mm (2,22 Zoll)

B: 54,5 mm (2,15 Zoll)

 Bedruckbarer Bereich

C: 3,0 mm (0,12 Zoll)

D: 5,0 mm (0,20 Zoll)

E: 6,4 mm (0,25 Zoll)

F: 6,3 mm (0,25 Zoll)

Formate für Papier mit 25 mm (0,98 Zoll) Rand

Bei Auswahl von Art-Papier mit 25 mm (0,98 Zoll) Rändern kann der Drucker die 25 mm (0,98 Zoll) von der Papierkante oben und unten nicht bedrucken. Es wird daher empfohlen, den Druckbereich vor dem Drucken in der Vorschau zu überprüfen.

Verschmierungen durch Scheuern des Druckkopfs oben und unten an den Papierkanten lassen sich durch Verwendung eines Papierformats mit 25 mm (0,98 Zoll) Rand verhindern.

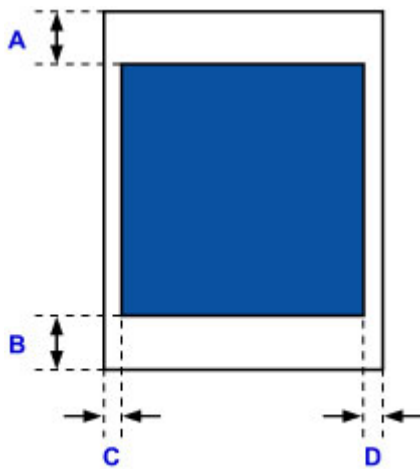
Fotopapier Pro Premium Matt PM-101 und Fotopapier Matt MP-101 werden je nach Druckeinstellungen mit Seitenformaten mit 25 mm (0,98 Zoll) Rand bedruckt. Um mit anderen Seitenformaten zu drucken, löschen Sie die Randbeschränkungen.

■ [Dialogfeld "Druckoptionen"](#) (Windows)

■ Det. Papiereinst. (Mac OS)

A4/A3/A3+/A2/ 43 x 56 cm (17 x 22 Zoll)

Größe	Empfohlener Druckbereich (Breite x Höhe)
A4 (25 mm (0,98 Zoll) Rand)	203,2 x 247,0 mm (8,00 x 9,72 Zoll)
A3 (25 mm (0,98 Zoll) Rand)	290,2 x 370,0 mm (11,43 x 14,57 Zoll)
A3+ (25 mm (0,98 Zoll) Rand)	322,2 x 433,0 mm (12,69 x 17,05 Zoll)
A2 (25 mm (0,98 Zoll) Rand)	413,2 x 544,0 mm (16,27 x 21,42 Zoll)
43 x 56 cm (17 x 22 Zoll) (25 mm (0,98 Zoll) Rand)	425,0 x 508,8 mm (16,73 x 20,03 Zoll)



■ Empfohlener Druckbereich

A: 25,0 mm (0,98 Zoll)

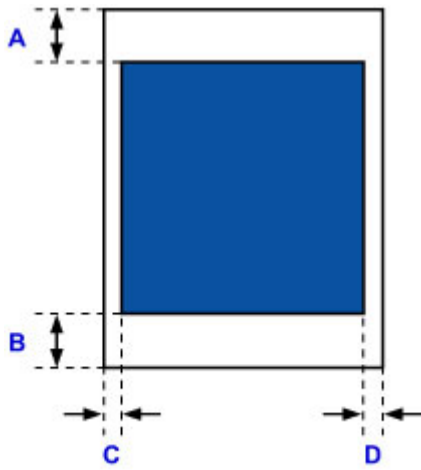
B: 25,0 mm (0,98 Zoll)


C: 3,4 mm (0,13 Zoll)

D: 3,4 mm (0,13 Zoll)

Letter

Größe	Empfohlener Druckbereich (Breite x Höhe)
Letter (25 mm (0,98 Zoll) Rand)	203,2 x 229,4 mm (8,00 x 9,03 Zoll)



 Empfohlener Druckbereich

A: 25,0 mm (0,98 Zoll)

B: 25,0 mm (0,98 Zoll)

C: 6,4 mm (0,25 Zoll)

D: 6,3 mm (0,25 Zoll)

Anhang

▶ Sicherheit

- Sicherheitsvorkehrungen
- Vorschriften

▶ Rechtliche Beschränkungen beim Drucken

Sicherheit

- ▶ **Sicherheitsvorkehrungen**
- ▶ **Vorschriften**

Sicherheitsvorkehrungen

Aufstellort

- Stellen Sie den Drucker niemals auf eine instabile oder vibrierende Fläche.
- Wählen Sie einen Standort, an dem der Drucker vor hoher Luftfeuchtigkeit, Staub, Hitze (z. B. von einem Heizkörper) und direkter Sonneneinstrahlung geschützt ist.
Zur Vermeidung von Brand und Stromschlag darf der Drucker nur in einer Betriebsumgebung aufgestellt werden, die den Angaben unter Technische Daten entspricht.
- Stellen Sie den Drucker nicht auf einen hochflorigen Teppich.
- Stellen Sie den Drucker nicht mit der Rückseite gegen die Wand.
- Wir empfehlen genügend Platz zur Installation.
- Stellen Sie den Drucker nicht in der Nähe starker elektromagnetischer Felder auf, die in der Umgebung bestimmter Geräte entstehen.

Netzanschluss

- Achten Sie darauf, dass der Bereich um die Steckdose jederzeit zugänglich ist, damit Sie den Netzstecker bei Bedarf problemlos herausziehen können.
- Ziehen Sie den Stecker niemals durch Ziehen am Kabel aus der Steckdose.
Durch Ziehen des Netzsteckers kann das Netzkabel beschädigt werden, was zu Bränden oder elektrischen Schlägen führen kann.
- Verwenden Sie kein Verlängerungskabel.

Arbeiten in der Nähe des Druckers

- Greifen Sie während eines Druckvorgangs unter keinen Umständen in den Drucker.
- Zum Tragen des Druckers sind immer zwei Personen erforderlich. Halten Sie den Drucker immer auf beiden Seiten fest. Durch versehentliches Fallenlassen des Druckers können Verletzungen verursacht werden.
- Legen Sie keine Gegenstände auf den Drucker. Vermeiden Sie es besonders, Metallgegenstände (Büroklammern, Heftklammern usw.) oder Behälter mit entzündlichen Lösungsmitteln (Alkohol, Verdünnung usw.) auf dem Drucker abzustellen.
- Transportieren und benutzen Sie den Drucker nicht schräg, senkrecht oder kopfüber, da in diesen Stellungen Tinte austreten und der Drucker beschädigt werden kann.

Druckkopfs/Tintenpatronen/FINE-Patronen und Wartungspatronen

- Bewahren Sie Tintenbehälter außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern auf. Wenn Tinte* versehentlich in Kontakt mit dem Mund kommt (durch Lecken oder Verschlucken), spülen Sie den Mund sofort mit klarem Wasser aus, oder trinken Sie ein bis zwei Glas Wasser. Konsultieren Sie bei Reizungen oder Beschwerden umgehend einen Arzt.
* Klare Tinte enthält Nitratsalze (Modelle mit klarer Tinte).
- Falls Tinte in Kontakt mit den Augen kommt, spülen Sie die Augen umgehend aus. Waschen Sie Tinte, die in Kontakt mit der Haut kommt, umgehend mit Wasser und Seife ab. Konsultieren Sie umgehend einen Arzt, falls eine anhaltende Reizung der Augen oder der Haut auftritt.
- Berühren Sie niemals die elektrischen Kontakte eines Druckkopfs oder von FINE-Patronen nach dem Drucken.
Diese Metallteile sind möglicherweise sehr heiß und können Verbrennungen verursachen.
- Werfen Sie die Tintenbehälter und FINE-Patronen nicht ins Feuer.

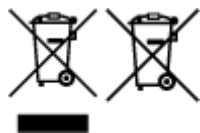
- Versuchen Sie nicht, den Druckkopf, die Tintenbehälter oder FINE-Patronen zu zerlegen oder Änderungen daran vorzunehmen.
- Vermeiden Sie Fallenlassen oder Schütteln von Druckkopf, Tintenpatronen und Wartungspatronen.

Vorschriften

Für Modelle mit Lithiumbatterie

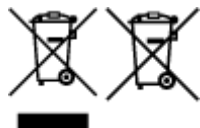
- Batterienentsorgung gemäss lokalen Vorschriften.
- Wenn die Batterie durch eine eines falschen Typs ersetzt wird, besteht Explosionsgefahr.

Only for European Union and EEA (Norway, Iceland and Liechtenstein)



These symbols indicate that this product is not to be disposed of with your household waste, according to the WEEE Directive (2012/19/EU), the Battery Directive (2006/66/EC) and/or national legislation implementing those Directives. If a chemical symbol is printed beneath the symbol shown above, in accordance with the Battery Directive, this indicates that a heavy metal (Hg = Mercury, Cd = Cadmium, Pb = Lead) is present in this battery or accumulator at a concentration above an applicable threshold specified in the Battery Directive. This product should be handed over to a designated collection point, e.g., on an authorized one-for-one basis when you buy a new similar product or to an authorized collection site for recycling waste electrical and electronic equipment (EEE) and batteries and accumulators. Improper handling of this type of waste could have a possible impact on the environment and human health due to potentially hazardous substances that are generally associated with EEE. Your cooperation in the correct disposal of this product will contribute to the effective usage of natural resources. For more information about the recycling of this product, please contact your local city office, waste authority, approved scheme or your household waste disposal service or visit www.canon-europe.com/weee, or www.canon-europe.com/battery.

Nur für Europäische Union und EWR (Norwegen, Island und Liechtenstein)



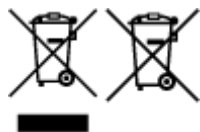
Diese Symbole weisen darauf hin, dass dieses Produkt gemäß WEEE-Richtlinie (2012/19/EU; Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte), Batterien-Richtlinie (2006/66/EG) und nationalen Gesetzen zur Umsetzung dieser Richtlinien nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Falls sich unter dem oben abgebildeten Symbol ein chemisches Symbol befindet, bedeutet dies gemäß der Batterien-Richtlinie, dass in dieser Batterie oder diesem Akkumulator ein Schwermetall (Hg = Quecksilber, Cd = Cadmium, Pb = Blei) in einer Konzentration vorhanden ist, die über einem in der Batterien-Richtlinie angegebenen Grenzwert liegt. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines neuen ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten sowie Batterien und Akkumulatoren geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potenziell gefährlicher Stoffe, die generell mit Elektro- und Elektronik-Altgeräten in Verbindung stehen, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch Ihre Mitarbeit bei der umweltgerechten Entsorgung dieses Produkts tragen Sie zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Um weitere Informationen über die Wiederverwertung dieses Produkts zu erhalten, wenden Sie sich an Ihre Stadtverwaltung, den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, eine autorisierte Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen oder besuchen Sie www.canon-europe.com/weee, oder www.canon-europe.com/battery.

Union Européenne, Norvège, Islande et Liechtenstein uniquement.



Ces symboles indiquent que ce produit ne doit pas être mis au rebut avec les ordures ménagères, comme le spécifient la Directive européenne DEEE (2012/19/UE), la Directive européenne relative à l'élimination des piles et des accumulateurs usagés (2006/66/CE) et les lois en vigueur dans votre pays appliquant ces directives. Si un symbole de toxicité chimique est imprimé sous le symbole illustré ci-dessus conformément à la Directive relative aux piles et aux accumulateurs, il indique la présence d'un métal lourd (Hg = mercure, Cd = cadmium, Pb = plomb) dans la pile ou l'accumulateur à une concentration supérieure au seuil applicable spécifié par la Directive. Ce produit doit être confié au distributeur à chaque fois que vous achetez un produit neuf similaire, ou à un point de collecte mis en place par les collectivités locales pour le recyclage des Déchets des Équipements Électriques et Électroniques (DEEE). Le traitement inapproprié de ce type de déchet risque d'avoir des répercussions sur l'environnement et la santé humaine, du fait de la présence de substances potentiellement dangereuses généralement associées aux équipements électriques et électroniques. Votre entière coopération dans le cadre de la mise au rebut correcte de ce produit favorisera une meilleure utilisation des ressources naturelles. Pour plus d'informations sur le recyclage de ce produit, contactez vos services municipaux, votre éco-organisme ou les autorités locales compétentes, ou consultez le site www.canon-europe.com/weee, ou www.canon-europe.com/battery.

Uitsluitend bestemd voor de Europese Unie en EER (Noorwegen, IJsland en Liechtenstein)



Met deze symbolen wordt aangegeven dat dit product in overeenstemming met de AEEA-richtlijn (2012/19/EU), de richtlijn 2006/66/EG betreffende batterijen en accu's en/of de plaatselijk geldende wetgeving waarin deze richtlijnen zijn geïmplementeerd, niet bij het normale huisvuil mag worden weggegooid. Indien onder het hierboven getoonde symbool een chemisch symbool gedrukt staat, geeft dit in overeenstemming met de richtlijn betreffende batterijen en accu's aan dat deze batterij of accu een zwaar metaal bevat (Hg = kwik, Cd = cadmium, Pb = lood) waarvan de concentratie de toepasselijke drempelwaarde in overeenstemming met de genoemde richtlijn overschrijdt. Dit product dient te worden ingeleverd bij een hiervoor aangewezen inzamelpunt, bijv. door dit in te leveren bij een hiertoe erkend verkooppunt bij aankoop van een gelijksoortig product, of bij een officiële inzameldienst voor de recycling van elektrische en elektronische apparatuur (EEA) en batterijen en accu's. Door de potentieel gevaarlijke stoffen die gewoonlijk gepaard gaan met EEA, kan onjuiste verwerking van dit type afval mogelijk nadelige gevolgen hebben voor het milieu en de menselijke gezondheid. Uw medewerking bij het op juiste wijze weggooien van dit product draagt bij tot effectief gebruik van natuurlijke hulpbronnen. Voor verdere informatie over recycling van dit product kunt u contact opnemen met uw plaatselijke gemeente, afvaldienst, officiële dienst voor klein chemisch afval of afvalstortplaats, of kunt u terecht op www.canon-europe.com/weee, of www.canon-europe.com/battery.

Sólo para la Unión Europea y el Área Económica Europea (Noruega, Islandia y Liechtenstein)



Estos iconos indican que este producto no debe desecharse con los residuos domésticos de acuerdo con la Directiva sobre RAEE (2012/19/UE) y la Directiva sobre Pilas y Acumuladores (2006/66/CE) y/o la legislación nacional. Si aparece un símbolo químico bajo este icono, de acuerdo con la Directiva sobre Pilas y Acumuladores, significa que la pila o el acumulador contiene metales pesados (Hg = Mercurio, Cd = Cadmio, Pb = Plomo) en una concentración superior al límite especificado en dicha directiva. Este producto deberá entregarse en un punto de recogida designado, por ejemplo, entregándolo en el lugar de venta al adquirir un producto nuevo similar o en un centro autorizado para la recogida de residuos de aparatos eléctricos y electrónicos (RAEE), baterías y acumuladores. La gestión incorrecta de este tipo de residuos puede afectar al medio ambiente y a la salud humana debido a las sustancias potencialmente nocivas que suelen contener estos aparatos. Su cooperación en la correcta eliminación de este producto contribuirá al correcto aprovechamiento de los recursos naturales. Los usuarios tienen derecho a devolver pilas, acumuladores o baterías usados sin coste alguno. El precio de venta de pilas, acumuladores y baterías incluye el coste de la gestión medioambiental de su desecho, y no es necesario mostrar la cuantía de dicho coste en la información y la factura suministradas a los usuarios finales. Si desea más información sobre el reciclado de este producto, póngase en contacto con su municipio, el servicio o el organismo encargado de la gestión de residuos domésticos o visite www.canon-europe.com/weee, o www.canon-europe.com/battery.

Només per a la Unió Europea i a l'Espai Econòmic Europeu (Noruega, Islàndia i Liechtenstein)



Aquests símbols indiquen que aquest producte no s'ha de llençar amb les escombraries de la llar, d'acord amb la RAEE (2012/19/UE), la Directiva relativa a piles i acumuladors (2006/66/CE) i la legislació nacional que implementi aquestes directives. Si al costat d'aquest símbol hi apareix imprès un símbol químic, segons especifica la Directiva relativa a piles i acumuladors, significa que la bateria o l'acumulador conté un metall pesant (Hg = mercuri, Cd = cadmi, Pb = plom) en una concentració superior al límit aplicable especificat en la Directiva. Aquest producte s'hauria de lliurar en un dels punts de recollida designats, com per exemple, intercanviant un per un en comprar un producte similar o lliurant-lo en un lloc de recollida autoritzat per al reciclatge de residus d'aparells elèctrics i electrònics (RAEE) i piles i acumuladors. La manipulació inadequada d'aquest tipus de residus podria tenir un impacte negatiu en l'entorn i en la salut humana, a causa de les substàncies potencialment perilloses que normalment estan associades a l'RAEE. La vostra cooperació a l'hora de rebutjar correctament aquest producte contribuirà a la utilització efectiva dels recursos naturals. Els usuaris tenen dret a retornar les bateries o els acumuladors usats sense cap càrrec. El preu de venda de les bateries i els acumuladors inclou el cost de la gestió ambiental dels residus i no es necessari mostrar l'import d'aquest cost en aquest fullet o en la factura que es lliuri a l'usuari final. Per a més informació sobre el reciclatge d'aquest producte, contacteu amb l'oficina municipal, les autoritats encarregades dels residus, el pla de residus homologat o el servei de recollida d'escombraries domèstiques de la vostra localitat o visiteu www.canon-europe.com/weee, o www.canon-europe.com/battery.

Solo per Unione Europea e SEE (Norvegia, Islanda e Liechtenstein)



Questi simboli indicano che il prodotto non può essere smaltito con i rifiuti domestici, ai sensi della Direttiva RAEE (2012/19/UE), della Direttiva sulle Batterie (2006/66/CE) e/o delle leggi nazionali che attuano tali Direttive. Se sotto il simbolo indicato sopra è riportato un simbolo chimico, in osservanza della

Direttiva sulle batterie, tale simbolo indica la presenza di un metallo pesante (Hg = Mercurio, Cd = Cadmio, Pb = Piombo) nella batteria o nell'accumulatore con un livello di concentrazione superiore a una soglia applicabile specificata nella Direttiva sulle batterie. Il prodotto deve essere conferito a un punto di raccolta designato, ad esempio il rivenditore in caso di acquisto di un nuovo prodotto simile oppure un centro di raccolta autorizzato per il riciclaggio di rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche (RAEE) nonché di batterie e accumulatori. Un trattamento improprio di questo tipo di rifiuti può avere conseguenze negative sull'ambiente e sulla salute umana a causa delle sostanze potenzialmente nocive solitamente contenute in tali rifiuti. La collaborazione dell'utente per il corretto smaltimento di questo prodotto contribuirà a un utilizzo efficace delle risorse naturali ed eviterà di incorrere in sanzioni amministrative ai sensi dell'art. 255 e successivi del Decreto Legislativo n. 152/06. Per ulteriori informazioni sul riciclaggio di questo prodotto, contattare le autorità locali, l'ente responsabile della raccolta dei rifiuti, un rivenditore autorizzato o il servizio di raccolta dei rifiuti domestici, oppure visitare il sito www.canon-europe.com/weee, o www.canon-europe.com/battery.

Apenas para a União Europeia e AEE (Noruega, Islândia e Liechtenstein)



Estes símbolos indicam que este produto não deve ser eliminado juntamente com o seu lixo doméstico, segundo a Diretiva REEE de 2012/19/UE, a Diretiva de Baterias (2006/66/CE) e/ou a sua legislação nacional que transponha estas Diretivas. Se houver um símbolo químico impresso como mostrado abaixo, de acordo com a Diretiva de Baterias, isto indica que um metal pesado (Hg = Mercúrio, Cd = Cádmiio, Pb = Chumbo) está presente nesta pilha ou acumulador, numa concentração acima de um limite aplicável especificado na Diretiva. Este produto deve ser entregue num ponto de recolha designado, por exemplo num local autorizado de troca quando compra um equipamento novo idêntico, ou num local de recolha autorizado para reciclar equipamento elétrico e eletrónico (EEE) em fim de vida, bem como pilhas e baterias. O tratamento inadequado deste tipo de resíduos pode ter um impacto negativo no ambiente e na saúde humana, devido a substâncias potencialmente perigosas que estão associadas com equipamentos do tipo EEE. A sua cooperação no tratamento correto deste produto irá contribuir para a utilização mais eficaz dos recursos naturais. Para obter mais informações acerca de como reciclar este produto, por favor contacte as suas autoridades locais responsáveis pela matéria, serviço de recolha aprovado para pilhas e baterias ou serviço de recolha de resíduos sólidos domésticos da sua municipalidade, ou visite www.canon-europe.com/weee, ou www.canon-europe.com/battery.

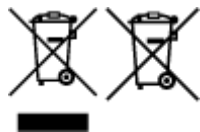
Gælder kun i Europæiske Union og EØS (Norge, Island og Liechtenstein)



Disse symboler betyder, at produktet ikke må bortskaffes sammen med dagrenovation i henhold til WEEE-direktivet (2012/19/EU), batteridirektivet (2006/66/EF) og/eller den lokale lovgivning, som disse direktiver er gennemført i. Hvis der i overensstemmelse med batteridirektivet er trykt et kemisk symbol under det symbol, der er vist ovenfor, betyder det, at batteriet eller akkumulatoren indeholder tungmetaller (Hg = kviksølv, Cd = cadmium, Pb = bly) i en koncentration, som ligger over de grænseværdier, der er beskrevet i batteridirektivet. Produktet skal afleveres på et godkendt indsamlingssted, f.eks. i overensstemmelse med en godkendt én-til-én-procedure, når du indkøber et nyt tilsvarende produkt, eller på et godkendt indsamlingssted for elektronikaffald samt for batterier og akkumulatorer. Forkert håndtering af denne type affald kan medføre negative konsekvenser for miljøet og menneskers helbred på grund af de potentielt sundhedsskadelige stoffer, der generelt kan forefindes i elektrisk og elektronisk udstyr. Når du foretager korrekt bortskaffelse af produktet, bidrager du til effektiv brug af naturressourcerne. Kontakt din kommune,

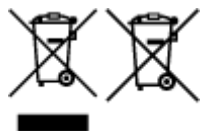
den lokale affaldsmyndighed, det lokale affaldsanlæg, eller besøg www.canon-europe.com/weee, eller www.canon-europe.com/battery for at få flere oplysninger om genbrug af dette produkt.

Μόνο για την Ευρωπαϊκή Ένωση και τον ΕΟΧ (Νορβηγία, Ισλανδία και Λιχτενστάιν)



Αυτά τα σύμβολα υποδεικνύουν ότι αυτό το προϊόν δεν πρέπει να απορρίπτεται μαζί με τα οικιακά απορρίμματα, σύμφωνα με την Οδηγία για τα Απόβλητα Ηλεκτρικού και Ηλεκτρονικού Εξοπλισμού (ΑΗΗΕ) (2012/19/ΕΕ), την Οδηγία για τις Ηλεκτρικές Στήλες (2006/66/ΕΚ) ή/και την εθνική νομοθεσία που εφαρμόζει τις Οδηγίες εκείνες. Εάν κάποιο χημικό σύμβολο είναι τυπωμένο κάτω από το σύμβολο που φαίνεται παραπάνω, σύμφωνα με την Οδηγία για τις Ηλεκτρικές Στήλες, υποδηλώνει ότι κάποιο βαρύ μέταλλο (Hg = Υδράργυρος, Cd = Κάδμιο, Pb = Μόλυβδος) υπάρχει στην μπαταρία ή τον συσσωρευτή σε συγκέντρωση μεγαλύτερη από το ισχύον επίπεδο που καθορίζεται στην Οδηγία για τις Ηλεκτρικές Στήλες. Αυτό το προϊόν πρέπει να παραδίδεται σε καθορισμένο σημείο συλλογής, π.χ. σε μια εξουσιοδοτημένη βάση ανταλλαγής όταν αγοράζετε ένα νέο παρόμοιο προϊόν ή σε μια εξουσιοδοτημένη θέση συλλογής για την ανακύκλωση των αποβλήτων ηλεκτρικού και ηλεκτρονικού εξοπλισμού (ΗΗΕ) και των ηλεκτρικών στηλών και συσσωρευτών. Ο ακατάλληλος χειρισμός αυτού του τύπου αποβλήτων μπορεί να έχει αρνητικό αντίκτυπο στο περιβάλλον και την υγεία του ανθρώπου, λόγω δυνητικά επικίνδυνων ουσιών που γενικά συνδέονται με τον ΗΗΕ. Η συνεργασία σας για τη σωστή απόρριψη αυτού του προϊόντος θα συμβάλει στην αποτελεσματική χρήση των φυσικών πόρων. Για περισσότερες πληροφορίες σχετικά με ανακύκλωση αυτού του προϊόντος, επικοινωνήστε με το τοπικό γραφείο της πόλης σας, την υπηρεσία απορριμμάτων, το εγκεκριμένο σχήμα ή την υπηρεσία απόρριψης οικιακών αποβλήτων ή επισκεφθείτε τη διεύθυνση www.canon-europe.com/weee ή www.canon-europe.com/battery.

Gjelder kun den europeiske union og EØS (Norge, Island og Liechtenstein)



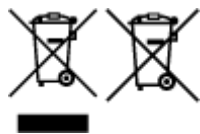
Disse symbolene indikerer at dette produktet ikke skal kastes sammen med husholdningsavfall, i henhold til WEEE-direktivet (2012/19/EU), batteridirektivet (2006/66/EF) og/eller nasjonal lov som har implementert disse direktivene. Hvis et kjemisk symbol vises under symbolet vist ovenfor, i samsvar med batteridirektivet, indikerer dette at et tungmetall (Hg = kvikksølv, Cd = kadmium, Pb = bly) finnes i batteriet eller akkumulatoren i en konsentrasjon over en gjeldende øvre grense som er spesifisert i batteridirektivet. Produktet må leveres til et dertil egnet innsamlingspunkt, det vil si på en autorisert en-til-en-basis når en kjøper et nytt lignende produkt, eller til et autorisert innsamlingssted for resirkulering av avfall fra elektrisk og elektronisk utstyr (EE-utstyr) og batterier og akkumulatører. Feil håndtering av denne typen avfall kan være miljø- og helseskadelig på grunn av potensielt skadelige stoffer som ofte brukes i EE-utstyr. Din innsats for korrekt avhending av produktet vil bidra til effektiv bruk av naturressurser. Du kan få mer informasjon om resirkulering av dette produktet ved å kontakte lokale myndigheter, avfallsadministrasjonen, et godkjent program eller husholdningens renovasjonsselskap, eller gå til www.canon-europe.com/weee, eller www.canon-europe.com/battery.

Vain Euroopan unionin sekä ETA:n (Norja, Islanti ja Liechtenstein) alueelle.



Nämä tunnukset osoittavat, että sähkö- ja elektroniikkalaiteromua koskeva direktiivi (SER-direktiivi, 2012/19/EU), paristoista ja akuista annettu direktiivi (2006/66/EY) sekä kansallinen lainsäädäntö kieltävät tuotteen hävittämisen talousjätteen mukana. Jos yllä olevan symbolin alapuolelle on paristodirektiivin mukaisesti painettu kemiallisen aineen tunnus, kyseinen paristo tai akku sisältää raskasmetalleja (Hg = elohopea, Cd = kadmium, Pb = lyijy) enemmän kuin paristodirektiivin salliman määrän. Tuote on vietävä asianmukaiseen keräyspisteeseen, esimerkiksi kodinkoneliikkeeseen uutta vastaavaa tuotetta ostettaessa tai viralliseen sähkö- ja elektroniikkalaiteromun tai paristojen ja akkujen keräyspisteeseen. Sähkö- ja elektroniikkalaiteromun virheellinen käsittely voi vahingoittaa ympäristöä ja ihmisten terveyttä, koska laitteet saattavat sisältää ympäristölle ja terveydelle haitallisia aineita. Tuotteen asianmukainen hävittäminen säästää myös luonnonvaroja. Jos haluat lisätietoja tämän tuotteen kierrätyksestä, ota yhteys kunnan jätehuoltoviranomaisiin tai käyttämäsi jätehuolto-yhtiöön tai käy osoitteessa www.canon-europe.com/weee, tai www.canon-europe.com/battery.

Endast för Europeiska unionen och EES (Norge, Island och Liechtenstein)



De här symbolerna visar att produkten inte får sorteras och slängas som hushållsavfall enligt WEEE-direktivet (2012/19/EU), batteridirektivet (2006/66/EG) och/eller nationell lagstiftning som implementerar dessa direktiv. Om en kemisk symbol förekommer under ovanstående symbol innebär detta enligt Batteridirektivet att en tungmetall (Hg = Kvicksilver, Cd = Kadmium, Pb = Bly) förekommer i batteriet eller ackumulatorn med en koncentration som överstiger tillämplig gräns som anges i Batteridirektivet. Produkten ska lämnas in på en avsedd samlingsplats, t.ex. på en återvinningsstation auktoriserad att hantera elektrisk och elektronisk utrustning (EE-utrustning) samt batterier och ackumulatörer eller hos handlare som är auktoriserade att byta in varor då nya, motsvarande köps (en mot en). Olämplig hantering av avfall av den här typen kan ha negativ inverkan på miljön och människors hälsa på grund av de potentiellt farliga ämnen som kan återfinnas i elektrisk och elektronisk utrustning. Din medverkan till en korrekt avfallshantering av produkten bidrar till effektiv användning av naturresurserna. Om du vill ha mer information om var du kan lämna in den här produkten, kontakta ditt lokala kommunkontor, berörd myndighet eller företag för avfallshantering eller se www.canon-europe.com/weee, eller www.canon-europe.com/battery.

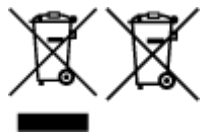
Pouze Evropská unie a EHP (Norsko, Island a Lichtenštejsko)



Tento symbol znamená, že podle směrnice OEEZ (2012/19/EU), směrnice o bateriích (2006/66/ES) a/ nebo podle vnitrostátních právních prováděcích předpisů k těmto směrnici nemá být tento výrobek likvidován s odpadem z domácností. Je-li v souladu s požadavky směrnice o bateriích vytištěna pod výše uvedeným symbolem chemická značka, udává, že tato baterie nebo akumulátor obsahuje těžké kovy (Hg = rtuť, Cd = kadmium, Pb = olovo) v koncentraci vyšší, než je příslušná hodnota předepsaná směrnici. Tento výrobek má být vrácen do určeného sběrného místa, např. v rámci autorizovaného systému odběru jednoho výrobku za jeden nově prodaný podobný výrobek, nebo do autorizovaného sběrného místa pro recyklaci odpadních elektrických a elektronických zařízení (OEEZ), baterií a akumulátorů. Nevhodné nakládání s tímto druhem odpadu by mohlo mít negativní dopad na životní prostředí a lidské zdraví, protože elektrická a elektronická zařízení zpravidla obsahují potenciálně nebezpečné látky. Vaše spolupráce na správné likvidaci tohoto výrobku napomůže efektivnímu využívání přírodních zdrojů. Chcete-li získat podrobné informace týkající se recyklace tohoto výrobku, obraťte se prosím na místní úřad, orgán pro nakládání s odpady, schválený systém nakládání s odpady či společnost zajišťující

likvidaci domovního odpadu, nebo navštivte webové stránky www.canon-europe.com/weee nebo www.canon-europe.com/battery.

Csak az Európai Unió és az EGT (Norvégia, Izland és Liechtenstein) országában



Ezek a szimbólumok azt jelzik, hogy a termék hulladékkezelése a háztartási hulladéktól különválasztva, az elektromos és elektronikus berendezések hulladékairól (WEEE) szóló (2012/19/EU) irányelvnek és az elemekről és akkumulátorokról, valamint a hulladék elemekről és akkumulátorokról szóló (2006/66/EK) irányelvnek megfelelően és/vagy ezen irányelveknek megfelelő helyi előírások szerint történik.

Amennyiben a fent feltüntetett szimbólum alatt egy vegyjel is szerepel, az elemekről és akkumulátorokról szóló irányelvben foglaltak értelmében ez azt jelzi, hogy az elem vagy az akkumulátor az irányelvben meghatározott határértéknél nagyobb mennyiségben tartalmaz nehézfémeket (Hg = higany, Cd = kadmium, Pb = ólom). E terméket az arra kijelölt gyűjtőhelyre kell juttatni – pl. hasonló termék vásárlásakor a régi becserélésére vonatkozó hivatalos program keretében, vagy az elektromos és elektronikus berendezések (EEE) hulladékainak gyűjtésére, valamint a hulladék elemek és hulladék akkumulátorok gyűjtésére kijelölt hivatalos gyűjtőhelyre. Az ilyen jellegű hulladékok nem előírászerű kezelése az elektromos és elektronikus berendezésekhez (EEE) általánosan kapcsolható potenciálisan veszélyes anyagok révén hatással lehet a környezetre és az egészségre. E termék megfelelő leselejtezésével Ön is hozzájárul a természeti források hatékony használatához. A termék újrahasznosítását illetően informálódjon a helyi polgármesteri hivatalnál, a helyi közterület-fenntartó vállalatnál, a hivatalos hulladéklerakó telephelyen vagy a háztartási hulladék begyűjtését végző szolgáltatónál, illetve látogasson el a www.canon-europe.com/weee, vagy www.canon-europe.com/battery internetes oldalra.

Tylko dla krajów Unii Europejskiej oraz EOG (Norwegia, Islandia i Liechtenstein)



Te symbole oznaczają, że produktu nie należy wyrzucać razem z odpadami gospodarstwa domowego, zgodnie z dyrektywą WEEE w sprawie zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego (2012/19/UE) lub dyrektywą w sprawie baterii (2006/66/WE) bądź przepisami krajowymi wdrażającymi te dyrektywy. Jeśli pod powyższym symbolem znajduje się symbol chemiczny, zgodnie z dyrektywą w sprawie baterii oznacza to, że bateria lub akumulator zawiera metal ciężki (Hg = rtęć, Cd = kadm, Pb = ołów) w stężeniu przekraczającym odpowiedni poziom określony w dyrektywie w sprawie baterii. Użytkownicy baterii i akumulatorów mają obowiązek korzystać z dostępnego programu zwrotu, recyklingu i utylizacji baterii oraz akumulatorów. Niewłaściwe postępowanie z tego typu odpadami może mieć wpływ na środowisko i zdrowie ludzi ze względu na substancje potencjalnie niebezpieczne, związane ze użytym sprzętem elektrycznym i elektronicznym. Państwa współpraca w zakresie właściwej utylizacji tego produktu przyczyni się do efektywnego wykorzystania zasobów naturalnych. W celu uzyskania informacji o sposobie recyklingu tego produktu prosimy o kontakt z właściwym urzędem miejskim lub zakładem gospodarki komunalnej bądź zapraszamy na stronę www.canon-europe.com/weee, lub www.canon-europe.com/battery.

Platí len pre štáty Európskej únie a EHP (Nórsko, Island a Lichtenštajnsko)



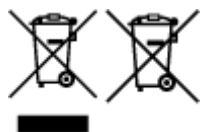
Tieto symboly označujú, že podľa Smernice o odpade z elektrických a elektronických zariadení (OEEZ) 2012/19/EÚ, Smernice o batériách (2006/66/ES) a podľa platnej legislatívy Slovenskej republiky sa tento produkt nesmie likvidovať spolu s komunálnym odpadom. Ak je chemická značka vytlačaná pod vyššie uvedeným symbolom, znamená to, že táto batéria alebo akumulátor obsahuje ťažký kov (Hg = ortuť, Cd = kadmium, Pb = olovo) v koncentrácii vyššej, ako je príslušná povolená hodnota stanovená v Smernici o batériách. Produkt je potrebné odovzdať do určenej zberne, napr. prostredníctvom výmeny za kúpu nového podobného produktu, alebo na autorizované zberné miesto, ktoré spracúva odpad z elektrických a elektronických zariadení (EEZ), batérií a akumulátorov. Nesprávna manipulácia s takýmto typom odpadu môže mať negatívny vplyv na životné prostredie a ľudské zdravie, pretože elektrické a elektronické zariadenia obsahujú potenciálne nebezpečné látky. Spoluprácou na správnej likvidácii tohto produktu prispějete k účinnému využívaniu prírodných zdrojov. Ďalšie informácie o recyklácii tohto produktu získate od miestneho úradu, úradu životného prostredia, zo schváleného plánu OEEZ alebo od spoločnosti, ktorá zaisťuje likvidáciu komunálneho odpadu. Viac informácií nájdete aj na webovej stránke: www.canon-europe.com/weee, alebo www.canon-europe.com/battery.

Üksnes Euroopa Liit ja EMP (Norra, Island ja Liechtenstein)



Antud sümbolid viitavad sellele, et vastavalt elektri- ja elektroonikaseadmete jäätmeid käsitlevale direktiivile (2012/19/EL), patareisid ja akusid ning patarei- ja akujäätmeid käsitlevale direktiivile (2006/66/EÜ) ja/või nimetatud direktiive rakendavatele riiklikele õigusaktidele ei või seda toodet koos olmejäätmetega ära visata. Kui keemiline sümbol on trükitud eespool toodud sümboli alla, siis tähendab see, et antud patareis või akus leiduva raskemetalli (Hg = elavhõbe, Cd = kaadmium, Pb = plii) kontsentratsioonitase on kõrgem kui patareisid ja akusid ning patarei- ja akujäätmeid käsitlevas direktiivis sätestatud piirmäär. Antud tootest tekkinud jäätmed tuleb anda vastavasse kogumispunkti, nt müügipunkti, mis on volitatud üks ühe vastu vahetama, kui ostate uue sarnase toote, või vastavasse elektri- ja lektroonikaseadmete jäätmete ning patareide ja akude ümbertöötlemiseks mõeldud kogumispunkti. Antud liiki jäätmete vale käitlemine võib kahjustada keskkonda ja inimeste tervist elektri- ja elektroonikajäätmetes tavaliselt leiduvate potentsiaalselt ohtlike ainete tõttu. Antud tootest tekkinud jäätmete nõuetekohase kõrvaldamisega aitate kasutada loodusvarasid efektiivselt. Täiendava teabe saamiseks elektri- ja elektroonikaseadmetest tekkinud jäätmete ning patarei- ja akujäätmete tagastamise ja ümbertöötlemise kohta võtke ühendust kohaliku omavalitsusega, asjakohase valitsusasutusega, asjakohase tootjavastutusorganisatsiooniga või olmejäätmete käitlejaga. Lisateavet leitate ka Interneti-leheküljelt www.canon-europe.com/weee või www.canon-europe.com/battery.

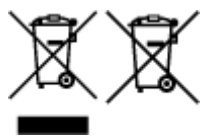
Tikai Eiropas Savienībai un EEZ (Norvēģijai, Islandei un Lihtenšteinai)



Šie simboli norāda, ka atbilstoši ES Direktīvai (2012/19/ES) par elektrisko un elektronisko iekārtu atkritumiem (EEIA), Direktīvai (2006/66/EK) par baterijām un akumulatoriem, un akumulatoru atkritumiem, ar ko atceļ Direktīvu 91/157/EEK, un vietējiem tiesību aktiem šo izstrādājumu nedrīkst izmest kopā ar sadzīves atkritumiem. Ja zem iepriekš norādītā simbola ir uzdrukāts ķīmiskais simbols, saskaņā ar

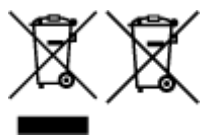
direktīvu par baterijām un akumulatoriem tas nozīmē, ka šīs baterijas vai akumulatori satur smagos metālus (Hg = dzīvsudrabs, Cd = kadmījs, Pb = svins) un to koncentrācijas līmenis pārsniedz direktīvā par baterijām un akumulatoriem minēto piemērojamo sliekšni. Šis izstrādājums ir jānodod piemērotā savākšanas vietā, piemēram, apstiprinātā veikalā, kur iegādājaties līdzīgu jaunu produktu un atstājat veco, vai apstiprinātā vietā izlietotu elektrisko un elektronisko iekārtu un bateriju un akumulatoru pārstrādei. Nepareiza šāda veida atkritumu apsaimniekošana var apdraudēt vidi un cilvēka veselību tādu iespējami bīstamu vielu dēļ, kas parasti ir elektriskajās un elektroniskajās iekārtās. Jūsu atbalsts pareizā šāda veida atkritumu apsaimniekošanā sekmēs efektīvu dabas resursu izmantošanu. Lai saņemtu pilnīgāku informāciju par šāda veida izstrādājumu nodošanu otrreizējai pārstrādei, sazinieties ar vietējo pašvaldību, atkritumu savākšanas atbildīgo dienestu, pilnvaroto organizāciju vai iestādi, kas veic sadzīves atkritumu apsaimniekošanu, vai apmeklējiet tīmekļa vietni www.canon-europe.com/weee, vai www.canon-europe.com/battery.

Tik Europos Sajungai ir EEE (Norvegijai, Islandijai ir Lichtenšteini)



Šie simboli reiškia, kad šio gaminio negalima išmesti į buitines atliekas, kaip reikalaujama WEEE Direktyvoje (2012/19/ES) ir Baterijų direktyvoje (2006/66/EB) ir (ar) jūsų šalies nacionaliniuose įstatymuose, kuriais šios Direktyvos yra įgyvendinamos. Jeigu cheminio ženklo simbolis yra nurodytas žemiau šio ženklo, tai reiškia, kad vadovaujantis Baterijų direktyvą, baterijų ar akumuliatorių sudėtyje yra sunkiųjų metalų (Hg = gyvsidabris, Cd = kadmio, Pb = švino), kurių koncentracija viršija Baterijų direktyvoje nurodytas leistinas ribas. Šį gaminį reikia pristatyti į specialųjį surinkimo punktą, pavyzdžiui, mainais, kai jūs perkate naują panašų gaminį, arba į specialiąją surinkimo vietą, kurioje perdirbamos elektrinės ir elektroninės įrangos atliekos bei naudotos baterijos ir akumuliatoriai. Dėl netinkamo šio tipo atliekų tvarkymo gali nukentėti aplinka ir iškilti grėsmė žmogaus sveikatai dėl galimai kenksmingų medžiagų, iš esmės susijusių su elektrine ir elektronine įranga. Bendradarbiaudami ir teisingai utilizuodami šiuos gaminius, jūs padėsite efektyviai naudoti gamtinius išteklius. Daugiau informacijos apie gaminio perdirbimą jums gali suteikti vietinis biuras, atliekų tvarkymo bendrovė, sertifikuoti organai ar buitinių atliekų surinkimo įmonės. Taip pat siūloma apsilankyti interneto svetainėje www.canon-europe.com/weee, arba www.canon-europe.com/battery.

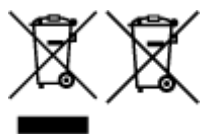
Samo za Evropsko unijo in EGP (Norveška, Islandija in Lihtenštajn)



Ti simboli pomenijo, da tega izdelka skladno z Direktivo OEEO (2012/19/EU), Direktivo 2006/66/ES in/ali nacionalno zakonodajo, ki uvaja ti direktivi, ne smete odlagati z nesortiranimi gospodinjskimi odpadki. Če je pod zgoraj prikazanim simbolom natisnjen kemijski simbol, to v skladu z Direktivo pomeni, da je v tej bateriji ali akumulatorju prisotna težka kovina (Hg = živo srebro, Cd = kadmij, Pb = svinec), in sicer v koncentraciji, ki je nad relevantno mejno vrednostjo, določeno v Direktivi. Ta izdelek je potrebno odnesti na izbrano zbirno mesto, t. j. pooblaščenemu trgovinu, kjer ob nakupu novega (podobnega) izdelka vrnete starega, ali na pooblaščenemu zbirno mesto za ponovno uporabo odpadne električne in elektronske opreme (EEO) ter baterij in akumulatorjev. Neustrezno ravnanje s to vrsto odpadkov lahko negativno vpliva na okolje in človeško zdravje zaradi potencialno nevarnih snovi, ki so pogosto povezane z EEO. Vaše sodelovanje pri pravilnem odlaganju tega izdelka predstavlja pomemben prispevek k smotrni izrabi naravnih virov. Za več informacij o ponovni uporabi tega izdelka se obrnite na lokalni mestni urad, pristojno službo za odpadke, predstavnika pooblaščenega programa za obdelavo odpadkov ali na lokalno

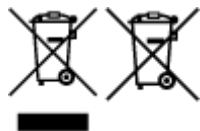
komunalno. Lahko pa tudi obiščete našo spletno stran www.canon-europe.com/weee, ali www.canon-europe.com/battery.

Само за Европейския съюз и ЕИП (Норвегия, Исландия и Лихтенщайн)



Тези символи показват, че този продукт не трябва да се изхвърля заедно с битовите отпадъци съгласно Директивата за ИУЕЕО (2012/19/ЕС), Директивата за батерии (2006/66/ЕО) и/или Вашето национално законодателство, прилагащо тези Директиви. Ако под показанията горе символ е отпечатан символ за химически елемент, съгласно разпоредбите на Директивата за батерии, този втори символ означава наличието на тежък метал (Hg = живак, Cd = кадмий, Pb = олово) в батерията или акумулатора в концентрация над указаната граница за съответния елемент в Директивата. Този продукт трябва да бъде предаден в предназначен за целта пункт за събиране, например на база размяна, когато купувате нов подобен продукт, или в одобрен събирателен пункт за рециклиране на излязло от употреба електрическо и електронно оборудване (ИУЕЕО), батерии и акумулатори. Неправилното третиране на този тип отпадъци може да доведе до евентуални отрицателни последици за околната среда и човешкото здраве поради потенциално опасните вещества, които обикновено са свързани с ЕЕО. В същото време Вашето съдействие за правилното изхвърляне на този продукт ще допринесе за ефективното използване на природните ресурси. За повече информация относно това къде можете да предадете за рециклиране на този продукт, моля свържете се с Вашите местни власти, с органа, отговорен за отпадъците, с одобрената система за ИУЕЕО или с Вашата местна служба за битови отпадъци, или посетете www.canon-europe.com/weee, или www.canon-europe.com/battery.

Doar pentru Uniunea Europeană și EEA (Norvegia, Islanda și Liechtenstein)



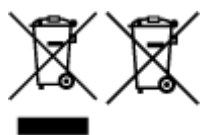
Aceste simboluri indică faptul că acest produs nu trebuie aruncat împreună cu deșeurile menajere, în conformitate cu Directiva DEEE (2012/19/UE), Directiva referitoare la baterii (2006/66/CE) și/sau legile dvs. naționale ce implementează aceste Directive. Dacă un simbol chimic este imprimat sub simbolul de mai sus, în conformitate cu Directiva referitoare la baterii, acest simbol indică prezența în baterie sau acumulator a unui metal greu (Hg = Mercur, Cd = Cadmiu, Pb = Plumb) într-o concentrație mai mare decât pragul admis specificat în Directiva referitoare la baterii. Acest produs trebuie înmănat punctului de colectare adecvat, ex: printr-un schimb autorizat unu la unu atunci când cumpărați un produs nou similar sau la un loc de colectare autorizat pentru reciclarea reziduurilor de echipament electric și electronic (EEE) și baterii și acumulatori. Administrarea neadecvată a acestui tip de deșeurі, ar putea avea un impact asupra mediului și asupra sănătății umane datorită substanțelor cu potențial de risc care sunt în general asociate cu EEE. Cooperarea dvs. în direcția reciclării corecte a acestui produs va contribui la o utilizare eficientă a resurselor naturale. Pentru mai multe informații despre reciclarea acestui produs, vă rugăm să contactați biroul dvs. local, autoritățile responsabile cu deșeurile, schema aprobată sau serviciul dvs. responsabil cu deșeurile menajere sau vizitați-ne la www.canon-europe.com/weee, sau www.canon-europe.com/battery.

Samo za Europsku uniju i EEA (Norveška, Island i Lihtenštajn)



Oznaka pokazuje da se ovaj proizvod ne smije odlagati s komunalnim i ostalim vrstama otpada, u skladu s direktivom WEEE (2012/19/EC), Direktivom o baterijama (2006/66/EC) i Pravilnikom o gospodarenju otpadnim baterijama i akumulatorima te Pravilnikom o gospodarenju otpadnim električnim i elektroničkim uređajima i opremom. Ako je ispod prethodno prikazane oznake otisnut kemijski simbol, u skladu s Direktivom o baterijama, to znači da se u ovoj bateriji ili akumulatoru nalazi teški metal (Hg = živa, Cd = kadmij, Pb = olovo) i da je njegova koncentracija iznad razine propisane u Direktivi o baterijama. Ovaj bi proizvod trebalo predati ovlaštenom skupljaču EE otpada ili prodavatelju koji je dužan preuzeti otpadni proizvod po sistemu jedan za jedan, ukoliko isti odgovara vrsti te je obavljao primarne funkcije kao i isporučena EE oprema. Otpadne baterije i akumulatori predaju se ovlaštenom skupljaču otpadnih baterija ili akumulatora ili prodavatelju bez naknade i obveze kupnje za krajnjeg korisnika. Neodgovarajuće rukovanje ovom vrstom otpada može utjecati na okoliš i ljudsko zdravlje zbog potencijalno opasnih supstanci koje se najčešće nalaze na takvim mjestima. Vaša suradnja u pravilnom zbrinjavanju ovog proizvoda pridonijet će djelotvornom iskorištavanju prirodnih resursa. Dodatne informacije o recikliranju ovog proizvoda zatražite od svog lokalnog gradskog ureda, službe za zbrinjavanje otpada, odobrenog programa ili komunalne službe za uklanjanje otpada ili pak na stranicama www.canon-europe.com/wEEE ili www.canon-europe.com/battery.

Korisnici u Srbiji



Ovaj simbol označava da ovaj proizvod ne sme da se odlaže sa ostalim kućnim otpadom, u skladu sa WEEE Direktivom (2012/19/EU), Direktivom o baterijama (2006/66/EC) i nacionalnim zakonima. Ukoliko je ispod gore navedenog simbola odštampan hemijski simbol, u skladu sa Direktivom o baterijama, ovaj simbol označava da su u ovoj bateriji ili akumulatoru prisutni teški metali (Hg – živa, Cd – kadmijum, Pb - olovo) u koncentracijama koje premašuju prihvatljivi prag naveden u Direktivi o baterijama. Ovaj proizvod treba predati određenom centru za prikupljanje, npr. po principu „jedan-za-jedan“ kada kupujete sličan novi proizvod, ili ovlašćenom centru za prikupljanje za reciklažu istrošene električne i elektronske opreme (EEE), baterija i akumulatora. Nepravilno rukovanje ovom vrstom otpada može imati negativne posledice po životnu sredinu i ljudsko zdravlje usled potencijalno opasnih materijala koji se uglavnom vezuju za EEE. Vaša saradnja na ispravnom odlaganju ovog proizvoda će doprineti efikasnom korišćenju prirodnih resursa. Više informacija o tome kako možete da reciklirate ovaj proizvod potražite od lokalnih gradskih vlasti, komunalne službe, odobrenog plana reciklaže ili servisa za odlaganje kućnog otpada, ili posetite stranicu www.canon-europe.com/wEEE, ili www.canon-europe.com/battery.



Rechtliche Beschränkungen beim Drucken

Das Drucken folgender Dokumente ist möglicherweise illegal.

Die hier aufgeführte Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Lassen Sie sich im Zweifelsfall rechtlich beraten.

- Banknoten
- Zahlungsanweisungen
- Einlagenzertifikate
- Briefmarken (entwertet oder postfrisch)
- Ausweispapiere
- Musterungs- und Einberufungsbescheide
- Behördenschecks und -wechsel
- Fahrzeugpapiere
- Reiseschecks
- Essensmarken
- Reisepässe
- Aufenthaltsgenehmigungen
- Steuer- und Gebührenmarken (entwertet oder nicht)
- Anleihescheine und andere Schuldverschreibungen
- Aktienzertifikate
- Urheberrechtlich geschützte Werke/Kunstwerke (sofern keine Erlaubnis des Rechteinhabers vorliegt)

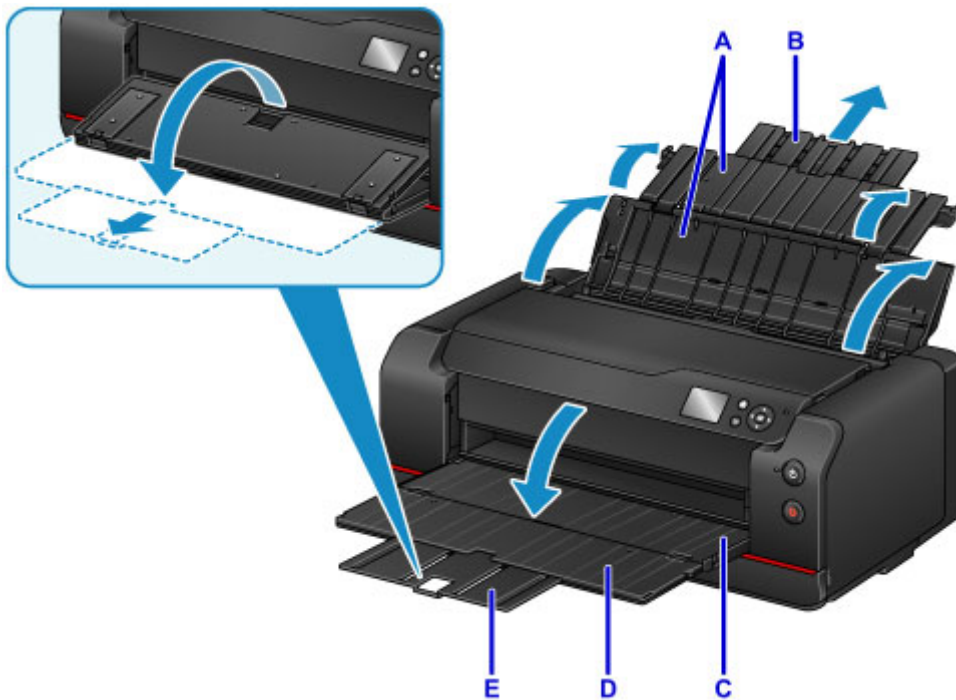
Grundlegender Ablauf von Druckvorgängen

- ▶ **Drucken von Fotos über den Computer (Windows)**
- ▶ **Drucken von Fotos über den Computer (Mac OS)**

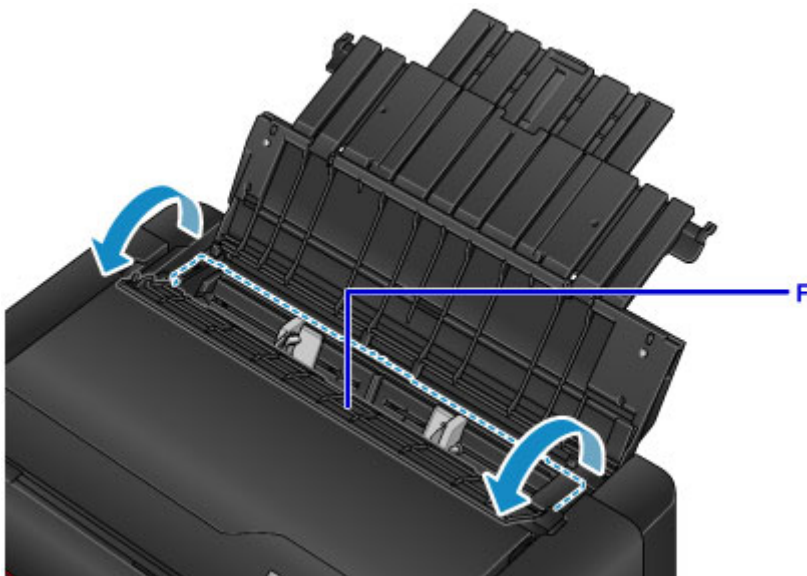
Drucken von Fotos über den Computer (Windows)

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise für das Drucken von Fotos über eine Softwareanwendung auf dem Computer beschrieben.

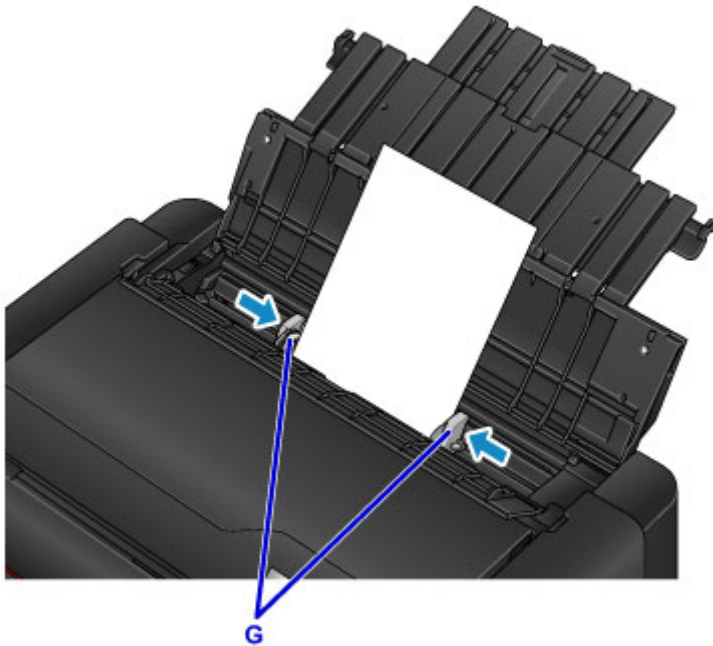
1. Öffnen Sie die Papierstütze (A) des hinteren Fachs, und ziehen Sie dann die Verlängerung der Papierstütze (B) aus.
2. Öffnen Sie vorsichtig das Papierausgabefach (C).
3. Öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs (D), und ziehen Sie dann die Papierausgabestütze (E) heraus.



4. Öffnen Sie die Abdeckung für den Einzugschacht (F).



5. Lege Sie das Papier vertikal ein, sodass die ZU BEDRUCKENDE SEITE IHNEN ZUGEWANDT IST.
6. Richten Sie die Papierführungen (G) an der Papierbreite aus.

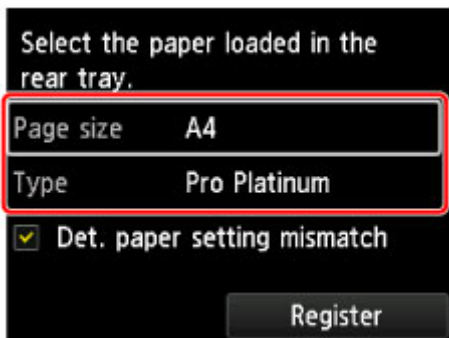


7. Schließen Sie die Abdeckung des Einzugschachts vorsichtig.

Der Bildschirm zur Registrierung der Papier-Informationen für das hintere Fach wird auf der LCD-Anzeige eingeblendet.



8. Wählen Sie unter **Format (Page size)** und **Med.typ (Type)** Format und Typ des im hinteren Fach eingelegten Papiers und dann **Registrieren (Register)** aus, und drücken Sie abschließend **OK**.



Wenn eine Meldung auf dem Bildschirm angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisungen in der Meldung zum Abschließen der Registrierung.

9. Wählen Sie den Befehl zum Drucken im Menü der Anwendung aus.

In der Regel wird mit dem Befehl **Druck (Print)** im Menü **Datei (File)** das Dialogfeld **Druck (Print)** aufgerufen.

10. Wählen Sie den Namen Ihres Modells aus, und klicken Sie auf **Einstellungen (Preferences)** (oder **Eigenschaften (Properties)**).

Das Druckertreiber-Setup-Fenster wird geöffnet.

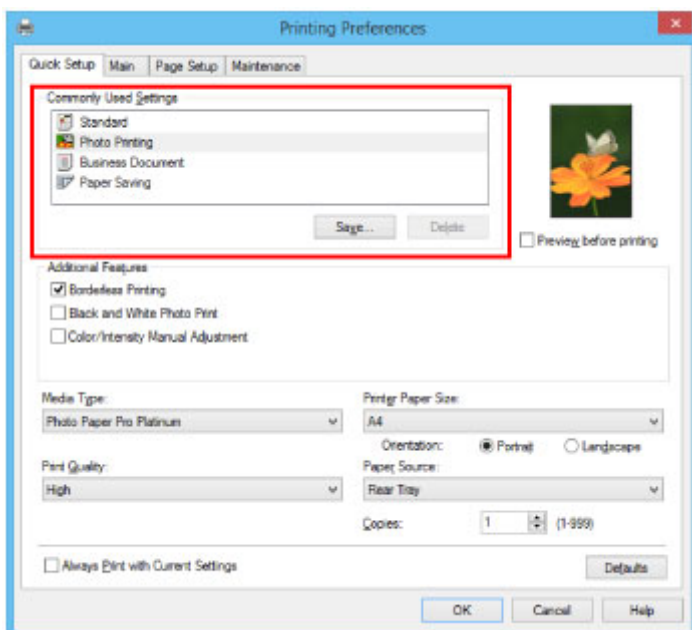
»» Hinweis

- Je nach der von Ihnen verwendeten Anwendung können die Befehle oder Menünamen unterschiedlich lauten, und es können mehr Schritte erforderlich sein als hier angegeben. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch für Ihre Anwendungssoftware.

11. Wählen Sie ein häufig verwendetes Profil aus.

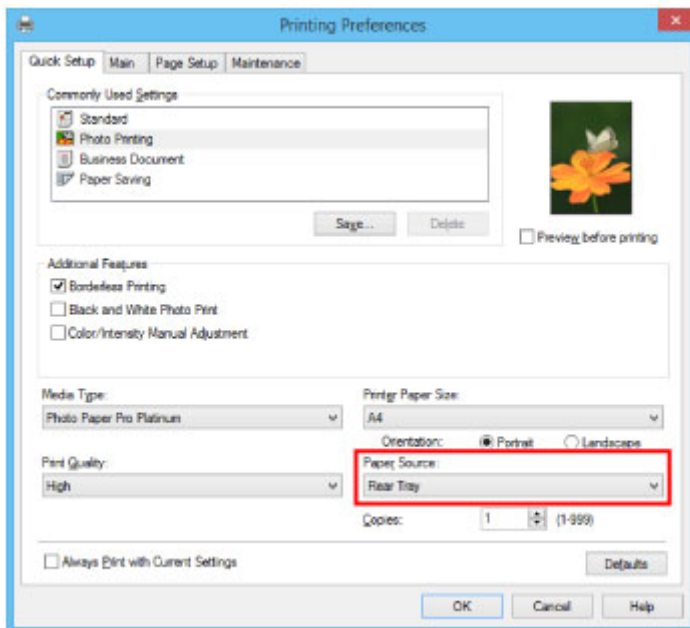
Wählen Sie unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** ein für den jeweiligen Zweck geeignetes Druckprofil.

Wenn Sie ein Druckprofil auswählen, werden für die Einstellungen **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)**, **Medientyp (Media Type)** und **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** automatisch vordefinierte Werte konfiguriert.



12. Wählen Sie die Papierzufuhr aus.

Wählen Sie das hintere Fach aus, in das Sie das unter **Papierzufuhr (Paper Source)** angegebene Papier eingelegt haben.



13. Klicken Sie nach dem Abschluss der Einrichtung auf **OK**, und führen Sie den Druckvorgang aus.

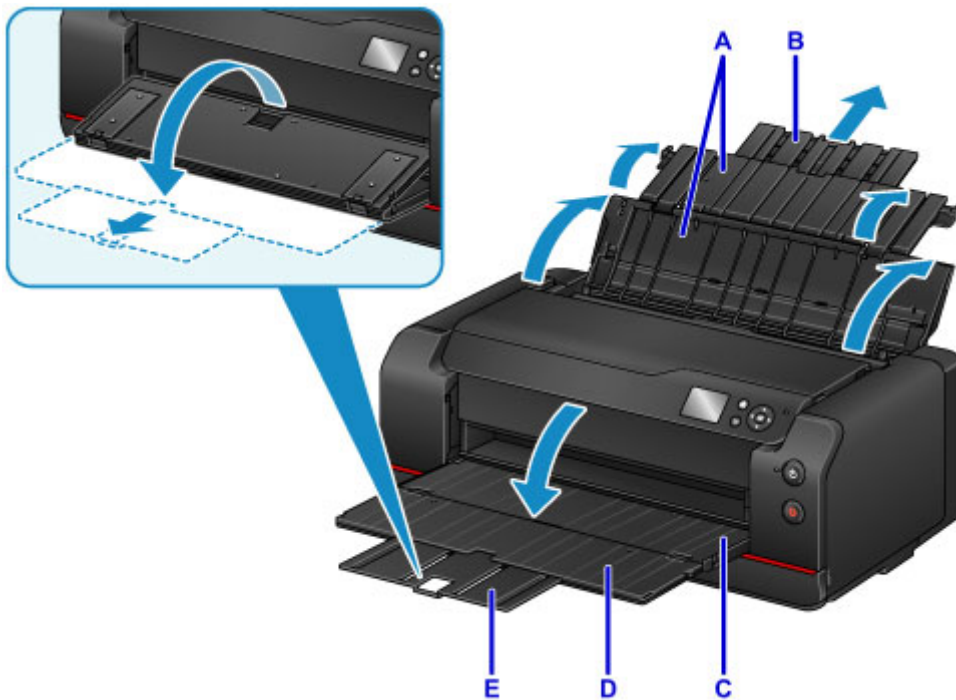
»»» Hinweis

- Im Druckertreiber-Setup-Fenster können Sie verschiedene Druckeinstellungen vornehmen.
 - [Drucken aus der Anwendungssoftware \(Windows-Druckertreiber\)](#)

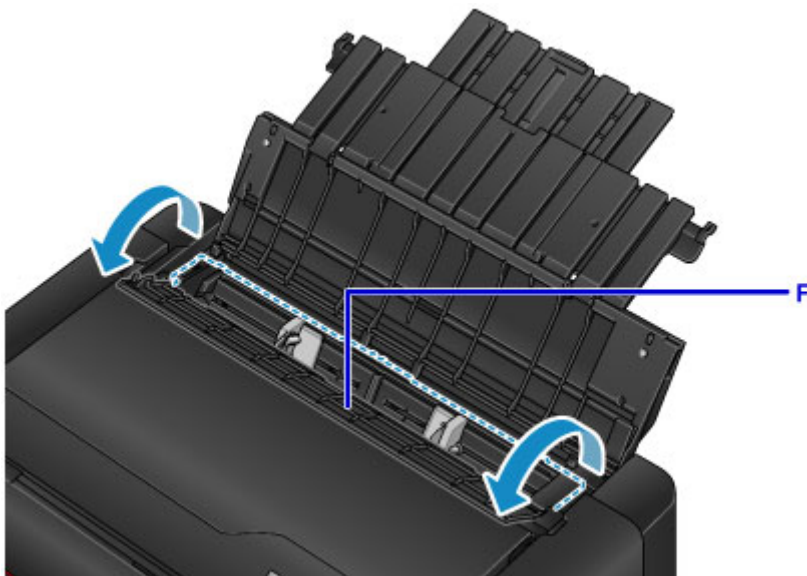
Drucken von Fotos über den Computer (Mac OS)

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise für das Drucken von Fotos über eine Softwareanwendung auf dem Computer beschrieben.

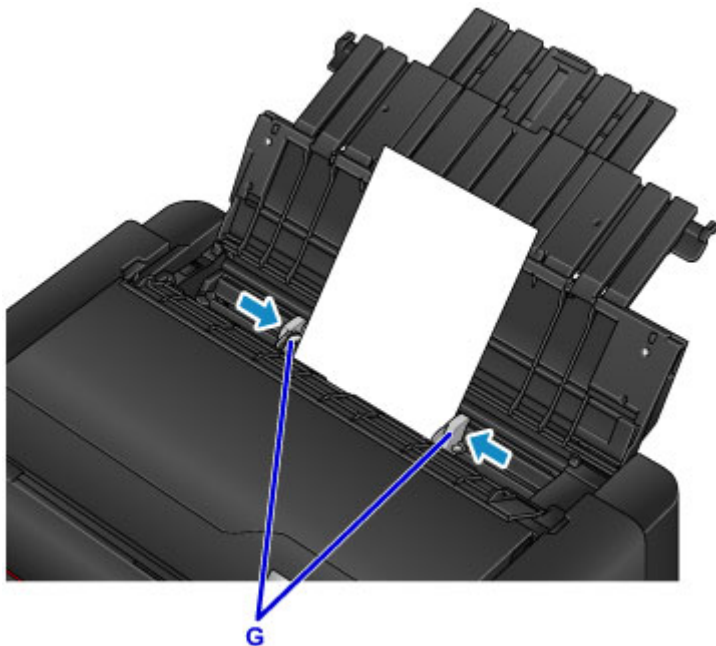
1. Öffnen Sie die Papierstütze (A) des hinteren Fachs, und ziehen Sie dann die Verlängerung der Papierstütze (B) aus.
2. Öffnen Sie vorsichtig das Papierausgabefach (C).
3. Öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs (D), und ziehen Sie dann die Papierausgabestütze (E) heraus.



4. Öffnen Sie die Abdeckung für den Einzugschacht (F).

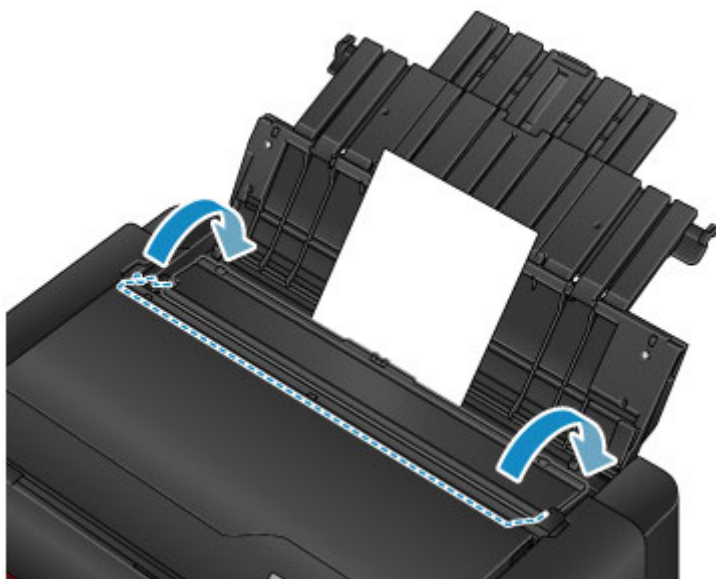


5. Lege Sie das Papier vertikal ein, sodass die ZU BEDRUCKENDE SEITE IHNEN ZUGEWANDT IST.
6. Richten Sie die Papierführungen (G) an der Papierbreite aus.

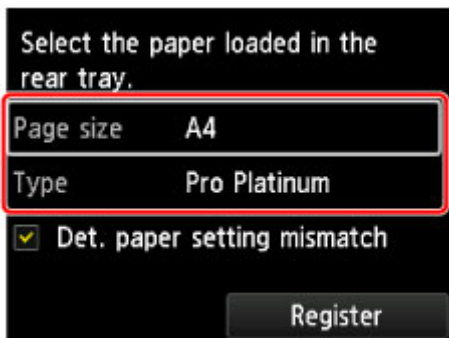


7. Schließen Sie die Abdeckung des Einzugschachts vorsichtig.

Der Bildschirm zur Registrierung der Papier-Informationen für das hintere Fach wird auf der LCD-Anzeige eingeblendet.



8. Wählen Sie unter **Format (Page size)** und **Med.typ (Type)** Format und Typ des im hinteren Fach eingelegten Papiers und dann **Registrieren (Register)** aus, und drücken Sie abschließend **OK**.



Wenn eine Meldung auf dem Bildschirm angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisungen in der Meldung zum Abschließen der Registrierung.

9. Wählen Sie den Befehl zum Drucken im Menü der Anwendung aus.

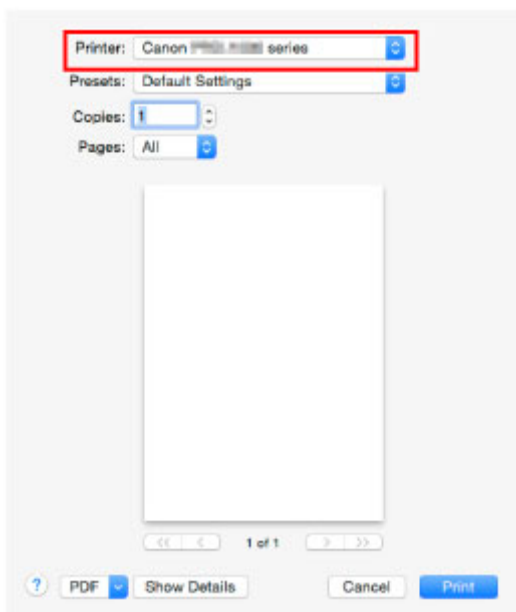
In der Regel wird mit dem Befehl **Drucken... (Print...)** im Menü **Datei (File)** das Druck-Dialogfenster aufgerufen.

»» **Hinweis**

- Weitere Informationen zur Funktionsweise der von Ihnen verwendeten Anwendung finden Sie im Handbuch der entsprechenden Anwendung.

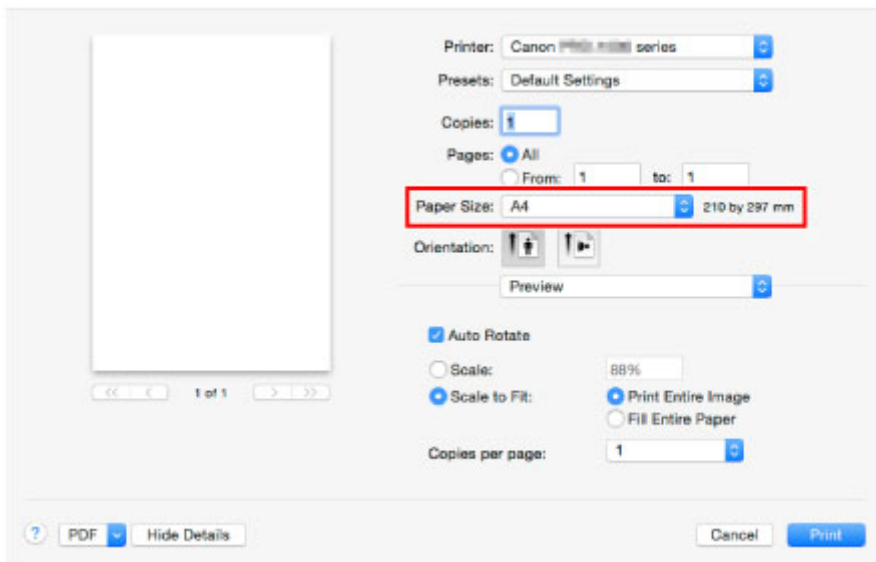
10. Wählen Sie Ihr Druckermodell in der Liste **Drucker (Printer)** aus.

Klicken Sie auf **Details anzeigen (Show Details)**, um vom Einrichtungsfenster zur detaillierten Anzeige zu wechseln.

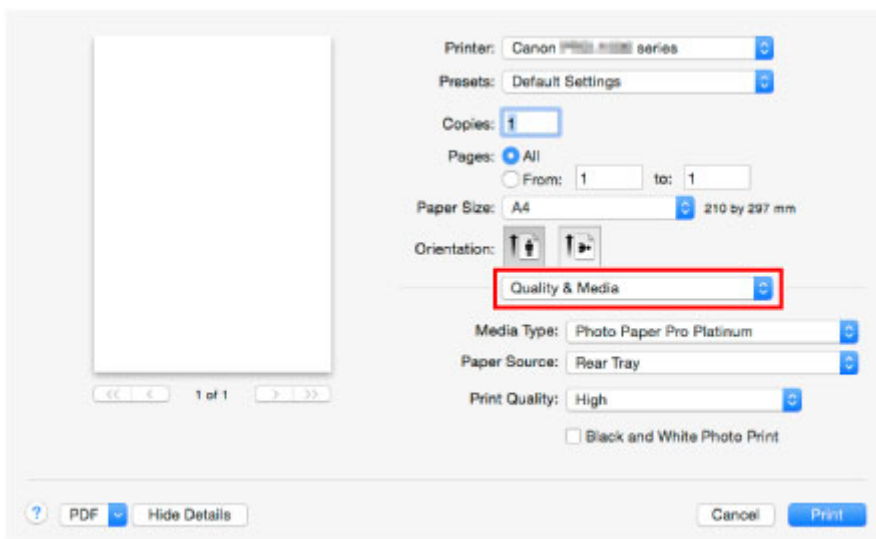


11. Wählen Sie das Papierformat.

Wählen Sie unter **Papierformat (Paper Size)** das zu verwendende Papierformat aus.



12. Wählen Sie **Qualität und Medium (Quality & Media)** im Popupmenü.

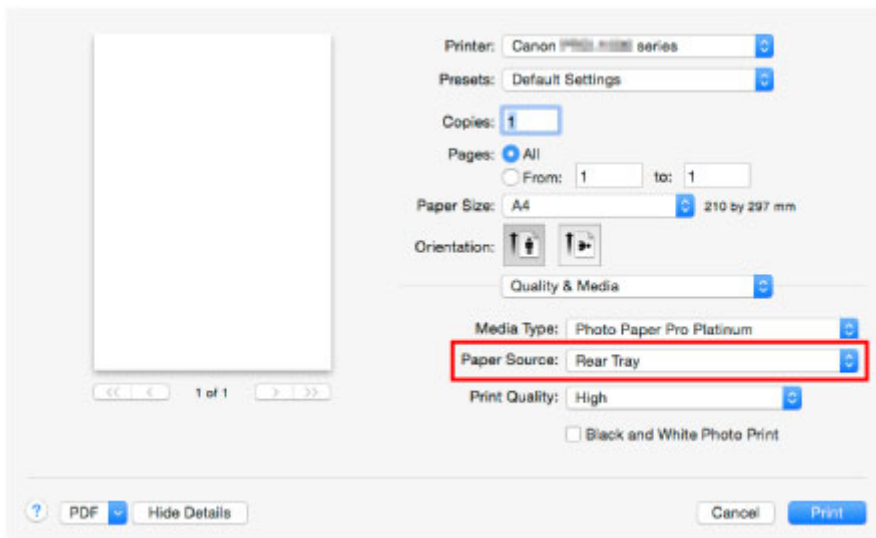


13. Wählen Sie den Medientyp aus.

Wählen Sie unter **Medientyp (Media Type)** den Typ des in den Drucker eingelegten Papiers.

14. Wählen Sie die Papierzufuhr aus.

Wählen Sie das hintere Fach aus, in das Sie das unter **Papierzufuhr (Paper Source)** angegebene Papier eingelegt haben.



15. Klicken Sie nach dem Abschluss der Einrichtung auf **Drucken (Print)**, und führen Sie den Druckvorgang aus.

»» Hinweis

- Im Druck-Dialogfenster des Druckertreibers können Sie verschiedene Druckeinstellungen vornehmen.
 - Printing from Application Software (Mac OS Printer Driver)

Erweiterte Druckoptionen

► Drucken von Computer

- Drucken aus der Anwendungssoftware (Windows-Druckertreiber)
 - Drucken mit einfacher Installation 📄 Grundlagen
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)
 - Festlegen eines Seitenformats und einer Ausrichtung
 - Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge
 - Festlegen des Heftrands
 - Randloser Druck
 - Anpassen an Seite
 - Zoomdruck
 - Seitenlayoutdruck
 - Druckmodus "Nebeneinander/Poster"
 - Broschürendruck
 - Duplexdruck
 - Stempel-/Hintergrunddruck
 - Speichern eines Stempels
 - Speichern von Bilddaten zur Verwendung als Hintergrund
 - Bedrucken von Postkarten
 - Ändern der Geräteeinstellungen zur transparenten Beschichtung
 - Umschalten der Papierzufuhr nach Bedarf
 - Anzeigen der Druckergebnisse vor dem Drucken
 - Festlegen des Papierformats (benutzerdefiniertes Format)
 - Bearbeiten des Druckdokuments oder erneutes Drucken aus dem Druckverlauf
 - Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten
 - Festlegen der Druckqualität (Benutzerdefiniert)
 - Drucken von Farbdokumenten in Schwarzweiß
 - Anpassen des Farbtons
 - Festlegen der Farbkorrektur
 - Optimaler Fotodruck von Bilddaten
 - Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber

- Drucken mit ICC-Profilen
 - Interpretieren des ICC-Profiles
 - Anpassen der Farbbalance
 - Einstellen der Helligkeit
 - Einstellen des Kontrasts
- Drucken aus der Anwendungssoftware (Mac OS-Druckertreiber)
 - Drucken mit einfacher Installation 📄 **Grundlagen**
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)
 - Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)
 - Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge
 - Festlegen des Heftrands
 - Randloser Druck
 - Anpassen des Dokuments an die Papiergröße
 - Zoomdruck
 - Seitenlayoutdruck
 - Bedrucken von Postkarten
 - Ändern der Geräteeinstellungen zur transparenten Beschichtung
 - Umschalten der Papierzufuhr nach Bedarf
 - Festlegen des Papierformats (benutzerdefiniertes Format)
 - Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten
 - Festlegen der Druckqualität (Benutzerdefiniert)
 - Drucken von Farbdokumenten in Schwarzweiß
 - Anpassen des Farbtons
 - Festlegen der Farbkorrektur
 - Optimaler Fotodruck von Bilddaten
 - Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber
 - Drucken mit ICC-Profilen (Angabe eines ICC-Profiles mit der Anwendungssoftware)
 - Drucken mit ICC-Profilen (Angabe eines ICC-Profiles mit dem Druckertreiber)
 - Interpretieren des ICC-Profiles
 - Anpassen der Farbbalance
 - Einstellen der Helligkeit
 - Einstellen des Kontrasts
- Drucken mittels eines Web-Service

- Verwendung von PIXMA/MAXIFY Cloud Link
 - Drucken mit Google Cloud Print
 - Einrichten eines Google-Kontos
 - Registrieren des Druckers bei Google Cloud Print
 - Drucken über einen Computer oder ein Smartphone mit Google Cloud Print
 - Löschen des Druckers in Google Cloud Print
 - Handbuch zu Easy-PhotoPrint+
- **Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit Mac**
- **Drucken von Smartphone/Tablet**
- Direktes Drucken von Smartphone/Tablet
 - Android-Druck
 - Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit einem iOS-Gerät
 - Verwenden des Druckers über direkte Verbindung
 - Drucken mittels eines Web-Service
 - Verwendung von PIXMA/MAXIFY Cloud Link
 - Drucken mit Google Cloud Print
- **Drucken mithilfe des Bedienfelds**
- Drucken von Vorlagen, wie etwa liniertes Papier oder kariertes Papier
- **Drucken von Digitalkamera**
- Direktes Drucken von Fotos von PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät
 - PictBridge (WLAN-)Druckeinstellungen

Drucken von Computer

► Drucken aus der Anwendungssoftware (Windows-Druckertreiber)

- Drucken mit einfacher Installation 📌Grundlagen
- Festlegen eines Seitenformats und einer Ausrichtung
- Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge
- Festlegen des Heftrands
- Randloser Druck
- Anpassen an Seite
- Zoomdruck
- Seitenlayoutdruck
- Druckmodus "Nebeneinander/Poster"
- Broschürendruck
- Duplexdruck
- Stempel-/Hintergrunddruck
- Speichern eines Stempels
- Speichern von Bilddaten zur Verwendung als Hintergrund
- Bedrucken von Postkarten
- Ändern der Geräteeinstellungen zur transparenten Beschichtung
- Umschalten der Papierzufuhr nach Bedarf
- Anzeigen der Druckergebnisse vor dem Drucken
- Festlegen des Papierformats (benutzerdefiniertes Format)
- Bearbeiten des Druckdokuments oder erneutes Drucken aus dem Druckverlauf
- Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten

► Drucken aus der Anwendungssoftware (Mac OS-Druckertreiber)

- Drucken mit einfacher Installation 📌Grundlagen
- Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge
- Festlegen des Heftrands
- Randloser Druck

- Anpassen des Dokuments an die Papiergröße
- Zoomdruck
- Seitenlayoutdruck
- Bedrucken von Postkarten
- Ändern der Geräteeinstellungen zur transparenten Beschichtung
- Umschalten der Papierzufuhr nach Bedarf
- Festlegen des Papierformats (benutzerdefiniertes Format)
- Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten

► **Drucken mittels eines Web-Service**

- [Verwendung von PIXMA/MAXIFY Cloud Link](#)
- [Drucken mit Google Cloud Print](#)
- Handbuch zu Easy-PhotoPrint+

Drucken aus der Anwendungssoftware (Windows-Druckertreiber)

- Drucken mit einfacher Installation 📌 Grundlagen
- Festlegen eines Seitenformats und einer Ausrichtung
- Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge
- Festlegen des Heftrands
- Randloser Druck
- Anpassen an Seite
- Zoomdruck
- Seitenlayoutdruck
- Druckmodus "Nebeneinander/Poster"
- Broschürendruck
- Duplexdruck
- Stempel-/Hintergrunddruck
- Speichern eines Stempels
- Speichern von Bilddaten zur Verwendung als Hintergrund
- Bedrucken von Postkarten
- Umschalten der Papierzufuhr nach Bedarf
- Anzeigen der Druckergebnisse vor dem Drucken
- Festlegen des Papierformats (benutzerdefiniertes Format)
- Bearbeiten des Druckdokuments oder erneutes Drucken aus dem Druckverlauf
- Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten

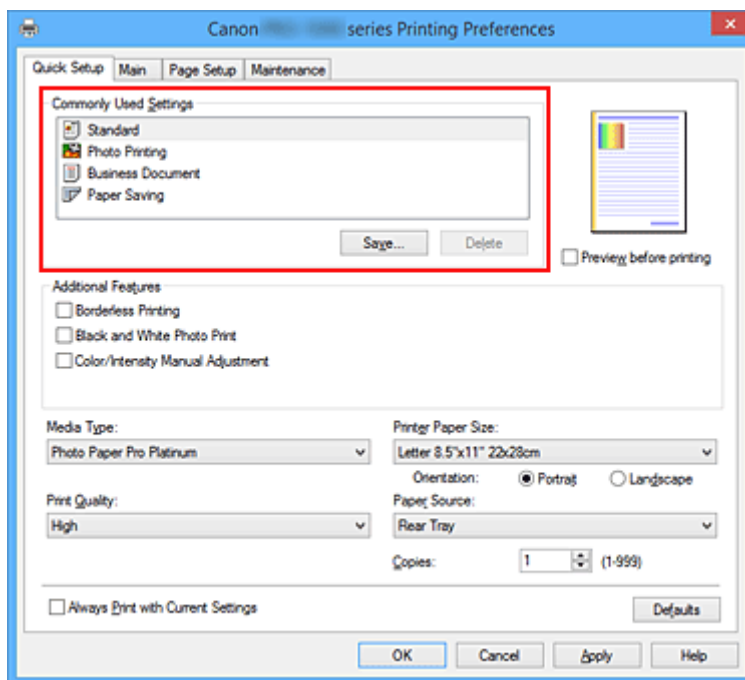
Drucken mit einfacher Installation

In diesem Abschnitt wird die einfache Vorgehensweise zum Festlegen der Einstellungen auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** beschrieben. Diese ermöglichen Ihnen das richtige Drucken mit diesem Drucker.

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. [Legen Sie Papier](#) in den Drucker ein.
3. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
4. Auswählen eines häufig verwendeten Profils

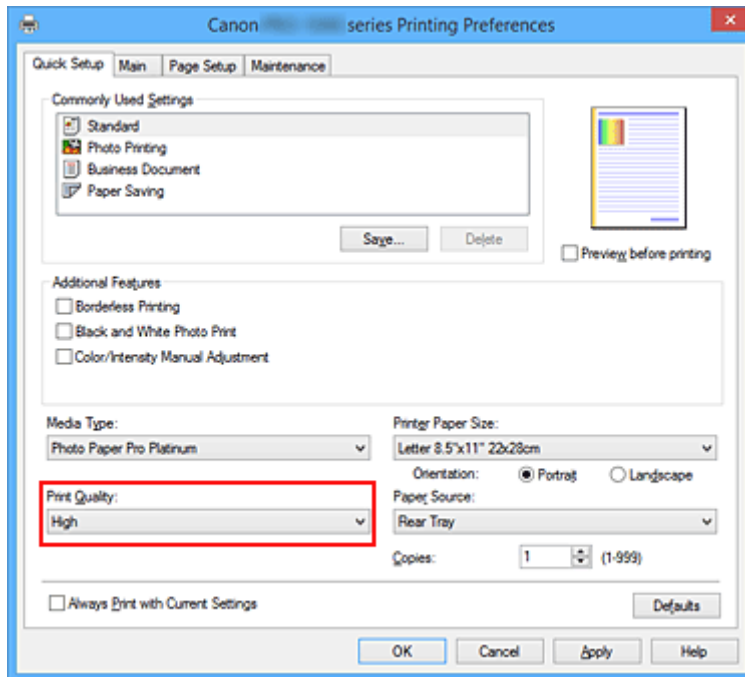
Wählen Sie unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** ein für den jeweiligen Zweck geeignetes Druckprofil.

Wenn Sie ein Druckprofil auswählen, werden für die Einstellungen **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)**, **Medientyp (Media Type)** und **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** automatisch vordefinierte Werte konfiguriert.



5. Auswählen der Druckqualität

Wählen Sie unter **Druckqualität (Print Quality)** je nach Druckvorhaben **Höchst (Highest)**, **Hoch (High)** oder **Standard** aus.

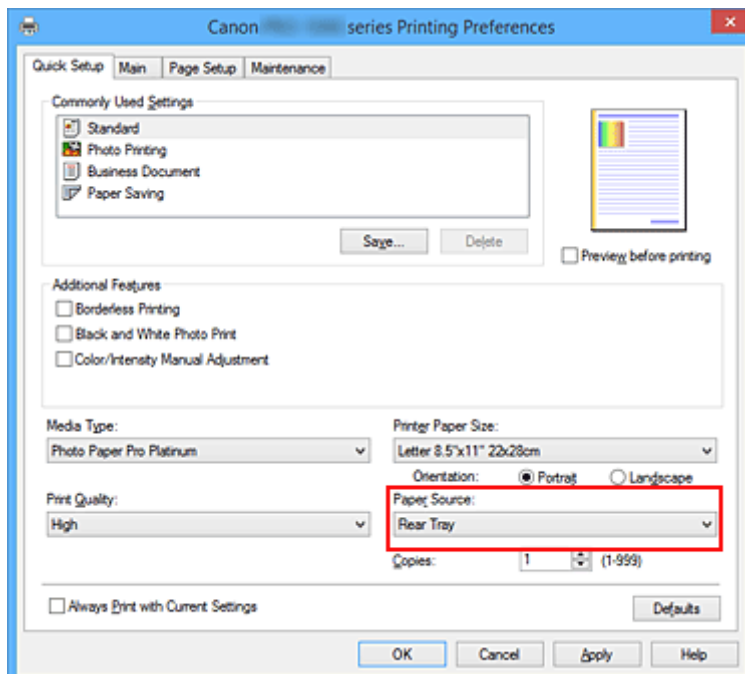


»» Wichtig

- Welche Einstellungen für die Druckqualität ausgewählt werden können, kann je nach Druckprofil variieren.

6. Wählen Sie die Papierzufuhr aus

Wählen Sie je nach dem beabsichtigten Zweck **Manueller Einzug (Manual Feed)** oder **Hinteres Fach (Rear Tray)** unter **Papierzufuhr (Paper Source)**.



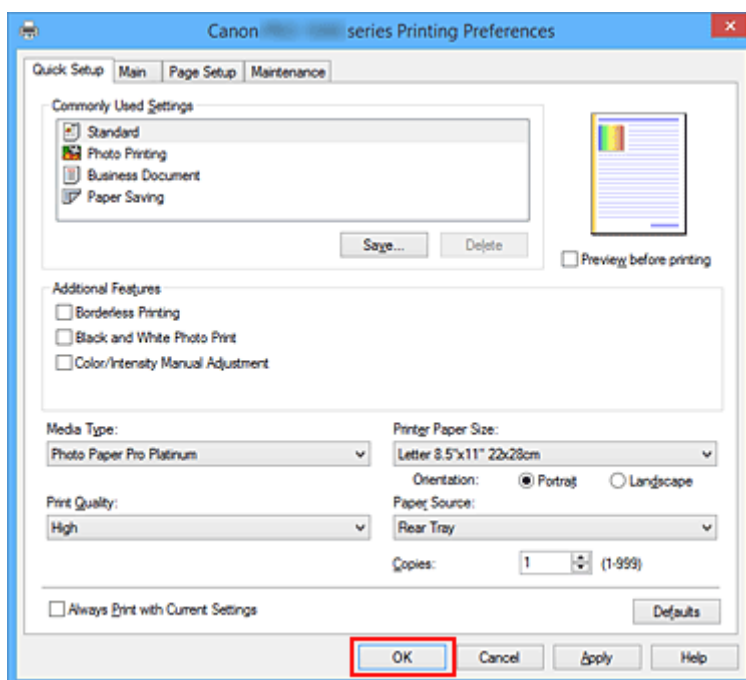
»» Wichtig

- Je nach Papiertyp und Papierformat sind unterschiedliche Einstellungen für die Papierzufuhr verfügbar.

7. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, wird das Dokument mit den Einstellungen gedruckt, die Ihrem Zweck entsprechen.



»» Wichtig

- Wenn Sie das Kontrollkästchen **Immer mit aktuellen Einstellungen drucken (Always Print with Current Settings)** aktivieren, werden alle Einstellungen auf den Registerkarten **Schnelleinrichtung (Quick Setup)**, **Optionen (Main)** und **Seite einrichten (Page Setup)** gespeichert, so dass Sie beim nächsten Drucken mit denselben Einstellungen arbeiten können.
- Klicken Sie im Fenster **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf **Speichern... (Save...)** zum [Speichern der festgelegten Einstellungen](#).
- Um über das Fach für manuelle Zufuhr zu drucken, befolgen Sie die Anweisungen zum Vorgang auf dem Bildschirm.

»» Hinweis

- Stimmen die Papiereinstellungen im Druckertreiber nicht mit den vom Drucker registrierten Papierinformationen für das hintere Fach überein, wird möglicherweise ein Fehler ausgegeben. Anweisungen zum Vorgehen bei Fehlern finden Sie unter "[Papiereinstellungen](#)". Details zu den im Drucker registrierten Papierinformationen zum hinteren Fach finden Sie unter:
 - [Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker \(Medientyp\)](#)
 - [Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker \(Papierformat\)](#)
- Wenn Sie den **Medientyp (Media Type)** im Druckertreiber auf **Fotopapier Pro Premium Matt (Photo Paper Pro Premium Matte)** oder **Fotopapier Matt (Matte Photo Paper)** festlegen, wird empfohlen, das **Seitenformat (Page Size)** im Druckertreiber auf **10x15cm 4"x6" (4"x6" 10x15cm)**, **L 89x127mm** oder **"XXX (Rand 25)" ("XXX (Margin 25)")** festzulegen. Ist ein anderes Papierformat als **"XXX (Rand 25)" ("XXX (Margin 25)")** ausgewählt, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt. Wählen Sie eines der Papierformate in dem angezeigten Dialogfeld aus, oder wechseln Sie zur Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**, öffnen Sie das Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)**, und ändern Sie die Einstellung für [Vorgegebenen Sicherheitsrand für Papierformat ignorieren \(Cancel the safety margin regulation for paper size\)](#).

Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Medientyp)

Wenn Sie diesen Drucker verwenden, können Sie optimale Druckergebnisse erzielen, indem Sie einen für den Einsatzzweck geeigneten Medientyp und ein geeignetes [Papierformat](#) auswählen.

Legen Sie die Einstellungen für den verwendeten Medientyp wie unten beschrieben über das Bedienfeld des Druckers oder den Druckertreiber fest.

»»» Hinweis

- Bei Verwendung des Fachs für manuelle Zufuhr müssen Sie keine Medieninformationen im Drucker angeben.

Canon-Originalpapiere (Dokumentdruck)

Medienname <Artikelnummer>	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber	Im Drucker registrierte Papierinformationen
Canon Red Label Superior <WOP111>	Normalpapier (Plain Paper)	Normalpapier
Canon Océ Office Colour Paper <SAT213>	Normalpapier (Plain Paper)	Normalpapier

Originalpapiere von Canon (Fotodruck)

Medienname <Artikelnummer>	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber	Im Drucker registrierte Papierinformationen
Fotoglanzpapier Plus II <PP-201>	Fotoglanzpapier Plus II (Photo Paper Plus Glossy II)	Glanz Plus II
Professional Fotopapier Platin <PT-101>	Professional Fotopapier Platin (Photo Paper Pro Platinum)	Pro Platin
Professional Fotopapier Hochgl. <LU-101>	Professional Fotopapier Hochgl. (Photo Paper Pro Luster)	Prof. Hochglanz
Photo Papier Plus, Seiden-Glanz <SG-201>	Photo Papier Plus, Seiden-Glanz (Photo Paper Plus Semi-gloss)	Plus Seiden-G
Fotopapier Matt <MP-101>	Fotopapier Matt (Matte Photo Paper)	Matt
Fotopapier Pro Premium Matt <PM-101>	Fotopapier Pro Premium Matt (Photo Paper Pro Premium Matte)	-

Originalpapiere von Canon (Originalprodukte)

Medienname <Artikelnummer>	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber	Im Drucker registrierte Papierinformationen
Fotoetiketten <PS-101>	Fotoglanzpapier Plus II (Photo Paper Plus Glossy II)	Glanz Plus II

Kein Canon-Originalpapier

Wenn Sie kein Canon-Originalpapier verwenden, können Sie unkompliziert mithilfe der vorhandenen Einstellungen im Bedienfeld des Druckers und dem Druckertreiber drucken.

Medienname <Artikelnummer>	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber	Im Drucker registrierte Papierinformationen
Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)	Normalpapier (Plain Paper)	Normalpapier
Fotopapier (ca. 0,1 mm bis unter 0,3 mm)	Leichtes Fotopapier (Lightweight Photo Paper) *2	Leichtes Fotopap.
Fotopapier (ca. 0,3 mm bis unter 0,6 mm)	Schweres Fotopapier (Heavyweight Photo Paper) *2	-
Art-Papier (ca. 0,1 mm bis unter 0,3 mm)	Schweres Fine Art-Papier (Heavyweight Fine Art Paper) *2	Schweres Art-Pap.
Art-Papier (ca. 0,3 mm bis unter 0,6 mm)	Extra schweres Fine Art-Papier (Extra Heavyweight Fine Art Paper) *2	-
Art-Papier *1	Fine-Art-Papier, max. Farbdichte (Highest Density Fine Art Paper)	-
Stoffe mit Canvas-Optik	Canvas *2	Leinwand
Japanisches Papier Washi	Japanisches Papier Washi (Japanese Paper Washi) *2	Japanisches Papier

*1 Verwenden Sie die Einstellung **Fine-Art-Papier, max. Farbdichte (Highest Density Fine Art Paper)**, wenn Sie besonders dickes Fine Art-Papier verwenden, das mehr Tinte als anderes Papier aufsaugt. Dabei wird mehr Farbe als beim normalen Drucken verbraucht, sodass sich je nach Papiertyp die Farbtiefe erhöht.

Je nach verwendetem Papiertyp kann die Tinte jedoch im Papier verlaufen, sodass Papier abgerieben oder verunreinigt oder die Druckköpfe beschädigt werden können.

*2 Zum Verbessern der Druckqualität und der Papierzufuhr, wenn anderes Papier verwendet wird (kein Originalpapier von Canon), legen Sie mit dem Media Configuration Tool ein benutzerdefiniertes Papier an, und fügen Sie es dem Drucker hinzu.

Diese Medientypen können als benutzerdefinierte Papierstandards verwendet werden.

»» Hinweis

- Wenn Sie über das Media Configuration Tool einen neuen Medientyp hinzugefügt haben, öffnen Sie das Fenster für die Druckertreibereinstellungen, wählen auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** die Option **Aktualisieren der Medieninformationen (Update Media Information)** aus und aktualisieren die Medieninformationen des Treibers.
Beim Drucken auf einem neu hinzugefügten Medientyp müssen Sie sowohl die Medieneinstellungen im Druckertreiber als auch die registrierten Medieninformationen im Drucker in die Einstellungen des neuen Mediums ändern.
- Wenn Sie den **Medientyp (Media Type)** im Druckertreiber auf **Fotopapier Pro Premium Matt (Photo Paper Pro Premium Matte)** oder **Fotopapier Matt (Matte Photo Paper)** festlegen, wird empfohlen, unter **Seitenformat (Page Size)** die Option **10x15cm 4"x6" (4"x6" 10x15cm), L 89x127mm** oder „XXX (Rand 25)“ zu wählen.
Informationen zu den druckbaren Bereichen finden Sie unter „[Druckbereich](#)“.

Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker (Papierformat)

Wenn Sie diesen Drucker verwenden, können Sie optimale Druckergebnisse erzielen, indem Sie ein für den Einsatzzweck geeignetes Papierformat auswählen.

Mit diesem Drucker können Sie folgende Papierformate verwenden.

Druckerpapierformat (Printer Paper Size) im Druckertreiber	Im Drucker registrierte Papierinformationen
Letter 22x28cm 8.5"x11" (Letter 8.5"x11" 22x28cm)	Letter
Letter (Rand 25) (Letter (Margin 25))	Letter
Legal 22x36cm 8.5"x14" (Legal 8.5"x14" 22x36cm)	Legal
A5	A5
A4	A4
A4 (Rand 25) (A4 (Margin 25))	A4
A3	A3
A3 (Rand 25) (A3 (Margin 25))	A3
A3+ 33x48cm 13"x19" (A3+ 13"x19" 33x48cm)	A3+
A3+ (Rand 25) (A3+ (Margin 25))	A3+
A2	A2
A2 (Rand 25) (A2 (Margin 25))	A2
B5	B5
B4	B4
B3	B3
10x15cm 4"x6" (4"x6" 10x15cm)	KG/10x15cm(4"x6")
13x18cm 5"x7" (5"x7" 13x18cm)	2L(127x178mm)/13x18cm(5"x7")
279,4x431,8mm 11"x17"	11"x17"(Ledger)
11x17 (Rand 25) (11"x17" (Margin 25))	11"x17"(Ledger)
43x56cm 17"x22" (17"x22" 43x56cm)	17"x22"(ANSI C)
17x22 (Rand 25) (17"x22" (Margin 25))	17"x22"(ANSI C)
20x25cm 8"x10" (8"x10" 20x25cm)	20x25cm(8"x10")
25x30cm 10"x12" (10"x12" 25x30cm)	25x30cm(10"x12")
36x43cm 14"x17" (14"x17" 36x43cm)	36x43cm(14"x17")
L 89x127mm	L(89x127mm)
2L 127x178mm	2L(127x178mm)

Benutzerdefiniert	Andere
-------------------	--------

Festlegen eines Seitenformats und einer Ausrichtung

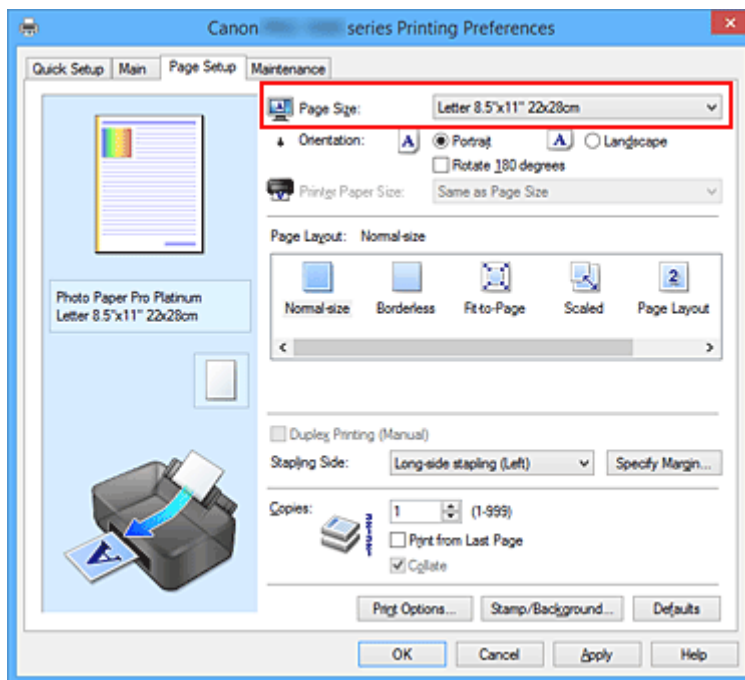
Das Seitenformat und die Ausrichtung werden grundsätzlich in der Anwendungssoftware festgelegt. Wenn die Angaben zu **Seitenformat (Page Size)** und **Ausrichtung (Orientation)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** mit den entsprechenden Einstellungen in der Anwendungssoftware übereinstimmen, müssen sie nicht erneut auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** festgelegt werden.

Wenn Sie die Einstellungen in Ihrer Anwendungssoftware nicht vornehmen können, gehen Sie wie folgt vor, um das Seitenformat und die Ausrichtung anzugeben:

Sie können das Seitenformat und die Ausrichtung auch auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** konfigurieren.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Auswählen des Papierformats

Wählen Sie ein Seitenformat in der Liste **Seitenformat (Page Size)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** aus.



3. Einstellen der **Ausrichtung (Orientation)**

Wählen Sie für **Ausrichtung (Orientation)** die Einstellung **Hochformat (Portrait)** oder **Querformat (Landscape)**. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Um 180 Grad drehen (Rotate 180 degrees)**, wenn das Original um 180 Grad gedreht ausgedruckt werden soll.

4. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK**.

Beim Drucken wird das Dokument nun mit dem gewählten Seitenformat und der gewählten Ausrichtung gedruckt.

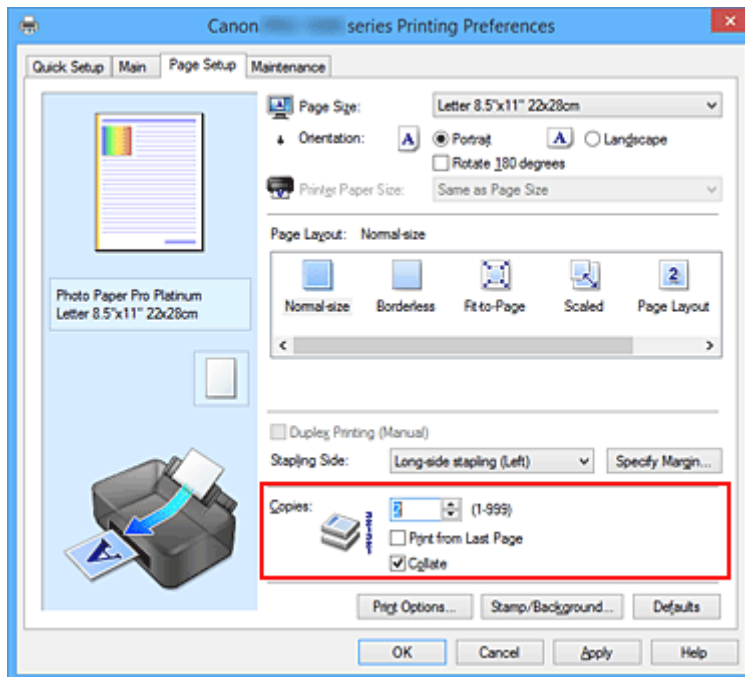
Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge

So legen Sie die Anzahl der Kopien und die Druckreihenfolge fest:

Sie können die Anzahl der Kopien bzw. Exemplare auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** einstellen.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Festlegen der Anzahl der zu druckenden Exemplare

Geben Sie die Anzahl der zu druckenden Exemplare unter **Kopien (Copies)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** an.



3. Festlegen der Druckreihenfolge

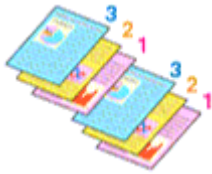
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)**, wenn der Ausdruck mit der letzten Seite beginnen soll, und deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn der Ausdruck mit der ersten Seite beginnen soll.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Sortieren (Collate)**, wenn Sie mehrere Exemplare eines Dokuments drucken und alle Seiten in kompletten Sätzen ausgedruckt werden sollen. Deaktivieren Sie diese Option, wenn jeweils die Seiten mit derselben Seitenzahl zusammen gedruckt werden sollen.

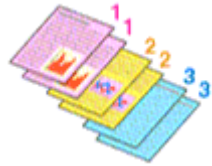
- **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page):** / **Sortieren (Collate):**



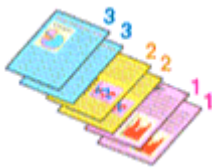
- **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page):** / **Sortieren (Collate):**



- **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page):** / **Sortieren (Collate):**



- **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page):** / **Sortieren (Collate):**



4. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK**.

Beim Drucken wird die angegebene Anzahl an Kopien in der festgelegten Druckreihenfolge gedruckt.

»» Wichtig

- Wenn die Anwendung, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, dieselbe Funktion hat, nehmen Sie die Einstellungen im Druckertreiber vor. Ist das Druckergebnis in diesem Fall nicht annehmbar, legen Sie die Einstellungen in der Anwendung fest. Wenn Sie die Anzahl der Kopien und die Druckreihenfolge sowohl in der Anwendungssoftware als auch im Druckertreiber festlegen, wird möglicherweise ein Vielfaches der Werte in den beiden Einstellungen gedruckt oder die angegebene Reihenfolge nicht berücksichtigt.
- **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)** ist nicht verfügbar, wenn **Nebeneinander/Poster (Tiling/Poster)** unter **Seitenlayout (Page Layout)** ausgewählt ist.
- Wenn **Broschüre (Booklet)** für **Seitenlayout (Page Layout)** ausgewählt wurde, sind **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)** und **Sortieren (Collate)** nicht verfügbar.
- Wenn **Duplexdruck (Manuell) (Duplex Printing (Manual))** ausgewählt wurde, ist **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)** nicht verfügbar.

»» Hinweis

- Wenn Sie **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)** und **Sortieren (Collate)** auswählen, werden mehrseitige Dokumente so ausgegeben, dass sie nach dem Druckvorgang bereits in der richtigen Reihenfolge vorliegen.
Diese Einstellungen können mit den Optionen **Normale Größe (Normal-size)**, **Randlos (Borderless)**, **An Seite anpassen (Fit-to-Page)**, **Skaliert (Scaled)** und **Seitenlayout (Page Layout)** kombiniert werden.

Festlegen des Heftrands

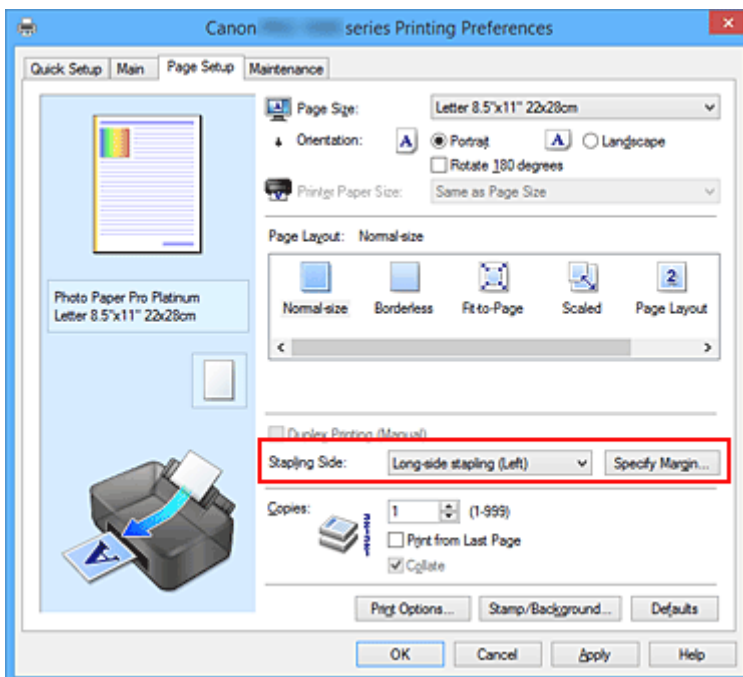


So legen Sie die Heftseite und die Randbreite fest:

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Festlegen der Heftseite

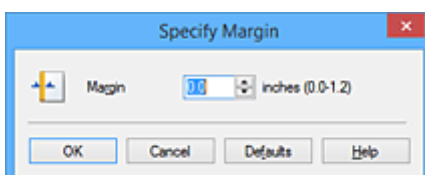
Überprüfen Sie die Position des Heftrands unter **Heftseite (Stapling Side)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.

Der Drucker analysiert die Einstellungen **Ausrichtung (Orientation)** und **Seitenlayout (Page Layout)** und wählt automatisch die beste Heftposition. Wählen Sie ggf. einen anderen Wert in der Liste aus.



3. Festlegen der Randbreite

Klicken Sie bei Bedarf auf **Rand angeben... (Specify Margin...)** und legen Sie die Randbreite fest. Klicken Sie anschließend auf **OK**.



»» Hinweis

- Der Drucker verringert den Druckbereich automatisch abhängig von der Position des Heftrands.

4. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.

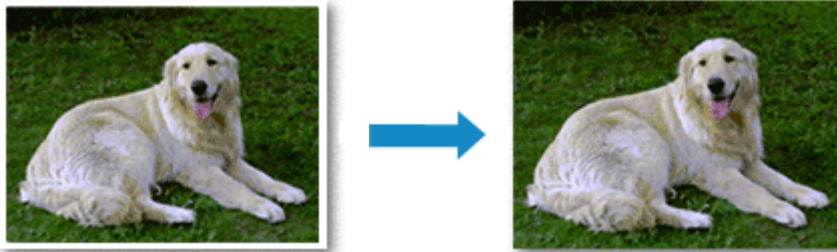
Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Daten mit der festgelegten Hefseite und Randbreite gedruckt.

»» Wichtig

- **Hefseite (Stapling Side)** und **Rand angeben... (Specify Margin...)** sind in folgenden Fällen nicht verfügbar:
 - Wenn **Randlos (Borderless)**, **Nebeneinander/Poster (Tiling/Poster)** oder **Broschüre (Booklet)** für **Seitenlayout (Page Layout)** ausgewählt ist
 - Wenn **Skaliert (Scaled)** für **Seitenlayout (Page Layout)** ausgewählt ist (wenn **Duplexdruck (Manuell) (Duplex Printing (Manual))** ebenfalls ausgewählt ist, kann nur **Hefseite (Stapling Side)** festgelegt werden)

Randloser Druck

Die Funktion für das randlose Drucken erlaubt das Drucken ohne jeden Rand, indem die Daten vergrößert werden, sodass sie leicht über den Rand des Papiers hinausreichen. Beim Standarddruck werden um den Dokumentbereich Ränder erstellt. Beim randlosen Druck werden diese Ränder jedoch nicht erstellt. Wählen Sie den randlosen Druck, wenn Sie z. B. ein Foto ohne umgebenden Rand drucken wollen.



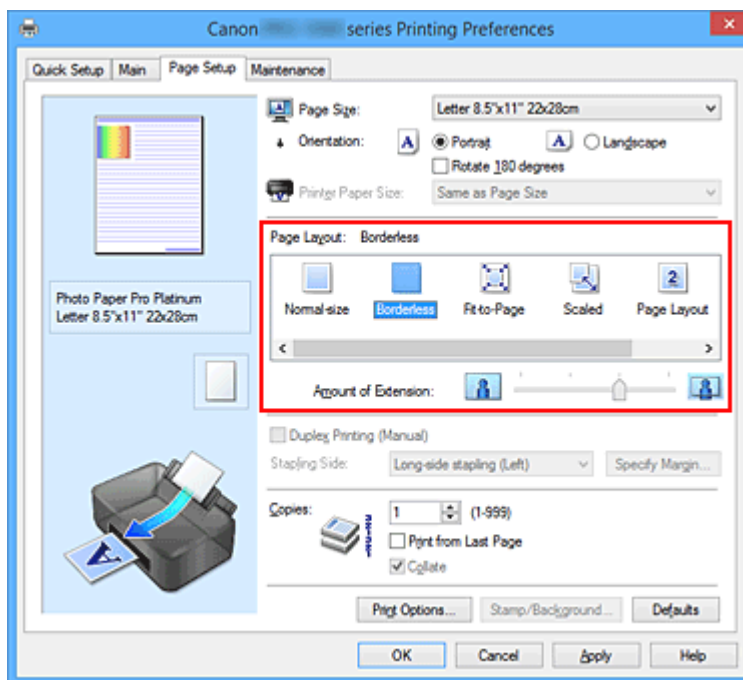
Die Funktion für randlosen Druck wird folgendermaßen eingestellt:

Sie können den randlosen Druck unter **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** veranlassen.

Festlegen des randlosen Drucks

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Festlegen des randlosen Drucks

Wählen Sie **Randlos (Borderless)** in der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** aus.



Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Wenn eine Meldung erscheint, die zum Ändern des Medientyps auffordert, wählen Sie einen Medientyp in der Liste aus, und klicken Sie auf **OK**.

3. Überprüfen des Seitenformats

Überprüfen Sie die Liste **Seitenformat (Page Size)**. Wählen Sie ggf. ein anderes Seitenformat in der Liste aus. Die Liste enthält ausschließlich Seitenformate, die für den randlosen Druck geeignet sind.

4. Anpassen des Erweiterungsumfangs

Passen Sie den Erweiterungsumfang bei Bedarf mit dem Schieberegler **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** an.

Wenn Sie den Regler nach rechts verschieben, wird der Umfang größer, wenn Sie ihn nach links verschieben, wird er kleiner.

In den meisten Fällen ist es empfehlenswert, den Schieberegler auf die zweite Position von rechts zu stellen.



»» Wichtig

- Wenn der Slider **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** ganz rechts steht, können sich auf der Rückseite des Papiers Verschmierungen zeigen.

5. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Daten ohne Rand auf das Papier gedruckt.

»» Wichtig

- Wenn ein Seitenformat ausgewählt wird, das nicht für den randlosen Druck verwendet werden kann, wird es automatisch in das für den randlosen Druck gültige Format geändert.
- Wenn **Randlos (Borderless)** ausgewählt ist, sind die Optionen **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)**, **Duplexdruck (Manuell) (Duplex Printing (Manual))**, **Heftseite (Stapling Side)** und die Schaltfläche **Stempel/Hintergrund... (Stamp/Background...)** (**Stempel... (Stamp...)**) auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** nicht verfügbar.
- Ist auf der Registerkarte **Optionen (Main)** in der Liste **Medientyp (Media Type) Normalpapier (Plain Paper)**, **Hagaki** oder **Hagaki A** ausgewählt, kann nicht randlos gedruckt werden.
- Je nach Papiertyp kann die Druckqualität an den oberen und unteren Rändern des Papiers beim randlosen Drucken abnehmen. Beim randlosen Drucken auf dickem Papier kann die Vorder- oder Rückseite des Papiers verschmiert werden.
- Wenn sich das Verhältnis von Höhe zu Breite von den Bilddaten unterscheidet, wird abhängig vom Format des Mediums ein Teil des Bildes möglicherweise nicht gedruckt.
Beschneiden Sie in diesem Fall die Bilddaten mit einer Anwendungssoftware entsprechend dem Papierformat.

Erweitern der zu druckenden Bildfläche des Dokuments

Wenn Sie einen großen Wert für die Erweiterung festlegen, können Sie ohne Probleme randlos drucken. Der Teil des Dokuments, der über den Papierbereich hinausragt, wird jedoch nicht gedruckt. Dies bedeutet, dass Objekte im Randbereich eines Fotos unter Umständen ausgeblendet werden.

Reduzieren Sie den Erweiterungswert, wenn Sie mit dem Ergebnis des randlosen Druckens nicht zufrieden sind. Der Erweiterungsumfang verringert sich, wenn der Schieberegler **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** nach links bewegt wird.

»» Wichtig

- Wenn der Erweiterungsumfang verringert wird, kann je nach Papiergröße ein unerwünschter Rand auf dem Ausdruck erscheinen.

»» Hinweis

- Befindet sich der Schieberegler **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** ganz links, werden die Bilddaten nicht beschnitten.
- Wenn **Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)** aktiviert ist, können Sie vor dem Druckvorgang prüfen, ob wirklich kein Rand vorhanden ist.
- Für den ganzseitigen randlosen Druck auf **Fotopapier Pro Premium Matt (Photo Paper Pro Premium Matte)** oder **Fotopapier Matt (Matte Photo Paper)** wechseln Sie zur Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**, öffnen das Dialogfenster **Druckoptionen (Print Options)** und ändern die Einstellung für [Vorgegebenen Sicherheitsrand für Papierformat ignorieren \(Cancel the safety margin regulation for paper size\)](#).

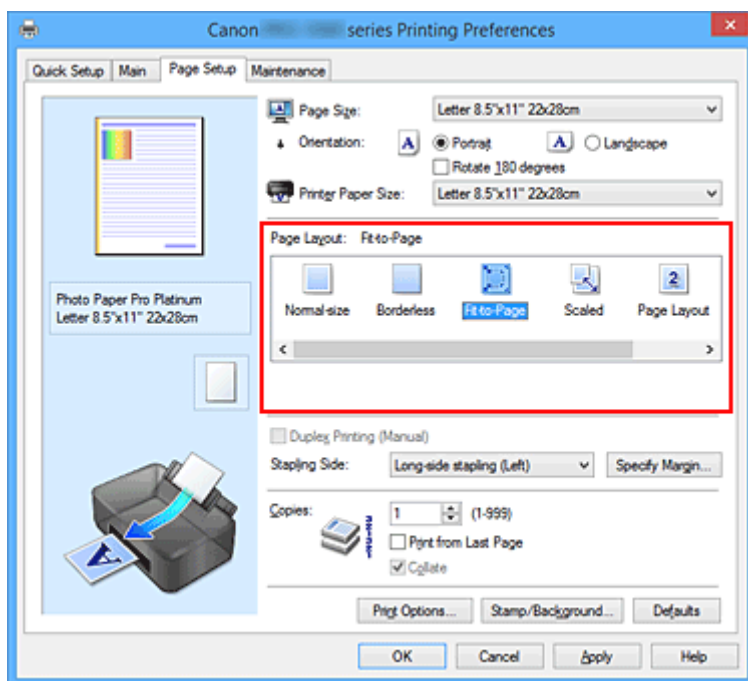
Anpassen an Seite



So drucken Sie ein Dokument mit automatisch vergrößerten oder verkleinerten und an die Papiergröße angepassten Seiten:

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Festlegen von "An Seite anpassen"

Wählen Sie **An Seite anpassen (Fit-to-Page)** in der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** aus.



3. Auswählen des Papierformats des Dokuments

Wählen Sie unter **Seitenformat (Page Size)** das Papierformat aus, das in der Anwendungssoftware festgelegt ist.

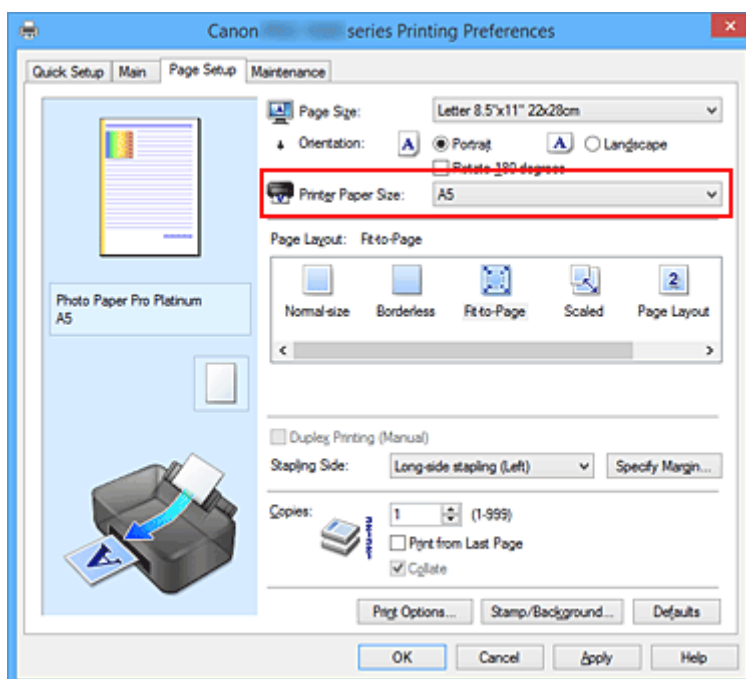
4. Auswählen des Druckerpapierformats

Wählen Sie in der Liste **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** das in den Drucker eingelegte Papierformat aus.

Wenn das **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** kleiner als der unter **Seitenformat (Page Size)** angegebene Wert ist, wird das Seitenbild verkleinert. Wenn das **Druckerpapierformat (Printer Paper**

Size) größer als der unter **Seitenformat (Page Size)** angegebene Wert ist, wird das Seitenbild vergrößert.

Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschauenfenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.

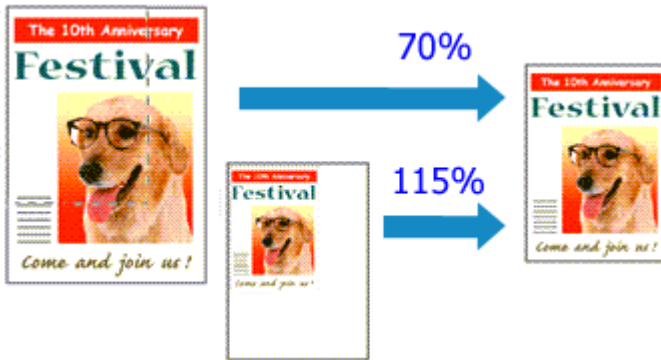


5. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK**.

Beim Drucken wird das Dokument so vergrößert oder verkleinert, dass es auf die Seite passt.

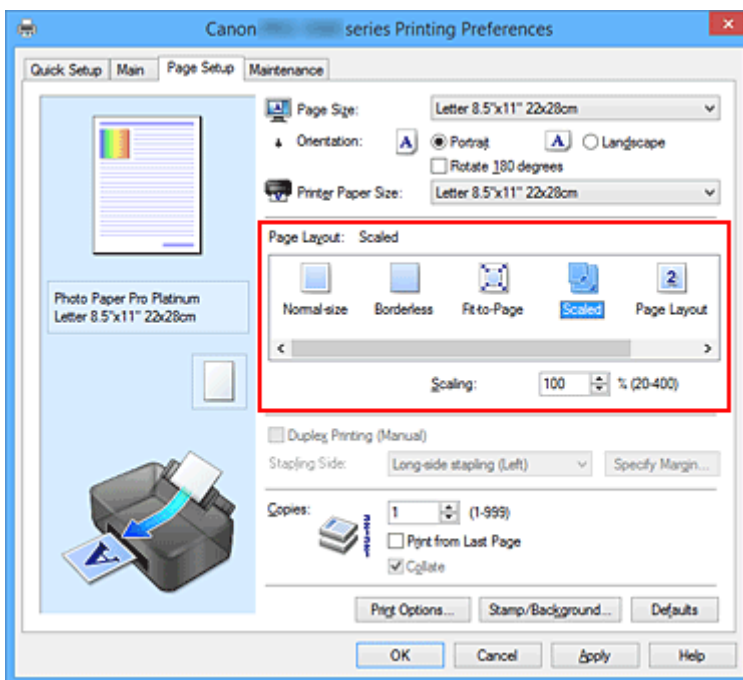
Zoomdruck



So drucken Sie ein Dokument mit vergrößerten oder verkleinerten Seiten:

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Einstellen des Zoomdrucks

Wählen Sie **Skaliert (Scaled)** in der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** aus.



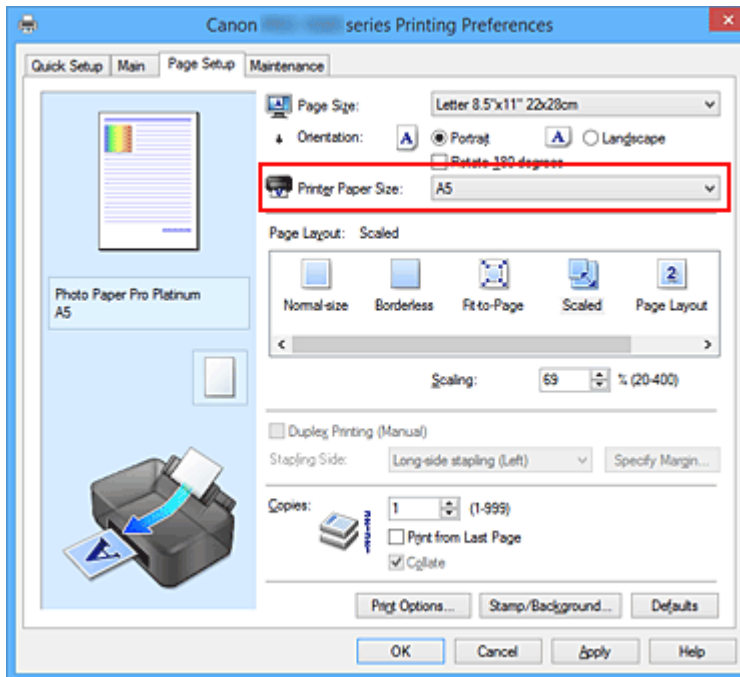
3. Auswählen des Papierformats des Dokuments

Wählen Sie unter **Seitenformat (Page Size)** das Papierformat aus, das in der Anwendungssoftware festgelegt ist.

4. Festlegen der Skalierung mit einer der folgenden Methoden:

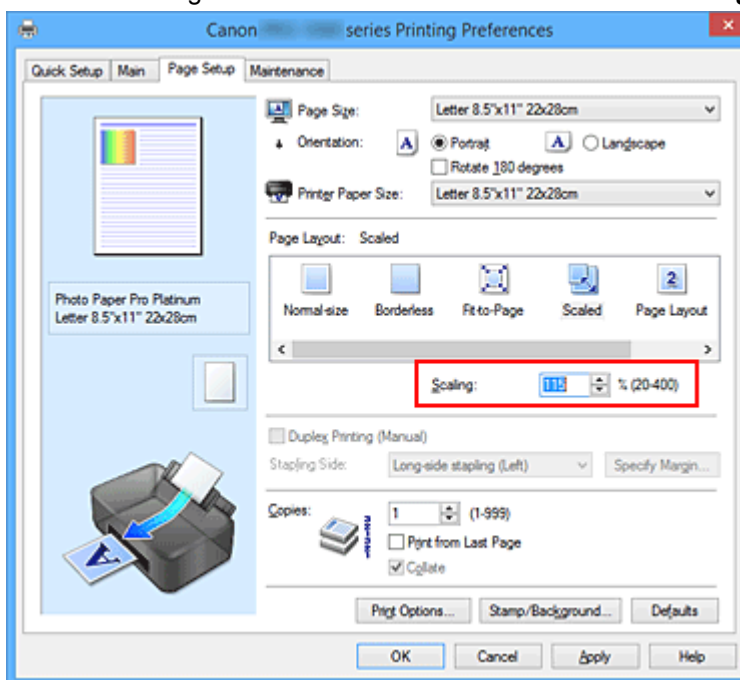
- Auswählen eines **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)**

Wenn das Druckerpapierformat kleiner als das **Seitenformat (Page Size)** ist, wird das Seitenbild verkleinert. Wenn das Druckerpapierformat größer als das **Seitenformat (Page Size)** ist, wird das Seitenbild vergrößert.



- Festlegen eines Zoomfaktors

Geben Sie den gewünschten Wert direkt in das Feld **Skalierung (Scaling)** ein.



Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschaufenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.

5. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK**.

Das Dokument wird nun mit dem angegebenen Vergrößerungs- bzw. Verkleinerungsfaktor gedruckt.

»» Wichtig

- Wenn die Anwendung, mit der Sie das Original erstellt haben, über eine Funktion zum skalierten Drucken verfügt, nehmen Sie die entsprechenden Einstellungen in Ihrer Anwendung vor. Sie müssen dieselbe Einstellung nicht zusätzlich im Druckertreiber konfigurieren.

»» Hinweis

- Wenn Sie **Skaliert (Scaled)** auswählen, wird der druckbare Bereich dadurch geändert.

Seitenlayoutdruck

Mit dem Seitenlayoutdruck können Sie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier ausdrucken.

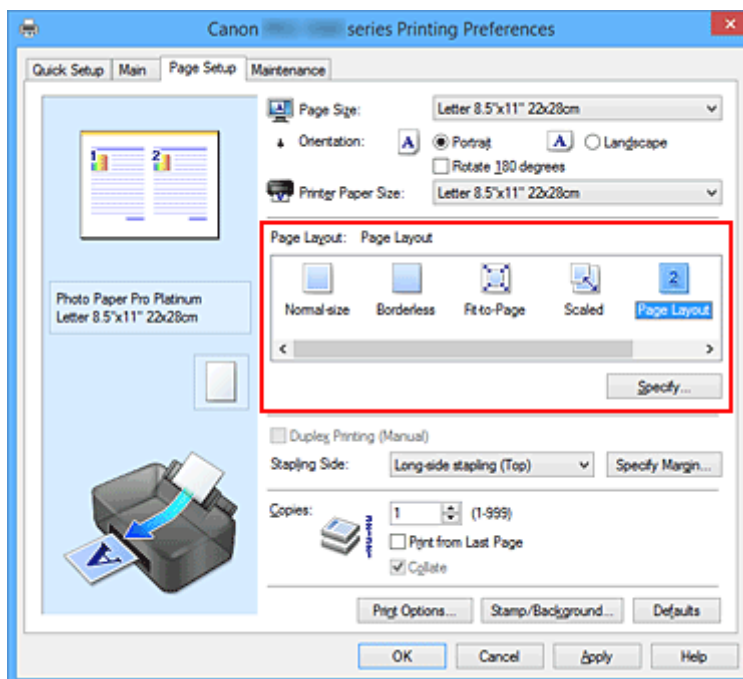


So verwenden Sie die Funktion Seitenlayoutdruck:

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Festlegen des Seitenlayoutdrucks

Wählen Sie **Seitenlayout (Page Layout)** in der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** aus.

Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschaufenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.

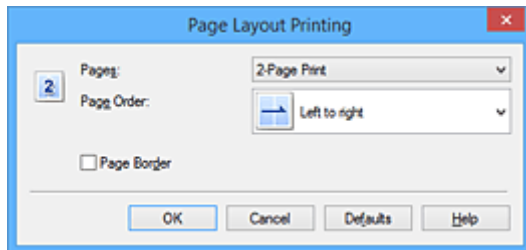


3. Auswählen des Druckerpapierformats

Wählen Sie in der Liste **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** das in den Drucker eingelegte Papierformat aus.

4. Festlegen der Anzahl der auf einem Blatt zu druckenden Seiten und der Seitenreihenfolge

Klicken Sie bei Bedarf auf **Einstellen... (Specify...)** und nehmen Sie im Dialogfeld **Seitenlayoutdruck (Page Layout Printing)** die folgenden Einstellungen vor. Klicken Sie anschließend auf **OK**.



Seiten (Pages)

Um die Anzahl der auf einem Blatt zu druckenden Seiten zu ändern, wählen Sie die Anzahl in der Liste aus.

Reihenfolge (Page Order)

Wählen Sie in der Liste eine Positionierungsmethode aus, um die Anordnung der Seiten zu ändern.

Seitenrand (Page Border)

Um einen Seitenrand um jede Dokumentseite zu drucken, aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen.

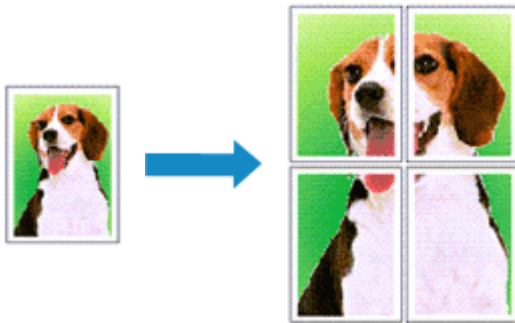
5. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.

Beim Drucken des Dokuments wird auf jedem Blatt die angegebene Anzahl an Seiten in der festgelegten Reihenfolge gedruckt.

Druckmodus "Nebeneinander/Poster"

Die Druckfunktion "Nebeneinander/Poster" vergrößert die Bilddaten, teilt sie auf mehrere Seiten auf und druckt diese Seiten dann auf separate Blätter. Die Seiten können auch zusammen eingefügt werden, um einen großen Druck wie ein Poster zu erstellen.



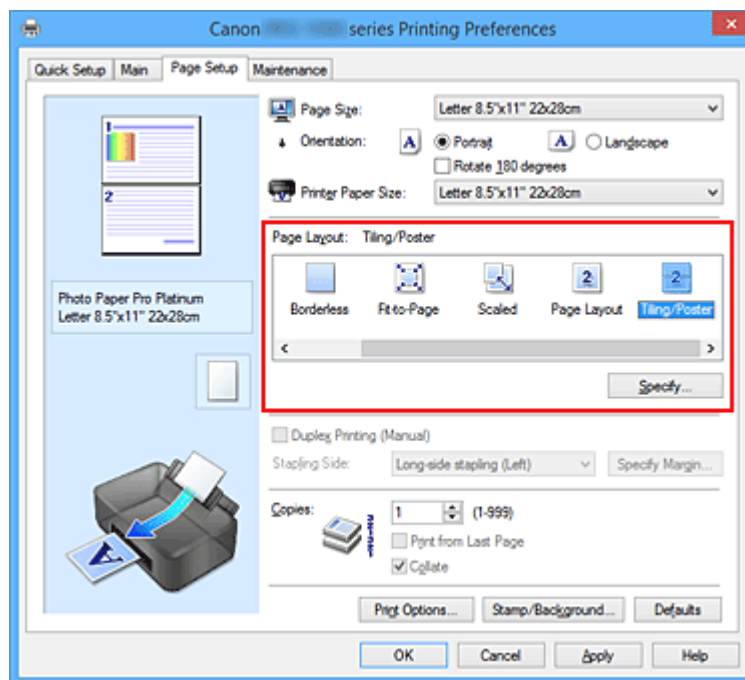
So verwenden Sie die Funktion:

Einstellen des Druckmodus "Nebeneinander/Poster"

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Einstellen des Druckmodus "Nebeneinander/Poster"

Wählen Sie **Nebeneinander/Poster (Tiling/Poster)** in der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** aus.

Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschaufenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.

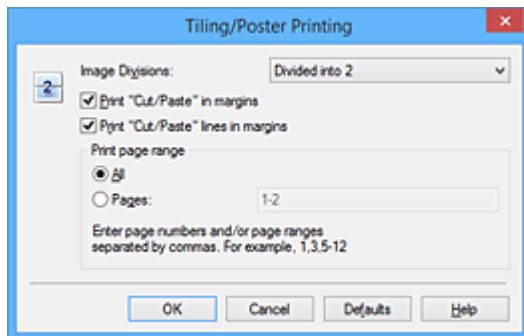


3. Auswählen des Druckerpapierformats

Wählen Sie in der Liste **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** das in den Drucker eingelegte Papierformat aus.

4. Festlegen der Anzahl der Bildunterteilungen und der zu druckenden Seiten

Klicken Sie bei Bedarf auf **Einstellen... (Specify...)** und nehmen Sie im Dialogfeld **Nebeneinander/Posterdruck (Tiling/Poster Printing)** die folgenden Einstellungen vor. Klicken Sie anschließend auf **OK**.



Bildunterteilung (Image Divisions)

Wählen Sie die gewünschte Unterteilung (vertikal x horizontal) aus.

Die Anzahl der für den Druck benötigten Seiten steigt mit der Anzahl der Unterteilungen. Wenn Sie Seiten zusammenfügen, um ein Poster zu erstellen, können Sie die Anzahl der Bildunterteilungen erhöhen, um ein größeres Poster zu drucken.

Am Rand "Ausschneiden/Einfügen" drucken (Print "Cut/Paste" in margins)

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Wörter "Ausschneiden" und "Einfügen" nicht zu drucken.

»» Hinweis

- Diese Funktion ist bei Verwendung bestimmter Druckertreiber oder Betriebsumgebungen möglicherweise deaktiviert.

Am Rand "Ausschneiden/Einfügen"-Linien drucken (Print "Cut/Paste" lines in margins)

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Schnittlinien nicht zu drucken.

Seitenbereich (Print page range)

Gibt den Druckbereich an. Wählen Sie im Normalfall **Alles (All)**.

Um nur eine bestimmte Seite noch einmal zu drucken, wählen Sie **Seiten (Pages)**, und geben Sie die Seitennummer der zu druckenden Seite an. Zum Drucken mehrerer Seiten geben Sie den Druckbereich durch Trennen der Seiten mit Kommas oder Eingabe eines Bindestriches zwischen den Seitenzahlen ein.

»» Hinweis

- Sie können den Druckbereich auch angeben, indem Sie im Vorschaufenster auf die Seiten klicken.

5. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, wird das Dokument beim Drucken auf mehrere Seiten aufgeteilt.

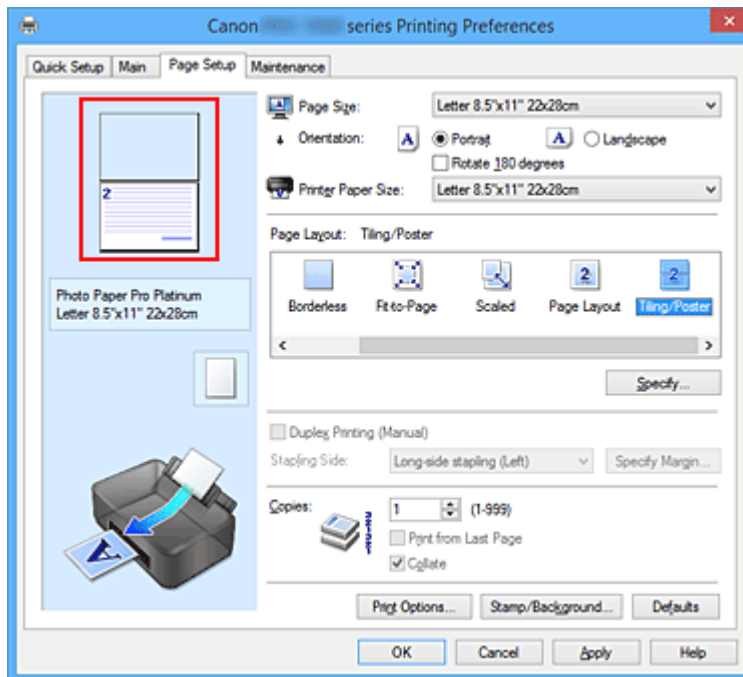
Drucken nur bestimmter Seiten

Wenn der Ausdruck blass erscheint oder ein Tintenbehälter während des Druckvorgangs leer wird, können Sie nur die entsprechenden Seiten wie folgt erneut drucken:

1. Einstellen des Druckbereichs

Klicken Sie im Vorschauenfenster auf der linken Seite der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** auf die Seiten, die nicht gedruckt werden müssen.

Die Seiten werden gelöscht und nur die zu druckenden Seiten werden angezeigt.



»» Hinweis

- Klicken Sie auf die gelöschten Seiten, um sie erneut anzuzeigen.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Vorschauenfenster, um **Alle Seiten drucken (Print all pages)** oder **Alle Seiten löschen (Delete all pages)** auszuwählen.

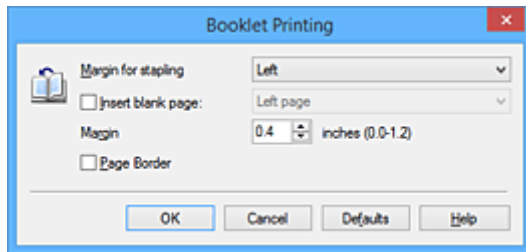
2. Abschließen der Konfiguration

Wenn Sie die Auswahl der Seiten abgeschlossen haben, klicken Sie auf **OK**.

Beim Ausführen des Druckvorgangs werden nur die angegebenen Seiten gedruckt.

»» Wichtig

- Da beim Nebeneinander-/Posterdruck die Dokumente vergrößert werden, werden die Druckergebnisse möglicherweise beeinträchtigt.



Rand zum Heften (Margin for stapling)

Wählen Sie für die gedruckte Broschüre die Seite für den Rand zum Heften aus.

Leere Seite einfügen (Insert blank page)

Um ein Blatt leer zu lassen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen und wählen Sie die Seite aus, die leer bleiben soll.

Rand (Margin)

Geben Sie die Randbreite ein. Die eingegebene Breite ab der Mitte des Blatts wird die Randbreite für eine Seite.

Seitenrand (Page Border)

Um einen Seitenrand um jede Dokumentseite zu drucken, aktivieren Sie das Kontrollkästchen.

5. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, wird das Dokument auf eine Seite des Papiers gedruckt. Wenn der Druck auf der einen Seite abgeschlossen ist, legen Sie das Papier nach Maßgabe der Meldung richtig ein, und klicken Sie auf **OK**.

Wenn der Druck auf der anderen Seite beendet ist, falten Sie alle Blätter in der Mitte, und heften Sie sie zu einer Broschüre zusammen.

»» Wichtig

- **Broschüre (Booklet)** kann nicht ausgewählt werden, wenn auf der Registerkarte **Optionen (Main)** unter **Medientyp (Media Type)** ein anderer Medientyp als **Normalpapier (Plain Paper)** ausgewählt ist.

»» Hinweis

- Wenn das Kontrollkästchen **Leere Seite einfügen (Insert blank page)** für den Broschürendruck aktiviert ist, werden Stempel und Hintergrund nicht auf den Leerseiten gedruckt.

Duplexdruck



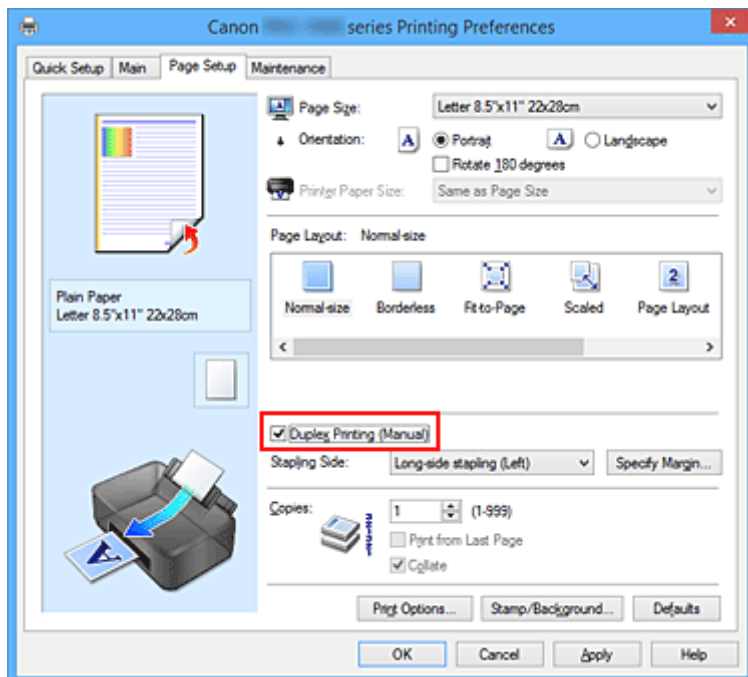
So drucken Sie Daten auf beiden Papierseiten:

Wenn **Geschäftliches Dokument (Business Document)** oder **Papiereinsparung (Paper Saving)** für **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** ausgewählt ist, kann der Duplexdruck auch über **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)** festgelegt werden.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

2. Festlegen des Duplexdrucks

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Duplexdruck (Manuell) (Duplex Printing (Manual))** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.



3. Auswählen des Layouts

Wählen Sie **Normale Größe (Normal-size)**, **An Seite anpassen (Fit-to-Page)**, **Skaliert (Scaled)** oder **Seitenlayout (Page Layout)** aus der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** aus.

4. Festlegen der Heftseite

Unter den Einstellungen **Ausrichtung (Orientation)** und **Seitenlayout (Page Layout)** wird automatisch die beste **Heftseite (Stapling Side)** ausgewählt. Wenn Sie die Einstellung ändern möchten, wählen in der Liste eine andere Heftseite aus.

5. Festlegen der Randbreite

Klicken Sie bei Bedarf auf **Rand angeben... (Specify Margin...)** und legen Sie die Randbreite fest. Klicken Sie anschließend auf **OK**.

6. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, wird das Dokument zuerst auf eine Seite des Papiers gedruckt.

Nachdem eine Seite gedruckt wurde, legen Sie das Papier entsprechend der Meldung erneut ein.

Klicken Sie dann auf **Druckvorgang starten (Start Printing)**, um die andere Seite zu drucken.

»» Wichtig

- Wenn auf der Registerkarte **Optionen (Main)** aus der Liste **Medientyp (Media Type)** ein anderer Medientyp als **Normalpapier (Plain Paper)** ausgewählt wird, ist die Option **Duplexdruck (Manuell) (Duplex Printing (Manual))** nicht verfügbar.
- Wenn in der Liste **Randlos (Borderless)** die Option **Nebeneinander/Poster (Tiling/Poster)**, **Broschüre (Booklet)** oder **Seitenlayout (Page Layout)** ausgewählt ist, sind die Optionen **Duplexdruck (Manuell) (Duplex Printing (Manual))** und **Heftseite (Stapling Side)** nicht verfügbar.

Verwandte Themen

- [Ändern des Betriebsmodus des Druckers](#)

Stempel-/Hintergrunddruck

Die Optionen **Stempel (Stamp)** oder **Hintergrund (Background)** sind bei Verwendung bestimmter Druckertreiber oder Betriebsumgebungen möglicherweise deaktiviert.

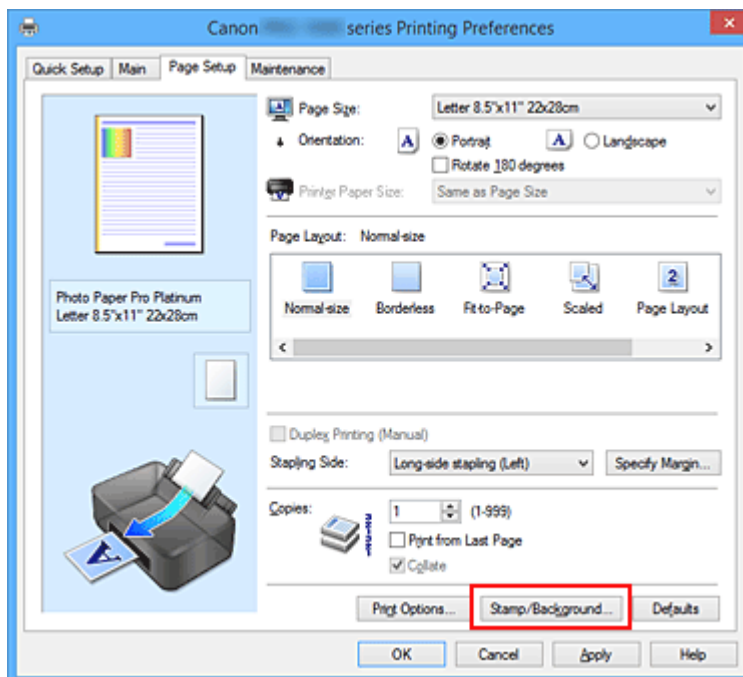
Mit der Funktion **Stempel (Stamp)** können Sie einen Stempeltext oder eine Bitmap über oder unter Dokumentdaten drucken. Überdies können auch das Datum, die Uhrzeit und der Benutzername gedruckt werden. Die Funktion **Hintergrund (Background)** ermöglicht es, Dokumentdaten mit einer Illustration zu hinterlegen.

So verwenden Sie die Funktion zum Drucken von Stempeln und Hintergründen:

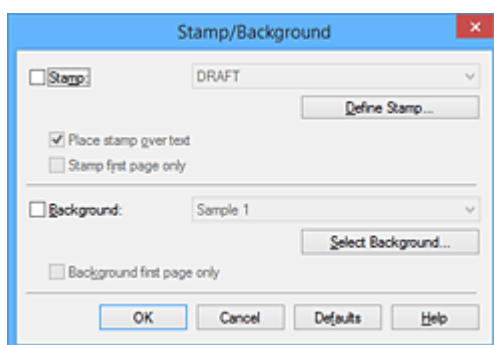
Drucken von Stempeln

"VERTRAULICH", "WICHTIG" und andere in Firmen oft verwendete Stempeltexte sind vorgespeichert.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Klicken auf **Stempel/Hintergrund... (Stamp/Background...) (Stempel... (Stamp...))** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**



Das Dialogfeld **Stempel/Hintergrund (Stamp/Background) (Stempel (Stamp))** wird geöffnet.



»» Hinweis

- Bei Verwendung des XPS-Druckertreibers wird die Schaltfläche **Stempel/Hintergrund... (Stamp/Background...)** zur Schaltfläche **Stempel... (Stamp...)** und es kann nur die Stempelfunktion verwendet werden.

3. Auswählen eines Stempels

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Stempel (Stamp)**, und wählen Sie den zu verwendenden Stempel aus der Liste aus.

Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschaufenster auf der linken Seite der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** angezeigt.

4. Festlegen der Stempeldetails

Nehmen Sie bei Bedarf die folgenden Einstellungen vor und klicken Sie auf **OK**.

Schaltfläche Stempel definieren... (Define Stamp...)

Klicken Sie zum [Ändern des Stempeltexts, der Bitmap oder Position](#) auf diese Option.

Über Text stempeln (Place stamp over text)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Stempel auf die Vorderseite des Dokuments zu drucken.

»» Hinweis

- Der Stempel wird nun im Vordergrund gedruckt, da er in den Bereichen, in denen Stempel- und Dokumentdaten überlappen, über die Dokumentdaten gedruckt wird. Wenn das Kontrollkästchen nicht aktiviert ist, wird der Stempel hinter die Dokumentdaten gedruckt und kann, je nach verwendeter Anwendungssoftware, in den überlappenden Bereichen verdeckt werden.
- Die Option **Über Text stempeln (Place stamp over text)** kann nicht zusammen mit dem XPS-Druckertreiber verwendet werden.
Bei Verwendung des XPS-Druckers wird der Stempel normalerweise im Vordergrund des Dokuments gedruckt.

Halbdurchsichtigen Stempel drucken (Print semitransparent stamp)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um einen halbdurchsichtigen Stempel auf die Vorderseite des Dokuments zu drucken.

Diese Funktion ist nur bei Verwendung des XP-Druckertreibers verfügbar.

Nur erste Seite stempeln (Stamp first page only)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Stempel nur auf die erste Seite des Dokuments zu drucken.

5. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Daten mit dem angegebenen Stempel gedruckt.

Drucken eines Hintergrunds

Zwei Bitmapdateien sind als Muster bereits vorgespeichert.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

2. Klicken auf **Stempel/Hintergrund... (Stamp/Background...)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**

Das Dialogfeld **Stempel/Hintergrund (Stamp/Background)** wird geöffnet.

3. Auswählen des Hintergrunds

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Hintergrund (Background)**, und wählen Sie den zu verwendenden Hintergrund in der Liste aus.

Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschaufenster auf der linken Seite der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** angezeigt.

4. Festlegen der Hintergrunddetails

Nehmen Sie bei Bedarf die folgenden Einstellungen vor und klicken Sie auf **OK**.

Schaltfläche Hintergrund auswählen... (Select Background...)

Klicken Sie auf diese Option, um [einen anderen Hintergrund zu verwenden oder das Layout oder die Dichte eines Hintergrunds zu ändern](#).

Hintergrund nur erste Seite (Background first page only)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Hintergrund nur auf die erste Seite des Dokuments zu drucken.

5. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Daten mit dem angegebenen Hintergrund gedruckt.

»» Wichtig

- Ist **Randlos (Borderless)** ausgewählt, ist die Schaltfläche **Stempel/Hintergrund... (Stamp/Background...)** (**Stempel... (Stamp...)**) nicht verfügbar.

»» Hinweis

- Wenn das Kontrollkästchen **Leere Seite einfügen (Insert blank page)** für den Broschürendruck aktiviert ist, werden Stempel und Hintergrund nicht auf den Leerseiten gedruckt.

Verwandte Themen

- [Speichern eines Stempels](#)
- [Speichern von Bilddaten zur Verwendung als Hintergrund](#)

Speichern eines Stempels

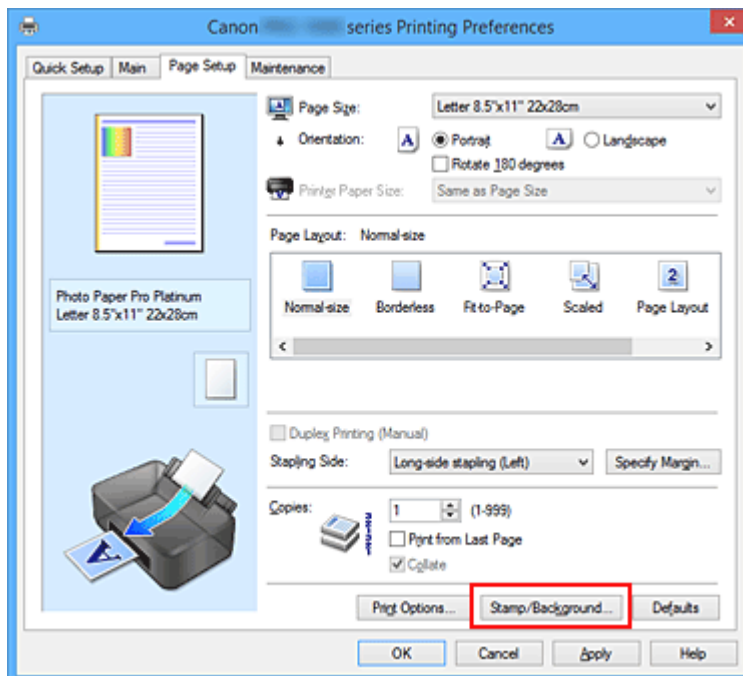
Diese Funktion ist bei Verwendung bestimmter Druckertreiber oder Betriebsumgebungen möglicherweise deaktiviert.

Sie können einen neuen Stempel erstellen und speichern. Sie können auch einen vorhandenen Stempel beliebig ändern und in geänderter Form erneut speichern. Nicht benötigte Stempel können jederzeit gelöscht werden.

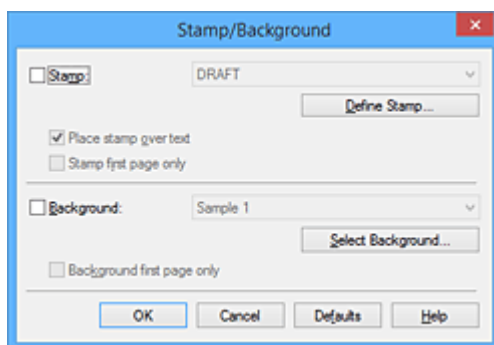
So speichern Sie einen neuen Stempel:

Speichern eines neuen Stempels

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Klicken auf **Stempel/Hintergrund... (Stamp/Background...)** (**Stempel... (Stamp...)**) auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**



Das Dialogfeld **Stempel/Hintergrund (Stamp/Background)** (**Stempel (Stamp)**) wird geöffnet.

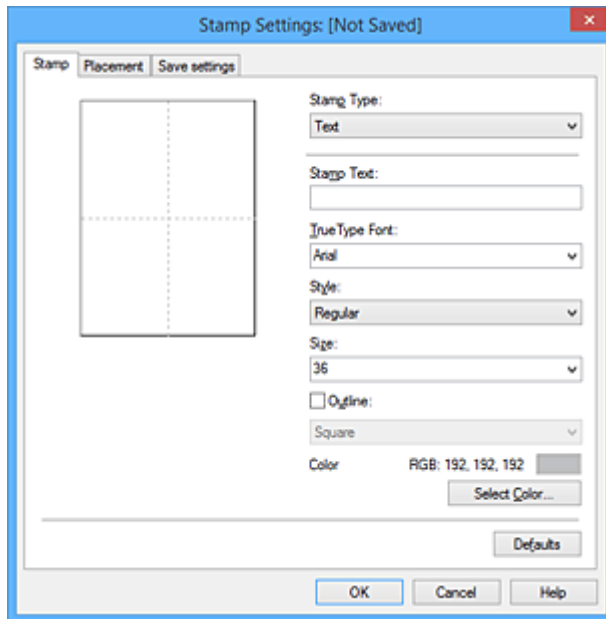


»»» Hinweis

- Bei Verwendung des XPS-Druckertreibers wird die Schaltfläche **Stempel/Hintergrund... (Stamp/Background...)** zur Schaltfläche **Stempel... (Stamp...)** und es kann nur die Stempelfunktion verwendet werden.

3. Klicken auf **Stempel definieren... (Define Stamp...)**

Das Dialogfeld **Stempeleinstellungen (Stamp Settings)** wird geöffnet.



4. Konfigurieren des Stempels im Vorschauenfenster

- Registerkarte **Stempel (Stamp)**

Wählen Sie je nach dem beabsichtigten Zweck **Text**, **Bitmap** oder **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** unter **Stempeltyp (Stamp Type)**.

- Damit Sie einen Stempel vom Typ **Text** speichern können, müssen die Zeichen in das Feld **Stempeltext (Stamp Text)** eingetragen sein. Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen **TrueType-Schriftart (TrueType Font)**, **Stil (Style)**, **Größe (Size)** und **Kontur (Outline)**. Die Farbe des Stempels können Sie durch Klicken auf **Farbe wählen... (Select Color...)** auswählen.
- Klicken Sie bei **Bitmap** auf **Datei auswählen... (Select File...)**, und wählen Sie die zu verwendende Bitmapdatei (.bmp) aus. Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen für **Größe (Size)** und **Transparente weiße Fläche (Transparent white area)**.
- Als **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** werden unter **Stempeltext (Stamp Text)** das Datum und die Uhrzeit der Druckobjekterstellung sowie der Benutzername angezeigt. Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen **TrueType-Schriftart (TrueType Font)**, **Stil (Style)**, **Größe (Size)** und **Kontur (Outline)**. Die Farbe des Stempels können Sie durch Klicken auf **Farbe wählen... (Select Color...)** auswählen.

»»» Wichtig

- **Stempeltext (Stamp Text)** ist nicht verfügbar, wenn **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** ausgewählt ist.

- Registerkarte **Position (Placement)**

Wählen Sie die Stempelposition in der Liste **Position** aus. Sie können auch **Benutzerdefiniert (Custom)** in der Liste **Position** auswählen und die Koordinaten für **X-Position** und **Y-Position** festlegen.

Sie können die Stempelposition auch ändern, indem Sie den Stempel im Vorschauenfenster an eine andere Position ziehen.

Um den Stempelpositionswinkel zu ändern, geben Sie einen Wert in das Feld **Ausrichtung (Orientation)** ein.

»» Wichtig

- **Ausrichtung (Orientation)** kann nicht geändert werden, wenn auf der Registerkarte **Stempel (Stamp)** für **Stempeltyp (Stamp Type)** die Option **Bitmap** ausgewählt wurde.

5. Speichern des Stempels

Klicken Sie auf die Registerkarte **Einstellungen speichern (Save settings)** und geben Sie einen Titel in das Feld **Titel (Title)** ein. Klicken Sie anschließend auf **Speichern (Save)**.

Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

»» Hinweis

- Am Anfang oder Ende eines Titels können keine Leerzeichen, Tabulatoren oder Zeilenwechsel eingegeben werden.

6. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK**. Das Dialogfeld **Stempel/Hintergrund (Stamp/Background) (Stempel (Stamp))** wird erneut geöffnet.

Der gespeicherte Titel wird in der Liste **Stempel (Stamp)** angezeigt.

Ändern und Speichern von Stempелеinstellungen

1. Auswählen des Stempels, für den die Einstellungen geändert werden sollen

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Stempel (Stamp)** im Dialogfeld **Stempel/Hintergrund (Stamp/Background) (Stempel (Stamp))**. Wählen Sie dann in der Liste den Titel des zu ändernden Stempels aus.

2. Klicken auf **Stempel definieren... (Define Stamp...)**

Das Dialogfeld **Stempелеinstellungen (Stamp Settings)** wird geöffnet.

3. Konfigurieren des Stempels im Vorschaufenster

4. Speichern des Stempels mit Überschreiben

Klicken Sie auf der Registerkarte **Einstellungen speichern (Save settings)** auf **Überschreibung speichern (Save overwrite)**.

Wenn Sie den Stempel unter einem anderen Titel speichern möchten, geben Sie in das Feld **Titel (Title)** einen neuen Titel ein, und klicken Sie auf **Speichern (Save)**.

Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

5. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK**. Das Dialogfeld **Stempel/Hintergrund (Stamp/Background) (Stempel (Stamp))** wird erneut geöffnet.

Der gespeicherte Titel wird in der Liste **Stempel (Stamp)** angezeigt.

Löschen nicht mehr benötigter Stempel

1. Klicken Sie im Dialogfeld **Stempel/Hintergrund (Stamp/Background) (Stempel (Stamp))** auf **Stempel definieren... (Define Stamp...)**.

Das Dialogfeld **Stempeleinstellungen (Stamp Settings)** wird geöffnet.

2. Auswählen des zu löschenden Stempels

Wählen Sie in der Liste **Stempel (Stamps)** auf der Registerkarte **Einstellungen speichern (Save settings)** den Titel des zu löschenden Stempels aus. Klicken Sie anschließend auf **Löschen (Delete)**. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK**. Das Dialogfeld **Stempel/Hintergrund (Stamp/Background) (Stempel (Stamp))** wird erneut geöffnet.

Speichern von Bilddaten zur Verwendung als Hintergrund

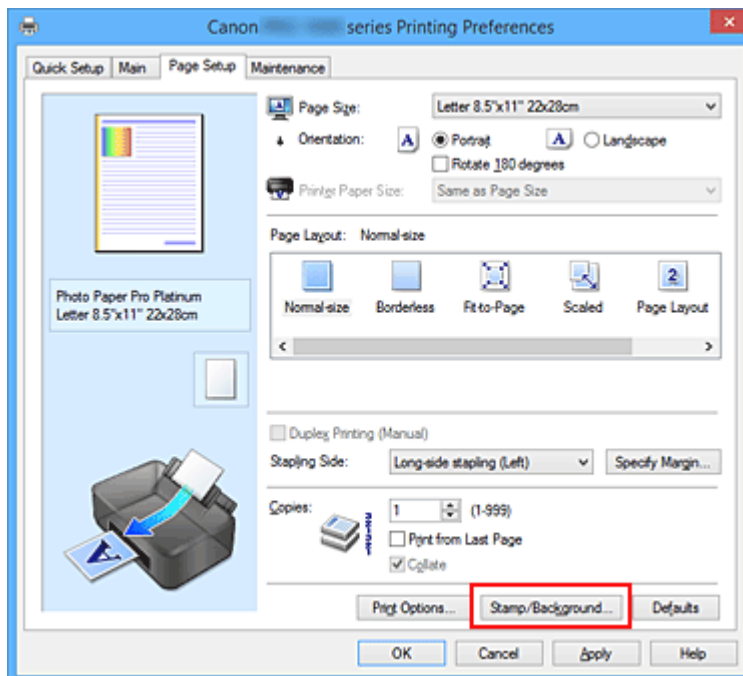
Diese Funktion ist bei Verwendung bestimmter Druckertreiber oder Betriebsumgebungen möglicherweise deaktiviert.

Sie können eine Bitmapdatei (.bmp) wählen und diese als neuen Hintergrund speichern. Sie können auch einen vorhandenen Hintergrund ändern und in geänderter Form speichern. Ein nicht benötigter Hintergrund kann gelöscht werden.

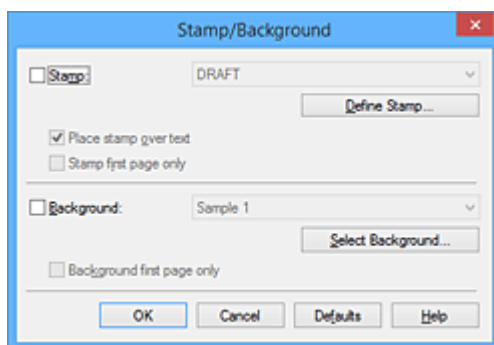
So speichern Sie die als Hintergrund zu verwendenden Bilddaten:

Speichern eines neuen Hintergrunds

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Klicken auf **Stempel/Hintergrund... (Stamp/Background...)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**



Das Dialogfeld **Stempel/Hintergrund (Stamp/Background)** wird geöffnet.

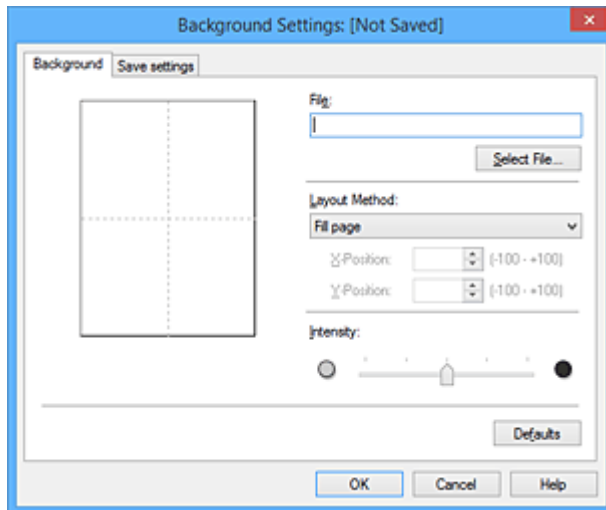


»»» Hinweis

- Bei Verwendung des XPS-Druckertreibers wird die Schaltfläche **Stempel/Hintergrund... (Stamp/Background...)** zur Schaltfläche **Stempel... (Stamp...)**, und die Schaltfläche **Hintergrund (Background)** kann nicht verwendet werden.

3. Klicken auf **Hintergrund auswählen... (Select Background...)**

Das Dialogfeld **Hintergrundeinstellungen (Background Settings)** wird geöffnet.



4. Die Bilddaten auswählen, die für den Hintergrund registriert werden sollen

Klicken Sie auf **Datei auswählen... (Select File...)**. Wählen Sie die gewünschte Bitmapdatei (.bmp) aus, und klicken Sie auf **Öffnen (Open)**.

5. Vornehmen der folgenden Einstellungen, während das Vorschaufenster angezeigt wird

Layoutmethode (Layout Method)

Legen Sie fest, wie die als Hintergrund verwendeten Bilddaten auf das Papier gedruckt werden sollen.

Wenn Sie **Benutzerdefiniert (Custom)** auswählen, können Sie die Koordinaten für **X-Position** und **Y-Position** angeben.

Sie können die Hintergrundposition auch ändern, indem Sie das Bild im Vorschaufenster an eine andere Stelle ziehen.

Intensität (Intensity)

Legen Sie die Intensität der Hintergrundbilddaten mit dem Schieberegler **Intensität (Intensity)** fest. Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, wird der Hintergrund dunkler, wenn Sie ihn nach links verschieben, wird der Hintergrund heller. Zum Drucken des Hintergrunds mit Original-Bitmap-Intensität bewegen Sie den Schieberegler ganz nach rechts.

6. Speichern des Hintergrunds

Klicken Sie auf die Registerkarte **Einstellungen speichern (Save settings)** und geben Sie einen Titel in das Feld **Titel (Title)** ein. Klicken Sie anschließend auf **Speichern (Save)**.

Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

»» Hinweis

- Am Anfang oder Ende eines Titels können keine Leerzeichen, Tabulatoren oder Zeilenwechsel eingegeben werden.

7. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK**, dann wird das Dialogfeld **Stempel/Hintergrund (Stamp/Background)** wieder angezeigt.

Der gespeicherte Titel erscheint in der Liste **Hintergrund (Background)**.

Ändern und Speichern von Hintergrundeinstellungen

1. Auswählen des Hintergrunds, für den die Einstellungen geändert werden sollen

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Hintergrund (Background)** im Dialogfeld **Stempel/Hintergrund (Stamp/Background)**. Wählen Sie dann in der Liste den Titel des zu ändernden Hintergrunds aus.

2. Klicken auf **Hintergrund auswählen... (Select Background...)**

Das Dialogfeld **Hintergrundeinstellungen (Background Settings)** wird geöffnet.

3. Festlegen jedes Elements auf der Registerkarte **Hintergrund (Background)**, während das Vorschaufenster angezeigt wird

4. Speichern des Hintergrunds

Klicken Sie auf der Registerkarte **Einstellungen speichern (Save settings)** auf **Überschreibung speichern (Save overwrite)**. Wenn Sie den Hintergrund unter einem anderen Titel speichern möchten, geben Sie in das Feld **Titel (Title)** einen neuen Titel ein, und klicken Sie auf **Speichern (Save)**.

Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

5. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK**, dann wird das Dialogfeld **Stempel/Hintergrund (Stamp/Background)** wieder angezeigt.

Der gespeicherte Titel erscheint in der Liste **Hintergrund (Background)**.

Löschen eines nicht mehr benötigten Hintergrunds

1. Klicken auf **Hintergrund auswählen... (Select Background...)** im Dialogfeld **Stempel/Hintergrund (Stamp/Background)**

Das Dialogfeld **Hintergrundeinstellungen (Background Settings)** wird geöffnet.

2. Wählen Sie den zu löschenden Hintergrund aus

Wählen Sie in der Liste **Hintergründe (Backgrounds)** auf der Registerkarte **Einstellungen speichern (Save settings)** den Titel des zu löschenden Hintergrunds aus. Klicken Sie anschließend auf **Löschen (Delete)**.

Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK**, dann wird das Dialogfeld **Stempel/Hintergrund (Stamp/Background)** wieder angezeigt.

Bedrucken von Postkarten

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise für den Postkartendruck beschrieben.

1. [Legen Sie eine Postkarte](#) in den Drucker ein.

2. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

3. Auswählen häufig verwendeter Einstellungen

Zeigen Sie die Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** an, und wählen Sie **Standard** für **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** aus.

4. Auswählen des Medientyps

Wählen Sie **Hagaki A**, **Ink Jet Hagaki** oder **Hagaki** als Einstellung für **Medientyp (Media Type)** aus.

»»» Wichtig

- Der Drucker kann nicht auf Postkarten drucken, die mit Fotos oder Etiketten versehen sind.
- Wenn Sie die Seiten von Postkarten separat bedrucken, erzielen Sie ein besseres Druckergebnis, wenn Sie zuerst die Mitteilungsseite und anschließend die Adressseite drucken.
- Die Papiereinstellungen im Druckertreiber unterscheiden sich, je nachdem, ob Sie die Adressseite oder Mitteilungsseite bedrucken. Details zu den in Druckertreiber und Drucker registrierten Papierinformationen zum hinteren Fach finden Sie unter:
 - [Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker \(Medientyp\)](#)
 - [Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker \(Papierformat\)](#)

5. Auswählen des Papierformats

Wählen Sie **Hagaki 100x148mm** oder **Hagaki 2 200x148mm** als Einstellung für **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** aus.

»»» Wichtig

- Antwortkarten können nur verwendet werden, wenn sie über den Computer gedruckt werden.
- Setzen Sie beim Drucken einer Antwortkarte das Papierformat über die Anwendungssoftware oder den Druckertreiber stets auf **Hagaki 2 200x148mm**.
- Falten Sie die Antwortkarte nicht. Bei einer Knickfalte kann der Drucker die Postkarte nicht ordnungsgemäß einziehen, was zu einem Papierstau oder versetzt gedruckten Zeilen führen kann.
- Der randlose Druck ist bei Antwortkarten nicht verfügbar.

6. Festlegen der Ausrichtung für den Druckvorgang

Um die Adresse horizontal zu drucken, setzen Sie **Ausrichtung (Orientation)** auf **Querformat (Landscape)**.

7. Auswählen der Druckqualität

Wählen Sie unter **Druckqualität (Print Quality)** je nach Druckvorhaben die Option **Hoch (High)** oder **Standard** aus.

8. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK**.

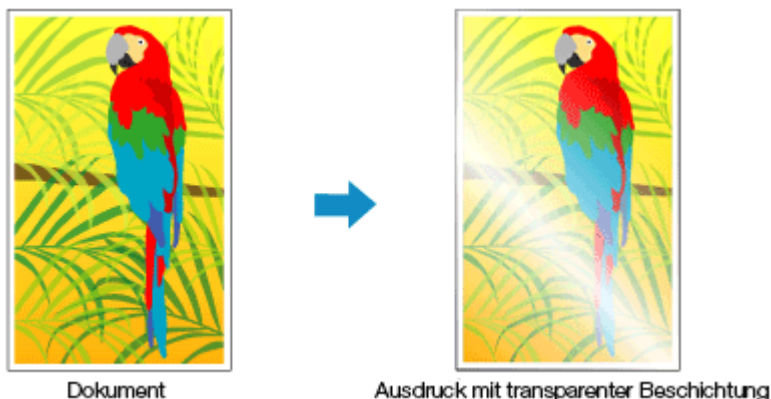
Beim Ausführen des Druckvorgangs werden die Daten auf die Postkarte gedruckt.

»» Wichtig

- Beim Postkartendruck wird eine Anleitungsmeldung angezeigt.
Wenn die Anleitungsmeldung angezeigt wird, können Sie **Diese Meldung nicht mehr anzeigen (Do not show this message again)** auswählen, um die Anzeige von Anleitungsmeldungen zu deaktivieren. Wenn Sie die Anleitungsmeldungen wieder anzeigen möchten, öffnen Sie die Registerkarte **Wartung (Maintenance)**, und klicken Sie auf **Druckerstatus anzeigen (View Printer Status)**, um den Canon IJ-Statusmonitor zu starten.
Wählen Sie **Anleitungsmeldung anzeigen (Display Guide Message)** im Menü **Optionen (Option)**, und klicken Sie auf **Hagaki-Druck (Hagaki Printing)**, um die Einstellung zu aktivieren.
- Wenn Sie andere Medien als Postkarten bedrucken, legen Sie die Medien jeweils entsprechend der Verwendung ein, und klicken Sie auf **Druckvorgang starten (Start Printing)**.

Ändern der Geräteeinstellungen zur transparenten Beschichtung

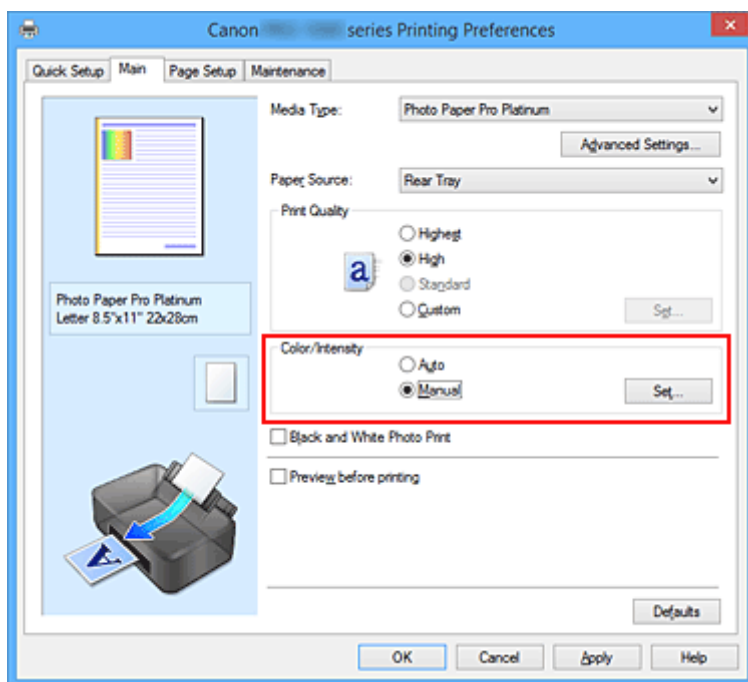
Wenn Sie die transparente Beschichtung ausführen, wendet der Drucker Chrominanz-Optimierer-Tinte (CO) auf die Druckoberfläche an und ermöglicht Ihnen die Anpassung des Glanzes.



In diesem Abschnitt werden die Vorgehensweisen zur Änderung der Einstellungen für die transparente Beschichtung beschrieben.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Auswählen der manuellen Farbeinstellung

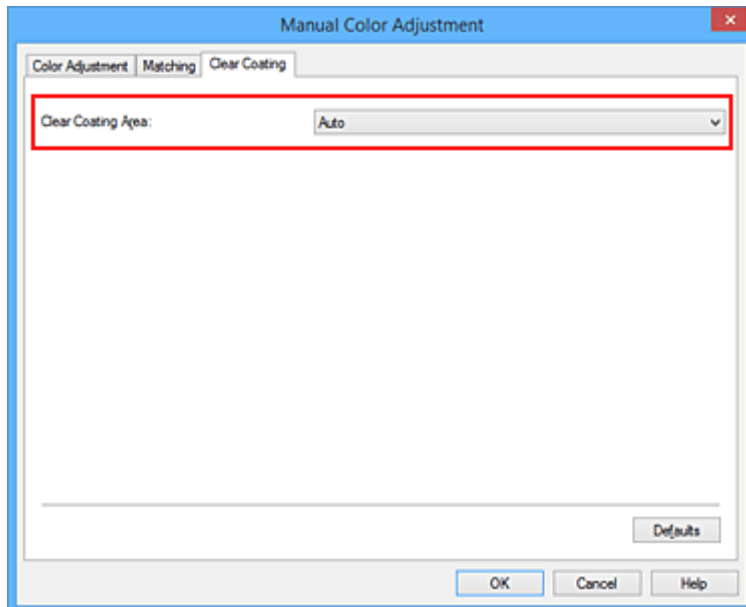
Wählen Sie auf der Registerkarte **Optionen (Main)** unter **Farbe/Intensität (Color/Intensity)** die Option **Manuell (Manual)**. Klicken Sie anschließend auf **Einstellen... (Set...)**.



Das Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)** wird geöffnet.

3. Festlegen des Bereichs mit transparenter Beschichtung

Klicken Sie auf die Registerkarte **Transparente Beschichtung (Clear Coating)**, wählen Sie unter **Bereich mit transparenter Beschichtung (Clear Coating Area)** die Option aus, die Ihren Absichten entspricht (zu den Optionen siehe unten), und klicken Sie dann auf **OK**.



Autom. (Auto)

Der Drucker legt die Bereiche für die transparente Beschichtung automatisch fest und bestimmt, ob die transparente Beschichtung ausgeführt wird.

Möglicherweise kann der Verbrauch der Chrominanz-Optimierer-Tinte (CO) reduziert oder die Druckgeschwindigkeit erhöht werden.

Gesamt (Overall)

Der Drucker wendet die transparente Beschichtung auf den gesamten Druckbereich an.

Wenn die Ergebnisse der transparenten Beschichtung bei der Auswahl von **Autom. (Auto)** nicht zufriedenstellend sind, wählen Sie **Gesamt (Overall)** aus.

»»» Wichtig

- Überprüfen Sie unter **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** bzw. **Optionen (Main)** die Option **Medientyp (Media Type)**. Wenn ein anderer Medientyp als **Fotoglanzpapier Plus II (Photo Paper Plus Glossy II)**, **Professional Fotopapier Platin (Photo Paper Pro Platinum)**, **Professional Fotopapier Hochgl. (Photo Paper Pro Luster)**, **Photo Papier Plus**, **Seidenglanz (Photo Paper Plus Semi-gloss)**, **Leichtes Fotopapier (Lightweight Photo Paper)** oder **Schweres Fotopapier (Heavyweight Photo Paper)** ausgewählt ist, können Sie **Gesamt (Overall)** nicht auswählen.
- Wenn **Gesamt (Overall)** ausgewählt wurde und der Medientyp in einen Typ geändert wird, der nicht mit der Einstellung **Gesamt (Overall)** verwendet werden kann, wird die Einstellung für den Bereich mit transparenter Beschichtung in **Autom. (Auto)** geändert.

4. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf der Registerkarte **Optionen (Main)** auf **OK**.

Wenn der Druckvorgang ausgeführt wird, wird der festgelegte transparente Beschichtungseffekt beim Drucken des Dokuments hinzugefügt.

Umschalten der Papierzufuhr nach Bedarf

Dieser Drucker bietet zwei Papierzufuhrmöglichkeiten: ein manuelles Einzugsfach und ein hinteres Fach. Sie können den Druckvorgang vereinfachen, indem Sie eine Papierzufuhr auswählen, die dem Medientyp oder dem Zweck am besten entspricht.

So wählen Sie die Papierzufuhr aus:

Sie können die Papierzufuhr auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** einstellen.

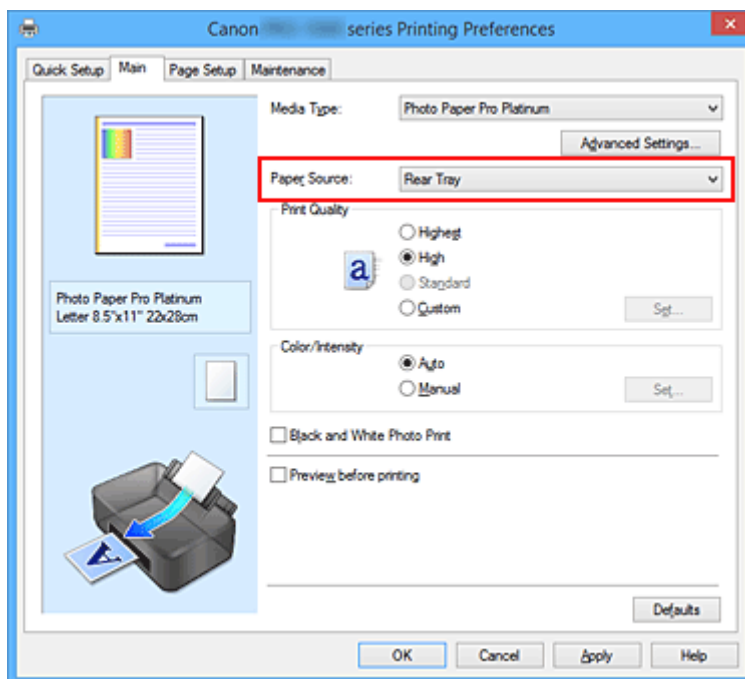
1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

2. Auswählen des Medientyps

Wählen Sie den Typ des in den Drucker eingelegten Papiers in der Liste **Medientyp (Media Type)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)** aus.

3. Wählen Sie die Papierzufuhr aus

Wählen Sie in der Liste **Papierzufuhr (Paper Source)** die gewünschte Papierzufuhr aus.



Manueller Einzug (Manual Feed)

Papier wird aus dem manuellen Einzugsfach hinten eingezogen.

»»» Wichtig

- Wenn auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** **A5, B5, 10x15cm 4"x6" (4"x6" 10x15cm), 13x18cm 5"x7" (5"x7" 13x18cm), L 89x127mm, 2L 127x178mm, Hagaki 100x148mm** oder **Hagaki 2 200x148mm** als **Seitenformat (Page Size)** ausgewählt ist, kann kein Papier über das Fach für manuelle Zufuhr auf der Rückseite zugeführt werden.
- Wenn auf der Registerkarte **Optionen (Main)** **Normalpapier (Plain Paper), Hagaki A, Ink Jet Hagaki** oder **Hagaki** als **Medientyp (Media Type)** ausgewählt ist, kann kein Papier über das Fach für manuelle Zufuhr auf der Rückseite zugeführt werden.

Hinteres Fach (Rear Tray)

Papier wird aus dem hinteren Fach eingezogen.

»» Wichtig

- Wenn auf der Registerkarte **Optionen (Main) Fotopapier Pro Premium Matt (Photo Paper Pro Premium Matte)**, **Schweres Fotopapier (Heavyweight Photo Paper)**, **Extra schweres Fine Art-Papier (Extra Heavyweight Fine Art Paper)** oder **Fine-Art-Papier, max. Farbdichte (Highest Density Fine Art Paper)** als **Medientyp (Media Type)** ausgewählt ist, kann kein Papier über das hintere Fach zugeführt werden.

4. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, verwendet der Drucker die angegebene Papierzufuhr zum Drucken der Daten.

»» Hinweis

- Stimmen die Papiereinstellungen im Druckertreiber nicht mit den vom Drucker registrierten Papierinformationen für das hintere Fach überein, wird möglicherweise ein Fehler ausgegeben. Anweisungen zum Vorgehen bei Fehlern finden Sie unter "[Papiereinstellungen](#)". Details zu den im Drucker registrierten Papierinformationen zum hinteren Fach finden Sie unter:
 - [Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker \(Medientyp\)](#)
 - [Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker \(Papierformat\)](#)

Anzeigen der Druckergebnisse vor dem Drucken

Wenn Sie den XPS-Druckertreiber verwenden, ersetzen Sie beim Lesen dieser Informationen "Canon IJ-Vorschau" durch "Canon IJ XPS-Vorschau".

Sie können das Druckergebnis vor dem Drucken anzeigen und prüfen.

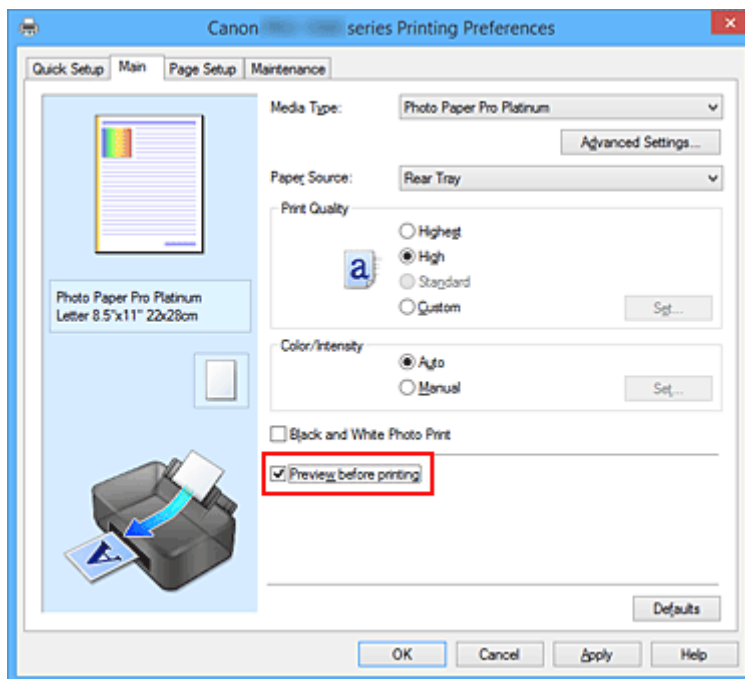
So zeigen Sie das Druckergebnis vor dem Drucken an:

Sie können die Anzeige der Druckergebnisse auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** konfigurieren.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

2. Einstellen der Vorschau

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)**.



3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK**.

Wenn Sie den Druckvorgang starten, wird die Canon IJ-Vorschau geöffnet, und die Druckergebnisse werden angezeigt.

Verwandtes Thema

- [Canon IJ-Vorschau](#)

Festlegen des Papierformats (benutzerdefiniertes Format)

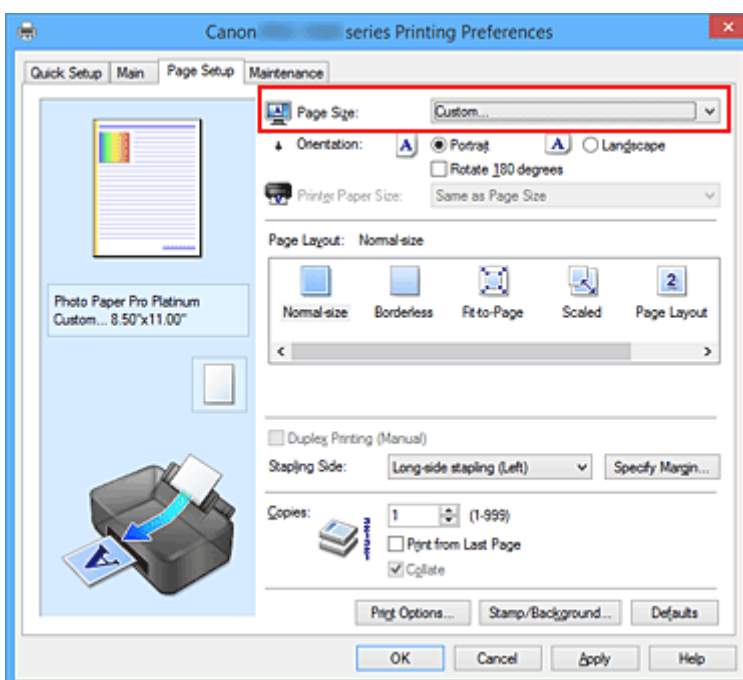
Sie können Höhe und Breite des Papiers angeben, wenn das Papierformat nicht im Menü **Seitenformat (Page Size)** verfügbar ist. Ein solches Papierformat wird "benutzerdefiniertes Format" genannt.

So richten Sie ein benutzerdefiniertes Papierformat ein:

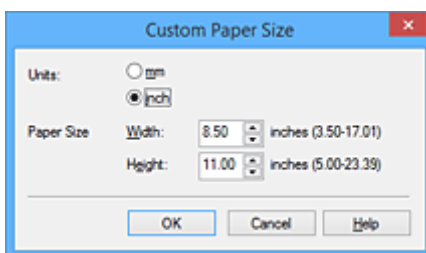
Sie können benutzerdefinierte Formate auch unter **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** konfigurieren.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Auswählen des Papierformats

Wählen Sie **Benutzerdefiniert... (Custom...)** unter **Seitenformat (Page Size)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** aus.



Das Dialogfeld **Benutzerdefiniertes Papierformat (Custom Paper Size)** wird angezeigt.



3. Festlegen des benutzerdefinierten Druckpapierformats

Legen Sie **Einheiten (Units)** fest und geben Sie **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** des zu verwendenden Papiers an. Klicken Sie anschließend auf **OK**.

4. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Daten mit dem angegebenen Papierformat gedruckt.

»» Wichtig

- Wenn Sie in der Anwendungssoftware, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, Werte für die Höhe und Breite angeben können, legen Sie diese Werte in der Anwendung fest. Wenn Sie diese Werte in der Anwendungssoftware nicht angeben können, legen Sie die Werte mithilfe der oben angeführten Vorgehensweise im Druckertreiber fest.
- Abhängig vom Format der angegebenen benutzerdefinierten Medien wird das Drucken eventuell deaktiviert.
Informationen zu bedruckbaren Formaten für benutzerdefinierte Medien finden Sie unter "[Verwendbare Medientypen](#)".

»» Hinweis

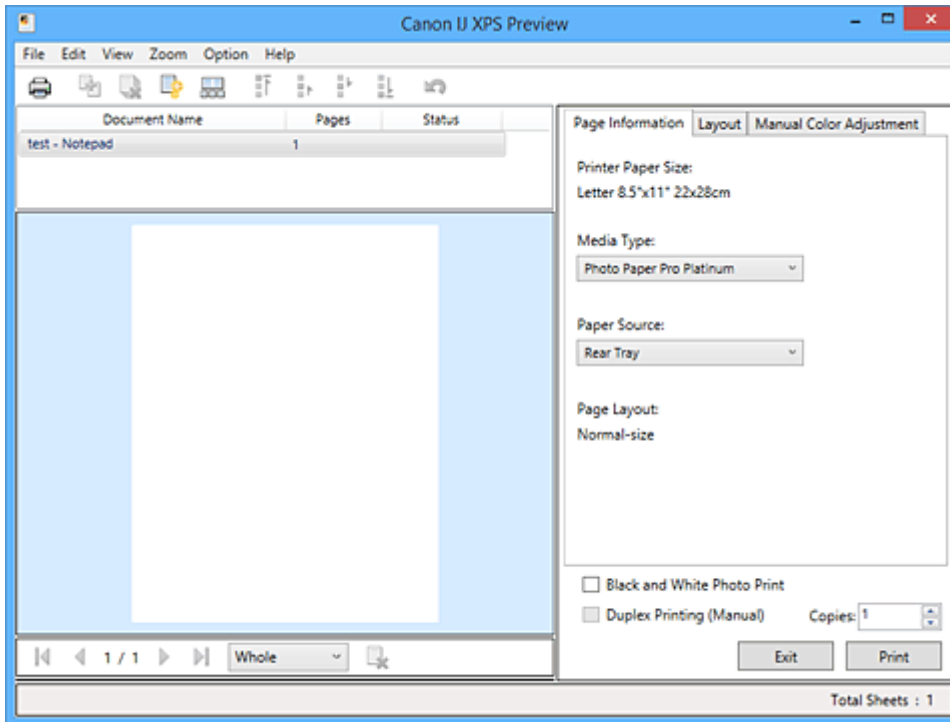
- Stimmen die Papiereinstellungen im Druckertreiber nicht mit den vom Drucker registrierten Papierinformationen für das hintere Fach überein, wird möglicherweise ein Fehler ausgegeben. Anweisungen zum Vorgehen bei Fehlern finden Sie unter "[Papiereinstellungen](#)".
Details zu den im Drucker registrierten Papierinformationen zum hinteren Fach finden Sie unter:
 - [Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker \(Medientyp\)](#)
 - [Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker \(Papierformat\)](#)

Bearbeiten des Druckdokuments oder erneutes Drucken aus dem Druckverlauf

Diese Funktion ist bei Verwendung des IJ-Standarddruckertreibers nicht verfügbar.

Im Canon IJ XPS-Vorschauenfenster können Sie das Druckdokument bearbeiten oder den Dokumentdruckverlauf abrufen, um das Dokument zu drucken.

So verwenden Sie die Canon IJ XPS-Vorschau:



Drucken (Print)



Dokumente kombinieren (Combine Documents)



Dokument löschen (Delete Document)



Dokumente zurücksetzen (Reset Documents)



Miniaturansicht (View Thumbnails)



Dokument verschieben



Rückgängig (Undo)



Seite verschieben



Seite löschen (Delete Page)

►► Hinweis

- Durch Klicken auf **Miniaturansicht (View Thumbnails)** können Sie Miniaturansichten der in der Liste **Dokumentname (Document Name)** ausgewählten Druckdokumente ein- oder ausblenden.
- Durch Klicken auf **Rückgängig (Undo)** werden die soeben vorgenommenen Änderungen widerrufen.

Bearbeiten und Drucken eines Druckdokuments

Beim Drucken mehrerer Dokumente oder Seiten können Sie Dokumente verbinden, die Druckreihenfolge der Dokumente oder Seiten ändern und Dokumente oder Seiten löschen.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

2. Einstellen der Vorschau

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)**.

3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK**.

Die Canon IJ XPS-Vorschau zeigt vor dem Drucken das zu erwartende Ergebnis an.

4. Bearbeiten von Druckdokumenten und Druckseiten

- Verbinden von Druckdokumenten

Sie können mehrere Druckdokumente zu einem einzigen Dokument verbinden. Indem Sie Druckdokumente verbinden, können Sie verhindern, dass beim Duplexdruck oder Seitenlayoutdruck leere Seiten eingefügt werden.

Wählen Sie in der Liste **Dokumentname (Document Name)** die Dokumente, die Sie verbinden möchten. Wählen Sie im Menü **Bearbeiten (Edit)** unter **Dokumente (Documents)** die Option **Dokumente kombinieren (Combine Documents)**, um die Dokumente in der aufgeführten Reihenfolge zu verbinden.

Halten Sie zum Auswählen mehrerer Druckdokumente die Strg-Taste gedrückt, und klicken Sie auf die zu verbindenden Dokumente, oder halten Sie die Umschalttaste gedrückt, und verwenden Sie die Nach-oben- oder Nach-unten-Pfeiltaste. Sie können auch in einen leeren Bereich der Dokumentliste klicken und durch Ziehen mit der Maus mehrere Dokumente auswählen.

Wenn Sie Dokumente verbinden, werden die vor dem Verbinden ausgewählten Dokumente aus der Liste gelöscht, und das verbundene Dokument wird zur Liste hinzugefügt.

- Ändern der Reihenfolge von Druckdokumenten oder Druckseiten

- Um die Reihenfolge der Druckdokumente zu ändern, wechseln Sie zur Liste

- **Dokumentname (Document Name)**, und wählen Sie das zu verschiebende Druckdokument aus. Wählen Sie dann im Menü **Bearbeiten (Edit)** unter **Dokumente (Documents)** die Option **Dokument verschieben (Move Document)**, und wählen Sie das entsprechende Element aus. Die Druckreihenfolge der Dokumente kann auch durch Klicken und Ziehen verändert werden.

- Um die Reihenfolge der Druckseiten zu ändern, klicken Sie im Menü **Optionen (Option)** auf **Miniaturansicht (View Thumbnails)**, und wählen Sie die zu verschiebende Druckseite aus.

- Wählen Sie dann im Menü **Bearbeiten (Edit)** unter **Seiten (Pages)** die Option **Seite verschieben (Move Page)**, und wählen Sie das entsprechende Element aus. Die Druckreihenfolge der Seiten kann auch durch Klicken und Ziehen verändert werden.

- Löschen von Druckdokumenten und Druckseiten

- Zum Löschen eines Druckdokuments wählen Sie das Zieldokument in der Liste

- **Dokumentname (Document Name)** aus und wählen dann im Menü **Bearbeiten (Edit)** die Option **Dokumente (Documents)** und danach **Dokument löschen (Delete Document)**.

- Klicken Sie zum Löschen einer Druckseite im Menü **Optionen (Option)** auf **Miniaturansicht (View Thumbnails)**, und wählen Sie die zu löschende Druckseite aus. Wählen Sie dann im Menü **Bearbeiten (Edit)** unter **Seiten (Pages)** die Option **Seite löschen (Delete Page)**.
- Wiederherstellung von Druckseiten
Seiten, die mit **Seite löschen (Delete Page)** gelöscht wurden, lassen sich wiederherstellen. Aktivieren Sie zum Wiederherstellen von Seiten das Kontrollkästchen **Gelöschte Seiten anzeigen (View Deleted Pages)** im Menü **Optionen (Option)**, und wählen Sie die wiederherzustellenden Seiten aus der Miniaturansicht aus. Wählen Sie dann im Menü **Bearbeiten (Edit)** den Befehl **Seiten (Pages)** und dann **Seite wiederherstellen (Restore Page)**.

Nachdem Sie die Druckdokumente oder Druckseiten bearbeitet haben, können Sie die Druckeinstellungen auf den Registerkarten **Seiteninformationen (Page Information)**, **Layout** und **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)** wie gewünscht ändern.

»» Wichtig

- Um die zum Verbinden ausgewählten Dokumente in der Liste anzuzeigen, öffnen Sie die Vorschau, und führen Sie den Druckvorgang erneut aus.
- Um den ursprünglichen Zustand der Druckdokumente vor der Bearbeitung in der Vorschau wiederherzustellen, wählen Sie im Menü **Bearbeiten (Edit)** unter **Dokumente (Documents)** die Option **Dokumente zurücksetzen (Reset Documents)**.
- Wenn die Druckeinstellungen der zu verbindenden Dokumente unterschiedlich sind, wird möglicherweise eine Meldung angezeigt.
Überprüfen Sie diese Meldung, bevor Sie die Dokumente verbinden.
- Wenn die Ausgabepapierformate der zu verbindenden Dokumente unterschiedlich sind und ein Duplexdruck oder Seitenlayoutdruck durchgeführt werden soll, gibt der Drucker für bestimmte Druckseiten möglicherweise nicht das erwartete Druckergebnis aus.
Überprüfen Sie vor dem Drucken die Vorschau.
- Je nach den Druckeinstellungen des Druckdokuments sind einige Funktionen in der Canon IJ XPS-Vorschau möglicherweise nicht verfügbar.

»» Hinweis

- Sie können Namen unter **Dokumentname (Document Name)** durch einen beliebigen Namen ersetzen.

5. Drucken

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, verwendet der Drucker die angegebenen Einstellungen zum Drucken der Daten.

Erneutes Drucken aus dem Druckverlauf

Wenn Sie im Menü **Datei (File)** auf **Druckverlauf speichern (Save Print History)** klicken, um diese Einstellung zu aktivieren, wird das aus der Vorschau gedruckte Dokument gespeichert, und Sie können das Dokument mit denselben Einstellungen erneut drucken.

1. Anzeigen des Druckverlaufs

Öffnen Sie das [Druckertreiber-Setup-Fensters](#). Wählen Sie dann auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** die Option **Druckverlauf anzeigen (View Print History)** aus.

Das gespeicherte Druckdokument wird in der Vorschau angezeigt.

»» Wichtig

- Um die Anzahl der Einträge im Druckverlauf zu begrenzen, klicken Sie im Menü **Datei (File)** auf **Verlaufseingabelimit (History Entry Limit)**.
- Wenn die Anzahl der zulässigen Einträge überschritten wird, werden die Einträge des Druckverlaufs beginnend beim ältesten Eintrag gelöscht.

2. Auswählen eines Druckdokuments

Wählen Sie in der Liste **Dokumentname (Document Name)** das Dokument, das Sie drucken möchten.

3. Drucken

Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Verwandtes Thema

- [Anzeigen der Druckergebnisse vor dem Drucken](#)

Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten

- **Festlegen der Druckqualität (Benutzerdefiniert)**
- **Drucken von Farbdokumenten in Schwarzweiß**
- **Anpassen des Farbtons**
- **Festlegen der Farbkorrektur**
- **Optimaler Fotodruck von Bilddaten**
- **Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber**
- **Drucken mit ICC-Profilen**
- **Interpretieren des ICC-Profiles**
- **Anpassen der Farbbalance**
- **Einstellen der Helligkeit**
- **Einstellen des Kontrasts**
- **Ändern der Geräteeinstellungen zur transparenten Beschichtung**

Festlegen der Druckqualität (Benutzerdefiniert)

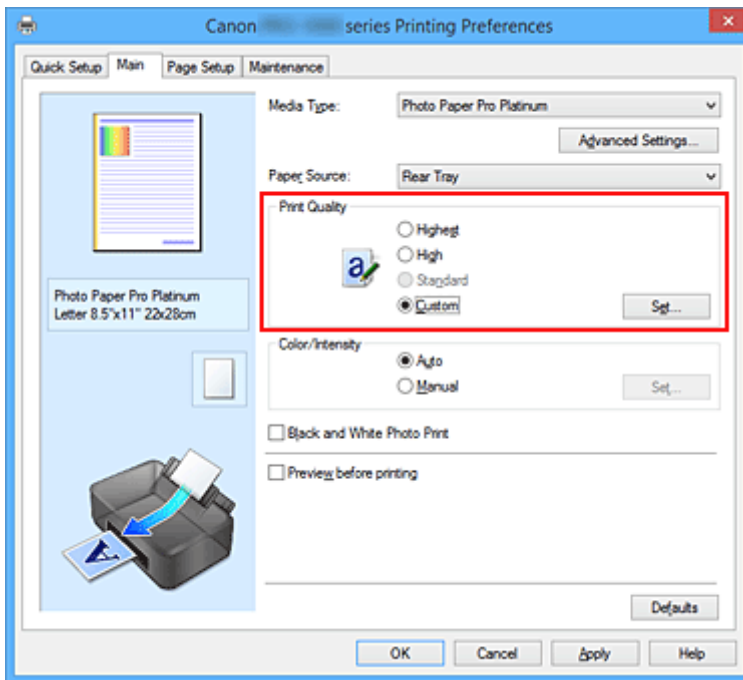
Die Druckqualität kann unter **Benutzerdefiniert (Custom)** festgelegt werden.

So legen Sie die Druckqualität fest:

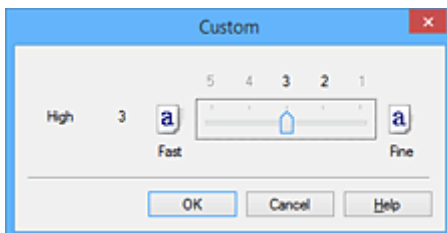
1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

2. Auswählen der Druckqualität

Wählen Sie auf der Registerkarte **Optionen (Main)** unter **Benutzerdefiniert (Custom)** die Option **Druckqualität (Print Quality)** aus. Klicken Sie anschließend auf **Einstellen... (Set...)**.



Das Dialogfeld **Benutzerdefiniert (Custom)** wird geöffnet.



3. Festlegen der Druckqualität

Bewegen Sie den Schieberegler an die gewünschte Position und klicken Sie auf **OK**.

4. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf der Registerkarte **Optionen (Main)** auf **OK**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Bilddaten mit der ausgewählten Druckqualität gedruckt.

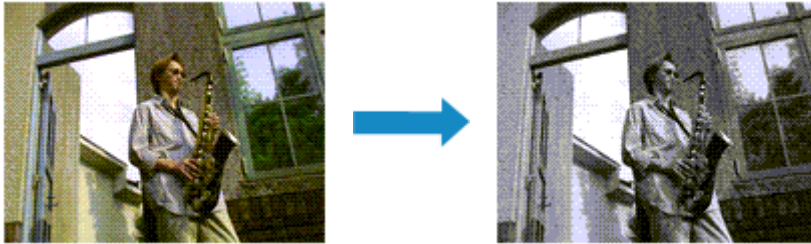
»» Wichtig

- Bestimmte Druckqualitätsoptionen sind je nach den unter **Medientyp (Media Type)** gewählten Einstellungen nicht verfügbar.

Verwandte Themen

- [Festlegen der Farbkorrektur](#)
- [Anpassen der Farbbalance](#)
- [Einstellen der Helligkeit](#)
- [Einstellen des Kontrasts](#)

Drucken von Farbdokumenten in Schwarzweiß

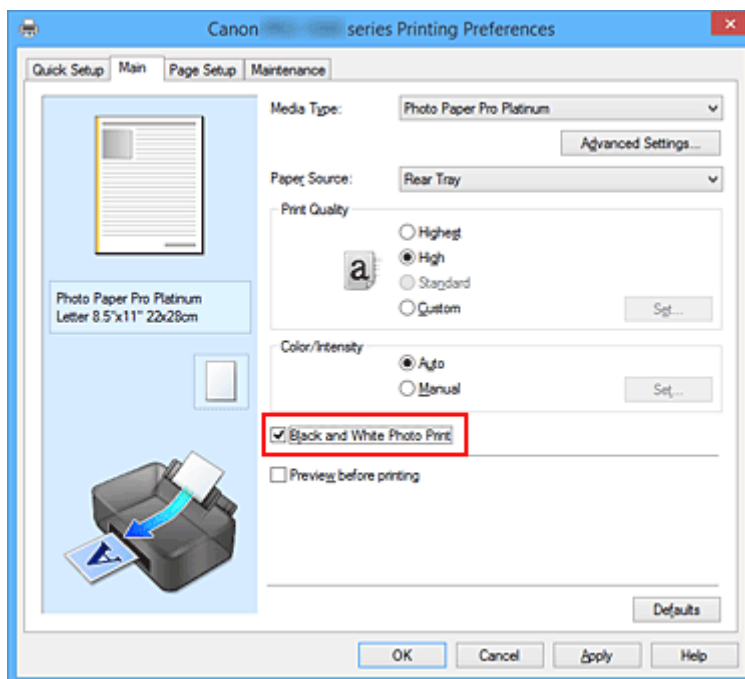


So drucken Sie ein farbiges Dokument schwarzweiß:

Sie können den Schwarzweiß-Fotodruck auch unter **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** konfigurieren.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Festlegen des Schwarzweiß-Fotodrucks

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Schwarzweiß-Fotodruck (Black and White Photo Print)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)**.



3. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, wird das Dokument in ein Graustufendokument umgewandelt. So können Sie ein Farbdokument schwarzweiß drucken.

»»» Wichtig

- Wenn das Kontrollkästchen **Schwarzweiß-Fotodruck (Black and White Photo Print)** aktiviert ist, verarbeitet der Druckertreiber die Bilddaten als sRGB-Daten. In diesem Fall können die gedruckten Farben von den Original-Bilddaten abweichen. Wenn Sie die Funktion zum Drucken von Graustufen zum Drucken von Adobe RGB-Daten verwenden, konvertieren Sie die Daten mit einer Anwendungssoftware in sRGB-Daten.

»» Hinweis

- Bei der Funktion **Schwarzweiß-Fotodruck (Black and White Photo Print)** werden neben der schwarzen Tinte u. U. auch andere Tinten verwendet.

Verwandtes Thema

- [Anpassen des Farbtons](#)

Anpassen des Farbtons

Beim Drucken von Schwarzweißfotos können Sie die kühlenden Effekte kühler Farben und die wärmenden Effekte warmer Farben erzeugen.



Kühler Tonwert (Cool Tone) ist ausgewählt



Schwarzweiß (Black and White) ist ausgewählt



Warmer Tonwert (Warm Tone) ist ausgewählt

So passen Sie den Farbton an:

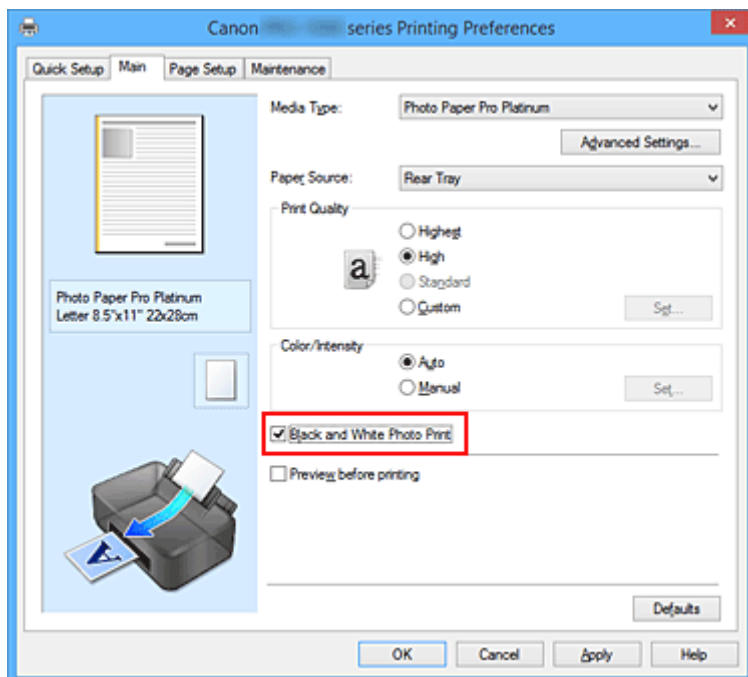
1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

2. Auswählen des Medientyps

Wählen Sie auf der Registerkarte **Optionen (Main)** unter **Medientyp (Media Type)** die Option **Fotoglanzpapier Plus II (Photo Paper Plus Glossy II)**, **Professional Fotopapier Platin (Photo Paper Pro Platinum)**, **Professional Fotopapier Hochgl. (Photo Paper Pro Luster)**, **Photo Papier Plus, Seiden-Glanz (Photo Paper Plus Semi-gloss)**, **Leichtes Fotopapier (Lightweight Photo Paper)**, **Schweres Fotopapier (Heavyweight Photo Paper)**, **Fotopapier Pro Premium Matt (Photo Paper Pro Premium Matte)**, **Schweres Fine Art-Papier (Heavyweight Fine Art Paper)**, **Extra schweres Fine Art-Papier (Extra Heavyweight Fine Art Paper)**, **Fine-Art-Papier, max. Farbdichte (Highest Density Fine Art Paper)**, **Canvas** oder **Japanisches Papier Washi (Japanese Paper Washi)**.

3. Festlegen des Schwarzweiß-Fotodrucks

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Schwarzweiß-Fotodruck (Black and White Photo Print)**.



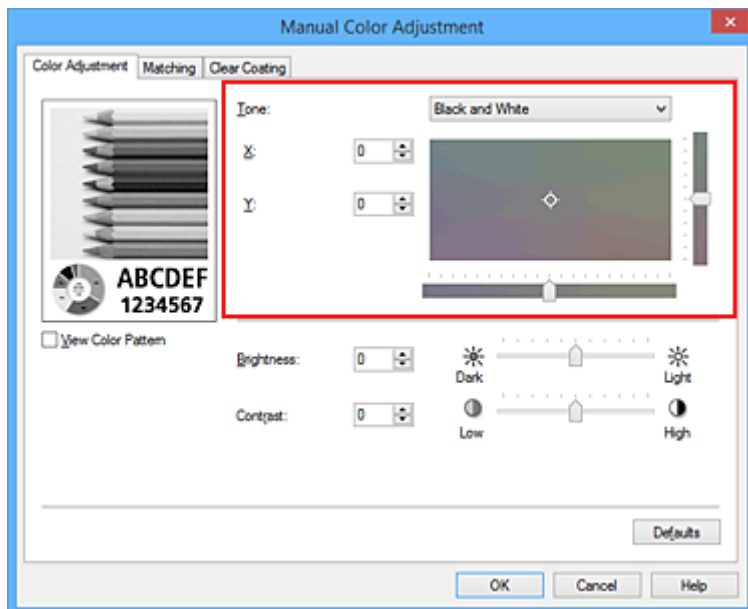
4. Auswählen der manuellen Farbeinstellung

Wählen Sie **Manuell (Manual)** unter **Farbe/Intensität (Color/Intensity)**. Klicken Sie anschließend auf **Einstellen... (Set...)**.

Das Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)** wird geöffnet.

5. Anpassen monochromer Farbtöne

Legen Sie im Pulldown-Menü **Tonwert (Tone)** eine der folgenden Optionen fest.



Kühler Tonwert (Cool Tone)

Mit dieser Option werden Farbtöne in kühle Graustufen (kühles Schwarz) angepasst. Wenn Sie diese Option wählen, wird für **X** ein Wert von -30 und für **Y** ein Wert von 0 eingegeben.

Schwarzweiß (Black and White)

Mit dieser Option werden Farbtöne in neutrale Graustufen angepasst. Wenn Sie diese Option wählen, wird für **X** und für **Y** ein Wert von 0 eingegeben.

Warmer Tonwert (Warm Tone)

Mit dieser Option werden Farbtöne in warme Graustufen (warmes Schwarz) angepasst. Wenn Sie diese Option wählen, wird für **X** ein Wert von 30 und für **Y** ein Wert von 0 eingegeben.

Benutzerdefiniert (Custom)

Sie können die Farbtöne mit dem horizontalen und dem vertikalen Schieberegler anpassen, während Sie die Farben im mittleren Anpassungsbereich überprüfen.

Passen Sie den horizontalen und den vertikalen Schieberegler an, indem Sie ihn nach links/rechts bzw. oben/unten ziehen.

Sie können Farbtöne auch anpassen, indem Sie in den mittleren Anpassungsbereich klicken oder diesen ziehen.

Sie können auch direkt Werte für die Schieberegler eingeben. Eingegebene Werte müssen für **X** im Bereich von -100 bis 100 und für **Y** im Bereich von -50 bis 50 liegen.

»» Hinweis

- **Benutzerdefiniert (Custom)** kann nicht ausgewählt werden, da diese Option automatisch angezeigt wird, wenn der Anpassungswert direkt eingegeben wird.

X, Y (Anpassungswert für einfarbigen Druck)

Bei Bedarf können Sie monochromatische Farben auch manuell anpassen.

Um Farbwerte anzupassen, können Sie entweder direkt Werte eingeben oder auf die Pfeile nach

oben/unten klicken.

Sie können die Farbtöne auch anpassen, indem Sie in den Anpassungsbereich klicken oder diesen ziehen.

Der Wert ist außerdem mit dem horizontalen und dem vertikalen Schieberegler verbunden.

Eingegebene Werte müssen für **X** im Bereich von -100 bis 100 und für **Y** im Bereich von -50 bis 50 liegen.

Die Auswirkungen des ausgewählten Wertes werden im Vorschaubild auf der linken Seite angezeigt.

Klicken Sie nach dem Anpassen der Farbtöne auf **OK**.

6. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf der Registerkarte **Optionen (Main)** auf **OK**.

Beim Ausführen des Druckvorgangs wird das Farbdokument in Graustufendaten mit angepassten Farbtönen umgewandelt. So können Sie ein Farbdokument schwarzweiß drucken.

Verwandte Themen

- [Drucken von Farbdokumenten in Schwarzweiß](#)
- [Einstellen der Helligkeit](#)
- [Einstellen des Kontrasts](#)

Festlegen der Farbkorrektur

Sie können die Farbkorrekturmethode festlegen, die dem zu druckenden Dokument entspricht. Wenn Daten gedruckt werden, passt der Druckertreiber die Farben beim Druck der Daten normalerweise automatisch an.

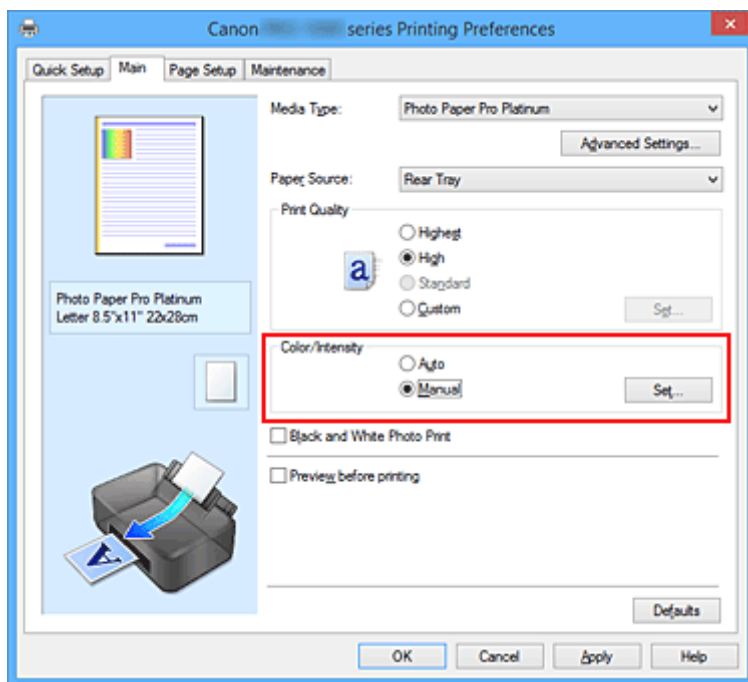
Wählen Sie **ICM (ICC Profilabgleich (ICC Profile Matching))** aus, wenn Sie den Farbraum der Bilddaten beim Drucken verwenden möchten. Wählen Sie **Keine (None)**, wenn Sie das ICC-Druckprofil mit einer Anwendungssoftware angeben wollen.

So legen Sie die Methode der Farbkorrektur fest:

Sie können die Farbkorrektur auch auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** einstellen, indem Sie **Farbe/Intensität Manuelle Einstellung (Color/Intensity Manual Adjustment)** unter **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)** wählen.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Auswählen der manuellen Farbeinstellung

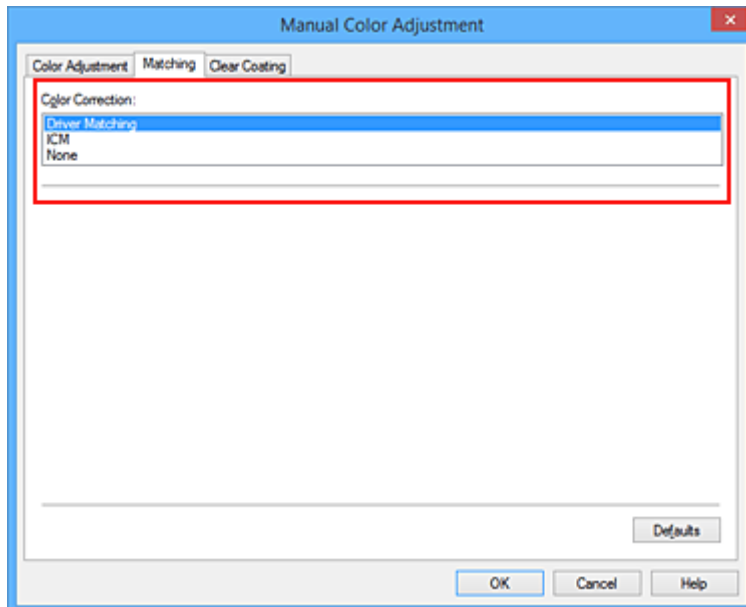
Wählen Sie auf der Registerkarte **Optionen (Main)** unter **Farbe/Intensität (Color/Intensity)** die Option **Manuell (Manual)**. Klicken Sie anschließend auf **Einstellen... (Set...)**.



Das Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)** wird geöffnet.

3. Auswählen der Farbkorrektur

Klicken Sie auf die Registerkarte **Abstimmung (Matching)** und wählen Sie aus den folgenden Werten für **Farbkorrektur (Color Correction)** den aus, der Ihrem Zweck entspricht. Klicken Sie anschließend auf **OK**.



Treiberabgleich (Driver Matching)

Der Treiber nimmt die erforderlichen Anpassungen beim Drucken vor.

Informationen zum Treiberabgleich finden Sie unter "[Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber](#)".

ICM (ICC Profilabgleich (ICC Profile Matching))

Passt die Farben während des Druckens mithilfe eines ICC-Profiles an.

Geben Sie das Profil bzw. die Renderpriorität an, das bzw. die verwendet werden soll.

Keine (None)

Der Druckertreiber nimmt keine Farbkorrektur vor. Wählen Sie diesen Wert, wenn Sie in einer Anwendungssoftware zum Drucken ein von Ihnen erstelltes ICC-Druckprofil oder ein ICC-Druckprofil für Canon-Spezialpapier angeben.

4. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf der Registerkarte **Optionen (Main)** auf **OK**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Dokumentdaten mit der angegebenen Farbkorrektur gedruckt.

»»» Wichtig

- Wenn ICM in der Anwendungssoftware deaktiviert ist, steht **ICM** unter **Farbkorrektur (Color Correction)** nicht zur Verfügung, und der Drucker kann die Bilddaten möglicherweise nicht ordnungsgemäß drucken.
- Wenn das Kontrollkästchen **Schwarzweiß-Fotodruck (Black and White Photo Print)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)** aktiviert ist, ist die Option **Farbkorrektur (Color Correction)** nicht verfügbar.

Verwandte Themen

- [Optimaler Fotodruck von Bilddaten](#)
- [Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber](#)
- [Drucken mit ICC-Profilen](#)
- [Interpretieren des ICC-Profiles](#)

Optimaler Fotodruck von Bilddaten

Beim Drucken von Bildern, die mit einer Digitalkamera aufgenommen wurden, entsteht gelegentlich der Eindruck, dass sich die Farbtöne auf dem Ausdruck von den Farbtönen im eigentlichen Bild oder von den auf dem Bildschirm angezeigten Farbtönen unterscheiden.

Um Druckergebnisse zu erhalten, die den gewünschten Farbtönen möglichst ähnlich sind, müssen Sie ein Druckverfahren wählen, das sich für die Anwendungssoftware bzw. Ihre Anforderungen am besten eignet.

Farbmanagement

Geräte wie Digitalkameras, Scanner, Monitore und Drucker handhaben Farben unterschiedlich. Das Farbmanagement (Farbabgleich) ist eine Methode, mit der geräteabhängige "Farben" als allgemeiner Farbraum verwaltet werden.

In Windows ist ein Farbmanagementsystem namens "ICM" in das Betriebssystem integriert. sRGB ist einer der häufig verwendeten Farbräume.

ICC-Profile konvertieren geräteabhängige "Farben" in allgemeine Farbräume. Mithilfe eines ICC-Profiles und des Farbmanagements können Sie den Farbraum der Bilddaten innerhalb des vom Drucker unterstützten Farbreproduktionsbereichs erweitern.

»» Hinweis

- Bilddateien werden normalerweise im JPEG-Format gespeichert. Einige Digitalkameras unterstützen das Speichern der Bilder im Format RAW. RAW-Daten müssen für die Anzeige mit einem Computer aufbereitet werden. Mit spezieller Anwendungssoftware können Sie ein ICC-Eingabeprofil in eine RAW-Datei einbetten.

Für Bilddaten geeignetes Druckverfahren auswählen

Das empfohlene Druckverfahren hängt von dem Farbraum der Bilddaten oder der zu verwendenden Anwendungssoftware ab.

Es gibt zwei typische Druckverfahren.

Ermitteln Sie den Farbraum der Bilddaten und die zu verwendende Anwendungssoftware, und wählen Sie das für Ihren Zweck geeignete Druckverfahren aus.

Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber

In diesem Abschnitt wird die Prozedur zum Drucken von Daten mithilfe der Farbkorrekturfunktion des Druckertreibers beschrieben.

Wählen Sie diese Funktion, wenn Sie dem Eindruck des Monitors beim Drucken nahe kommen möchten, beispielsweise wenn Sie die Farben beim Überprüfen des Druckbilds auf dem Monitor korrigiert haben.

Drucken mit ICC-Profilen

Hier wird das Verfahren zum Drucken unter Verwendung des Farbraums der Bilddaten beschrieben. Sie können mit einem allgemeinen Farbraum drucken, indem Sie Anwendungssoftware und Druckertreiber so einrichten, dass das Farbmanagement dem ICC-Eingabeprofil der Bilddaten entspricht.

Die Methode zum Einrichten des Druckertreibers ist je nach verwendeter Anwendungssoftware unterschiedlich.

Verwandtes Thema

- [Interpretieren des ICC-Profiles](#)

Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber

Um den Treiberabgleich für den Druck zu verwenden, aktivieren Sie die Farbkorrekturfunktion des Druckertreibers. Beim Treiberabgleich werden die Merkmale der auf dem Monitor angezeigten Daten präzise dargestellt, sodass Sie Druckergebnisse erzielen, die der Monitoranzeige nahe kommen.

»» Wichtig

- Wenn Sie mit aktiviertem Treiberabgleich drucken, empfiehlt Canon, den Monitor und das Umgebungslicht folgendermaßen einzustellen:
 - Bildschirm
Farbtemperatur: D50 (5000 K)
Helligkeit: 100 bis 120 cd/m²
Gamma: 2,2
 - Umgebungslicht
Leuchtstoffröhren für D50-Farbauswertung (Farbtemperatur 5000 K, hohe Farbwiedergabeeigenschaften)
Helligkeit beim Betrachten des gedruckten Materials: 500 lx ± 125 lx

»» Hinweis

- Verwenden Sie beim Drucken aus einer Anwendungssoftware, die ICC-Profile identifizieren kann und deren Angabe erlaubt, die Anwendungssoftware zur Angabe eines ICC-Druckprofil und der Einstellungen für das Farbmanagement.

So passen Sie die Farben mit dem Druckertreiber an:

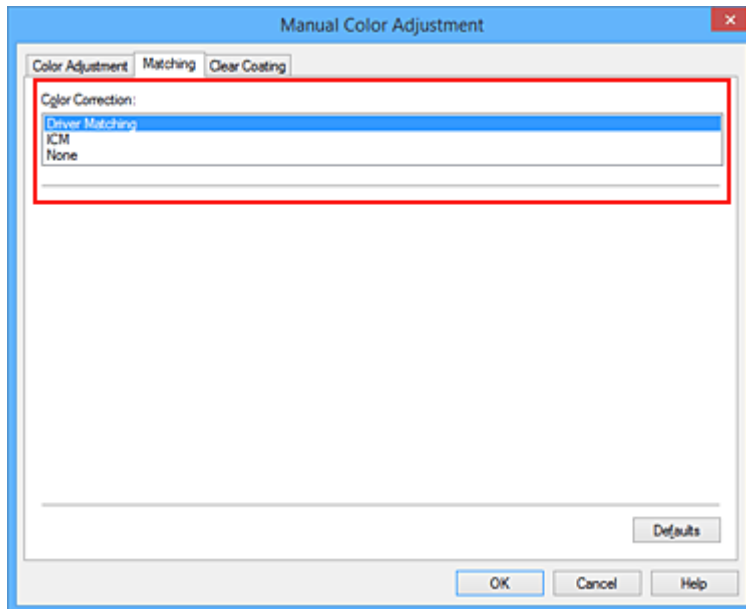
1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

2. Auswählen der manuellen Farbeinstellung

Wählen Sie auf der Registerkarte **Optionen (Main)** unter **Farbe/Intensität (Color/Intensity)** die Option **Manuell (Manual)**. Klicken Sie anschließend auf **Einstellen... (Set...)**.
Das Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)** wird geöffnet.

3. Auswählen der Farbkorrektur

Klicken Sie auf die Registerkarte **Abstimmung (Matching)** und wählen Sie **Treiberabgleich (Driver Matching)** für **Farbkorrektur (Color Correction)**.



4. Einstellen weiterer Elemente

Klicken Sie ggf. auf die Registerkarte **Farbeinstellung (Color Adjustment)**, und passen Sie die Farbbalance (**Cyan, Magenta, Gelb (Yellow)**) sowie die Einstellungen für **Helligkeit (Brightness)** und **Kontrast (Contrast)** an, und klicken Sie dann auf **OK**.

5. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf der Registerkarte **Optionen (Main)** auf **OK**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, passt der Druckertreiber die Farben beim Druck der Daten an.

Verwandte Themen

- [Festlegen der Druckqualität \(Benutzerdefiniert\)](#)
- [Festlegen der Farbkorrektur](#)
- [Anpassen der Farbbalance](#)
- [Einstellen der Helligkeit](#)
- [Einstellen des Kontrasts](#)

Drucken mit ICC-Profilen

Wenn für die Bilddaten ein ICC-Eingabeprofil vorhanden ist, können Sie unter Verwendung des Farbraums der Daten drucken.

Die Methode zum Einrichten des Druckertreibers ist je nach verwendeter Anwendungssoftware unterschiedlich.

Angeben eines ICC-Profiles in der Anwendungssoftware und Drucken der Daten

Wenn Sie die Bearbeitungsergebnisse von Adobe Photoshop, Canon Digital Photo Professional oder einer anderen Anwendungssoftware drucken, mit der Sie ICC-Eingabeprofile und ICC-Druckprofile angeben können, können Sie den Farbraum des in den Bilddaten angegebenen ICC-Druckprofils beim Drucken optimal nutzen.

Geben Sie für diese Druckmethode mit der Anwendungssoftware die Farbmanagement Einstellungen sowie ICC-Eingabeprofil und ICC-Druckprofil in den Bilddaten an.

Sie müssen die Farbmanagement Einstellungen in der Anwendungssoftware auch dann vornehmen, wenn Sie mit einem selbst erstellten ICC-Druckprofil oder einem ICC-Druckprofil für Canon-Spezialpapier drucken.

Eine Anleitung enthält das Handbuch der verwendeten Anwendungssoftware.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

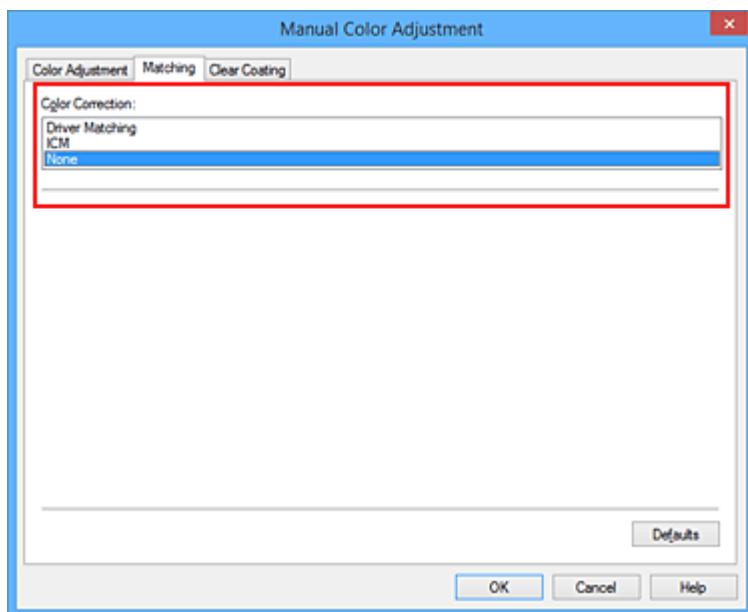
2. Auswählen der manuellen Farbeinstellung

Wählen Sie auf der Registerkarte **Optionen (Main)** unter **Farbe/Intensität (Color/Intensity)** die Option **Manuell (Manual)**. Klicken Sie anschließend auf **Einstellen... (Set...)**.

Das Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)** wird geöffnet.

3. Auswählen der Farbkorrektur

Klicken Sie auf die Registerkarte **Abstimmung (Matching)** und wählen Sie **Keine (None)** für **Farbkorrektur (Color Correction)** aus.



4. Einstellen weiterer Elemente

Klicken Sie ggf. auf die Registerkarte **Farbeinstellung (Color Adjustment)**, und passen Sie die Farbbalance (**Cyan, Magenta, Gelb (Yellow)**) sowie die Einstellungen für **Helligkeit (Brightness)** und **Kontrast (Contrast)** an, und klicken Sie dann auf **OK**.

5. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf der Registerkarte **Optionen (Main)** auf **OK**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, verwendet der Drucker den Farbraum der Bilddaten.

Angeben eines ICC-Profiles mit dem Druckertreiber und Drucken der Daten

Wenn Sie über eine Anwendungssoftware drucken, die keine ICC-Eingangsprofile erkennt oder ihre Angabe nicht erlaubt, wird der Farbraum der Daten als sRGB gedruckt.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

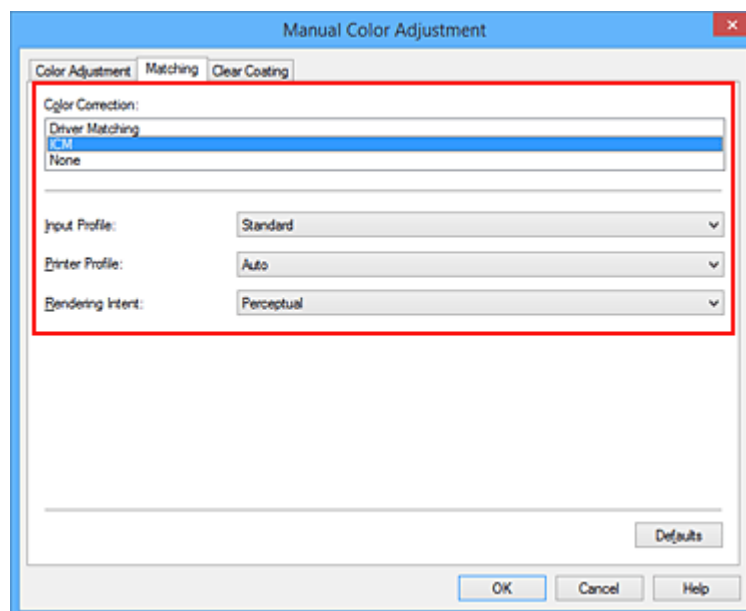
2. Auswählen der manuellen Farbeinstellung

Wählen Sie auf der Registerkarte **Optionen (Main)** unter **Farbe/Intensität (Color/Intensity)** die Option **Manuell (Manual)**. Klicken Sie anschließend auf **Einstellen... (Set...)**.

Das Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)** wird geöffnet.

3. Auswählen der Farbkorrektur

Klicken Sie auf die Registerkarte **Abstimmung (Matching)**, und wählen Sie **ICM (ICC Profilabgleich (ICC Profile Matching))** für **Farbkorrektur (Color Correction)**.



4. Für **Eingabeprofil (Input Profile)** wählen Sie **Standard**.

»»» Wichtig

- Wenn die Anwendungssoftware ein Eingabeprofil angibt, hat dieses Vorrang vor der Eingabeprofileinstellung des Druckertreibers.

5. Auswählen des Druckerprofils

Wählen Sie das **Druckerprofil (Printer Profile)**.

- So legen Sie das Druckerprofil automatisch fest:

Wählen Sie **Automatisch (Auto)** aus.

- So legen Sie das Druckerprofil manuell fest:

Wählen Sie ein Druckerprofil aus, das dem zu verwendenden Medientyp entspricht.

6. Auswählen der Renderpriorität

Wählen Sie die Farbeinstellungsmethode unter **Renderpriorität (Rendering Intent)** aus.

- **Sättigung (Saturation)**

Diese Methode liefert im Vergleich zur Methode **Perzeptiv (Perceptual)** Bilder mit noch lebendigeren Farben.

- **Perzeptiv (Perceptual)**

Diese Funktion druckt letztlich den Farbraum, den der Drucker wiedergeben kann. Da diese Funktion die Attribute der auf dem Monitor angezeigten Daten präzise darstellt, sollten Sie sie wählen, wenn Sie dem Eindruck des Monitors beim Drucken nahe kommen möchten.

»» Wichtig

- Wenn Sie **Perzeptiv (Perceptual)** zum Drucken von Bildern wählen, empfiehlt Canon, den Monitor und das Umgebungslicht folgendermaßen einzustellen:

- Bildschirm

Farbtemperatur: D50 (5000 K)

Helligkeit: 100 bis 120 cd/m²

Gamma: 2,2

- Umgebungslicht

Leuchtstoffröhren für D50-Farbauswertung (Farbtemperatur 5000 K, hohe Farbwiedergabeeigenschaften)

Helligkeit beim Betrachten des gedruckten Materials: 500 lx ± 125 lx

- **Relativ farbmetrisch (Relative Colorimetric)**

Wenn Bilddaten in den Farbraum des Druckers konvertiert werden, wird bei dieser Methode der Farbproduktion eine Annäherung an die gemeinsamen Farbbereiche angestrebt. Mit dieser Methode werden die Farben der Bilddaten weitgehend originalgetreu gedruckt.

- **Absolut farbmetrisch (Absolute Colorimetric)**

Wenn **Relativ farbmetrisch (Relative Colorimetric)** ausgewählt ist, werden weiße Punkte durch die weißen Papierflächen reproduziert (Hintergrundfarbe). Wenn Sie dagegen **Absolut farbmetrisch (Absolute Colorimetric)** wählen, hängt die Reproduktion weißer Punkte von den Bilddaten ab.

»» Wichtig

- Je nach Medientyp erhalten Sie die gleichen Druckergebnisse, auch wenn Sie die Einstellung **Renderpriorität (Rendering Intent)** ändern.

7. Einstellen weiterer Elemente

Klicken Sie bei Bedarf auf die Registerkarte **Farbeinstellung (Color Adjustment)**, passen Sie die Einstellungen für **Cyan**, **Magenta**, **Gelb (Yellow)**, **Helligkeit (Brightness)** und **Kontrast (Contrast)** an, und klicken Sie dann auf **OK**.

8. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf der Registerkarte **Optionen (Main)** auf **OK**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, verwendet der Drucker den Farbraum der Bilddaten.

Verwandte Themen

- [Festlegen der Druckqualität \(Benutzerdefiniert\)](#)
- [Festlegen der Farbkorrektur](#)
- [Anpassen der Farbbalance](#)
- [Einstellen der Helligkeit](#)
- [Einstellen des Kontrasts](#)

Interpretieren des ICC-Profiles

Wenn Sie ein ICC-Profil für diesen Drucker angeben müssen, geben Sie das ICC-Profil des Druckausgabemediums an.

Die ICC-Profile, die für diesen Drucker installiert sind, werden folgendermaßen angezeigt:

Canon XXXXX Photo Paper Plus Glossy II
(1) (2)

- (1) der Modellname des Druckers.
- (2) der Medientyp. Diese Medienbezeichnung entspricht den folgenden Medientypen:
 - Canvas/Leinwand -P: Leinwand
 - Extra schweres Fine Art-Papier -P: Extra schweres Fine Art-Papier
 - Schweres Fine Art-Papier -P: Schweres Fine Art-Papier
 - Schweres Fotopapier -P: Schweres Fotopapier
 - Fine Art-Papier für hohe Dichte -P: Fine-Art-Papier, max. Farbdichte
 - Japanisches Papier Washi -P: Japanisches Papier Washi
 - Leichtes Fotopapier -P: Leichtes Fotopapier
 - Fotopapier Matt -P: Fotopapier Matt
 - Fotoglanzpapier Plus II: Fotoglanzpapier Plus II
 - Photo Papier Plus, Seiden-Glanz: Photo Papier Plus, Seiden-Glanz
 - Photo Paper Pro Luster: Professional Fotopapier Hochgl.
 - Photo Paper Pro Platinium: Professional Fotopapier Platin
 - Fotopapier Pro Premium Matt: Fotopapier Pro Premium Matt

»» Hinweis

- Bei ICC-Profilen, bei denen hinter dem Medientyp ein "-P" steht, erzielen Sie identische Druckergebnisse unabhängig davon, ob die **Renderpriorität (Rendering Intent)** auf **Perzeptiv (Perceptual)** oder **Relativ farbmétrisch (Relative Colorimetric)** festgelegt ist.

Anpassen der Farbbalance

Sie können die Farbtöne beim Drucken anpassen.

Da diese Funktion die Farbbalance der Druckausgabe durch Veränderung der Tintenmenge jeder einzelnen Farbe anpasst, ändert sich auch die Farbbalance des Dokuments insgesamt. Verwenden Sie die Anwendungssoftware, wenn Sie die Farbbalance grundlegend ändern wollen. Verwenden Sie den Druckertreiber nur für kleine Korrekturen der Farbbalance.

Im folgenden Beispiel wurde mithilfe der Farbbalance Cyan intensiviert und Gelb abgeschwächt, sodass die Farben insgesamt gleichmäßiger werden.



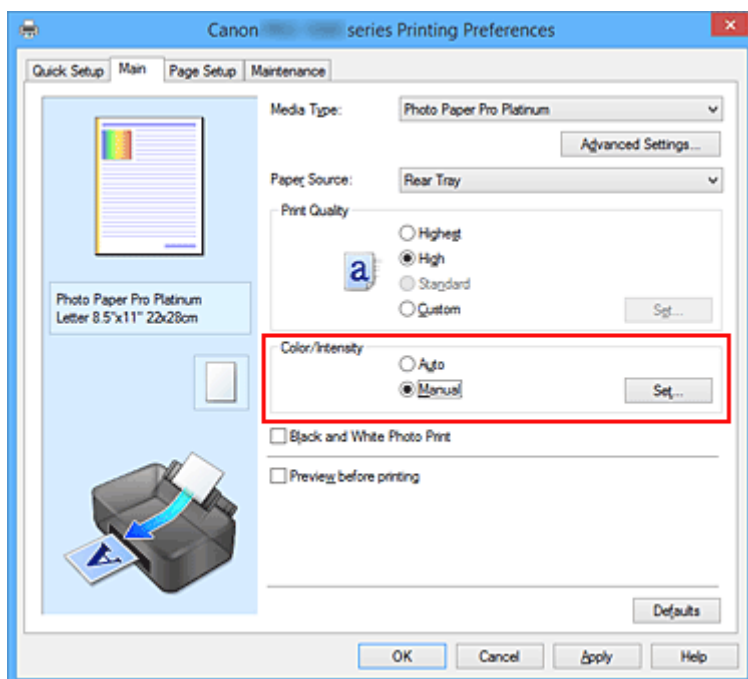
Keine Anpassung Anpassen der Farbbalance

So passen Sie die Farbbalance an:

Sie können die Farbbalance auch auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** einstellen, indem Sie **Farbe/Intensität Manuelle Einstellung (Color/Intensity Manual Adjustment)** unter **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)** wählen.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Auswählen der manuellen Farbeinstellung

Wählen Sie auf der Registerkarte **Optionen (Main)** unter **Farbe/Intensität (Color/Intensity)** die Option **Manuell (Manual)**. Klicken Sie anschließend auf **Einstellen... (Set...)**.



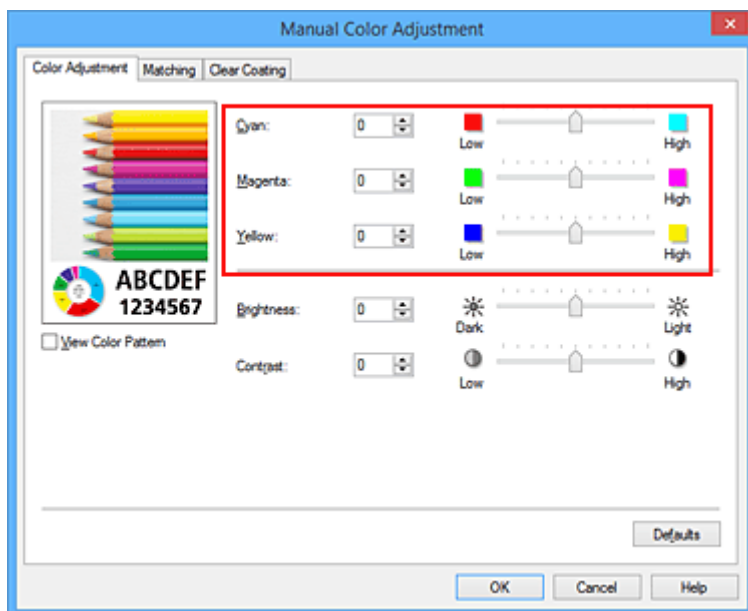
Das Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)** wird geöffnet.

3. Anpassen der Farbbalance

Es gibt separate Schieberegler für **Cyan**, **Magenta** und **Gelb (Yellow)**. Jede Farbe wird betont, wenn der entsprechende Regler nach rechts geschoben wird, und schwächer, wenn der Regler nach links geschoben wird. Wenn Cyan reduziert wird, wird beispielsweise Rot betont.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein. Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschaufenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.

Klicken Sie nach dem Anpassen der Farben auf **OK**.



4. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf der Registerkarte **Optionen (Main)** auf **OK**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, wird das Dokument mit der angepassten Farbbalance gedruckt.

»»» Wichtig

- Wenn das Kontrollkästchen **Schwarzweiß-Fotodruck (Black and White Photo Print)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)** aktiviert ist, kann die Farbbalance (**Cyan**, **Magenta**, **Gelb (Yellow)**) nicht festgelegt werden.

Verwandte Themen

- [Festlegen der Druckqualität \(Benutzerdefiniert\)](#)
- [Festlegen der Farbkorrektur](#)
- [Einstellen der Helligkeit](#)
- [Einstellen des Kontrasts](#)

Einstellen der Helligkeit

Sie können die Bilddaten für den Druck aufhellen oder abdunkeln.

Nachfolgend ist ein Beispiel dargestellt, bei dem helle Farben für den Druck der Bilddaten abdunkelt wurden.



Keine Anpassung



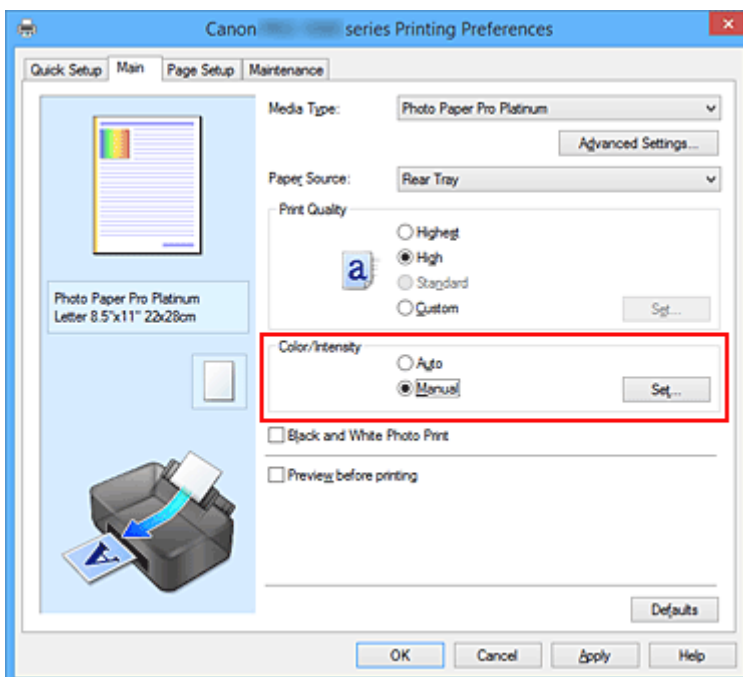
Helle Farben abdunkeln

So passen Sie die Helligkeit an:

Sie können die Helligkeit auch auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** einstellen, indem Sie **Farbe/Intensität Manuelle Einstellung (Color/Intensity Manual Adjustment)** unter **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)** wählen.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Auswählen der manuellen Farbeinstellung

Wählen Sie auf der Registerkarte **Optionen (Main)** unter **Farbe/Intensität (Color/Intensity)** die Option **Manuell (Manual)**. Klicken Sie anschließend auf **Einstellen... (Set...)**.



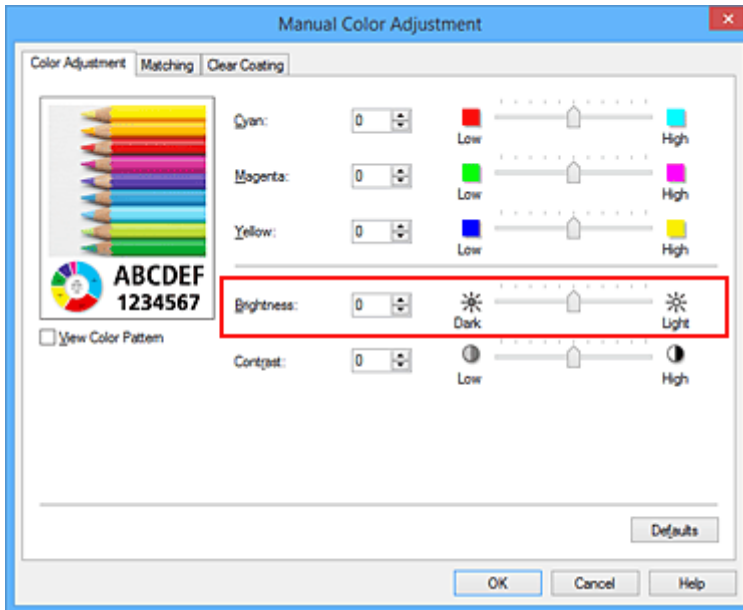
Das Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)** wird geöffnet.

3. Einstellen der Helligkeit

Wenn Sie den Schieberegler **Helligkeit (Brightness)** nach rechts verschieben, werden die Farben heller (zunehmende Abschwächung). Bei Verschieben nach links werden die Farben dunkler (steigende Intensität).

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50

und 50 ein. Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschauenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.



4. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf der Registerkarte **Optionen (Main)** auf **OK**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Daten mit der angegebenen Helligkeit gedruckt.

Verwandte Themen

- [Festlegen der Druckqualität \(Benutzerdefiniert\)](#)
- [Festlegen der Farbkorrektur](#)
- [Anpassen der Farbbalance](#)
- [Einstellen des Kontrasts](#)

Einstellen des Kontrasts

Sie können den Bildkontrast während des Druckvorgangs anpassen.

Erhöhen Sie den Kontrast, um die Unterschiede zwischen den hellen und dunklen Bereichen von Bildern stärker hervorzuheben. Verringern Sie den Kontrast, wenn die Unterschiede zwischen den hellen und dunklen Bereichen von Bildern nicht so deutlich sein sollen.



Keine Anpassung

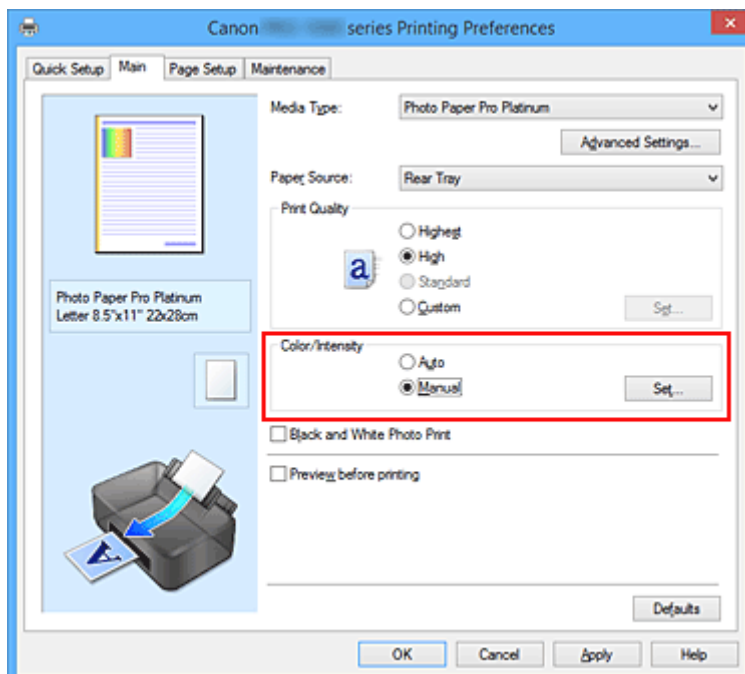
Kontrast einstellen

So passen Sie den Kontrast an:

Sie können die den Kontrast auch auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** einstellen, indem Sie **Farbe/Intensität Manuelle Einstellung (Color/Intensity Manual Adjustment)** unter **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)** wählen.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Auswählen der manuellen Farbeinstellung

Wählen Sie auf der Registerkarte **Optionen (Main)** unter **Farbe/Intensität (Color/Intensity)** die Option **Manuell (Manual)**. Klicken Sie anschließend auf **Einstellen... (Set...)**.



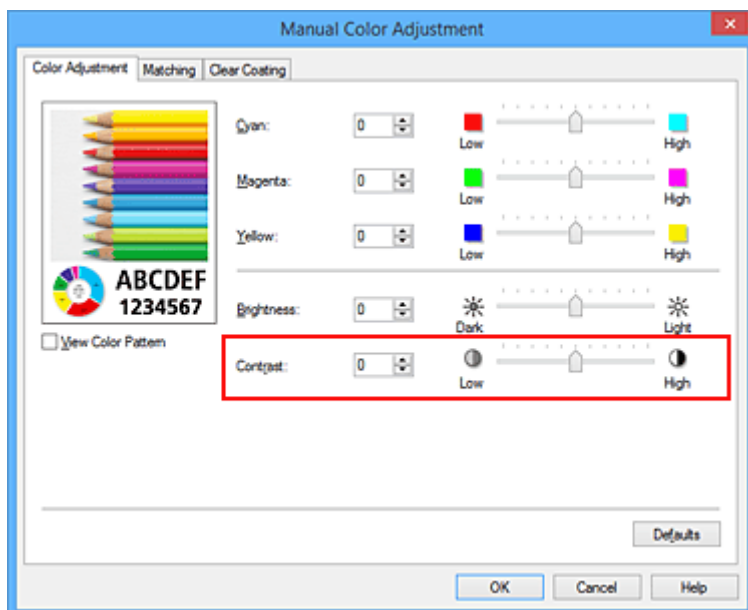
Das Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)** wird geöffnet.

3. Kontrast einstellen

Wenn Sie den Schieberegler **Kontrast (Contrast)** nach rechts verschieben, wird der Kontrast verstärkt, wenn Sie ihn nach links verschieben, wird der Kontrast verringert.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein. Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschauenfenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.

Klicken Sie nach dem Anpassen der Farben auf **OK**.



4. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf der Registerkarte **Optionen (Main)** auf **OK**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, wird das Bild mit dem angepassten Kontrast gedruckt.

Verwandte Themen

- [Festlegen der Druckqualität \(Benutzerdefiniert\)](#)
- [Festlegen der Farbkorrektur](#)
- [Anpassen der Farbbalance](#)
- [Einstellen der Helligkeit](#)

Drucken mittels eines Web-Service

- ▶ **Verwendung von PIXMA/MAXIFY Cloud Link**
- ▶ **Drucken mit Google Cloud Print**
 - Einrichten eines Google-Kontos
 - Registrieren des Druckers bei Google Cloud Print
 - Drucken über einen Computer oder ein Smartphone mit Google Cloud Print
 - Löschen des Druckers in Google Cloud Print
- ▶ **Handbuch zu Easy-PhotoPrint+**

Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link

Mit PIXMA/MAXIFY Cloud Link können Sie Ihren Drucker mit einem Cloud-Dienst verbinden, wie z. B. CANON iIMAGE GATEWAY, Evernote oder Twitter, und die folgenden Funktionen direkt ohne Computer nutzen:

- Bilder über einen Fotofreigabe-Dienst drucken
- Dokumente über einen Datenverwaltungsdienst drucken
- Gescannte Bilder bei einem Datenverwaltungsdienst speichern
- Twitter für den Abruf des Druckerstatus, wie z. B. kein Papier oder niedriger Tintenstand, verwenden

Darüber hinaus stehen Ihnen zahlreiche Funktionen durch das Hinzufügen und Registrieren von Apps zur Verfügung, die mit verschiedenen Cloud-Diensten verknüpft sind.

■ Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link über Ihren Drucker

■ [Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link von Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer aus](#)



»»» Wichtig

- In bestimmten Ländern ist PIXMA/MAXIFY Cloud Link möglicherweise nicht verfügbar bzw. die verfügbaren Apps können sich unterscheiden.
- Für bestimmte Apps ist es erforderlich, dass Sie über ein Konto verfügen. Richten Sie für diese Apps vorweg ein Konto ein.
- Auf der Homepage von Canon können Sie nachlesen, welche Modelle PIXMA/MAXIFY Cloud Link unterstützen.
- Der Bildschirm kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Drucken mit Google Cloud Print

Der Drucker ist mit Google Cloud Print™ kompatibel (Google Cloud Print ist ein Dienst von Google Inc.).

Google Cloud Print ermöglicht das Drucken an jedem Ort über Anwendungen oder Services, die Google Cloud Print unterstützen.

Senden von Druckdaten und Drucken über das Internet



Nach der Registrierung des Druckers bei Google Cloud Print können Sie über Anwendungen oder Dienste, die Google Cloud Print unterstützen, ohne Internetverbindung drucken.

Senden von Druckdaten und Drucken ohne Internet



»» Wichtig

- Die Verfügbarkeit dieser Funktion ist abhängig vom Land oder der Region, in der Sie leben.
- Zum Drucken mit Google Cloud Print benötigen Sie ein Google-Konto und müssen den Drucker vorher bei Google Cloud Print registrieren.

Zusätzlich müssen eine LAN-Verbindung mit dem Drucker und eine Internetverbindung vorhanden sein, um den Drucker bei Google Cloud Print zu registrieren. Es fallen die üblichen Internetverbindungsgebühren an.

1. [Einrichten eines Google-Kontos](#)
2. [Registrieren des Druckers bei Google Cloud Print](#)
3. [Drucken über einen Computer oder ein Smartphone mit Google Cloud Print](#)

»» Wichtig

- Wenn der Drucker den Besitzer wechselt, sollten Sie dessen Registrierung in Google Cloud Print löschen.

■ [Löschen des Druckers in Google Cloud Print](#)

Es müssen eine LAN-Verbindung mit dem Drucker und eine Internetverbindung vorhanden sein, um den Drucker bei Google Cloud Print zu löschen. Es fallen die üblichen Internetverbindungsgebühren an.

Einrichten eines Google-Kontos

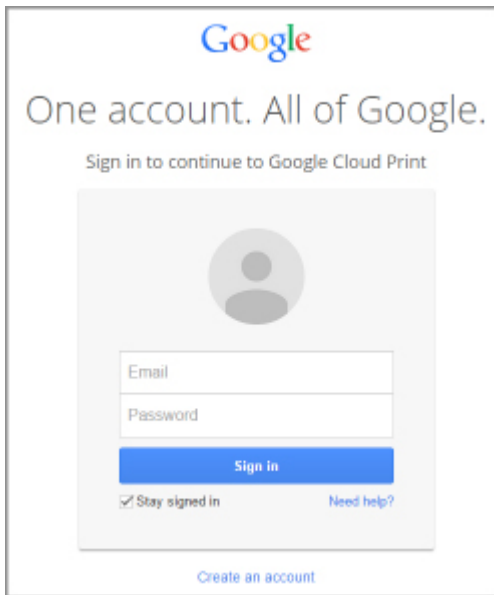
Zum Drucken mit Google Cloud Print benötigen Sie ein Google-Konto und Sie müssen den Drucker vorher bei Google Cloud Print registriert haben.

»» Hinweis

- Wenn Sie bereits ein Google-Konto haben, registrieren Sie den Drucker bei Google Cloud Print.

[Registrieren des Druckers bei Google Cloud Print](#)

Rufen Sie im Webbrowser des Computers oder des Mobilgeräts Google Cloud Print auf und registrieren Sie die erforderlichen Informationen.



The image shows a screenshot of the Google sign-in interface. At the top is the Google logo. Below it is the text "One account. All of Google." followed by "Sign in to continue to Google Cloud Print". The main area contains a grey profile icon placeholder, an "Email" input field, a "Password" input field, and a blue "Sign in" button. Below the button are two options: a checked checkbox for "Stay signed in" and a link for "Need help?". At the bottom of the form is a link for "Create an account".

* Der oben gezeigte Bildschirm kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Registrieren des Druckers bei Google Cloud Print



Der Drucker kann mit den folgenden beiden Verfahren bei Google Cloud Print registriert werden.

- [Registrierung mit Google Chrome](#)
- [Registrierung mit dem Drucker](#)

»» Wichtig

- Wenn Sie kein Google-Konto besitzen, richten Sie eins ein.
[Einrichten eines Google-Kontos](#)
- Wenn der Drucker den Besitzer wechselt, sollten Sie dessen Registrierung in Google Cloud Print löschen.
[Löschen des Druckers in Google Cloud Print](#)
- Es müssen eine LAN-Verbindung mit dem Drucker und eine Internetverbindung vorhanden sein, um den Drucker bei Google Cloud Print zu registrieren oder zu löschen. Es fallen die üblichen Internetverbindungsgebühren an.

Registrierung mit Google Chrome

1. Starten Sie den Google Chrome-Browser auf Ihrem Computer.
2. Wählen Sie in  Chrome-Menü **In Chrome anmelden (Sign in to Chrome...)** aus.
3. Melden Sie sich bei Ihrem Google-Konto an.
4. Wählen Sie in  (Chrome-Menü) **Einstellungen (Settings)** aus.
5. Wählen Sie **Erweiterte Einstellungen anzeigen (Show advanced settings...)** aus, um Informationen anzuzeigen.
6. Wählen Sie für **Google Cloud Print Verwalten (Manage)** aus.
7. Wenn der Name des Druckers und die Schaltfläche **Drucker hinzufügen (Add printers)** angezeigt werden, wählen Sie **Drucker hinzufügen (Add printers)**.
8. Klicken Sie in der Bestätigungsmeldung für die Registrierung des Druckers auf **OK**.
9. Wenn der auf dem LCD des Druckers der Bestätigungsbildschirm für die Registrierung angezeigt wird, wählen Sie mit der Taste **▲▼** die Option **Ja (Yes)**, und drücken Sie die Taste **OK**.

Ihr Drucker ist nun registriert.

Registrierung mit dem Drucker

»» Wichtig

- Je nach Gültigkeitsbereich des Administratorkennworts muss dieses möglicherweise eingegeben werden.

1. [Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.](#)

2. Wählen Sie auf dem HOME-Bildschirm  **Verschiedene Einstellungen (Various settings).**

 [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

3. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **Webservice-Einrichtung (Web service setup)**, und drücken Sie die Taste **OK**.

4. Wählen Sie **Webservice-Verbindungs-Einr. (Web service connection setup)** -> **Google Cloud Print-Einrichtung (Google Cloud Print setup)** -> **Bei Google Cloud Print registrier. (Register with Google Cloud Print).**

»» Hinweis

- Wenn Sie den Drucker bereits bei Google Cloud Print registriert haben, wird eine Bestätigungsmeldung zum erneuten Registrieren des Druckers angezeigt.

5. Wenn der Bestätigungsbildschirm für die Registrierung des Druckers angezeigt wird, wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **Ja (Yes)**, und drücken Sie die Taste **OK**.

6. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Sprache auf dem Bildschirm für die Druckereinstellungen von Google Cloud Print und drücken Sie die Taste **OK**.

Die Bestätigungsmeldung zum Drucken der Authentifizierungs-URL wird angezeigt.

7. Legen Sie Normalpapier im A4- oder Letter-Format ein und drücken Sie die Taste **OK**.

Die Authentifizierungs-URL wird gedruckt.

8. Stellen Sie sicher, dass die Authentifizierungs-URL gedruckt wird, wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **Ja (Yes)**, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

9. Führen Sie den Authentifizierungsprozess über den Webbrowser auf dem Computer oder dem mobilen Gerät durch.

Greifen Sie auf die URL mithilfe des Webbrowsers auf dem Computer oder das mobile Gerät zu, und führen Sie den Authentifizierungsprozess anhand der Bildschirmanweisungen durch.

»» Wichtig

- Führen Sie den Zugriff auf die gedruckte URL und die Identifizierung unverzüglich durch.

- Wenn Sie die Zeitbeschränkung für den Authentifizierungsvorgang überschreiten, wird auf der LCD-Anzeige eine Fehlermeldung angezeigt. Drücken Sie die Taste **OK**. Wenn die Bestätigungsmeldung für den Druck der Authentifizierungs-URL angezeigt wird, versuchen Sie es erneut ab Schritt 7.

»» Hinweis

- Führen Sie den Authentifizierungsprozess mit Ihrem Google-Konto durch, das Sie zuvor angelegt haben.

10. Wenn auf dem LCD des Druckers die Meldung angezeigt wird, dass die Registrierung abgeschlossen ist, drücken Sie die Taste **OK**.

Wenn der Authentifizierungsprozess erfolgreich abgeschlossen wurde, werden die Registrierungselemente angezeigt. Nach der erfolgreichen Authentifizierung können Sie Daten über Google Cloud Print drucken.

Drucken über einen Computer oder ein Smartphone mit Google Cloud Print

Wenn Sie Druckdaten mit Google Cloud Print senden, empfängt der Drucker die Druckdaten und druckt sie automatisch.

Wenn Sie über Smartphone, Tablet-Gerät, Computer oder ein anderes externes Gerät mit Google Cloud Print drucken möchten, müssen Sie vorher sicherstellen, dass Papier im Drucker eingelegt ist.

Sie können über die folgenden beiden Verfahren bei Google Cloud Print drucken.

- Drucken über das Internet

Hierfür sind eine LAN-Verbindung mit dem Drucker und eine Internetverbindung erforderlich.

■ [Senden von Druckdaten über das Internet](#)

- Drucken ohne Internet

Hierfür ist eine lokale Netzwerkverbindung mit dem Drucker oder die Aktivierung der direkten Verbindung des Druckers erforderlich. Die Aktivierung von Bonjour auf dem Drucker ist erforderlich.

■ [Senden von Druckdaten ohne Internet](#)

»» Hinweis

- Abhängig vom Kommunikationsstatus kann es einen Moment dauern, bis die Druckdaten gedruckt werden, oder der Drucker kann die Druckdaten möglicherweise nicht empfangen.
- Beim Drucken mit Google Cloud Print wird der Druckvorgang je nach Status des Druckers möglicherweise abgebrochen (z. B. wenn der Drucker nicht verfügbar ist oder ein Fehler aufgetreten ist). Um das Drucken fortzusetzen, überprüfen Sie den Status des Druckers, und drucken Sie erneut mit Google Cloud Print.
- Druckeinstellungen:
 - Wenn Sie als Medientyp Normalpapier oder als Papierformat B5/A5 ausgewählt haben, werden die Daten mit Rand gedruckt, auch wenn randloser Druck aktiviert wurde.
 - Je nach Druckdaten kann sich das Druckerergebnis von der Vorlage unterscheiden.
 - Abhängig vom Gerät, das die Druckdaten sendet, können Sie möglicherweise keine Druckeinstellungen auswählen, wenn Sie die Druckdaten über Google Cloud Print senden.

Senden von Druckdaten über das Internet

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise zum Senden von Druckdaten über den Google Chrome-Browser auf dem Computer erläutert. Der Vorgang unterscheidet sich abhängig von Gerät, Anwendungen oder Diensten.



»» Wichtig

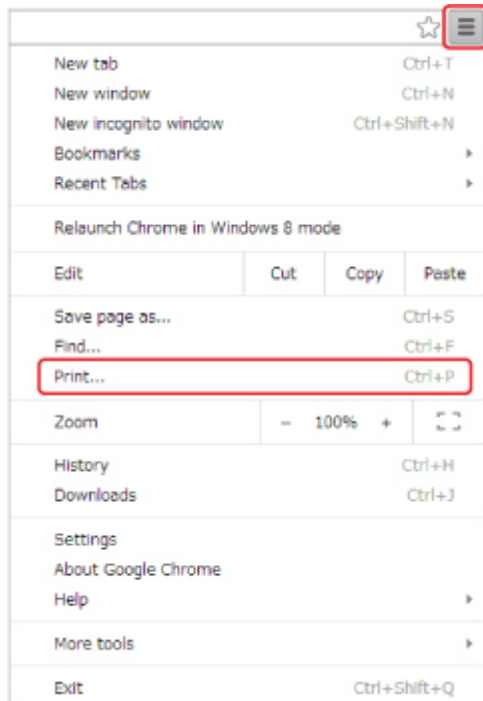
- Zum Senden von Druckdaten über das Internet sind eine LAN-Verbindung mit dem Drucker und eine Internetverbindung erforderlich. Es fallen die üblichen Internetverbindungsgebühren an.

1. [Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.](#)

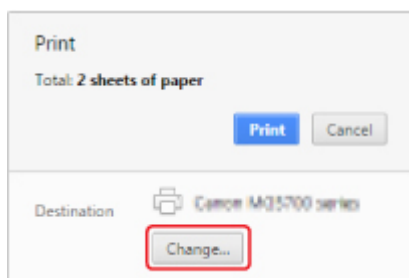
»» Hinweis

- Wenn die Funktion für das automatische Einschalten des Druckers aktiviert ist, wird der Drucker automatisch eingeschaltet, wenn er die Druckdaten empfängt.

2. Starten Sie den Google Chrome-Browser auf Ihrem Computer.
3. Wählen Sie in  Chrome-Menü **In Chrome anmelden (Sign in to Chrome...)** aus.
4. Melden Sie sich bei Ihrem Google-Konto an.
5. Wählen Sie in  (Chrome-Menü) **Drucken... (Print...)** aus.



6. Wählen Sie **Ändern... (Change...)** neben **Ziel (Destination)** aus.



7. Wählen Sie den Namen Ihres Druckers in **Google Cloud Print**.
8. Wählen Sie **Drucken (Print)** aus.

Wenn Sie die Vorbereitungen zum Drucken mit Google Cloud Print abgeschlossen haben, empfängt der Drucker die Druckdaten und druckt automatisch.

Sofortiges Drucken über Google Cloud Print

Wenn der Drucker die Druckdaten nicht empfangen kann oder Sie sofort mit dem Drucken beginnen möchten, können Sie prüfen, ob in Google Cloud Print ein Druckauftrag vorhanden ist, und den Druckvorgang ggf. manuell starten.

Befolgen Sie die unten genannten Schritte.

1. [Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.](#)

2. Wählen Sie auf dem HOME-Bildschirm  **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**.

■ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

3. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **Webservice-Anfrage (Web service inquiry)**, und drücken Sie die Taste **OK**.

»» Hinweis

- Wenn Sie den Drucker nicht bei Google Cloud Print registriert haben, wird **Webservice-Anfrage (Web service inquiry)** nicht angezeigt.

4. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **Von Google Cloud Print drucken (Print from Google Cloud Print)**, und drücken Sie die Taste **OK**.

Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

5. Wählen Sie mit der Taste ◀▶ die Option **Ja (Yes)**, und drücken Sie die Taste **OK**.

Wenn Druckdaten vorhanden sind, empfängt der Drucker die Druckdaten und druckt sie.

Senden von Druckdaten ohne Internet

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise zum Senden von Druckdaten über den Google Chrome-Browser auf dem Computer erläutert. Der Vorgang unterscheidet sich abhängig von Gerät, Anwendungen oder Diensten.

»» Wichtig

- Hierfür ist eine lokale Netzwerkverbindung mit dem Drucker oder die Aktivierung der direkten Verbindung des Druckers erforderlich.
- Die Aktivierung von Bonjour auf dem Drucker ist erforderlich.

1. [Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.](#)

»» Hinweis

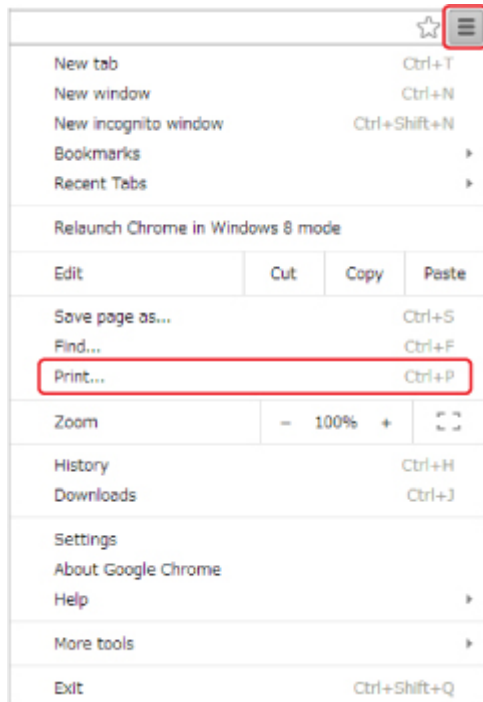
- Wenn die Funktion für das automatische Einschalten des Druckers aktiviert ist, wird der Drucker automatisch eingeschaltet, wenn er die Druckdaten empfängt.

2. Starten Sie den Google Chrome-Browser auf Ihrem Computer.

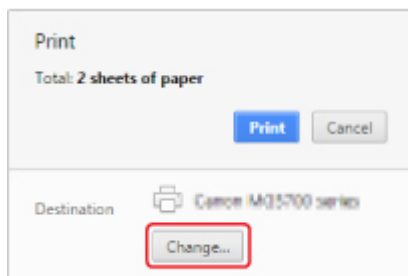
3. Wählen Sie in  Chrome-Menü **In Chrome anmelden (Sign in to Chrome...)** aus.

4. Melden Sie sich bei Ihrem Google-Konto an.

5. Wählen Sie in  (Chrome-Menü) **Drucken... (Print...)** aus.



6. Wählen Sie **Ändern... (Change...)** neben **Ziel (Destination)** aus.



7. Wählen Sie den Namen Ihres Druckers unter **Lokale Ziele (Local Destinations)**.

8. Wählen Sie **Drucken (Print)** aus.

Wenn Sie die Vorbereitungen zum Drucken mit Google Cloud Print abgeschlossen haben, empfängt der Drucker die Druckdaten und druckt automatisch.

Löschen des Druckers in Google Cloud Print

Wenn der Eigentümer des Druckers wechselt oder Sie den Drucker erneut registrieren möchten, löschen Sie ihn in Google Cloud Print, indem Sie die folgenden Schritte ausführen.

Der Drucker kann mit den folgenden beiden Verfahren bei Google Cloud Print gelöscht werden.



■ [Löschen mittels Google Chrome](#)

■ [Löschen mit dem Drucker](#)

»» Wichtig

- Es müssen eine LAN-Verbindung mit dem Drucker und eine Internetverbindung vorhanden sein, um den Drucker bei Google Cloud Print zu löschen. Es fallen die üblichen Internetverbindungsgebühren an.

Löschen mittels Google Chrome

1. Starten Sie den Google Chrome-Browser auf Ihrem Computer.
2. Wählen Sie in  Chrome-Menü **In Chrome anmelden (Sign in to Chrome...)** aus.
3. Melden Sie sich bei Ihrem Google-Konto an.
4. Wählen Sie in  (Chrome-Menü) **Einstellungen (Settings)** aus.
5. Wählen Sie **Erweiterte Einstellungen anzeigen (Show advanced settings...)** aus, um Informationen anzuzeigen.
6. Wählen Sie für **Google Cloud Print Verwalten (Manage)** aus.
7. Wählen Sie neben dem Namen des Druckers in der Geräteliste **Verwalten (Manage)** aus.
8. Wählen Sie **Löschen (Delete)** aus.
9. Klicken Sie in der Bestätigungsmeldung für das Löschen des Druckers auf **OK**.

Löschen mit dem Drucker

»» Wichtig

- Je nach Gültigkeitsbereich des Administratorkennworts muss dieses möglicherweise eingegeben werden.

1. [Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.](#)

2. Wählen Sie auf dem HOME-Bildschirm  **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**.

■ LCD-Anzeige und Bedienfeld

3. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **Webservice-Einrichtung (Web service setup)**, und drücken Sie die Taste **OK**.
4. Wählen Sie **Webservice-Verbindungs-Einr. (Web service connection setup)** -> **Google Cloud Print-Einrichtung (Google Cloud Print setup)** -> **Von Google Cloud Print löschen (Delete from Google Cloud Print)**.
5. Wenn der Bestätigungsbildschirm für die Löschung des Druckers angezeigt wird, wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **Ja (Yes)**, und drücken Sie die Taste **OK**.
6. Wenn die Meldung zum Abschluss des Löschvorgangs angezeigt wird, drücken Sie die Taste **OK**.

Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit Mac

Verwenden von AirPrint zum Drucken von Ihrem iPhone, iPad, iPod touch oder Mac.

Mit AirPrint können Sie Fotos, E-Mails, Webseiten und Dokumente von einem iPhone, iPad, iPod touch oder Mac drucken, ohne einen Treiber installieren oder Apps oder Software herunterladen zu müssen.

»» Hinweis

- Wenn Sie mit AirPrint von einem iOS-Gerät aus drucken möchten, vgl. unten.

■ [Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit einem iOS-Gerät](#)



Überprüfen der Umgebungsbedingungen

Überprüfen Sie zuerst die Umgebungsbedingungen.

- **AirPrint Betriebsbedingungen**

- iPhone, iPad und iPod touch mit der neuesten Version von iOS
- Mac mit der neuesten Version von Mac OS

- **Verbindungsmethode**

Das iOS-Gerät oder der Mac und der Drucker müssen über ein LAN mit demselben Netzwerk oder direkt ohne Wireless Router miteinander verbunden sein.

Hinzufügen des Druckers als AirPrint-Drucker zu Ihrem Mac

1. Öffnen Sie die **Systemeinstellungen (System Preferences)**, und wählen Sie **Drucker und Scanner (Printers & Scanners) (Drucken und Scannen (Print & Scan))** auf Ihrem Mac aus.
2. Wählen Sie **+**, um die Druckerliste anzuzeigen.
3. Wählen Sie den Namen des als **Bonjour** aufgeführten Druckers.
4. Wählen Sie **Secure AirPrint** oder **AirPrint** aus **Verwenden (Use)**.
5. Wählen Sie **Hinzufügen (Add)**.

Drucken mit AirPrint von Mac

1. [Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.](#)

»» Hinweis

- Wenn die Funktion für das automatische Einschalten des Druckers aktiviert ist, wird der Drucker automatisch eingeschaltet, wenn er die Druckdaten empfängt.

2. [Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.](#)

3. Führen Sie den Druck in Ihrer Anwendungssoftware durch.

Das Druckdialogfenster wird angezeigt.

4. Wählen Sie den Namen Ihres Modells, das als AirPrint-Drucker hinzugefügt ist, aus der Liste **Drucker (Printer)** im Druckdialog aus.

5. Stellen Sie nach Bedarf das Papierformat, den Medientyp und andere Einstellungen ein.

6. Wählen Sie **Drucken (Print)** aus.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, verwendet der Drucker zum Drucken die angegebenen Einstellungen.

»» Hinweis

- Für WLAN-Verbindungen:
 - Nach dem Einschalten des Druckers kann es einige Minuten dauern, bis der Drucker über eine WLAN-Verbindung kommunizieren kann. Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem WLAN verbunden ist, und versuchen Sie zu drucken.
 - Wenn Bonjour auf dem Drucker deaktiviert ist, kann AirPrint nicht verwendet werden. Überprüfen Sie die LAN-Einstellungen des Druckers, und aktivieren Sie Bonjour.
- Weitere Informationen zur AirPrint-Fehlersuche finden Sie unten.

■ [Drucken mit AirPrint nicht möglich](#)

Überprüfen des Druckstatus

■ Anzeigen des Druckstatusfensters

Löschen eines Druckauftrags

Um einen Druckauftrag mit AirPrint abzubrechen, gehen Sie wie in einer der folgenden Methoden beschrieben vor:

- Am Drucker: Verwenden Sie die Taste **Stopp (Stop)**, um den Druckauftrag abzubrechen.
- Von einem iOS-Gerät: Löschen nicht benötigter Druckaufträge

Drucken von Smartphone/Tablet

► Direktes Drucken von Smartphone/Tablet

- Android-Druck
- Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit einem iOS-Gerät
- Verwenden des Druckers über direkte Verbindung

► Drucken mittels eines Web-Service

- Verwendung von PIXMA/MAXIFY Cloud Link
- Drucken mit Google Cloud Print

Direktes Drucken von Smartphone/Tablet

- **Android-Druck**
- **Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit einem iOS-Gerät**
- **Verwenden des Druckers über direkte Verbindung**

Android-Druck

Verwenden Sie das Druck-Plug-in von Canon

Canon Print Service ist ein Druck-Plug-in für Android 4.4.2 oder neuer, das kostenlos auf Google Play erhältlich ist. Durch Installation und Aktivierung dieses Plug-ins können Sie von Ihrem Android-Smartphone oder -Tablet aus über ein drahtloses LAN Druckaufträge an einen Canon-Drucker senden.

Drucken über Mopria

Von einem Mopria-kompatiblen Android-Smartphone oder -Tablet aus können Sie über ein drahtloses LAN Druckaufträge an einen Canon-Drucker senden.

Weitere Details, einschließlich unterstützter Geräte, finden Sie auf der Mopria-Homepage (<http://www.mopria.org>).

Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit einem iOS-Gerät

Verwenden von AirPrint zum Drucken von Ihrem iPhone, iPad, iPod touch oder Mac.

Mit AirPrint können Sie Fotos, E-Mails, Webseiten und Dokumente von einem iPhone, iPad, iPod touch oder Mac drucken, ohne einen Treiber installieren oder Apps oder Software herunterladen zu müssen.

»» Hinweis

- Wenn Sie mit AirPrint von Mac aus drucken möchten, vgl. unten.

■ [Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit Mac](#)



Überprüfen der Umgebungsbedingungen

Überprüfen Sie zuerst die Umgebungsbedingungen.

- **AirPrint Betriebsbedingungen**

- iPhone, iPad und iPod touch mit der neuesten Version von iOS
- Mac mit der neuesten Version von Mac OS

- **Verbindungsmethode**

Das iOS-Gerät oder der Mac und der Drucker müssen über ein LAN mit demselben Netzwerk oder direkt ohne Wireless Router miteinander verbunden sein.

Drucken mit AirPrint von einem iOS-Gerät.

1. [Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.](#)

»» Hinweis

- Wenn die Funktion für das automatische Einschalten des Druckers aktiviert ist, wird der Drucker automatisch eingeschaltet, wenn er die Druckdaten empfängt.

2. [Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.](#)

3. Tippen Sie auf das Betriebssystemsymbol, um die Menüoptionen der Anwendungen Ihres iOS-Geräts anzuzeigen.

Die Abbildung unten zeigt ein Beispiel für das Drucken vom iPad-Webbrowser. Der Bildschirm variiert, abhängig von den Geräten oder Anwendungen.



4. Tippen Sie in den Menüoptionen auf **Drucken (Print)**.



5. Wählen Sie den Namen Ihres Modells aus **Drucker (Printer)** in **Druckeroptionen (Printer Options)** aus.

»»» **Wichtig**

- Da einige Anwendungen AirPrint nicht unterstützen, werden die **Druckeroptionen (Printer Options)** möglicherweise nicht angezeigt. Wenn eine Anwendung die Verwendung der Druckeroptionen nicht zulässt, können Sie nicht über diese Anwendung drucken.

»» Hinweis

- Die **Druckeroptionen (Printer Options)** unterscheiden sich abhängig von der von Ihnen verwendeten Anwendung.

6. Beim Drucken eines Dateityps mit mehreren Seiten, wie z. B. PDF-Dateien, tippen Sie auf **Bereich (Range)** und dann auf **Alle Seiten (All Pages)** oder wählen Sie den zu druckenden Bereich von Seiten aus.
7. Tippen Sie unter **1 Kopie (1 Copy)** auf **+** oder **-**, um die Anzahl der benötigten Kopien festzulegen.
8. Tippen Sie auf **Drucken (Print)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, verwendet der Drucker zum Drucken die angegebenen Einstellungen.

»» Hinweis

- Für WLAN-Verbindungen:
 - Nach dem Einschalten des Druckers kann es einige Minuten dauern, bis der Drucker über eine WLAN-Verbindung kommunizieren kann. Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem WLAN verbunden ist, und versuchen Sie zu drucken.
 - Wenn Bonjour auf dem Drucker deaktiviert ist, kann AirPrint nicht verwendet werden. Überprüfen Sie die LAN-Einstellungen des Druckers, und aktivieren Sie Bonjour.
- Weitere Informationen zur AirPrint-Fehlersuche finden Sie unten.

■ [Drucken mit AirPrint nicht möglich](#)

Papierformat

Mit AirPrint wird das Papierformat automatisch und abhängig von der auf dem iOS-Gerät verwendeten Anwendung sowie der Region, in der AirPrint verwendet wird, ausgewählt.

Wenn die Foto-Anwendung verwendet wird, entspricht das Standardpapierformat in Japan der Größe L und in anderen Ländern und Regionen der Größe 4"x6" bzw. KG.

Wenn die Dokument-Anwendung verwendet wird, entspricht das Standardpapierformat in den USA der Größe Letter und in Japan und Europa der Größe A4.

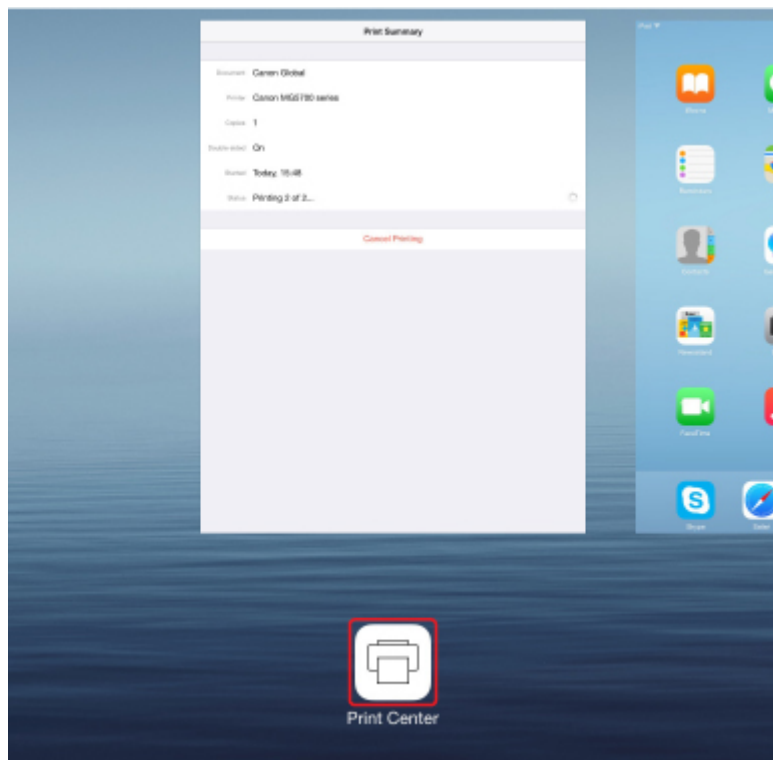
»» Wichtig

- Abhängig vom Gerät oder Betriebssystem unterscheidet sich das Standardpapierformat von der oben genannten Größe.
Wir empfehlen Ihnen, einen Testdruck durchzuführen.
- Ihre Anwendung unterstützt möglicherweise unterschiedliche Papierformate.

Überprüfen des Druckstatus

Beim Drucken wird ein Symbol für die **Druckzentrale (Print Center)** in der Liste der zuletzt verwendeten Anwendungen angezeigt. Sie können es für die Überprüfung des Druckstatus verwenden.

Drücken Sie zweimal die Taste Home auf dem iOS-Gerät, um zum **Multitasking**-Modus zu wechseln. Streichen Sie dann nach rechts, um das Symbol für die **Druckzentrale (Print Center)** und eine **Druckzusammenfassung (Print Summary)** anzuzeigen.



Löschen eines Druckauftrags

Um einen Druckauftrag mit AirPrint abzubrechen, gehen Sie wie in einer der folgenden Methoden beschrieben vor:

- Am Drucker: Verwenden Sie die Taste **Stopp (Stop)**, um den Druckauftrag abzubrechen.
- Mit einem iOS-Gerät: Drücken Sie zweimal die Home-Taste auf dem iOS-Gerät, um zum **Multitasking**-Modus zu wechseln, und streichen Sie dann nach rechts. Tippen Sie auf das Symbol für die **Druckzentrale (Print Center)**, um eine **Druckzusammenfassung (Print Summary)** anzuzeigen. Tippen Sie auf den Druckauftrag, den Sie abbrechen möchten, und dann auf **Druck abbrechen (Cancel Printing)**.

Verwenden des Druckers über direkte Verbindung

Mit "Direkte Verbindung" können Sie drucken, indem Sie den Drucker in Umgebungen ohne vorhandenen Wireless-Router über eine drahtlose Verbindung mit einem Smartphone oder Tablet verbinden. Außerdem können Sie den Drucker auch dann ohne Wireless Router mit einem Gerät verbinden, wenn ein Wireless Router verfügbar ist.

In diesem Abschnitt wird die grundlegende Vorgehensweise für die direkte Verbindung beschrieben.

- Ändern der Einstellungen des Druckers und des Geräts und Herstellen einer drahtlosen Verbindung
 - [Vorbereitung für die direkte Verbindung](#)
- Drucken von einem Gerät aus, das mit dem Drucker verbunden ist
 - [Drucken mit "Direkte Verbindung"](#)
- Trennen der direkten Verbindung und Festlegen der Druckereinstellungen für den normalen Gebrauch
 - [Beenden der direkten Verbindung](#)
- Ändern der Einstellungen für die direkte Verbindung
 - [Ändern der Einstellung für die direkte Verbindung](#)

»» Wichtig

- Dieses Element kann nur durch den Administrator festgelegt werden. Das Administrator-Kennwort ist für die Änderung der Einstellungen erforderlich.
- Überprüfen Sie vor der Verwendung des Druckers mit der Direktverbindung die Nutzungsbeschränkungen, und schalten Sie den Drucker auf Direktverbindung um.

■ [Einschränkungen](#)

Vorbereitung für die direkte Verbindung

Ändern Sie die nachfolgenden Einstellungen zur Vorbereitung für die direkte Verbindung.

■ [Ändern der Einstellungen des Druckers](#)

■ [Ändern der Einstellungen eines drahtlosen Kommunikationsgeräts und Herstellen einer Verbindung mit dem Drucker](#)

• Ändern der Einstellungen des Druckers

1. [Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.](#)

2. Wählen Sie  **LAN-Einstellungen (LAN settings)** im HOME-Bildschirm.

■ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

Wenn Sie das Administratorkennwort angeben, müssen Sie das Kennwort eingeben.

3. Verwenden Sie die ▲▼-Taste, um **LAN umschalten (Change LAN)** auszuwählen, und drücken Sie auf **OK**.
4. Verwenden Sie die ▲▼-Taste, um **Direkte Verb. aktivieren (Activate direct connect.)** auszuwählen, und drücken Sie auf **OK**.
5. Verwenden Sie die ▲▼-Taste, um **Ja (Yes)** auszuwählen, und drücken Sie auf **OK**.

Der Bezeichner (SSID) für die direkte Verbindung wird angezeigt.

Wenn ein Gerät den Drucker erkennt, erfolgt die Erkennung des Druckers durch das Gerät über die Kennung (SSID).

»» Hinweis

- Wenn Sie die ▲▼-Taste zur Auswahl der **Details** drücken, werden die folgenden Elemente angezeigt.
 - Sicherheitseinstellung
 - Kennwort
 - Der Gerätename, der auf einem Wi-Fi Direct-kompatiblen Gerät angezeigt wird

Bei der Herstellung einer Verbindung eines Geräts mit dem Drucker ist das Kennwort erforderlich. Je nach dem verwendeten Gerät kann die Verwendung des Kennworts auch nicht erforderlich sein.

Wenn Sie ein Wi-Fi Direct-kompatibles Gerät mit dem Drucker verbinden, wählen Sie den auf dem LCD des Geräts angezeigten Gerätenamen aus.

- Der Bezeichner (SSID) und die Sicherheitseinstellung werden automatisch angegeben. Für ihre Aktualisierung siehe unten.

■ [Ändern der Einstellung für die direkte Verbindung](#)

6. Verwenden Sie die ▲▼-Taste, um **OK** auszuwählen, und drücken Sie auf **OK**.

Die direkte Verbindung wird aktiviert, und ein drahtloses Kommunikationsgerät kann drahtlos mit dem Drucker verbunden werden.

- **Ändern der Einstellungen eines drahtlosen Kommunikationsgeräts und Herstellen einer Verbindung mit dem Drucker**

»» Hinweis

- Wir empfehlen, vor der Verbindung eines Geräts den Bezeichner (SSID) und das Kennwort für die direkte Verbindung zu überprüfen.

Um die Kennung (SSID) und das Kennwort zu überprüfen, zeigen Sie beide auf dem Bedienfeld des Druckers an, oder drucken Sie die Netzwerkeinstellungsdaten des Druckers aus.

■ [LAN-Einstellungen \(Element für Administratoren\)](#)

■ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

1. Schalten Sie die Drahtloskommunikation auf Ihrem Gerät ein.

Aktivieren Sie "Wi-Fi" im Menü "Einstellung" Ihres Geräts.

Weitere Informationen zum Einschalten der Drahtloskommunikation finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Geräts.

2. Wählen Sie in der Liste auf dem Gerät die Option „DIRECT-XXXX-PRO-YYYYseries“ („XXXX“ entspricht alphanumerischen Zeichen, und „YYYY“ entspricht Ziffern).
3. Geben Sie das Kennwort ein.

Ihr Gerät ist mit dem Drucker verbunden.

»» Hinweis

- Je nachdem, welches drahtlose Kommunikationsgerät Sie verwenden, ist die Eingabe des Kennworts für die WLAN-Verbindung eines Geräts mit dem Drucker erforderlich. Geben Sie das für den Drucker angegebene Kennwort ein.

- Falls Ihr Wi-Fi Direct-kompatibles Gerät so eingestellt ist, dass die Verwendung von Wi-Fi Direct priorisiert wird, und eine Verbindung mit dem Drucker hergestellt wird, zeigt der Drucker einen Bestätigungsbildschirm an, in dem Sie aufgefordert werden, die Verbindung des Geräts mit dem Drucker zu erlauben.

Vergewissern Sie sich, dass der auf dem LCD angezeigte Name dem Ihres drahtlosen Kommunikationsgeräts entspricht, wählen Sie **Ja (Yes)**, und drücken Sie dann auf **OK**.

Drucken mit "Direkte Verbindung"

Verbinden Sie ein Gerät über eine direkte Verbindung mit dem Drucker, und starten Sie den Druckvorgang vom Gerät aus.

»» Hinweis

- Weitere Informationen zum Drucken per WLAN von einem Gerät aus finden Sie in der Gebrauchsanweisung des Geräts bzw. der Anwendung.

Beenden der direkten Verbindung

Stellen Sie den Drucker in Umgebungen, in denen der Drucker normalerweise per WLAN mit dem Computer verbunden ist, mithilfe des folgenden Verfahrens auf WLAN-Verbindung um, wenn Sie die Verwendung des Druckers im Direktverbindungsmodus vorübergehend beenden.

1. Wählen Sie  **LAN-Einstellungen (LAN settings)** im HOME-Bildschirm.

[LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

Wenn Sie das Administratorkennwort angeben, müssen Sie das Kennwort eingeben.

2. Verwenden Sie die ▲▼-Taste, um **LAN umschalten (Change LAN)** auszuwählen, und drücken Sie auf **OK**.
3. Verwenden Sie die ▲▼-Taste, um **WLAN aktivieren (Activate wireless LAN)** auszuwählen, und drücken Sie auf **OK**.

Wenn Sie den Drucker nicht über WLAN verwenden, wählen Sie **Drahtgeb. LAN aktivieren (Activate wired LAN)** oder **LAN deaktivieren (Disable LAN)**.

Ändern der Einstellung für die direkte Verbindung

Ändern Sie die Einstellungen für die direkte Verbindung gemäß der unten angegebenen Vorgehensweise.

1. [Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.](#)

2. Wählen Sie auf dem HOME-Bildschirm  **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**.

[LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

3. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **Geräteeinstellungen (Device settings)**, und drücken Sie die Taste **OK**.

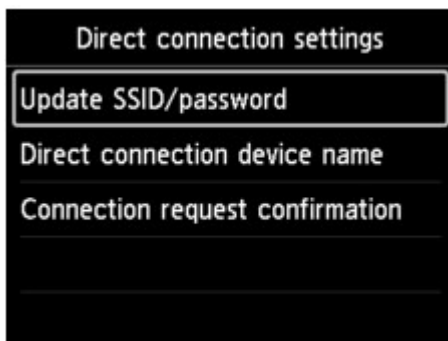
4. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **LAN-Einstellungen (LAN settings)**, und drücken Sie die Taste **OK**.

Wenn Sie das Administratorkennwort angeben, müssen Sie das Kennwort eingeben.

5. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **Andere Einstellungen (Other settings)**, und drücken Sie die Taste **OK**.

6. Verwenden Sie die ▲▼-Taste, um **Einst. für direkte Verbindung (Direct connection settings)** auszuwählen, und drücken Sie auf **OK**.

7. Verwenden Sie die Taste ▲▼, um eine Einstellungsoption zu wählen, und drücken Sie die Taste **OK**.



SSID/Kennwort aktualisieren (Update SSID/password)

Aktualisieren Sie die Kennung (SSID) und das Kennwort für die Direktverbindung.

Wenn der Bestätigungsbildschirm angezeigt wird, wählen Sie **Ja (Yes)**, und drücken Sie auf **OK**, um die Kennung (SSID) und das Kennwort zu aktualisieren.

Verwenden Sie zur Überprüfung der Sicherheitseinstellung und des aktualisierten Kennworts die ▲▼-Taste, um die **Details** auszuwählen, und drücken Sie auf die OK-Taste. Wählen Sie im danach angezeigten Bildschirm **Ja (Yes)** aus, und drücken Sie auf **OK**.

Gerätename von direkter Verbin. (Direct connection device name)

Ändern Sie den auf dem Wi-Fi Direct-kompatiblen Gerät angezeigten Namen des Druckers.

Wenn Sie auf **OK** drücken, wird der Bildschirm zur Eingabe des Gerätenamens angezeigt.

Gehen Sie zum Ändern des Namens folgendermaßen vor.

1. Drücken Sie die Taste **OK**.
2. Geben Sie den Gerätenamen ein (bis zu 32 Zeichen).
3. Wählen Sie mit der Taste ▲▼◀▶ die Option **OK**, und drücken Sie die Taste **OK**.
4. Drücken Sie auf **OK**, um die Eingabe des Gerätenamens zu beenden.

Bestät. der Verbindungsanfrage (Connection request confirmation)

Ändern Sie Einstellung für den Bestätigungsbildschirm, wenn ein Wi-Fi Direct-kompatibles Gerät eine Verbindung zum Drucker herstellt.

Wenn Sie auf **OK** drücken, wird der Bestätigungsbildschirm angezeigt. Wenn der Drucker den Bildschirm anzeigen soll, um Sie darüber zu informieren, dass ein Wi-Fi Direct-Gerät eine Verbindung zum Drucker herstellt, wählen Sie **Ja (Yes)**, und drücken Sie auf **OK**.

»» Wichtig

- Zur Verhinderung nicht berechtigter Zugriffe empfehlen wir, die Standardeinstellung nicht zu ändern.

Wenn Sie die Konfiguration der Einstellungen beendet haben, kehrt der Drucker zum Bildschirm **Einst. für direkte Verbindung (Direct connection settings)** zurück.

8. Drücken Sie die Taste **HOME**.

Der HOME-Bildschirm wird angezeigt.

»» Hinweis

- Wenn Sie die Direktverbindungseinstellungen des Druckers ändern, müssen Sie auch die Wireless-Router-Einstellung des Geräts ändern.

Drucken mittels eines Web-Service

- **Verwendung von PIXMA/MAXIFY Cloud Link**
- **Drucken mit Google Cloud Print**

Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link

Mit PIXMA/MAXIFY Cloud Link können Sie Ihren Drucker mit einem Cloud-Dienst verbinden, wie z. B. CANON iMAGE GATEWAY, Evernote oder Twitter, und die folgenden Funktionen direkt ohne Computer nutzen:

- Bilder über einen Fotofreigabe-Dienst drucken
- Dokumente über einen Datenverwaltungsdienst drucken
- Gescannte Bilder bei einem Datenverwaltungsdienst speichern
- Twitter für den Abruf des Druckerstatus, wie z. B. kein Papier oder niedriger Tintenstand, verwenden

Darüber hinaus stehen Ihnen zahlreiche Funktionen durch das Hinzufügen und Registrieren von Apps zur Verfügung, die mit verschiedenen Cloud-Diensten verknüpft sind.

■ Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link über Ihren Drucker

■ [Verwenden von PIXMA/MAXIFY Cloud Link von Ihrem Smartphone, Tablet oder Computer aus](#)



»»» Wichtig

- In bestimmten Ländern ist PIXMA/MAXIFY Cloud Link möglicherweise nicht verfügbar bzw. die verfügbaren Apps können sich unterscheiden.
- Für bestimmte Apps ist es erforderlich, dass Sie über ein Konto verfügen. Richten Sie für diese Apps vorweg ein Konto ein.
- Auf der Homepage von Canon können Sie nachlesen, welche Modelle PIXMA/MAXIFY Cloud Link unterstützen.
- Der Bildschirm kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Drucken mit Google Cloud Print

Der Drucker ist mit Google Cloud Print™ kompatibel (Google Cloud Print ist ein Dienst von Google Inc.).

Google Cloud Print ermöglicht das Drucken an jedem Ort über Anwendungen oder Services, die Google Cloud Print unterstützen.

Senden von Druckdaten und Drucken über das Internet



Nach der Registrierung des Druckers bei Google Cloud Print können Sie über Anwendungen oder Dienste, die Google Cloud Print unterstützen, ohne Internetverbindung drucken.

Senden von Druckdaten und Drucken ohne Internet



»» Wichtig

- Die Verfügbarkeit dieser Funktion ist abhängig vom Land oder der Region, in der Sie leben.
- Zum Drucken mit Google Cloud Print benötigen Sie ein Google-Konto und müssen den Drucker vorher bei Google Cloud Print registrieren.

Zusätzlich müssen eine LAN-Verbindung mit dem Drucker und eine Internetverbindung vorhanden sein, um den Drucker bei Google Cloud Print zu registrieren. Es fallen die üblichen Internetverbindungsgebühren an.

1. [Einrichten eines Google-Kontos](#)
2. [Registrieren des Druckers bei Google Cloud Print](#)
3. [Drucken über einen Computer oder ein Smartphone mit Google Cloud Print](#)

»» Wichtig

- Wenn der Drucker den Besitzer wechselt, sollten Sie dessen Registrierung in Google Cloud Print löschen.

■ [Löschen des Druckers in Google Cloud Print](#)

Es müssen eine LAN-Verbindung mit dem Drucker und eine Internetverbindung vorhanden sein, um den Drucker bei Google Cloud Print zu löschen. Es fallen die üblichen Internetverbindungsgebühren an.

Drucken mithilfe des Bedienfelds

- ▶ **Drucken von Vorlagen, wie etwa liniertes Papier oder kariertes Papier**

Drucken von Vorlagen, wie etwa liniertes Papier oder kariertes Papier

Sie können ein Vorlageformular, z. B. liniertes Papier, Millimeterpapier, eine Prüfliste usw. auf Normalpapier drucken.

■ [Druckbare Formularvorlagen](#)

■ [Drucken von Formularvorlagen](#)

Druckbare Formularvorlagen

Die folgenden Vorlagen sind verfügbar:

• Liniertes Papier



Sie können drei Linienabstände auswählen.

Drucken Sie auf Normalpapier im Format A4 oder Letter.

Einstellung auf der LCD-Anzeige:

- **Liniertes Papier 1 (8 mm) (Notebook paper 1 (8 mm))**
- **Liniertes Papier 2 (7 mm) (Notebook paper 2 (7 mm))**
- **Liniertes Papier 3 (6 mm) (Notebook paper 3 (6 mm))**

• Kariertes Papier



Sie können zwei Karogrößen auswählen.

Drucken Sie auf Normalpapier im Format A2, A3, A4 oder Letter.

Einstellung auf der LCD-Anzeige:

- **Kar. Papier 1 (Diagr. 5 mm) (Graph paper 1 (5 mm grid))**
- **Kar. Papier 2 (Diagr. 3 mm) (Graph paper 2 (3 mm grid))**
- **Kar. Papier 3 (Diagr. 1 mm) (Graph paper 3 (1 mm grid))**
- **Kar. Papier 4 (Diagr. 5 cm) (Graph paper 4 (5 cm grid))**

• Prüfliste



Sie können einen Notizblock mit Kästchen drucken.

Drucken Sie auf Normalpapier im Format A4, B5 oder Letter.

Einstellung auf der LCD-Anzeige:

Prüfliste (Checklist)

• Notenpapier



Sie können Notenpapier mit zehn oder zwölf Notenzeilen drucken.

Drucken Sie auf Normalpapier im Format A4, B5 oder Letter.

Einstellung auf der LCD-Anzeige:

- **Notenpap. 1 (10 Notenzeil.) (Staff paper 1 (10 staves))**
- **Notenpap. 2 (12 Notenzeil.) (Staff paper 2 (12 staves))**

- **Handgeschriebenes Papier**



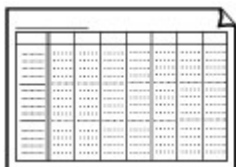
Sie können Schreibpapier drucken.

Drucken Sie auf Normalpapier im Format A4, B5 oder Letter.

Einstellung auf der LCD-Anzeige:

Handgeschr. Pap. (3 Linien) (Handwriting paper (3 lines))

- **Wöchentlicher Zeitplan**



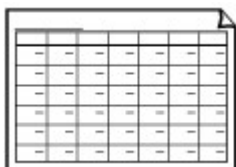
Sie können einen Wochenplaner drucken.

Drucken Sie auf Normalpapier im Format A4, B5 oder Letter.

Einstellung auf der LCD-Anzeige:

Wöchentl. Zeitplan (vertik.) (Weekly schedule (vertical))

- **Monatlicher Zeitplan**



Sie können einen Monatsplaner drucken.

Drucken Sie auf Normalpapier im Format A4, B5 oder Letter.

Einstellung auf der LCD-Anzeige:

Monatl. Zeitplan (Kalender) (Monthly schedule(calendar))

Drucken von Formularvorlagen

Drucken Sie Formularvorlagen entsprechend den nachstehenden Anweisungen.

1. [Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. [Legen Sie Normalpapier ein.](#)
3. Wählen Sie  **Vorlagendruck (Template print)** im HOME-Bildschirm.
[LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)
4. Verwenden Sie die ▲▼-Taste zur Auswahl der gewünschten Vorlage, und drücken Sie auf **OK**.
[Druckbare Formularvorlagen](#)
5. Verwenden Sie die ▲▼-Taste, um die Anzahl der zu druckenden Exemplare anzugeben, und drücken Sie auf **OK**.
6. Verwenden Sie die ▲▼-Taste zur Auswahl des Papierformats, und drücken Sie auf **OK**.
Der Drucker beginnt zu drucken.

Drucken von Digitalkamera

- **Direktes Drucken von Fotos von PictBridge-kompatiblen (WLAN) Geräten**
- **PictBridge (WLAN-)Druckereinstellungen**

Direktes Drucken von Fotos von PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät

Sie können ein zu PictBridge (WLAN) kompatibles Gerät, z. B. eine Digitalkamera, einen Camcorder oder ein Mobiltelefon per LAN mit dem Drucker verbinden und aufgenommene Bilder direkt ohne Verwendung eines Computers drucken.

Anschließbare Geräte:

PictBridge-kompatibles (WLAN) Gerät

Druckbares Bilddatenformat:

Der Drucker akzeptiert Bilder*, die mit einer DCF-kompatiblen (Design Rule for Camera File System) Kamera aufgenommen wurden.

»» Wichtig

- Für die Nutzung dieser Funktion ist eine LAN-Verbindung zum Drucker erforderlich.

»» Hinweis

- PictBridge ist der Standard für das direkte Ausdrucken (also ohne Verwendung eines Computers) von Fotos von Geräten wie Digitalkameras, digitalen Camcordern, Foto-Handys usw.
In diesem Handbuch wird der PictBridge-Druck über die WLAN-Verbindung als "PictBridge (WLAN)" bezeichnet.
- Beim Drucken von Fotos von einem an den Drucker angeschlossenen PictBridge (WLAN)-kompatiblen Gerät wird die Verwendung des Netzteils aus dem Lieferumfang des Geräts empfohlen. Wenn Sie das Gerät mit einem Akku betreiben, sollte dieser vollständig aufgeladen sein.
- Je nach Modell oder Marke Ihres Geräts müssen Sie möglicherweise einen mit PictBridge (WLAN) kompatiblen Druckmodus auswählen, bevor Sie das Gerät anschließen. Unter Umständen müssen Sie das Gerät außerdem einschalten oder den Wiedergabemodus manuell aktivieren, nachdem Sie das Gerät an den Drucker angeschlossen haben.
Führen Sie alle notwendigen Vorgänge am PictBridge (WLAN)-kompatiblen Gerät vor dem Anschließen an den Drucker aus. Lesen Sie dazu die Anweisungen im Handbuch des Geräts.

1. [Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.](#)

2. [Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.](#)

3. Verbinden Sie das zu PictBridge (WLAN) kompatible Gerät mit dem Drucker.

Erkennen Sie den Drucker mit dem zu PictBridge (WLAN) kompatiblen Gerät, und verbinden Sie das zu PictBridge (WLAN) kompatible Gerät per LAN mit dem Drucker.

»» Hinweis

- Weitere Informationen zur Erkennung des Druckers finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres zu PictBridge (WLAN) kompatiblen Geräts.

4. Legen Sie die Druckeinstellungen wie Papiertyp und Layout fest.

Im Menü der LCD-Anzeige des PictBridge-kompatiblen (WLAN) Geräts können Sie Einstellungen vornehmen. Wählen Sie das Format und den Typ des in den Drucker eingelegten Papiers aus.

■ [Einstellungen am PictBridge-kompatiblen \(WLAN\) Gerät](#)

Wenn Ihr zu PictBridge (WLAN) kompatibles Gerät über kein Einstellungsmenü verfügt, ändern Sie die Einstellung über den Drucker.

■ [Einstellungen im Drucker](#)

▶▶ Hinweis

- Stellen Sie beim Drucken mit dem zu PictBridge (WLAN) kompatiblen Gerät die Druckqualität im Bedienfeld des Druckers ein. Sie können die Druckqualität nicht am PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät einstellen.

5. Starten Sie den Druckvorgang von Ihrem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät.

PictBridge (WLAN-)Druckeinstellungen

■ [Einstellungen am PictBridge-kompatiblen \(WLAN\) Gerät](#)

■ [Einstellungen im Drucker](#)

Einstellungen am PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät

In diesem Abschnitt werden die PictBridge (WLAN)-Funktionen des Druckers beschrieben. Informationen zu den Druckeinstellungen an einem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät finden Sie im Handbuch des Geräts.

»» Hinweis

- In der folgenden Beschreibung werden die Bezeichnungen der Einstellungselemente von PictBridge-kompatiblen (WLAN) Geräten der Marke Canon verwendet. Die Bezeichnungen der Einstellungselemente können je nach Modell oder Marke des jeweiligen Geräts abweichen.
- Einige der unten erläuterten Einstellungselemente sind auf einigen Geräten möglicherweise nicht verfügbar. In diesem Fall werden die auf dem Drucker vorgenommenen Einstellungen angewendet. Wenn **Standard (Default)** für manche Elemente auf einem zu PictBridge (WLAN) kompatiblen Gerät eingestellt ist, werden die Druckereinstellungen für diese Elemente übernommen.

■ [PictBridge-Einstellungen](#)

Sie können die folgenden Druckeinstellungen für das Drucken von einem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät verwenden.

Papierformat	10 x 15 cm/4 x 6 Zoll, 5 x 7 Zoll*, 20 x 25 cm/8 x 10 Zoll, A4, 8,5 x 11 Zoll (Letter), A3, A3+/ 13 x 19 Zoll, A2 * Kann nur auf bestimmten PictBridge-kompatiblen (WLAN) Geräten der Marke Canon ausgewählt werden. (Ist je nach Gerät unter Umständen nicht ausgewählt.)
Papiertyp	<ul style="list-style-type: none">• Standard: Photo Papier Plus, Seiden-Glanz SG-201/Professional Fotopapier Hochgl. LU-101• Foto: Fotoglanzpapier Plus II PP-201• Foto-Schnelldruck: Professional Fotopapier Platin PT-101• Normal: A3, A4 oder Normalpapier im Format Letter Ist für Papiertyp (Paper type) der Wert Normal (Plain) ausgewählt, wird der randlose Druck deaktiviert, auch wenn das Layout auf Randlos (Borderless) eingestellt ist.
Layout	Standard (Auswahl basiert auf der Druckereinstellung), Index, Mit Rand, Randlos, 20-up*1, 35-up*2 *1 Mit einem zu PictBridge (WLAN)kompatiblen Gerät der Marke Canon können Sie durch die Auswahl von Elementen mit dem Zeichen "i" Aufnahmeinformationen (Exif-Daten) im Listenformat (20-up) oder an den Rändern der angegebenen Daten (1-up) drucken. (Möglicherweise bei einigen zu PictBridge (WLAN) kompatiblen Geräten der Marke Canon nicht verfügbar.)

	*2 Gedruckt in 35-mm-Filmstillayout (Kontaktabzuglayout). Steht nur bei PictBridge-kompatiblen (WLAN) Geräten von Canon zur Verfügung. (Steht bei einigen PictBridge-kompatiblen (WLAN) Geräten von Canon möglicherweise nicht zur Verfügung.)
Druckdatum & Dateinr.	Standard (Aus: Kein Druck), Datum, Dateinr., Beide, Aus
Bilddoptimierung	Standard (Auswahl basiert auf der Druckereinstellung), EIN (Autom. Fotokorr.)*1, AUS, Rote-Augen-Korrektur*2 *1 Die Szene oder das Gesicht einer Person auf der Aufnahme wird erkannt, und die beste Korrektur wird für jedes Foto automatisch vorgenommen. So wird z. B. ein dunkles Gesicht durch Hintergrundbeleuchtung für den Druck erhellt. Eine Szene wie z. B. eine Landschafts- oder Nachtaufnahme, Person usw. wird analysiert und mithilfe der besten Farbe, Helligkeit oder Kontrasteinstellung automatisch für den Druckvorgang korrigiert. *2 Kann nur auf bestimmten PictBridge-kompatiblen (WLAN) Geräten der Marke Canon ausgewählt werden. (Ist je nach Gerät unter Umständen nicht ausgewählt.)
Zuschneiden	Standard (Aus: Kein Zuschneiden), Ein (Einstellung der Kamera verwenden), Aus

Einstellungen im Drucker

Sie können die Druckereinstellungen von PictBridge (WLAN) über den Bildschirm **PictBridge-Einstellungen (PictBridge print settings)** ändern. Legen Sie **Standard (Default)** als Druckereinstellung auf dem zu PictBridge (WLAN) kompatiblen Gerät fest, wenn Sie gemäß den Einstellungen auf dem Drucker drucken wollen.

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise zur Anzeige des Bildschirms **PictBridge-Einstellungen (PictBridge print settings)** beschrieben.

1. [Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.](#)

2. Wählen Sie auf dem HOME-Bildschirm  **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**.

 [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

3. Wählen Sie mit der Taste **▲▼** die Option **Geräteeinstellungen (Device settings)**, und drücken Sie die Taste **OK**.
4. Verwenden Sie die **▲▼**-Taste, um **PictBridge-Einstellungen (PictBridge print settings)** auszuwählen, und drücken Sie auf **OK**.
5. Überprüfen Sie die angezeigte Meldung und drücken Sie die Taste **OK**.

Der Bildschirm **PictBridge-Einstellungen (PictBridge print settings)** wird angezeigt.

Weitere Informationen zu den Einstellungselementen:

 [PictBridge-Einstellungen](#)

Windows-Software

► Druckertreiber

- Überblick über den Druckertreiber
- Beschreibung des Druckertreibers
- Aktualisieren des Druckertreibers
- Freigeben des Druckers im Netzwerk

► Drucken mit Canon-Anwendungssoftware

- Handbuch zu My Image Garden
- Handbuch zu Print Studio Pro
- Handbuch zum digitalen Fotodruck
- Handbuch zu Quick Utility Toolbox
- Handbuch zu Media Configuration Tool
- Handbuch zu Device Management Console
- Handbuch zu Accounting Manager

Druckertreiber

- **Überblick über den Druckertreiber**
- **Beschreibung des Druckertreibers**
- **Aktualisieren des Druckertreibers**
- **Freigeben des Druckers im Netzwerk**

Überblick über den Druckertreiber

- ▶ **Canon IJ-Druckertreiber**
- ▶ **Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters**
- ▶ **Ändern der Druckoptionen**
- ▶ **Speichern von häufig verwendeten Druckprofilen**
- ▶ **Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Windows)**
- ▶ **Canon IJ-Statusmonitor**
- ▶ **Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers**
- ▶ **Canon IJ-Vorschau**
- ▶ **Löschen nicht benötigter Druckaufträge**
- ▶ **Nutzungshinweise (Druckertreiber)**

Canon IJ-Druckertreiber

Der Canon IJ-Druckertreiber (im Folgenden bezeichnet als Druckertreiber) ist eine Softwarekomponente, die auf Ihrem Computer installiert wird. Sie wird zum Drucken von Daten auf diesem Drucker benötigt.

Der Druckertreiber wandelt die von Ihrer Anwendungssoftware erstellten Druckdaten in Daten um, die vom Drucker interpretiert werden können, und sendet diese Daten an den Drucker.

Da unterschiedliche Modelle jeweils andere Formate der Druckdaten unterstützen, benötigen Sie einen Druckertreiber für das von Ihnen verwendete Modell.

Druckertreibertypen

Unter Windows Vista SP1 oder höher können Sie zusätzlich zum normalen Druckertreiber den XPS-Druckertreiber installieren.

Der XPS-Druckertreiber kann zum Drucken aus Anwendungen verwendet werden, die den XPS-Druck unterstützen.

»» Wichtig

- Damit der XPS-Druckertreiber verwendet werden kann, muss der Standarddruckertreiber auf dem Computer installiert sein.

Installieren des Druckertreibers

- Zur Installation des normalen Druckertreibers legen Sie die im Lieferumfang des Druckers enthaltene Installations-CD-ROM ein und wählen unter **Setup erneut starten (Start Setup Again)** die Option zum Installieren des Treibers aus.
- Zur Installation des XPS-Druckertreibers legen Sie die im Lieferumfang des Druckers enthaltene Installations-CD-ROM ein und wählen unter **Software hinzufügen (Add Software)** die Option **XPS-Treiber (XPS Driver)** aus.

Auswählen des Druckertreibers

Um den Druckertreiber festzulegen, öffnen Sie das Dialogfeld **Druck (Print)** der verwendeten Anwendungssoftware, und wählen Sie für den normalen Druckertreiber „XXX“ (wobei „XXX“ dem Modellnamen entspricht) oder für den XPS-Druckertreiber „XXX XPS“ (wobei „XXX“ dem Modellnamen entspricht) aus.

Anzeigen des Handbuchs über den Druckertreiber

Um eine Beschreibung einer Registerkarte im Druckertreiber-Setup-Fenster anzuzeigen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Hilfe (Help)** auf der Registerkarte.

Verwandtes Thema

- [Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters

Sie können das Druckertreiber-Setup-Fenster aus der verwendeten Anwendungssoftware heraus oder über das Druckersymbol anzeigen.

Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters über die Anwendungssoftware

Führen Sie die nachfolgenden Schritte aus, um das Druckprofil vor dem Druckvorgang zu konfigurieren.

1. Wählen Sie den Befehl zum Drucken in der Anwendungssoftware

In der Regel wird mit dem Befehl **Druck (Print)** im Menü **Datei (File)** das Dialogfeld **Druck (Print)** aufgerufen.

2. Wählen Sie den Namen Ihres Druckers aus und klicken Sie auf die Option **Einstellungen (Preferences)** (oder **Eigenschaften (Properties)**)

Das Druckertreiber-Setup-Fenster wird geöffnet.

»» Hinweis

- Je nachdem, welche Anwendung Sie verwenden, können die Befehle oder Menünamen unterschiedlich lauten, und es können mehr Schritte erforderlich sein als hier angegeben. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch zu Ihrer Anwendungssoftware.

Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters über das Druckersymbol

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Wartungsarbeiten wie eine Druckkopfreinigung am Drucker durchzuführen oder um ein Druckprofil zu konfigurieren, das für alle Anwendungen gilt.

1. Auswahl wie folgt:

- Wählen Sie unter Windows 8.1 oder Windows 8 über die Charms auf dem Desktop die Optionen **Einstellungen (Settings)** -> **Systemsteuerung (Control Panel)** -> **Hardware und Sound (Hardware and Sound)** -> **Geräte und Drucker (Devices and Printers)** aus.
- Wählen Sie unter Windows 7 **Start** -> **Geräte und Drucker (Devices and Printers)**.
- Wählen Sie unter Windows Vista **Start** -> **Systemsteuerung (Control Panel)** -> **Hardware und Sound (Hardware and Sound)** -> **Drucker (Printers)**.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für den Namen Ihres Druckermodells und wählen Sie im angezeigten Menü die Option **Druckeinstellungen (Printing preferences)** aus.

Das Druckertreiber-Setup-Fenster wird geöffnet.

»» Wichtig

- Über **Druckereigenschaften (Printer properties)** (Windows 8.1, Windows 8, Windows 7) bzw. **Eigenschaften (Properties)** (Windows Vista) öffnen Sie Registerkarten zu den Windows-Funktionen, unter anderem die Registerkarte **Ports** (bzw. **Erweitert (Advanced)**). Diese Registerkarten werden nicht angezeigt, wenn Sie es über den Befehl **Druckeinstellungen (Printing preferences)** oder über die Anwendungssoftware öffnen. Informationen zu den Registerkarten mit Windows-Funktionen finden Sie im Windows-Benutzerhandbuch.

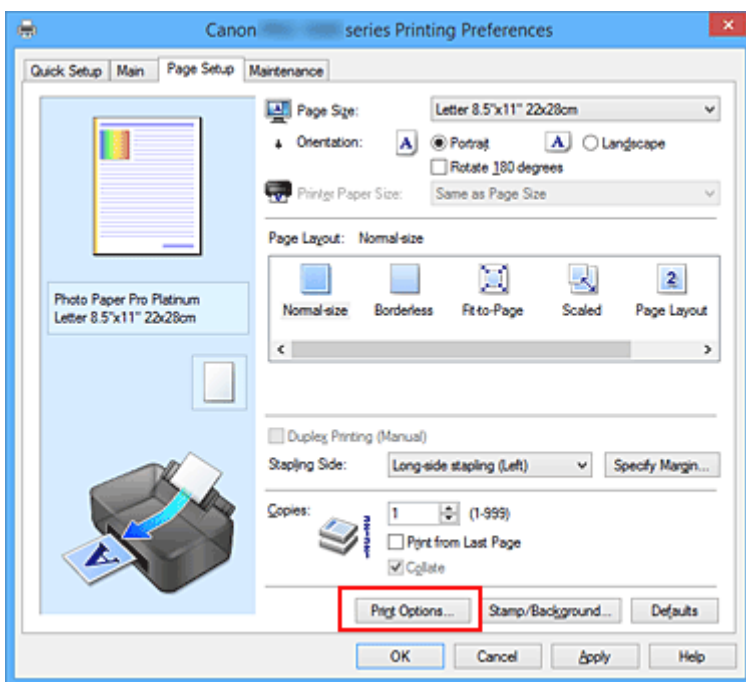
Ändern der Druckoptionen

Sie können die detaillierten Druckertreibereinstellungen für Druckdaten ändern, die von einer Anwendungssoftware gesendet werden.

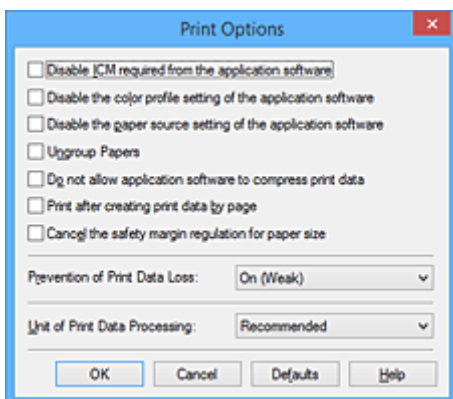
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Teile der Bilddaten abgeschnitten werden, die Papierzufuhr für den Druck von den Treibereinstellungen abweicht oder der Druckauftrag fehlschlägt.

So ändern Sie die Druckoptionen:

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Klicken auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** auf **Druckoptionen... (Print Options...)**



Das Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)** wird geöffnet.



»» Hinweis

- Bei Verwendung des XPS-Druckertreibers sind andere Funktionen verfügbar.

3. Ändern einzelner Einstellungen

Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen und klicken Sie auf **OK**.

Die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** wird wieder angezeigt.

Speichern von häufig verwendeten Druckprofilen

Sie können das häufig verwendete Druckprofil unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** speichern. Nicht mehr benötigte Druckprofile können jederzeit gelöscht werden.

So speichern Sie ein Druckprofil:

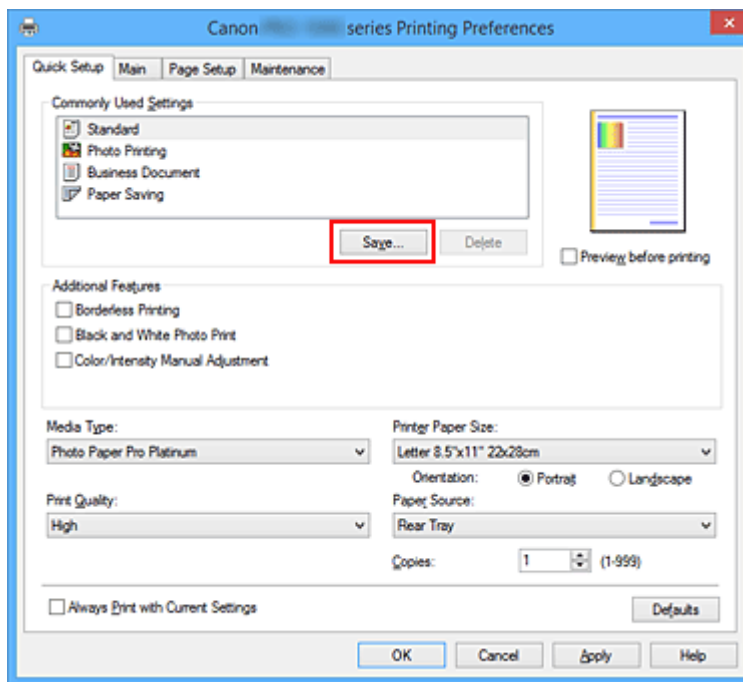
Speichern von Druckprofilen

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

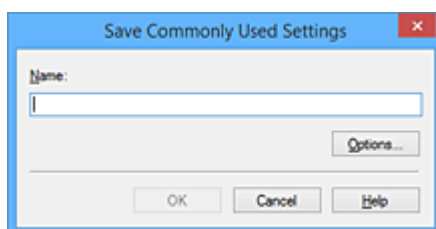
2. Einstellen der erforderlichen Elemente

Wählen Sie unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** das zu verwendende Druckprofil. Ändern Sie anschließend bei Bedarf die Einstellungen unter **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)**. Sie können die erforderlichen Elemente auch auf den Registerkarten **Optionen (Main)** und **Seite einrichten (Page Setup)** registrieren.

3. Klicken auf **Speichern... (Save...)**



Das Dialogfeld **Häufig verwendete Einstellungen speichern (Save Commonly Used Settings)** wird geöffnet.



4. Speichern der Einstellungen

Geben Sie einen Namen in das Feld **Name** ein. Klicken Sie bei Bedarf auf **Optionen... (Options...)**, um die Einstellungen festzulegen, und klicken Sie anschließend auf **OK**.

Klicken Sie im Dialogfeld **Häufig verwendete Einstellungen speichern (Save Commonly Used Settings)** auf **OK**, um die Druckeinstellungen zu speichern und zur Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** zurückzukehren.

Der Name und das Symbol werden unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** angezeigt.

»» Wichtig

- Wenn Sie Seitenformat, Ausrichtung, und Anzahl der zu druckenden Exemplare speichern möchten, die auf dem jeweiligen Blatt eingestellt wurden, klicken Sie auf **Optionen... (Options...)** und aktivieren Sie jedes Element.

»» Hinweis

- Bei einer erneuten Installation oder einer Versionsaktualisierung des Druckertreibers werden die bereits gespeicherten Druckeinstellungen aus der Liste **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** gelöscht.
Gespeicherte Druckeinstellungen können nicht beibehalten werden. Wenn ein Profil gelöscht wurde, speichern Sie die Druckeinstellungen erneut.

Löschen nicht mehr benötigter Druckprofile

1. Auswählen des zu löschenden Druckprofils

Wählen Sie das zu löschende Druckprofil in der Liste **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** aus.

2. Löschen des Druckprofils

Klicken Sie auf **Löschen (Delete)**. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird. Das ausgewählte Druckprofil wird aus der Liste **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** gelöscht.

»» Hinweis

- In den ursprünglichen Einstellungen gespeicherte Druckprofile können nicht gelöscht werden.

Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Windows)

- **Aktualisierung der Medieninformationen im Druckertreiber**
- **Verwalten der Leistung des Druckers**
- **Verringern der Geräusentwicklung des Druckers**
- **Ändern des Betriebsmodus des Druckers**
- **Konfigurieren von Kontoinformationen**

Aktualisierung der Medieninformationen im Druckertreiber

Mit dieser Funktion werden die aktuellen Medieninformationen vom Drucker abgerufen und die Medieninformationen im Druckertreiber aktualisiert.

Beim Aktualisieren der Medieninformationen werden die unter **Medientyp (Media Type)** angezeigten Medien auf der Registerkarte **Optionen (Main)** mit den neuesten Informationen aktualisiert.

Das Verfahren zur Aktualisierung der Medieninformationen wird nachfolgend beschrieben.



Aktualisieren der Medieninformationen (Update Media Information)

1. Öffnen Sie das Setup-Fenster des Druckertreibers.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** auf **Aktualisieren der Medieninformationen (Update Media Information)**.

Das Dialogfeld **Aktualisieren der Medieninformationen (Update Media Information)** wird angezeigt.

Lassen sich die Medieninformationen im Treiber nicht aktualisieren, klicken Sie auf **Anfangstest der Objekte (Initial Check Items)** und überprüfen die angezeigten Inhalte.

3. Überprüfen Sie, ob die Medieninformationen aktualisiert wurden.

Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist, indem Sie den Anweisungen im Dialogfeld folgen, und klicken Sie auf **Ausführen (Execute)**.

Nachdem überprüft wurde, ob die Medieninformationen des Druckers aktualisiert werden müssen, wird eine Meldung angezeigt.

Sind die Medieninformationen des Druckers aktuell, klicken Sie auf **OK** und beenden die Aktualisierung der Medieninformationen.

Gehen Sie wie folgt vor, falls die Informationen aktualisiert werden müssen:

4. Aktualisieren Sie die Medieninformationen.

Klicken Sie auf **OK**, wenn eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Die Medieninformationen im Druckertreiber werden aktualisiert.

»» Wichtig

- Die Aktualisierung der Medieninformationen kann einige Zeit in Anspruch nehmen.

5. Beenden Sie die Aktualisierung der Medieninformationen.

Klicken Sie auf **OK**, wenn eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Die Medieninformationen werden aktualisiert.

»» Wichtig

- Starten Sie den Druckertreiber nach der Aktualisierung der Medieninformationen neu.
- Ändern Sie während einer Aktualisierung der Medieninformationen im Treiber keine Medieninformationen im Drucker.

»» Wichtig

- Stellen Sie sicher, dass die Medieninformationen durch einen Benutzer mit Administratorrechten aktualisiert werden.
Benutzer ohne Administratorrechte können überprüfen, ob die Medieninformationen aktualisiert werden müssen, können die Aktualisierung aber nicht selbst ausführen.
- Wenn Sie Medien mithilfe von Verwaltungstools (Media Configuration Tool) hinzufügen, löschen oder bearbeiten, ohne die Medieninformationen zu aktualisieren, können Probleme auftreten, sodass beispielsweise nicht gedruckt werden kann.

Verwalten der Leistung des Druckers

Diese Funktion ermöglicht das Ein- bzw. Ausschalten des Druckers über den Druckertreiber.

So richten Sie die Ein-/Ausschaltfunktion des Druckers ein:



Ausschalten (Power Off)

Die Funktion **Ausschalten (Power Off)** schaltet den Drucker aus. Bei Verwendung dieser Funktion kann der Drucker nicht über den Druckertreiber eingeschaltet werden.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

2. Ausschalten

Wählen Sie **Ausschalten (Power Off)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)**. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Der Drucker wird ausgeschaltet und die Registerkarte **Wartung (Maintenance)** wieder angezeigt.



Autom. Ein/Aus (Auto Power)

Unter **Autom. Ein/Aus (Auto Power)** können Sie **Automatisches Einschalten (Auto Power On)** und **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)** festlegen.

Mit der Funktion **Automatisches Einschalten (Auto Power On)** können Sie den Drucker so einstellen, dass er sich automatisch einschaltet, wenn er Daten empfängt.

Mit der Funktion **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)** können Sie den Drucker so einstellen, dass er sich automatisch ausschaltet, wenn für eine bestimmte Zeitdauer keine Aktivitäten im Druckertreiber oder auf dem Drucker stattgefunden haben.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

2. Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist, und Klicken auf **Autom. Ein/Aus (Auto Power)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)**

Das Dialogfeld **Autom. Ein/Aus-Einstellungen (Auto Power Settings)** wird geöffnet.

»» Hinweis

- Wenn der Drucker ausgeschaltet oder die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer deaktiviert ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, da der Computer den Druckerstatus nicht ermitteln kann.
Klicken Sie in diesem Fall auf **OK**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.

3. Nehmen Sie ggf. folgende Einstellungen vor:

Automatisches Einschalten (Auto Power On)

Wenn Sie in der Liste die Option **Aktiviert (Enable)** auswählen, schaltet sich der Drucker ein, sobald er Daten empfängt.

Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)

Geben Sie die Zeit in der Liste an. Wenn in diesem Zeitraum keine Vorgänge für den Druckertreiber oder den Drucker auftreten, wird der Drucker automatisch ausgeschaltet.

4. Übernehmen der Einstellungen

Klicken Sie auf **OK**. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Die Registerkarte **Wartung (Maintenance)** wird wieder angezeigt.

Die Einstellung ist nun aktiv. Um die Funktion zu deaktivieren, wählen Sie **Deaktiviert (Disable)** in der Liste.

»» Hinweis

- Wenn der Drucker ausgeschaltet ist, hängt die Canon IJ-Statusmonitormeldung von der Einstellung für **Automatisches Einschalten (Auto Power On)** ab.
Wenn **Aktiviert (Enable)** festgelegt ist, wird "Drucker befindet sich im Standby-Modus" angezeigt.
Wenn **Deaktiviert (Disable)** festgelegt ist, wird "Drucker offline" angezeigt.

»» Wichtig

- Wenn Sie diesen Drucker in ein Netzwerk einbinden und ihn verwenden, können Sie die Option **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)** festlegen, der Drucker wird jedoch nicht automatisch ausgeschaltet.

Verringern der Geräusentwicklung des Druckers

Die geräuscharme Funktion senkt den Geräuschpegel dieses Druckers beim Drucken. Wählen Sie den geräuscharmen Modus, wenn Sie das Druckergeräusch nachts und in anderen Situationen, in denen es stören könnte, reduzieren möchten.

Die Verwendung dieser Funktion kann den Druckvorgang verlangsamen.

So können Sie den geräuscharmen Modus verwenden:



Geräuscharme Einstellungen (Quiet Settings)

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Klicken auf **Geräuscharme Einstellungen (Quiet Settings)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)**

Das Dialogfeld **Geräuscharme Einstellungen (Quiet Settings)** wird geöffnet.

»» Hinweis

- Wenn der Drucker ausgeschaltet oder die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer deaktiviert ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, da der Computer den Druckerstatus nicht ermitteln kann.

3. Einstellen des geräuscharmen Modus

Nehmen Sie ggf. eine der folgenden Einstellungen vor:

Geräuscharmen Modus nicht verwenden (Do not use quiet mode)

Wählen Sie diese Option, wenn der Drucker mit normalem Geräuschpegel drucken soll.

Geräuscharmen Modus immer verwenden (Always use quiet mode)

Wählen Sie diese Option, um den Geräuschpegel des Druckers beim Drucken zu senken.

Geräuscharmen Modus im angegebenen Zeitraum verwenden (Use quiet mode during specified hours)

Wählen Sie diese Option, um den Geräuschpegel des Druckers zu festgelegten Zeiten zu senken. Wählen Sie **Startzeit (Start time)** und **Ende (End time)** für die Aktivierung des gewünschten geräuscharmen Modus aus. Wenn beide Einstellungen auf die gleiche Zeit eingestellt sind, kann der geräuscharme Modus nicht aktiviert werden.

»» Wichtig

- Sie können den geräuscharmen Modus über das Bedienfeld des Druckers oder den Druckertreiber aktivieren. Unabhängig von der Einstellungsmethode wird der geräuscharme Modus angewendet, wenn Sie Vorgänge über das Bedienfeld des Druckers ausführen oder über einen Computer drucken.
- Wenn Sie eine Zeit für **Geräuscharmen Modus im angegebenen Zeitraum verwenden (Use quiet mode during specified hours)** angeben, wird der geräuscharme Modus nicht auf Vorgänge angewendet, die direkt über den Drucker ausgeführt werden (Direktdruck usw.).

4. Übernehmen der Einstellungen

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **OK**.
Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Alle Einstellungen sind nun wirksam.

»» Hinweis

- Je nach der gewählten Papierzufuhr und den vorgenommenen Druckqualitätseinstellungen können die Auswirkungen des geräuscharmen Modus geringer sein.

Ändern des Betriebsmodus des Druckers

Wechseln Sie bei Bedarf zwischen verschiedenen Betriebsmodi des Druckers.

So konfigurieren Sie **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)**:



Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist, und Klicken auf **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)**

Das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** wird geöffnet.

»» Hinweis

- Wenn der Drucker ausgeschaltet oder die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer deaktiviert ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, da der Computer den Druckerstatus nicht ermitteln kann.
Klicken Sie in diesem Fall auf **OK**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.

3. Nehmen Sie ggf. folgende Einstellungen vor:

Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])

Sie können die Drehrichtung von **Querformat (Landscape)** unter **Ausrichtung (Orientation)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** ändern.

Um die Druckdaten beim Drucken um 90 Grad nach links zu drehen, wählen Sie diese Option aus. Um die Druckdaten beim Drucken um 90 Grad nach rechts zu drehen, heben Sie die Auswahl der Option auf.

»» Wichtig

- Ändern Sie diese Einstellung nicht, während der Druckauftrag in der Druckwarteliste angezeigt wird. Andernfalls kann es vorkommen, dass Zeichen ausgelassen werden oder das Layout beeinträchtigt wird.

Nicht übereinst. Papiereinst. beim Dr. vom Computer nicht erkennen (Don't detect mismatch of paper settings when printing from computer)

Wenn Sie über einen Computer Dokumente drucken und die Papiereinstellungen im Druckertreiber und die im Drucker registrierten Papierinformationen zum hinteren Fach nicht übereinstimmen, deaktivieren Sie mit dieser Einstellung die Anzeige von Meldungen, sodass Sie den Druckvorgang fortsetzen können.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Funktion zum Erkennen von nicht übereinstimmenden Papiereinstellungen zu deaktivieren.

Papierbreitenerkennung beim Drucken v. Computer deaktivieren (Disable paper width detection when printing from computer)

Auch wenn die vom Drucker beim Drucken über den Computer erkannte Papierbreite von der auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** unter **Papierformat (Paper Size)** festgelegten Papierbreite abweicht, deaktiviert diese Funktion die Anzeige von Meldungen, sodass Sie den

Druckvorgang fortsetzen können.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Erkennung der Papierbreite beim Drucken zu deaktivieren.

4. Übernehmen der Einstellungen

Klicken Sie auf **OK** und wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird auf **OK**.

Der Drucker arbeitet danach mit den geänderten Einstellungen.

Konfigurieren von Kontoinformationen

Mit der Konfiguration von Informationen unter **Accounting** können Sie Druckaufträgen IDs hinzufügen und die Druckverlaufsdaten für die einzelnen IDs mithilfe des Drucker- und Kostenverwaltungstools tabellarisch darstellen.

Das Konfigurationsverfahren für die Informationen unter **Accounting** wird nachfolgend beschrieben.



Accounting

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

»» Hinweis

- Die **Accounting** Informationen können nur über die Registerkarte **Wartung (Maintenance)** der **Druckereigenschaften (Printer properties)** festgelegt werden.

2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** auf **Accounting**.

Das Dialogfeld **Accounting** wird geöffnet.

3. Nehmen Sie ggf. folgende Einstellungen vor:

Konto-ID (Account ID)

Geben Sie die gewünschte Konto-ID ein. Die ID kann aus bis zu 20 alphanumerischen Zeichen bestehen (0 bis 9, a bis z, A bis Z).

Verhindert Änderungen der Konto-ID (Prohibits Account ID changes)

Damit werden Änderungen an bereits konfigurierten Konto-IDs verhindert.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um zu verhindern, dass andere Benutzer IDs ändern.

4. Übernehmen der Einstellungen

Klicken Sie auf **OK**.

Die Registerkarte **Wartung (Maintenance)** wird wieder angezeigt.

Alle Einstellungen sind nun wirksam.

»» Hinweis

- **Accounting** kann nur von Benutzern mit Administratorrechten konfiguriert werden. Benutzer ohne Administratorrechte dürfen die Informationen unter **Accounting** nicht ändern.

Canon IJ-Statusmonitor

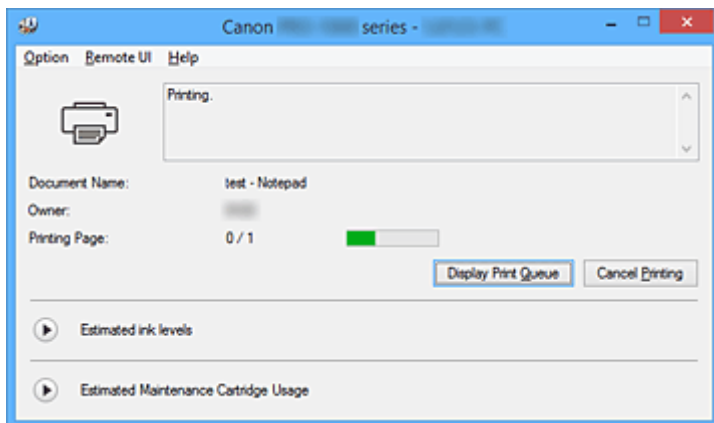
Der Canon IJ-Statusmonitor ist eine Anwendungssoftware, die den Druckerstatus und den Fortschritt des aktuellen Druckauftrags anzeigt. Der Status des Druckers wird mithilfe von Grafiken, Symbolen und Meldungen angezeigt.

Starten des Canon IJ-Statusmonitors

Der Canon IJ-Statusmonitor wird automatisch gestartet, wenn Druckdaten an den Drucker gesendet werden. Nach dem Start wird der Canon IJ-Statusmonitor als Schaltfläche in der Taskleiste angezeigt.



Klicken Sie auf die Schaltfläche für den Statusmonitor in der Taskleiste. Der Canon IJ-Statusmonitor wird angezeigt.

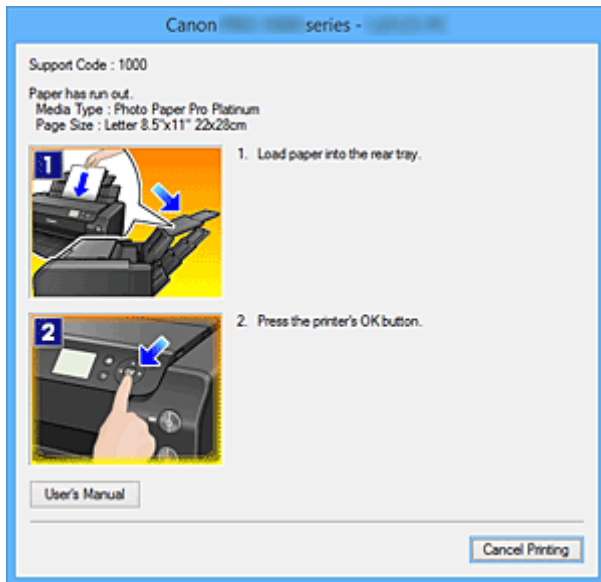


»» Hinweis

- Um den Canon IJ-Statusmonitor zu öffnen, wenn der Drucker nicht druckt, öffnen Sie das [Druckertreiber-Setup-Fensters](#), und klicken Sie auf **Druckerstatus anzeigen (View Printer Status)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)**.
- Die auf dem Canon IJ-Statusmonitor angezeigten Informationen variieren je nach Land oder Region, in dem/der Sie den Drucker verwenden.

Wenn Fehler auftreten

Der Canon IJ-Statusmonitor wird automatisch angezeigt, wenn ein Fehler auftritt (z. B. wenn im Drucker kein Papier mehr oder nur noch wenig Tinte vorhanden ist).



Führen Sie in diesen Fällen die beschriebenen Schritte durch.

Überprüfen des Tintenstatus mithilfe des Computers

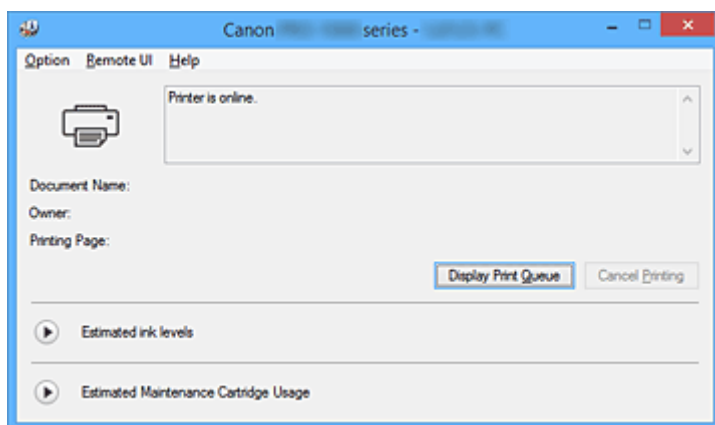
Sie können den verbleibenden Tintenstand und die Typen der Tintenpatronen für Ihr Modell überprüfen.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)


2. Starten des Canon IJ-Statusmonitors

Klicken Sie auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** auf **Druckerstatus anzeigen (View Printer Status)**.

Der Canon IJ-Statusmonitor wird geöffnet.



3. Zeigen Sie **Geschätzte Tintenstände (Estimated ink levels)** an.

Klicken Sie neben **Geschätzte Tintenstände (Estimated ink levels)** auf  (das Dreieck zum Einblenden), um die Tintenstände grafisch anzuzeigen.

»» Hinweis

- Die auf dem Canon IJ-Statusmonitor angezeigten Informationen variieren je nach Land oder Region, in dem/der Sie den Drucker verwenden.
- Wenn Sie auf Papier im Format A3 oder größer drucken, kann die Tinte vor Abschluss des Druckvorgangs verbraucht werden, oder der Druck kann blass sein oder weiße Streifen aufweisen.

Canon IJ-Vorschau

Die Canon IJ-Vorschau ist eine Anwendung, mit der Sie in einer Vorschau anzeigen können, welche Ergebnisse ein Druckauftrag liefert, bevor Sie den Druck eines Dokuments tatsächlich starten.

Die Vorschau wird entsprechend den Einstellungen angezeigt, die Sie im Druckertreiber gewählt haben, und ermöglicht Ihnen, das Dokumentenlayout, die Druckreihenfolge und die Anzahl der Seiten zu überprüfen. Sie können die Medientyp- und die Papierzufuhreinstellungen ändern.

Wenn Sie vor dem Druckvorgang eine Vorschau anzeigen möchten, öffnen Sie das [Druckertreiber-Setup-Fensters](#), klicken Sie auf die Registerkarte **Optionen (Main)**, und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)**.

Wenn Sie keine Vorschau anzeigen möchten, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen.

Wichtig

- Wenn Sie den XPS-Druckertreiber verwenden, finden Sie weitere Informationen unter "[Bearbeiten des Druckdokuments oder erneutes Drucken aus dem Druckverlauf](#)".

Verwandtes Thema

- [Anzeigen der Druckergebnisse vor dem Drucken](#)

Löschen nicht benötigter Druckaufträge

Wenn Sie den XPS-Druckertreiber verwenden, ersetzen Sie beim Lesen dieser Informationen "Canon IJ-Statusmonitor" durch "Canon IJ XPS-Statusmonitor".

Wenn der Druckvorgang vom Drucker nicht gestartet wird, sind möglicherweise noch Daten von abgebrochenen oder fehlgeschlagenen Druckaufträgen vorhanden.

Löschen Sie die nicht benötigten Druckaufträge mithilfe des Canon IJ-Statusmonitors.

1. Anzeigen des Canon IJ-Statusmonitors

Klicken Sie auf das Symbol für den Canon IJ-Statusmonitor in der Taskleiste.

Der Canon IJ-Statusmonitor wird angezeigt.

2. Anzeigen der Druckaufträge

Klicken Sie auf **Druckwarteschlange anzeigen (Display Print Queue)**.

Das Fenster "Druckwarteschlange" (Print Queue) wird geöffnet.

3. Löschen von Druckaufträgen

Wählen Sie im Menü **Drucker (Printer)** die Option **Alle Druckaufträge abbrechen (Cancel All Documents)**.

Klicken Sie auf **Ja (Yes)**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Das Löschen des Druckauftrags ist abgeschlossen.

»» Wichtig

- Benutzer, die nicht zur Druckerverwaltung berechtigt sind, können Druckaufträge anderer Benutzer nicht löschen.

»» Hinweis

- Beim Durchführen dieses Verfahrens werden alle Druckaufträge gelöscht. Wenn einer der Aufträge in der Druckwarteschlange benötigt wird, müssen Sie den Druckvorgang neu starten.

Nutzungshinweise (Druckertreiber)

Für den Druckertreiber gelten die nachfolgend beschriebenen Beschränkungen. Beachten Sie diese Beschränkungen, wenn Sie mit dem Druckertreiber arbeiten.

Beschränkungen für den Druckertreiber

- Abhängig von dem zu druckenden Dokumenttyp funktioniert die im Druckertreiber angegebene Papiereinzugsmethode möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
Öffnen Sie in diesem Fall das [Druckertreiber-Setup-Fensters](#) über das Dialogfeld **Druck (Print)** der Anwendungssoftware, und prüfen Sie auf der Registerkarte **Optionen (Main)** die Einstellung im Feld **Papierzufuhr (Paper Source)**.
- Bei einigen Anwendungen ist die Einstellung **Kopien (Copies)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers möglicherweise deaktiviert.
Verwenden Sie in diesem Fall die Einstellung für Kopien im Dialogfeld **Druck (Print)** der Anwendungssoftware.
- Falls die ausgewählte **Sprache (Language)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** im Dialogfeld **Info (About)** nicht mit der im Betriebssystem ausgewählten Sprache der Benutzeroberfläche übereinstimmt, wird das Druckertreiber-Setup-Fenster u. U. nicht ordnungsgemäß angezeigt.
- Nehmen Sie keine Änderungen an den Druckereigenschaften auf der Registerkarte **Erweitert (Advanced)** vor. Wenn Sie die Druckereigenschaften ändern, werden die nachfolgenden Funktionen nicht mehr ordnungsgemäß durchgeführt.
Eine Ausführung der folgenden Funktionen ist ebenfalls nicht möglich, wenn im Dialogfeld **Druck (Print)** der Anwendungssoftware die Option **Ausgabe in Datei (Print to file)** ausgewählt ist, oder Sie mit Anwendungen arbeiten, die das EMF-Spoolen nicht unterstützen, z. B. Adobe Photoshop LE und MS Photo Editor.
 - **Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)**
 - **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** im Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**
 - **Seitenlayout (Page Layout)**, **Nebeneinander/Poster (Tiling/Poster)**, **Broschüre (Booklet)**, **Duplexdruck (Manuell) (Duplex Printing (Manual))**, **Rand angeben... (Specify Margin...)**, **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)**, **Sortieren (Collate)** und **Stempel/Hintergrund... (Stamp/Background...)** (**Stempel... (Stamp...)**) auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.
- Da die Auflösung, die Sie im Vorschauenfenster sehen, nicht der gedruckten Auflösung entspricht, können Text und Linien im Vorschauenfenster und im tatsächlichen Ausdruck unterschiedlich aussehen.
- Bei einigen Anwendungen wird der Druckvorgang in mehrere Druckaufträge unterteilt.
Um den Druckvorgang abubrechen, löschen Sie alle unterteilten Druckaufträge.
- Wenn Bilddaten nicht ordnungsgemäß gedruckt werden, öffnen Sie das Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)** über die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**, und ändern Sie die Einstellung für **Von Anwendung geforderte ICM-Funktion deaktivieren (Disable ICM required from the application software)**. So lässt sich das Problem möglicherweise beheben.

»» Hinweis

- Die Option **Von Anwendung geforderte ICM-Funktion deaktivieren (Disable ICM required from the application software)** kann nicht zusammen mit dem XPS-Druckertreiber verwendet werden.

- Starten Sie das Canon IJ Network Tool nicht während eines Druckvorgangs.

- Drucken Sie nicht, wenn das Canon IJ Network Tool ausgeführt wird.

Einschränkungen im Zusammenhang mit Anwendungen

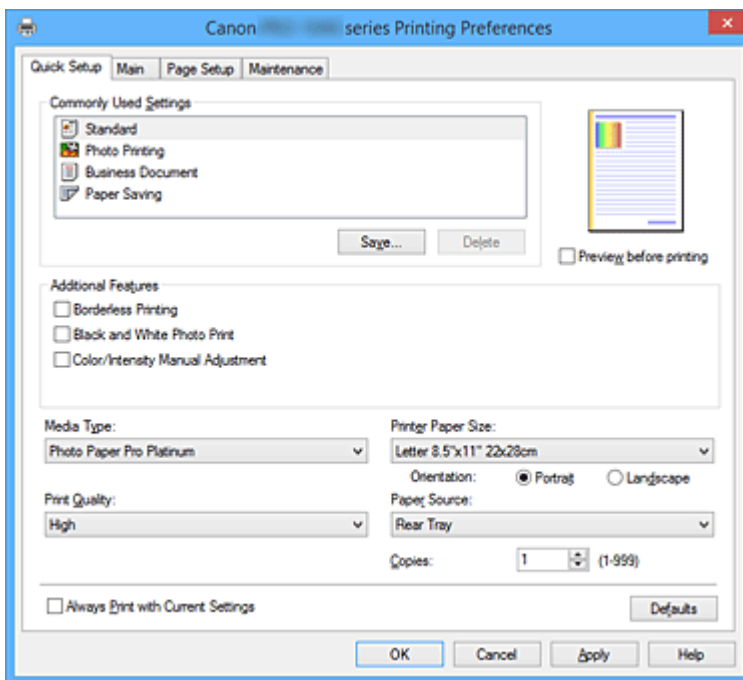
- In Microsoft Word (Microsoft Corporation) gelten folgende Beschränkungen.
 - Wenn Microsoft Word über dieselben Druckfunktionen wie der Druckertreiber verfügt, legen Sie die Funktionen in Word fest.
 - Wenn **An Seite anpassen (Fit-to-Page)**, **Skaliert (Scaled)** oder **Seitenlayout (Page Layout)** für **Seitenlayout (Page Layout)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers verwendet wird, wird das Dokument in einigen Versionen von Word möglicherweise nicht normal gedruckt.
 - Wenn **Seitenformat (Page Size)** in Word auf „XXX Vergrößern/Verkleinern“ eingestellt ist, wird das Dokument in einigen Versionen von Word möglicherweise nicht normal gedruckt.
Falls dieses Problem auftritt, führen Sie die folgenden Schritte aus.
 1. Öffnen Sie in Word das Dialogfeld **Druck (Print)**.
 2. Öffnen Sie das [Druckertreiber-Setup-Fensters](#), und legen Sie auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** unter **Seitenformat (Page Size)** das gleiche Papierformat wie in Word fest.
 3. Legen Sie die gewünschte Einstellung für **Seitenlayout (Page Layout)** fest, und klicken Sie dann auf **OK**, um das Fenster zu schließen.
 4. Schließen Sie das Dialogfeld **Druck (Print)**, ohne den Druckvorgang zu starten.
 5. Öffnen Sie in Word das Dialogfeld **Druck (Print)** erneut.
 6. Öffnen Sie das Druckertreiber-Setup-Fenster erneut und klicken Sie auf **OK**.
 7. Starten Sie den Druckvorgang.
- Wenn der Bitmap-Druck in Adobe Illustrator (Adobe Systems Incorporated) aktiviert ist, kann der Druckvorgang einige Zeit dauern, oder es werden nicht alle Daten gedruckt. Drucken Sie erst, nachdem Sie das Kontrollkästchen **Bitmap-Druck (Bitmap Printing)** im Dialogfeld **Druck (Print)** deaktiviert haben.

Beschreibung des Druckertreibers

- **Beschreibung der Registerkarte Schnelleinrichtung**
- **Beschreibung der Registerkarte Optionen**
- **Beschreibung der Registerkarte Seite einrichten**
- **Beschreibung der Registerkarte Wartung**
- **Beschreibung der Canon IJ-Vorschau**
- **Beschreibung der Canon IJ XPS-Vorschau**
- **Beschreibung des Canon IJ-Statusmonitors**

Beschreibung der Registerkarte Schnelleinrichtung

Die Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** dient zum Speichern von häufig verwendeten Druckereinstellungen. Wenn Sie eine gespeicherte Einstellung auswählen, wechselt der Drucker automatisch zu den voreingestellten Elementen.



Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)

Die Namen und Symbole von häufig verwendeten Druckprofilen werden gespeichert. Wenn Sie ein Druckprofil gemäß dem Zweck des Dokuments auswählen, werden die dem Zweck entsprechenden Einstellungen angewendet.

Darüber hinaus werden nützliche Funktionen für das ausgewählte Druckprofil unter **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)** angezeigt.

Sie können ein Druckprofil auch ändern und unter einem neuen Namen speichern. Sie können das gespeicherte Druckprofil löschen.

Sie können die Profile neu anordnen, indem Sie die einzelnen Profile an die gewünschte Position ziehen, oder indem Sie die Strg-Taste gedrückt halten und die Nach-oben- oder Nach-unten-Pfeiltaste drücken.

Standard

Hierbei handelt es sich um die Werkseinstellungen.

Wenn **Seitenformat (Page Size)**, **Ausrichtung (Orientation)** und **Kopien (Copies)** in der Anwendungssoftware festgelegt wurden, haben diese Einstellungen Priorität.

Fotodruck (Photo Printing)

Wenn Sie diese Einstellung beim Drucken von Fotos auswählen, werden das Fotopapier und die Fotogröße festgelegt, die normalerweise verwendet werden. Das Kontrollkästchen **Randloser Druck (Borderless Printing)** wird automatisch aktiviert.

Wenn **Ausrichtung (Orientation)** und **Kopien (Copies)** in der Anwendungssoftware festgelegt wurden, haben diese Einstellungen Priorität.

Geschäftliches Dokument (Business Document)

Verwenden Sie die Einstellung beim Drucken eines normalen Dokuments.

Wenn **Seitenformat (Page Size)**, **Ausrichtung (Orientation)** und **Kopien (Copies)** in der Anwendungssoftware festgelegt wurden, haben diese Einstellungen Priorität.

Papiereinsparung (Paper Saving)

Verwenden Sie die Einstellung beim Drucken eines normalen Dokuments, um Papier zu sparen. Die Kontrollkästchen **2 Seiten pro Blatt (2-on-1 Printing)** und **Duplexdruck (Manuell) (Duplex Printing (Manual))** werden automatisch aktiviert.

Wenn **Seitenformat (Page Size)**, **Ausrichtung (Orientation)** und **Kopien (Copies)** in der Anwendungssoftware festgelegt wurden, haben diese Einstellungen Priorität.

»» Hinweis

- Die Kombination von **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)**, die für das beim Speichern des hinzugefügten Druckprofils ausgewählte Druckprofil angezeigt wurde, wird ebenfalls angezeigt, wenn dieses hinzugefügte Druckprofil ausgewählt wird.

Speichern... (Save...)

Zeigt das [Dialogfeld Häufig verwendete Einstellungen speichern \(Save Commonly Used Settings\)](#) an.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, wenn Sie die auf den Registerkarten **Schnelleinrichtung (Quick Setup)**, **Optionen (Main)**, **Seite einrichten (Page Setup)** und **Transparente Beschichtung (Clear Coating)** festgelegten Informationen unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** speichern möchten.

Löschen (Delete)

Löscht ein gespeichertes Druckprofil.

Wählen Sie den Namen der Einstellung, die aus **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** gelöscht werden soll, und klicken Sie auf **Löschen (Delete)**. Wenn eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird, klicken Sie auf **OK**, um das angegebene Druckprofil zu löschen.

»» Hinweis

- In den ursprünglichen Einstellungen gespeicherte Druckprofile können nicht gelöscht werden.

Vorschaufenster

In der Abbildung wird angezeigt, wie das Original auf einem Blatt Papier platziert wird. Sie können das Layout insgesamt überprüfen.

Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)

Zeigt das Druckergebnis vor dem Ausdrucken der Daten in einer Vorschau an.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um eine Vorschau vor dem Druckvorgang anzuzeigen.

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn keine Vorschau angezeigt werden soll.

»» Wichtig

- Um die Canon IJ XPS-Vorschau zu verwenden, muss Microsoft .NET Framework 4 Client Profile auf Ihrem Computer installiert sein.

Zusätzliche Funktionen (Additional Features)

Zeigt die häufig verwendeten, praktischen Funktionen des Druckprofils an, das Sie unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** ausgewählt haben.

Wenn Sie den Mauszeiger in die Nähe einer Funktion bewegen, die geändert werden kann, wird eine Beschreibung dieser Funktion angezeigt.

Um eine Funktion zu aktivieren, aktivieren Sie das entsprechende Kontrollkästchen.

Für einige Funktionen können Sie detaillierte Einstellungen über die Registerkarten **Optionen (Main)** und **Seite einrichten (Page Setup)** festlegen.

»» Wichtig

- Abhängig von den Druckprofilen werden bestimmte Funktionen möglicherweise abgeblendet und können nicht geändert werden.

2 Seiten pro Blatt (2-on-1 Printing)

Druckt zwei Seiten des Dokuments nebeneinander auf ein Blatt Papier.

Klicken Sie zum Ändern der Seitenreihenfolge auf die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**, um **Seitenlayout (Page Layout)** für **Seitenlayout (Page Layout)** auszuwählen, und klicken Sie auf **Einstellen... (Specify...)**. Geben Sie im daraufhin angezeigten [Dialogfeld Seitenlayoutdruck \(Page Layout Printing\)](#) die **Reihenfolge (Page Order)** an.

4 Seiten pro Blatt (4-on-1 Printing)

Druckt vier Seiten des Dokuments nebeneinander auf ein Blatt Papier.

Klicken Sie zum Ändern der Seitenreihenfolge auf die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**, um **Seitenlayout (Page Layout)** für **Seitenlayout (Page Layout)** auszuwählen, und klicken Sie auf **Einstellen... (Specify...)**. Geben Sie im daraufhin angezeigten [Dialogfeld Seitenlayoutdruck \(Page Layout Printing\)](#) die **Reihenfolge (Page Order)** an.

Duplexdruck (Manuell) (Duplex Printing (Manual))

Legen Sie fest, ob das Dokument manuell auf beide Seiten des Papiers oder nur auf eine Seite gedruckt werden soll.

Legen Sie zum Ändern der Heftseite oder der Ränder die neuen Werte über die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** fest.

Randloser Druck (Borderless Printing)

Führt einen randlosen Druck ohne Ränder durch.

Beim randlosen Druck wird das zu druckende Dokument vergrößert, sodass es leicht über den Rand des Papiers hinausreicht. Mit anderen Worten wird das Dokument ohne Ränder gedruckt.

Um einzustellen, wie weit das Dokument über das Papier hinausreicht, klicken Sie auf die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**, wählen Sie **Randlos (Borderless)** aus und geben Sie den Wert unter **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** ein.

Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn der Druckvorgang mit der letzten Seite starten soll. Sie müssen die Seiten nach dem Drucken dann nicht mehr extra in der richtigen Reihenfolge sortieren.

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn der Druckvorgang mit der ersten Seite starten soll.

Schwarzweiß-Fotodruck (Black and White Photo Print)

Diese Funktion wandelt die Daten beim Drucken des Dokuments in Schwarzweißdaten um.

Farbe/Intensität Manuelle Einstellung (Color/Intensity Manual Adjustment)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die Methode für die **Farbkorrektur (Color Correction)** und einzelne Einstellungen wie **Cyan**, **Magenta**, **Gelb (Yellow)**, **Tonwert (Tone)**, **Helligkeit (Brightness)**, **Kontrast (Contrast)** usw. festlegen.

Darüber hinaus können Sie Einstellungen für eine transparente Beschichtung konfigurieren.

Medientyp (Media Type)

Wählt einen Druckpapiertyp aus.

Wählen Sie einen Medientyp aus, der dem in den Drucker eingelegten Papier entspricht. Hierdurch wird sichergestellt, dass der Druckvorgang für das angegebene Papier ordnungsgemäß ausgeführt wird.

Druckerpapierformat (Printer Paper Size)

Wählt das Format des in den Drucker eingelegten Papiers aus.

In der Regel wird das Papierformat automatisch entsprechend der Einstellung für das

Ausgabepapierformat festgelegt, und das Dokument wird ohne Skalierung gedruckt.

Wenn Sie **2 Seiten pro Blatt (2-on-1 Printing)** oder **4 Seiten pro Blatt (4-on-1 Printing)** unter **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)** festlegen, können Sie das Papierformat manuell über **Seitenformat (Page Size)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** festlegen.

Bei der Auswahl eines Papierformats, das kleiner als das **Seitenformat (Page Size)** ist, wird die Dokumentgröße verkleinert. Bei der Auswahl eines Papierformats, das größer als das ist, wird die Dokumentgröße vergrößert.

Wenn Sie außerdem **Benutzerdefiniert... (Custom...)** auswählen, wird das [Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat \(Custom Paper Size\)](#) geöffnet, in dem Sie die Höhe und Breite des Papiers angeben können.

Ausrichtung (Orientation)

Wählt die Ausrichtung für den Druckvorgang aus.

Wenn die zum Erstellen des Dokuments verwendete Anwendung über eine ähnliche Funktion verfügt, wählen Sie dieselbe Ausrichtung aus, die Sie in der Anwendung ausgewählt haben.

Hochformat (Portrait)

Beim Drucken des Dokuments bleiben dessen obere und untere Position unverändert (relativ zur Papierzufuhrrichtung). Dies ist die Standardeinstellung.

Querformat (Landscape)

Beim Drucken des Dokuments wird es um 90 Grad gedreht (relativ zur Papierzufuhrrichtung). Sie können die Drehrichtung ändern, indem Sie auf die Registerkarte **Wartung (Maintenance)** klicken, das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** öffnen und das Kontrollkästchen **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])** aktivieren bzw. deaktivieren.

Um das Dokument beim Drucken um 90 Grad nach links zu drehen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])**.

Druckqualität (Print Quality)

Wählt die gewünschte Druckqualität aus.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen, um die für den Zweck geeignete Druckqualität einzustellen.

Höchst (Highest)

Bei dieser Einstellung hat beim Drucken die Qualität die höchste Priorität.

Hoch (High)

Gibt der Druckqualität Vorrang vor der Druckgeschwindigkeit.

Standard

Druckt mit durchschnittlicher Geschwindigkeit und Qualität.

Papierzufuhr (Paper Source)

Wählen Sie die Papierzufuhr aus.

Manueller Einzug (Manual Feed)

Papier wird aus dem manuellen Einzugsfach hinten eingezogen.

Hinteres Fach (Rear Tray)

Papier wird immer vom hinteren Fach eingezogen.

»»» Wichtig

- Je nach Papiertyp und Papierformat können unterschiedliche Einstellungen für die **Papierzufuhr (Paper Source)** ausgewählt werden.

Kopien (Copies)

Legt die Anzahl der zu druckenden Exemplare fest. Sie können einen Wert von 1 bis 999 angeben.

»» Wichtig

- Wenn die Anwendung, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, dieselbe Funktion hat, nehmen Sie die Einstellungen im Druckertreiber vor. Ist das Druckergebnis in diesem Fall nicht annehmbar, legen Sie die Einstellungen in der Anwendung fest.

Immer mit aktuellen Einstellungen drucken (Always Print with Current Settings)

Druckt Dokumente mit den aktuellen Einstellungen ab dem nächsten Druckvorgang.

Wenn Sie diese Funktion auswählen und anschließend das [Druckertreiber-Setup-Fensters](#) schließen, werden die auf den Registerkarten **Schnelleinrichtung (Quick Setup)**, **Optionen (Main)**, **Seite einrichten (Page Setup)** und **Transparente Beschichtung (Clear Coating)** festgelegten Informationen gespeichert. Ab dem nächsten Druckvorgang kann dann mit denselben Einstellungen gedruckt werden.

»» Wichtig

- Wenn Sie sich mit einem anderen Benutzernamen anmelden, werden die Einstellungen, die festgelegt wurden, während diese Funktion aktiviert war, nicht in den Druckereinstellungen angezeigt.
- Wenn eine Einstellung mit der Anwendungssoftware festgelegt wurde, hat sie Priorität.

Standard (Defaults)

Setzt alle geänderten Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um alle Einstellungen auf den Registerkarten **Schnelleinrichtung (Quick Setup)**, **Optionen (Main)**, **Seite einrichten (Page Setup)** und **Transparente Beschichtung (Clear Coating)** auf ihre Standardwerte (Werkseinstellungen) zurückzusetzen.

Dialogfeld Häufig verwendete Einstellungen speichern (Save Commonly Used Settings)

Mit diesem Dialogfeld können Sie die auf den Registerkarten **Schnelleinrichtung (Quick Setup)**, **Optionen (Main)**, **Seite einrichten (Page Setup)** und **Transparente Beschichtung (Clear Coating)** festgelegten Informationen speichern und diese der Liste **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** hinzufügen.

Name

Geben Sie den Namen des Druckprofils an, das Sie speichern möchten.

Sie können bis zu 255 Zeichen eingeben.

Der Name wird mit dem zugehörigen Symbol in der Liste **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** angezeigt.

Optionen... (Options...)

Öffnet das [Dialogfeld Häufig verwendete Einstellungen speichern \(Save Commonly Used Settings\)](#).

Ändert die Details für das zu speichernde Druckprofil.

Dialogfeld Häufig verwendete Einstellungen speichern (Save Commonly Used Settings)

Wählen Sie die Symbole der Druckprofile aus, die unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** gespeichert werden sollen, und ändern Sie die in den Druckprofilen zu speichernden Elemente.

Symbol (Icon)

Wählen Sie das Symbol des zu speichernden Druckprofils aus.

Das ausgewählte Symbol wird zusammen mit seinem Namen in der Liste **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** angezeigt.

Papierformateinstellung speichern (Save the paper size setting)

Speichert das Papierformat im Druckprofil unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)**.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das gespeicherte Papierformat anzuwenden, wenn das Druckprofil ausgewählt ist.

Ist das Kontrollkästchen deaktiviert, wird das Papierformat nicht gespeichert. In diesem Fall wird die Papierformateinstellung nicht angewendet, wenn das Druckprofil ausgewählt wird. Stattdessen wendet der Drucker beim Druckvorgang das mit der Anwendungssoftware festgelegte Papierformat an.

Ausrichtungseinstellung speichern (Save the orientation setting)

Speichert die Einstellung für **Ausrichtung (Orientation)** im Druckprofil unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)**.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die gespeicherte Ausrichtung für den Druckvorgang anzuwenden, wenn das Druckprofil ausgewählt wird.

Ist das Kontrollkästchen deaktiviert, wird die Ausrichtung für den Druckvorgang nicht gespeichert. In diesem Fall wird die Einstellung für **Ausrichtung (Orientation)** nicht angewendet, wenn das Druckprofil ausgewählt wird. Stattdessen druckt der Drucker mit der Ausrichtung, die mit der Anwendungssoftware festgelegt wurde.

Kopieneinstellung speichern (Save the copies setting)

Speichert die Einstellung für **Kopien (Copies)** im Druckprofil unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)**.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die gespeicherte Einstellung für Kopien anzuwenden, wenn das Druckprofil ausgewählt wird.

Ist das Kontrollkästchen deaktiviert, wird die Einstellung für Kopien nicht gespeichert. In diesem Fall wird die Einstellung für **Kopien (Copies)** nicht angewendet, wenn das Druckprofil ausgewählt wird. Stattdessen wendet der Drucker die mit der Anwendungssoftware festgelegte Einstellung für Kopien an.

Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat (Custom Paper Size)

In diesem Dialogfeld können Sie die Größe (Breite und Höhe) des benutzerdefinierten Papiers angeben.

Einheiten (Units)

Wählen Sie die Einheit für die Eingabe eines benutzerdefinierten Papierformats aus.

Papierformat (Paper Size)

Legt die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** des benutzerdefinierten Papiers fest. Die Angabe erfolgt in den Maßeinheiten, die unter **Einheiten (Units)** festgelegt sind.

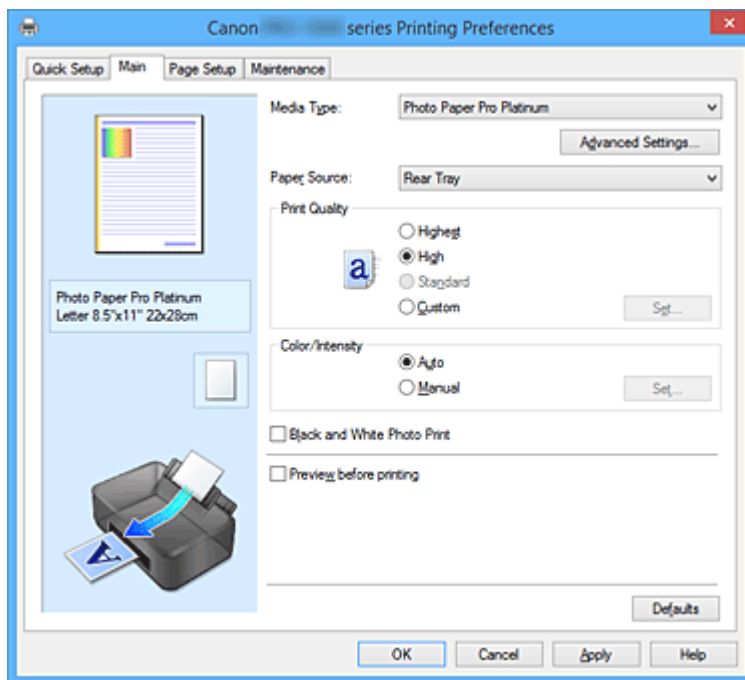
Verwandte Themen

- [Drucken mit einfacher Installation](#)
- [Festlegen eines Seitenformats und einer Ausrichtung](#)
- [Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge](#)
- [Randloser Druck](#)

- [Duplexdruck](#)
- [Bedrucken von Postkarten](#)
- [Umschalten der Papierzufuhr nach Bedarf](#)
- [Anzeigen der Druckergebnisse vor dem Drucken](#)
- [Festlegen des Papierformats \(benutzerdefiniertes Format\)](#)
- [Drucken von Farbdokumenten in Schwarzweiß](#)
- [Festlegen der Farbkorrektur](#)
- [Anpassen der Farbbalance](#)
- [Einstellen der Helligkeit](#)
- [Einstellen des Kontrasts](#)
- [Speichern von häufig verwendeten Druckprofilen](#)

Beschreibung der Registerkarte Optionen

Auf der Registerkarte **Optionen (Main)** können Sie die grundlegenden Druckeinstellungen für den jeweiligen Medientyp festlegen. Solange kein spezielles Druckverfahren erforderlich ist, reichen die Einstellungen auf dieser Registerkarte für den normalen Druckbetrieb aus.



Vorschaufenster

In der Abbildung wird angezeigt, wie das Original auf einem Blatt Papier platziert wird.

Sie können das Layout insgesamt überprüfen.

Auf der Abbildung des Druckers wird gezeigt, wie Papier entsprechend den Druckertreibereinstellungen eingelegt wird.

Prüfen Sie vor Beginn des Druckens anhand der Abbildung, ob der Drucker korrekt eingerichtet ist.

Medientyp (Media Type)

Wählt einen Druckpapiertyp aus.

Wählen Sie einen Medientyp aus, der dem in den Drucker eingelegten Papier entspricht. Hierdurch wird sichergestellt, dass der Druckvorgang für das angegebene Papier ordnungsgemäß ausgeführt wird.

Erweiterte Einstellungen (Advanced Settings)

Öffnen Sie das Dialogfeld [Det. Papiereinst. \(Paper Detailed Settings\)](#), und legen Sie die detaillierten Einstellungen für den Druckvorgang fest, die mit dem in den Drucker eingelegten Medientyp übereinstimmen.

Papierzufuhr (Paper Source)

Zeigt die Papierquelle an.

Sie können die Papierzufuhr ggf. im Druckertreiber umschalten.

Manueller Einzug (Manual Feed)

Papier wird aus dem manuellen Einzugsfach hinten eingezogen.

Hinteres Fach (Rear Tray)

Papier wird immer vom hinteren Fach eingezogen.

»» Wichtig

- Je nach Papiertyp und Papierformat können unterschiedliche Einstellungen für die **Papierzufuhr (Paper Source)** ausgewählt werden.

Druckqualität (Print Quality)

Wählt die gewünschte Druckqualität aus.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen, um die für den Zweck geeignete Druckqualität einzustellen.

»» Wichtig

- Abhängig von den Einstellungen für **Medientyp (Media Type)** sind die Druckergebnisse möglicherweise unverändert, selbst wenn **Druckqualität (Print Quality)** geändert wird.

Höchst (Highest)

Bei dieser Einstellung hat beim Drucken die Qualität die höchste Priorität.

Hoch (High)

Gibt der Druckqualität Vorrang vor der Druckgeschwindigkeit.

Standard

Druckt mit durchschnittlicher Geschwindigkeit und Qualität.

Benutzerdefiniert (Custom)

Wählen Sie diese Option, um die Druckqualität individuell festzulegen.

Einstellen... (Set...)

Wählen Sie **Benutzerdefiniert (Custom)** für **Druckqualität (Print Quality)** aus, um die Schaltfläche zu aktivieren.

Öffnen Sie das [Dialogfeld Benutzerdefiniert \(Custom\)](#). Anschließend können Sie die Druckqualität individuell einstellen.

Farbe/Intensität (Color/Intensity)

Wählt die Methode zur Farbeinstellung.

Autom. (Auto)

Cyan, Magenta, Gelb (Yellow), Helligkeit (Brightness), Kontrast (Contrast) usw. werden automatisch angepasst.

Manuell (Manual)

Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie die Einstellungen für **Cyan, Magenta, Gelb (Yellow), Tonwert (Tone), Helligkeit (Brightness), Kontrast (Contrast)** usw. und die Methode für die **Farbkorrektur (Color Correction)** festlegen.

Zudem können Sie die Einstellungen für **Bereich mit transparenter Beschichtung (Clear Coating Area)** festlegen.

Einstellen... (Set...)

Wählen Sie **Manuell (Manual)** für **Farbe/Intensität (Color/Intensity)** aus, um die Schaltfläche zu aktivieren.

Im Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)** können Sie die einzelnen Farbeinstellungen wie **Cyan, Magenta, Gelb (Yellow), Tonwert (Tone), Helligkeit (Brightness)** und **Kontrast (Contrast)** auf der Registerkarte [Farbeinstellung \(Color Adjustment\)](#) anpassen und die Methode für die **Farbkorrektur (Color Correction)** auf der Registerkarte [Abstimmung \(Matching\)](#) auswählen.

Des Weiteren können Sie auf der Registerkarte [Transparente Beschichtung \(Clear Coating\)](#) Einstellungen für eine transparente Beschichtung festlegen.

»» Hinweis

- Wenn Sie ein ICC-Profil zum Anpassen von Farben verwenden möchten, stellen Sie das Profil im Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)** ein.

Schwarzweiß-Fotodruck (Black and White Photo Print)

Die Funktion zum Drucken von Schwarzweißfotos wandelt die Daten beim Drucken des Dokuments in Schwarzweißdaten um.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um ein Farbdokument in Schwarzweiß zu drucken.

Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)

Zeigt das Druckergebnis vor dem Ausdrucken der Daten in einer Vorschau an.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um eine Vorschau vor dem Druckvorgang anzuzeigen.

»»» Wichtig

- Um die Canon IJ XPS-Vorschau zu verwenden, muss Microsoft .NET Framework 4 Client Profile auf Ihrem Computer installiert sein.

Standard (Defaults)

Setzt alle geänderten Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Wenn Sie auf diese Schaltfläche klicken, werden alle Einstellungen auf dem aktuellen Bildschirm auf die Standardwerte (Werkseinstellungen) zurückgesetzt.

Dialogfeld Det. Papiereinst. (Paper Detailed Settings)

Abtrockenzeit (Drying Time)

Damit legen Sie fest, wie lange der Drucker mit dem Drucken der nächsten Seite wartet.

Wird die nachfolgende Seite ausgeworfen, bevor die Druckoberfläche vollständig getrocknet ist, und das Papier dadurch verschmutzt, legen Sie eine längere Abtrockenzeit für die Tinte fest.

Druckkopfhöhe (Print Head Height)

Damit können Sie den Abstand zwischen Druckkopf und Papier vergrößern, um Papierabrieb beim Drucken mit Papier für hohe Dichte zu verringern. Wählen Sie **Papierabrieb verh. (Avoid Paper Abrasion)** aus, um den Papierabrieb zu verringern.

Absaugen von Papier (Paper Vacuum)

Damit ändern Sie den beim Drucken angewendeten Druck zum Absaugen des Papiers.

Verwenden Sie diese Funktion, um den Papierabsaugdruck zu ändern, wenn dickes Papier oder Papier, das sich schnell wellt oder knittert, auf der Rückseite verschmutzt wird.

Unidirektionaler Druck (Unidirectional Printing)

Damit unterdrücken Sie einen ungleichmäßigen Farbauftrag und versetzte Linien.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um unidirektional zu drucken.

Kalibrierungswert (Calibration Value)

Damit übernehmen Sie die Ergebnisse der Druckerkalibrierung. Wählen Sie **Wert verwenden (Use Value)** aus, um Kalibrierungswerte zu übernehmen.

Dialogfeld Benutzerdefiniert (Custom)

Legen Sie die Qualität fest, und wählen Sie die gewünschte Druckqualität aus.

Qualität

Sie können die Druckqualität mit dem Schieberegler anpassen.

»»» Wichtig

- Bestimmte Druckqualitätsoptionen sind je nach den unter **Medientyp (Media Type)** gewählten Einstellungen nicht verfügbar.

»» Hinweis

- Die Druckqualitätsmodi **Höchst (Highest)**, **Hoch (High)** und **Standard** sind mit dem Schieberegler verknüpft. Wenn der Schieberegler bewegt wird, werden die entsprechende Qualität und der Wert daher auf der linken Seite angezeigt. Dasselbe wird mit der Auswahl des entsprechenden Optionsfelds für **Druckqualität (Print Quality)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)** bewirkt.

Registerkarte Farbeinstellung (Color Adjustment)

Auf dieser Registerkarte können Sie die Farbbalance anpassen, indem Sie die Einstellungen für **Cyan**, **Magenta**, **Gelb (Yellow)**, **Tonwert (Tone)**, **Helligkeit (Brightness)** und **Kontrast (Contrast)** ändern.

Vorschau

Zeigt die Auswirkungen der Farbanpassung an.

Farbe und Helligkeit werden bei der Einstellung der einzelnen Elemente geändert.

»» Hinweis

- Die Grafik ist einfarbig, wenn das Kontrollkästchen **Schwarzweiß-Fotodruck (Black and White Photo Print)** aktiviert ist.

Farbmuster anzeigen (View Color Pattern)

Zeigt ein Muster zur Überprüfung der bei der Farbanpassung vorgenommenen Farbänderungen an. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie das Vorschaubild mit einem Farbmuster anzeigen möchten.

Cyan / Magenta / Gelb (Yellow)

Passt die Intensität von **Cyan**, **Magenta** und **Gelb (Yellow)** an.

Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, wird eine Farbe kräftiger, wenn Sie ihn nach links verschieben, wird eine Farbe schwächer.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

Durch diese Anpassung wird die relative Tintenmenge jeder verwendeten Farbe geändert, was sich auf die gesamte Farbbalance des Dokuments auswirkt. Verwenden Sie Ihre Anwendung, wenn Sie die Farbbalance insgesamt grundlegend ändern wollen. Verwenden Sie den Druckertreiber nur für geringe Korrekturen der Farbbalance.

»» Wichtig

- Ist **Schwarzweiß-Fotodruck (Black and White Photo Print)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)** aktiviert, sind die Optionen **Cyan**, **Magenta** und **Gelb (Yellow)** nicht verfügbar.

Tonwert (Tone)

Legen Sie die Farbtöne für das einfarbige Drucken fest.

Sie können auch Farben für monochromatische Farbtöne aus dem Pull-Down-Menü auswählen.

Kühler Tonwert (Cool Tone)

Mit dieser Option werden Farbtöne in kühle Graustufen (kühles Schwarz) angepasst. Wenn Sie diese Option wählen, wird für **X** ein Wert von -30 und für **Y** ein Wert von 0 eingegeben.

Schwarzweiß (Black and White)

Mit dieser Option werden Farbtöne in neutrale Graustufen angepasst. Wenn Sie diese Option wählen, wird für **X** und für **Y** ein Wert von 0 eingegeben.

Warmer Tonwert (Warm Tone)

Mit dieser Option werden Farbtöne in warme Graustufen (warmes Schwarz) angepasst. Wenn Sie diese Option wählen, wird für **X** ein Wert von 30 und für **Y** ein Wert von 0 eingegeben.

Benutzerdefiniert (Custom)

Sie können die Farbtöne mit dem horizontalen und dem vertikalen Schieberegler anpassen, während Sie die Farben im mittleren Anpassungsbereich überprüfen.

Passen Sie den horizontalen und den vertikalen Schieberegler an, indem Sie ihn nach links/rechts bzw. oben/unten ziehen.

Sie können Farbtöne auch anpassen, indem Sie in den mittleren Anpassungsbereich klicken oder diesen ziehen.

Sie können auch direkt Werte für die Schieberegler eingeben. Eingegebene Werte müssen für **X** im Bereich von -100 bis 100 und für **Y** im Bereich von -50 bis 50 liegen.

»» Hinweis

- **Benutzerdefiniert (Custom)** kann nicht ausgewählt werden, da diese Option automatisch angezeigt wird, wenn der Anpassungswert direkt eingegeben wird.

X, Y (Anpassungswert für einfarbigen Druck)

Bei Bedarf können Sie monochromatische Farben auch manuell anpassen.

Um Farbwerte anzupassen, können Sie entweder direkt Werte eingeben oder auf die Pfeile nach oben/unten klicken.

Sie können die Farbtöne auch anpassen, indem Sie in den Anpassungsbereich klicken oder diesen ziehen.

Der Wert ist außerdem mit dem horizontalen und dem vertikalen Schieberegler verbunden.

Eingegebene Werte müssen für **X** im Bereich von -100 bis 100 und für **Y** im Bereich von -50 bis 50 liegen.

Die Auswirkungen des ausgewählten Wertes werden im Vorschaubild auf der linken Seite angezeigt.

»» Wichtig

- Diese Funktion ist für verschiedene Einstellungen unter **Medientyp (Media Type)** nicht verfügbar.

Helligkeit (Brightness)

Damit passen Sie die Helligkeit des Drucks an. Sie können die Level von reinem Weiß und reinem Schwarz nicht ändern. Die Helligkeit der Farben zwischen Weiß und Schwarz kann jedoch geändert werden. Die Farben werden abgedunkelt, wenn Sie den Schieberegler nach rechts ziehen, und aufgehellt, wenn Sie ihn nach links ziehen. Sie können auch Helligkeitswerte für den Schieberegler auch direkt eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

Kontrast (Contrast)

Passt den Kontrast zwischen Hell und Dunkel in dem zu druckenden Bild an.

Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, wird der Kontrast verstärkt, wenn Sie ihn nach links verschieben, wird der Kontrast verringert.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

Registerkarte Abstimmung (Matching)

Hiermit können Sie die Methode zum Anpassen von Farben gemäß dem Typ des zu druckenden Dokuments auswählen.

Farbkorrektur (Color Correction)

Hiermit können Sie **Treiberabgleich (Driver Matching)**, **ICM (ICC Profilabgleich (ICC Profile Matching))** oder **Keine (None)** gemäß dem Zweck des Druckvorgangs auswählen.

»» Wichtig

- Wenn das Kontrollkästchen **Schwarzweiß-Fotodruck (Black and White Photo Print)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)** aktiviert ist, ist **Farbkorrektur (Color Correction)** nicht verfügbar.

Treiberabgleich (Driver Matching)

Wenn Sie Canon Digital Photo Color verwenden, können Sie sRGB-Daten in den Farbtönen drucken, die von den meisten Personen bevorzugt werden.

ICM (ICC Profilabgleich (ICC Profile Matching))

Passt die Farben während des Druckens mithilfe eines ICC-Profiles an.

Geben Sie das Eingabeprofil, das Druckerprofil und die Renderpriorität an, das bzw. die verwendet werden soll.

»» Wichtig

- Wenn die Anwendungssoftware so eingestellt ist, dass ICM deaktiviert ist, ist **ICM (ICC Profilabgleich (ICC Profile Matching))** unter **Farbkorrektur (Color Correction)** nicht verfügbar, und der Drucker kann die Bilddaten möglicherweise nicht ordnungsgemäß drucken.

Keine (None)

Deaktiviert die Farbeinstellung mit dem Druckertreiber.

Eingabeprofil (Input Profile)

Legt das zu verwendende Eingabeprofil fest, wenn Sie **ICM (ICC Profilabgleich (ICC Profile Matching))** unter **Farbkorrektur (Color Correction)** auswählen.

Standard

Es wird das Standarddruckerprofil (sRGB) verwendet, das den Farbraum von ICM unterstützt. Dies ist die Standardeinstellung.

Druckerprofil (Printer Profile)

Legt das zu verwendende Druckerprofil fest, wenn Sie **ICM (ICC Profilabgleich (ICC Profile Matching))** unter **Farbkorrektur (Color Correction)** auswählen.

Normalerweise ist **Automatisch (Auto)** ausgewählt, aber Sie können ein Druckerprofil auch manuell auswählen.

Renderpriorität (Rendering Intent)

Legt die zu verwendende Methode für den Abgleich fest, wenn Sie **ICM (ICC Profilabgleich (ICC Profile Matching))** unter **Farbkorrektur (Color Correction)** auswählen.

Sättigung (Saturation)

Diese Methode liefert im Vergleich zur Methode **Perzeptiv (Perceptual)** Bilder mit noch lebendigeren Farben.

Perzeptiv (Perceptual)

Diese Methode betont bei der Reproduktion von Bildern die Farben, die von den meisten Betrachtern als wünschenswert empfunden werden. Wählen Sie diese Methode zum Drucken von Fotos.

Relativ farbmétrisch (Relative Colorimetric)

Wenn Bilddaten in den Farbraum des Druckers konvertiert werden, strebt diese Methode eine Annäherung an die gemeinsamen Farbbereiche an. Mit dieser Methode werden die Farben der Bilddaten weitgehend originalgetreu gedruckt.

Die weißen Punkte werden durch die weißen Punkte (Hintergrundfarbe) auf dem Papier reproduziert.

Absolut farbmetrisch (Absolute Colorimetric)

Bei dieser Methode werden die Weißpunktdefinitionen in den Eingabe- und Ausgabe-ICC-Profilen genutzt, um die Bilddaten zu konvertieren.

Auch wenn sich die Farbe und die Farbbalance der weißen Punkte ändert, erhalten Sie aufgrund der Profilkombination nicht die gewünschten Ausgabeergebnisse.

»» Wichtig

- Je nach Medientyp erhalten Sie die gleichen Druckergebnisse, auch wenn Sie die Einstellung **Renderpriorität (Rendering Intent)** ändern.

»» Hinweis

- Im XPS-Druckertreiber wird die Option **ICM** zur Option **ICC Profilabgleich (ICC Profile Matching)**.

Registerkarte Transparente Beschichtung (Clear Coating)

Hier legen Sie die Einstellungen für eine transparente Beschichtung fest.

Wenn Sie die transparente Beschichtung ausführen, wendet der Drucker Chrominanz-Optimierer-Tinte (CO) auf die Druckoberfläche an und ermöglicht Ihnen die Anpassung des Glanzes.

Bereich mit transparenter Beschichtung

Legen Sie den Bereich mit transparenter Beschichtung fest.

Autom. (Auto)

Der Drucker legt die Bereiche für die transparente Beschichtung automatisch fest und bestimmt, ob die transparente Beschichtung ausgeführt wird.

Möglicherweise kann der Verbrauch der Chrominanz-Optimierer-Tinte (CO) reduziert oder die Druckgeschwindigkeit erhöht werden.

Gesamt (Overall)

Der Drucker wendet die transparente Beschichtung auf den gesamten Druckbereich an.

Wenn die Ergebnisse der transparenten Beschichtung bei der Auswahl von **Autom. (Auto)** nicht zufriedenstellend sind, wählen Sie **Gesamt (Overall)** aus.

»» Wichtig

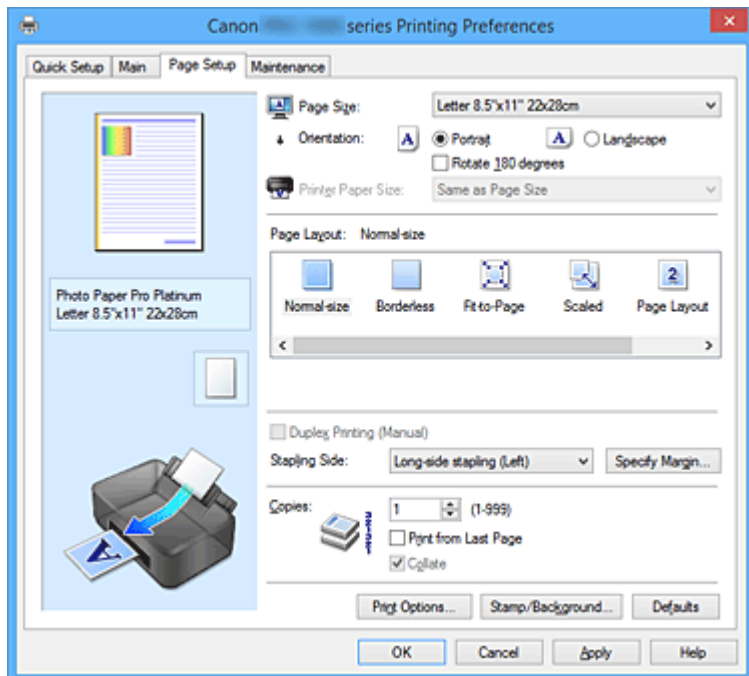
- Je nach Medientyp und Druckqualität kann **Gesamt (Overall)** möglicherweise nicht ausgewählt werden.

Verwandte Themen

- [Festlegen der Druckqualität \(Benutzerdefiniert\)](#)
- [Anpassen der Farbbalance](#)
- [Einstellen der Helligkeit](#)
- [Einstellen des Kontrasts](#)
- [Festlegen der Farbkorrektur](#)
- [Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber](#)
- [Drucken mit ICC-Profilen](#)
- [Drucken von Farbdokumenten in Schwarzweiß](#)
- [Anzeigen der Druckergebnisse vor dem Drucken](#)

Beschreibung der Registerkarte Seite einrichten

Auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** können Sie festlegen, auf welche Weise ein Dokument auf dem Papier angeordnet werden soll. Darüber hinaus können Sie auf dieser Registerkarte die Anzahl der zu druckenden Exemplare und die Druckreihenfolge festlegen. Wenn die Anwendung, die zum Erstellen des Dokuments verwendet wurde, über eine ähnliche Funktion verfügt, legen Sie diese Einstellungen in der Anwendung fest.



Vorschaufenster

In der Abbildung wird angezeigt, wie das Original auf einem Blatt Papier platziert wird.

Sie können das Layout insgesamt überprüfen.

Auf der Abbildung des Druckers wird gezeigt, wie Papier entsprechend den Druckertreibereinstellungen eingelegt wird.

Prüfen Sie vor Beginn des Druckens anhand der Abbildung, ob der Drucker korrekt eingerichtet ist.

Seitenformat (Page Size)

Wählt ein Seitenformat aus.

Stellen Sie sicher, dass Sie dasselbe Seitenformat auswählen, das Sie in der Anwendung ausgewählt haben.

Wenn Sie **Benutzerdefiniert... (Custom...)** auswählen, wird das [Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat \(Custom Paper Size\)](#) geöffnet, in dem Sie die Höhe und Breite des Papiers angeben können.

Ausrichtung (Orientation)

Wählt die Ausrichtung für den Druckvorgang aus.

Wenn die zum Erstellen des Dokuments verwendete Anwendung über eine ähnliche Funktion verfügt, wählen Sie dieselbe Ausrichtung aus, die Sie in der Anwendung ausgewählt haben.

Hochformat (Portrait)

Beim Drucken des Dokuments bleiben dessen obere und untere Position unverändert (relativ zur Papierzufuhrrichtung). Dies ist die Standardeinstellung.

Querformat (Landscape)

Beim Drucken des Dokuments wird es um 90 Grad gedreht (relativ zur Papierzufuhrrichtung). Sie können die Drehrichtung ändern, indem Sie auf die Registerkarte **Wartung (Maintenance)** klicken, das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** öffnen und das

Kontrollkästchen **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])** aktivieren bzw. deaktivieren.
Um das Dokument beim Drucken um 90 Grad nach links zu drehen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])**.

Um 180 Grad drehen (Rotate 180 degrees)

Beim Drucken des Dokuments wird es um 180 Grad gegen die Papierzufuhrrichtung gedreht. Die in einer anderen Anwendungssoftware konfigurierte Breite des Druckbereichs und der Erweiterungsumfang werden vertikal und horizontal umgekehrt.

Druckerpapierformat (Printer Paper Size)

Wählt das Format des in den Drucker eingelegten Papiers aus.

Für Druckvorgänge mit normalen Formaten lautet die Standardeinstellung **Wie Seitenformat (Same as Page Size)**.

Sie können ein Druckerpapierformat auswählen, wenn Sie **An Seite anpassen (Fit-to-Page)**, **Skaliert (Scaled)**, **Seitenlayout (Page Layout)**, **Nebeneinander/Poster (Tiling/Poster)** oder **Broschüre (Booklet)** für **Seitenlayout (Page Layout)** festlegen.

Bei der Auswahl eines Papierformats, das kleiner als das **Seitenformat (Page Size)** ist, wird die Dokumentgröße verkleinert. Bei der Auswahl eines Papierformats, das größer als das ist, wird die Dokumentgröße vergrößert.

Wenn Sie außerdem **Benutzerdefiniert... (Custom...)** auswählen, wird das [Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat \(Custom Paper Size\)](#) geöffnet, in dem Sie die Höhe und Breite des Papiers angeben können.

Seitenlayout (Page Layout)

Wählt die Größe des zu druckenden Dokuments sowie die Art des Druckvorgangs aus.

Normale Größe (Normal-size)

Hierbei handelt es sich um die normale Druckmethode. Wählen Sie diese Option, wenn Sie kein Seitenlayout festlegen.

Randlos (Borderless)

Legt fest, ob formatfüllend ohne Seitenränder oder mit Seitenrändern gedruckt wird.

Beim randlosem Druck werden Originale vergrößert, sodass sie leicht über den Rand des Papiers hinausreichen. Daher kann das Drucken ohne Ränder (Rahmen) erfolgen.

Geben Sie mit **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** an, wie weit das Dokument beim randlosen Druck über das Papier hinausreichen soll.

Erweiterungsumfang (Amount of Extension)

Legt fest, wie weit das Dokument beim randlosen Druck über das Papier hinausreichen soll.

Wenn Sie den Schieber nach rechts bewegen, wird der Erweiterungsumfang vergrößert, und Sie können problemlos randlos drucken.

Wenn Sie den Schieber nach links bewegen, wird der Erweiterungsumfang reduziert und die zu druckende Bildfläche des Dokuments erweitert.

An Seite anpassen (Fit-to-Page)

Mit dieser Funktion können Sie Dokumente automatisch vergrößern oder verkleinern, um diese an das Format des in den Drucker eingelegten Papiers anzupassen, ohne das in der Anwendungssoftware festgelegte Papierformat zu ändern.

Skaliert (Scaled)

Dokumente können für den Druckvorgang vergrößert oder verkleinert werden.

Geben Sie das Format unter **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** an, oder geben Sie das Skalierungsverhältnis in das Feld **Skalierung (Scaling)** ein.

Skalierung (Scaling)

Legt ein Vergrößerungs-/Verkleinerungsverhältnis für das zu druckende Dokument fest.

Seitenlayout (Page Layout)

Mehrere Seiten eines Dokuments können auf ein Blatt Papier gedruckt werden.

Einstellen... (Specify...)

Öffnet das [Dialogfeld Seitenlayoutdruck \(Page Layout Printing\)](#).

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Details zum Seitenlayoutdruck festzulegen.

Nebeneinander/Poster (Tiling/Poster)

Mit dieser Funktion können Sie die Bilddaten vergrößern und die vergrößerten Daten für den Druckvorgang auf mehrere Seiten aufteilen. Sie können diese Seiten dann zusammenfügen, um ein großes Druckerzeugnis wie z. B. ein Poster zu erstellen.

Einstellen... (Specify...)

Öffnet das [Dialogfeld Nebeneinander/Posterdruck \(Tiling/Poster Printing\)](#).

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Details für Nebeneinander/Posterdruck festzulegen.

Broschüre (Booklet)

Mit der Funktion "Broschürendruck" können Sie Broschüren drucken. Daten werden auf beide Seiten des Papiers gedruckt. Bei diesem Druckvorgang wird sichergestellt, dass die gefalteten Broschürenblätter in der richtigen Reihenfolge zusammengelegt und in der Mitte geheftet werden können.

Einstellen... (Specify...)

Öffnet das [Dialogfeld Broschürendruck \(Booklet Printing\)](#).

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Details für den Broschürendruck festzulegen.

Duplexdruck (Manuell) (Duplex Printing (Manual))

Legen Sie fest, ob das Dokument manuell auf beide Seiten des Papiers oder nur auf eine Seite gedruckt werden soll.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Dokument auf beide Seiten zu drucken.

Diese Funktion kann nur verwendet werden, wenn **Normalpapier (Plain Paper)** unter **Medientyp (Media Type)** und eine der folgenden Optionen ausgewählt ist: **Normale Größe (Normal-size)**, **An Seite anpassen (Fit-to-Page)**, **Skaliert (Scaled)** oder **Seitenlayout (Page Layout)**.

Heftseite (Stapling Side)

Wählt die Position des Heftrands aus.

Der Drucker analysiert die Einstellungen **Ausrichtung (Orientation)** und **Seitenlayout (Page Layout)** und wählt automatisch die beste Position für den Heftrand aus. Überprüfen Sie **Heftseite (Stapling Side)**, und wählen Sie zur Änderung eine Option aus der Liste aus.

Rand angeben... (Specify Margin...)

Öffnet das [Dialogfeld Rand angeben \(Specify Margin\)](#).

Sie können die Breite des Heftrands angeben.

Kopien (Copies)

Legt die Anzahl der zu druckenden Exemplare fest. Sie können einen Wert von 1 bis 999 angeben.

»» Wichtig

- Wenn die zum Erstellen des Dokuments verwendete Anwendung über eine ähnliche Funktion verfügt, geben Sie die Anzahl der Exemplare in der Anwendung an, statt sie hier festzulegen.

Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn der Ausdruck mit der letzten Seite beginnen soll. Auf diese Weise liegen die Seiten nach der Ausgabe in der richtigen Reihenfolge vor und brauchen nicht sortiert zu werden.

Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn der Ausdruck des Dokuments mit der ersten Seite beginnen soll.

Sortieren (Collate)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Seiten jedes Exemplars zu gruppieren, wenn Sie mehrere Exemplare drucken möchten.

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn jeweils die Seiten mit derselben Seitenzahl gruppiert gedruckt werden sollen.

»» Wichtig

- Wenn die Anwendung, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, dieselbe Funktion hat, nehmen Sie die Einstellungen im Druckertreiber vor. Ist das Druckergebnis in diesem Fall nicht annehmbar, legen Sie die Einstellungen in der Anwendung fest. Wenn Sie die Anzahl der Kopien und die Druckreihenfolge sowohl in der Anwendung als auch im Druckertreiber festlegen, wird möglicherweise ein Vielfaches der Werte in den beiden Einstellungen gedruckt oder die angegebene Reihenfolge nicht berücksichtigt.

Druckoptionen... (Print Options...)

Öffnet das [Dialogfeld Druckoptionen \(Print Options\)](#).

Ändert detaillierte Druckertreibereinstellungen für von Anwendungen gesendete Druckdaten.

Stempel/Hintergrund... (Stamp/Background...) (Stempel... (Stamp...))

Öffnet das [Dialogfeld Stempel/Hintergrund \(Stamp/Background\) \(Stempel \(Stamp\)\)](#).

Mit der Funktion **Stempel (Stamp)** können Sie einen Stempeltext oder eine Bitmap über oder unter Dokumentdaten drucken. Überdies können auch das Datum, die Uhrzeit und der Benutzername gedruckt werden. Die Funktion **Hintergrund (Background)** ermöglicht es, Dokumentdaten mit einer Illustration zu hinterlegen.

»» Hinweis

- Bei Verwendung des XPS-Druckertreibers wird die Schaltfläche **Stempel/Hintergrund... (Stamp/Background...)** zur Schaltfläche **Stempel... (Stamp...)** und es kann nur die Stempelfunktion verwendet werden.

Je nach Art des verwendeten Druckertreibers und der Umgebung sind die Funktionen **Stempel (Stamp)** und **Hintergrund (Background)** möglicherweise nicht verfügbar.

Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat (Custom Paper Size)

In diesem Dialogfeld können Sie die Größe (Breite und Höhe) des benutzerdefinierten Papiers angeben.

Einheiten (Units)

Wählen Sie die Einheit für die Eingabe eines benutzerdefinierten Papierformats aus.

Papierformat (Paper Size)

Legt die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** des benutzerdefinierten Papiers fest. Die Angabe erfolgt in den Maßeinheiten, die unter **Einheiten (Units)** festgelegt sind.

Dialogfeld Seitenlayoutdruck (Page Layout Printing)

In diesem Dialogfeld können Sie die Anzahl der Dokumentseiten festlegen, die auf ein Blatt Papier gedruckt werden sollen. Zudem können Sie die Reihenfolge der Seiten festlegen und auswählen, ob eine Linie am Seitenrand um jede Dokumentseite gedruckt werden soll.

Die in diesem Dialogfeld festgelegten Einstellungen können im Vorschaufenster des Druckertreibers überprüft werden.

Vorschausymbol

Zeigt die im Dialogfeld **Seitenlayoutdruck (Page Layout Printing)** vorgenommenen Einstellungen an.

Sie können das Druckergebnis vor dem Ausdrucken der Daten in einer Vorschau überprüfen.

Seiten (Pages)

Legt die Anzahl der Dokumentseiten fest, die auf einem Blatt Papier platziert werden sollen.

Reihenfolge (Page Order)

Gibt die Ausrichtung des Dokuments für den Druck auf ein Blatt Papier an.

Seitenrand (Page Border)

Druckt eine Linie am Seitenrand um jede Dokumentseite.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Linie am Seitenrand zu drucken.

Dialogfeld Nebeneinander/Posterdruck (Tiling/Poster Printing)

In diesem Dialogfeld können Sie die Größe des zu druckenden Bilds auswählen. Zudem können Sie Einstellungen für Schnittlinien und Einfügemarierungen vornehmen, die beim Zusammenfügen der Seiten zu einem Poster nützlich sind.

Die in diesem Dialogfeld festgelegten Einstellungen können im Vorschaufenster des Druckertreibers überprüft werden.

Vorschausymbol

Zeigt die Einstellungen des Dialogfelds **Nebeneinander/Posterdruck (Tiling/Poster Printing)** an. Sie können prüfen, wie das Druckergebnis ausfallen wird.

Bildunterteilung (Image Divisions)

Wählen Sie die gewünschte Unterteilung (vertikal x horizontal) aus.

Die Anzahl der für den Druck benötigten Seiten steigt mit der Anzahl der Unterteilungen. Wenn Sie Seiten zusammenfügen, um ein Poster zu erstellen, können Sie die Anzahl der Bildunterteilungen erhöhen, um ein größeres Poster zu drucken.

Am Rand "Ausschneiden/Einfügen" drucken (Print "Cut/Paste" in margins)

Legt fest, ob die Wörter "Ausschneiden" und "Einfügen" in den Rändern angezeigt werden. Diese Wörter helfen beim Zusammenfügen der Seiten zu einem Poster.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Wörter zu drucken.

»» Hinweis

- Je nach Art des verwendeten Druckertreibers und der Umgebung ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.

Am Rand "Ausschneiden/Einfügen"-Linien drucken (Print "Cut/Paste" lines in margins)

Legt fest, ob Schnittlinien, die beim Zusammenfügen der Seiten zu einem Poster nützlich sind, gedruckt werden.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Schnittlinien zu drucken.

Seitenbereich (Print page range)

Gibt den Druckbereich an. Wählen Sie im Normalfall **Alles (All)**.

Wählen Sie **Seiten (Pages)** zur Angabe einer bestimmten Seite oder eines bestimmten Bereichs.

»» Hinweis

- Wenn einige Seiten nicht ordnungsgemäß gedruckt wurden, geben Sie die Seiten an, die nicht gedruckt werden müssen, indem Sie im Vorschaufenster der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** auf diese Seiten klicken. In diesem Fall werden nur die auf dem Bildschirm angezeigten Seiten gedruckt.

Dialogfeld Broschürendruck (Booklet Printing)

In diesem Dialogfeld können Sie festlegen, wie das Dokument als Broschüre gebunden werden soll. Das einseitige Drucken und das Drucken eines Seitenrands kann ebenfalls in diesem Dialogfeld festgelegt werden.

Die in diesem Dialogfeld festgelegten Einstellungen können im Vorschaufenster des Druckertreibers überprüft werden.

Vorschausymbol

Zeigt die im Dialogfeld **Broschürendruck (Booklet Printing)** vorgenommenen Einstellungen an. Sie können prüfen, wie das Dokument nach dem Broschürendruck aussehen wird.

Rand zum Heften (Margin for stapling)

Legt fest, welche Seite der Broschüre geheftet wird.

Leere Seite einfügen (Insert blank page)

Legt fest, ob das Dokument auf eine oder beide Seiten der Broschüre gedruckt werden soll.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Dokument auf eine Seite der Broschüre zu drucken, und wählen Sie die Seite aus der Liste aus, die leer bleiben soll.

Rand (Margin)

Gibt die Breite des Hefrands an.

Die eingegebene Breite ab der Mitte des Blatts wird zum Hefrand.

Seitenrand (Page Border)

Druckt eine Linie am Seitenrand um jede Dokumentseite.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Linie am Seitenrand zu drucken.

Dialogfeld Rand angeben (Specify Margin)

In diesem Dialogfeld können Sie die Randbreite für die Heftseite angeben. Falls ein Dokument nicht auf eine Seite passt, wird das Dokument beim Drucken verkleinert.

Rand (Margin)

Gibt die Breite des Hefrands an.

Die Breite der Seite, die unter **Heftseite (Stapling Side)** festgelegt wurde, wird zum Hefrand.

Dialogfeld Druckoptionen (Print Options)

Nimmt Änderungen an Druckdaten vor, die an den Drucker gesendet werden.

Je nach Art des verwendeten Druckertreibers und der Umgebung ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.

Von Anwendung geforderte ICM-Funktion deaktivieren (Disable ICM required from the application software)

Deaktiviert die von der Anwendungssoftware benötigte ICM-Funktion.

Wenn eine Anwendungssoftware für das Drucken von Daten Windows ICM verwendet, können unerwartete Farben erzeugt oder die Druckgeschwindigkeit reduziert werden. Falls diese Probleme auftreten, können sie möglicherweise durch die Aktivierung dieses Kontrollkästchens behoben werden.

»»» Wichtig

- Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen im Normalfall.

- Diese Funktion kann nicht verwendet werden, wenn im Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)** auf der Registerkarte **Abstimmung (Matching)** für **Farbkorrektur (Color Correction)** die Option **ICM** ausgewählt ist.

»» Hinweis

- Die Registerkarte **Von Anwendung geforderte ICM-Funktion deaktivieren (Disable ICM required from the application software)** kann nicht zusammen mit dem XPS-Druckertreiber verwendet werden.

Farbprofileinstellung der Anwendungssoftware deaktivieren (Disable the color profile setting of the application software)

Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert wird, werden die Informationen im Farbprofil deaktiviert, die in der Anwendungssoftware festgelegt wurden.

Wenn die in der Anwendungssoftware festgelegten Farbprofilinformationen an den Druckertreiber gesendet werden, kann das Druckerergebnis unerwartete Farben aufweisen. In diesem Fall kann das Problem unter Umständen durch die Aktivierung dieses Kontrollkästchens behoben werden.

»» Wichtig

- Selbst bei aktiviertem Kontrollkästchen wird nur ein Teil der Informationen im Farbprofil deaktiviert. Das Farbprofil kann weiterhin zum Drucken verwendet werden.
- Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen im Normalfall.

Papierzufuhreinstellung der Anwendungssoftware deaktivieren (Disable the paper source setting of the application software)

Deaktiviert die von der Anwendung festgelegte Papierzufuhrmethode.

Bei einigen Anwendungen, wie z. B. Microsoft Word, werden die Daten unter Umständen mit einer Zufuhrmethode gedruckt, die sich von der Einstellung im Druckertreiber unterscheidet. Überprüfen Sie in diesem Fall diese Funktion.

»» Wichtig

- Wenn diese Funktion aktiviert ist, kann die Papierzufuhrmethode in der Regel nicht in der Canon IJ-Vorschau geändert werden.
Wenn Sie jedoch den XPS-Druckertreiber verwenden, können Sie die Papierzufuhrmethode in der Canon IJ XPS-Vorschau ändern.

Papiergruppierung aufheben (Ungroup Papers)

Legt die Anzeigemethode von **Medientyp (Media Type)**, **Seitenformat (Page Size)** und **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** fest.

Um die Optionen einzeln anzuzeigen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen.

Um die Optionen in einer Gruppe anzuzeigen, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen.

Anwendungssoftware zum Komprimieren von Druckdaten nicht zulassen (Do not allow application software to compress print data)

Die Komprimierung von Druckdaten der Anwendungssoftware ist unzulässig.

Wenn im Druckerergebnis Bilddaten fehlen oder unerwünschte Farben auftreten, kann das Problem unter Umständen durch das Aktivieren dieses Kontrollkästchens verbessert werden.

»» Wichtig

- Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen im Normalfall.

»» Hinweis

- Die Registerkarte **Anwendungssoftware zum Komprimieren von Druckdaten nicht zulassen (Do not allow application software to compress print data)** kann nicht zusammen mit dem XPS-Druckertreiber verwendet werden.

Nach Erstellung von Druckdaten nach Seite drucken (Print after creating print data by page)

Die Druckdaten werden in Seiteneinheiten erstellt, und der Druckvorgang wird gestartet, nachdem die Verarbeitung einer Druckdatenseite abgeschlossen ist.

Wenn das gedruckte Dokument unerwünschte Effekte wie Streifen aufweist, können die Druckergebnisse unter Umständen durch das Aktivieren dieses Kontrollkästchens verbessert werden.

»» Wichtig

- Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen im Normalfall.

Bilder mithilfe von Point Sampling skalieren (Scale images using nearest-neighbor interpolation)

Wenn ein Bild beim Drucken vergrößert oder verkleinert werden soll, wendet der Drucker einen einfachen Interpolationsvorgang zur Bildvergrößerung oder -verkleinerung an.

Ist der Druck von Bilddaten in einem gedruckten Dokument nicht deutlich, werden die Ergebnisse unter Umständen durch das Aktivieren dieses Kontrollkästchens verbessert.

»» Wichtig

- Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen im Normalfall.

»» Hinweis

- **Bilder mithilfe von Point Sampling skalieren (Scale images using nearest-neighbor interpolation)** kann nur zusammen mit dem XPS-Druckertreiber verwendet werden.

Vorgegebenen Sicherheitsrand für Papierformat ignorieren (Cancel the safety margin regulation for paper size)

Damit wird der vorgegebene Rand ignoriert, wenn Sie den **Medientyp (Media Type)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)** auf **Fotopapier Pro Premium Matt (Photo Paper Pro Premium Matte)** oder **Fotopapier Matt (Matte Photo Paper)** festlegen.

Wenn Sie dieses Element aktivieren, wird der vorgegebene Rand ignoriert, und der Druck erfolgt in einem größeren Bereich, sodass ganzseitig randlos und auf allen Papierformaten gedruckt werden kann.

Wird der vorgegebene Rand ignoriert, kann das Papier verschmiert werden und je nach verwendetem Papierformat und Umgebung die Druckqualität sinken.

Tritt dieser Fall ein, wird der Druck mit einem Papierformat mit breitem Rand empfohlen.

Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)

Sie können die Größe der mithilfe der Anwendungssoftware erstellten Druckdaten reduzieren und die Daten dann ausdrucken.

Je nach verwendeter Anwendungssoftware werden die Bilddaten möglicherweise abgeschnitten oder nicht ordnungsgemäß gedruckt. Wählen Sie in diesem Fall **Ein (Schwach) (On (Weak))** oder **Ein (Stark) (On (Strong))**.

Aus (Off)

Der Drucker druckt Daten ohne Verwendung dieser Funktion.

Ein (Schwach) (On (Weak))

Der Drucker verwendet diese Funktion zum Drucken von Daten nur dann, wenn die Druckqualität akzeptabel ist.

Ein (Stark) (On (Strong))

Der Drucker verwendet diese Funktion immer zum Drucken von Daten.

»» Wichtig

- Bei der Verwendung dieser Funktion kann es je nach Druckdaten zu einer Verschlechterung der Druckqualität kommen.

Einheit der Druckdatenverarbeitung (Unit of Print Data Processing)

Wählt die Verarbeitungseinheit der Druckdaten, die an den Drucker gesendet werden sollen.

Wählen Sie im Normalfall **Empfohlen (Recommended)** aus.

»» Wichtig

- Bestimmte Einstellungen können einen großen Teil des Arbeitsspeichers belegen. Ändern Sie die Einstellung nicht, falls Ihr Computer nur über einen geringen Arbeitsspeicher verfügt.

»» Hinweis

- Die Registerkarte **Einheit der Druckdatenverarbeitung (Unit of Print Data Processing)** kann nicht zusammen mit dem XPS-Druckertreiber verwendet werden.

Dialogfeld Stempel/Hintergrund (Stamp/Background) (Stempel... (Stamp...))

Mit dem Dialogfeld **Stempel/Hintergrund (Stamp/Background) (Stempel... (Stamp...))** können Sie einen Stempel und/oder Hintergrund über oder unter Dokumentdaten drucken. Abgesehen von den vorgeschichteten Stempeln und Hintergründen können Sie auch Ihre eigenen verwenden.

»» Hinweis

- Bei Verwendung des XPS-Druckertreibers wird die Schaltfläche **Stempel/Hintergrund... (Stamp/Background...)** zur Schaltfläche **Stempel... (Stamp...)** und es kann nur die Stempelfunktion verwendet werden.

Stempel (Stamp)

Mit der Stempeldruckfunktion wird ein Stempel auf ein Dokument gedruckt.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, und wählen Sie einen Titel aus der Liste, um einen Stempel zu drucken.

Stempel definieren... (Define Stamp...)

Öffnet das [Dialogfeld Stempелеinstellungen \(Stamp Settings\)](#).

Sie können die Details für einen ausgewählten Stempel prüfen oder einen neuen Stempel speichern.

Über Text stempeln (Place stamp over text)

Legt fest, wie der Stempel auf das Dokument gedruckt werden soll.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Stempel (Stamp)**, um die Funktion zu aktivieren.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um einen Stempel auf die gedruckte Dokumentseite zu drucken. Die gedruckten Daten werden möglicherweise unter dem Stempel verborgen.

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Dokumentdaten über den Stempel zu drucken. Die gedruckten Daten werden nicht unter dem Stempel verborgen. Dennoch sind die Bereiche des Stempels, die im Dokument überlappen, möglicherweise verborgen.

Halbdurchsichtigen Stempel drucken (Print semitransparent stamp)

Legt fest, wie der Stempel auf das Dokument gedruckt werden soll.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Stempel (Stamp)**, um die Funktion zu aktivieren.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um einen halbtransparenten Stempel auf die gedruckte

Dokumentseite zu drucken.

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Stempel über die Dokumentdaten zu drucken. Die gedruckten Daten werden möglicherweise unter dem Stempel verborgen.

»» Hinweis

- Sie können die Option **Halbdurchsichtigen Stempel drucken (Print semitransparent stamp)** nur zusammen mit dem XPS-Druckertreiber verwenden.

Nur erste Seite stempeln (Stamp first page only)

Legt fest, ob der Stempel nur auf die erste Seite oder auf alle Seiten des Dokuments gedruckt werden soll, wenn es sich um ein mehrseitiges Dokument handelt.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Stempel (Stamp)**, um die Funktion zu aktivieren.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um einen Stempel nur auf die erste Seite zu drucken.

Hintergrund (Background)

Mit dem Hintergrunddruck können Sie ein Dokument mit einer Illustration oder einem ähnlichen Objekt (Bitmap) hinterlegen.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um einen Hintergrund zu drucken, und wählen Sie einen Titel aus der Liste aus.

Hintergrund auswählen... (Select Background...)

Öffnet das [Dialogfeld Hintergrundeinstellungen \(Background Settings\)](#).

Sie können eine Bitmap als Hintergrund speichern und die Layoutmethode und Intensität des ausgewählten Hintergrunds ändern.

Hintergrund nur erste Seite (Background first page only)

Legt fest, ob der Hintergrund nur auf die erste Seite oder auf alle Seiten des Dokuments gedruckt werden soll, wenn es sich um ein mehrseitiges Dokument handelt.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Hintergrund (Background)**, um die Funktion zu aktivieren.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um einen Hintergrund nur auf die erste Seite zu drucken.

Registerkarte Stempel (Stamp)

Mit der Registerkarte Stempel können Sie den Text und die Bitmap-Datei (.bmp) zur Verwendung für einen Stempel festlegen.

Vorschaufenster

Zeigt den Status des auf den einzelnen Registerkarten konfigurierten Stempels an.

Stempeltyp (Stamp Type)

Gibt den Stempeltyp an.

Wählen Sie die Option **Text** aus, um einen Stempel mit Zeichen zu erstellen. Wählen Sie die Option **Bitmap** aus, um einen Stempel mit einer Bitmap-Datei zu erstellen. Wählen Sie **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** aus, um Erstellungsdatum/-uhrzeit und den Benutzernamen für das gedruckte Dokument anzuzeigen.

Die Elemente auf der Registerkarte **Stempel (Stamp)** ändern sich je nach ausgewähltem Typ.

Wenn für **Stempeltyp (Stamp Type)** die Option **Text** oder **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** festgelegt ist

Stempeltext (Stamp Text)

Gibt die Textzeichenfolge für den Stempel an.

Sie können bis zu 64 Zeichen eingeben.

Als **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** werden unter **Stempeltext (Stamp Text)** das Datum und die Uhrzeit der Druckobjekterstellung sowie der Benutzername angezeigt.

»» Wichtig

- **Stempeltext (Stamp Text)** ist nicht verfügbar, wenn **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** ausgewählt ist.

TrueType-Schriftart (TrueType Font)

Wählt die Schriftart für die Textzeichenfolge des Stempels aus.

Stil (Style)

Wählt den Schriftschnitt für die Textzeichenfolge des Stempels aus.

Größe (Size)

Wählt die Schriftgröße für die Textzeichenfolge des Stempels aus.

Kontur (Outline)

Wählt einen Rahmen aus, der die Textzeichenfolge des Stempels umgibt.

Ist eine große Schriftgröße unter **Größe (Size)** ausgewählt, können die Zeichen über den Rand des Stempels hinausragen.

Farbe (Color)/Farbe wählen... (Select Color...)

Zeigt die aktuelle Farbe des Stempels an.

Klicken Sie zur Auswahl einer anderen Farbe auf **Farbe wählen... (Select Color...)**, um das Dialogfeld **Farbe (Color)** zu öffnen, und wählen oder erstellen Sie eine Farbe, die Sie für einen Stempel verwenden möchten.

Wenn für **Stempeltyp (Stamp Type)** die Option **Bitmap** ausgewählt ist

Datei (File)

Gibt den Namen der Bitmap-Datei an, die als Stempel verwendet werden soll.

Datei auswählen... (Select File...)

Öffnet das Dialogfeld zum Auswählen einer Datei.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um eine als Stempel zu verwendende Bitmap-Datei auszuwählen.

Größe (Size)

Passt die Größe der Bitmap-Datei an, die als Stempel verwendet werden soll.

Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, nimmt die Größe zu, wenn Sie ihn nach links verschieben, nimmt die Größe ab.

Transparente weiße Fläche (Transparent white area)

Legt fest, ob die weißen Bereiche der Bitmap in transparente Bereiche umgewandelt werden sollen.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die weißen Bereiche der Bitmap in transparente Bereiche umzuwandeln.

»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Standard (Defaults)**, um **Stempeltyp (Stamp Type)** auf Text, **Stempeltext (Stamp Text)** auf Leer, **TrueType-Schriftart (TrueType Font)** auf Arial, **Stil (Style)** auf Standard, **Größe (Size)** auf 36 Punkte einzustellen sowie **Kontur (Outline)** zu deaktivieren und **Farbe (Color)** auf Grau mit den RGB-Werten (192, 192, 192) festzulegen.

Registerkarte Position (Placement)

Mit der Registerkarte Position können Sie die Stelle festlegen, an der der Stempel gedruckt werden soll.

Vorschaufenster

Zeigt den Status des auf den einzelnen Registerkarten konfigurierten Stempels an.

Position

Gibt die Stempelposition auf der Seite an.

Wenn Sie **Benutzerdefiniert (Custom)** aus der Liste auswählen, können Sie Werte für die Koordinaten **X-Position** und **Y-Position** direkt eingeben.

Ausrichtung (Orientation)

Gibt den Drehwinkel für den Stempel an. Der Winkel kann durch die Eingabe einer Gradzahl festgelegt werden.

Bei negativen Werten wird der Stempel im Uhrzeigersinn gedreht.

»» Hinweis

- **Ausrichtung (Orientation)** ist nur aktiviert, wenn **Text** oder **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** für **Stempeltyp (Stamp Type)** auf der Registerkarte **Stempel (Stamp)** ausgewählt ist.

»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Standard (Defaults)**, um die Stempelposition auf **Zentrieren (Center)** und die Ausrichtung auf 0 einzustellen.

Registerkarte Einstellungen speichern (Save settings)

Auf der Registerkarte **Einstellungen speichern (Save settings)** können Sie einen neuen Stempel speichern oder einen nicht benötigten Stempel löschen.

Titel (Title)

Geben Sie den Titel zum Speichern des erstellten Stempels ein.

Sie können bis zu 64 Zeichen eingeben.

»» Hinweis

- Am Anfang oder Ende eines Titels können keine Leerzeichen, Tabulatoren oder Zeilenwechsel eingegeben werden.

Stempel (Stamps)

Zeigt eine Liste der gespeicherten Stempeltitel an.

Geben Sie einen Titel an, um den entsprechenden Stempel unter **Titel (Title)** anzuzeigen.

Speichern (Save)/Überschreibung speichern (Save overwrite)

Speichert den Stempel.

Geben Sie einen Titel unter **Titel (Title)** ein, und klicken Sie auf die Schaltfläche.

Löschen (Delete)

Löscht einen nicht benötigten Stempel.

Geben Sie den Titel eines nicht benötigten Stempels in der Liste **Stempel (Stamps)** an, und klicken Sie auf die Schaltfläche.

Registerkarte Hintergrund (Background)

Auf der Registerkarte **Hintergrund** können Sie eine Bitmap-Datei (.bmp) zur Verwendung als Hintergrund auswählen oder festlegen, wie der ausgewählte Hintergrund gedruckt werden soll.

Vorschaufenster

Zeigt den Status der auf der Registerkarte **Hintergrund (Background)** festgelegten Bitmap an.

Datei (File)

Gibt den Namen der Bitmap-Datei an, die als Hintergrund verwendet werden soll.

Datei auswählen... (Select File...)

Öffnet das Dialogfeld zum Auswählen einer Datei.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um eine als Hintergrund zu verwendende Bitmap-Datei (.bmp) auszuwählen.

Layoutmethode (Layout Method)

Legt fest, wie das Hintergrundbild auf dem Papier platziert werden soll.

Wenn Sie **Benutzerdefiniert (Custom)** auswählen, können Sie die Koordinaten für **X-Position** und **Y-Position** angeben.

Intensität (Intensity)

Passt die Intensität der als Hintergrund zu verwendenden Bitmap an.

Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, erhöht sich die Intensität, wenn Sie ihn nach links verschieben, verringert sich die Intensität. Zum Drucken des Hintergrunds mit Original-Bitmap-Intensität bewegen Sie den Schieberegler ganz nach rechts.

»» Hinweis

- Je nach Art des verwendeten Druckertreibers und der Umgebung ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.
- Klicken Sie auf **Standard (Defaults)**, um **Datei (File)** auf Leer, **Layoutmethode (Layout Method)** auf **Seite ausfüllen (Fill page)** und den Schieberegler **Intensität (Intensity)** in die Mitte zu stellen.

Registerkarte Einstellungen speichern (Save settings)

Auf der Registerkarte **Einstellungen speichern (Save settings)** können Sie einen neuen Hintergrund speichern oder einen nicht benötigten Hintergrund löschen.

Titel (Title)

Geben Sie den Titel zum Speichern des angegebenen Hintergrundbilds ein.

Sie können bis zu 64 Zeichen eingeben.

»» Hinweis

- Am Anfang oder Ende eines Titels können keine Leerzeichen, Tabulatoren oder Zeilenwechsel eingegeben werden.

Hintergründe (Backgrounds)

Zeigt eine Liste der gespeicherten Hintergrundtitel an.

Geben Sie einen Titel an, um den entsprechenden Hintergrund unter **Titel (Title)** anzuzeigen.

Speichern (Save)/Überschreibung speichern (Save overwrite)

Speichert die Bilddaten als Hintergrund.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, nachdem Sie den **Titel (Title)** eingefügt haben.

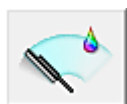
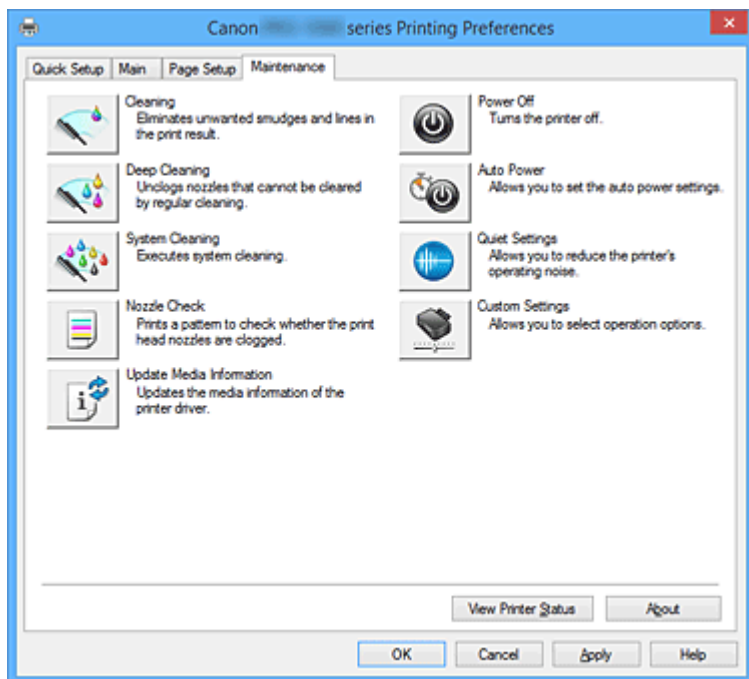
Löschen (Delete)

Löscht einen nicht benötigten Hintergrund.

Geben Sie den Titel eines nicht benötigten Hintergrunds in der Liste **Hintergründe (Backgrounds)** an, und klicken Sie auf diese Schaltfläche.

Beschreibung der Registerkarte Wartung

Über die Registerkarte **Wartung (Maintenance)** können Sie die Funktionen zur Druckerwartung aufrufen und die Einstellungen des Druckers ändern.



Reinigung (Cleaning)

Führt die Druckkopfreinigung aus.

Bei der Druckkopfreinigung werden Verstopfungen in den Druckkopfdüsen beseitigt.

Führen Sie eine Reinigung durch, wenn der Ausdruck blass ist oder eine einzelne Farbe nicht gedruckt wird, obwohl ausreichend Tinte für jede Farbe vorhanden ist.



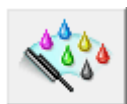
Intensivreinigung (Deep Cleaning)

Führt eine Intensivreinigung durch.

Führen Sie eine Intensivreinigung durch, wenn das Druckkopfproblem durch eine zweimalige Reinigung nicht behoben wurde.

»» Hinweis

- Bei der **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** wird mehr Tinte verbraucht als bei der **Reinigung (Cleaning)**.
Durch häufiges Reinigen der Druckköpfe wird der Tintenvorrat des Druckers schnell aufgebraucht. Führen Sie daher eine Reinigung nur aus, wenn sie erforderlich ist.



Systemreinigung (System Cleaning)

Führt die Systemreinigung durch.

Führen Sie diese Funktion aus, wenn der Zustand auch durch eine Intensivreinigung nicht verbessert wurde.

Bei der **Systemreinigung (System Cleaning)** (System Cleaning) wird eine sehr große Menge Tinte verbraucht.

Bei der häufigen Durchführung einer Systemreinigung wird der Tintenvorrat des Druckers schnell aufgebraucht. Führen Sie daher eine Systemreinigung nur durch, wenn sie erforderlich ist.

Tintengruppe (Ink Group)

Klicken Sie auf **Reinigung (Cleaning)**, **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** oder **Systemreinigung (System Cleaning)**, um das Fenster **Tintengruppe (Ink Group)** anzuzeigen. Wählen Sie die Tintengruppe mit dem zu reinigenden Druckkopf aus.

Klicken Sie auf [Anfangstest der Objekte \(Initial Check Items\)](#), um die vor einer Reinigung, Intensivreinigung oder Systemreinigung zu prüfenden Elemente anzuzeigen.



Düsentest (Nozzle Check)

Druckt ein Düsentestmuster.

Verwenden Sie diese Funktion, falls der Ausdruck blass ist oder eine einzelne Farbe nicht gedruckt wird. Drucken Sie ein Düsentestmuster, und prüfen Sie, ob der Druckkopf ordnungsgemäß funktioniert. Falls eine einzelne Farbe im Ausdruck blass erscheint oder das Druckergebnis nicht gedruckte Abschnitte enthält, klicken Sie auf **Reinigung (Cleaning)**, um den Druckkopf zu reinigen.

Um eine Liste der Elemente anzuzeigen, die Sie vor dem Drucken des Düsentestmusters prüfen sollten, klicken Sie auf [Anfangstest der Objekte \(Initial Check Items\)](#).

Prüfmuster drucken (Print Check Pattern)

Mit dieser Funktion können Sie durch Ausdrucken eines Musters überprüfen, ob die Düsen verstopft sind.

Klicken Sie auf **Prüfmuster drucken (Print Check Pattern)**. Wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird, klicken Sie auf **OK**. Anschließend wird das Dialogfeld **Musterüberprüfung (Pattern Check)** angezeigt.

Bitmap links (gut)

Die Druckkopfdüsen sind nicht verstopft.

Bitmap rechts (schlecht)

Die Druckkopfdüsen sind möglicherweise verstopft.

Beenden (Exit)

Schließt das Dialogfeld **Musterüberprüfung (Pattern Check)** und kehrt zur Registerkarte **Wartung (Maintenance)** zurück.

Reinigung (Cleaning)

Führt die Druckkopfreinigung aus.

Bei der Druckkopfreinigung werden Verstopfungen in den Druckkopfdüsen beseitigt.

Führen Sie eine Reinigung durch, wenn der Ausdruck blass ist oder eine einzelne Farbe nicht gedruckt wird, obwohl ausreichend Tinte für jede Farbe vorhanden ist.



Onlinedruckressourcen (Online Printing Resources)

Besuchen Sie ein Website von Canon mit Druckressourcen wie ICC-Profilen und Drucktipps.

»» Wichtig

- Für die Nutzung dieser Funktion benötigen Sie eine Internetverbindung. Beachten Sie, dass die Internetverbindungskosten von Ihnen zu tragen sind.



Aktualisieren der Medieninformationen (Update Media Information)

Damit werden die aktuellen Medieninformationen vom Drucker abgerufen und die Medieninformationen im Druckertreiber aktualisiert.

Beim Aktualisieren der Medieninformationen werden die unter **Medientyp (Media Type)** angezeigten Medien auf der Registerkarte **Optionen (Main)** mit den neuesten Informationen aktualisiert. Lassen sich die Medieninformationen im Treiber nicht aktualisieren, klicken Sie auf [Anfangstest der Objekte \(Initial Check Items\)](#) und überprüfen die angezeigten Inhalte.



Ausschalten (Power Off)

Schaltet den Drucker über den Treiber aus.

Verwenden Sie diese Funktion zum Ausschalten des Druckers, wenn Sie die Taste EIN (POWER) am Drucker nicht drücken können, da sich der Drucker außerhalb Ihrer Reichweite befindet.

Nachdem Sie auf diese Schaltfläche geklickt haben, müssen Sie zum erneuten Einschalten des Druckers die Taste EIN (POWER) am Drucker drücken. Bei Verwendung dieser Funktion kann der Drucker nicht über den Druckertreiber eingeschaltet werden.



Autom. Ein/Aus (Auto Power)

Öffnet das [Dialogfeld Autom. Ein/Aus-Einstellungen \(Auto Power Settings\)](#).

Geben Sie die Einstellungen zum automatischen Ein-/Ausschalten des Druckers an. Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie die automatischen Ein/Aus-Einstellungen ändern möchten.

»» Hinweis

- Wenn der Drucker ausgeschaltet oder die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer deaktiviert ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, da der Computer den Druckerstatus nicht ermitteln kann.
Klicken Sie in diesem Fall auf **OK**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.



Geräuscharme Einstellungen (Quiet Settings)

Öffnet das [Dialogfeld Geräuscharme Einstellungen \(Quiet Settings\)](#).

Im Dialogfeld **Geräuscharme Einstellungen (Quiet Settings)** können Sie eine Einstellung zur Senkung des Geräuschpegels des Druckers wählen. Dieser Modus ist praktisch, wenn Sie die Betriebsgeräusche des Druckers reduzieren müssen, z. B. wenn Sie nachts drucken. Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie die Einstellung für den geräuscharmen Modus ändern möchten.

»» Hinweis

- Wenn der Drucker ausgeschaltet oder die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer deaktiviert ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, da der Computer den Druckerstatus nicht ermitteln kann.



Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)

Öffnet das [Dialogfeld Benutzerdefinierte Einstellungen \(Custom Settings\)](#).

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie die Einstellungen dieses Druckers ändern möchten.

»» Hinweis

- Wenn der Drucker ausgeschaltet oder die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer deaktiviert ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, da der Computer den Druckerstatus nicht ermitteln kann.

Klicken Sie in diesem Fall auf **OK**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.



Accounting

Damit wird das Dialogfeld **Accounting** geöffnet.

Im Dialogfeld **Accounting** können Sie Druckaufträgen IDs hinzufügen.

»» Hinweis

- **Accounting** kann nur von Benutzern mit Administratorrechten konfiguriert werden. Benutzer ohne Administratorrechte dürfen die Informationen unter **Accounting** nicht ändern.
- Die Informationen unter **Accounting** können nur über die Registerkarte **Wartung (Maintenance)** der **Druckereigenschaften (Printer properties)** festgelegt werden.

Druckverlauf anzeigen (View Print History)

Mit dieser Funktion wird die Canon IJ XPS-Vorschau gestartet und der Druckverlauf angezeigt.

»» Hinweis

- Sie können diese Funktion nur zusammen mit dem XPS-Druckertreiber verwenden.

Druckerstatus anzeigen (View Printer Status)

Startet den Canon IJ-Statusmonitor.

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie den Druckerstatus und den Fortschritt eines Druckauftrags prüfen möchten.

»» Hinweis

- Wenn Sie den XPS-Druckertreiber verwenden, ersetzen Sie "Canon IJ-Statusmonitor" durch "Canon IJ XPS-Statusmonitor".

Info (About)

Öffnet das **Dialogfeld Info (About)**.

Hier können Sie die Version des Druckertreibers und einen Copyright-Hinweis prüfen.

Zudem kann die zu verwendende Sprache geändert werden.

Anfangstest der Objekte (Initial Check Items) (Reinigung (Cleaning) / Intensivreinigung (Deep Cleaning) / Systemreinigung (System Cleaning))

Vergewissern Sie sich vor jeder **Reinigung (Cleaning)**, **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** oder **Systemreinigung (System Cleaning)**, dass der Drucker eingeschaltet ist. Drücken Sie dann am Drucker auf die Taste zum Öffnen der Tintenbehälterabdeckung, um die Abdeckung der Tintenbehälter zu öffnen. Prüfen Sie Folgendes für jede Tinte.

- [Überprüfen Sie den Tintenstand](#) der Patrone.
- Stellen Sie sicher, dass Sie die Tintenpatrone richtig einsetzen, sodass beim Einrasten ein Klickgeräusch zu hören ist.
- Ist die Tintenpatrone mit einem orangefarbenen Klebeband versehen, ziehen Sie dieses vollständig ab.
Wenn das Band nicht vollständig entfernt wird, kann die Tinte nicht ordnungsgemäß austreten.
- Überprüfen Sie, ob jede Tintenpatrone an der richtigen Position eingesetzt ist.

Bei der **Systemreinigung (System Cleaning)** wird eine sehr große Menge an Tinte verbraucht. Prüfen Sie vor dem Ausführen dieser Funktion die nachfolgenden Punkte. Wenn Sie trotzdem von der Notwendigkeit überzeugt sind, führen Sie eine **Systemreinigung (System Cleaning)** aus.

- Haben Sie mit einem **Düsentest (Nozzle Check)** den Düsenzustand überprüft? Wurde ein Problem gemeldet?
- War der Zustand nach einer **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** unverändert?

Anfangstest der Objekte (Initial Check Items) (Düsentest (Nozzle Check))

Stellen Sie vor einem **Düsentest (Nozzle Check)** sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und öffnen Sie die Abdeckung des Druckers.

Prüfen Sie Folgendes für jede Tinte.

- [Überprüfen Sie den Tintenstand](#) der Patrone.
- Stellen Sie sicher, dass Sie die Tintenpatrone richtig einsetzen, sodass beim Einrasten ein Klickgeräusch zu hören ist.
- Ist die Tintenpatrone mit einem orangefarbenen Klebeband versehen, ziehen Sie dieses vollständig ab.
Wenn das Band nicht vollständig entfernt wird, kann die Tinte nicht ordnungsgemäß austreten.
- Überprüfen Sie, ob jede Tintenpatrone an der richtigen Position eingesetzt ist.

Anfangstest der Objekte (Initial Check Items) (Aktualisieren der Medieninformationen (Update Media Information))

Vergewissern Sie sich, dass der Drucker an den Computer angeschlossen und eingeschaltet ist. Überprüfen Sie folgende Punkte, wenn sich die Medieninformationen nicht aktualisieren lassen.

- Stellen Sie sicher, dass die Medieninformationen durch einen Benutzer mit Administratorrechten aktualisiert werden.
Benutzer ohne Administratorrechte können überprüfen, ob die Medieninformationen aktualisiert werden müssen, können die Aktualisierung aber nicht selbst ausführen.
- Vergewissern Sie sich vor der Aktualisierung der Medieninformationen, dass Sie im Drucker Medieninformationen über das Media Configuration Tool hinzugefügt, bearbeitet oder gelöscht haben.

»» Wichtig

- Die Aktualisierung der Medieninformationen kann eine gewisse Zeit dauern.
- Ändern Sie während einer Aktualisierung der Medieninformationen im Druckertreiber keine Medieninformationen im Drucker.

Dialogfeld Autom. Ein/Aus-Einstellungen (Auto Power Settings)

Wenn Sie auf **Autom. Ein/Aus (Auto Power)** klicken, wird das Dialogfeld **Autom. Ein/Aus-Einstellungen (Auto Power Settings)** angezeigt.

Dieses Dialogfeld ermöglicht das Ein- bzw. Ausschalten des Druckers über den Druckertreiber.

Automatisches Einschalten (Auto Power On)

Legt die Einstellung zum automatischen Einschalten fest.

Legen Sie **Deaktiviert (Disable)** fest, um zu verhindern, dass sich der Drucker automatisch einschaltet, wenn er Druckdaten empfängt.

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **OK**, um die Druckereinstellungen zu ändern.

Legen Sie **Aktiviert (Enable)** fest, um den Drucker automatisch einzuschalten, wenn er Druckdaten empfängt.

Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)

Legt die Einstellung zum automatischen Ausschalten fest.

Wenn in einem bestimmten Zeitraum keine Daten vom Druckertreiber oder vom Drucker empfangen werden, schaltet sich der Drucker aus.

»» Wichtig

- Wenn Sie diesen Drucker in ein Netzwerk einbinden und ihn verwenden, können Sie die Option **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)** festlegen, der Drucker wird jedoch nicht automatisch ausgeschaltet.

Dialogfeld Geräuscharme Einstellungen (Quiet Settings)

Wenn Sie auf **Geräuscharme Einstellungen (Quiet Settings)** klicken, wird das Dialogfeld **Geräuscharme Einstellungen (Quiet Settings)** angezeigt.

Im Dialogfeld **Geräuscharme Einstellungen (Quiet Settings)** können Sie eine Einstellung zur Senkung des Geräuschpegels des Druckers wählen.

Wählen Sie den geräuscharmen Modus, wenn Sie das Druckergeräusch nachts und in anderen Situationen, in denen es stören könnte, reduzieren möchten.

Die Verwendung dieser Funktion kann den Druckvorgang verlangsamen.

Geräuscharmen Modus nicht verwenden (Do not use quiet mode)

Wählen Sie diese Option, wenn der Drucker mit normalem Geräuschpegel drucken soll.

Geräuscharmen Modus immer verwenden (Always use quiet mode)

Wählen Sie diese Option, um den Geräuschpegel des Druckers beim Drucken zu senken.

Geräuscharmen Modus im angegebenen Zeitraum verwenden (Use quiet mode during specified hours)

Wählen Sie diese Option, um den Geräuschpegel des Druckers zu festgelegten Zeiten zu senken.

Wählen Sie **Startzeit (Start time)** und **Ende (End time)** für die Aktivierung des gewünschten geräuscharmen Modus aus. Wenn beide Einstellungen auf die gleiche Zeit eingestellt sind, kann der geräuscharme Modus nicht aktiviert werden.

»» Wichtig

- Sie können den geräuscharmen Modus über das Bedienfeld des Druckers oder den Druckertreiber aktivieren.
Unabhängig von der Einstellungsmethode wird der geräuscharme Modus angewendet, wenn Sie Vorgänge über das Bedienfeld des Druckers ausführen oder über einen Computer drucken.
- Wenn Sie eine Zeit für **Geräuscharmen Modus im angegebenen Zeitraum verwenden (Use quiet mode during specified hours)** angeben, wird der geräuscharme Modus nicht auf Vorgänge angewendet, die direkt über den Drucker ausgeführt werden (Direktdruck usw.).

Dialogfeld Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)

Wenn Sie auf **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** klicken, wird das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** angezeigt.

Wechseln Sie bei Bedarf zwischen verschiedenen Betriebsmodi des Druckers.

Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])

Sie können die Drehrichtung von **Querformat (Landscape)** unter **Ausrichtung (Orientation)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** ändern.

Um das Dokument beim Drucken um 90 Grad nach links zu drehen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen.

Nicht übereinst. Papiereinst. beim Dr. vom Computer nicht erkennen (Don't detect mismatch of paper settings when printing from computer)

Wenn Sie über einen Computer Dokumente drucken und die Papiereinstellungen im Druckertreiber und die im Drucker registrierten Papierinformationen zum hinteren Fach nicht übereinstimmen, deaktivieren Sie mit dieser Einstellung die Anzeige von Meldungen, sodass Sie den Druckvorgang fortsetzen können.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Funktion zum Erkennen von nicht übereinstimmenden Papiereinstellungen zu deaktivieren.

Papierbreitenerkennung beim Drucken v. Computer deaktivieren (Disable paper width detection when printing from computer)

Auch wenn die vom Drucker beim Drucken über den Computer erkannte Papierbreite von der auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** unter **Papierformat (Paper Size)** festgelegten Papierbreite abweicht, deaktiviert diese Funktion die Anzeige von Meldungen, sodass Sie den Druckvorgang fortsetzen können.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Erkennung der Papierbreite beim Drucken zu deaktivieren.

Dialogfeld Accounting

Klicken Sie auf **Accounting**, um das Dialogfeld **Accounting** anzuzeigen.

Im Dialogfeld **Accounting** können Sie Druckaufträgen IDs hinzufügen. Anhand der IDs können Sie die Druckverlaufdaten dann mithilfe des Drucker- und Kostenverwaltungstools tabellarisch darstellen.

Konto-ID (Account ID)

Geben Sie die gewünschte Konto-ID ein. Die ID kann aus bis zu 20 alphanumerischen Zeichen bestehen (0 bis 9, a bis z, A bis Z).

Verhindert Änderungen der Konto-ID (Prohibits Account ID changes)

Damit werden Änderungen an bereits konfigurierten Konto-IDs verhindert.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um zu verhindern, dass andere Benutzer IDs ändern.

Dialogfeld Info (About)

Wenn Sie auf **Info (About)** klicken, wird das Dialogfeld **Info (About)** angezeigt.

In diesem Dialogfeld werden die Version, Copyright-Informationen und die Modulliste des Druckertreibers angezeigt. Sie können die zu verwendende Sprache auswählen und die im Setup-Fenster angezeigte Sprache ändern.

Module

Führt die Druckertreibermodule auf.

Sprache (Language)

Legt die im [Druckertreiber-Setup-Fensters](#) zu verwendende Sprache fest.

»»» Wichtig

- Wenn die Schriftart für die Anzeige der von Ihnen gewählten Sprache nicht in Ihrem System installiert ist, werden die Zeichen nicht ordnungsgemäß angezeigt.

Verwandte Themen

- [Reinigen der Druckköpfe](#)
- [Drucken eines Düsentestmusters](#)
- [Verwalten der Leistung des Druckers](#)
- [Verringern der Geräusentwicklung des Druckers](#)
- [Ändern des Betriebsmodus des Druckers](#)

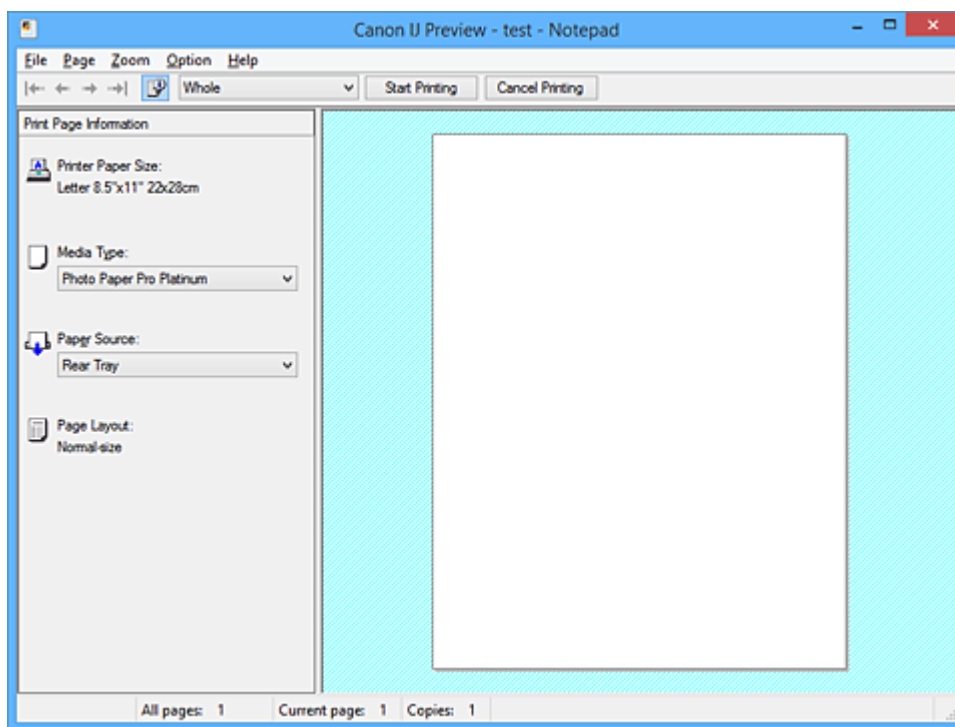
Beschreibung der Canon IJ-Vorschau

Die Canon IJ-Vorschau ist eine Anwendung, mit der Sie in einer Vorschau anzeigen können, welche Ergebnisse ein Druckauftrag liefert, bevor Sie den Druck eines Dokuments tatsächlich starten.

Die Vorschau wird entsprechend den Einstellungen angezeigt, die Sie im Druckertreiber gewählt haben, und ermöglicht Ihnen, das Dokumentenlayout, die Druckreihenfolge und die Anzahl der Seiten zu überprüfen.

Sie können die Medientyp- und die Papierzufuhreinstellungen ändern.

Wenn Sie vor dem Druckvorgang eine Vorschau anzeigen möchten, öffnen Sie das [Druckertreiber-Setup-Fensters](#), und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)**.



Menü Datei (File)

Wählt den Druckvorgang aus.

Druckvorgang starten (Start Printing)

Beendet die Canon IJ-Vorschau und startet dann den Druck des Dokuments, das auf dem Vorschaubildschirm angezeigt wird.

Dieser Befehl hat dieselbe Funktion wie die Option **Druckvorgang starten (Start Printing)** auf der Symbolleiste.

Druckvorgang abbrechen (Cancel Printing)

Beendet die Canon IJ-Vorschau und bricht den Druck des Dokuments ab, das auf dem Vorschaubildschirm angezeigt wird.

Dieser Befehl hat dieselbe Funktion wie die Option **Druckvorgang abbrechen (Cancel Printing)** auf der Symbolleiste.

Beenden (Exit)

Beendet die Canon IJ-Vorschau.

Menü Seite (Page)

Dieses Menü enthält die folgenden Befehle für die Auswahl der anzuzeigenden Seite.

Mit Ausnahme des Befehls **Seitenauswahl... (Page Selection...)** können alle Befehle auch über die Symbolleiste ausgewählt werden.

»» Hinweis

- Wenn die Seiten gespoolt werden, wird die letzte gespoolte Seite zur letzten Seite.
- Wenn die Einstellung **Seitenlayout (Page Layout)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** auf **Seitenlayout (Page Layout)**, **Nebeneinander/Poster (Tiling/Poster)** oder **Broschüre (Booklet)** festgelegt ist, ist die Seitenanzahl ausschlaggebend für die Anzahl der für den Druckvorgang zu verwendenden Blätter und nicht die Anzahl der Seiten im Originaldokument, das mit der Anwendungssoftware erstellt wurde.
- Wurde der manuelle Duplexdruck festgelegt, werden die Vorderseiten, die zuerst gedruckt werden, alle zusammen angezeigt. Anschließend werden die Rückseiten angezeigt.

Erste Seite (First Page)

Zeigt die erste Seite des Dokuments an.

Ist die derzeit angezeigte Seite die erste Seite, ist dieser Befehl abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.

Vorherige Seite (Previous Page)

Zeigt die Seite an, die sich vor der derzeit angezeigten Seite befindet.

Ist die derzeit angezeigte Seite die erste Seite, ist dieser Befehl abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.

Nächste Seite (Next Page)

Zeigt die Seite an, die sich nach der derzeit angezeigten Seite befindet.

Ist die derzeit angezeigte Seite die letzte Seite, ist dieser Befehl abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.

Letzte Seite (Last Page)

Zeigt die letzte Seite des Dokuments an.

Ist die derzeit angezeigte Seite die letzte Seite, ist dieser Befehl abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.

Seitenauswahl... (Page Selection...)

Zeigt das Dialogfeld **Seitenauswahl (Page Selection)** an.

Mit diesem Befehl können Sie die Seitenzahl der anzuzeigenden Seite angeben.

Menü Zoom

Wählt das Verhältnis für die Anzeige des zu druckenden Dokuments als Vorschau aus. Sie können das Verhältnis ebenfalls aus der Dropdownliste auf der Symbolleiste auswählen.

Ganz (Whole)

Zeigt die ganze Datenseite als eine Seite an.

50%

Die Anzeige der Daten wird auf 50 % der tatsächlichen Druckgröße reduziert.

100%

Die Anzeige der Daten entspricht der tatsächlichen Druckgröße.

200%

Die Anzeige der Daten wird auf 200 % der tatsächlichen Druckgröße vergrößert.

400%

Die Anzeige der Daten wird auf 400 % der tatsächlichen Druckgröße vergrößert.

Menü Optionen (Option)

Dieses Menü enthält den folgenden Befehl:

Druckseiten-Informationen anzeigen (Displays Print Page Information)

Zeigt die Druckeinstellungsinformationen (z. B. Druckerpapierformat, Medientyp und Seitenlayout) für jede Seite links auf dem Vorschaubildschirm an.

In diesem Bildschirm können Sie auch den Medientyp und die Papierzufuhreinstellungen ändern.

Menü Hilfe (Help)

Wenn Sie diesen Menüeintrag auswählen, wird das Hilfe-Fenster für die Canon IJ-Vorschau angezeigt, und Sie können die Version und Copyright-Informationen prüfen.

Schaltfläche Druckvorgang starten (Start Printing)

Druckt die in der Dokumentliste ausgewählten Dokumente.

Die gedruckten Dokumente werden aus der Liste gelöscht. Nach dem Drucken aller Dokumente wird die Canon IJ XPS-Vorschau geschlossen.

Schaltfläche Druckvorgang abbrechen (Cancel Printing)

Beendet die Canon IJ-Vorschau und bricht den Druck des Dokuments ab, das auf dem Vorschaubildschirm angezeigt wird.

Sie können während des Spool-Vorgangs auf die Schaltfläche klicken.

Bildschirm Druckseiten-Informationen (Print Page Information)

Zeigt die Druckeinstellungsinformationen für jede Seite links auf dem Vorschaubildschirm an.

In diesem Bildschirm können Sie auch den Medientyp und die Papierzufuhreinstellungen ändern.

»»» Wichtig

- Werden Medientyp und Papierzufuhr über die Anwendungssoftware eingestellt, haben diese Einstellungen Priorität, und die geänderten Einstellungen werden unter Umständen unwirksam.

Druckerpapierformat (Printer Paper Size)

Zeigt das Papierformat des zu druckenden Dokuments an.

Medientyp (Media Type)

Sie können den Medientyp des zu druckenden Dokuments auswählen.

Papierzufuhr (Paper Source)

Sie können die Papierzufuhr für das zu druckende Dokument auswählen.

Seitenlayout (Page Layout)

Zeigt das Seitenlayout des zu druckenden Dokuments an.

Beschreibung der Canon IJ XPS-Vorschau

Die Canon IJ XPS-Vorschau ist eine Anwendung, mit der Sie in einer Vorschau anzeigen können, welche Ergebnisse ein Druckauftrag liefert, bevor Sie den Druck eines Dokuments tatsächlich starten.

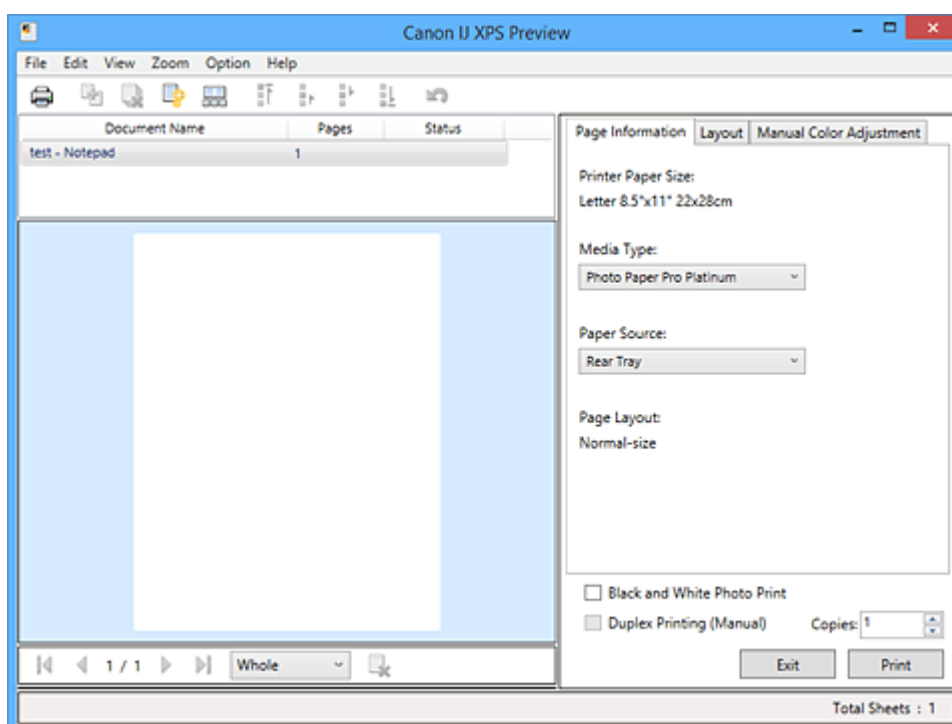
Die Vorschau wird entsprechend den Einstellungen angezeigt, die Sie im Druckertreiber gewählt haben, und ermöglicht Ihnen, das Dokumentenlayout, die Druckreihenfolge und die Anzahl der Seiten zu überprüfen.

Die Vorschau ermöglicht Ihnen auch die Bearbeitung des Druckdokuments und der Druckseiten, die Änderung der Druckeinstellungen und das Ausführen anderer Funktionen.

Wenn Sie vor dem Druckvorgang eine Vorschau anzeigen möchten, öffnen Sie das [Druckertreiber-Setup-Fensters](#), und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)**.

»»» Wichtig

- Um die Canon IJ XPS-Vorschau zu verwenden, muss Microsoft .NET Framework 4 Client Profile auf Ihrem Computer installiert sein.




Menü Datei (File)

Wählt einen Druckvorgang und druckt die Verlaufeinstellungen:

Drucken (Print)

Druckt die in der Dokumentliste ausgewählten Dokumente.

Die gedruckten Dokumente werden aus der Liste gelöscht. Nach dem Drucken aller Dokumente wird die Canon IJ XPS-Vorschau geschlossen.

Dieser Befehl hat dieselbe Funktion wie die Option  (Drucken) auf der Symbolleiste und die Option **Drucken (Print)** im Druckeinstellungsbereich.

Alle Dokumente drucken (Print All Documents)

Druckt alle Dokumente in der Dokumentliste und schließt die Canon IJ XPS-Vorschau.

Druckverlauf speichern (Save Print History)

Legt fest, ob die über die Canon IJ XPS-Vorschau gedruckten Dokumente als Einträge im Druckverlauf gespeichert werden.

Verlaufseingabelimit (History Entry Limit)

Hiermit können Sie die maximale Anzahl der Einträge im Druckverlauf ändern.

Wählen Sie **10 Eingaben (10 Entries)**, **30 Eingaben (30 Entries)** oder **100 Eingaben (100 Entries)**.

»» Wichtig

- Wenn die Anzahl der zulässigen Einträge überschritten wird, werden die Einträge des Druckverlaufs beginnend beim ältesten Eintrag gelöscht.

Dokumente aus Verlauf zur Liste hinzufügen (Add documents from history to the list)

Fügt das im Druckverlauf gespeicherte Dokument zur Dokumentliste hinzu.

Beenden (Exit)

Beendet die Canon IJ XPS-Vorschau. Die in der Dokumentliste verbleibenden Dokumente werden aus der Liste gelöscht.

Dieser Befehl hat dieselbe Funktion wie die Option **Beenden (Exit)** im Druckeinstellungsbereich.

Menü Bearbeiten (Edit)

Wählt die Methode zum Bearbeiten mehrerer Dokumente oder Seiten aus.

Rückgängig (Undo)

Widerruft die vorherige Änderung.

Kann die Änderung nicht widerrufen werden, ist diese Funktion abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.

Dieser Befehl hat dieselbe Funktion wie die Option  (Rückgängig) auf der Symbolleiste.


Dokumente (Documents)

Wählt die Methode zum Bearbeiten von Druckdokumenten aus.

Dokumente kombinieren (Combine Documents)

Fügt die in der Dokumentliste ausgewählten Dokumente zu einem Dokument zusammen.


Ist nur ein Dokument ausgewählt, ist dieser Befehl abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.

Dieser Befehl hat dieselbe Funktion wie die Option  (Dokumente kombinieren) auf der Symbolleiste.

Dokumente zurücksetzen (Reset Documents)

Setzt die in der Dokumentliste ausgewählten Dokumente in den Zustand vor dem Hinzufügen zur Canon IJ XPS-Vorschau zurück.

Die kombinierten Dokumente werden geteilt und die ursprünglichen Dokumente wiederhergestellt.

Dieser Befehl hat dieselbe Funktion wie die Option  (Dokumente zurücksetzen) auf der Symbolleiste.

Dokument verschieben (Move Document)

Verwenden Sie den folgenden Befehl, um die Reihenfolge der in der Dokumentliste ausgewählten Dokumente zu ändern.

Nach vorn verschieben (Move to First)

Verschiebt das ausgewählte Druckdokument an den Anfang der Dokumentliste.

Ist das derzeit ausgewählte Dokument das erste Dokument, ist dieser Befehl abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.

Nach oben verschieben (Move Up One)

Verschiebt das ausgewählte Druckdokument um eine Position weiter nach oben.

Ist das derzeit ausgewählte Dokument das erste Dokument, ist dieser Befehl abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.

Nach unten verschieben (Move Down One)

Verschiebt das ausgewählte Druckdokument um eine Position weiter nach unten.

Ist das derzeit ausgewählte Dokument das letzte Dokument, ist dieser Befehl abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.

Nach hinten verschieben (Move to Last)


Verschiebt das ausgewählte Druckdokument an das Ende der Dokumentliste.

Ist das derzeit ausgewählte Dokument das letzte Dokument, ist dieser Befehl abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.

Dokument löschen (Delete Document)

Löscht das ausgewählte Dokument aus der Dokumentliste.

Enthält die Dokumentliste nur ein Dokument, ist das Dokument abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.

Dieser Befehl hat dieselbe Funktion wie die Option  (Dokument löschen) auf der Symbolleiste.

Schwarzweiß-Fotodruck (Black and White Photo Print)

Hiermit können Sie die Einstellungen für das einfarbige Drucken ändern.

Dieser Befehl hat dieselbe Funktion wie das Kontrollkästchen **Schwarzweiß-Fotodruck (Black and White Photo Print)** im Druckeinstellungsbereich.

Seitenlayoutdruck... (Page Layout Printing...)

Öffnet das Dialogfeld **Seitenlayoutdruck (Page Layout Printing)**.

Mit diesem Dialogfeld können Sie die Optionen **Seitenlayoutdruck (Page Layout Printing)**, **Seiten (Pages)**, **Reihenfolge (Page Order)** und **Seitenrand (Page Border)** festlegen.

Duplexdruck... (Duplex Printing...)

Öffnet das Dialogfeld **Duplexdruck (Duplex Printing)**.

Mit diesem Dialogfeld können Sie die Optionen **Duplexdruck (Manuell) (Duplex Printing (Manual))**, **Heftseite (Stapling Side)** und **Rand (Margin)** festlegen.

Kopien... (Copies...)

Öffnet das Dialogfeld **Kopien (Copies)**.

Mit diesem Dialogfeld können Sie die Optionen **Kopien (Copies)**, **Sortieren (Collate)** und **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)** festlegen.

Seiten (Pages)

Wählt die Methode zum Bearbeiten von Druckseiten aus.

Seite löschen (Delete Page)

Löscht die derzeit ausgewählte Seite.

Ist der Seitenlayoutdruck festgelegt, werden die rot umrahmten Seiten gelöscht.

Dieser Befehl hat dieselbe Funktion wie die Option  (Seite löschen) auf der Symbolleiste.

Seite wiederherstellen (Restore Page)

Stellt Seiten wieder her, die mit der Funktion **Seite löschen (Delete Page)** gelöscht wurden.

Aktivieren Sie zum Wiederherstellen von Seiten das Kontrollkästchen **Gelöschte Seiten anzeigen (View Deleted Pages)** im Menü **Optionen (Option)**, und zeigen Sie die gelöschten Seiten als Miniaturbilder an.

Seite verschieben (Move Page)

Verwenden Sie den folgenden Befehl, um die Reihenfolge der derzeit ausgewählten Seiten zu ändern.

Nach vorn verschieben (Move to First)

Verschiebt die derzeit ausgewählte Seite an den Anfang des Dokuments.

Ist die derzeit ausgewählte Seite die erste Seite, ist dieser Befehl abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.

Um eins nach vorn verschieben (Move Forward One)

Verschiebt die derzeit ausgewählte Seite um eine Position weiter nach vorn.

Ist die derzeit ausgewählte Seite die erste Seite, ist dieser Befehl abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.

Um eins nach hinten verschieben (Move Backward One)

Verschiebt die derzeit ausgewählte Seite um eine Position weiter nach hinten.

Ist die derzeit ausgewählte Seite die letzte Seite, ist dieser Befehl abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.

Nach hinten verschieben (Move to Last)

Verschiebt die derzeit ausgewählte Seite an das Ende des Dokuments.

Ist die derzeit ausgewählte Seite die letzte Seite, ist dieser Befehl abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.

Menü Anzeigen (View)

Wählt die anzuzeigenden Dokumente und Seiten aus.

Dokumente (Documents)

Verwenden Sie den folgenden Befehl, um das anzuzeigende Dokument auszuwählen.

Erstes Dokument (First Document)

Zeigt das erste Dokument in der Dokumentliste an.

Ist das derzeit ausgewählte Dokument das erste Dokument, ist dieser Befehl abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.

Vorheriges Dokument (Previous Document)

Zeigt das Dokument an, das sich vor dem derzeit angezeigten Dokument befindet.

Ist das derzeit ausgewählte Dokument das erste Dokument, ist dieser Befehl abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.

Nächstes Dokument (Next Document)

Zeigt das Dokument an, das sich nach dem derzeit angezeigten Dokument befindet.

Ist das derzeit ausgewählte Dokument das letzte Dokument, ist dieser Befehl abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.

Letztes Dokument (Last Document)

Zeigt das letzte Dokument in der Dokumentliste an.

Ist das derzeit ausgewählte Dokument das letzte Dokument, ist dieser Befehl abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.

Seiten (Pages)

Verwenden Sie den folgenden Befehl, um die anzuzeigende Seite auszuwählen.

»» Hinweis

- Wenn die Einstellung **Seitenlayout (Page Layout)** im Druckertreiber auf **Nebeneinander/Poster (Tiling/Poster)** oder **Broschüre (Booklet)** festgelegt ist, ist die Seitenanzahl ausschlaggebend für die Anzahl der für den Druckvorgang zu verwendenden Blätter und nicht die Anzahl der Seiten im Originaldokument, das mit der Anwendungssoftware erstellt wurde.

Erste Seite (First Page)

Zeigt die erste Seite des Dokuments an.

Ist die derzeit angezeigte Seite die erste Seite, ist dieser Befehl abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.

Vorherige Seite (Previous Page)

Zeigt die Seite an, die sich vor der derzeit angezeigten Seite befindet.

Ist die derzeit angezeigte Seite die erste Seite, ist dieser Befehl abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.

Nächste Seite (Next Page)

Zeigt die Seite an, die sich nach der derzeit angezeigten Seite befindet.

Ist die derzeit angezeigte Seite die letzte Seite, ist dieser Befehl abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.

Letzte Seite (Last Page)

Zeigt die letzte Seite des Dokuments an.

Ist die derzeit angezeigte Seite die letzte Seite, ist dieser Befehl abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.

Seitenauswahl... (Page Selection...)

Zeigt das Dialogfeld **Seitenauswahl (Page Selection)** an.

Mit diesem Befehl können Sie die Seitenzahl der anzuzeigenden Seite angeben.

Menü Zoom

Wählt das Verhältnis für die Anzeige des zu druckenden Dokuments als Vorschaubild aus. Sie können das Verhältnis ebenfalls aus der Dropdownliste auf der Symbolleiste auswählen.

Ganz (Whole)

Zeigt die ganze Datenseite als eine Seite an.

50%

Die Anzeige der Daten wird auf 50 % der tatsächlichen Druckgröße reduziert.

100%

Die Anzeige der Daten entspricht der tatsächlichen Druckgröße.

200%

Die Anzeige der Daten wird auf 200 % der tatsächlichen Druckgröße vergrößert.

400%

Die Anzeige der Daten wird auf 400 % der tatsächlichen Druckgröße vergrößert.

Menü Optionen (Option)

Hiermit werden die folgenden Informationen aus- bzw. eingeblendet.

Miniaturansicht (View Thumbnails)

Reduziert alle Seiten des in der Dokumentliste ausgewählten Dokuments und zeigt diese unten im Vorschaufenster an.

Dieser Befehl hat dieselbe Funktion wie die Option  (Miniaturansicht) auf der Symbolleiste.

Dokumentliste anzeigen (View Document List)

Zeigt die Druckdokumentliste oben im Vorschaufenster an.

Druckeinstellungsbereich anzeigen (View Print Settings Area)

Zeigt den Druckeinstellungsbereich auf der rechten Seite des Vorschaufensters an.

Gelöschte Seiten anzeigen (View Deleted Pages)

Wenn die Miniaturansichten angezeigt werden, werden mit dieser Funktion Seiten angezeigt, die mit der Option **Seite löschen (Delete Page)** gelöscht wurden.

Um die gelöschten Seiten zu überprüfen, müssen Sie zunächst das Kontrollkästchen **Miniaturansicht (View Thumbnails)** aktivieren.

Gedruckte Dokumente in der Liste behalten (Keep printed documents on the list)

Behält das gedruckte Dokument in der Dokumentliste.

Beim Start angezeigte Druckeinstellungen (Print Settings Displayed at Startup)

Legt fest, ob die Registerkarte des Druckeinstellungsbereichs angezeigt wird, wenn die Canon IJ XPS-Vorschau gestartet wird.

Wählen Sie **Seiteninformationen (Page Information)**, **Layout** oder **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)**.

Menü Hilfe (Help)

Wenn Sie diesen Menüeintrag auswählen, wird das Hilfe-Fenster für die Canon IJ XPS-Vorschau angezeigt, und Sie können die Version und Copyright-Informationen prüfen.



(Drucken)

Druckt die in der Dokumentliste ausgewählten Dokumente.

Die gedruckten Dokumente werden aus der Liste gelöscht. Nach dem Drucken aller Dokumente wird die Canon IJ XPS-Vorschau geschlossen.



(Dokumente kombinieren)

Fügt die in der Dokumentliste ausgewählten Dokumente zu einem Dokument zusammen.

Ist nur ein Dokument ausgewählt, ist dieser Befehl abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.



(Dokument löschen)

Löscht das ausgewählte Dokument aus der Dokumentliste.

Enthält die Dokumentliste nur ein Dokument, ist das Dokument abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.



(Dokumente zurücksetzen)

Setzt die in der Dokumentliste ausgewählten Dokumente in den Zustand vor dem Hinzufügen zur Canon IJ XPS-Vorschau zurück.

Die kombinierten Dokumente werden geteilt und die ursprünglichen Dokumente wiederhergestellt.



(Miniaturansicht)

Reduziert alle Seiten des in der Dokumentliste ausgewählten Dokuments und zeigt diese unten im Vorschaufenster an.

Klicken Sie zum Ausblenden der Druckseiten erneut auf **Miniaturansicht (View Thumbnails)**.



(Nach vorn verschieben)

Verschiebt das ausgewählte Druckdokument an den Anfang der Dokumentliste.

Ist das derzeit ausgewählte Dokument das erste Dokument, ist dieser Befehl abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.



(Nach oben verschieben)

Verschiebt das ausgewählte Druckdokument um eine Position weiter nach oben.

Ist das derzeit ausgewählte Dokument das erste Dokument, ist dieser Befehl abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.



(Nach unten verschieben)

Verschiebt das ausgewählte Druckdokument um eine Position weiter nach unten.

Ist das derzeit ausgewählte Dokument das letzte Dokument, ist dieser Befehl abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.

(Nach hinten verschieben)

Verschiebt das ausgewählte Druckdokument an das Ende der Dokumentliste.

Ist das derzeit ausgewählte Dokument das letzte Dokument, ist dieser Befehl abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.

(Rückgängig)

Widerruft die vorherige Änderung.

Kann die Änderung nicht widerrufen werden, ist diese Funktion abgeblendet und kann nicht ausgewählt werden.

(Seite löschen)

Löscht die derzeit ausgewählte Seite.

Ist der Seitenlayoutdruck festgelegt, werden die rot umrahmten Seiten gelöscht.

Dokumentliste

Zeigt die Liste der Druckdokumente an.

Das in der Dokumentliste ausgewählte Dokument wird zur Anzeige in der Vorschau und zur Bearbeitung verwendet.

Dokumentname (Document Name)

Zeigt den Namen des Druckdokuments an.

Wenn Sie auf den Namen des ausgewählten Druckdokuments klicken, wird ein Textfeld angezeigt, und Sie können das Dokument nach Bedarf umbenennen.

Seiten (Pages)

Zeigt die Anzahl der Seiten im Druckdokument an.

»» Wichtig

- Die unter **Seiten (Pages)** angezeigte Zahl und die Anzahl der Ausgabeseiten weichen voneinander ab.
- Um die Anzahl der Ausgabeseiten zu prüfen, schauen Sie in der Statusleiste unten im Vorschaufenster nach.

Status

Zeigt den Status der Druckdokumente an.

Bei Dokumenten, für die eine Datenverarbeitung durchgeführt wird, wird **Daten werden verarbeitet (Processing data)** angezeigt.

»» Wichtig

- Dokumente, für die **Daten werden verarbeitet (Processing data)** angezeigt wird, können nicht gedruckt oder bearbeitet werden.
Warten Sie, bis die Datenverarbeitung abgeschlossen wird.

Druckeinstellungsbereich-Bildschirm

Hier können Sie die Druckeinstellungen für die in der Dokumentliste ausgewählten Dokumente überprüfen und ändern.

Der Druckeinstellungsbereich wird auf der rechten Seite des Vorschaufensters angezeigt.

Registerkarte Seiteninformationen (Page Information)

Die Druckeinstellungen werden für jede Seite angezeigt.

Sie können die Medientyp- und Papierzufuhreinstellungen ändern.

Druckerpapierformat (Printer Paper Size)

Zeigt das Papierformat des zu druckenden Dokuments an.

Medientyp (Media Type)

Hiermit können Sie den Medientyp des zu druckenden Dokuments auswählen.

Papierzufuhr (Paper Source)

Hiermit können Sie die Papierzufuhr für das zu druckende Dokument auswählen.

Seitenlayout (Page Layout)

Zeigt das Seitenlayout des zu druckenden Dokuments an.

Registerkarte Layout

Sie können die Einstellungen für den Seitenlayoutdruck angeben.

Klicken Sie auf **Übernehmen (Apply)**, um die angegebenen Einstellungen anzuwenden.

Wenn die Einstellungen für den Seitenlayoutdruck nicht für das Druckdokument geändert werden können, sind die einzelnen Optionen abgeblendet und können nicht ausgewählt werden.

Registerkarte Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)

Auf dieser Registerkarte können Sie die Farbbalance anpassen, indem Sie die Einstellungen für **Cyan, Magenta, Gelb (Yellow)**, **Helligkeit (Brightness)** und **Kontrast (Contrast)** ändern.

Cyan/Magenta/Gelb (Yellow)

Passt die Intensität von **Cyan, Magenta** und **Gelb (Yellow)** an.

Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, wird eine Farbe kräftiger, wenn Sie ihn nach links verschieben, wird eine Farbe schwächer.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

Durch diese Anpassung wird die relative Tintenmenge jeder verwendeten Farbe geändert, was sich auf die gesamte Farbbalance des Dokuments auswirkt.

Verwenden Sie die Anwendungssoftware, wenn Sie die Farbbalance insgesamt grundlegend ändern wollen. Verwenden Sie den Druckertreiber nur für geringe Korrekturen der Farbbalance.

»»» Wichtig

- Ist **Schwarzweiß-Fotodruck (Black and White Photo Print)** aktiviert, können **Cyan, Magenta** und **Gelb (Yellow)** nicht konfiguriert werden.

Tonwert (Tone)

Stellt die Farbanpassung für das einfarbige Drucken ein.

Sie können Farbtöne auch anpassen, indem Sie Werte direkt eingeben oder in den mittleren Anpassungsbereich klicken oder diesen mit der Maus ziehen.

Eingegebene Werte müssen für **X** im Bereich von -100 bis 100 und für **Y** im Bereich von -50 bis 50 liegen.

»»» Wichtig

- Diese Funktion ist für verschiedene Einstellungen unter **Medientyp (Media Type)** nicht verfügbar.

Helligkeit (Brightness)

Damit passen Sie die Helligkeit des Drucks an.

Reines Weiß und Schwarz werden nicht geändert, die Änderungen wirken sich jedoch auf die Farben zwischen Weiß und Schwarz aus.

Kontrast (Contrast)

Passt den Kontrast zwischen Hell und Dunkel in dem zu druckenden Bild an.

Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, wird der Kontrast verstärkt, wenn Sie ihn nach links verschieben, wird der Kontrast verringert.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

Standard (Defaults)

Setzt alle geänderten Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Wenn Sie auf diese Schaltfläche klicken, werden alle Einstellungen auf dieser Registerkarte auf die Standardwerte (Werkseinstellungen) zurückgesetzt.

Schwarzweiß-Fotodruck (Black and White Photo Print)

Hiermit können Sie die Einstellungen für das einfarbige Drucken ändern.

Duplexdruck (Manuell) (Duplex Printing (Manual))

Legen Sie fest, ob das Dokument manuell auf beide Seiten des Papiers oder nur auf eine Seite gedruckt werden soll.

Wenn die Einstellungen für den Duplexdruck nicht für das Druckdokument geändert werden können, ist die Option nicht verfügbar.

»» Wichtig

- Wenn Sie **Broschüre (Booklet)** für **Seitenlayout (Page Layout)** auswählen, wird **Duplexdruck (Manuell) (Duplex Printing (Manual))** im Druckeinstellungsbereich automatisch festgelegt. In diesem Fall ist **Duplexdruck (Manuell) (Duplex Printing (Manual))** nicht verfügbar.

Kopien (Copies)

Legt die Anzahl der zu druckenden Exemplare fest. Sie können einen Wert von 1 bis 999 angeben.

Wenn die Anzahl der Exemplare nicht für das Druckdokument geändert werden kann, ist die Option nicht verfügbar.

Beenden (Exit)

Beendet die Canon IJ XPS-Vorschau.

Die in der Dokumentliste verbleibenden Dokumente werden aus der Liste gelöscht.

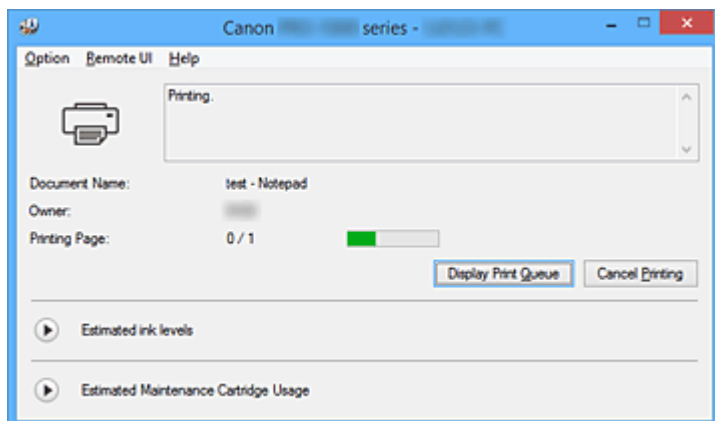
Drucken (Print)

Druckt die in der Dokumentliste ausgewählten Dokumente.

Die gedruckten Dokumente werden aus der Liste gelöscht. Nach dem Drucken aller Dokumente wird die Canon IJ XPS-Vorschau geschlossen.

Beschreibung des Canon IJ-Statusmonitors

Der Canon IJ-Statusmonitor wird geöffnet und zeigt den Status des Druckers und den Druckfortschritt an. Der Status des Druckers wird mithilfe von Grafiken, Symbolen und Meldungen angezeigt.



Funktionen des Canon IJ-Statusmonitors

Der Canon IJ-Statusmonitor bietet folgende Vorteile:

Sie können den Druckerstatus auf dem Bildschirm überprüfen.

Der Status des Druckers wird auf dem Bildschirm in Echtzeit angezeigt.

Sie können den Druckfortschritt jedes Druckdokuments (Druckauftrag) prüfen.

Fehlerarten und Lösungen werden auf dem Bildschirm angezeigt.

Die Anzeige erfolgt, wenn ein Druckerfehler auftritt.

Sie können sofort prüfen, welche Maßnahme Sie ergreifen sollten.

Sie können den Tintenstatus überprüfen.

Diese Funktion zeigt Grafiken an, in denen der Typ der Tintenpatrone und die geschätzten Tintenstände dargestellt werden.

Bei einem niedrigen Tintenstand werden Symbole und Meldungen angezeigt (Tintenstandwarnung).

Überblick über den Canon IJ-Statusmonitor

Mit dem Canon IJ-Statusmonitor können Sie den Status des Druckers und der Tinte anhand von Grafiken und Meldungen überprüfen.

Sie können die Informationen zum Druckdokument und Druckfortschritt während des Druckvorgangs prüfen.

Wenn ein Druckerfehler auftritt, werden Ursache und Lösungsmöglichkeiten angezeigt. Befolgen Sie die Anweisungen in der Meldung.

Drucker

Der Canon IJ-Statusmonitor zeigt im Falle einer Warnung oder eines Fehlers im Drucker ein Symbol an.



: Eine Warnung wird angezeigt.



: Bei einem Vorgang ist ein Fehler aufgetreten.



: Sie werden über den Tintenstand usw. informiert.



: Es ist ein Fehler aufgetreten, der Wartungsmaßnahmen erfordert.

Dokumentname (Document Name)

Zeigt den Namen des zu druckenden Dokuments an.

Besitzer (Owner)

Zeigt den Namen des Besitzers des zu druckenden Dokuments an.

Druckseite (Printing Page)

Zeigt die Zahl der aktuellen Druckseite und die Anzahl der Druckseiten insgesamt an.

Druckwarteschlange anzeigen (Display Print Queue)

Zeigt das Druckfenster für die Verwaltung des Druckauftrags an, der gerade gedruckt wird oder sich in der Druckwarteschlange befindet.

Druckvorgang abbrechen (Cancel Printing)


Bricht den aktuellen Druckauftrag ab.

»»» Wichtig

- Die Schaltfläche **Druckvorgang abbrechen (Cancel Printing)** ist nur aktiviert, während Druckdaten an den Drucker gesendet werden. Wenn das Senden der Druckdaten abgeschlossen ist, ist die Schaltfläche abgeblendet und nicht verfügbar.

Geschätzte Tintenstände (Estimated ink levels)

Hier werden Symbole für Tintenstandswarnungen und Fehler aufgrund leerer Patronen angezeigt.


Klicken Sie auf  (das Dreieck zum Einblenden), um den geschätzten Tintenstand im Tintenbehälter grafisch anzuzeigen.

Nummer des Tintenmodells (Ink Model Number)

Hier können Sie den richtigen Tintenbehälter für den Drucker anzeigen.

Geschätzte Nutzung der Wartungspatrone (Estimated Maintenance Cartridge Usage)

Hier werden Symbole angezeigt, die melden, dass die Kapazität der Wartungspatrone fast oder vollständig aufgebraucht ist.

Klicken Sie auf  (das Dreieck zum Einblenden), um die geschätzte verbleibende Kapazität der Wartungspatrone grafisch anzuzeigen.

Menü Optionen (Option)

Wenn Sie **Statusmonitor aktivieren (Enable Status Monitor)** auswählen, wenn eine Meldung zum Drucker ausgegeben wird, wird der Canon IJ-Statusmonitor gestartet.

Wenn **Statusmonitor aktivieren (Enable Status Monitor)** ausgewählt ist, sind folgende Befehle verfügbar.

Aktuellen Druckauftrag immer anzeigen (Always Display Current Job)

Zeigt den Canon IJ-Statusmonitor während des Druckvorgangs an.

Immer im Vordergrund anzeigen (Always Display on Top)

Zeigt den Canon IJ-Statusmonitor über den anderen Fenstern an.

Anleitungsmeldung anzeigen (Display Guide Message)

Zeigt Betriebsanleitungen für Situationen mit komplizierter Papiereinstellung an.

Hagaki-Druck (Hagaki Printing)

Zeigt die Anleitungsmeldungen an, bevor der Drucker auf Hagaki-Papier druckt.

Wenn Sie die Anleitungsmeldung ausblenden möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Diese Meldung nicht mehr anzeigen (Do not show this message again)**.

Wenn Sie die Anleitungsmeldung wieder anzeigen möchten klicken Sie im Menü **Optionen (Option)** unter **Anleitungsmeldung anzeigen (Display Guide Message)** auf **Hagaki-Druck (Hagaki Printing)**, und aktivieren Sie diese Einstellung.

Warnung automatisch anzeigen (Display Warning Automatically)

Wenn eine Tintenstandwarnung angezeigt wird (When a Low Ink Warning Occurs)

Der Canon IJ-Statusmonitor wird automatisch gestartet und im Vordergrund angezeigt, wenn eine Tintenstandwarnung angezeigt wird.

Wenn eine Wartungskassetten-Warnung angezeigt wird (When a Maintenance Cartridge Warning Occurs)

Wenn eine Wartungspatronen-Warnung zur verbleibenden Kapazität angezeigt wird, wird automatisch der Canon IJ-Statusmonitor gestartet und im Vordergrund angezeigt.

Beim Start von Windows starten (Start when Windows is Started)

Der Canon IJ-Statusmonitor wird automatisch gestartet, wenn Sie Windows starten.

Menü Remote UI

Damit öffnen Sie die Remote-Benutzeroberfläche des Druckers.

Hier können Sie den Druckerstatus prüfen und Wartungsfunktionen für den Drucker ausführen, wenn dieser mit einem Netzwerk verbunden ist und über dieses verwendet wird.

»» Hinweis

- Wird der Drucker über eine USB-Verbindung verwendet, wird **Remote UI** nicht angezeigt.

Druckerinformationen (Printer Information)

Hier können Sie Detailinformationen wie den Druckerstatus, den Druckfortschritt und die Tintenstände anzeigen.

Wartung (Maintenance)

Hier können Sie Wartungsfunktionen für den Drucker ausführen und die Druckereinstellungen ändern.

Menü Hilfe (Help)

Wenn Sie diesen Menüeintrag auswählen, wird das Hilfe-Fenster für den Canon IJ-Statusmonitor angezeigt, und Sie können die Version und Copyright-Informationen prüfen.

Aktualisieren des Druckertreibers

- **Verwenden des aktuellen Druckertreibers**
- **Löschen des nicht benötigten Druckertreibers**
- **Vor dem Installieren des Druckertreibers**
- **Installieren des Druckertreibers**

Verwenden des aktuellen Druckertreibers

Wenn Sie den Druckertreiber auf die neueste Version aktualisieren, werden ungelöste Probleme damit möglicherweise behoben.

Überprüfen Sie die Version des Druckertreibers, indem Sie auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** auf die Schaltfläche **Info (About)** klicken.

Sie können auf unsere Website zugreifen und den neuesten Druckertreiber für Ihr Druckermodell herunterladen.

Wichtig

- Sie können den Druckertreiber kostenlos herunterladen, eventuell anfallende Kosten für die Internetverbindung müssen jedoch von Ihnen übernommen werden.
- [Löschen Sie die derzeit installierte Version des Druckertreibers](#), bevor Sie den aktuellen Druckertreiber installieren.

Verwandte Themen

- [Vor dem Installieren des Druckertreibers](#)
- [Installieren des Druckertreibers](#)

Löschen des nicht benötigten Druckertreibers

Nicht mehr verwendete Druckertreiber können gelöscht werden.

Beenden Sie vor dem Löschen des Druckertreibers zunächst alle laufenden Programme.

So löschen Sie nicht mehr benötigte Druckertreiber:

1. Starten des Deinstallationsprogramms

- Wählen Sie unter Windows 8.1 oder Windows 8 über die Charms auf dem Desktop die Optionen **Einstellungen (Settings)** -> **Systemsteuerung (Control Panel)** -> **Programme (Programs)** -> **Programme und Funktionen (Programs and Features)**.
Wählen Sie in der Programmliste die Option „XXX Printer Driver“ aus (wobei „XXX“ der Modellname ist), und klicken Sie dann auf **Deinstallieren (Uninstall)**.
- Wählen Sie unter Windows 7 oder Windows Vista **Start** -> **Systemsteuerung (Control Panel)** -> **Programme (Programs)** -> **Programme (Programs and Features)** aus.
Wählen Sie in der Programmliste die Option „XXX Printer Driver“ aus (wobei „XXX“ der Modellname ist), und klicken Sie dann auf **Deinstallieren (Uninstall)**.

Das Bestätigungsfenster für die Deinstallation des Modells wird angezeigt.

»»» Wichtig

- Unter Windows 8.1, Windows 8, Windows 7 und Windows Vista wird beim Starten, Installieren oder Deinstallieren von Software möglicherweise ein Dialogfeld mit einer Bestätigung oder Warnung angezeigt.
Dieses Dialogfeld wird angezeigt, wenn Administratorrechte zum Ausführen einer Aufgabe erforderlich sind.
Wenn Sie bei einem Administratorkonto angemeldet sind, klicken Sie zum Fortfahren auf **Ja (Yes)** (oder **Fortfahren (Continue)**, **Zulassen (Allow)**).
Bei einigen Anwendungen müssen Sie bei einem Administratorkonto angemeldet sein, um fortfahren zu können. Wechseln Sie in diesen Fällen zu einem Administratorkonto, und starten den Vorgang neu.

2. Ausführen des Deinstallationsprogramms

Klicken Sie auf **Ausführen (Execute)**. Klicken Sie auf **Ja (Yes)**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Wenn alle Dateien gelöscht wurden, klicken Sie auf **Abgeschlossen (Complete)**.

Das Löschen des Druckertreibers ist abgeschlossen.

»»» Wichtig

- Bei der Deinstallation des Druckertreibers werden der Drucker- und der XPS-Druckertreiber gelöscht.

Vor dem Installieren des Druckertreibers

In diesem Abschnitt werden die Elemente erläutert, die Sie vor der Installation der Druckertreiber überprüfen sollten. Sie finden in diesem Abschnitt auch Informationen für den Fall, dass die Druckertreiber nicht installiert werden können.

Prüfen des Druckerstatus

- Schalten Sie den Drucker aus.

Überprüfen der Einstellungen des Computers

- Beenden Sie alle laufenden Anwendungen.
- Melden Sie sich als Benutzer mit Administratorrechten an.

»» Wichtig

- [Löschen Sie die derzeit installierte Version des Druckertreibers](#), bevor Sie den aktuellen Druckertreiber installieren.

Verwandte Themen

- [Verwenden des aktuellen Druckertreibers](#)
- [Installieren des Druckertreibers](#)

Installieren des Druckertreibers

Sie können über das Internet auf unsere Website zugreifen und die neuesten Druckertreiber und XPS-Druckertreiber für Ihr Druckermodell herunterladen.

So installieren Sie den heruntergeladenen Druckertreiber:

1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Starten des Installationsprogramms

Doppelklicken Sie auf das Symbol der heruntergeladenen Datei.

Das Installationsprogramm wird gestartet.

»» Wichtig

- Unter Windows 8.1, Windows 8, Windows 7 und Windows Vista wird beim Starten, Installieren oder Deinstallieren von Software möglicherweise ein Dialogfeld mit einer Bestätigung oder Warnung angezeigt. Dieses Dialogfeld wird angezeigt, wenn Administratorrechte zum Ausführen einer Aufgabe erforderlich sind. Wenn Sie bei einem Administratorkonto angemeldet sind, klicken Sie zum Fortfahren auf **Ja (Yes)** (oder **Fortfahren (Continue)**, **Zulassen (Allow)**). Bei einigen Anwendungen müssen Sie bei einem Administratorkonto angemeldet sein, um fortzufahren zu können. Wechseln Sie in diesen Fällen zu einem Administratorkonto, und starten den Vorgang neu.

3. Installieren Sie den Druckertreiber.

Führen Sie die auf dem Bildschirm beschriebenen Schritte durch.

4. Abschließen der Installation

Klicken Sie auf **Abgeschlossen (Complete)**.

Je nach verwendetem Betriebssystem werden Sie möglicherweise dazu aufgefordert, Ihren Computer neu zu starten. Starten Sie den Computer neu, um die Installation ordnungsgemäß abzuschließen.

»» Wichtig

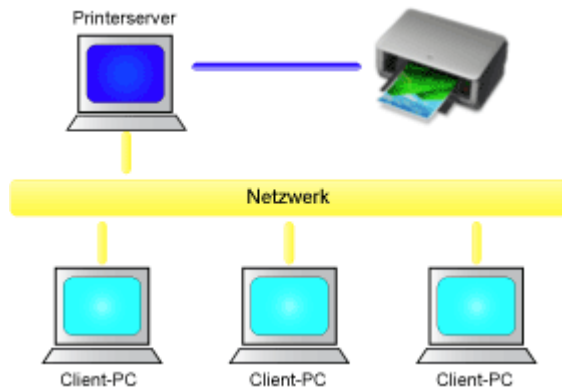
- Der XPS-Druckertreiber wird nach demselben Schema wie der Druckertreiber installiert. Allerdings muss die Installation des Druckertreibers abgeschlossen sein, wenn Sie den XPS-Druckertreiber installieren.
- Sie können den Druckertreiber und den XPS-Druckertreiber kostenlos herunterladen, eventuell anfallende Kosten für die Internetverbindung müssen jedoch von Ihnen übernommen werden.
- [Löschen Sie die derzeit installierte Version des Druckertreibers](#), bevor Sie den aktuellen Druckertreiber installieren.

Verwandte Themen

- [Verwenden des aktuellen Druckertreibers](#)
- [Löschen des nicht benötigten Druckertreibers](#)
- [Vor dem Installieren des Druckertreibers](#)

Freigeben des Druckers im Netzwerk

Wenn sich die Computer in einem Netzwerk befinden, können Dokumente über alle Computer gedruckt werden, die den gleichen Drucker gemeinsam nutzen.



- [Einrichten eines gemeinsam genutzten Druckers](#)

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise zum Einrichten des Druckers und des Clients beschrieben..

»» Hinweis

- Die Windows-Versionen der Computer, die an das Netzwerk angeschlossen sind, müssen nicht unbedingt identisch sein.
- Gehen Sie zum Einrichten des Faxtreibers genauso vor.

Verwandtes Thema

- [Einschränkungen bei der Druckerfreigabe](#)

Einrichten eines gemeinsam genutzten Druckers

Auf dem Druckserver können Sie die Freigabe des Druckertreibers einrichten. Dann richten Sie im Client die Verbindung zum Druckserver ein.

1. [Installieren des Druckertreibers](#) auf dem Druckserver

2. Auswahl wie folgt:

- Wählen Sie unter Windows 8.1, Windows 8, Windows Server 2012 R2 oder Windows Server 2012 über die Charms auf dem Desktop die Optionen **Einstellungen (Settings)** -> **Systemsteuerung (Control Panel)** -> **Hardware und Sound (Hardware and Sound)** -> **(Hardware)** -> **Geräte und Drucker (Devices and Printers)** aus.
Das Fenster **Geräte und Drucker (Devices and Printers)** wird angezeigt.
- Wählen Sie unter Windows 7 oder Windows Server 2008 R2 im Menü **Start** die Optionen **Systemsteuerung (Control Panel)** -> **Hardware und Sound (Hardware and Sound)** -> **(Hardware)** -> **Geräte und Drucker (Devices and Printers)** aus.
Das Fenster **Geräte und Drucker (Devices and Printers)** wird angezeigt.
- Wählen Sie unter Windows Vista oder Windows Server 2008 im Menü **Start** die Optionen **Systemsteuerung (Control Panel)** -> **Hardware und Sound (Hardware and Sound)** -> **Drucker (Printers)**.
Das Fenster **Drucker (Printers)** wird angezeigt.

3. Klicken auf das Symbol für das Druckermodell, das für die gemeinsame Nutzung freigegeben werden soll

- Drücken Sie unter Windows 8.1, Windows 8, Windows 7, Windows Server 2012 R2, Windows Server 2012 oder Windows Server 2008 R2 die Alt-Taste, und wählen Sie anschließend im angezeigten Menü **Datei (File)** die Optionen **Druckereigenschaften (Printer properties)** -> **Freigabe (Sharing)** aus.
- Drücken Sie unter Windows Vista die Alt-Taste, und wählen Sie anschließend im angezeigten Menü **Datei (File)** die Optionen **Als Administrator ausführen (Run as administrator)** -> **Freigabe... (Sharing...)** aus.
- Unter Windows Server 2008 wählen Sie im Menü **Datei (File)** den Eintrag **Freigabe (Sharing ...)** aus.

»»» Wichtig

- Unter Windows 8, Windows 7 oder Windows Vista wird beim Starten, Installieren oder Deinstallieren von Software möglicherweise ein Dialogfeld mit einer Bestätigung oder Warnung angezeigt.
Dieses Dialogfeld wird angezeigt, wenn Administratorrechte zum Ausführen einer Aufgabe erforderlich sind.
Wenn Sie bei einem Administratorkonto angemeldet sind, klicken Sie zum Fortfahren auf **Ja (Yes)** (oder **Fortfahren (Continue)**, **Zulassen (Allow)**).
Bei einigen Anwendungen müssen Sie bei einem Administratorkonto angemeldet sein, um fortfahren zu können. Wechseln Sie in diesen Fällen zu einem Administratorkonto, und starten den Vorgang neu.

4. Einstellen der Freigabe

Wählen Sie auf der Registerkarte **Freigabe (Sharing)** die Option **Diesen Drucker freigeben (Share this printer)** aus (bzw. aktivieren Sie sie), legen Sie den Freigabennamen wie gewünscht fest, und klicken Sie auf **OK**.

5. Wenn der Druckserver und der Client unterschiedliche Architekturen (32-Bit oder 64-Bit) aufweisen, installieren Sie einen zusätzlichen Treiber.

1. Rufen Sie das Fenster **Geräte und Drucker (Devices and Printers)**, **Drucker (Printers)** oder **Drucker und Faxgeräte (Printers and Faxes)** auf.
2. Auswahl wie folgt:
 - Klicken Sie unter Windows 8.1, Windows 8, Windows 7, Windows Server 2012 R2, Windows Server 2012 oder Windows Server 2008 R2 auf das Symbol Drucker, klicken Sie auf **Eigenschaften des Druckervers (Print server properties)**, und wählen Sie dann die Registerkarte **Treiber (Drivers)** aus.
 - Drücken Sie unter Windows Vista die Alt-Taste, und wählen Sie anschließend im angezeigten Menü **Datei (File)** die Optionen **Als Administrator ausführen (Run as administrator)** -> **Servereigenschaften... (Server Properties...)**, und wählen Sie dann die Registerkarte **Treiber (Drivers)**.
 - Unter Windows Server 2008 öffnen Sie im Menü **Datei (File)** die **Servereigenschaften (Server Properties)** und wählen die Registerkarte **Treiber (Drivers)** aus.
3. Klicken Sie auf **Hinzufügen... (Add...)**.
4. Klicken Sie im Fenster **Assistent für die Druckertreiberinstallation (Add Printer Driver Wizard)** auf **Weiter (Next)**.
5. Wenn der Druckserver eine 32-Bit-Architektur aufweist, wählen Sie **x64**. Wenn der Druckserver eine 64-Bit-Architektur aufweist, wählen Sie **x86**. Klicken Sie anschließend auf **Weiter (Next)**.
6. Klicken Sie auf **Datenträger... (Have Disk...)**.
7. Öffnen Sie im Fenster **Installation von Datenträger (Install From Disk)** den Ordner "Driver" des heruntergeladenen Druckertreibers, geben Sie die "inf"-Datei an, und klicken Sie auf **OK**.
8. Wählen Sie den zu verwendenden Drucker aus, und klicken Sie auf **Weiter (Next)**.

Hinweis

- Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, wählen Sie einen anderen Drucker aus.

9. Klicken Sie auf **Fertig stellen (Finish)**.

Das Setup auf dem Druckserver ist abgeschlossen. Richten Sie anschließend die Client-Computer ein.

6. Öffnen Sie den Explorer auf dem Client, und doppelklicken Sie auf das Symbol für den Drucker, den Sie freigeben möchten.

7. Befolgen Sie die Anweisungen im Fenster, und installieren Sie den Druckertreiber.

Das Setup auf dem Client-System ist abgeschlossen.

Auch bei einer Einrichtung auf einem anderen Client müssen Sie die Schritte 6 und 7 befolgen.

Einschränkungen bei der Druckerfreigabe

Wenn Sie den XPS-Druckertreiber verwenden, ersetzen Sie beim Lesen dieser Informationen "Canon IJ-Vorschau" durch "Canon IJ XPS-Vorschau".

Diese Einschränkungen gelten, wenn Sie einen Drucker in einer Netzwerkumgebung verwenden. Prüfen Sie die Einschränkungen, die in Ihrer Netzwerkumgebung gelten.

Einschränkungen bei der Druckerfreigabe

- Falls beim Installieren des Treibers über **Drucker hinzufügen (Add Printer)** die Datei "ntprint.inf" angefordert wird, geben Sie die Datei wie folgt an:
 1. Starten Sie den Explorer auf dem Druckserver, und geben Sie auf dem Client mit der abweichenden Architektur folgenden Pfad in die Adresszeile ein, und drücken Sie die Eingabetaste auf der Tastatur:
%windir%\system32\driverstore\
 2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Ordner **FileRepository**, und klicken Sie auf **Eigenschaften (Properties)**.
 3. Klicken Sie auf der Registerkarte **Freigabe (Sharing)** auf die Option **Freigeben (Share)**.
 4. Geben Sie im Meldungsfenster auf dem Druckserver "ntprint.inf_xxxxxxx" in dem Ordner an, der in Schritt 3 freigegeben wurde, und klicken Sie auf **OK**.
Sind mehrere Dateien vorhanden, wählen Sie die Datei mit dem aktuellsten Datum aus.

Einschränkungen bei der Druckerfreigabe und -verwendung

- Nach Beendigung eines Druckauftrags wird möglicherweise eine entsprechende Meldung angezeigt. Gehen Sie zum Deaktivieren der Meldungsanzeige folgendermaßen vor.
 - Bei Verwendung von Windows 8.1, Windows 8, Windows Server 2012 R2 oder Windows Server 2012:
Wählen Sie im Fenster **Geräte und Drucker (Devices and Printers)** des Client-Systems den Drucker unter **Drucker (Printers)** aus, und klicken Sie in der Symbolleiste auf **Eigenschaften des Druckservers (Print server properties)**.
Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Informative Benachrichtigungen für Netzwerkdrucker anzeigen (Show informational notifications for network printers)** auf der Registerkarte **Erweitert (Advanced)** und starten Sie den Computer neu.
 - Bei Verwendung von Windows 7 oder Windows Server 2008 R2:
Wählen Sie im Fenster **Geräte und Drucker (Devices and Printers)** des Client-Systems den Drucker unter **Drucker und Faxgeräte (Printers and Faxes)** aus, und klicken Sie in der Symbolleiste auf **Eigenschaften des Druckservers (Print server properties)**.
Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Informative Benachrichtigungen für Netzwerkdrucker anzeigen (Show informational notifications for network printers)** auf der Registerkarte **Erweitert (Advanced)** und starten Sie den Computer neu.
 - Bei Verwendung von Windows Vista:
Drücken Sie im Fenster **Drucker (Printers)** des Clientsystems die Alt-Taste, und wählen Sie im Menü **Datei (File)** die Optionen **Als Administrator ausführen (Run as administrator)** -> **Servereigenschaften... (Server Properties...)**.
Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Informative Benachrichtigungen für Netzwerkdrucker anzeigen (Show informational notifications for network printers)** auf der Registerkarte **Erweitert (Advanced)** und starten Sie den Computer neu.
 - Bei Verwendung von Windows Server 2008:

Klicken Sie im Fenster **Drucker (Printers)** des Clientsystems im Menü **Datei (File)** auf die Option **Servereigenschaften... (Server Properties...)**.

Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Informative Benachrichtigungen für Netzwerkdrucker anzeigen (Show informational notifications for network printers)** auf der Registerkarte **Erweitert (Advanced)** und starten Sie den Computer neu.

- Die Funktion zur bidirektionalen Kommunikation ist deaktiviert, und der korrekte Druckerstatus wird möglicherweise nicht erkannt.
Wenn ein Benutzer eines Client-Computers das Dialogfeld mit den Eigenschaften des Druckertreibers öffnet und anschließend auf **OK** klickt, während das Kontrollkästchen **Bidirektionale Unterstützung aktivieren (Enable bidirectional support)** auf der Registerkarte **Anschlüsse (Ports)** deaktiviert ist, wird möglicherweise auch die bidirektionale Funktion des Druckers deaktiviert.
Aktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen **Bidirektionale Unterstützung aktivieren (Enable bidirectional support)** sowohl auf dem Drucker als auch auf dem Client-Computer.
- Beim Drucken über einen Client-Computer können Sie die Option für die Canon IJ-Vorschau nicht verwenden.
- Falls die Funktionen auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** über einen Client-Computer nicht ordnungsgemäß festgelegt werden können, erscheinen sie möglicherweise abgeblendet. Ändern Sie in diesem Fall die Einstellungen über den Drucker.
Wenn Sie die Einstellungen auf dem Drucker ändern, sollten Sie das Symbol des freigegebenen Druckers vom Client-System löschen und die Freigabeeinstellungen anschließend erneut auf dem Client-System festlegen.
- Wenn auf dem Drucker der gleiche Treiber installiert ist wie auf dem Client, wird das Symbol für den Netzwerkdrucker möglicherweise automatisch erstellt.
- Falls beim Drucken eines Dokuments über den Client auf einem freigegebenen Drucker ein Fehler auftritt, wird die Fehlermeldung des Canon IJ-Statusmonitors sowohl auf dem Client als auch auf dem Drucker angezeigt. Wenn ein Dokument ordnungsgemäß gedruckt wird, wird der Canon IJ-Statusmonitor nur auf dem Client angezeigt.

Drucken mit Canon-Anwendungssoftware

- ▶ **Handbuch zu My Image Garden**
- ▶ **Handbuch zu Print Studio Pro**
- ▶ **Handbuch zum digitalen Fotodruck**
- ▶ **Handbuch zu Quick Utility Toolbox**
- ▶ **Handbuch zu Media Configuration Tool**
- ▶ **Handbuch zu Device Management Console**
- ▶ **Handbuch zu Accounting Manager**

Handbuch zu My Image Garden

Erfahren Sie mehr über die Funktionen und Bildschirme von My Image Garden.




Für Windows:

Neueste Version

My Image Garden V3.3.x/V3.2.x

Es wird empfohlen, die neueste Version der Anwendung zu verwenden.

Greifen Sie auf die Canon-Webseite zu und laden Sie die neueste Anwendung herunter.

Wie Sie die Version überprüfen können 

Ältere Versionen

Wählen Sie Ihre Version von My Image Garden aus.

- V3.1.x/V3.0.x
- V2.1.x
- V2.0.x
- V1.1.x


Für Mac OS:

Neueste Version

My Image Garden V3.3.x/V3.2.x

Es wird empfohlen, die neueste Version der Anwendung zu verwenden.

Greifen Sie auf die Canon-Webseite zu und laden Sie die neueste Anwendung herunter.

Wie Sie die Version überprüfen können 

Ältere Versionen

Wählen Sie Ihre Version von My Image Garden aus.

- V3.1.x/V3.0.x
- V2.1.x
- V2.0.x
- V1.1.x

Handbuch zu Print Studio Pro

Erfahren Sie mehr über die Funktionen und Bildschirme von Print Studio Pro.



Für Windows:


Neueste Version

Print Studio Pro V2.0.x

Es wird empfohlen, die neueste Version der Anwendung zu verwenden.

Greifen Sie auf die Canon-Webseite zu und laden Sie die neueste Anwendung herunter.

- Print Studio Pro V2.0.0 oder höher ist bei Verwendung von Pro9500 Mark II series oder Pro9000 Mark II series nicht verfügbar.
- Bei Verwendung von PRO-1 series müssen Sie den Druckertreiber und andere Software auf die neueste Version aktualisieren, damit Sie Print Studio Pro V2.0.x verwenden können.

Wie Sie die Version überprüfen können 

Ältere Versionen

Wählen Sie Ihre Version von Print Studio Pro aus.

- V1.4.x
- V1.3.6/V1.3.5
- V1.3.0
- V1.2.x

Für Mac OS:


Neueste Version

Print Studio Pro V2.0.x

Es wird empfohlen, die neueste Version der Anwendung zu verwenden.

Greifen Sie auf die Canon-Webseite zu und laden Sie die neueste Anwendung herunter.

- Print Studio Pro V2.0.0 oder höher ist bei Verwendung von Pro9500 Mark II series oder Pro9000 Mark II series nicht verfügbar.
- Bei Verwendung von PRO-1 series müssen Sie den Druckertreiber und andere Software auf die neueste Version aktualisieren, damit Sie Print Studio Pro V2.0.x verwenden können.

Wie Sie die Version überprüfen können 

Ältere Versionen

Wählen Sie Ihre Version von Print Studio Pro aus.

- V1.4.x

■ V1.3.6/V1.3.5

■ V1.3.0

■ V1.2.x

Ich möchte die Schönheit meiner wertvollen Fotos erhalten. Ich möchte Fotos nach meinen Vorstellungen in Kunstwerke verwandeln.

Hiermit werden Wünsche wahr:

Meisterhafte Drucktechniken für die Optimierung der Leistung des Druckers!



- Lektion 1 Digitaler Arbeitsablauf für das Drucken Hier wird das grundlegende Druckverfahren für das Erstellen schöner Fotos erläutert, die Ihren Vorstellungen entsprechen.
- Lektion 2 Grundlagen des Farbmanagements Hier werden die grundlegenden Kenntnisse über Farbmanagement vermittelt, die unerlässlich sind, um die Druckerleistung auszureizen und Fotos in professioneller Qualität zu erstellen.
- Lektion 3 Verwenden von Print Studio Pro Durch das Verwenden von Print Studio Pro können Sie verschiedene Druckaufgaben einfacher durchführen, indem Sie die mit einer Digitalkamera aufgenommenen Informationen voll ausnutzen.
- Lektion 4 Techniken für bestimmte Zielvorstellungen Durch den einfachen Einsatz bestimmter Techniken können Sie den für Ihre Bilder gewünschten Eindruck erzielen.
- Anhang Hilfreiche Informationen Hier finden Sie hilfreiche Informationen z. B. zu den Tintentypen und Medien (Papier).

Handbuch zu Quick Utility Toolbox

Erfahren Sie mehr über die Funktionen und Bildschirme von Quick Utility Toolbox.



Für Windows:

Neueste Version

Quick Utility Toolbox V2.0.x

Es wird empfohlen, die neueste Version der Anwendung zu verwenden.

Greifen Sie auf die Canon-Webseite zu und laden Sie die neueste Anwendung herunter.

Wie Sie die Version überprüfen können [▶](#)

Für Mac OS:

Neueste Version

Quick Utility Toolbox V2.0.x

Es wird empfohlen, die neueste Version der Anwendung zu verwenden.

Greifen Sie auf die Canon-Webseite zu und laden Sie die neueste Anwendung herunter.

Wie Sie die Version überprüfen können [▶](#)

Handbuch zu Media Configuration Tool

Erfahren Sie mehr über die Funktionen und Bildschirme von Media Configuration Tool.

Für Windows:

Neueste Version

Media Configuration Tool V1.0.x

Es wird empfohlen, die neueste Version der Anwendung zu verwenden.

Greifen Sie auf die Canon-Webseite zu und laden Sie die neueste Anwendung herunter.

Handbuch zu Device Management Console

Erfahren Sie mehr über die Funktionen und Bildschirme von Device Management Console.

Für Windows:

Neueste Version

Device Management Console V1.0.x

Es wird empfohlen, die neueste Version der Anwendung zu verwenden.

Greifen Sie auf die Canon-Webseite zu und laden Sie die neueste Anwendung herunter.

Für Mac OS:

Neueste Version

Device Management Console V1.0.x

Es wird empfohlen, die neueste Version der Anwendung zu verwenden.

Greifen Sie auf die Canon-Webseite zu und laden Sie die neueste Anwendung herunter.

Handbuch zu Accounting Manager

Erfahren Sie mehr über die Funktionen und Bildschirme von Accounting Manager.

Für Windows:

Neueste Version

Accounting Manager V1.0.x

Es wird empfohlen, die neueste Version der Anwendung zu verwenden.

Greifen Sie auf die Canon-Webseite zu und laden Sie die neueste Anwendung herunter.

Für Mac OS:

Neueste Version

Accounting Manager V1.0.x

Es wird empfohlen, die neueste Version der Anwendung zu verwenden.

Greifen Sie auf die Canon-Webseite zu und laden Sie die neueste Anwendung herunter.

Mac OS-Software

▶ Druckertreiber

- Überblick über den Druckertreiber
- Aktualisieren des Druckertreibers
- Freigeben des Druckers im Netzwerk

▶ Drucken mit Canon-Anwendungssoftware

- Handbuch zu My Image Garden
- Handbuch zu Print Studio Pro
- Handbuch zum digitalen Fotodruck
- Handbuch zu Quick Utility Toolbox
- Handbuch zu Device Management Console
- Handbuch zu Accounting Manager

Drucken mit Canon-Anwendungssoftware

- ▶ **Handbuch zu My Image Garden**
- ▶ **Handbuch zu Print Studio Pro**
- ▶ **Handbuch zum digitalen Fotodruck**
- ▶ **Handbuch zu Quick Utility Toolbox**
- ▶ **Handbuch zu Device Management Console**
- ▶ **Handbuch zu Accounting Manager**

Handbuch zu My Image Garden

Erfahren Sie mehr über die Funktionen und Bildschirme von My Image Garden.




Für Windows:

Neueste Version

My Image Garden V3.3.x/V3.2.x

Es wird empfohlen, die neueste Version der Anwendung zu verwenden.

Greifen Sie auf die Canon-Webseite zu und laden Sie die neueste Anwendung herunter.

Wie Sie die Version überprüfen können 

Ältere Versionen

Wählen Sie Ihre Version von My Image Garden aus.

- V3.1.x/V3.0.x
- V2.1.x
- V2.0.x
- V1.1.x


Für Mac OS:

Neueste Version

My Image Garden V3.3.x/V3.2.x

Es wird empfohlen, die neueste Version der Anwendung zu verwenden.

Greifen Sie auf die Canon-Webseite zu und laden Sie die neueste Anwendung herunter.

Wie Sie die Version überprüfen können 

Ältere Versionen

Wählen Sie Ihre Version von My Image Garden aus.

- V3.1.x/V3.0.x
- V2.1.x
- V2.0.x
- V1.1.x

Handbuch zu Print Studio Pro

Erfahren Sie mehr über die Funktionen und Bildschirme von Print Studio Pro.



Für Windows:


Neueste Version

Print Studio Pro V2.0.x

Es wird empfohlen, die neueste Version der Anwendung zu verwenden.

Greifen Sie auf die Canon-Webseite zu und laden Sie die neueste Anwendung herunter.

- Print Studio Pro V2.0.0 oder höher ist bei Verwendung von Pro9500 Mark II series oder Pro9000 Mark II series nicht verfügbar.
- Bei Verwendung von PRO-1 series müssen Sie den Druckertreiber und andere Software auf die neueste Version aktualisieren, damit Sie Print Studio Pro V2.0.x verwenden können.

Wie Sie die Version überprüfen können 

Ältere Versionen

Wählen Sie Ihre Version von Print Studio Pro aus.

- V1.4.x
- V1.3.6/V1.3.5
- V1.3.0
- V1.2.x

Für Mac OS:


Neueste Version

Print Studio Pro V2.0.x

Es wird empfohlen, die neueste Version der Anwendung zu verwenden.

Greifen Sie auf die Canon-Webseite zu und laden Sie die neueste Anwendung herunter.

- Print Studio Pro V2.0.0 oder höher ist bei Verwendung von Pro9500 Mark II series oder Pro9000 Mark II series nicht verfügbar.
- Bei Verwendung von PRO-1 series müssen Sie den Druckertreiber und andere Software auf die neueste Version aktualisieren, damit Sie Print Studio Pro V2.0.x verwenden können.

Wie Sie die Version überprüfen können 

Ältere Versionen

Wählen Sie Ihre Version von Print Studio Pro aus.

- V1.4.x

■ V1.3.6/V1.3.5

■ V1.3.0

■ V1.2.x

Ich möchte die Schönheit meiner wertvollen Fotos erhalten. Ich möchte Fotos nach meinen Vorstellungen in Kunstwerke verwandeln.

Hiermit werden Wünsche wahr:

Meisterhafte Drucktechniken für die Optimierung der Leistung des Druckers!



- Lektion 1 Digitaler Arbeitsablauf für das Drucken Hier wird das grundlegende Druckverfahren für das Erstellen schöner Fotos erläutert, die Ihren Vorstellungen entsprechen.
- Lektion 2 Grundlagen des Farbmanagements Hier werden die grundlegenden Kenntnisse über Farbmanagement vermittelt, die unerlässlich sind, um die Druckerleistung auszureizen und Fotos in professioneller Qualität zu erstellen.
- Lektion 3 Verwenden von Print Studio Pro Durch das Verwenden von Print Studio Pro können Sie verschiedene Druckaufgaben einfacher durchführen, indem Sie die mit einer Digitalkamera aufgenommenen Informationen voll ausnutzen.
- Lektion 4 Techniken für bestimmte Zielvorstellungen Durch den einfachen Einsatz bestimmter Techniken können Sie den für Ihre Bilder gewünschten Eindruck erzielen.
- Anhang Hilfreiche Informationen Hier finden Sie hilfreiche Informationen z. B. zu den Tintentypen und Medien (Papier).

Handbuch zu Quick Utility Toolbox

Erfahren Sie mehr über die Funktionen und Bildschirme von Quick Utility Toolbox.



Für Windows:

Neueste Version

Quick Utility Toolbox V2.0.x

Es wird empfohlen, die neueste Version der Anwendung zu verwenden.

Greifen Sie auf die Canon-Webseite zu und laden Sie die neueste Anwendung herunter.

Wie Sie die Version überprüfen können [▶](#)

Für Mac OS:

Neueste Version

Quick Utility Toolbox V2.0.x

Es wird empfohlen, die neueste Version der Anwendung zu verwenden.

Greifen Sie auf die Canon-Webseite zu und laden Sie die neueste Anwendung herunter.

Wie Sie die Version überprüfen können [▶](#)

Handbuch zu Media Configuration Tool

Erfahren Sie mehr über die Funktionen und Bildschirme von Media Configuration Tool.

Für Windows:

Neueste Version

Media Configuration Tool V1.0.x

Es wird empfohlen, die neueste Version der Anwendung zu verwenden.

Greifen Sie auf die Canon-Webseite zu und laden Sie die neueste Anwendung herunter.

Handbuch zu Device Management Console

Erfahren Sie mehr über die Funktionen und Bildschirme von Device Management Console.

Für Windows:

Neueste Version

Device Management Console V1.0.x

Es wird empfohlen, die neueste Version der Anwendung zu verwenden.

Greifen Sie auf die Canon-Webseite zu und laden Sie die neueste Anwendung herunter.

Für Mac OS:

Neueste Version

Device Management Console V1.0.x

Es wird empfohlen, die neueste Version der Anwendung zu verwenden.

Greifen Sie auf die Canon-Webseite zu und laden Sie die neueste Anwendung herunter.

Handbuch zu Accounting Manager

Erfahren Sie mehr über die Funktionen und Bildschirme von Accounting Manager.

Für Windows:

Neueste Version

Accounting Manager V1.0.x

Es wird empfohlen, die neueste Version der Anwendung zu verwenden.

Greifen Sie auf die Canon-Webseite zu und laden Sie die neueste Anwendung herunter.

Für Mac OS:

Neueste Version

Accounting Manager V1.0.x

Es wird empfohlen, die neueste Version der Anwendung zu verwenden.

Greifen Sie auf die Canon-Webseite zu und laden Sie die neueste Anwendung herunter.

iOS-Software

- ▶ **Pro Gallery Print**
- ▶ **Canon PRINT Inkjet/SELPHY**

Fotoelemente mit Pro Gallery Print durchsuchen/drucken

Pro Gallery Print ist eine dedizierte iPad-App, die für die PRO series entwickelt wurde. Dank der Integration bei Webdiensten für Profis ermöglicht Ihnen diese Anwendung, Fotoelemente auch an entfernt gelegenen Standorten von einem iPad aus zu durchsuchen und zu drucken.

Pro Gallery Print ist kostenlos im App Store verfügbar.



»» Wichtig

- Voraussetzung für den Download ist die Registrierung eines App Store-Kontos.
- Die Anwendung kann kostenlos heruntergeladen werden. Allerdings fallen Übertragungsgebühren für die Verbindung zum App Store an.
- Der Download ist nicht möglich, wenn Ihr Betriebssystem die Anwendung nicht unterstützt. Auch wird die Download-Seite der Anwendung möglicherweise nicht angezeigt.

Einfaches Drucken von einem Smartphone oder Tablet mit Canon PRINT Inkjet/SELPHY

Verwenden Sie Canon PRINT Inkjet/SELPHY, um auf einem Smartphone oder Tablet (iOS oder Android) gespeicherte Fotos einfach über eine drahtlose Verbindung zu drucken.

Canon PRINT Inkjet/SELPHY kann vom App Store und von Google Play heruntergeladen werden.



Einfaches Drucken von einem Smartphone oder Tablet mit Canon PRINT Inkjet/SELPHY

Verwenden Sie Canon PRINT Inkjet/SELPHY, um auf einem Smartphone oder Tablet (iOS oder Android) gespeicherte Fotos einfach über eine drahtlose Verbindung zu drucken.

Canon PRINT Inkjet/SELPHY kann vom App Store und von Google Play heruntergeladen werden.



Fehlersuche

Häufig gestellte Fragen

- [Der Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden](#)
- [Drucker wird bei Verwendung von WLAN nicht gefunden](#)
- [Druckvorgang lässt sich nicht starten](#)
- [Das Papier ist leer/Unscharfer Druck/Farben sind falsch/Weiße Streifen](#)
- [Ein Fehler tritt auf](#)
- [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)
- [Eine Meldung wird angezeigt](#)
- [Druckertreiber kann nicht installiert werden](#)
- [Netzwerkschlüssel unbekannt](#)
- [Papierstaus](#)

Beispiele für Probleme

- Der Drucker bewegt sich nicht
 - [Das Gerät wird nicht eingeschaltet](#)
 - [Das Gerät wird von selbst ausgeschaltet](#)
 - [Der Drucker lässt sich plötzlich nicht mehr verwenden](#)
 - [Druckvorgang lässt sich nicht starten](#)
 - [Papierstaus](#)
 - [Drucken über ein Smartphone/Tablet nicht möglich](#)
- Korrekte Einstellung ist nicht möglich
 - [Der Drucker kann auf dem Bildschirm zur Prüfung der Druckereinstellungen nicht gefunden werden \(Windows\)](#)
 - [Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt](#)
 - [Drucker wird bei Verwendung von WLAN nicht gefunden](#)
 - [Drucker wird bei Verwendung von drahtgebundenem LAN nicht gefunden](#)
 - [USB-Verbindungsprobleme](#)
 - [Keine Kommunikation mit dem Drucker über USB möglich](#)
 - [Netzwerkschlüssel unbekannt](#)
 - [Nach dem Austausch eines Wireless Routers bzw. dem Ändern seiner Einstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden](#)
 - [Administratorkennwort für den Drucker unbekannt](#)
 - [Überprüfen der Netzwerkinformationen](#)
 - [Wiederherstellen der Werkseinstellungen](#)
 - [Druckertreiber kann nicht installiert werden](#)
 - [Easy-WebPrint EX wird nicht gestartet oder das Menü Easy-WebPrint EX wird nicht angezeigt \(Windows\)](#)
 - [Aktualisieren des Druckertreibers in einer Netzwerkumgebung \(Windows\)](#)
- Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend
 - [Druckvorgang lässt sich nicht starten](#)
 - [Geringe Druckgeschwindigkeit](#)

- [Der Druckvorgang wird angehalten](#)
- [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)
- [Keine Tinte wird ausgegeben](#)
- [Papierstaus](#)
- [Papier wird nicht richtig zugeführt/Fehler „Kein Papier“ wird angezeigt](#)
- Fehler oder Meldung wird angezeigt
 - [Ein Fehler tritt auf](#)
 - [LCD-Anzeige ist aus](#)
 - [LCD-Anzeige zeigt falsche Sprache](#)
 - [Eine Meldung wird angezeigt](#)
 - [Supportcodeliste für Fehler](#)
 - [Fehlermeldung wird auf PictBridge-kompatiblen \(WLAN\) Gerät angezeigt](#)

Betriebsprobleme

- [Probleme mit der Netzwerkkommunikation](#)
- [Probleme beim Drucken](#)
- [Probleme beim Drucken über das Smartphone/Tablet](#)
- [Mechanische Probleme](#)
- [Probleme beim Installieren/Herunterladen](#)
- [Fehler und Meldungen](#)
- [Wenn ein Problem weiterhin besteht](#)

Probleme mit der Netzwerkkommunikation

- **Der Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden**
- **Probleme mit der Netzwerkverbindung**
- **Andere Netzwerkprobleme**

Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden

Bei der Einrichtung des Druckers:

Die Kommunikation zwischen dem Drucker und Ihrem Computer kann durch die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware oder Ihres Computerbetriebssystems eingeschränkt werden. Überprüfen Sie die Firewall-Einstellung Ihrer Sicherheitssoftware oder Ihres Betriebssystems bzw. die auf Ihrem Computer angezeigte Meldung.

- **Wenn eine Meldung angezeigt wird:**

Wenn die Warnmeldung erscheint, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff zulässt.

- **Wenn keine Meldung angezeigt wird:**

Brechen Sie die Einrichtung ab, und stellen Sie dann die Sicherheitssoftware so ein, dass die unten genannte Canon-Software auf das Netzwerk zugreifen kann.

- Für Windows:

Setup.exe oder **Setup64.exe** im Ordner **win > Driver > DrvSetup** auf der Installations-CD-ROM

- Für Mac OS:

Setup.app, **canonijnetwork.bundle**, **cnwidsd.plugin** und **cnwidss.plugin**

»» Hinweis

- Weitere Informationen zu den Firewall-Einstellungen Ihres Betriebssystems oder der Sicherheitssoftware finden Sie im Bedienungshandbuch, oder wenden Sie sich an den Hersteller.

- ▶ **Der Drucker kann auf dem Bildschirm zur Prüfung der Druckereinstellungen nicht gefunden werden (Windows)**
- ▶ **Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm "Drucker auswählen"**
- ▶ **Suchen des Druckers nach IP-Adresse oder Hostname während der Einrichtung**
- ▶ **Vorgang stoppt im Druckerverbindungsbildschirm**

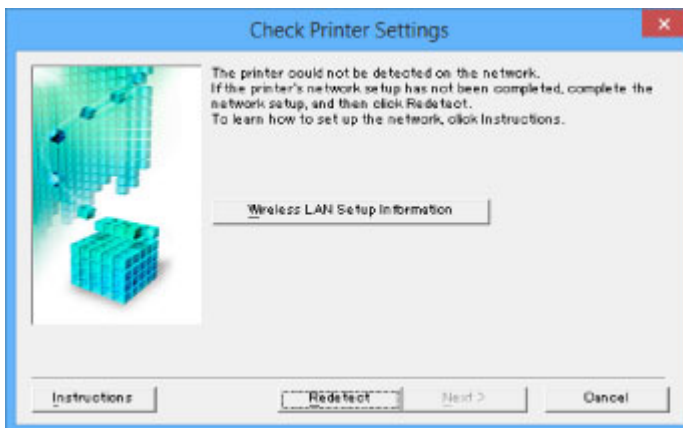
Bei Verwendung des Druckers:

- ▶ **Drucker wird bei Verwendung von WLAN nicht gefunden**
- ▶ **Drucker wird bei Verwendung von drahtgebundenem LAN nicht gefunden**

Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm Druckereinstellungen prüfen (Windows)

Wenn der Drucker nicht gefunden werden kann und der Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** angezeigt wird, nachdem der Drucker auf dem Bildschirm **Nach Druckern suchen (Search for Printers)** mit **Automatische Suche (Automatic search)** gesucht wurde, klicken Sie auf **Erneut suchen (Redetect)**, und suchen Sie auf dem Bildschirm **Nach Druckern suchen (Search for Printers)** erneut nach dem Drucker, indem Sie die IP-Adresse verwenden.

Wenn der Drucker auch mit der Suche über die IP-Adresse nicht gefunden wird, ändern Sie die Netzwerkeinstellungen.



■ Prüfung 1: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm "Druckereinstellungen prüfen" während der Einrichtung des drahtlosen LAN (Windows)

■ Prüfung 1: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm "Druckereinstellungen prüfen" während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN (Windows)



Prüfung 1: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm Druckereinstellungen prüfen während der Einrichtung des drahtlosen LAN (Windows)



Überprüfen Sie den Status von Drucker und Netzwerkgerät (Router usw.).

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

■ [Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist](#)

Stellen Sie sicher, dass die Netzwerkgeräte (Router usw.) eingeschaltet sind.

Falls der Drucker oder ein Netzwerkgerät ausgeschaltet ist:

Schalten Sie den Drucker bzw. das Netzwerkgerät ein.

Nach dem Einschalten kann es einige Zeit dauern, bis der Drucker bzw. das Netzwerkgerät einsatzbereit ist. Warten Sie einige Sekunden, nachdem Sie den Drucker oder das Netzwerkgerät eingeschaltet haben, und klicken Sie dann auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um erneut nach dem Drucker zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.

Falls Drucker und Netzwerkgerät eingeschaltet sind:

Wenn die Netzwerkgeräte eingeschaltet sind, schalten Sie sie aus und wieder ein. Wenn der Drucker danach nicht gefunden wird, wechseln Sie zu Prüfung 2.



■ [Prüfung 2: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm "Druckereinstellungen prüfen" während der Einrichtung des drahtlosen LAN \(Windows\)](#)

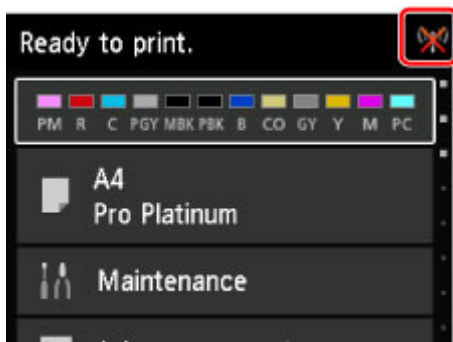


Prüfung 2: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm Druckereinstellungen prüfen während der Einrichtung des drahtlosen LAN (Windows)



Ist die drahtlose Kommunikation auf Ihrem Drucker aktiviert?

Stellen Sie sicher, dass das Symbol  oder  auf der LCD-Anzeige angezeigt wird.



Falls das Symbol nicht angezeigt wird:

Die drahtlose Kommunikation auf Ihrem Drucker ist nicht aktiviert. Klicken Sie auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Informationen zum WLAN-Setup (Wireless LAN Setup Information)**, um den Status zu überprüfen, und aktivieren Sie die drahtlose Kommunikation auf dem Drucker.

Falls das Symbol angezeigt wird:

Fahren Sie mit Test 3 fort.

[■ Prüfung 3: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm "Druckereinstellungen prüfen" während der Einrichtung des drahtlosen LAN \(Windows\)](#)

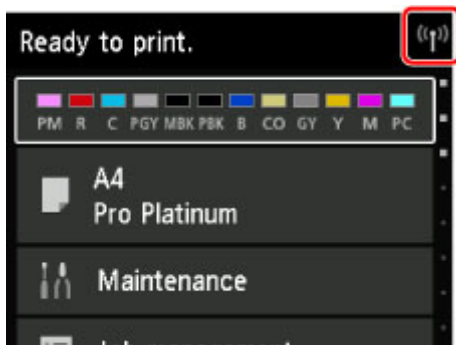


Prüfung 3: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm Druckereinstellungen prüfen während der Einrichtung des drahtlosen LAN (Windows)



Ist der Drucker mit dem Wireless Router verbunden?

Stellen Sie anhand des Symbols auf dem LCD sicher, dass der Drucker mit dem Wireless Router verbunden ist.



Falls das Symbol angezeigt wird:

- Überprüfen der Einstellungen des Wireless Routers

Der Drucker und der Wireless Router sollten mit 2,4 GHz Bandbreite verbunden werden. Stellen Sie sicher, dass der Wireless Router, mit dem der Drucker verbunden ist, für 2,4 GHz Bandbreite konfiguriert ist.

Überprüfen Sie auf dem LCD die SSID des Wireless Routers für den Drucker.

Wählen Sie auf dem Bildschirm HOME zunächst **Verschiedene Einstellungen (Various settings)** und dann **Geräteeinstellungen (Device settings)** > **LAN-Einstellungen (LAN settings)** > **LAN-Einstellungen bestätigen (Confirm LAN settings)** > **Liste d. WLAN-Einstellungen (WLAN setting list)**.

Weitere Informationen zum Wireless Router finden Sie im Handbuch des Wireless Routers, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts.

- Überprüfen des Standorts des Wireless Routers

Vergewissern Sie sich nach der Prüfung der Einstellung des Wireless Routers, dass sich der Drucker nicht zu weit vom Wireless Router entfernt befindet.

Stellen Sie Wireless Router und Drucker so auf, dass sich keine Hindernisse zwischen ihnen befinden. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden. Wenn der Drucker aufgrund einer Wand nicht über WLAN mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie Drucker und Computer im selben Raum auf.

Zudem können Geräte in der Nähe wie z. B. eine Mikrowelle mit derselben Frequenzbandbreite wie die des Wireless Routers Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

Klicken Sie nach den oben erwähnten Maßnahmen auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um den Drucker erneut zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.

Wenn der Drucker nicht erkannt wird, ist der Drucker nicht mit dem Wireless Router verbunden. Verbinden Sie den Drucker mit dem Wireless Router.

Richten Sie die Netzwerkkommunikation nach Anschluss des Druckers an den Wireless Router von Grund auf neu ein.

Falls das Symbol  angezeigt wird:

Fahren Sie mit Test 4 fort.

[■ Prüfung 4: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm "Druckereinstellungen prüfen" während der Einrichtung des drahtlosen LAN \(Windows\)](#)



Prüfung 4: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm Druckereinstellungen prüfen während der Einrichtung des drahtlosen LAN (Windows)



Ist die IP-Adresse des Druckers richtig angegeben?

Wenn IP-Adresse des Druckers nicht richtig angegeben ist, kann der Drucker nicht gefunden werden. Vergewissern Sie sich, dass die IP-Adresse des Druckers für kein anderes Gerät verwendet wird.

Zur Überprüfung der IP-Adresse des Druckers können Sie die Netzwerkeinstellungsinformationen ausdrucken oder die Daten über das Bedienfeld anzeigen.

- Auf LCD anzeigen.

■ [LAN-Einstellungen \(Element für Administratoren\)](#)

- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.

■ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Wenn die IP-Adresse des Druckers nicht richtig angegeben ist:

Siehe [Bei Anzeige eines Fehlers](#). Geben Sie die IP-Adresse ein.

Wenn die IP-Adresse des Druckers richtig angegeben ist:

Fahren Sie mit Test 5 fort.

■ [Prüfung 5: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm "Druckereinstellungen prüfen" während der Einrichtung des drahtlosen LAN \(Windows\)](#)



Prüfung 5: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm Druckereinstellungen prüfen während der Einrichtung des drahtlosen LAN (Windows)



Wird die Einrichtung der Netzwerkkommunikation durch die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware oder Ihres Computerbetriebssystems behindert?

Die Kommunikation zwischen dem Drucker und Ihrem Computer kann durch die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware oder Ihres Computerbetriebssystems eingeschränkt werden. Überprüfen Sie die Firewall-Einstellung Ihrer Sicherheitssoftware oder Ihres Betriebssystems bzw. die auf Ihrem Computer angezeigte Meldung.

Falls die Einrichtung durch die Firewall behindert wird:

- **Wenn eine Meldung angezeigt wird:**

Wenn die Warnmeldung erscheint, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff zulässt.

Nachdem Sie der Software den Zugriff gestattet haben, klicken Sie auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um den Drucker erneut zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.

- **Wenn keine Meldung angezeigt wird:**

Brechen Sie die Einrichtung ab, und stellen Sie dann die Sicherheitssoftware so ein, dass die unten genannte Canon-Software auf das Netzwerk zugreifen kann.

Setup.exe oder **Setup64.exe** im Ordner **win > Driver > DrvSetup** auf der Installations-CD-ROM

Nachdem Sie die Einstellungen in der Sicherheitssoftware erneut vorgenommen haben, beginnen Sie die Einrichtung der Netzwerkkommunikation erneut.

»» Hinweis

- Weitere Informationen zu den Firewall-Einstellungen Ihres Betriebssystems oder der Sicherheitssoftware finden Sie im Bedienungshandbuch, oder wenden Sie sich an den Hersteller.

Falls die Firewall-Einstellungen nicht die Ursache des Problems sind:

Fahren Sie mit Test 6 fort.

■ [Prüfung 6: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm "Druckereinstellungen prüfen" während der Einrichtung des drahtlosen LAN \(Windows\)](#)



Prüfung 6: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm Druckereinstellungen prüfen während der Einrichtung des drahtlosen LAN (Windows)



Prüfen Sie die Einstellungen des Wireless Routers.

Überprüfen Sie die Netzwerkverbindungseinstellungen des Wireless Routers, wie IP-Adressenfilterung, MAC-Adressenfilterung oder DHCP-Funktion.

Vergewissern Sie sich, dass der Funkkanal des Wireless Routers mit dem des Druckers übereinstimmt.

Informationen zur Prüfung der Einstellungen des Wireless Routers finden Sie im Handbuch für den Wireless Router, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts.

Klicken Sie nach der Überprüfung der Einstellungen des Wireless Routers auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um den Drucker erneut zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.



Prüfung 1: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm Druckereinstellungen prüfen während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN (Windows)



Ist das LAN-Kabel angeschlossen, und sind Drucker und Router eingeschaltet?

Stellen Sie sicher, dass das LAN-Kabel angeschlossen ist.

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

■ [Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist](#)

Stellen Sie sicher, dass der Router eingeschaltet ist.

Falls das LAN-Kabel angeschlossen und der Drucker oder das Netzwerkgerät ausgeschaltet ist:

Schalten Sie den Drucker bzw. das Netzwerkgerät ein.

Nach dem Einschalten kann es einige Zeit dauern, bis der Drucker bzw. das Netzwerkgerät einsatzbereit ist. Warten Sie einige Sekunden, nachdem Sie den Drucker oder das Netzwerkgerät eingeschaltet haben, und klicken Sie dann auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um erneut nach dem Drucker zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.

Falls das LAN-Kabel angeschlossen und der Drucker und das Netzwerkgerät eingeschaltet sind:

Wenn der Drucker nach einer erneuten Suche nicht gefunden wird, obwohl Drucker und Netzwerkgerät eingeschaltet sind, fahren Sie mit Prüfung 2 fort.

■ [Prüfung 2: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm "Druckereinstellungen prüfen" während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN \(Windows\)](#)



Prüfung 2: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm Druckereinstellungen prüfen während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN (Windows)



Sind Computer und Router korrekt konfiguriert, und ist der Computer dem Netzwerk verbunden?

Vergewissern Sie sich, dass Sie Webseiten auf Ihrem Computer anzeigen können.

Falls keine Webseiten angezeigt werden:

Klicken Sie im Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Abbrechen (Cancel)**, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation abzubrechen.

Konfigurieren Sie danach den Computer und das Netzwerkgerät.

Informationen zur Konfiguration erhalten Sie in der Bedienungsanleitung des Computers und Netzwerkgeräts oder beim Hersteller.

Wenn nach der Konfiguration des Computers und des Netzwerkgeräts Webseiten angezeigt werden, beginnen Sie die Einrichtung der Netzwerkkommunikation von vorne.

Falls Webseiten angezeigt werden:

Fahren Sie mit Test 3 fort.

■ [Prüfung 3: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm "Druckereinstellungen prüfen" während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN \(Windows\)](#)

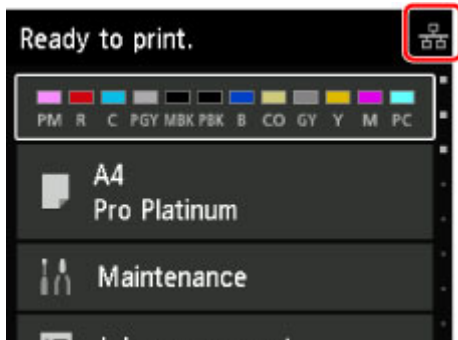


Prüfung 3: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm Druckereinstellungen prüfen während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN (Windows)



Ist die drahtgebundene Kommunikation auf Ihrem Drucker aktiviert?

Stellen Sie sicher, dass das Symbol  auf dem LCD angezeigt wird.



Falls das Symbol nicht angezeigt wird:

Die drahtgebundene Kommunikation auf Ihrem Drucker ist nicht aktiviert. Schalten Sie die drahtgebundene Kommunikation auf Ihrem Drucker ein.

Nachdem Sie die drahtgebundene Kommunikation aktiviert haben, beginnen Sie die Einrichtung der Netzwerkkommunikation von vorne.

Falls das Symbol angezeigt wird:

Fahren Sie mit Test 4 fort.

[■ Prüfung 4: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm "Druckereinstellungen prüfen" während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN \(Windows\)](#)



Prüfung 4: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm Druckereinstellungen prüfen während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN (Windows)

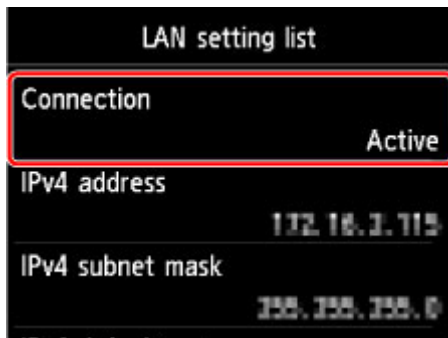


Ist der Drucker mit dem Router verbunden?

Stellen Sie auf dem Bedienfeld sicher, dass der Drucker mit dem Router verbunden ist.

Wählen Sie auf dem Bildschirm HOME zunächst **Verschiedene Einstellungen (Various settings)** und dann **Geräteeinstellungen (Device settings)** > **LAN-Einstellungen (LAN settings)** > **LAN-Einstellungen bestätigen (Confirm LAN settings)** > **Liste der LAN-Einstellungen (LAN setting list)** aus.

Stellen Sie sicher, dass **Verbindung (Connection)** auf dem LCD auf **Aktiv (Active)** eingestellt ist.



Wenn Verbindung (Connection) auf Inaktiv (Inactive) eingestellt ist:

Der Drucker ist nicht mit dem Router verbunden. Verbinden Sie den Drucker mit dem Router.

Nachdem Sie den Drucker mit dem Router verbunden haben, beginnen Sie die Einrichtung der Netzwerkkommunikation von vorne.

Wenn Verbindung (Connection) auf Aktiv (Active) eingestellt ist:

Fahren Sie mit Test 5 fort.

[■ Prüfung 5: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm "Druckereinstellungen prüfen" während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN \(Windows\)](#)



Prüfung 5: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm Druckereinstellungen prüfen während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN (Windows)



Ist die IP-Adresse des Druckers richtig angegeben?

Wenn IP-Adresse des Druckers nicht richtig angegeben ist, kann der Drucker nicht gefunden werden. Vergewissern Sie sich, dass die IP-Adresse des Druckers für kein anderes Gerät verwendet wird.

Zur Überprüfung der IP-Adresse des Druckers können Sie die Netzwerkeinstellungsinformationen ausdrucken oder die Daten über das Bedienfeld anzeigen.

- Auf LCD anzeigen.

■ [LAN-Einstellungen \(Element für Administratoren\)](#)

- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.

■ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Wenn die IP-Adresse des Druckers nicht richtig angegeben ist:

Siehe [Bei Anzeige eines Fehlers](#). Geben Sie die IP-Adresse ein.

Wenn die IP-Adresse des Druckers richtig angegeben ist:

Fahren Sie mit Test 6 fort.

■ [Prüfung 6: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm "Druckereinstellungen prüfen" während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN \(Windows\)](#)



Prüfung 6: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm Druckereinstellungen prüfen während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN (Windows)



Wird die Einrichtung der Netzwerkkommunikation durch die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware oder Ihres Computerbetriebssystems behindert?

Die Kommunikation zwischen dem Drucker und Ihrem Computer kann durch die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware oder Ihres Computerbetriebssystems eingeschränkt werden. Überprüfen Sie die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware oder Ihres Betriebssystems bzw. die auf Ihrem Computer angezeigte Meldung.

Falls die Einrichtung durch die Firewall behindert wird:

- **Wenn eine Meldung angezeigt wird:**

Wenn die Warnmeldung erscheint, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff zulässt.

Nachdem Sie der Software den Zugriff gestattet haben, klicken Sie auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um den Drucker erneut zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.

- **Wenn keine Meldung angezeigt wird:**

Brechen Sie die Einrichtung ab, und stellen Sie dann die Sicherheitssoftware so ein, dass die unten genannte Canon-Software auf das Netzwerk zugreifen kann.

Setup.exe oder **Setup64.exe** im Ordner **win > Driver > DrvSetup** auf der Installations-CD-ROM

Nachdem Sie die Einstellungen in der Sicherheitssoftwareerneut vorgenommen haben, beginnen Sie die Einrichtung der Netzwerkkommunikation erneut.

»» Hinweis

- Weitere Informationen zu den Firewallfunktionen Ihres Betriebssystems oder der Sicherheitssoftware finden Sie im Bedienungshandbuch, oder wenden Sie sich an den Hersteller.

Falls die Firewallfunktionen nicht die Ursache des Problems sind:

Fahren Sie mit Prüfung 7 fort.

■ [Prüfung 7: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm "Druckereinstellungen prüfen" während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN \(Windows\)](#)



Prüfung 7: Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm Druckereinstellungen prüfen während der Einrichtung des drahtgebundenen LAN (Windows)



Prüfen Sie die Router-Einstellungen.

Überprüfen Sie die Netzwerkverbindungseinstellungen des Routers, wie z. B. IP-Adressenfilterung, MAC-Adressenfilterung oder DHCP-Funktion.

Weitere Informationen zum Überprüfen der Router-Einstellungen erhalten Sie in der mit dem Router gelieferten Bedienungsanleitung oder beim Hersteller des Geräts.

Klicken Sie nach der Überprüfung der Einstellungen des Routers auf dem Bildschirm

Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings) auf **Erneut suchen (Redetect)**, um den Drucker erneut zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.



Drucker kann nicht gefunden werden auf Bildschirm "Drucker auswählen"



Der Drucker konnte mit der aktuellen Einrichtungsmethode nicht erkannt werden.

Aktivieren Sie das Optionsfeld **Netzwerkverbindung nach Anleitung einrichten (Set up the network connection according to the guide)**, und klicken Sie auf **Weiter (Next)**. Der Bildschirm für die Anzeige einer anderen Einrichtungsmethode wird angezeigt.

The screenshot shows the 'Select Printer' screen in a Canon printer setup utility. At the top, there are four numbered steps: 1 (back), 2 (current), 3, and 4. The main heading is 'Select Printer'. There are two radio button options: 'Select from the list' (unselected) and 'Set up the network connection according to the guide.' (selected and highlighted with a red box). Below the first option, there is a table with columns for 'Serial Number', 'IP Address', and 'MAC Address'. There are also input fields for 'IPv4 Address' and 'IPv6 Address', and a 'Serial Number Location' dropdown. An 'Update' button is located to the right of the table. Below the second option, there is a 'Next' button highlighted in green. At the bottom, there are 'Back to Top' and 'Next' buttons.

Führen Sie die Einstellung gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm durch.

»» Hinweis

- Die können Drucker nach IP-Adresse oder Hostname suchen.

■ [Suchen des Druckers nach IP-Adresse oder Hostname während der Einrichtung](#)



Suchen des Druckers nach IP-Adresse oder Hostname während der Einrichtung



Wenn der Drucker auf dem Bildschirm **Drucker auswählen (Select Printer)** nicht gefunden wird, suchen Sie den Drucker nach IP-Adresse oder Hostname. Aktivieren Sie das Optionsfeld **Geben Sie die IP-Adresse an, und starten Sie die Suche (Specify the IP address and run the search)**, und klicken Sie auf **Weiter (Next)**. Der Auswahlbildschirm für die Suchkriterien wird angezeigt.

1. Überprüfen Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen des Druckers.

Zur Überprüfung der IP-Adresse oder des Hostnamens des Druckers können Sie die Netzwerkeinstellungen ausdrucken oder die Daten über das Bedienfeld anzeigen.

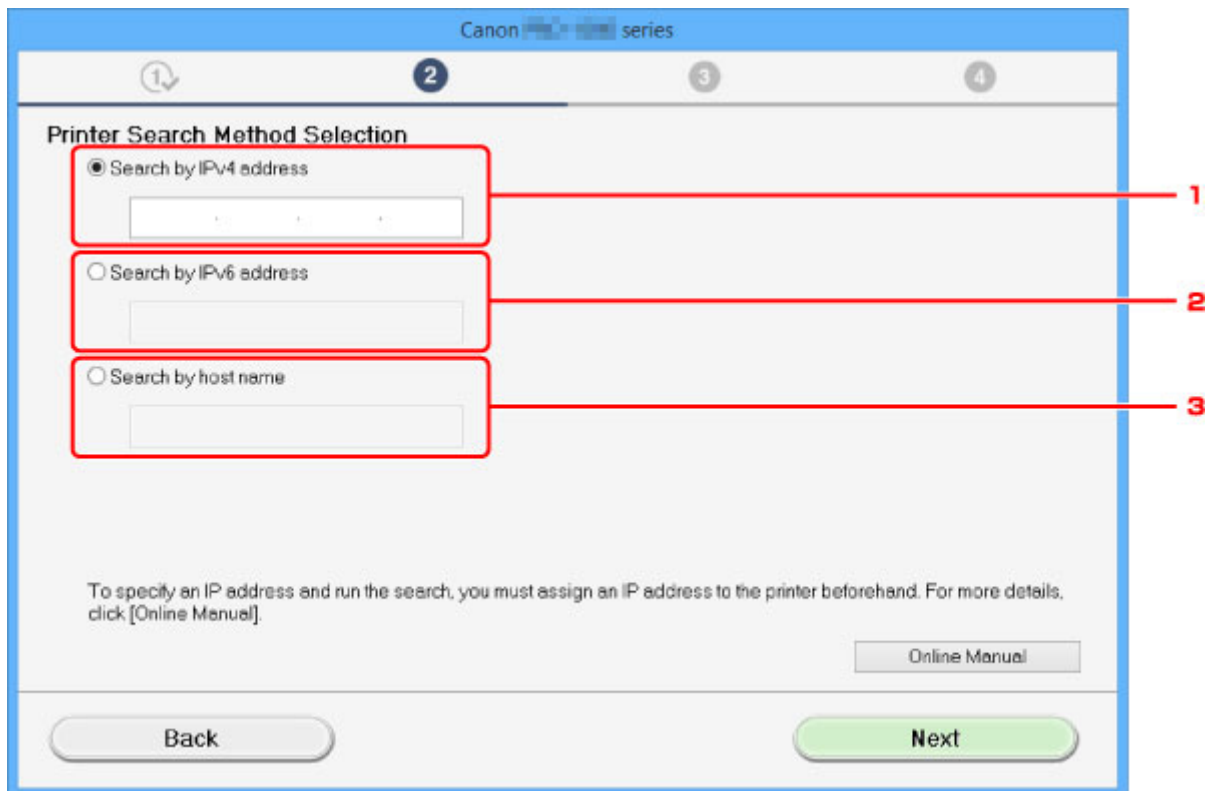
- Auf LCD anzeigen.
 - [LAN-Einstellungen \(Element für Administratoren\)](#)
- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.
 - [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

»» Hinweis

- Wenn Sie den Drucker in einem Büro einsetzen, fragen Sie den Netzwerkadministrator.

2. Geben Sie die Suchmethode an.

Wählen Sie eine der unten angegebenen Methoden.



1. **Nach IPv4-Adresse suchen (Search by IPv4 address)**

Wählen Sie die Option zum Suchen von Druckern nach IPv4-Adresse.

2. **Nach IPv6-Adresse suchen (Search by IPv6 address)**

Wählen Sie die Option zum Suchen von Druckern nach IPv6-Adresse.

3. **Suche nach Hostname (Search by host name)**

Wählen Sie die Option zum Suchen von Druckern nach Hostname. Ein Hostname wird als LLMNR-Hostname oder Bonjour-Name bezeichnet.


3. Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen ein, und klicken Sie auf **Weiter (Next)**.

Die Druckersuche wird gestartet.

Bei Anzeige eines Fehlers:

bereinigen Sie den Fehler anhand der Anweisungen auf dem Bildschirm.

Wenn die von Ihnen eingegebene IP-Adresse bereits für ein anderes Gerät verwendet wird, befolgen Sie die unten angegebenen Schritte zur Angabe der IP-Adresse des Druckers.

1. Wählen Sie auf dem HOME-Bildschirm die Option  **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**.
[LCD und Bedienfeld](#)
2. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **Geräteinstellungen (Device settings)**, und drücken Sie die Taste **OK**.
3. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **LAN-Einstellungen (LAN settings)**, und drücken Sie die Taste **OK**.

4. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **Andere Einstellungen (Other settings)**, und drücken Sie die Taste **OK**.
5. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **TCP/IP-Einstellungen (TCP/IP settings)**, und drücken Sie die Taste **OK**.

Bei Angabe einer IPv4-Adresse:

1. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **IPv4**, und drücken Sie die Taste **OK**.
2. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **Ja (Yes)** im angezeigten Bildschirm, und drücken Sie die Taste **OK**.
3. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **IP-Adresse (IP address)**, und drücken Sie die Taste **OK**.
4. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **Manuelle Einrichtung (Manual setup)**, und drücken Sie die Taste **OK**.

Durch Auswahl von **Automatische Einrichtung (Auto setup)** und Drücken der Tasten **OK** wird die IP-Adresse automatisch angegeben.

5. Geben Sie die IP-Adresse ein.
6. Wählen Sie mit der Taste ▲▼◀▶ die Option **OK**, und drücken Sie die Taste **OK**.
7. Geben Sie die Subnetzmaske ein.
8. Wählen Sie mit der Taste ▲▼◀▶ die Option **OK**, und drücken Sie die Taste **OK**.
9. Geben Sie das Standard-Gateway ein.
10. Wählen Sie mit der Taste ▲▼◀▶ die Option **OK**, und drücken Sie die Taste **OK**.

Die IPv4-Adresse wurde angegeben.

Bei Angabe einer IPv6-Adresse:

1. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **IPv6**, und drücken Sie die Taste **OK**.
2. Wählen Sie auf dem angezeigten Bildschirm **Ja (Yes)**, und drücken Sie die Taste **OK**.
3. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **Manuelle Adresse (Manual address)**, und drücken Sie die Taste **OK**.
4. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **Verwenden (Use)**, und drücken Sie die Taste **OK**.
5. Wählen Sie mit der Taste ▲▼ die Option **IP-Adresse (IP address)**, und drücken Sie die Taste **OK**.
6. Geben Sie die IP-Adresse ein.

Geben Sie 8-stellige Folgen, getrennt durch ":", ein.

Beispiel: ABCD:EF01:2345:6789:ABCD:EF01:2345:6789

7. Wählen Sie mit der Taste ▲▼◀▶ die Option **OK**, und drücken Sie die Taste **OK**.

Die IPv6-Adresse wurde angegeben.

»» Wichtig

- Wenn die Firewall des Computers aktiviert ist, werden Drucker in einem anderen Subnetz möglicherweise nicht erkannt. Deaktivieren Sie die Firewall.

Wenn die Firewall die Druckersuche behindert:

- **Wenn eine Meldung angezeigt wird:**

Wenn die Warnmeldung erscheint, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff zulässt.

Wenn Sie den Zugriff der Software zugelassen haben, geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen an, und suchen Sie die Drucker erneut.

Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.

- **Wenn keine Meldung angezeigt wird:**

Brechen Sie die Suche der Drucker ab, und stellen Sie dann die Sicherheitssoftware so ein, dass die unten genannte Canon-Software auf das Netzwerk zugreifen kann.

- Für Windows:

Setup.exe oder **Setup64.exe** im Ordner **win > Driver > DrvSetup** auf der Installations-CD-ROM

- Für Mac OS:

Setup.app, **canonijnetwork.bundle**, **cnwidsd.plugin** und **cnwidss.plugin**

Wenn Sie die Sicherheitssoftware eingestellt haben, geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen an, und suchen Sie die Drucker erneut.

»» Hinweis

- Weitere Informationen zu den Firewall-Einstellungen Ihres Betriebssystems oder der Sicherheitssoftware finden Sie im Bedienungshandbuch, oder wenden Sie sich an den Hersteller.



Fortfahren nach dem Bildschirm Druckeranschluss nicht möglich



Wenn Sie nach dem Bildschirm **Druckeranschluss (Printer Connection)** nicht fortfahren können, überprüfen Sie Folgendes.

Test 1 Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel korrekt an den Drucker und den Computer angeschlossen ist.


Schließen Sie den Drucker, wie in der folgenden Abbildung dargestellt, über ein USB-Kabel an den Computer an. Der USB-Anschluss befindet sich an der Seite des Druckers.



Test 2 Führen Sie die nachfolgenden Schritte aus, um den Drucker und den Computer wieder miteinander zu verbinden.

»» Wichtig

- Stellen Sie für Mac OS sicher, dass sich das Schlosssymbol unten links auf dem Bildschirm **Drucker und Scanner (Printers & Scanners)** befindet (**Drucken und Scannen (Print & Scan)** in Mac OS X v10.8 oder Mac OS X v10.7).

Wenn das Symbol  (gesperrt) angezeigt wird, klicken Sie zum Entsperren auf das Symbol. (Zum Entsperren sind der Name und das Kennwort des Administrators erforderlich.)

1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Ziehen Sie das USB-Kabel aus dem Drucker und dem Computer, und schließen Sie es anschließend wieder an.
3. Schalten Sie den Drucker ein.

Test 3 Wenn Sie das Problem nicht lösen können, führen Sie nachstehende Schritte aus, um den Druckertreiber erneut zu installieren.

1. Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**.
2. Klicken Sie auf **Erneut (Start Over)** auf dem **Installationsfehler (Installation Failure)**-Bildschirm.

3. Klicken Sie auf **Beenden (Exit)** auf dem **Setup starten (Start Setup)**-Bildschirm, und schließen Sie die Einrichtung ab.
4. Schalten Sie den Drucker aus.
5. Starten Sie den Computer neu.
6. Vergewissern Sie sich, dass keine anderen Anwendungen ausgeführt werden.
7. Wiederholen Sie die Einrichtung gemäß der Anleitung auf der Canon-Website.

»» Hinweis

- Für Windows können Sie die Installations-CD-ROM für die erneute Einrichtung verwenden.



Drucker wird bei Verwendung von WLAN nicht gefunden



Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Test 2 Wird das Symbol  auf der LCD-Anzeige angezeigt?

Wird das Symbol nicht angezeigt, wählen Sie auf dem HOME-Bildschirm in den **LAN-Einstellungen (LAN settings)** unter **LAN umschalten (Change LAN)** die Option **WLAN aktivieren (Activate wireless LAN)** aus.

Test 3 Vergewissern Sie sich, dass die Einrichtung des Druckers abgeschlossen wurde.

Wenn dies nicht der Fall ist, führen Sie die Einrichtung durch.

- Für Windows:
Verwenden Sie die Installations-CD-ROM, oder befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.
- Für Mac OS:
Befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

Test 4 Suchen Sie bei Verwendung des IJ Network Device Setup Utility erneut nach dem Drucker. (Windows)

 [Bildschirm "IJ Network Device Setup Utility"](#)

Test 5 Stellen Sie sicher, dass die Netzwerkeinstellungen von Wireless Router und Drucker übereinstimmen.

Die Netzwerkeinstellungen des Druckers (z. B. Name des Wireless Routers, SSID, Netzwerkschlüssel usw.) müssen mit den Einstellungen des Wireless Routers übereinstimmen.

Informationen zum Überprüfen der Einstellungen des Wireless Router erhalten Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung oder beim Hersteller des Geräts.

Drucken Sie zur Überprüfung der aktuellen Netzwerkeinstellungen des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

 [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Wenn die Netzwerkeinstellungen des Druckers nicht mit denen des Wireless Routers übereinstimmen, ändern Sie die Netzwerkeinstellungen des Druckers entsprechend.

Hinweis

- Unter Windows ändern Sie die Einstellungen des Druckers mit IJ Network Device Setup Utility.

 [Ausführen/Ändern der Einstellungen für drahtloses LAN](#)

Test 6 Stellen Sie den Drucker in der Nähe des Wireless Routers auf.

Stellen Sie den Wireless Router und den Drucker so auf, dass zwischen ihnen keine Hindernisse stehen. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Die

drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden. Falls der Drucker aufgrund einer Wand nicht über ein WLAN mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie den Drucker und den Computer im selben Raum auf.

Zudem können Geräte in der Nähe wie z. B. eine Mikrowelle mit derselben Frequenzbandbreite wie die des Wireless Routers Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

Test 7 Vergewissern Sie sich, dass das drahtlose Signal stark genug ist. Beobachten Sie den Signalstatus, und stellen Sie Drucker und Wireless Router entsprechend den Erfordernissen auf.

»» Hinweis

- Unter Windows überwachen Sie den Signalstatus mit IJ Network Device Setup Utility.

■ [Überprüfen des Status des Drahtlosnetzwerks](#)

Test 8 Vergewissern Sie sich, dass die Netzwerkeinstellungen des Computers korrekt sind.

Weitere Informationen zur Verbindung und Einrichtung eines Netzwerkgeräts finden Sie im Handbuch des Geräts, oder wenden Sie sich an dessen Hersteller.

Test 9 Vergewissern Sie sich, dass **Bidirektionale Unterstützung aktivieren (Enable bidirectional support)** auf der Registerkarte **Anschlüsse (Ports)** des Eigenschaftendialogfelds des Druckertreibers ausgewählt ist. (Windows)

Test 10 Stellen Sie sicher, dass die Firewall der Sicherheitssoftware deaktiviert ist.

Falls die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware aktiviert ist, erscheint möglicherweise eine Meldung mit dem Hinweis, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen. Wenn diese Warnmeldung angezeigt wird, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff immer zulässt.

Wenn Sie Programme verwenden, die zwischen Netzwerkumgebungen wechseln, überprüfen Sie deren Einstellungen. Bei einigen Programmen wird standardmäßig eine Firewall aktiviert.

Test 11 Wenn der Drucker per LAN mit einer AirPort-Basisstation verbunden ist, verwenden Sie für die Kennung des Netzwerks (SSID) alphanumerische Zeichen. (Mac OS)

Wenn das Problem weiterhin besteht, führen Sie die Einrichtung erneut durch.

- Für Windows:
Verwenden Sie die Installations-CD-ROM, oder befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.
- Für Mac OS:
Befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.



Drucker wird bei Verwendung von drahtgebundenem LAN nicht gefunden



Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Test 2 Wird das Symbol  auf dem LCD angezeigt?

Wird das Symbol nicht angezeigt, wählen Sie auf dem HOME-Bildschirm in den **LAN-Einstellungen (LAN settings)** unter **LAN umschalten (Change LAN)** die Option **Drahtgeb. LAN aktivieren (Activate wired LAN)** aus.

Test 3 Stellen Sie sicher, dass das LAN-Kabel korrekt angeschlossen ist.

Vergewissern Sie sich, dass der Drucker über das LAN-Kabel richtig mit dem Router verbunden ist. Falls das LAN-Kabel locker ist, schließen Sie es ordnungsgemäß an.

Wenn das LAN-Kabel mit der WAN-Seite des Routers verbunden ist, schließen Sie das Kabel mit der LAN-Seite des Routers an.

Probleme mit der Netzwerkverbindung

- **Der Drucker lässt sich plötzlich nicht mehr verwenden**
- **Netzwerkschlüssel unbekannt**
- **Administratorkennwort für den Drucker unbekannt**
- **Nach dem Austausch eines Wireless Routers bzw. dem Ändern seiner Einstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden**
- **Geringe Druckgeschwindigkeit**
- **Kein Internetzugriff über drahtloses LAN von Kommunikationsgerät möglich**
- **Tintenstand wird auf dem Druckerstatusmonitor nicht angezeigt (Windows)**

Der Drucker lässt sich plötzlich nicht mehr verwenden

- [Keine Kommunikation mit dem Drucker nach Ändern der Netzwerkeinstellungen möglich \(Windows\)](#)
- [Keine Kommunikation mit dem Drucker über das WLAN möglich](#)
- [Keine Kommunikation mit dem Drucker über eine direkte Verbindung möglich](#)
- [Keine Kommunikation mit dem Drucker über das drahtgebundene LAN möglich](#)
- [Drucken über einen Netzwerkcomputer nicht möglich](#)



Keine Kommunikation mit dem Drucker nach Ändern der Netzwerkeinstellungen möglich (Windows)



Es kann eine Weile dauern, bis der Computer eine IP-Adresse erhält. Der Computer muss unter Umständen neu gestartet werden.

Vergewissern Sie sich, dass der Computer über eine gültige IP-Adresse verfügt, und suchen Sie den Drucker erneut.



Keine Kommunikation mit dem Drucker über das WLAN möglich



Test 1 Überprüfen Sie den Status von Drucker und Netzwerkgerät (Router usw.).

Wenn Drucker oder Netzwerkgeräte ausgeschaltet sind, schalten Sie sie ein.

Wenn sie eingeschaltet sind, schalten Sie sie aus und wieder ein.

Test 2 Stellen Sie sicher, dass die Netzwerkeinstellungen von Wireless Router und Drucker übereinstimmen.

Die Netzwerkeinstellungen des Druckers (z. B. Name des Wireless Routers, SSID, Netzwerkschlüssel usw.) müssen mit den Einstellungen des Wireless Routers übereinstimmen.

Informationen zum Überprüfen der Einstellungen des Wireless Router erhalten Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung oder beim Hersteller des Geräts.

Drucken Sie zur Überprüfung der aktuellen Netzwerkeinstellungen des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

■ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Wenn die Netzwerkeinstellungen des Druckers nicht mit denen des Wireless Routers übereinstimmen, ändern Sie die Netzwerkeinstellungen des Druckers entsprechend.

➤➤ Hinweis

- Unter Windows ändern Sie die Einstellungen des Druckers mit IJ Network Device Setup Utility.

■ [Ausführen/Ändern der Einstellungen für drahtloses LAN](#)

Test 3 Stellen Sie den Drucker in der Nähe des Wireless Routers auf.

Stellen Sie Wireless Router und Drucker so auf, dass sich keine Hindernisse zwischen ihnen befinden. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden. Wenn der Drucker aufgrund einer Wand nicht über WLAN mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie Drucker und Computer im selben Raum auf.

Zudem können Geräte in der Nähe wie z. B. eine Mikrowelle mit derselben Frequenzbandbreite wie die des Wireless Routers Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

Test 4 Vergewissern Sie sich, dass das drahtlose Signal stark genug ist. Beobachten Sie den Signalstatus, und stellen Sie Drucker und Wireless Router entsprechend den Erfordernissen auf.

»»» Hinweis

- Unter Windows überwachen Sie den Signalstatus mit IJ Network Device Setup Utility.

■ [Überprüfen des Status des Drahtlosnetzwerks](#)

Test 5 Vergewissern Sie sich, dass die Netzwerkeinstellungen des Computers korrekt sind.

Weitere Informationen zur Verbindung und Einrichtung eines Netzwerkgeräts finden Sie im Handbuch des Geräts, oder wenden Sie sich an dessen Hersteller.

Test 6 Vergewissern Sie sich, dass Sie einen gültigen Kanal verwenden.

Möglicherweise unterliegt der zu verwendende drahtlose Kanal abhängig von den vom verwendeten drahtlosen Netzwerkgeräten Einschränkungen. Im Handbuch des Computers oder des drahtlosen Netzwerkgeräts finden Sie Informationen zum Prüfen der verwendbaren drahtlosen Kanäle.

Test 7 Vergewissern Sie sich, dass der in Prüfung 6 bestätigte, auf dem Wireless Router eingestellte Kanal verwendbar ist.

Ist dies nicht der Fall, ändern Sie den auf dem Wireless Router eingestellten Kanal.

Test 8 Stellen Sie sicher, dass die Firewall der Sicherheitssoftware deaktiviert ist.

Falls die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware aktiviert ist, erscheint möglicherweise eine Meldung mit dem Hinweis, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen. Wenn diese Warnmeldung angezeigt wird, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff immer zulässt.

Wenn Sie Programme verwenden, die zwischen Netzwerkumgebungen wechseln, überprüfen Sie deren Einstellungen. Bei einigen Programmen wird standardmäßig eine Firewall aktiviert.

Test 9 Wenn der Drucker per LAN mit einer AirPort-Basisstation verbunden ist, verwenden Sie für die Kennung des Netzwerks (SSID) alphanumerische Zeichen. (Mac OS)

Wenn das Problem weiterhin besteht, führen Sie die Einrichtung erneut durch.

- Für Windows:

Verwenden Sie die Installations-CD-ROM, oder befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

- Für Mac OS:

Befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

- **Positionierung:**

Stellen Sie sicher, dass sich zwischen dem Wireless Router und dem Drucker keine Hindernisse befinden.

Q Keine Kommunikation mit dem Drucker über eine direkte Verbindung möglich

A

Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Test 2 Wird das Symbol  auf der LCD-Anzeige angezeigt?

Wenn das Symbol nicht angezeigt wird, wählen Sie auf dem HOME-Bildschirm unter **LAN-Einstellungen (LAN settings)**, **LAN umschalten (Change LAN)** die Option **Direkte Verb. aktivieren (Activate direct connect.)**.

Test 3 Stellen Sie sicher, dass der Drucker als kabelloses Kommunikationsgerät (z. B. Smartphone oder Tablet) ausgewählt ist.

Wählen Sie den Bezeichner für die direkte Verbindung (SSID), der für den Drucker als Verbindungsziel für Kommunikationsgeräte angegeben ist.

Test 4 Haben Sie das richtige Kennwort eingegeben, das für die direkte Verbindung festgelegt wurde?

Wenn die Sicherheitseinstellung für die direkte Verbindung aktiviert ist, müssen Sie das Kennwort eingeben, um Ihr Kommunikationsgerät mit dem Drucker zu verbinden.

Um das für den Drucker eingerichtete Kennwort zu überprüfen, können Sie dieses entweder über das Bedienfeld des Druckers anzeigen oder die Netzwerkeinstellungen für den Drucker ausdrucken.

- Auf LCD anzeigen.

■ [LAN-Einstellungen \(Element für Administratoren\)](#)

- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.

■ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Test 5 Stellen Sie den Drucker in der Nähe des Wireless Routers auf.

Stellen Sie Wireless Router und Drucker so auf, dass sich keine Hindernisse zwischen ihnen befinden. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden. Wenn der Drucker aufgrund einer Wand nicht über WLAN mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie Drucker und Computer im selben Raum auf.

Zudem können Geräte in der Nähe wie z. B. eine Mikrowelle mit derselben Frequenzbandbreite wie die des Wireless Routers Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

Test 6 Vergewissern Sie sich, dass bereits 5 Geräte verbunden sind.

Im Modus für direkte Verbindungen können maximal 5 Geräte gleichzeitig verbunden werden.

Keine Kommunikation mit dem Drucker über das drahtgebundene LAN möglich



Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Test 2 Stellen Sie sicher, dass das LAN-Kabel korrekt angeschlossen ist.

Vergewissern Sie sich, dass der Drucker über das LAN-Kabel richtig mit dem Router verbunden ist. Falls das LAN-Kabel locker ist, schließen Sie es ordnungsgemäß an.

Wenn das LAN-Kabel mit der WAN-Seite des Routers verbunden ist, schließen Sie das Kabel mit der LAN-Seite des Routers an.

Wenn das Problem weiterhin besteht, führen Sie die Einrichtung erneut durch.

- Für Windows:
Verwenden Sie die Installations-CD-ROM, oder befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.
- Für Mac OS:
Befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

Drucken über einen Netzwerkcomputer nicht möglich



Test 1 Vergewissern Sie sich, dass die Netzwerkeinstellungen des Computers korrekt sind.

Weitere Informationen zur Einrichtung des Computers finden Sie in dem zugehörigen Benutzerhandbuch, oder wenden Sie sich an den Hersteller.

Test 2 Wenn der Druckertreiber nicht installiert ist, installieren Sie ihn.

- Für Windows:
Installieren Sie den Druckertreiber mit der Installations-CD-ROM, oder installieren Sie ihn von der Canon-Website.
- Für Mac OS:

Installieren Sie den Druckertreiber von der Canon-Website.

Test 3 Wenn Sie WLAN verwenden, achten Sie darauf, dass der Wireless Router nicht einschränkt, welche Computer auf ihn zugreifen können.

Weitere Informationen zur Verbindung mit Ihrem Wireless Router und zu dessen Einrichtung finden Sie im Handbuch für den Wireless Router, oder wenden Sie sich an dessen Hersteller.

»» Hinweis

- Weitere Informationen zur Überprüfung der MAC-Adresse oder der IP-Adresse des Computers finden Sie unter [Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Computers](#).

Netzwerkschlüssel unbekannt

■ [WPA/WPA2- oder WEP-Schlüssel für den Zugriffspunkt unbekannt, Verbindung nicht möglich](#)

■ [Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels](#)



WPA/WPA2- oder WEP-Schlüssel für den Zugriffspunkt unbekannt, Verbindung nicht möglich



Einzelheiten zur Einrichtung eines Wireless Routers finden Sie im Handbuch für den Wireless Router, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer mit dem Wireless Router kommunizieren kann.

Richten Sie den Drucker so ein, dass die Wireless-Router-Einstellungen übereinstimmen.



Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels



Einzelheiten zur Einrichtung eines Wireless Routers finden Sie im Handbuch für den Wireless Router, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer mit dem Wireless Router kommunizieren kann.

Richten Sie den Drucker so ein, dass die Wireless-Router-Einstellungen übereinstimmen.

• Verwendung von WPA/WPA2

Die Authentifizierungsmethode, die Passphrase und der dynamische Verschlüsselungstyp müssen für den Wireless Router, den Drucker und Ihren Computer übereinstimmen.

Geben Sie die für den Wireless Router konfigurierte Passphrase ein (eine Abfolge aus 8 bis 63 alphanumerischen Zeichen oder eine 64 Zeichen umfassende hexadezimale Zahl).

Entweder TKIP (Basisverschlüsselung) oder AES (Sichere Verschlüsselung) ist automatisch als die dynamische Verschlüsselungsmethode ausgewählt.

Für Windows finden Sie Informationen unter [Wenn der Bildschirm "WPA/WPA2-Details" angezeigt wird.](#)

Wenn der Drucker mit einer AirPort-Basisstation per LAN unter Mac OS verbunden ist, überprüfen Sie die Einstellungen im **AirPort-Dienstprogramm (AirPort Utility)** unter **Schutz (Wireless Security)**.

»» Hinweis

- Dieser Drucker unterstützt WPA/WPA2-PSK (Persönlicher WPA/WPA2) und WPA2-PSK (Persönlicher WPA2).

• Verwendung von WEP

Die Schlüssellänge, das Schlüsselformat, der zu verwendende Schlüssel (von 1 bis 4) und die Authentifizierungsmethode müssen für den Wireless Router, den Drucker und Ihren Computer jeweils übereinstimmen.

Für die Kommunikation mit einem Wireless Router, der automatisch generierte WEP-Schlüssel verwendet, müssen Sie festlegen, dass der Drucker den vom Wireless Router generierten Schlüssel verwendet, indem Sie ihn in hexadezimalen Format eingeben.

- Wenn unter Windows der Bildschirm **WEP-Details (WEP Details)** angezeigt wird, klicken Sie auf dem Bildschirm **Protokolleinstellungen (WLAN) (Protocol Settings (Wireless LAN))** auf **Suchen... (Search...)**, befolgen Sie die Bildschirmanweisungen, und legen Sie die Schlüssellänge, das Schlüsselformat und die Schlüsselnummer fest, um einen WEP-Schlüssel einzugeben.

Details finden Sie unter [Wenn der Bildschirm "WEP-Details" angezeigt wird](#).

- Wenn der Drucker mit einer AirPort-Basisstation per LAN unter Mac OS verbunden ist, überprüfen Sie die Einstellungen im **AirPort-Dienstprogramm (AirPort Utility)** unter **Schutz (Wireless Security)**.



Administratorkennwort für den Drucker unbekannt



Initialisieren Sie die Druckereinstellungen.

Wählen Sie **Alle zurücksetzen (Reset all)**, um das Administratorkennwort auf den Standardwert zurückzusetzen.

■ [Einstellung zurücksetzen \(Element für Administratoren\)](#)

Führen Sie nach der Initialisierung des Druckers die Einrichtung erneut durch.

- **Für Windows:**

Verwenden Sie die Installations-CD-ROM, oder befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

- **Für Mac OS:**

Befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.



Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern seiner Einstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden



Wenn Sie einen Wireless Router austauschen, müssen Sie die Netzwerkeinrichtung des Druckers erneut durchführen.

- Für Windows:
Verwenden Sie die Installations-CD-ROM, oder befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.
- Für Mac OS:
Befolgen Sie die Anweisungen auf der Canon-Website.

Wenn das Problem weiterhin besteht, finden Sie unten weitere Informationen.

■ [Keine Möglichkeit zur Kommunikation mit dem Drucker nach Aktivierung der MAC-/IP-Adressenfilterung oder des Verschlüsselungsschlüssels auf dem Wireless Router](#)

■ [Bei aktivierter Verschlüsselung ist keine Kommunikation mit dem Drucker möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp auf dem Wireless Router geändert wurde](#)



Keine Möglichkeit zur Kommunikation mit dem Drucker nach Aktivierung der MAC-/IP-Adressenfilterung oder des Verschlüsselungsschlüssels auf dem Wireless Router



Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen des Wireless Routers.

Informationen zur Prüfung der Einstellungen eines Wireless Routers finden Sie im Handbuch für den Wireless Router, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts. Vergewissern Sie sich, dass mit dieser Einstellung eine Kommunikation zwischen Computer und Wireless Router möglich ist.

Test 2 Wenn MAC-Adressen oder IP-Adressen am Wireless Router gefiltert werden, vergewissern Sie sich, dass die MAC-Adressen oder IP-Adressen für den Computer, das Netzwerkgerät und den Drucker registriert sind.

Test 3 Bei Verwendung eines WPA/WPA2- oder WEP-Schlüssels muss der Verschlüsselungsschlüssel für den Computer, das Netzwerkgerät und den Drucker dem für den Wireless Router festgelegten Schlüssel entsprechen.

Neben dem WEP-Schlüssel selbst müssen Schlüssellänge, Schlüsselformat, die zu verwendende Schlüssel-ID und die Authentifizierungsmethode für Drucker, Wireless Router und Computer übereinstimmen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels](#).

Q Bei aktivierter Verschlüsselung ist keine Kommunikation mit dem Drucker möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp auf dem Wireless Router geändert wurde

A

Wenn Sie den Verschlüsselungstyp für den Drucker ändern und anschließend keine Kommunikation mehr mit dem Computer möglich ist, vergewissern Sie sich, dass der Verschlüsselungstyp für den Computer und den Wireless Router dem für den Drucker eingerichteten Typ entspricht.

■ [Keine Möglichkeit zur Kommunikation mit dem Drucker nach Aktivierung der MAC-/IP-Adressenfilterung oder des Verschlüsselungsschlüssels auf dem Wireless Router](#)



Geringe Druckgeschwindigkeit



Test 1 Der Drucker druckt möglicherweise gerade einen von einem anderen Computer gestarteten großen Auftrag.

Test 2 Bei Verwendung des drahtlosen LAN vergewissern Sie sich, dass sich der Drucker nicht zu weit vom Wireless Router entfernt befindet.

Stellen Sie Wireless Router und Drucker so auf, dass sich keine Hindernisse zwischen ihnen befinden. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden. Wenn der Drucker aufgrund einer Wand nicht über WLAN mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie Drucker und Computer im selben Raum auf.

Zudem können Geräte in der Nähe wie z. B. eine Mikrowelle mit derselben Frequenzbandbreite wie die des Wireless Routers Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

Test 3 Bei Verwendung eines drahtlosen LAN vergewissern Sie sich, dass das drahtlose Signal stark genug ist. Beobachten Sie den Signalstatus, und stellen Sie Drucker und Wireless Router entsprechend den Erfordernissen auf.

»» Hinweis

- Unter Windows überwachen Sie den Signalstatus mit IJ Network Device Setup Utility.

■ [Überprüfen des Status des Drahtlosnetzwerks](#)



Kein Internetzugriff über drahtloses LAN von Kommunikationsgerät möglich



Test 1 Ist Ihr Gerät über eine direkte Verbindung mit dem Drucker verbunden?

Wenn Ihr Gerät über eine direkte Verbindung mit dem Drucker verbunden ist, können Sie auf das Internet nicht zugreifen. Deaktivieren Sie die direkte Verbindung, und verbinden Sie das Gerät mit dem Wireless Router.

Details finden Sie im Handbuch zum Gerät und zum Wireless Router.

Test 2 Ist der Wireless Router eingeschaltet?

Test 3 Ist der Wireless Router ordnungsgemäß konfiguriert?

Informationen zur Prüfung der Einstellungen eines Wireless Routers finden Sie im Handbuch für den Wireless Router, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts.

Test 4 Überprüfen Sie die Standorte von Gerät und Wireless Router.

Überprüfen Sie die Entfernung zwischen Gerät und Wireless Router, und stellen Sie sicher, dass sich keine Hindernisse oder Störquellen für Funkwellen in der Nähe befinden.



Tintenstand wird auf dem Druckerstatusmonitor nicht angezeigt (Windows)



Verwenden Sie den Druckertreiber mit bidirektionaler Kommunikation.

Wählen Sie auf der Registerkarte **Anschlüsse (Ports)** im Eigenschaftendialogfeld des Druckertreibers die Option **Bidirektionale Unterstützung aktivieren (Enable bidirectional support)** aus.

■ [Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

Andere Netzwerkprobleme

- **Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt**
- **Überprüfen der Netzwerkinformationen**
- **Wiederherstellen der Werkseinstellungen**

Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt

■ [Während der Einrichtung wird Bildschirm "Druckerkenntwort bestätigen" angezeigt \(Windows\)](#)

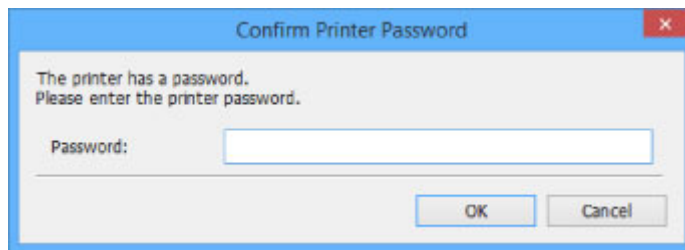
■ [Bei der Auswahl des Zugriffspunkts vom Suchen \(Search\)-Bildschirm aus wird der Bildschirm mit den Verschlüsselungseinstellungen angezeigt](#)

■ [Die Meldung "Der Drucker wird mit dem unverschlüsselten drahtlosen Netzwerk verbunden" wird angezeigt](#)

Q Während der Einrichtung wird Bildschirm Druckerkenntwort bestätigen (Confirm Printer Password) angezeigt (Windows)

A

Der folgende Bildschirm wird angezeigt, wenn der Drucker zur Verwendung mit dem Netzwerk eingerichtet ist und ein Administratorkennwort eingerichtet wurde.



Geben Sie das für den Drucker eingerichtete Administratorkennwort ein.

>>> Hinweis

- Ein Administratorkennwort wurde für den Drucker bereits zum Zeitpunkt des Kaufs eingerichtet.

Weitere Informationen finden Sie unter:

■ **Administratorkennwort**

Für eine verbesserte Sicherheit empfehlen wir, das Administratorkennwort zu ändern.

Das Administratorkennwort ändern Sie mit IJ Network Device Setup Utility.

■ [Ändern des Administratorkennworts](#)

Q Bei der Auswahl des Zugriffspunkts auf dem Bildschirm Suchen (Search) wird der Bildschirm mit den Verschlüsselungseinstellungen angezeigt

A

Dieser Bildschirm wird automatisch angezeigt, wenn der ausgewählte Wireless Router verschlüsselt ist. Wählen Sie dieselben Verschlüsselungseinstellungen wie für den Wireless Router.

>>> Hinweis

- Geben Sie unter Windows die Verschlüsselungseinstellung in IJ Network Device Setup Utility an.

Q Die Meldung "Der Drucker wird mit dem unverschlüsselten drahtlosen Netzwerk verbunden" wird angezeigt

A

Für den Wireless Router ist keine Sicherheit konfiguriert. Der Drucker kann weiterhin verwendet werden; setzen Sie daher die Einrichtung fort, und stellen Sie sie fertig.

»» Wichtig

- Falls Sie eine Verbindung mit einem Netzwerk herstellen, das nicht durch Sicherheitsmaßnahmen geschützt wird, besteht die Gefahr, dass beispielsweise persönliche Daten von Dritten eingesehen werden können.

Überprüfen der Netzwerkinformationen

■ [Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Druckers](#)

■ [Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Computers](#)

■ [Überprüfen der Kommunikation zwischen Computer, Drucker und Wireless Router](#)

■ [Überprüfen der Netzwerkeinstellungsinformationen](#)

Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Druckers

A

Zur Überprüfung der IP-Adresse oder MAC-Adresse des Druckers können Sie die Netzwerkeinstellungsinformationen ausdrucken oder die Daten über das Bedienfeld anzeigen.

- Auf LCD anzeigen.

■ [LAN-Einstellungen \(Element für Administratoren\)](#)

- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.

■ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Hinweis

- Überprüfen Sie unter Windows in IJ Network Device Setup Utility die Netzwerkeinstellungen.

■ [Bildschirm "IJ Network Device Setup Utility"](#)

Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Computers

A

Gehen Sie zum Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse Ihres Computers wie folgt vor.

- Für Windows:

1. Wählen Sie wie unten dargestellt **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** aus.
 - Wählen Sie in Windows 8.1 oder Windows 8 die Option **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** über den **Start**-Bildschirm aus. Wenn **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** nicht auf dem **Start**-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie den Charm **Suchen (Search)**, und suchen Sie nach „**Eingabeaufforderung (Command Prompt)**“.
 - Klicken Sie unter Windows 7 oder Windows Vista auf **Start > Alle Programme (All Programs) > Zubehör (Accessories) > Eingabeaufforderung (Command Prompt)**.
2. Geben Sie „ipconfig/all“ ein, und drücken Sie die **Eingabetaste (Enter)**.

Die IP-Adresse und die MAC-Adresse Ihres Computers werden angezeigt. Wenn Ihr Computer nicht mit einem Netzwerk verbunden ist, wird die IP-Adresse nicht angezeigt.

- Für Mac OS:

1. Wählen Sie **Systemeinstellungen (System Preferences)** im Menü Apple, und klicken Sie dann auf **Netzwerk (Network)**.

2. Vergewissern Sie sich, dass die von dem Computer verwendete Netzwerkschnittstelle ausgewählt ist, und klicken Sie dann auf **Erweitert (Advanced)**.

Wenn Sie auf Ihrem Computer WLAN nutzen, stellen Sie sicher, dass **Wi-Fi** als Netzwerkschnittstelle ausgewählt ist. Wenn Sie ein drahtgebundenes LAN nutzen, muss **Ethernet** ausgewählt sein.

3. Prüfen Sie die IP-Adresse oder die MAC-Adresse.

Klicken Sie auf **TCP/IP**, um die IP-Adresse zu prüfen.

Klicken Sie auf **Hardware**, um die MAC-Adresse zu prüfen.

Überprüfen der Kommunikation zwischen Computer, Drucker und Wireless Router

A

Führen Sie einen Ping-Test durch, um zu prüfen, ob eine Kommunikation stattfindet.

- Für Windows:

1. Wählen Sie wie unten dargestellt **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** aus.
 - Wählen Sie in Windows 8.1 oder Windows 8 die Option **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** über den **Start**-Bildschirm aus. Wenn **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** nicht auf dem **Start**-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie den Charm **Suchen (Search)**, und suchen Sie nach „**Eingabeaufforderung (Command Prompt)**“.
 - Klicken Sie unter Windows 7 oder Windows Vista auf **Start > Alle Programme (All Programs) > Zubehör (Accessories) > Eingabeaufforderung (Command Prompt)**.
2. Geben Sie den Ping-Befehl ein, und betätigen Sie die **Eingabetaste (Enter)**.

Der Ping-Befehl sieht wie folgt aus: XXX.XXX.XXX.XXX

"XXX.XXX.XXX.XXX" ist die IP-Adresse des Zielgeräts.

Wenn eine Kommunikation stattfindet, wird eine Meldung wie die folgende angezeigt.

Antwort von XXX.XXX.XXX.XXX: Bytes=32 Zeit=10ms TTL=255

Wird **Anforderungszeitüberschreitung (Request timed out)** angezeigt, findet keine Kommunikation statt.

- Für Mac OS:

1. Starten Sie das **Netzwerk-Dienstprogramm (Network Utility)**, wie nachfolgend gezeigt.
 - Wählen Sie in Mac OS X v10.10 oder Mac OS X v10.9 **Computer** aus dem Menü **Gehe zu (Go)** des Finder aus, doppelklicken Sie auf **Macintosh HD > System > Library > CoreServices > Programme (Applications) > Netzwerk-Dienstprogramm (Network Utility)**.
 - Öffnen Sie in Mac OS X v10.8 oder Mac OS X v10.7 den Ordner **Dienstprogramme (Utilities)** im Ordner **Programme (Applications)**, und doppelklicken Sie auf **Netzwerk-Dienstprogramm (Network Utility)**.
2. Klicken Sie auf **Ping**.
3. Stellen Sie sicher, dass **Nur XX Ping-Befehle senden (Send only XX pings)** (wobei XX für Ziffern steht) ausgewählt ist.

4. Geben Sie unter **Bitte geben Sie die Netzwerkadresse ein, an die ein Ping gesendet werden soll (Enter the network address to ping)** die IP-Adresse des Ziel-Druckers oder Ziel-Wireless-Routers ein.

5. Klicken Sie auf **Ping**.

"XXX.XXX.XXX.XXX" ist die IP-Adresse des Zielgeräts.

Eine Meldung wie folgende wird angezeigt.

64 Byte von XXX.XXX.XXX.XXX: icmp_seq=0 ttl=64 Zeit=3,394 ms

64 Byte von XXX.XXX.XXX.XXX: icmp_seq=1 ttl=64 Zeit=1,786 ms

64 Byte von XXX.XXX.XXX.XXX: icmp_seq=2 ttl=64 Zeit=1,739 ms

– XXX.XXX.XXX.XXX Pingstatistik –

3 Pakete übertragen, 3 Pakete erhalten, 0 % Paketverlust

Falls der Paketverlust 100 % beträgt, findet keine Kommunikation statt. Andernfalls kommuniziert der Computer mit dem Zielgerät.

Überprüfen der Netzwerkeinstellungsinformationen

Zur Überprüfung der Netzwerkeinstellungen des Druckers können Sie die Netzwerkeinstellungsinformationen ausdrucken oder die Daten über das Bedienfeld anzeigen.

- Auf LCD anzeigen.

■ [LAN-Einstellungen \(Element für Administratoren\)](#)

- Drucken Sie die Netzwerkeinstellungen.

■ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)



Wiederherstellen der Werkseinstellungen



»» Wichtig

- Für Windows:

Die Initialisierung löscht alle Netzwerkeinstellungen auf dem Drucker, was das Drucken von einem Computer aus über das Netzwerk unmöglich macht. Um den Drucker nach der Rücksetzung auf die Werkseinstellungen wieder über ein Netzwerk verwenden zu können, verwenden Sie die Installations-CD-ROM, oder folgen Sie der Anleitung auf der Canon-Website, um die Einrichtung zu wiederholen.

- Für Mac OS:

Die Initialisierung löscht alle Netzwerkeinstellungen auf dem Drucker, was das Drucken von einem Computer aus über das Netzwerk unmöglich macht. Um den Drucker nach der Rücksetzung auf die Werkseinstellungen wieder über ein Netzwerk verwenden zu können, befolgen Sie die Anleitung auf der Canon-Website, um die Einrichtung zu wiederholen.

Initialisieren Sie die Netzwerkeinstellung über das Bedienfeld des Druckers.

■ [Einstellung zurücksetzen \(Element für Administratoren\)](#)

Probleme beim Drucken über das Smartphone/Tablet

- ▶ Drucken über ein Smartphone/Tablet nicht möglich

Drucken über ein Smartphone/Tablet nicht möglich

Wenn Sie nicht über Ihr Smartphone/Tablet drucken können, kann Ihr Smartphone/Tablet möglicherweise nicht mit dem Drucker kommunizieren.

Prüfen Sie die Ursache des Problems entsprechend Ihrer Verbindungsmethode.

■ [Keine Kommunikation mit dem Drucker über das WLAN möglich](#)

■ [Keine Kommunikation mit dem Drucker, während eine direkte Verbindung besteht](#)

»» Hinweis

- Lesen Sie Folgendes, wenn Sie Probleme beim Drucken über andere Verbindungsmethoden haben oder weitere Informationen zum Vornehmen der Einstellungen für die einzelnen Methoden benötigen:

■ [Verwendung von PIXMA/MAXIFY Cloud Link](#)

■ [Drucken mit Google Cloud Print](#)

■ [Drucken von einem für AirPrint aktivierten Drucker mit einem iOS-Gerät](#)



Keine Kommunikation mit dem Drucker über das WLAN möglich




Wenn Ihr Smartphone/Tablet nicht mit dem Drucker kommunizieren kann, überprüfen Sie die folgenden Punkte.

Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Test 2 Wird das Symbol  auf dem LCD angezeigt?

Drücken Sie die Taste **HOME**, wählen Sie **LAN-Einstellungen (LAN settings)** aus, und stellen Sie dann **LAN umschalten (Change LAN)** auf **WLAN aktivieren (Activate wireless LAN)**.

Wenn das Symbol  angezeigt wird, ist der Drucker nicht mit dem Wireless Router verbunden.

Test 3 Stimmen die Netzwerkeinstellungen des Druckers mit den Einstellungen des Wireless Routers überein?

Die Netzwerkeinstellungen des Druckers (z. B. Name des Wireless Routers, SSID, Netzwerkschlüssel usw.) müssen mit den Einstellungen des Wireless Routers übereinstimmen.

Informationen zum Überprüfen der Einstellungen des Wireless Router erhalten Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung oder beim Hersteller des Geräts.

Drucken Sie zur Überprüfung der aktuellen Netzwerkeinstellungen des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

■ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Sollten die Netzwerkeinstellungen des Druckers unter Windows nicht mit den Einstellungen des Wireless Routers übereinstimmen, ändern Sie die Netzwerkeinstellungen des Druckers mithilfe des IJ Network Device Setup Utility entsprechend den Einstellungen des Wireless Routers.

Test 4 Stimmen die Netzwerkeinstellungen des Smartphones/Tablets mit den Einstellungen des Wireless Routers überein?

Die Netzwerkeinstellungen des Smartphones/Tablets (z. B. Name des Wireless Router, SSID, Netzwerkschlüssel usw.) müssen mit den Einstellungen des Wireless Routers übereinstimmen.

Informationen zum Überprüfen der Einstellungen des Smartphone/Tablet, erhalten Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung des Geräts.

Sollten die Netzwerkeinstellungen des Smartphone/Tablet nicht mit den Einstellungen des Wireless Router übereinstimmen, ändern Sie die Netzwerkeinstellungen des Smartphone/Tablet entsprechend den Einstellungen des Wireless Router.

Test 5 Stellen Sie sicher, dass sich der Drucker nicht zu weit von dem Wireless Router entfernt befindet.

Der Drahtlosnetzwerkrouter befindet sich im Gebäude innerhalb des effektiven Bereichs für drahtlose Kommunikation. Stellen Sie den Drucker im Umkreis von 50 m/164 Fuß vom Drahtlosnetzwerkrouter auf.

Test 6 Suchen Sie nach möglichen Hindernissen.

Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Ändern Sie bei Bedarf den Standort des Druckers und/oder des Wireless Routers.

Test 7 Stellen Sie sicher, dass sich keine Störquellen für die Funkwellen in der Nähe befinden.

Falls sich ein Gerät (z. B. ein Mikrowellenofen) mit der gleichen Frequenzbandbreite wie der Wireless Router in der Nähe befindet, kann es Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit entfernt von Störquellen auf.

Keine Kommunikation mit dem Drucker, während eine direkte Verbindung besteht

A

Wenn Ihr Smartphone/Tablet nicht über eine direkte Verbindung mit dem Drucker kommunizieren kann, überprüfen Sie die folgenden Punkte.

Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Test 2 Wird das Symbol  auf dem LCD angezeigt?

Drücken Sie die Taste **HOME**, wählen Sie **LAN-Einstellungen (LAN settings)** aus, und stellen Sie dann **LAN umschalten (Change LAN)** auf **Direkte Verb. aktivieren (Activate direct connect.)**.

Test 3 Prüfen Sie die Einstellungen Ihres Smartphones/Tablets.

Vergewissern Sie sich, dass Ihr Smartphone/Tablet WLAN verwenden kann.

Weitere Informationen zum Vornehmen der Einstellungen des WLAN finden Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung des Smartphones/Tablets.

Test 4 Haben Sie den Drucker als Ziel für Ihr Smartphone/Tablet ausgewählt?

Wählen Sie den Zugriffspunktnamen (SSID) des Druckers mit Ihrem Smartphone/Tablet aus.

Test 5 Haben Sie das richtige Kennwort eingegeben, das für die direkte Verbindung festgelegt wurde?

Wenn die Sicherheitseinstellung der direkten Verbindung aktiviert ist, müssen Sie das Kennwort eingeben, um das Smartphone/Tablet mit dem Drucker zu verbinden.

Test 6 Stellen Sie sicher, dass sich der Drucker nicht zu weit entfernt befindet.

Platzieren das Smartphone/Tablet in der Nähe des Druckers, um die Kommunikation zwischen den Geräten zu ermöglichen.

Test 7 Suchen Sie nach möglichen Hindernissen.

Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Ändern Sie bei Bedarf den Standort des Druckers.

Test 8 Stellen Sie sicher, dass sich keine Störquellen für die Funkwellen in der Nähe befinden.

Falls sich ein Gerät (z. B. ein Mikrowellenofen) mit der gleichen Frequenzbandbreite wie der Wireless Router in der Nähe befindet, kann es Störungen verursachen. Platzieren Sie den Drucker so weit wie möglich von Störquellen entfernt.

Test 9 Vergewissern Sie sich, dass bereits 5 Geräte verbunden sind.

Im Modus für direkte Verbindungen können maximal 5 Geräte gleichzeitig verbunden werden.

Probleme beim Drucken

- **Druckvorgang lässt sich nicht starten**
- **Papierstaus**
- **Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend**
- **Keine Tinte wird ausgegeben**
- **Papier wird nicht richtig zugeführt/Fehler „Kein Papier“ wird angezeigt**
- **Der Druckvorgang wird angehalten**
- **Drucken mit AirPrint nicht möglich**
- **Papier wird nicht von der im Druckertreiber angegebenen Papierzufuhr zugeführt (Windows)**



Druckvorgang lässt sich nicht starten



Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker fest verbunden ist, und drücken Sie die **EIN (ON)**-Taste, um den Drucker einzuschalten.

Während der Initialisierung des Druckers blinkt die **POWER**-Anzeige. Warten Sie, bis die **POWER**-Anzeige nicht mehr blinkt, sondern leuchtet.

»» Hinweis

- Wenn Sie große Datenmengen wie z. B. Fotos oder andere Grafiken drucken, wird der Druckauftrag möglicherweise erst mit einiger Verzögerung gestartet. Die **POWER**-Anzeige blinkt, während der Computer Daten verarbeitet und an den Drucker sendet. Warten Sie, bis der Druckvorgang gestartet wird.

Test 2 Wenn der Drucker längere Zeit ausgeschaltet war, kann es länger dauern, bis der Druck startet.

Warten Sie, bis der Druckvorgang gestartet wird.

Test 3 Stellen Sie sicher, dass der Drucker richtig an den Computer angeschlossen ist.

Vergewissern Sie sich bei Verwendung eines USB-Kabels, dass dieses fest an Drucker und Computer angeschlossen ist. Wenn das USB-Kabel sicher angeschlossen ist, prüfen Sie die folgenden Punkte:

- Wenn Sie ein Verteilergerät wie einen USB-Hub verwenden, trennen Sie dieses, schließen den Drucker direkt an den Computer an und drucken erneut. Wird der Druckvorgang normal gestartet, besteht ein Problem mit dem Verteilergerät. Wenden Sie sich an den Hersteller des Verteilergeräts.
- Es besteht auch die Möglichkeit, dass das Problem durch das USB-Kabel verursacht wird. Tauschen Sie das USB-Kabel aus, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Wenn Sie den Drucker über ein LAN verwenden, stellen Sie sicher, dass der Drucker über ein LAN-Kabel mit dem Netzwerk verbunden und richtig für den Netzwerkbetrieb konfiguriert ist.

Test 4 Ist die direkte Verbindung aktiviert?

Um in einem anderen Modus als über die direkte Verbindung zu drucken, müssen Sie die direkte Verbindung zuerst beenden.

■ [Verwenden des Druckers über direkte Verbindung](#)

Test 5 Vergewissern Sie sich, dass die Papiereinstellungen mit den für das hintere Fach eingestellten Informationen übereinstimmen.

Stimmen die Papiereinstellungen und die Informationen für das hintere Fach nicht überein, erscheint auf der LCD-Anzeige eine Fehlermeldung. Befolgen Sie die Anweisungen auf der LCD-Anzeige, um das Problem zu lösen.

■ [Papiereinstellungen](#)

»» Hinweis

- Sie können auswählen, ob die Meldung, durch die ein Fehldruck vermieden wird, angezeigt wird.
 - Um die Einstellung für die Anzeige der Meldung beim Drucken über das Bedienfeld am Drucker zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:
 - [PapierEinstellungen](#)
 - Um die Einstellung für die Anzeige der Meldung beim Drucken über den Treiber zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:
 - [Ändern des Betriebsmodus des Druckers](#) (Windows)
 - [Ändern des Betriebsmodus des Druckers](#) (Mac OS)

Test 6 Wenn Sie von einem Computer aus drucken, löschen Sie nicht benötigte Druckaufträge.

- Für Windows:
 - [Löschen nicht benötigter Druckaufträge](#)
- Für Mac OS:
 - [Löschen nicht benötigter Druckaufträge](#)

Test 7 Ist die Abdeckung für den Einzugsschacht geschlossen?

Falls die Abdeckung für den Einzugsschacht geöffnet ist, schließen Sie diese langsam und drücken **OK**.

Test 8 Befindet sich das Fach für die manuelle Zufuhr in der Papierzufuhrposition?

Befindet sich das Fach für die manuelle Zufuhr in der Position zur Papierstaubeseitigung, bringen Sie das Fach wieder in die Papierzufuhrposition und drücken am Drucker **OK**.

Test 9 Ist die Abdeckung für den Tintenbehälter geschlossen?

Falls die Abdeckung für den Tintenbehälter beim Drucken geöffnet ist, schließen Sie diese.

Test 10 Stimmt die Einstellung für das Seitenformat mit dem Format des in den Drucker eingelegten Papiers überein?

- Für Windows:

Drücken Sie am Drucker **OK**, um den Fehler zu löschen. Überprüfen Sie im Druckertreiber auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** die Einstellung **Seitenformat (Page Size)**, legen Sie Papier des in der Einstellung festgelegten Formats ein, und drucken Sie erneut.

Deaktivieren Sie die Druckertreibereinstellung zur Erkennung der Papierbreite am Drucker.

Um den Drucker so einzustellen, dass die Papierbreite nicht erkannt wird, öffnen Sie das Setup-Fenster des Druckertreibers, aktivieren auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** unter **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** das Kontrollkästchen **Papierbreitenerkennung beim Drucken v. Computer deaktivieren (Disable paper width detection when printing from computer)** und klicken dann auf **OK**.

Wie Sie das Einrichtungsfenster des Druckertreibers öffnen können, erfahren Sie unter [Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters](#).

* Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Papierbreitenerkennung beim Drucken v. Computer deaktivieren (Disable paper width detection when printing from computer)** erneut, nachdem der Druckvorgang abgeschlossen ist, und klicken Sie dann auf **OK**.

- Für Mac OS:

Drücken Sie am Drucker **OK**, um den Fehler zu löschen. Überprüfen Sie anschließend die Einstellung **Papierformat (Paper Size)** im Dialogfeld Seite einrichten, und legen Sie Papier der in der Einstellung festgelegten Größe ein. Drucken Sie anschließend erneut.

Deaktivieren Sie die Einstellung zur Erkennung der Papierbreite im Drucker mithilfe des Canon IJ Printer Utility.

Um den Drucker so einzustellen, dass die Papierbreite nicht erkannt wird, öffnen Sie Canon IJ Printer Utility, wählen im Popupmenü **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** aus, aktivieren das Kontrollkästchen **Papierbreitenerkennung beim Drucken v. Computer deaktivieren (Disable paper width detection when printing from computer)** und klicken dann auf **Übernehmen (Apply)**.

Wie Sie das Canon IJ Printer Utility öffnen können, erfahren Sie unter Öffnen des Canon IJ Printer Utility.

* Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Papierbreitenerkennung beim Drucken v. Computer deaktivieren (Disable paper width detection when printing from computer)** erneut, nachdem der Druckvorgang abgeschlossen ist, und klicken Sie dann auf **Übernehmen (Apply)**.

Test 11 Sind Medientyp und Papierformat im Druckertreiber korrekt angegeben?

Wenn der Medientyp im Druckertreiber als **Fotopapier Pro Premium Matt (Photo Paper Pro Premium Matte)** oder **Fotopapier Matt (Matte Photo Paper)** eingestellt ist, geben Sie eins der folgenden Papierformate mit breitem Rand an.

- **A4 (Rand 25) (A4 (Margin 25))**
- **Letter (Rand 25) (Letter (Margin 25))/US Brief (Rand 25) (US Letter (Margin 25))**
- **A3 (Rand 25) (A3 (Margin 25))**
- **A3+ (Rand 25) (A3+ (Margin 25))**
- **A2 (Rand 25) (A2 (Margin 25))**
- **17x22 (Rand 25) (17"x22" (Margin 25))/C (Rand 25) (C (Margin 25))**

»» Wichtig

- Wenn Sie die Regelung für den Sicherheitsrand mithilfe folgender Methode außer Kraft setzen, können Sie auf einem normalen Papierformat drucken.

- Für Windows:

Klicken Sie auf **Druckoptionen (Print Options)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers. Aktivieren Sie dann im angezeigten Dialogfenster das Kontrollkästchen **Vorgegebenen Sicherheitsrand für Papierformat ignorieren (Cancel the safety margin regulation for paper size)**.

- Für Mac OS:

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Vorgegebenen Rand ign (Cancel Margin Regulation)** unter **Det. Papiereinst. (Paper Detailed Settings)** des Druckdialogs.

Wenn Sie auf normalem Papierformat drucken, können Umstände wie Papierabrieb je nach Umgebung Papierverschmutzungen oder eine Verschlechterung der Druckqualität verursachen. Wir empfehlen Ihnen, auf einem Papierformat zu drucken, das über breite Ränder verfügt.

Test 12 Ist der Druckertreiber Ihres Druckers beim Drucken ausgewählt?

Wenn Sie einen Druckertreiber für einen anderen Drucker verwenden, kann der Drucker den Druckvorgang nicht korrekt ausführen.

- Für Windows:

Vergewissern Sie sich, dass "Canon XXX series" (wobei "XXX" für den Namen Ihres Druckers steht) im Druckdialogfenster ausgewählt ist.

»» Hinweis

- Wählen Sie **Als Standarddrucker festlegen (Set as Default Printer)**, um den Drucker als Standarddrucker festzulegen.

- Für Mac OS:

Vergewissern Sie sich, dass der Name Ihres Druckers im Druckdialog unter **Drucker (Printer)** ausgewählt ist.

»» Hinweis

- Wählen Sie den Drucker unter **Standarddrucker (Default printer)** aus, um den Drucker als Standarddrucker festzulegen.

Test 13 Geben Sie den richtigen Druckeranschluss an. (Windows)

Stellen Sie sicher, dass der korrekte Druckeranschluss eingerichtet ist.

1. Melden Sie sich mit Administratorrechten an einem Benutzerkonto an.
2. Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:
 - Wählen Sie unter Windows 8.1 oder Windows 8 **Systemsteuerung (Control Panel)** aus dem Charm **Einstellungen (Settings)** unter **Desktop > Hardware und Sound (Hardware and Sound) > Geräte und Drucker (Devices and Printers)** aus.
 - Wählen Sie unter Windows 7 **Geräte und Drucker (Devices and Printers)** aus dem **Start**-Menü.
 - Wählen Sie unter Windows Vista das **Start**-Menü > **Systemsteuerung (Control Panel) > Hardware und Sound (Hardware and Sound) > Drucker (Printers)**.
3. Öffnen Sie die Druckertreibereigenschaften.
 - Rechtsklicken Sie unter Windows 8.1, Windows 8 oder Windows 7 auf das Symbol "Canon XXX series" (wobei "XXX" der Name Ihres Druckers ist), und wählen Sie dann **Druckereigenschaften (Printer properties)** aus.
 - Rechtsklicken Sie unter Windows Vista auf das Symbol "Canon XXX series" (wobei "XXX" der Name Ihres Druckers ist), und wählen Sie dann **Eigenschaften (Properties)** aus.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Anschlüsse (Ports)**, um die Anschlusseinstellungen zu überprüfen.

Überprüfen Sie, ob in der Spalte **Drucker (Printer)** für **Auf folgenden Anschlüssen drucken (Print to the following port(s))** der Anschluss „USBnnn“ (wobei „n“ für eine Nummer steht) ausgewählt ist, der mit „Canon XXX series“ angezeigt wird.

 - Falls die Einstellung falsch ist:

Installieren Sie den Druckertreiber erneut von der Installations-CD-ROM oder über die Canon-Website.
 - Der Druckvorgang startet nicht, obwohl der Drucker über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist und der Anschluss "USBnnn" ausgewählt ist:

Wählen Sie unter Windows 8.1 oder Windows 8 die Option **My Printer** im **Start**-Bildschirm aus, um **My Printer** zu starten. Wenn **My Printer** im **Start**-Bildschirm nicht angezeigt wird, wählen Sie den Charm **Suchen (Search)**, und suchen Sie dann nach „**My Printer**“.

Geben Sie den richtigen Druckeranschluss unter **Diagnose und Reparatur (Diagnose and Repair Printer)** an. Legen Sie entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm den richtigen Druckeranschluss fest, und wählen Sie dann den Namen Ihres Druckers aus.

Klicken Sie unter Windows 7 oder Windows Vista auf **Start** und wählen Sie **Alle Programme (All programs)**, **Canon Utilities**, **Canon My Printer**, **Canon My Printer** und anschließend **Diagnose und Reparatur (Diagnose and Repair Printer)** aus. Legen Sie entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm den richtigen Druckeranschluss fest, und wählen Sie dann den Namen Ihres Druckers aus.

Falls sich das Problem nicht beheben lässt, installieren Sie den Druckertreiber erneut von der Installations-CD-ROM oder über die Canon-Website.

Test 14 Ist die Menge der Druckdaten äußerst groß? (Windows)

Klicken Sie auf **Druckoptionen (Print Options)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers. Stellen Sie anschließend sicher, dass in dem angezeigten Dialogfeld **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** auf **Ein (Schwach) (On (Weak))** festgelegt ist.

Wenn der Druckvorgang nicht startet, obwohl die Option **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** auf **Ein (Schwach) (On (Weak))** gestellt ist, stellen Sie diese auf **Ein (Stark) (On (Strong))**, und drucken Sie erneut.

* Dadurch wird möglicherweise die Druckqualität verringert.

Test 15 Starten Sie den Computer neu, wenn Sie über den Computer drucken.



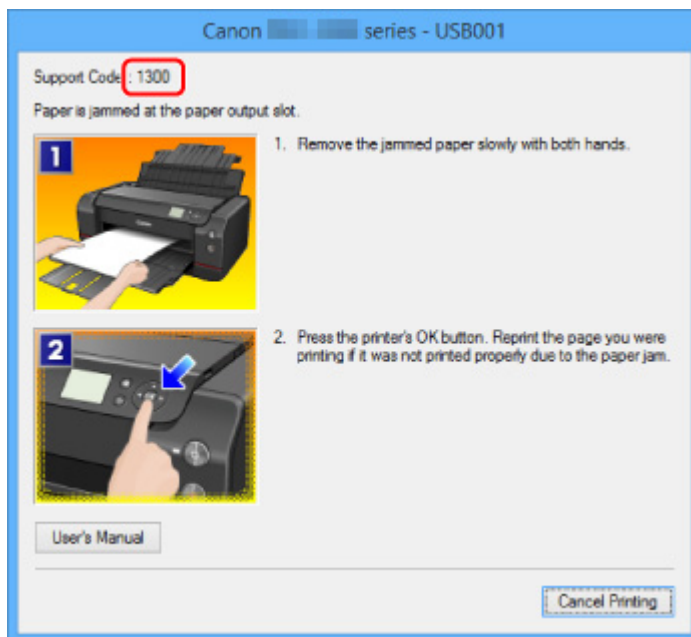
Papierstaus



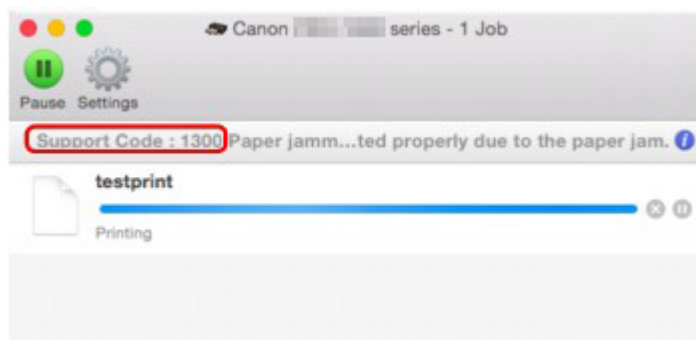
Bei einem Papierstau wird automatisch eine Meldung zur Fehlersuche ausgegeben. Führen Sie die in der Meldung beschriebenen Schritte aus.

- **Wenn ein Supportcode und eine Meldung auf dem Computerbildschirm angezeigt werden:**

- Für Windows:

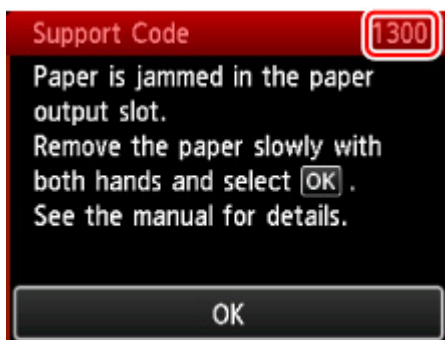


- Für Mac OS:



* Der Bildschirm variiert je nach verwendetem Betriebssystem.

- Wenn ein Supportcode und eine Meldung auf dem LCD angezeigt werden:



Weitere Informationen zum Entfernen von Papierstaus finden Sie unter [Supportcodeliste für Fehler \(Bei Papierstau\)](#).

»» Hinweis

- Sie können auch nach Einzelheiten zur Behebung der von dem Supportcode angezeigten Fehler suchen.

■ [Suchen](#)



Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend



Wenn das Druckergebnis aufgrund von weißen Streifen, versetzten Linien oder ungleichmäßiger Farbgebung nicht zufrieden stellend ist, überprüfen Sie zuerst die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

Test 1 Stimmen die Einstellungen für das Seitenformat und den Medientyp mit der Größe und dem Typ des eingelegten Papiers überein?

Wenn diese Einstellungen nicht übereinstimmen, kann nicht das gewünschte Ergebnis erzielt werden.

Wenn Sie ein Foto oder eine Abbildung drucken, kann eine falsche Papiertypeneinstellung die Qualität des Ausdrucks verschlechtern.

Beim Drucken mit einer falschen Papiertypeneinstellung kann außerdem die Druckoberfläche verkratzt werden.

Beim randlosen Druck kann je nach Kombination aus eingestelltem Papiertyp und eingelegtem Papier eine ungleichmäßige Farbgebung auftreten.

Die Methode zur Überprüfung der Papier- und Druckqualitätseinstellungen richtet sich danach, für welche Aufgaben Sie den Drucker einsetzen.

Drucken von einem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät	Prüfen Sie die Einstellungen auf Ihrem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät. PictBridge (WLAN-)Druckeinstellungen Prüfen Sie die Einstellungen über das Bedienfeld. PictBridge-Einstellungen
Drucken über Ihren Computer	Prüfen Sie die Einstellungen, die den Druckertreiber verwenden. Drucken mit einfacher Installation

Test 2 Stellen Sie sicher, dass die richtige Druckqualität eingestellt ist (vgl. die Tabelle oben).

Wählen Sie eine für das Papier und das zu druckende Bild geeignete Druckqualität aus. Wenn der Ausdruck verschwommen ist oder ungleichmäßige Farben aufweist, erhöhen Sie die Einstellung für die Druckqualität, und starten Sie den Druckvorgang erneut.

»» Hinweis

- Beim Drucken von einem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät müssen Sie die Druckqualität über das Bedienfeld festlegen.
Diese Einstellung kann nicht am PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät vorgenommen werden.

Test 3 Stellen Sie bei Verwendung von WLAN sicher, dass die Funkwellenübertragung einwandfrei funktioniert.

[Überprüfen des Status des Drahtlosnetzwerks](#)

Wenn die Funkwellenübertragung schlecht ist, kann dies die Druckergebnisse beeinträchtigen oder die Druckgeschwindigkeit herabsetzen. Drucken Sie erneut, wenn sich die Funkwellenübertragung verbessert. Falls das Problem auch nach verbesserter Funkwellenübertragung weiterhin besteht, verwenden Sie den Drucker über USB oder drahtgebundenes LAN.

Test 4 Wenn das Problem nicht behoben werden kann, suchen Sie nach anderen Ursachen.

Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten unten:

- [Der Druck kann nicht abgeschlossen werden](#)
- [Das Papier ist leer/Unschärfer Druck/Farben sind falsch/Weiße Streifen](#)
- [Linien sind schief](#)
- [Zeilen sind unvollständig oder fehlen \(Windows\)](#)
- [Bilder sind unvollständig oder fehlen \(Windows\)](#)
- [Tintenflecken/Papierwellung](#)
- [Papier ist verschmutzt/Bedruckte Oberfläche ist verkratzt](#)
- [Rückseite des Papiers ist verschmutzt](#)
- [Vertikale Linie neben dem Bild](#)
- [Farben sind ungleichmäßig oder weisen Streifen auf](#)
- [Kleine Tintenpunkte befinden sich am Papierrand](#)
- [Farben werden ungenau gedruckt](#)
- [Dokumente werden einfarbig gedruckt](#)



Der Druck kann nicht abgeschlossen werden



Test 1 Wählen Sie die Einstellung aus, die das Komprimieren der Druckdaten nicht zulässt. (Windows)

Wenn Sie die Einstellung zum Verhindern der Komprimierung von Druckdaten mit der verwendeten Anwendungssoftware aktivieren, wird das Druckergebnis möglicherweise verbessert.

Klicken Sie auf **Druckoptionen (Print Options)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Anwendungssoftware zum Komprimieren von Druckdaten nicht zulassen (Do not allow application software to compress print data)**, und klicken Sie anschließend auf **OK**.

* Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen nach Abschluss des Druckvorgangs.

Test 2 Ist die Menge der Druckdaten äußerst groß? (Windows)

Klicken Sie auf **Druckoptionen (Print Options)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers. Stellen Sie anschließend sicher, dass in dem angezeigten Dialogfeld **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** auf **Ein (Schwach) (On (Weak))** festgelegt ist.

Wenn der Druckvorgang nicht startet, obwohl die Option **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** auf **Ein (Schwach) (On (Weak))** gestellt ist, stellen Sie diese auf **Ein (Stark) (On (Strong))**, und drucken Sie erneut.

* Dadurch wird möglicherweise die Druckqualität verringert.

Test 3 Möglicherweise reicht der Speicherplatz Ihrer Festplatte nicht zum Speichern des Auftrags aus.

Löschen Sie nicht benötigte Dateien, um mehr Speicherplatz freizugeben.

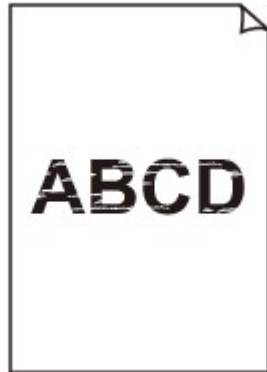


Das Papier ist leer/Unscharfer Druck/Farben sind falsch/Weiße Streifen

❖ Das Papier ist leer

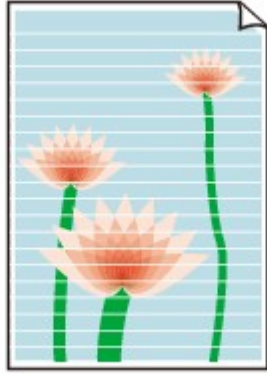


❖ Unscharfer Druck



❖ Farben sind falsch





A

Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

■ [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

Test 2 Überprüfen Sie die Tintenpatronen. Tauschen Sie leere Tintenpatronen aus.

■ [Ersetzen der Tinte](#)

Test 3 Drucken Sie das Düsentestmuster, und führen Sie sämtliche erforderlichen Wartungsmaßnahmen wie die Druckkopfreinigung durch.

Anhand des Düsentestmusters können Sie überprüfen, ob die Tinte von den Düsen des Druckkopfs ordnungsgemäß abgegeben wird.

Details zum Drucken des Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung, zur Intensivreinigung des Druckkopfs und zur Systemreinigung finden Sie unter [Wartungsverfahren](#).

- Falls das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt wird:

Überprüfen Sie, ob die Tintenpatrone der betreffenden Farbe leer ist.

Wenn der Tintenbehälter nicht leer ist, führen Sie eine Druckkopfreinigung durch, und versuchen Sie erneut, das Düsentestmuster zu drucken.

- Wenn das Problem nach zweimaliger Druckkopfreinigung weiterhin besteht:

Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

- Wenn das Problem nach Intensivreinigung des Druckkopfs weiterhin besteht:

Führen Sie eine manuelle Systemreinigung aus.

Wenn das Problem nach der manuellen Systemreinigung nicht behoben ist, führen Sie nach 24 Stunden eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch. Wenn das Problem immer noch nicht behoben ist, ist der Druckkopf möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»» Hinweis

- Wenn Sie den Drucker in höheren Lagen verwenden, kann das Druckergebnis durch die Einwirkung des Luftdrucks in regelmäßigen Zeitabständen (ca. alle 2 bis 3 Monate) verschwommen sein oder Streifen aufweisen. Um verschwommene Bereiche und Streifen zu vermeiden, stellen Sie den **Intervall der Systemreinigung (System cleaning frequency)** über das Bedienfeld des Druckers auf **Kurz (Short)**.

Bei der Systemreinigung wird viel Tinte verbraucht. Legen Sie die **Intervall der Systemreinigung (System cleaning frequency)** nur bei Bedarf auf **Kurz (Short)** fest.

Test 4 Bei Verwendung eines Papiers mit nur einer bedruckbaren Seite muss das Papier mit der bedruckbaren Seite nach oben eingelegt werden.

Wenn die falsche Seite eines derartigen Papiers bedruckt wird, kann das Druckergebnis unscharf oder von verminderter Qualität sein.

Ausführliche Informationen dazu, welche Seite bedruckbar ist, finden Sie in den mit dem Papier gelieferten Anweisungen.



Linien sind schief



Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

■ [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

Test 2 Führen Sie die Druckkopfausrichtung durch.

Wenn Linien versetzt gedruckt werden oder der Ausdruck aus anderen Gründen nicht zufrieden stellend ist, muss der Druckkopf ausgerichtet werden.

■ [Ausrichten des Druckkopfs](#)

»» Hinweis

- Wenn das Problem nach der Druckkopfausrichtung nicht behoben ist, führen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung aus. Weitere Informationen finden Sie unter [Manuelles Ausrichten des Druckkopfs](#).

Test 3 Erhöhen Sie die Druckqualität, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Möglicherweise kann das Druckergebnis auch durch eine Erhöhung der Druckqualität im Druckertreiber verbessert werden.



Zeilen sind unvollständig oder fehlen (Windows)



Test 1 Wird die Funktion zum Seitenlayoutdruck oder die Heftrandfunktion verwendet?

Wird die Funktion „Seitenlayoutdruck“ oder die Heftrandfunktion verwendet, werden dünne Linien möglicherweise nicht gedruckt. Versuchen Sie, die Linien im Dokument dicker zu machen.

Test 2 Ist die Menge der Druckdaten äußerst groß?

Klicken Sie auf **Druckoptionen (Print Options)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers. Stellen Sie anschließend sicher, dass in dem angezeigten Dialogfeld **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** auf **Ein (Schwach) (On (Weak))** festgelegt ist.

Wenn der Druckvorgang nicht startet, obwohl die Option **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** auf **Ein (Schwach) (On (Weak))** gestellt ist, stellen Sie diese auf **Ein (Stark) (On (Strong))**, und drucken Sie erneut.

* Dadurch wird möglicherweise die Druckqualität verringert.



Bilder sind unvollständig oder fehlen (Windows)



Test 1 Wählen Sie die Einstellung aus, die das Komprimieren der Druckdaten nicht zulässt (Windows).

Wenn Sie die Einstellung zum Verhindern der Komprimierung von Druckdaten mit der verwendeten Anwendungssoftware aktivieren, wird das Druckergebnis möglicherweise verbessert.

Klicken Sie auf **Druckoptionen (Print Options)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Anwendungssoftware zum Komprimieren von Druckdaten nicht zulassen (Do not allow application software to compress print data)**, und klicken Sie anschließend auf **OK**.

* Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen nach Abschluss des Druckvorgangs.

Test 2 Ist die Menge der Druckdaten äußerst groß?

Klicken Sie auf **Druckoptionen (Print Options)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers. Stellen Sie anschließend sicher, dass in dem angezeigten Dialogfeld **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** auf **Ein (Schwach) (On (Weak))** festgelegt ist.

Wenn der Druckvorgang nicht startet, obwohl die Option **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** auf **Ein (Schwach) (On (Weak))** gestellt ist, stellen Sie diese auf **Ein (Stark) (On (Strong))**, und drucken Sie erneut.

* Dadurch wird möglicherweise die Druckqualität verringert.



Tintenflecken/Papierwellung

Tintenflecken



Papierwellung



Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

■ [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

Test 2 Verwenden Sie zum Drucken von Fotos Fotopapier.

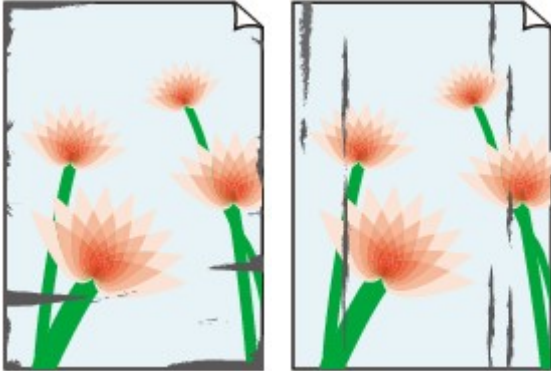
Zum Drucken von Daten mit hoher Farbsättigung, wie Fotos oder Bilder mit dunklen Farben, empfehlen wir die Verwendung von Fotoglanzpapier Plus II oder einem anderen Spezialpapier von Canon.

■ [Verwendbare Medientypen](#)



Papier ist verschmutzt / Bedruckte Oberfläche ist verkratzt

Papier ist verschmutzt



Verschmutzte Ränder

Verschmutzte Oberfläche



Bedruckte Oberfläche ist verkratzt



Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

 [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

Test 2 Prüfen Sie den Papiertyp.

- Stellen Sie sicher, dass Sie das für Ihren Druckauftrag geeignete Papier verwenden.

 [Verwendbare Medientypen](#)

- Verwenden Sie für den randlosen Druck nur das dafür geeignete Papier.

Falls das verwendete Papier nicht für den randlosen Druck geeignet ist, wird möglicherweise die Druckqualität an den oberen und unteren Kanten des Papiers verringert.

 [Druckbereich](#)

Test 3 Beseitigen Sie Wellungen, bevor Sie das Papier einlegen.

Wenn Sie Photo Papier Plus Seiden-Glanz verwenden, legen Sie das Papier ggf. gewellt ein. Wenn Sie das Papier in der Gegenrichtung aufrollen, um es zu glätten, kann dies Risse auf der Papieroberfläche verursachen, die die Druckqualität beeinträchtigen.

Legen Sie nicht verwendetes Papier zurück in das Paket, und bewahren Sie es auf einer ebenen Oberfläche auf.

- **Normalpapier**

Drehen Sie das Papier um, und legen Sie es zum Bedrucken anders herum ein.

Ist das Papier über einen längeren Zeitraum im hinteren Fach eingelegt, kann es sich wellen. Legen Sie das Papier in diesem Fall mit der anderen Seite nach oben ein. Dadurch wird das Problem möglicherweise behoben.

• Andere Papierarten

Wenn die Wellung des Papiers an den Ecken mehr als 3 mm / 0,1 Zoll (A) in der Höhe beträgt, kann das Papier möglicherweise verschmutzt oder nicht korrekt eingezogen werden. Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um die Wellung des Papiers zu korrigieren.



1. Rollen Sie das Papier wie unten dargestellt in die der Wellung entgegengesetzte Richtung.

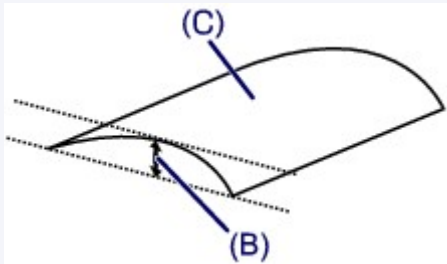


2. Prüfen Sie, ob das Papier nun eben ist.

Wir empfehlen, das auf diese Weise geglättete Papier blattweise zu bedrucken.

»» Hinweis

- Je nach Papierart wird das Papier möglicherweise verschmutzt, oder es wird möglicherweise nicht richtig eingezogen, auch wenn es nicht nach innen gewellt ist. Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben, um das Papier vor dem Drucken auf eine Wellung von weniger als 3 mm / 0,1 Zoll (B) in der Höhe nach außen zu biegen. Dadurch wird möglicherweise das Druckergebnis verbessert.



(C) Zu bedruckende Seite

Wir empfehlen, das auf diese Weise geglättete Papier blattweise einzuführen.

Test 4 Stellen Sie den Drucker so ein, dass Papierabrieb verhindert wird.

Durch Festlegen der Einstellung zum Verhindern von Papierabrieb wird der Abstand zwischen Druckkopf und Papier vergrößert. Wenn die Druckoberfläche auch bei korrekt eingestelltem Medientyp Abrieb aufweist, aktivieren Sie die Einstellung zum Verhindern von Papierabrieb über das Bedienfeld am Drucker.

* Machen Sie diese Einstellung nach dem Abschluss des Druckvorgangs rückgängig. Andernfalls wird sie auch für weitere Druckvorgänge verwendet.

Drücken Sie die Taste **HOME**, wählen Sie **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**, **Geräteeinstellungen (Device settings)** und **Druckeinstellungen (Print settings)** aus, und stellen Sie dann **Papierabrieb verhindern (Prevent paper abrasion)** auf **EIN (ON)**.

■ [Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus](#)

Test 5 Geben Sie ein Papierformat mit einem Rand von 25 mm an.

Wenn die obere Kante der Druckoberfläche verkratzt oder verschmutzt wurde, drucken Sie auf einem Papierformat mit breiteren Rändern (25 mm).

Wenn Sie auf Fotopapier Pro Premium Matt PM-101 oder Fotopapier Matt MP-101 drucken, empfehlen wir Ihnen, auf Papierformat mit einem Rand von 25 mm oder auf 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll) zu drucken.

Test 6 Drucken Sie nicht außerhalb des empfohlenen Druckbereichs.

Beim Drucken außerhalb des empfohlenen Druckbereichs des Papiers kann die untere Kante des Papiers durch Tinte verschmutzt werden.

Passen Sie mit der Anwendungssoftware die Größe des Dokuments an.

[Druckbereich](#)

Test 7 Ist die Papiereinzugwalze verschmutzt?

Reinigen Sie die Papiereinzugwalze.

[Reinigen der Papiereinzugwalze](#)

»» Hinweis

- Führen Sie die Reinigung der Papiereinzugwalze nur dann durch, wenn diese wirklich notwendig ist, da sich die Papiereinzugwalze beim Reinigen abnutzt.

Test 8 Ist das Innere des Druckers verschmutzt?

Beim Duplexdruck wird das Innere des Druckers möglicherweise durch Tinte verschmutzt.

Führen Sie die Bodenplattenreinigung durch, um das Innere des Druckers zu reinigen.

[Reinigen der Druckerinnenseite \(Bodenplattenreinigung\)](#)

»» Hinweis


- Um eine Verschmutzung des Druckerinnenraums zu vermeiden, stellen Sie das richtige Papierformat ein.

Test 9 Erhöhen Sie die Druckpause.

Durch eine längere Druckpause kann die bedruckte Oberfläche trocknen, wodurch ein Verschmieren und Verkratzen des Papiers verhindert wird.

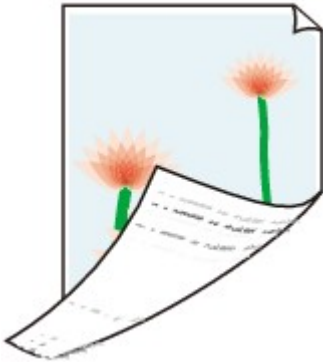
Drücken Sie die Taste **HOME**, wählen Sie **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**, **Geräteeinstellungen (Device settings)** und **Erweiterte Papiereinstellungen (Advanced paper settings)** aus. Wählen Sie einen Medientyp und dann **Pause zwischen den Seiten (Pause between pages)** aus, und legen Sie dann eine Einstellung für die Pause fest.

»» Hinweis

- Drücken Sie alternativ die Taste **HOME**, wählen Sie  und dann **Erweitert (Advanced)** auf dem Bildschirm **Papierinfo zu hinterem Fach (Rear tray paper information)** aus, um den Bildschirm **Pause zwischen den Seiten (Pause between pages)** anzuzeigen.



Rückseite des Papiers ist verschmutzt



Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

■ [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

Test 2 Führen Sie eine Bodenplattenreinigung durch, um das Innere des Druckers zu reinigen.

■ [Reinigen der Druckerinnenseite \(Bodenplattenreinigung\)](#)

»» Hinweis

- Bei randlosem Druck, Duplexdruck oder übermäßigem Drucken kann der Innenraum des Druckers mit Tinte verschmutzt werden.



Vertikale Linie neben dem Bild



Test Hat das eingelegte Papier das korrekte Format?

Wenn das Format des eingelegten Papiers größer ist als das festgelegte Format, werden die Ränder möglicherweise mit vertikalen Linien bedruckt. Bei der Reinigung wird eine kleine Menge Tinte ausgegeben.

Stellen Sie das Papierformat entsprechend dem eingelegten Papier ein.

Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend

»» Hinweis

- Der Verlauf des vertikalen Linienmusters kann je nach Bilddaten oder Druckeinstellung variieren.
- Dieser Drucker führt automatische Reinigungsvorgänge aus, um stets saubere Ausdrücke zu gewährleisten.

Diese Tinte wird in der Regel im Tintenauffangbehälter gesammelt. Wenn das Format des eingelegten Papiers jedoch größer ist als das im Druckertreiber festgelegte Format, kann unter Umständen auch Tinte auf den äußeren Rand des Papiers abgegeben werden.



Farben sind ungleichmäßig oder weisen Streifen auf

Farben sind ungleichmäßig



Farben sind streifig



Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

 [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

Test 2 Drucken Sie das Düsentestmuster, und führen Sie sämtliche erforderlichen Wartungsmaßnahmen wie die Druckkopfreinigung durch.

Anhand des Düsentestmusters können Sie überprüfen, ob die Tinte von den Düsen des Druckkopfs ordnungsgemäß abgegeben wird.

Details zum Drucken des Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung, zur Intensivreinigung des Druckkopfs und zur Systemreinigung finden Sie unter [Wartungsverfahren](#).

- Falls das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt wird:

Überprüfen Sie, ob die Tintenpatrone der betreffenden Farbe leer ist.

Wenn der Tintenbehälter nicht leer ist, führen Sie eine Druckkopfreinigung durch, und versuchen Sie erneut, das Düsentestmuster zu drucken.

- Wenn das Problem nach zweimaliger Druckkopfreinigung weiterhin besteht:
Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.
- Wenn das Problem nach Intensivreinigung des Druckkopfs weiterhin besteht:
Führen Sie eine manuelle Systemreinigung aus.

Wenn das Problem nach der manuellen Systemreinigung nicht behoben ist, führen Sie nach 24 Stunden eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch. Wenn das Problem immer noch nicht behoben ist, ist der Druckkopf möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»» Hinweis

- Wenn Sie den Drucker in höheren Lagen verwenden, kann das Druckergebnis durch die Einwirkung des Luftdrucks in regelmäßigen Zeitabständen (ca. alle 2 bis 3 Monate) verschwommen sein oder Streifen aufweisen. Um verschwommene Bereiche und Streifen zu vermeiden, stellen Sie den **Intervall der Systemreinigung (System cleaning frequency)** über das Bedienfeld des Druckers auf **Kurz (Short)**.

Bei der Systemreinigung wird viel Tinte verbraucht. Legen Sie die **Intervall der Systemreinigung (System cleaning frequency)** nur bei Bedarf auf **Kurz (Short)** fest.

Test 3 Führen Sie die Druckkopfausrichtung durch.

■ [Ausrichten des Druckkopfs](#)

»» Hinweis

- Wenn das Problem nach der Druckkopfausrichtung nicht behoben ist, führen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung aus. Weitere Informationen finden Sie unter [Manuelles Ausrichten des Druckkopfs](#).

Test 4 Überprüfen Sie die Einstellung für den Transparentbeschichtungsbereich.

- Für Windows:

Wählen Sie auf der Registerkarte **Optionen (Main)** unter **Farbe/Intensität (Color/Intensity)** Option **Manuell (Manual)** aus, und klicken Sie dann auf **Einstellen... (Set...)**.

Eine Transparentbeschichtung kann sich je nach Bild unerwartet auf das Druckergebnis auswirken, wenn **Bereich mit transparenter Beschichtung (Clear Coating Area)** im Druckertreiber auf der Registerkarte **Transparente Beschichtung (Clear Coating)** auf **Autom. (Auto)** festgelegt ist.

Legen Sie **Bereich mit transparenter Beschichtung (Clear Coating Area)** in diesem Fall auf **Gesamt (Overall)** fest.

■ [Ändern der Geräteeinstellungen zur transparenten Beschichtung](#)

- Für Mac OS:

Eine Transparentbeschichtung kann sich je nach Bild unerwartet auf das Druckergebnis auswirken, wenn **Ber. m. transp. Besch. (Clear Coating Area)** im Druckdialogfeld unter **Det. Papiereinst. (Paper Detailed Settings)** auf **Autom. (Auto)** festgelegt ist.

Setzen Sie in diesem Fall die Option **Bereich mit transparenter Beschichtung (Clear Coating Area)** auf **Gesamt (Overall)**.

■ [Ändern der Geräteeinstellungen zur transparenten Beschichtung](#)



Kleine Tintenpunkte befinden sich am Papierrand



Test Wird der Drucker in einer Umgebung mit zulässiger Temperatur und Luftfeuchtigkeit verwendet?

Wird der Drucker in einer Umgebung mit niedriger Temperatur und Luftfeuchtigkeit verwendet, werden aufgrund der statischen Elektrizität kleine Punkte auf den Papierrändern versprüht.

Für das Drucken auf Fotopapier sollte der Drucker in einer angemessenen Umgebung stehen. Weitere Details finden Sie unter [Umgehen mit Papier](#).



Farben werden ungenau gedruckt

Test 1 Passen Sie die Farben im Druckertreiber an.

- Für Windows:

Wählen Sie im Druckertreiber auf der Seite **Optionen (Main) Manuell (Manual)** für **Farbe/Intensität (Color/Intensity)** aus, und klicken Sie auf **Einstellen... (Set...)**. Passen Sie auf der Seite **Farbeinstellung (Color Adjustment)** die Farbe an.

- Für Mac OS:

Passen Sie im Druckdialog unter **Farboptionen (Color Options)** und **Transparente Beschichtung (Clear Coating)** die Farbe an.

Test 2 Passen Sie die Farben auf Ihrem Computer oder Bildschirm an.

Informationen zur Anpassung der Farben finden Sie in den Bedienungsanleitungen des Computers und des Bildschirms.

Test 3 Drucken Sie das Düsentestmuster, und führen Sie sämtliche erforderlichen Wartungsmaßnahmen wie die Druckkopfreinigung durch.

Anhand des Düsentestmusters können Sie überprüfen, ob die Tinte von den Düsen des Druckkopfs ordnungsgemäß abgegeben wird.

Details zum Drucken des Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung, zur Intensivreinigung des Druckkopfs und zur Systemreinigung finden Sie unter [Wartungsverfahren](#).

- Falls das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt wird:

Überprüfen Sie, ob die Tintenpatrone der betreffenden Farbe leer ist.

Wenn der Tintenbehälter nicht leer ist, führen Sie eine Druckkopfreinigung durch, und versuchen Sie erneut, das Düsentestmuster zu drucken.

- Wenn das Problem nach zweimaliger Druckkopfreinigung weiterhin besteht:

Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

- Wenn das Problem nach Intensivreinigung des Druckkopfs weiterhin besteht:

Führen Sie eine manuelle Systemreinigung aus.

Wenn das Problem nach der manuellen Systemreinigung nicht behoben ist, führen Sie nach 24 Stunden eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch. Wenn das Problem immer noch nicht behoben ist, ist der Druckkopf möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»» Hinweis

- Wenn Sie den Drucker in höheren Lagen verwenden, kann das Druckergebnis durch die Einwirkung des Luftdrucks in regelmäßigen Zeitabständen (ca. alle 2 bis 3 Monate) verschwommen sein oder Streifen aufweisen. Um verschwommene Bereiche und Streifen zu vermeiden, stellen Sie den **Intervall der Systemreinigung (System cleaning frequency)** über das Bedienfeld des Druckers auf **Kurz (Short)**.

Bei der Systemreinigung wird viel Tinte verbraucht. Legen Sie die **Intervall der Systemreinigung (System cleaning frequency)** nur bei Bedarf auf **Kurz (Short)** fest.

Test 4 Führen Sie eine Farbkalibrierung durch.

Die Eigenschaften des Druckkopfs verändern sich bei wiederholter Verwendung nach und nach, sodass sich die Farben verändern können. Aufgrund individueller Abweichungen zwischen den Druckköpfen können leichte Unterschiede im Farbdruk auftreten, wenn der Druckkopf ersetzt wurde.

Führen Sie eine Farbkalibrierung aus, um die Farben zu korrigieren.

■ [Farkalibrierung über das Bedienfeld](#)

»» Hinweis

- Die Farbe kann sich sogar bei demselben Druckermodell leicht verändern, wenn Sie eine andere Version der Firmware oder des Druckertreibers verwenden oder wenn sie mit unterschiedlichen Einstellungen oder in einer anderen Druckumgebung drucken. Bereiten Sie die Druckumgebung vor, bevor Sie eine Farbkalibrierung durchführen.



Dokumente werden einfarbig gedruckt

Test 1 Ist im Druckertreiber einfarbiger Druck aktiviert?

- Für Windows:

Deaktivieren Sie auf der Seite **Optionen (Main)** des Druckertreibers das Kontrollkästchen **Schwarzweiß-Fotodruck (Black and White Photo Print)**.

- Für Mac OS:

Deaktivieren Sie im Druckdialog unter **Qualität und Medium (Quality & Media)** das Kontrollkästchen **Schwarzweiß-Fotodruck (Black and White Photo Print)**.

Test 2 Drucken Sie das Düsentestmuster, und führen Sie sämtliche erforderlichen Wartungsmaßnahmen wie die Druckkopfreinigung durch.

Anhand des Düsentestmusters können Sie überprüfen, ob die Tinte von den Düsen des Druckkopfs ordnungsgemäß abgegeben wird.

Details zum Drucken des Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung, zur Intensivreinigung des Druckkopfs und zur Systemreinigung finden Sie unter [Wartungsverfahren](#).

- Falls das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt wird:

Überprüfen Sie, ob die Tintenpatrone der betreffenden Farbe leer ist.

Wenn der Tintenbehälter nicht leer ist, führen Sie eine Druckkopfreinigung durch, und versuchen Sie erneut, das Düsentestmuster zu drucken.

- Wenn das Problem nach zweimaliger Druckkopfreinigung weiterhin besteht:

Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

- Wenn das Problem nach Intensivreinigung des Druckkopfs weiterhin besteht:

Führen Sie eine manuelle Systemreinigung aus.

Wenn das Problem nach der manuellen Systemreinigung nicht behoben ist, führen Sie nach 24 Stunden eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch. Wenn das Problem immer noch nicht behoben ist, ist der Druckkopf möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»» Hinweis

- Wenn Sie den Drucker in höheren Lagen verwenden, kann das Druckergebnis durch die Einwirkung des Luftdrucks in regelmäßigen Zeitabständen (ca. alle 2 bis 3 Monate) verschwommen sein oder Streifen aufweisen. Um verschwommene Bereiche und Streifen zu vermeiden, stellen Sie den **Intervall der Systemreinigung (System cleaning frequency)** über das Bedienfeld des Druckers auf **Kurz (Short)**.

Bei der Systemreinigung wird viel Tinte verbraucht. Legen Sie die **Intervall der Systemreinigung (System cleaning frequency)** nur bei Bedarf auf **Kurz (Short)** fest.



Keine Tinte wird ausgegeben



Test 1 Ist die Tinte aufgebraucht?

■ [Überprüfen des Tintenstands über die LCD-Anzeige des Druckers](#)

Test 2 Sind die Druckkopfdüsen verstopft?

Anhand des Düsentestmusters können Sie überprüfen, ob die Tinte von den Düsen des Druckkopfs ordnungsgemäß abgegeben wird.

Details zum Drucken des Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung, zur Intensivreinigung des Druckkopfs und zur Systemreinigung finden Sie unter [Wartungsverfahren](#).

- Falls das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt wird:
Überprüfen Sie, ob die Tintenpatrone der betreffenden Farbe leer ist.
Wenn der Tintenbehälter nicht leer ist, führen Sie eine Druckkopfreinigung durch, und versuchen Sie erneut, das Düsentestmuster zu drucken.
- Wenn das Problem nach zweimaliger Druckkopfreinigung weiterhin besteht:
Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.
- Wenn das Problem nach Intensivreinigung des Druckkopfs weiterhin besteht:
Führen Sie eine manuelle Systemreinigung aus.

Wenn das Problem nach der manuellen Systemreinigung nicht behoben ist, führen Sie nach 24 Stunden eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch. Wenn das Problem immer noch nicht behoben ist, ist der Druckkopf möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»» Hinweis

- Wenn Sie den Drucker in höheren Lagen verwenden, kann das Druckergebnis durch die Einwirkung des Luftdrucks in regelmäßigen Zeitabständen (ca. alle 2 bis 3 Monate) verschwommen sein oder Streifen aufweisen. Um verschwommene Bereiche und Streifen zu vermeiden, stellen Sie den **Intervall der Systemreinigung (System cleaning frequency)** über das Bedienfeld des Druckers auf **Kurz (Short)**.
Bei der Systemreinigung wird viel Tinte verbraucht. Legen Sie die **Intervall der Systemreinigung (System cleaning frequency)** nur bei Bedarf auf **Kurz (Short)** fest.



Papier wird nicht richtig zugeführt/Fehler „Kein Papier“ wird angezeigt



Test 1 Stellen Sie sicher, dass Papier eingelegt ist.

■ [Handhabung des Papiers](#)

Test 2 Achten Sie beim Einlegen von Papier auf die folgenden Punkte.

- Wenn Sie zwei oder mehrere Blätter Papier einlegen, achten Sie darauf, den Papierstapel vor dem Einlegen zu lockern.



- Wenn Sie zwei oder mehrere Blätter Papier einlegen, achten Sie darauf, dass die Kanten bündig ausgerichtet sind, bevor Sie es einlegen.
- Achten Sie beim Einlegen von mehr als zwei Blättern Papier darauf, dass der Papierstapel die Füllgrenze nicht übersteigt.

Möglicherweise wird das Papier aber trotz Beachten der maximalen Kapazität nicht korrekt eingezogen. Dies ist abhängig vom Papiertyp oder den Umgebungsbedingungen (sehr hohe oder niedrige Temperatur und Luftfeuchtigkeit). Reduzieren Sie die Anzahl der eingelegten Blätter in diesem Fall auf weniger als die Hälfte der Füllgrenze.

- Legen Sie das Papier unabhängig von der Druckausrichtung stets im Hochformat ein.

Einlegen von Papier in das Fach für manuelle Zufuhr:

Führen Sie die Blätter einzeln zu. Führen Sie bei kontinuierlichem Drucken Sie das nächste Blatt erst zu, wenn das vorhergehende Blatt fertig ausgedruckt ist.

Test 3 Ist das Papier zu dick oder gewellt?

■ [Nicht verwendbare Medientypen](#)

Test 4 Beachten Sie beim Einlegen von Postkarten folgende Hinweise:

- Wenn eine Postkarte gewellt ist, wird sie möglicherweise nicht richtig eingezogen, auch wenn der Papierstapel die Füllgrenze nicht übersteigt.

Legen Sie japanische Postkarten mit der Postleitzahlenspalte nach unten ein.

Test 5 Überprüfen Sie die eingestellte Papierzufuhr.

■ [Umschalten der Papierzufuhr nach Bedarf](#)

Test 6 Überprüfen Sie, ob das Papiergewicht mit dem Drucker verwendet werden kann.

■ [Verwendbare Medientypen](#)

Test 7 Vergewissern Sie sich, dass sich keine Fremdkörper im hinteren Fach oder im Fach für die manuelle Zufuhr befinden.



Wenn das Papier im hinteren Fach oder dem Fach für manuelle Zufuhr reißt, sehen Sie unter [Papierstaus](#) nach, wie Sie es entfernen können.

Befinden sich Fremdkörper im hinteren Fach oder im Fach für die manuelle Zufuhr, schalten Sie den Drucker aus, ziehen den Netzstecker und entfernen den Fremdkörper.



▶▶▶ **Hinweis**

- Wenn die Abdeckung des Einzugschachts geöffnet ist, schließen Sie diese langsam.

Test 8 Reinigen Sie die Papiereinzugwalze.

■ [Reinigen der Papiereinzugwalze](#)

»» Hinweis

- Führen Sie die Reinigung der Papiereinzugwalze nur dann durch, wenn diese wirklich notwendig ist, da sich die Papiereinzugwalze beim Reinigen abnutzt.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.



Der Druckvorgang wird angehalten



Test 1 Ist Papier eingelegt?

Stellen Sie sicher, dass Papier eingelegt ist.

Legen Sie bei Bedarf Papier ein.

Test 2 Sind in den zu druckenden Dokumenten viele Fotos oder Abbildungen enthalten?

Drucker und Computer benötigen Zeit, um große Datenmengen wie bei Fotos oder anderen Grafiken zu verarbeiten, sodass der Eindruck entstehen kann, der Drucker würde nicht funktionieren.

Darüber hinaus wird der Druckvorgang beim Drucken von Daten, bei denen kontinuierlich eine große Menge Tinte auf Normalpapier verbraucht wird, manchmal vom Drucker vorübergehend angehalten. Warten Sie in jedem Fall ab, bis der Vorgang abgeschlossen ist.

»» Hinweis

- Wenn Sie ein Dokument mit einem großen Druckbereich drucken oder mehrere Exemplare eines Dokuments drucken, wird der Druckvorgang unter Umständen zwischendurch angehalten, damit die Tinte trocknen kann.

Test 3 Wurde mit dem Drucker über einen längeren Zeitraum ununterbrochen gedruckt?

Wenn mit dem Drucker über einen längeren Zeitraum ununterbrochen gedruckt wird, kann es zu einer Überhitzung des Druckkopfs und anderen Komponenten in seiner Umgebung kommen. Der Drucker wird möglicherweise automatisch an einem Zeilenumbruch angehalten, bevor der Druckvorgang fortgesetzt wird.

Warten Sie in diesem Fall einen Moment, ohne das Gerät zu bedienen. Wird der Druckvorgang nicht fortgesetzt, unterbrechen Sie den Druckvorgang, und schalten Sie den Drucker für mindestens 15 Minuten aus.

⚠ Vorsicht

- Der Druckkopf und der umgebende Bereich können sehr heiß werden. Berühren Sie daher niemals den Druckkopf oder andere Komponenten in dessen Nähe.



Drucken mit AirPrint nicht möglich



Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Wenn der Drucker eingeschaltet ist, schalten Sie ihn aus und wieder an. Überprüfen Sie dann, ob das Problem weiterhin besteht.

Test 2 Stellen sicher, dass der Drucker per LAN mit demselben Netzwerk-Subnetz verbunden ist, wie das AirPrint-kompatible Gerät, wenn über ein LAN gedruckt wird.

Test 3 Überprüfen Sie, ob der Drucker über ausreichend Papier und Tinte verfügt.

Test 4 Vergewissern Sie sich, dass auf dem LCD des Druckers keine Fehlermeldung angezeigt wird.

Wenn das Problem nicht behoben ist, verwenden Sie den Druckertreiber auf Ihrem Computer, um zu drucken, und stellen Sie so fest, ob das Dokument normal auf dem Drucker gedruckt werden kann.



Papier wird nicht von der im Druckertreiber angegebenen Papierzufuhr zugeführt (Windows)



Test

Weicht die Einstellung der Papierzufuhr in der Anwendung von der im Druckertreiber ab?

Ändern Sie die Einstellung in der Anwendungssoftware entsprechend der Einstellung im Druckertreiber, oder klicken Sie auf der Seite **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers auf **Druckoptionen (Print Options)**, und wählen Sie **Papierzufuhreinstellung der Anwendungssoftware deaktivieren (Disable the paper source setting of the application software)** auf dem Bildschirm **Druckoptionen (Print Options)** aus.

Wenn die Einstellung für die Papierzufuhr in der Anwendung und im Druckertreiber unterschiedlich ist, wird die Einstellung in der Anwendung verwendet.

Mechanische Probleme

- **Das Gerät wird nicht eingeschaltet**
- **Das Gerät wird von selbst ausgeschaltet**
- **USB-Verbindungsprobleme**
- **Keine Kommunikation mit dem Drucker über USB möglich**
- **LCD-Anzeige ist aus**
- **LCD-Anzeige zeigt falsche Sprache**
- **Der Druckerstatusmonitor wird nicht angezeigt (Windows)**
- **Der Drucker benötigt lange zum Aufwärmen./Der Drucker erzeugt Betriebsgeräusche**



Das Gerät wird nicht eingeschaltet



Test 1 Drücken Sie auf die Taste **EIN (ON)**.

Test 2 Überprüfen Sie, ob der Netzstecker fest in den Drucker eingesteckt ist, und schalten Sie den Drucker dann erneut ein.

Test 3 Trennen Sie das Netzkabel vom Drucker, warten Sie mindestens 3 Minuten, schließen Sie das Kabel wieder an, und schalten Sie den Drucker wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.



Das Gerät wird von selbst ausgeschaltet



Test

Wenn der Drucker für die automatische Abschaltung nach einer bestimmten Zeit konfiguriert ist, deaktivieren Sie diese Einstellung.

Wenn Sie den Drucker für die automatische Abschaltung nach einer bestimmten Zeit konfiguriert haben, schaltet sich der Drucker nach dieser Zeitspanne von allein aus.

- Wenn Sie Windows verwenden und nicht möchten, dass der Drucker automatisch ausgeschaltet wird:
Öffnen Sie das Druckertreiber-Setup-Fenster, und wählen Sie **Autom. Ein/Aus (Auto Power)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** und dann **Deaktiviert (Disable)** für **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)**.
- Wenn Sie Mac OS verwenden und nicht möchten, dass der Drucker automatisch ausgeschaltet wird:
Öffnen Sie Canon IJ Printer Utility, wählen Sie **Ein/Aus-Einstellungen (Power Settings)** im Popup-Menü und dann **Deaktiviert (Disable)** für **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)** unter **Autom. Ein/Aus (Auto Power)**.

»» Hinweis

- Das automatische Ein-/Ausschalten des Druckers kann auch über das Bedienfeld aktiviert werden.

■ [Energiespareinstellungen \(Element für Administratoren\)](#)

USB-Verbindungsprobleme

Q Geringe Druckgeschwindigkeit/Hi-Speed-USB-Verbindung funktioniert nicht/Die Meldung „Dieses Gerät kann eine höhere Leistung erbringen (This device can perform faster)“ wird angezeigt (Windows)

A

Wenn Ihre Systemumgebung Hi-Speed USB nicht vollständig unterstützt, wird der Drucker mit der geringeren Geschwindigkeit von USB 1.1 betrieben. Der Drucker funktioniert in diesem Fall einwandfrei, die Druckgeschwindigkeit kann jedoch aufgrund der niedrigeren Verbindungsgeschwindigkeit langsamer sein.

Test Prüfen Sie folgende Punkte, um sicherzustellen, dass Ihre Systemumgebung eine Hi-Speed-USB-Verbindung unterstützt.

- Unterstützt der USB-Anschluss des Computers Hi-Speed-USB-Verbindungen?

- Unterstützt das USB-Kabel oder der USB-Hub Hi-Speed-USB-Verbindungen?

Verwenden Sie ein ausgewiesenes Hi-Speed-USB-Kabel. Das USB-Kabel sollte nicht länger als 3 Meter / 10 Fuß sein.

- Unterstützt das Betriebssystem des Computers Hi-Speed-USB-Verbindungen?

Installieren Sie das aktuellste Update für Ihren Computer.

- Funktioniert der Hi-Speed-USB-Treiber ordnungsgemäß?

Besorgen Sie sich bei Bedarf die aktuellste Version des Hi-Speed-USB-Treibers für Ihren Computer, und installieren Sie sie.

»» Wichtig

- Wenden Sie sich für weitere Informationen an den Hersteller Ihres Computers, USB-Kabels oder USB-Hubs.



Keine Kommunikation mit dem Drucker über USB möglich



Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Test 2 Schließen Sie das USB-Kabel korrekt an.

Wie die nachfolgende Abbildung zeigt, befindet sich der USB-Anschluss an der Seite des Druckers.



Test 3 Vergewissern Sie sich, dass **Bidirektionale Unterstützung aktivieren (Enable bidirectional support)** auf der Registerkarte **Anschlüsse (Ports)** des Eigenschaftendialogfelds des Druckertreibers ausgewählt ist. (Windows)

■ [Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters](#)



LCD-Anzeige ist aus



- **Wenn die POWER-Anzeige nicht leuchtet:**

Der Drucker ist nicht eingeschaltet. Überprüfen Sie, ob das Netzkabel angeschlossen ist, und drücken Sie die Taste **EIN (ON)**.

- **Wenn die POWER-Anzeige leuchtet:**


Möglicherweise befindet sich die LCD-Anzeige im Bildschirmschonermodus. Drücken Sie eine beliebige Taste auf dem Bedienfeld.



LCD-Anzeige zeigt falsche Sprache



Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um die richtige Sprache einzustellen.

1. Drücken Sie die Taste **HOME** und warten Sie ungefähr 5 Sekunden.
2. Wählen Sie auf dem HOME-Bildschirm die Option  **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**.
[■ LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)
3. Drücken Sie die Taste **OK**.
4. Drücken Sie die ▼-Taste 7 Mal, und drücken Sie die Taste **OK**.
5. Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ eine Sprache für die LCD-Anzeige und drücken Sie die Taste **OK**.



Der Druckerstatusmonitor wird nicht angezeigt (Windows)



Test Ist der Druckerstatusmonitor aktiviert?

Vergewissern Sie sich, ob **Statusmonitor aktivieren (Enable Status Monitor)** im Menü **Optionen (Option)** des Druckerstatusmonitors ausgewählt ist.

1. Öffnen Sie das Druckertreiber-Setup-Fenster.

■ [Öffnen des Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** auf **Druckerstatus anzeigen (View Printer Status)**.
3. Aktivieren Sie gegebenenfalls das Kontrollkästchen **Statusmonitor aktivieren (Enable Status Monitor)** im Menü **Optionen (Option)**.



Der Drucker benötigt lange zum Aufwärmen/Der Drucker erzeugt Betriebsgeräusche



Test 1 Wenn der Drucker nach dem Absenden eines Druckauftrags lange zum Aufwärmen braucht, warten Sie, bis der Druckvorgang startet.

Zur Reinigung der Druckkopfdüsen wird der Drucker so eingestellt, dass die Systemreinigung regelmäßig automatisch durchgeführt wird. Während der Durchführung wird der Druckvorgang nicht gestartet. Warten Sie, bis die Systemreinigung abgeschlossen ist.

Test 2 Wenn der Drucker nach dem Ersetzen der Tintenbehälter lange zum Aufwärmen braucht, warten Sie, bis der Aufwärmvorgang abgeschlossen ist.

Um eine gleichmäßige Tintendichte zu erzielen, schüttelt der Drucker die Tinte automatisch in regelmäßigen Intervallen. Während die Tinte geschüttelt wird, wird der Druckvorgang nicht gestartet. Warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist.

Test 3 Wenn der Drucker ein Betriebsgeräusch erzeugt, warten Sie, bis das Betriebsgeräusch verstummt.

Wenn der Drucker für einige Zeit ausgeschaltet wurde, entstehen beim Starten des Druckvorgangs möglicherweise Betriebsgeräusche. Warten Sie, bis die Betriebsgeräusche des Druckers aufhören.

Probleme beim Installieren/Herunterladen

- **Druckertreiber kann nicht installiert werden**
- **Easy-WebPrint EX wird nicht gestartet oder das Menü Easy-WebPrint EX wird nicht angezeigt (Windows)**
- **Aktualisieren des Druckertreibers in einer Netzwerkkumgebung (Windows)**
- **Deinstallieren des IJ Network Device Setup Utility (Windows)**



Druckertreiber kann nicht installiert werden



■ [Für Windows:](#)

■ [Für Mac OS:](#)

Für Windows:

- **Wenn die Installation nicht startet, wenn Sie die Installations-CD-ROM einlegen:**

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um die Installation zu starten.

1. Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:

- Wählen Sie unter Windows 8.1 und Windows 8 auf dem **Desktop** in der **Taskleiste (Taskbar)** das **Explorer**-Symbol aus, und wählen Sie dann aus der links angezeigten Liste **Computer** aus.
- Klicken Sie unter Windows 7 oder Windows Vista auf **Start** und dann auf **Computer**.

2. Doppelklicken Sie im angezeigten Fenster auf das Symbol  **CD-ROM**.

Wenn der Inhalt der CD-ROM angezeigt wird, doppelklicken Sie auf **MSETUP4.EXE**.

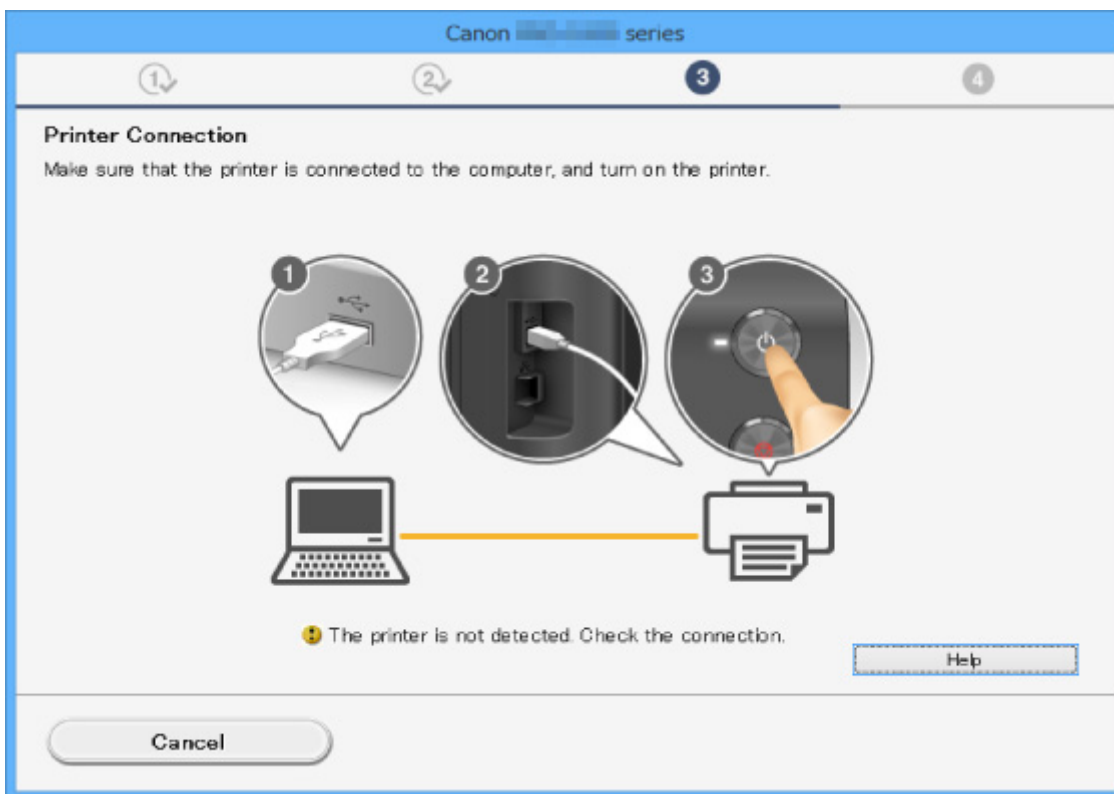
Falls Sie den Druckertreiber nicht über die Installations-CD-ROM installieren können, installieren Sie sie über die Canon-Website.

»» Hinweis

- Wenn das CD-ROM-Symbol nicht angezeigt wird, gehen Sie folgendermaßen vor:
 - Entfernen Sie die CD-ROM aus dem Computer, und legen Sie sie dann erneut ein.
 - Starten Sie den Computer neu.

Wenn das Symbol daraufhin weiterhin nicht angezeigt wird, probieren Sie andere Datenträger aus, um zu überprüfen, ob diese angezeigt werden. Wenn dies der Fall ist, liegt ein Problem mit der Installations-CD-ROM vor. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

- Wenn Sie nicht über den Druckeranschluss (Printer Connection)-Bildschirm hinaus gelangen:



■ [Vorgang stoppt im Druckerverbindungsbildschirm](#)

- **Andere Fälle:**

Installieren Sie den Druckertreiber erneut.

Wenn der Treiber nicht ordnungsgemäß installiert wurde, deinstallieren Sie den Druckertreiber, starten Sie den Computer neu, und installieren Sie den Treiber dann erneut.

■ [Löschen des nicht benötigten Druckertreibers](#)

Installieren Sie den Druckertreiber erneut von der Installations-CD-ROM oder der Canon-Website.

▶▶ **Hinweis**

- Wenn der Abbruch des Installationsprogramms durch einen Fehler in Windows ausgelöst wurde, kann dies ein Hinweis darauf sein, dass das Windows-System instabil ist, und die Treiber deshalb nicht installiert werden können. Starten Sie den Computer neu, und installieren Sie die Treiber erneut.

Für Mac OS:

Laden Sie den Treiber von der Support-Seite der Canon-Website herunter, und installieren Sie ihn erneut.



Easy-WebPrint EX wird nicht gestartet oder das Menü Easy-WebPrint EX wird nicht angezeigt (Windows)



Wenn Easy-WebPrint EX nicht gestartet oder das Menü nicht in Internet Explorer angezeigt wird, überprüfen Sie Folgendes.

Test 1 Wird **Canon Easy-WebPrint EX** im Menü **Symbolleisten (Toolbars)** im Internet Explorer-**Ansicht (View)**-Menü angezeigt?

Wenn **Canon Easy-WebPrint EX** nicht angezeigt wird, ist Easy-WebPrint EX nicht auf Ihrem Computer installiert. Installieren Sie die neueste Version von Easy-WebPrint EX von der Canon-Website.

»» Hinweis

- Wenn Easy-WebPrint EX nicht installiert ist, wird im Infobereich auf dem Desktop eventuell eine Aufforderung zur Installation des Programms angezeigt. Klicken Sie auf die Meldung, und folgen Sie den Bildschirmanweisungen für die Installation von Easy-WebPrint EX.
- Zum Herunterladen von Easy-WebPrint EX benötigen Sie eine Internetverbindung.

Test 2 Ist **Canon Easy-WebPrint EX** im Menü **Symbolleisten (Toolbars)** im Menü **Ansicht (View)** des Internet Explorer ausgewählt?

Falls **Canon Easy-WebPrint EX** nicht ausgewählt ist, ist Easy-WebPrint EX deaktiviert. Wählen Sie **Canon Easy-WebPrint EX** aus, um das Programm zu aktivieren.

Test 3 Prüfen Sie folgende Punkte, um sicherzustellen, dass Ihre Systemumgebung Easy-WebPrint EX unterstützt.

- Ist die Anwendung auf einem Computer installiert, der die Voraussetzungen für das Betriebssystem erfüllt?
- Verwenden Sie zum Starten der Anwendung eine kompatible Version des Internet Explorer?

Besuchen Sie die Canon-Website für weitere Informationen zu den Systemanforderungen von Easy-WebPrint EX.



Aktualisieren des Druckertreibers in einer Netzwerkumgebung (Windows)



Laden Sie den aktuellen Druckertreiber herunter.

Der aktuelle Druckertreiber für Ihr Modell steht auf der Canon-Website zum Download zur Verfügung.

Deinstallieren Sie den vorhandenen Druckertreiber, und folgen Sie der Installationsanleitung zur Installation des aktuellen Druckertreibers, den Sie heruntergeladen haben. Wählen Sie im Bildschirm zur Auswahl der Verbindungsmethode angezeigt wird, wählen Sie je nach verwendeter Verbindungsmethode **Drucker über drahtlose LAN-Verbindung verwenden (Use the printer with wireless LAN connection)** oder **Drucker über drahtgebundene LAN-Verbindung verwenden (Use the printer with wired LAN connection)**. Der Drucker wird im Netzwerk automatisch erkannt.

Vergewissern Sie sich, dass der Drucker gefunden wurde, und installieren Sie den Druckertreiber gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm.

»» Hinweis

- Die Netzwerkeinstellungen auf dem Drucker werden davon nicht beeinflusst; der Drucker kann daher im Netzwerk verwendet werden, ohne dass die Einstellungen erneut vorgenommen werden müssen.



Deinstallieren von IJ Network Device Setup Utility (Windows)



Gehen Sie wie folgt vor, um das IJ Network Device Setup Utility von Ihrem Computer zu deinstallieren.

»» Wichtig

- Selbst wenn das IJ Network Device Setup Utility deinstalliert ist, können Sie immer noch über das Netzwerk drucken und über den Computer scannen. Sie können jedoch nicht über das Netzwerk die Netzwerkeinstellungen ändern.
- Melden Sie sich mit Administratorrechten an einem Benutzerkonto an.

1. Gehen Sie zum Deinstallieren des IJ Network Device Setup Utility wie folgt vor.

- Windows 8.1 oder Windows 8:

1. Wählen Sie **Systemsteuerung (Control Panel)** über das Charm **Einstellungen (Settings)** unter **Desktop > Programme (Programs) > Programme und Funktionen (Programs and Features)** aus.

2. Wählen Sie **IJ Network Device Setup Utility** in der Programmliste aus, und klicken Sie dann auf **Deinstallieren (Uninstall)**.

Wenn der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung (User Account Control)** angezeigt wird, klicken Sie auf **Weiter (Continue)**.

- Windows 7 oder Windows Vista:

1. Klicken Sie auf **Start > Systemsteuerung (Control Panel) > Programme (Programs) > Programme und Funktionen (Programs and Features)**.

2. Wählen Sie **IJ Network Device Setup Utility** in der Programmliste aus, und klicken Sie dann auf **Deinstallieren (Uninstall)**.

Wenn der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung (User Account Control)** angezeigt wird, klicken Sie auf **Weiter (Continue)**.

2. Wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird, klicken Sie auf **Yes**.

Wenn eine Aufforderung zum Neustarten des Computers angezeigt wird, klicken Sie auf **OK**, und starten Sie den Computer neu.

Fehler und Meldungen

- **Ein Fehler tritt auf**
- **Eine Meldung wird angezeigt**
- **Fehlermeldung wird auf PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät angezeigt**
- **Überprüfen des Fehlerverlaufs am Bedienfeld**

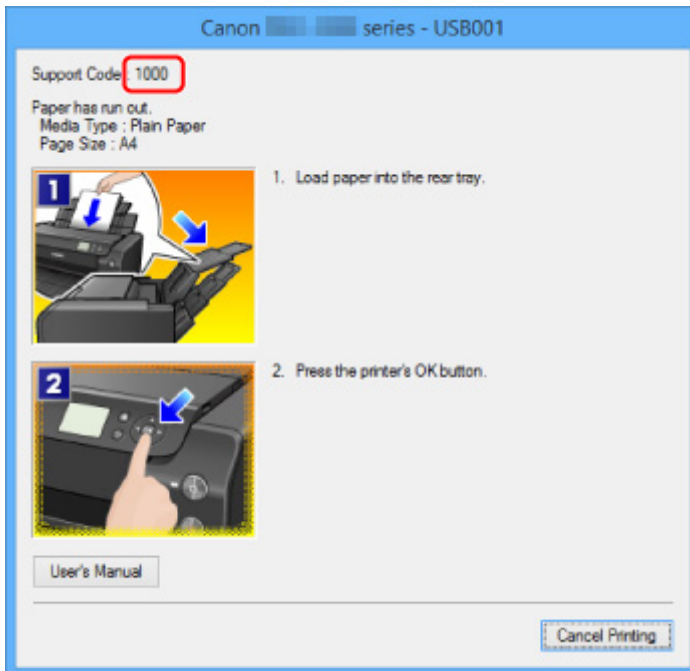
Ein Fehler tritt auf

Wenn beim Drucken ein Fehler auftritt, beispielsweise bei fehlendem Papier oder Papierstaus im Drucker, wird automatisch eine Meldung zur Fehlersuche ausgegeben. Führen Sie die in der Meldung beschriebenen Schritte aus.

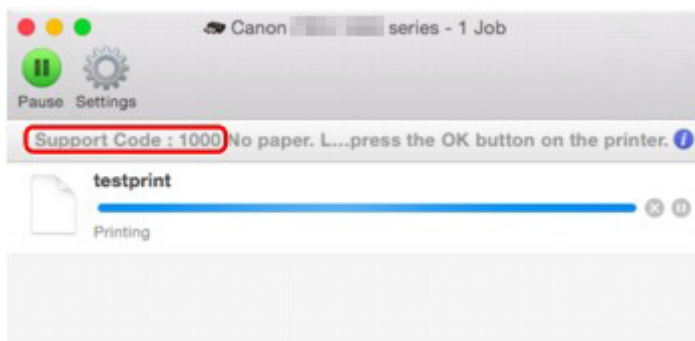
Wenn ein Fehler auftritt, wird ein Supportcode (Fehlernummer) auf dem Computerbildschirm oder der LCD-Anzeige angezeigt.

Wenn ein Supportcode und eine Meldung auf dem Computerbildschirm angezeigt werden:

- Für Windows:

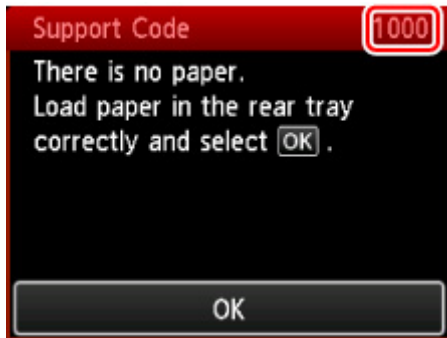


- Für Mac OS:



* Der Bildschirm variiert je nach verwendetem Betriebssystem.

Wenn ein Supportcode und eine Meldung auf der LCD-Anzeige angezeigt werden:



Weitere Informationen zur Behebung von Fehlern mit Supportcodes finden Sie unter [Supportcodeliste für Fehler](#).

»» Hinweis

- Sie können auch nach Einzelheiten zur Behebung der von dem Supportcode angezeigten Fehler suchen.

■ [Suchen](#)

Weitere Informationen zum Beheben von Fehlern ohne Supportcodes finden Sie unter [Eine Meldung wird angezeigt](#).

Eine Meldung wird angezeigt

In diesem Abschnitt werden einige der angezeigten Fehler oder Meldungen beschrieben.

»» Hinweis

- Bei einigen Fehlern wird ein Supportcode (eine Fehlernummer) auf dem Computerbildschirm oder der LCD-Anzeige angezeigt. Weitere Informationen zu Fehlern mit Supportcodes finden Sie unter [Supportcodeliste für Fehler](#).

■ [Fehler beim Schreiben / Fehler bei der Ausgabe / Kommunikationsfehler \(Windows\)](#)

■ [Andere Fehlermeldungen \(Windows\)](#)

■ [Der Bildschirm Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program wird angezeigt \(Windows\)](#)

■ [Das Symbol Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program wird angezeigt \(Mac OS\)](#)



Fehler beim Schreiben / Fehler bei der Ausgabe / Kommunikationsfehler (Windows)



Test 1

Wenn die **POWER**-Anzeige aus ist, vergewissern Sie sich, dass der Drucker angeschlossen und eingeschaltet ist.

Während der Initialisierung des Druckers blinkt die **POWER**-Anzeige. Warten Sie, bis die **POWER**-Anzeige nicht mehr blinkt, sondern leuchtet.

Test 2

Stellen Sie sicher, dass der korrekte Druckeranschluss im Druckertreiber eingerichtet ist.

* In den folgenden Anweisungen steht "XXX" für den Namen des Druckers.

1. Melden Sie sich mit Administratorrechten an einem Benutzerkonto an.
2. Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:
 - Wählen Sie unter Windows 8.1 oder Windows 8 **Systemsteuerung (Control Panel)** aus dem Charm **Einstellungen (Settings)** unter **Desktop > Hardware und Sound (Hardware and Sound) > Geräte und Drucker (Devices and Printers)** aus.
 - Wählen Sie unter Windows 7 **Geräte und Drucker (Devices and Printers)** aus dem **Start**-Menü.
 - Wählen Sie unter Windows Vista das **Start**-Menü **> Systemsteuerung (Control Panel) > Hardware und Sound (Hardware and Sound) > Drucker (Printers)**.
3. Öffnen Sie die Druckertreibereigenschaften.
 - Rechtsklicken Sie unter Windows 8.1, Windows 8 oder Windows 7 auf das Symbol "Canon XXX series" (wobei "XXX" der Name Ihres Druckers ist), und wählen Sie dann **Druckereigenschaften (Printer properties)** aus.
 - Rechtsklicken Sie unter Windows Vista auf das Symbol "Canon XXX series" (wobei "XXX" der Name Ihres Druckers ist), und wählen Sie dann **Eigenschaften (Properties)** aus.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Anschlüsse (Ports)**, um die Anschlusseinstellungen zu überprüfen.

Überprüfen Sie, ob in der Spalte **Drucker (Printer)** für **Auf folgenden Anschlüssen drucken (Print to the following port(s))** der Anschluss „USBnnn“ (wobei „n“ für eine Nummer steht) ausgewählt ist, der mit „Canon XXX series“ angezeigt wird.

- Falls die Einstellung falsch ist:

Installieren Sie den Druckertreiber erneut von der Installations-CD-ROM oder über die Canon-Website.

- Der Druckvorgang startet nicht, obwohl der Drucker über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist und der Anschluss "USBnnn" ausgewählt ist:

Wählen Sie unter Windows 8.1 oder Windows 8 die Option **My Printer** im **Start**-Bildschirm aus, um **My Printer** zu starten. Wenn **My Printer** im **Start**-Bildschirm nicht angezeigt wird, wählen Sie den Charm **Suchen (Search)**, und suchen Sie dann nach „**My Printer**“.

Geben Sie den richtigen Druckeranschluss unter **Diagnose und Reparatur (Diagnose and Repair Printer)** an. Legen Sie entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm den richtigen Druckeranschluss fest, und wählen Sie dann den Namen Ihres Druckers aus.

Klicken Sie unter Windows 7 oder Windows Vista auf **Start** und wählen Sie **Alle Programme (All programs)**, **Canon Utilities**, **Canon My Printer**, **Canon My Printer** und anschließend **Diagnose und Reparatur (Diagnose and Repair Printer)** aus. Legen Sie entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm den richtigen Druckeranschluss fest, und wählen Sie dann den Namen Ihres Druckers aus.

Falls sich das Problem nicht beheben lässt, installieren Sie den Druckertreiber erneut von der Installations-CD-ROM oder über die Canon-Website.

Test 3 Stellen Sie sicher, dass der Drucker richtig an den Computer angeschlossen ist.

Vergewissern Sie sich bei Verwendung eines USB-Kabels, dass dieses fest an Drucker und Computer angeschlossen ist. Wenn das USB-Kabel sicher angeschlossen ist, prüfen Sie die folgenden Punkte:

- Wenn Sie ein Verteilergerät wie einen USB-Hub verwenden, trennen Sie dieses, schließen den Drucker direkt an den Computer an und drucken erneut. Wird der Druckvorgang normal gestartet, besteht ein Problem mit dem Verteilergerät. Wenden Sie sich an den Hersteller des Verteilergeräts.
- Es besteht auch die Möglichkeit, dass das Problem durch das USB-Kabel verursacht wird. Tauschen Sie das USB-Kabel aus, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Wenn Sie den Drucker über ein LAN verwenden, stellen Sie sicher, dass der Drucker über ein LAN-Kabel mit dem Netzwerk verbunden und richtig für den Netzwerkbetrieb konfiguriert ist.

Test 4 Vergewissern Sie sich, dass der Druckertreiber korrekt installiert ist.

Deinstallieren Sie den Druckertreiber gemäß der in [Löschen des nicht benötigten Druckertreibers](#) beschriebenen Vorgehensweise, und installieren Sie ihn erneut von der Installations-CD-ROM oder der Canon-Website.

Test 5 Wenn der Drucker über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist, prüfen Sie den Status des Geräts auf dem Computer.

Befolgen Sie die nachfolgenden Schritte, um den Status des Geräts zu überprüfen.

1. Öffnen Sie den Geräte-Manager auf Ihrem Computer wie unten gezeigt.

Wenn der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung (User Account Control)** erscheint, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

- Wählen Sie unter Windows 8.1 oder Windows 8 **Systemsteuerung (Control Panel)** aus dem Charm **Einstellungen (Settings)** unter **Desktop > Hardware und Sound (Hardware and Sound) > Gerätemanager (Device Manager)**.
 - Klicken Sie unter Windows 7 oder Windows Vista auf **Systemsteuerung (Control Panel)**, **Hardware und Sound (Hardware and Sound)** und **Gerätemanager (Device Manager)**.
2. Doppelklicken Sie auf **USB-Controller (Universal Serial Bus controllers)** und **USB-Druckerunterstützung (USB Printing Support)**.

Wenn der Bildschirm **Eigenschaften für USB-Druckerunterstützung (USB Printing Support Properties)** nicht erscheint, vergewissern Sie sich, dass der Drucker korrekt mit dem Computer verbunden ist.

 **Check3** [Stellen Sie sicher, dass der Drucker richtig an den Computer angeschlossen ist.](#)

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Allgemein (General)**, und überprüfen Sie sie auf ein Geräteproblem.
- Wenn ein Gerätefehler angezeigt wird, finden Sie weitere Informationen zur Fehlerbehebung in der Windows-Hilfe.

Andere Fehlermeldungen (Windows)

A

Test Falls eine Fehlermeldung außerhalb des Druckerstatusmonitors angezeigt wird, prüfen Sie folgende Punkte:

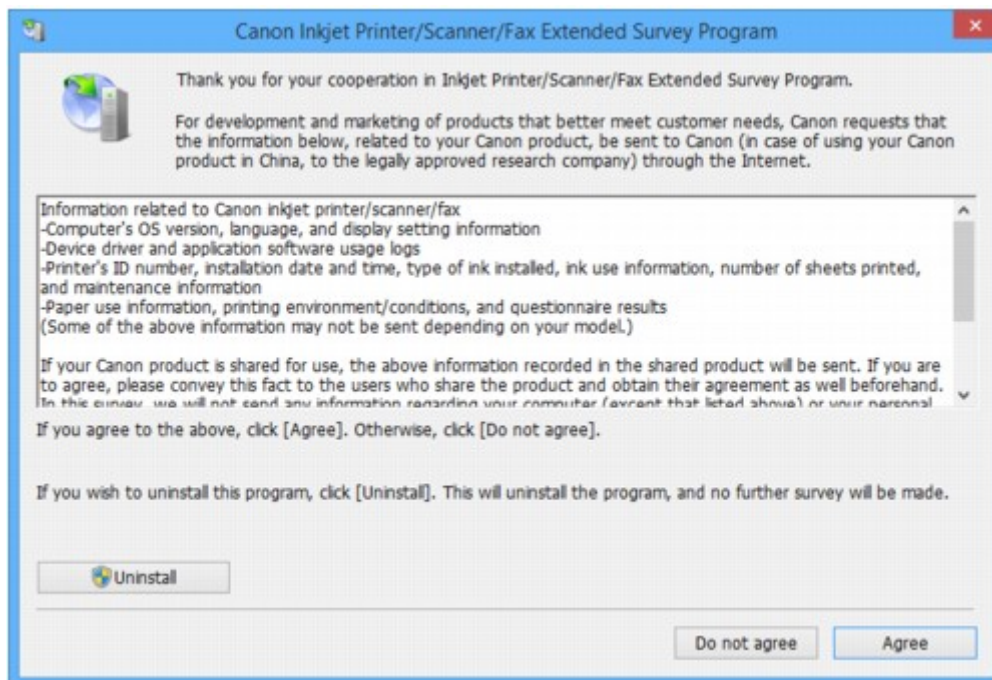
- **"Spool-Vorgang konnte aufgrund von unzureichendem Festplattenspeicher nicht ausgeführt werden (Could not spool successfully due to insufficient disk space)"**
Löschen Sie nicht benötigte Dateien, um mehr Festplattenspeicherplatz freizugeben.
- **"Spool-Vorgang konnte aufgrund von unzureichendem Arbeitsspeicher nicht ausgeführt werden (Could not spool successfully due to insufficient memory)"**
Schließen Sie andere Anwendungen, um Arbeitsspeicher freizugeben.
Wenn Sie weiterhin nicht drucken können, starten Sie Ihren Computer neu, und versuchen Sie es erneut.
- **"Druckertreiber konnte nicht gefunden werden (Printer driver could not be found)"**
Deinstallieren Sie den Druckertreiber gemäß der in [Löschen des nicht benötigten Druckertreibers](#) beschriebenen Vorgehensweise, und installieren Sie ihn erneut von der Installations-CD-ROM oder der Canon-Website.
- **"Anwendungsname - Dateiname konnte nicht gedruckt werden (Could not print Application name)"**
Drucken Sie erneut, sobald der aktuelle Druckauftrag abgeschlossen ist.

Der Bildschirm Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program wird angezeigt (Windows)

A

Wenn das Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program installiert ist, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem um die Erlaubnis gebeten wird, etwa zehn Jahre lang monatlich Nutzungsinformationen zu dem Drucker und den Anwendungen zu senden.

Lesen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm durch, und gehen Sie wie folgt vor.



- **Wenn Sie an der Umfrage teilnehmen möchten:**

Klicken Sie auf **Akzeptieren (Agree)**, und folgen Sie dann der Anleitung auf dem Bildschirm. Die Nutzungsinformationen des Druckers werden über das Internet gesendet. Nach Abschluss des Vorgangs werden die Informationen von nun an automatisch gesendet, ohne dass der Bestätigungsbildschirm angezeigt wird.

»» Hinweis

- Beim Übermitteln der Daten wird ein Warnhinweis wie z. B. eine Internetsicherheitsmeldung angezeigt. Stellen Sie sicher, dass der Programmname „IJPLMUI.exe“ lautet, und lassen Sie es zu.
- Wenn Sie das Kontrollkästchen **Ab nächstem Mal automatisch senden (Send automatically from the next time)** deaktivieren, werden die Informationen ab dem nächsten Mal nicht mehr automatisch übermittelt, und ein Bestätigungsbildschirm wird zum Zeitpunkt der nächsten Umfrage angezeigt. Das automatische Senden der Informationen wird unter [Ändern der Bestätigungsbildschirm-Einstellung](#) beschrieben.

- **Wenn Sie nicht an der Umfrage teilnehmen möchten:**

Klicken Sie auf **Nicht akzeptieren (Do not agree)**. Der Bestätigungsbildschirm wird geschlossen, und die Umfrage wird übergangen. Der Bestätigungsbildschirm wird nach einem Monat erneut angezeigt.

- **So deinstallieren Sie das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte:**

Klicken Sie zum Deinstallieren des Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program auf **Deinstallieren (Uninstall)**, und folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

- **Ändern der Bestätigungsbildschirm-Einstellung:**

1. Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:

- Wählen Sie unter Windows 8.1 oder Windows 8 **Systemsteuerung (Control Panel)** aus dem Charm **Einstellungen (Settings)** unter **Desktop > Programme (Programs) > Programme und Funktionen (Programs and Features)**.
- Wählen Sie unter Windows 7 oder Windows Vista **Start-Menü > Systemsteuerung (Control Panel) > Programme (Programs) > Programme und Funktionen (Programs and Features)**.

»» Hinweis

- Beim Installieren, Deinstallieren oder Starten von Software wird möglicherweise ein Dialogfeld zur Bestätigung oder Warnung angezeigt.

Dieses Dialogfeld wird angezeigt, wenn Administratorrechte zum Ausführen einer Aufgabe erforderlich sind.

Falls Sie bei einem Konto mit Administratorrechten angemeldet sind, befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm.

2. Wählen Sie **Canon Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte**.
3. Wählen Sie **Ändern (Change)**.

Wenn Sie nach Befolgen der Anweisungen auf dem Bildschirm **Ja (Yes)** wählen, wird der Bestätigungsbildschirm angezeigt, wenn die nächste Umfrage ansteht.

Wenn Sie **Nein (No)** wählen, werden die Informationen automatisch übermittelt.

»» Hinweis

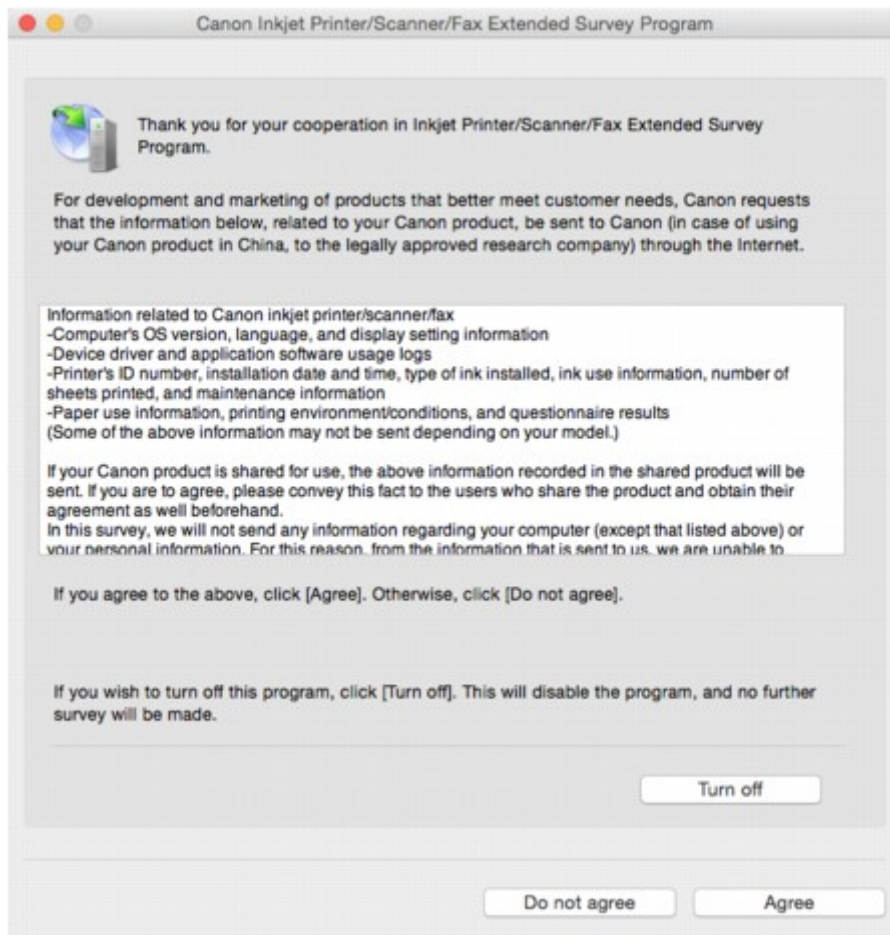
- Wenn Sie **Deinstallieren (Uninstall)** auswählen, wird das Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program deinstalliert. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

Das Symbol Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program wird angezeigt (Mac OS)

A

Wenn das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte installiert ist, werden die Nutzungsinformationen zu Drucker und Anwendungssoftware für etwa zehn Jahre jeden Monat gesendet. Das Symbol **Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program** wird im Dock angezeigt, wenn die Zeit zur Übermittlung der Nutzungsinformationen zum Drucker gekommen ist.

Klicken Sie auf das Symbol, lesen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm durch, und gehen Sie wie folgt vor.



- **Wenn Sie an der Umfrage teilnehmen möchten:**

Klicken Sie auf **Akzeptieren (Agree)**, und folgen Sie dann der Anleitung auf dem Bildschirm. Die Nutzungsinformationen des Druckers werden über das Internet gesendet. Nach Abschluss des Vorgangs werden die Informationen von nun an automatisch gesendet, ohne dass der Bestätigungsbildschirm angezeigt wird.

»» Hinweis

- Wenn Sie das Kontrollkästchen **Ab nächstem Mal automatisch senden (Send automatically from the next time)** deaktivieren, werden die Informationen ab dem nächsten Mal nicht mehr automatisch übermittelt, und das Symbol **Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program** wird zum Zeitpunkt der nächsten Umfrage im Dock angezeigt.

- **Wenn Sie nicht an der Umfrage teilnehmen möchten:**

Klicken Sie auf **Nicht akzeptieren (Do not agree)**. Der Bestätigungsbildschirm wird geschlossen, und die Umfrage wird übergangen. Der Bestätigungsbildschirm wird nach einem Monat erneut angezeigt.

- **Informationsübermittlung anhalten:**

Klicken Sie auf **Ausschalten (Turn off)**. Das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte wird angehalten, und die Informationen werden nicht gesendet. Informationen zur Wiederaufnahme der Umfrage finden Sie unter [Ändern der Einstellungen](#).

- **So deinstallieren Sie das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte:**

1. Stoppen Sie das Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program.

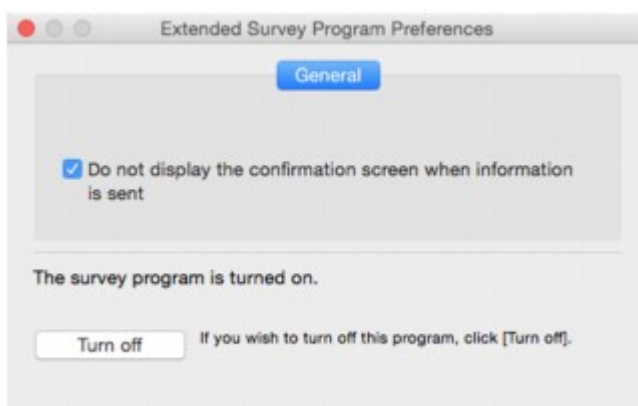
■ [Ändern der Einstellungen](#):

2. Wählen Sie **Programme (Applications)** im Menü **Gehe zu (Go)** des Finder, doppelklicken Sie auf den Ordner **Canon Utilities** und den Ordner **Inkjet Extended Survey Program**.
3. Verschieben Sie die Datei **Canon Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program.app** in den **Papierkorb (Trash)**.
4. Starten Sie den Computer neu.
Leeren Sie den **Papierkorb (Trash)**, und starten Sie Ihren Computer neu.

• **Ändern der Einstellungen:**

Zur Anzeige des Bestätigungsbildschirms bei Übermittlung der Nutzungsinformationen zum Drucker oder zur Wiederaufnahme der Umfrage folgen Sie den Anweisungen unten.

1. Wählen Sie **Programme (Applications)** im Menü **Gehe zu (Go)** des Finder, doppelklicken Sie auf den Ordner **Canon Utilities** und den Ordner **Inkjet Extended Survey Program**.
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol **Canon Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program**.



- **Bestätigungsbildschirm beim Senden von Informationen nicht anzeigen (Do not display the confirmation screen when information is sent):**

Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, wird die Information automatisch übermittelt.

Wenn das Kontrollkästchen deaktiviert ist, wird das Symbol **Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program** zum Zeitpunkt der nächsten Umfrage im Dock angezeigt. Klicken Sie auf das Symbol und folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

- **Schaltfläche Ausschalten (Turn off)/Einschalten (Turn on):**

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ausschalten (Turn off)**, um das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte anzuhalten.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Einschalten (Turn on)**, um das Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program neu zu starten.



Fehlermeldung wird auf PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät angezeigt



Die folgenden Fehler können auftreten, wenn Sie direkt von einem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät aus drucken. Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um die Probleme zu lösen.

»» Hinweis

- In diesem Abschnitt werden Fehler erläutert, die auf PictBridge-kompatiblen (WLAN) Geräten von Canon angezeigt werden. Die Fehlermeldungen und Vorgehensweisen können je nach PictBridge-kompatiblen Gerät unterschiedlich sein. Bei Fehlern auf Geräten anderer Marken von PictBridge (WLAN)-kompatiblen Geräten prüfen Sie den Supportcode (die Fehlernummer) auf der LCD-Anzeige und führen die entsprechenden Maßnahmen durch, um den Fehler zu beheben.
[■ Supportcodeliste für Fehler](#)
- Weitere Informationen zu den Fehlern, die auf dem PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät angezeigt werden und zu Lösungsmöglichkeiten finden Sie außerdem im Handbuch des Geräts. Wenden Sie sich bei anderen Problemen mit einem Gerät an den jeweiligen Hersteller.


Fehlermeldung auf PictBridge-kompatiblen (WLAN) Gerät	Verfahren
"Druckvorgang läuft"	Wenn der Drucker gerade druckt oder sich in der Aufwärmphase befindet, warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist. Wenn der Drucker druckbereit ist, startet der Druckvorgang automatisch. Wenn der Drucker nicht gerade druckt und sich nicht in der Aufwärmphase befindet, überprüfen Sie den Supportcode auf dem LCD, und führen Sie die entsprechenden Schritte zur Behebung des Fehlers aus. ■ Supportcodeliste für Fehler
"Kein Papier"	Legen Sie Papier ein und wählen Sie auf der Anzeige des PictBridge (WLAN)-kompatiblen Geräts Fortfahren (Continue) . * Legen Sie alternativ Papier ein, und drücken Sie die Taste OK am Drucker, um den Druckvorgang fortzusetzen.
"Papierfehler"/"Media type error/Medientypfehler"	Prüfen Sie den Supportcode auf der LCD-Anzeige und führen Sie die entsprechenden Maßnahmen aus, um den Fehler zu beheben. ■ Supportcodeliste für Fehler
"Papierstau"	Wählen Sie auf der Anzeige des PictBridge-kompatiblen (WLAN) Geräts die Option Stopp (Stop) , um den Druckvorgang abubrechen. Entfernen Sie das gestaute Papier, legen Sie neues Papier ein, drücken Sie die Taste OK am Drucker, und versuchen Sie erneut zu drucken.
"Druckerabdeckung offen"	Prüfen Sie den Supportcode auf der LCD-Anzeige und führen Sie die entsprechenden Maßnahmen aus, um den Fehler zu beheben.

	<p>■ Supportcodeliste für Fehler</p>
"Kein Druckkopf vorhanden"	<p>Der Druckkopf ist defekt oder nicht installiert.</p> <p>Prüfen Sie den Supportcode auf der LCD-Anzeige und führen Sie die entsprechenden Maßnahmen aus, um den Fehler zu beheben.</p> <p>■ Supportcodeliste für Fehler</p>
"Keine Tinte"/"Tintenpatronefehler"	<p>Prüfen Sie den Supportcode auf der LCD-Anzeige und führen Sie die entsprechenden Maßnahmen aus, um den Fehler zu beheben.</p> <p>■ Supportcodeliste für Fehler</p>
"Tintenfehler"	<p>Prüfen Sie den Supportcode auf der LCD-Anzeige und führen Sie die entsprechenden Maßnahmen aus, um den Fehler zu beheben.</p> <p>■ Supportcodeliste für Fehler</p>
"Hardwarefehler"	<p>Prüfen Sie den Supportcode auf der LCD-Anzeige und führen Sie die entsprechenden Maßnahmen aus, um den Fehler zu beheben.</p> <p>■ Supportcodeliste für Fehler</p>
"Druckerfehler"	<p>Möglicherweise ist ein Fehler aufgetreten, der eine Wartung erforderlich macht.</p> <p>Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.</p> <p>Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.</p> <p>Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon -Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.</p>

Überprüfen des Fehlerverlaufs am Bedienfeld

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um den Fehlerverlauf anzuzeigen.

1. [Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.](#)

2. Wählen Sie auf dem HOME-Bildschirm die Option  **Druckerinformationen (Printer information)**.

■ [LCD-Anzeige und Bedienfeld](#)

3. Verwenden Sie die Taste ▲▼, um **Fehlerverlauf (Error history)** auszuwählen, und drücken Sie die Taste **OK**.

Es werden bis zu 5 Fehlerverläufe angezeigt.

Weitere Informationen zum Supportcode finden Sie unter [Supportcodeliste für Fehler](#).

Wenn ein Problem weiterhin besteht

Wenn Sie ein Problem haben, das Sie mit den Anweisungen in diesem Kapitel nicht lösen können, wenden Sie sich an Canon mithilfe der Supportseite der Canon-Website oder an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe.

Die Mitarbeiter des Kundendienstes von Canon sind darin geschult, technischen Support zur Zufriedenheit der Kunden anzubieten.

Vorsicht

- Wenn der Drucker ungewöhnliche Geräusche macht oder Gerüche entwickelt oder Rauch entsteht, schalten Sie ihn sofort aus. Ziehen Sie den Netzstecker des Druckers aus der Steckdose, und wenden Sie sich an den Händler oder an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe. Versuchen Sie niemals, den Drucker selbst zu reparieren oder auseinanderzubauen.
- Versuche der eigenmächtigen Reparatur oder Demontage des Druckers durch Sie führen zu einem Erlöschen jeglicher Gewährleistung, unabhängig vom Ablaufdatum der Gewährleistung.

Halten Sie folgende Daten bereit, bevor Sie sich an das Service-Center wenden:

- Produktname
(Der Name Ihres Druckers befindet sich auf dem vorderen Deckblatt des Installationshandbuchs.)
- Seriennummer (vgl. das Installationshandbuch)
- Ausführliche Beschreibung des Problems
- Eigene Maßnahmen zum Beheben des Problems sowie Ergebnisse dieser Maßnahmen

Supportcodeliste für Fehler

Auf der LCD-Anzeige und dem Computerbildschirm wird ein Supportcode angezeigt, wenn Fehler auftreten.

Ein „Supportcode“ ist eine Fehlernummer. Er wird zusammen mit einer Fehlermeldung angezeigt.

Überprüfen Sie bei der Anzeige eines Fehlers den Supportcode, der auf der LCD-Anzeige und dem Computerbildschirm angezeigt wird, und führen Sie die entsprechenden Schritte aus.

Der Supportcode wird auf der LCD-Anzeige und dem Computerbildschirm angezeigt.

- **1000 bis 1ZZZ**

[1000](#) [1006](#) [1062](#) [1200](#) [1201](#) [1204](#)

[1205](#) [1206](#) [1207](#) [1208](#) [1209](#) [1250](#)

[1261](#) [1270](#) [1293](#) [1300](#) [1340](#) [1401](#)

[1403](#) [1405](#) [1406](#) [1407](#) [1408](#) [1409](#)

[140A](#) [140B](#) [140C](#) [140D](#) [140E](#) [140F](#)

[1410](#) [1411](#) [1412](#) [1413](#) [1414](#) [1415](#)

[1416](#) [1417](#) [1418](#) [1419](#) [141A](#) [141B](#)

[1466](#) [1467](#) [1491](#) [1493](#) [1551](#) [1552](#)

[1600](#) [1660](#) [1681](#) [1684](#) [1720](#) [1721](#)

[1722](#) [1730](#) [1731](#) [1751](#) [1752](#) [1753](#)

[1880](#) [1881](#) [1890](#)

- **2000 bis 2ZZZ**

[2102](#) [2103](#) [2114](#) [2123](#) [2500](#) [2501](#)

[2502](#) [2503](#)

- **3000 bis 3ZZZ**

[3000](#) [3250](#) [3306](#) [3310](#) [3311](#) [3312](#)

[3313](#) [3314](#) [3315](#) [3316](#) [3317](#) [3318](#)

[3319](#) [3413](#)

- **4000 bis 4ZZZ**

[4100](#) [4103](#) [4109](#) [4111](#)

- **5000 bis 5ZZZ**

[5100](#) [5110](#) [5200](#) [520A](#) [520B](#) [520C](#)

[520D](#) [5250](#) [5400](#) [5403](#) [5700](#) [5701](#)

[5B16](#) [5C00](#) [5C01](#) [5C10](#) [5C11](#) [5C12](#)

[5C13](#) [5C14](#) [5C20](#)

• **6000 bis 6ZZZ**

[6000](#) [6500](#) [6502](#) [6700](#) [6701](#) [6800](#)

[6801](#) [6900](#) [6901](#) [6902](#) [6910](#) [6911](#)

[6920](#) [6921](#) [6930](#) [6931](#) [6932](#) [6933](#)

[6940](#) [6941](#) [6942](#) [6943](#) [6944](#) [6945](#)

[6946](#) [6F00](#)

• **7000 bis 7ZZZ**

[7400](#) [7401](#) [7402](#)

• **8000 bis 8ZZZ**

[8100](#) [8200](#)

• **A000 bis ZZZZ**

[B202](#) [B203](#) [B204](#) [B205](#) [B206](#) [B207](#)

[B208](#) [B209](#) [B400](#) [B505](#) [B506](#) [B507](#)

[B600](#) [B801](#) [B802](#)

Für Papierstau-Supportcodes vgl. auch [Supportcodeliste für Fehler \(Bei Papierstau\)](#).

Supportcodeliste für Fehler (Bei Papierstau)

Falls ein Papierstau aufgetreten ist, entfernen Sie das gestaute Papier entsprechend den folgenden Anleitungen.

- Wenn Sie das gestaute Papier am Papierausgabeschacht, am hinteren Fach oder am Fach für manuelle Zufuhr sehen können:

■ [1300](#)

- Wenn das Papier reißt und es sich weder aus dem Papierausgabeschacht noch aus dem hinteren Fach oder dem manuellen Einzugsfach entfernen lässt:

■ [Papierstau im Drucker](#)

- In anderen als den obigen Fällen:

■ [Andere Fälle](#)

1300

Ursache

Im Papierausgabeschacht, im hinteren Fach oder im Fach für die manuelle Zufuhr ist Papier gestaut.

Verfahren

Entfernen Sie das gestaute Papier abhängig von der Papierzufuhr.

- [Wenn das im hinteren Fach eingelegte Papier einen Papierstau verursacht hat:](#)
- [Wenn das im Fach für manuelle Zufuhr eingelegte Papier einen Papierstau verursacht hat:](#)

- **Wenn das im hinteren Fach eingelegte Papier einen Papierstau verursacht hat:**

1. Ziehen Sie das Papier langsam aus dem Papierausgabeschacht oder dem hinteren Fach heraus, je nachdem, was einfacher ist.

Halten Sie das Papier mit Ihren Händen fest und ziehen Sie es langsam heraus, damit es nicht reißt.



»»» Hinweis

- Wenn sich das Papier nicht herausziehen lässt, schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Das Papier wird dann möglicherweise automatisch ausgeworfen.
- Falls Sie den Drucker bei einem Papierstau während des Druckens ausschalten müssen, um das Papier zu entfernen, drücken Sie die **Stopp (Stop)**-Taste, um den Druckvorgang vor dem Ausschalten des Druckers abubrechen.
- Wenn das Papier reißt und es sich nicht aus dem Papierausgabeschacht oder dem hinteren Fach entfernen lässt, entfernen Sie es aus dem Inneren des Druckers.

■ [Papierstau im Drucker](#)

2. Legen Sie das Papier erneut ein, und drücken Sie am Drucker die Taste **OK**.

Der Drucker setzt den Druckvorgang fort. Drucken Sie die zu druckende Seite erneut, falls der Druckvorgang aufgrund des Papierstaus nicht korrekt durchgeführt wurde.

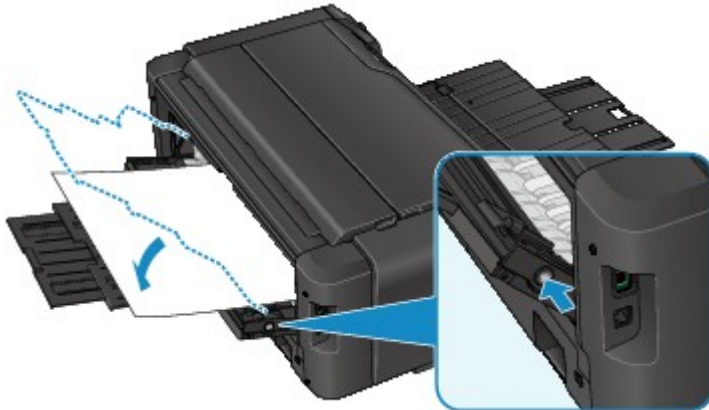
Wenn Sie den Drucker in Schritt 1 ausgeschaltet haben, wurden alle an den Drucker gesendeten Druckaufträge gelöscht. Wiederholen Sie den Druckvorgang.

»» Hinweis

- Stellen Sie beim erneuten Einlegen von Papier sicher, dass Sie zum Druck geeignetes Papier verwenden, und legen Sie es richtig ein.
- Zum Drucken von Dokumenten mit Fotos oder Grafiken empfehlen wir, andere Papierformate als A5 zu verwenden. A5-Papier kann sich beim Verlassen des Druckers wellen und stauen.

• Wenn das im Fach für manuelle Zufuhr eingelegte Papier einen Papierstau verursacht hat:

1. Drücken Sie die Taste zur **Papierstau-Aufhebung (Paper Jam Clearing)**, und bringen Sie das Fach für die manuelle Zufuhr in die Position zur Papierstaubeseitigung.



2. Ziehen Sie das Papier langsam aus dem Papierausgabeschacht oder dem Fach für die manuelle Zufuhr heraus, je nachdem, was einfacher ist.

Halten Sie das Papier mit Ihren Händen fest und ziehen Sie es langsam heraus, damit es nicht reißt.



»» Hinweis

- Wenn sich das Papier nicht herausziehen lässt, schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Das Papier wird dann möglicherweise automatisch ausgeworfen.
- Falls Sie den Drucker bei einem Papierstau während des Druckens ausschalten müssen, um das Papier zu entfernen, drücken Sie die **Stopp (Stop)**-Taste, um den Druckvorgang vor dem Ausschalten des Druckers abubrechen.
- Wenn das Papier reißt und es sich nicht aus dem Papierausgabeschacht oder dem manuellen Einzugsfach entfernen lässt, entfernen Sie es aus dem Inneren des Druckers.

■ [Papierstau im Drucker](#)

3. Bringen Sie das Fach für die manuelle Zufuhr wieder in seine ursprüngliche Position.



4. Legen Sie das Papier erneut ein, und drücken Sie am Drucker die Taste **OK**.

Der Drucker setzt den Druckvorgang fort. Drucken Sie die zu druckende Seite erneut, falls der Druckvorgang aufgrund des Papierstaus nicht korrekt durchgeführt wurde.

Wenn Sie den Drucker in Schritt 2 ausgeschaltet haben, wurden alle an den Drucker gesendeten Druckaufträge gelöscht. Wiederholen Sie den Druckvorgang.

»» Hinweis

- Stellen Sie beim erneuten Einlegen von Papier sicher, dass Sie zum Druck geeignetes Papier verwenden, und legen Sie es richtig ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Papierstau im Drucker

Falls das gestaute Papier reißt und es sich nicht aus dem Papierausgabeschacht, dem hinteren Fach oder dem Fach für die manuelle Zufuhr entfernen lässt oder das gestaute Papier im Inneren des Druckers verbleibt, entfernen Sie das Papier gemäß den folgenden Anweisungen.

»» Hinweis

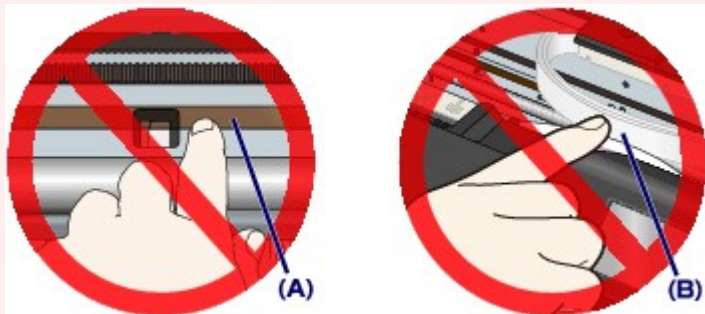
- Falls Sie den Drucker bei einem Papierstau während des Druckens ausschalten müssen, um das Papier zu entfernen, drücken Sie die **Stopp (Stop)**-Taste, um den Druckvorgang vor dem Ausschalten des Druckers abubrechen.

1. Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.
2. Öffnen Sie die obere Abdeckung.



»» Wichtig

- Berühren Sie nicht die durchsichtige Folie (A) oder das weiße Band (B).

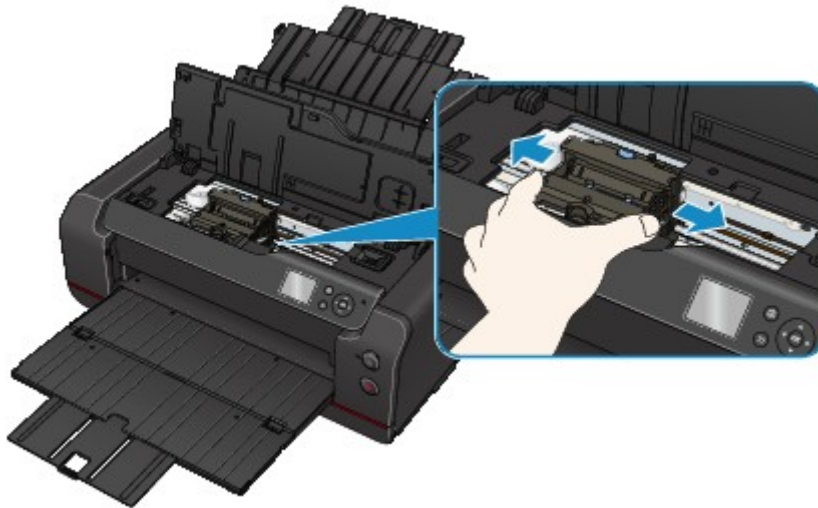


Der Drucker kann beschädigt werden, wenn Sie diese Teile durch Papier- oder Handberührungen verunreinigen oder zerkratzen.

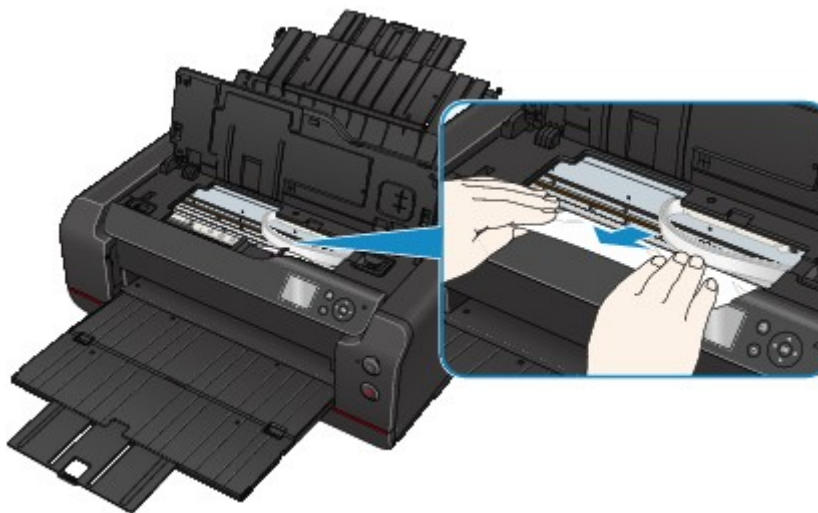
3. Überprüfen Sie, ob sich gestautes Papier unter dem Druckkopfhalter befindet.

Falls sich das gestaute Papier unter dem Druckkopfhalter befindet, bewegen Sie den Druckkopfhalter ganz auf die rechte oder linke Seite, um das Papier leichter entfernen zu können.

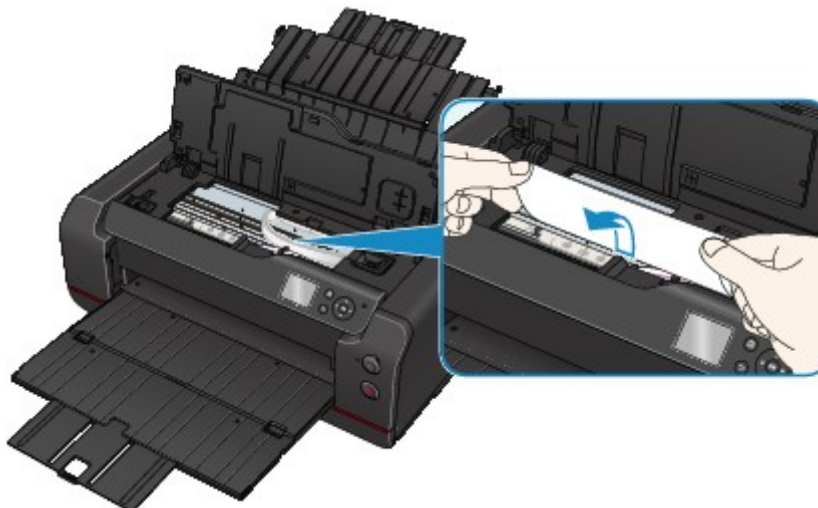
Wenn Sie die Druckkopfhalter bewegen, halten Sie die Oberseite der Druckkopfhalter fest und schieben Sie sie langsam ganz nach rechts oder links.



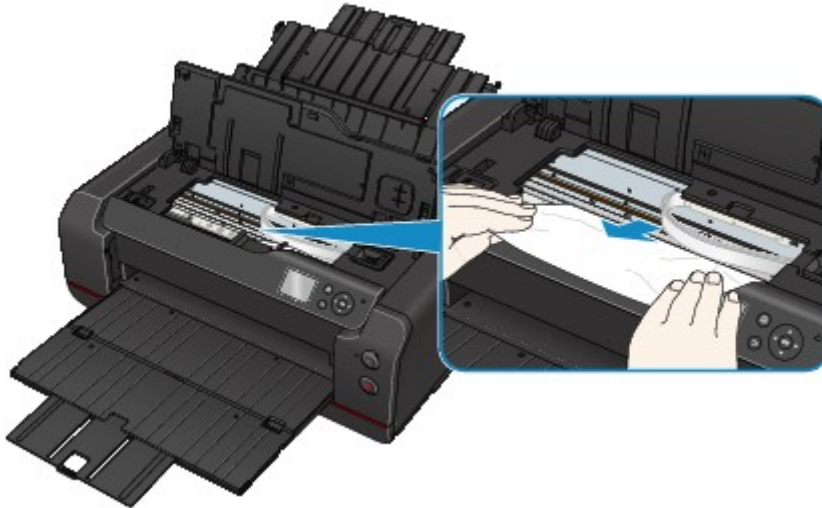
4. Halten Sie das gestaute Papier mit beiden Händen fest.



Wenn das Papier aufgerollt ist, ziehen Sie es heraus.



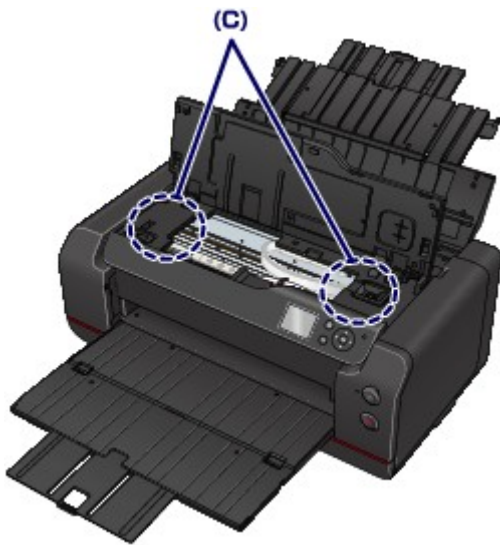
5. Ziehen Sie das Papier langsam heraus, um es nicht zu zerreißen.
Ziehen Sie das Papier in einem Winkel von etwa 45 Grad heraus.



6. Vergewissern Sie sich, dass das gesamte gestaute Papier entfernt wurde.

Falls das Papier beim Entfernen reißt, verbleiben möglicherweise Papierstücke im Drucker. Überprüfen Sie Folgendes, und entfernen Sie ggf. das übrige Papier.

- Befindet sich noch Papier unter dem Druckkopfhalter?
- Befinden Sie noch kleine Papierstücke im Drucker?
- Befindet sich noch Papier im linken und rechten Leerraum (C) des Druckers?



7. Schließen Sie die obere Abdeckung.

Alle Druckaufträge in der Druckwarteschlange werden abgebrochen. Wiederholen Sie den Druckvorgang.

»» Hinweis

- Stellen Sie beim erneuten Einlegen von Papier sicher, dass Sie zum Druck geeignetes Papier verwenden, und legen Sie es richtig ein. Wird auf der LCD-Anzeige oder auf dem Computerbildschirm eine Papierstauung angezeigt, wenn Sie den Druckvorgang nach dem Entfernen des gestauten Papiers fortsetzen, befindet sich möglicherweise noch Papier im Drucker. Überprüfen Sie den Drucker noch einmal auf verbliebene Papierstücke.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

Andere Fälle

Prüfen Sie die folgenden Punkte:

Test 1 Blockiert etwas den Papierausgabeschacht?

Test 2 Befinden sich Fremdkörper im hinteren Fach oder im Fach für die manuelle Zufuhr?



Sollte sich ein Fremdkörper im hinteren Fach oder im Fach für die manuelle Zufuhr befinden, schalten Sie den Drucker aus, ziehen den Netzstecker und entfernen den Fremdkörper.



»» Hinweis

- Wenn die Abdeckung des Einzugsschachts geöffnet ist, schließen Sie diese langsam.

Test 3 Ist das Papier gewellt?

Beseitigen Sie Wellungen, bevor Sie das Papier einlegen.

1000

Ursache

Folgende Ursachen sind möglich.

- Es ist kein Papier in das hintere Fach eingelegt.
- Papier ist nicht richtig eingelegt.

Verfahren

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor.

- Legen Sie Papier in das hintere Fach ein.
- Richten Sie die Papierführungen an beiden Papierkanten aus, wenn Sie Papier einlegen.

Drücken Sie nach Ausführen der oben aufgeführten Maßnahmen die Taste **OK** am Drucker.

»» Wichtig

- Achten Sie darauf, dass die Abdeckung des Einzugsschachts nach dem Einlegen des Papiers in das hintere Fach geschlossen ist. Wenn die Abdeckung des Einzugsschachts geöffnet ist, kann kein Papier zugeführt werden.

1006

Ursache

Folgende Ursachen sind möglich.

- Es ist kein Papier in das Fach für manuelle Zufuhr eingelegt.
- Papier ist nicht richtig eingelegt.

Verfahren

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor.

- Legen Sie ein Blatt Papier in das Fach für manuelle Zufuhr ein.
- Richten Sie die Papierführungen an beiden Papierkanten aus, wenn Sie Papier einlegen.

Drücken Sie nach Ausführen der oben aufgeführten Maßnahmen die Taste **OK** am Drucker.

»» Hinweis

- Um weiter vom Fach für manuelle Zufuhr zu drucken, warten Sie, bis der Druckvorgang abgeschlossen ist, und legen Sie dann das nächste Blatt ein.

Ursache

Die Einstellung für das Seitenformat stimmt nicht mit dem eingelegten Papier überein.

Verfahren

Drücken Sie am Drucker die Taste **OK**, um den Fehler zu löschen.

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor.

- Für Windows:

Überprüfen Sie die Einstellung für **Seitenformat (Page Size)** auf der Seite **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers, und legen Sie Papier ein, das dem Format der Einstellung entspricht. Versuchen Sie dann erneut zu drucken.

Wenn dieser Fehler auftritt, obwohl das von Ihnen eingelegte Papier der Einstellung entspricht, stellen Sie den Drucker so ein, dass die Papierbreite nicht automatisch über den Druckertreiber erkannt wird.

Um den Drucker so einzustellen, dass die Papierbreite nicht erkannt wird, öffnen Sie das Setup-Fenster des Druckertreibers, aktivieren auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** unter **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** das Kontrollkästchen **Papierbreitenerkennung beim Drucken v. Computer deaktivieren (Disable paper width detection when printing from computer)** und klicken dann auf **OK**.

* Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Papierbreitenerkennung beim Drucken v. Computer deaktivieren (Disable paper width detection when printing from computer)** erneut, nachdem der Druckvorgang abgeschlossen ist, und klicken Sie dann auf **OK**.

- Für Mac OS:

Überprüfen Sie die Einstellung für **Papierformat (Paper Size)** im Dialogfenster für die Seiteneinrichtung, und legen Sie Papier ein, das dem Format der Einstellung entspricht. Versuchen Sie dann erneut zu drucken.

Wenn dieser Fehler auftritt, obwohl das von Ihnen eingelegte Papier der Einstellung entspricht, stellen Sie den Drucker so ein, dass die Papierbreite nicht automatisch mit dem Canon IJ Printer Utility erkannt wird.

Um den Drucker so einzustellen, dass die Papierbreite nicht erkannt wird, öffnen Sie Canon IJ Printer Utility, wählen im Pop-upmenü **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** aus, aktivieren das Kontrollkästchen **Papierbreitenerkennung beim Drucken v. Computer deaktivieren (Disable paper width detection when printing from computer)** und klicken dann auf **Übernehmen (Apply)**.

* Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Papierbreitenerkennung beim Drucken v. Computer deaktivieren (Disable paper width detection when printing from computer)** erneut, nachdem der Druckvorgang abgeschlossen ist, und klicken Sie dann auf **Übernehmen (Apply)**.

1200

Ursache

Die obere Abdeckung ist offen.

Verfahren

Schließen Sie die obere Abdeckung, und warten Sie einen Moment.

1201

Ursache

Die Abdeckung für Tintenbehälter ist offen.

Verfahren

Schließen Sie die Abdeckung für Tintenpatrone.

1204

Ursache

Die Wartungsabdeckung ist offen.

Verfahren

Schließen Sie die Wartungsabdeckung, und warten Sie einen Moment.

1205

Ursache

Die Abdeckung für Tintenbehälter ist offen.

Verfahren

Schließen Sie die Abdeckung für Tintenbehälter, und warten Sie einen Moment.

1206

Ursache

Die Wartungsabdeckung ist offen.

Verfahren

Schließen Sie die Wartungsabdeckung, und drücken Sie am Drucker die Taste **OK**.

1207

Ursache

Die Abdeckung für Tintenbehälter ist offen.

Verfahren

Schließen Sie die Abdeckung für Tintenpatrone.

1208

Ursache

Die Wartungsabdeckung ist offen.

Verfahren

Schließen Sie die Wartungsabdeckung, und warten Sie einen Moment.

1209

Ursache

Die Wartungsabdeckung ist offen.

Verfahren

Schließen Sie die Wartungsabdeckung, und drücken Sie am Drucker die Taste **OK**.

1250

Ursache

Das Papierausgabefach ist geschlossen.

Verfahren

Öffnen Sie das Papierausgabefach, und fahren Sie mit dem Drucken fort.

1261

Ursache

Das Fach für manuelle Zufuhr befindet sich in der Position zur Behebung von Papierstaus.

Verfahren

Stellen Sie das Fach für manuelle Zufuhr in die Position für Papierzufuhr zurück, und drücken Sie am Drucker die Taste **OK**.

1270

Ursache

Die Abdeckung für den Einzugsschacht ist offen.

Verfahren

Schließen Sie langsam die Abdeckung für den Einzugsschacht, und drücken Sie dann am Drucker die Taste **OK**.

1293

Ursache

Die Abdeckung für Tintenbehälter ist offen.

Verfahren

Schließen Sie die Abdeckung für Tintenpatrone.

1340

Ursache

Der Farbzufuhrstopper wurde nicht korrekt gelagert.

Verfahren

Stellen Sie den Drucker auf eine ebene Oberfläche, damit der Farbzufuhrstopper korrekt gelagert wird, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

1401

Ursache

Der Druckkopf ist nicht eingesetzt.

Verfahren

Setzen Sie den Druckkopf ein.

Wenn der Druckkopf bereits installiert ist, nehmen Sie den Druckkopf heraus und installieren Sie ihn erneut.

Wenn der Fehler noch nicht behoben ist, kann der Druckkopf beschädigt sein. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

1403

Ursache

Der Typ des Druckkopfs ist falsch.

Verfahren

Installieren Sie den richtigen Druckkopf.

1405

Ursache

Der Typ des Druckkopfs ist falsch.

Verfahren

Installieren Sie den richtigen Druckkopf.

1406

Ursache

Möglicherweise ist ein Druckkopffehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

1407

Ursache

Möglicherweise ist ein Druckkopffehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

1408

Ursache

Der Druckkopf kann nicht richtig erkannt werden.

Verfahren

Installieren Sie den Druckkopf richtig.

1409

Ursache

Der Druckkopf kann nicht richtig erkannt werden.

Verfahren

Installieren Sie den Druckkopf richtig.

140A

Ursache

Der Druckkopf kann nicht richtig erkannt werden.

Verfahren

Installieren Sie den Druckkopf richtig.

140B

Ursache

Der Druckkopf ist nicht eingesetzt.

Verfahren

Setzen Sie den Druckkopf ein.

140C

Ursache

Möglicherweise ist ein Druckkopffehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

140D

Ursache

Ein Druckkopf, der in einem anderen Drucker installiert war, kann nicht installiert werden.

Verfahren

Installieren Sie einen geeigneten Druckkopf, und schließen Sie dann die obere Abdeckung.

140E

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

140F

Ursache

Möglicherweise ist ein Druckkopffehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

1410

Ursache

Tintenbehälter wird nicht erkannt.

Verfahren

Überprüfen Sie die Farbe des nicht erkannten Tintenbehälters.

Öffnen Sie die Tintenabdeckung, entfernen Sie den Tintenbehälter, und installieren Sie ihn erneut.

Tauschen Sie den Tintenbehälter aus, wenn sich der Fehler dadurch nicht beheben lässt.

■ [Ersetzen der Tinte](#)

1411

Ursache

Tintenbehälter wird nicht erkannt.

Verfahren

Überprüfen Sie die Farbe des nicht erkannten Tintenbehälters.

Öffnen Sie die Tintenabdeckung, entfernen Sie den Tintenbehälter, und installieren Sie ihn erneut.

Tauschen Sie den Tintenbehälter aus, wenn sich der Fehler dadurch nicht beheben lässt.

■ [Ersetzen der Tinte](#)

1412

Ursache

Tintenbehälter wird nicht erkannt.

Verfahren

Überprüfen Sie die Farbe des nicht erkannten Tintenbehälters.

Öffnen Sie die Tintenabdeckung, entfernen Sie den Tintenbehälter, und installieren Sie ihn erneut.

Tauschen Sie den Tintenbehälter aus, wenn sich der Fehler dadurch nicht beheben lässt.

■ [Ersetzen der Tinte](#)

1413

Ursache

Tintenbehälter wird nicht erkannt.

Verfahren

Überprüfen Sie die Farbe des nicht erkannten Tintenbehälters.

Öffnen Sie die Tintenabdeckung, entfernen Sie den Tintenbehälter, und installieren Sie ihn erneut.

Tauschen Sie den Tintenbehälter aus, wenn sich der Fehler dadurch nicht beheben lässt.

■ [Ersetzen der Tinte](#)

1414

Ursache

Tintenbehälter wird nicht erkannt.

Verfahren

Überprüfen Sie die Farbe des nicht erkannten Tintenbehälters.

Öffnen Sie die Tintenabdeckung, entfernen Sie den Tintenbehälter, und installieren Sie ihn erneut.

Tauschen Sie den Tintenbehälter aus, wenn sich der Fehler dadurch nicht beheben lässt.

■ [Ersetzen der Tinte](#)

1415

Ursache

Tintenbehälter wird nicht erkannt.

Verfahren

Überprüfen Sie die Farbe des nicht erkannten Tintenbehälters.

Öffnen Sie die Tintenabdeckung, entfernen Sie den Tintenbehälter, und installieren Sie ihn erneut.

Tauschen Sie den Tintenbehälter aus, wenn sich der Fehler dadurch nicht beheben lässt.

■ [Ersetzen der Tinte](#)

1416

Ursache

Tintenbehälter wird nicht erkannt.

Verfahren

Überprüfen Sie die Farbe des nicht erkannten Tintenbehälters.

Öffnen Sie die Tintenabdeckung, entfernen Sie den Tintenbehälter, und installieren Sie ihn erneut.

Tauschen Sie den Tintenbehälter aus, wenn sich der Fehler dadurch nicht beheben lässt.

■ [Ersetzen der Tinte](#)

1417

Ursache

Tintenbehälter wird nicht erkannt.

Verfahren

Überprüfen Sie die Farbe des nicht erkannten Tintenbehälters.

Öffnen Sie die Tintenabdeckung, entfernen Sie den Tintenbehälter, und installieren Sie ihn erneut.

Tauschen Sie den Tintenbehälter aus, wenn sich der Fehler dadurch nicht beheben lässt.

■ [Ersetzen der Tinte](#)

1418

Ursache

Tintenbehälter wird nicht erkannt.

Verfahren

Überprüfen Sie die Farbe des nicht erkannten Tintenbehälters.

Öffnen Sie die Tintenabdeckung, entfernen Sie den Tintenbehälter, und installieren Sie ihn erneut.

Tauschen Sie den Tintenbehälter aus, wenn sich der Fehler dadurch nicht beheben lässt.

■ [Ersetzen der Tinte](#)

1419

Ursache

Tintenbehälter wird nicht erkannt.

Verfahren

Überprüfen Sie die Farbe des nicht erkannten Tintenbehälters.

Öffnen Sie die Tintenabdeckung, entfernen Sie den Tintenbehälter, und installieren Sie ihn erneut.

Tauschen Sie den Tintenbehälter aus, wenn sich der Fehler dadurch nicht beheben lässt.

■ [Ersetzen der Tinte](#)

141A

Ursache

Tintenbehälter wird nicht erkannt.

Verfahren

Überprüfen Sie die Farbe des nicht erkannten Tintenbehälters.

Öffnen Sie die Tintenabdeckung, entfernen Sie den Tintenbehälter, und installieren Sie ihn erneut.

Tauschen Sie den Tintenbehälter aus, wenn sich der Fehler dadurch nicht beheben lässt.

■ [Ersetzen der Tinte](#)

141B

Ursache

Tintenbehälter wird nicht erkannt.

Verfahren

Überprüfen Sie die Farbe des nicht erkannten Tintenbehälters.

Öffnen Sie die Tintenabdeckung, entfernen Sie den Tintenbehälter, und installieren Sie ihn erneut.

Tauschen Sie den Tintenbehälter aus, wenn sich der Fehler dadurch nicht beheben lässt.

■ [Ersetzen der Tinte](#)

1466

Ursache

Der Druckkopf ist mit diesem Drucker nicht kompatibel.

Verfahren

Installieren Sie einen geeigneten Druckkopf.

1467

Ursache

Möglicherweise ist ein Druckkopffehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

1491

Ursache

Die Druckkopfdüsen sind verstopft.

Verfahren

Drücken Sie am Drucker die Taste **OK**, und reinigen Sie dann den Druckkopf.

■ [Reinigen des Druckkopfs](#)

1493

Ursache

Die Wartungspatrone kann nicht richtig erkannt werden.

Verfahren

Nehmen Sie die Wartungspatrone heraus, und setzen Sie sie wieder ein.

Wenn der Fehler weiterhin besteht, installieren Sie die richtige Wartungspatrone, und drücken Sie am Drucker die Taste **OK**.

1551

Ursache

Es wurden gebrauchte Original-Tintenpatronen von Canon erkannt.

Verfahren

Drücken Sie die Taste **OK** am Drucker.

1552

Ursache

Es wurden Original-Tintenpatronen von Canon installiert.

Verfahren

Drücken Sie die Taste **OK** am Drucker.

1600

Ursache

Wenn der Druckvorgang fortgesetzt wird, wird die Tinte möglicherweise aufgebraucht.

Verfahren

Es wird empfohlen, den Tintenbehälter zu ersetzen.

Wenn Sie den Druckvorgang fortsetzen möchten, drücken Sie die Taste **OK** am Drucker. Anschließend kann der Druckvorgang fortgesetzt werden. Wenn die Tinte während des Druckvorgangs aufgebraucht wird, wird der Vorgang in diesem Fall unterbrochen und das ggf. halb bedruckte Papier ausgegeben.

1660

Ursache

Ein Tintenbehälter ist nicht eingesetzt.

Verfahren

Setzen Sie die Tintenpatrone ein.

1681

Ursache

Es sind mehrere Tintenpatronen derselben Farbe eingesetzt.

Verfahren

Vergewissern Sie sich, dass die Tintenpatronen an den richtigen Positionen eingesetzt sind.

1684

Ursache

Die Tintenpatrone wird nicht erkannt.

Verfahren

Der Druckvorgang kann nicht ausgeführt werden, da die Tintenpatrone nicht richtig eingesetzt wurde oder mit diesem Drucker nicht kompatibel ist.

Setzen Sie den korrekten Tintenbehälter ein.

Wenn Sie den Druckvorgang abbrechen möchten, drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker.

1720

Ursache

Die Wartungskassette ist voll.

Verfahren

Sie muss ausgetauscht werden.

Tauschen Sie die Wartungskassette aus.

■ [Austausch der Wartungspatrone](#)

1721

Ursache

Die Wartungspatrone ist nicht installiert.

Verfahren

Installieren Sie die Wartungspatrone und drücken Sie die Taste **OK** am Drucker.

1722

Ursache

Eine Wartungspatrone, die in einem anderen Drucker installiert war, kann nicht installiert werden.

Verfahren

Installieren Sie die richtige Wartungspatrone, und drücken Sie dann am Drucker die Taste **OK**.

1730

Ursache

Die Tintenpatrone ist möglicherweise eine Tintenpatrone, die keine Original Canon Tinte mehr enthält, oder eine gefälschte Canon Tintenpatrone.

Verfahren

Zum Drucken müssen Sie die Tintenpatrone wechseln oder die Funktion zur Erkennung des Tintenstands deaktivieren. Halten Sie zum Deaktivieren der Funktion zur Erkennung des Tintenstands die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker für mindestens 5 Sekunden, und lassen Sie die Taste wieder los.

Durch diesen Vorgang wird Ihre Deaktivierung der Funktion zur Erkennung des Tintenstands als Fakt gespeichert. Bitte beachten Sie, dass Canon nicht für Störungen oder Probleme haftet, die auf das Fortsetzen des Druckvorgangs im Zustand verbrauchter Tinte oder auf die Verwendung von wieder aufgefüllten Tintenpatronen zurückgehen.

»» Hinweis

- Wenn die Funktion zur Erkennung des Tintenstands deaktiviert ist, werden bei der Überprüfung des aktuellen Tintenstands graue Tintenpatronen auf der LCD-Anzeige angezeigt.

Gehen Sie zum Melden einer gefälschten Tintenpatrone über den folgenden Link zur Canon Website.

■ Fälschung melden

1731

Ursache

Es wurde eine Nicht-Original Canon Tintenpatrone erkannt.

Verfahren

Zum Drucken müssen Sie die Tintenpatrone wechseln oder die Funktion zur Erkennung des Tintenstands deaktivieren. Halten Sie zum Deaktivieren der Funktion zur Erkennung des Tintenstands die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker für mindestens 5 Sekunden, und lassen Sie die Taste wieder los.

Durch diesen Vorgang wird Ihre Deaktivierung der Funktion zur Erkennung des Tintenstands als Fakt gespeichert. Bitte beachten Sie, dass Canon nicht für Fehlfunktionen oder Störungen haftet, die auf die Verwendung von Nicht-Original Canon Tintenpatronen zurückgehen.

▶▶ Hinweis

- Wenn die Funktion zur Erkennung des Tintenstands deaktiviert ist, werden bei der Überprüfung des aktuellen Tintenstands graue Tintenpatronen auf der LCD-Anzeige angezeigt.

Gehen Sie zum Melden einer gefälschten Tintenpatrone über den folgenden Link zur Canon Website.

■ Fälschung melden

1751

Ursache

Die Tinte ist aufgebraucht.

Der Druckvorgang wurde unterbrochen und das Papier ausgegeben, da der Drucker beschädigt werden kann, wenn unter dieser Bedingung gedruckt wird.

Verfahren

Öffnen Sie die Abdeckung für Tintenpatrone, und tauschen Sie den Tintenbehälter aus. Der Druckvorgang wird auf der nächsten Seite fortgesetzt.

■ [Ersetzen der Tinte](#)

1752

Ursache

Die Tinte ist aufgebraucht.

Der Druckvorgang wurde unterbrochen und das Papier ausgegeben, da der Drucker beschädigt werden kann, wenn unter dieser Bedingung gedruckt wird.

Verfahren

Öffnen Sie die Abdeckung für Tintenpatrone, und tauschen Sie den Tintenbehälter aus. Der Druckvorgang wird auf der nächsten Seite fortgesetzt.

■ [Ersetzen der Tinte](#)

1753

Ursache

Der Tintenstand kann nicht korrekt ermittelt werden.

Verfahren

Wechseln Sie den Tintenbehälter aus. Der Druckvorgang wird neu gestartet.

[Ersetzen der Tinte](#)

Es wurde ein Tintenbehälter eingesetzt, der schon einmal leer war.

Deaktivieren Sie die Funktion zur Erkennung des Tintenstands, um mit dem Drucken fortzufahren. Halten Sie zum Deaktivieren dieser Funktion die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker mindestens 5 Sekunden lang gedrückt und lassen Sie sie wieder los.

Dadurch wird die Deaktivierung der Funktion zum Ermitteln des Tintenstands gespeichert.

Bitte beachten Sie, dass Canon nicht für Fehlfunktionen oder Störungen haftet, die auf die Fortsetzung des Druckvorgangs im Zustand verbrauchter Tinte oder auf die Verwendung von wiederaufgefüllten Tintenpatronen zurückgehen.

1880

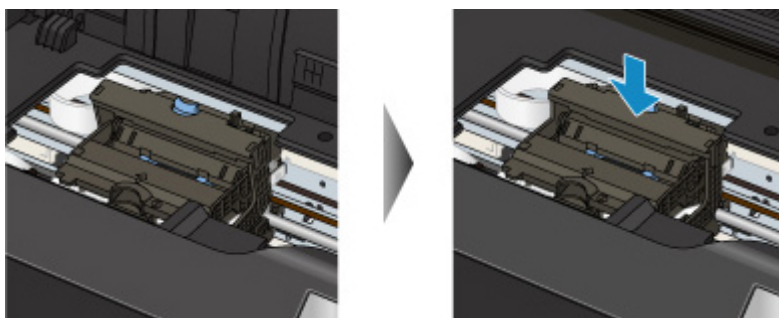
Ursache

Der Winkelhebel ist nicht korrekt geschlossen.

Verfahren

Schließen Sie den Winkelhebel gemäß den nachstehenden Anweisungen.

1. Öffnen Sie die obere Abdeckung.
2. Lassen Sie den Winkelhebel sicher einrasten.



»» Hinweis

- Drücken Sie auf den Winkelhebel, bis er mit einem Klicken einrastet.

3. Schließen Sie die obere Abdeckung.

1881

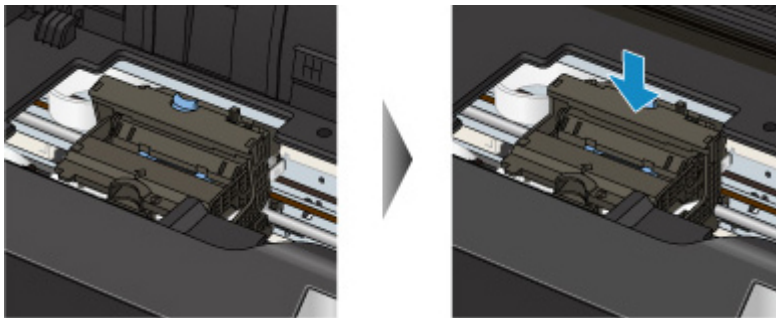
Ursache

Der Winkelhebel ist nicht korrekt geschlossen.

Verfahren

Schließen Sie den Winkelhebel gemäß den nachstehenden Anweisungen.

1. Öffnen Sie die obere Abdeckung.
2. Lassen Sie den Winkelhebel sicher einrasten.



»» Hinweis

- Drücken Sie auf den Winkelhebel, bis er mit einem Klicken einrastet.

3. Schließen Sie die obere Abdeckung.

1890

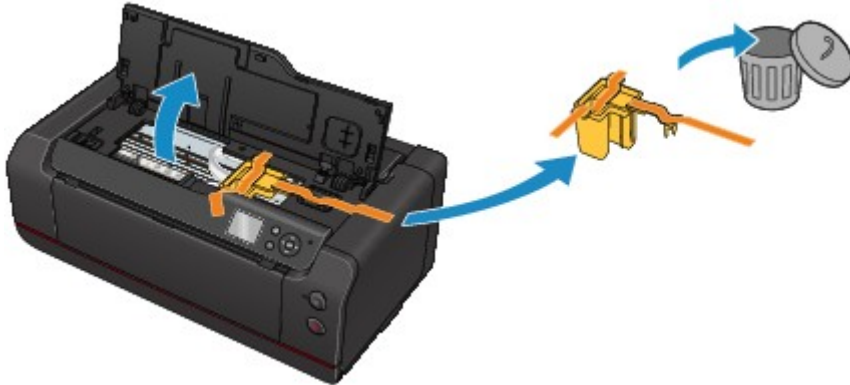
Ursache

Das Schutzmaterial des Druckkopfhalters oder das Klebeband wurde nicht entfernt.

Verfahren

Öffnen Sie die obere Abdeckung, und stellen Sie sicher, dass das Schutzmaterial bzw. Klebeband vom Druckkopfhalter entfernt wurde.

Wenn das Schutzmaterial oder das Klebeband immer noch angebracht ist, entfernen Sie es, und schließen Sie die obere Abdeckung.



Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

2102

Ursache

Der Drucker hat erkannt, dass das eingelegte Papier an einer Seite ausgerichtet wurde.

Verfahren

Legen Sie das Papier in die Mitte des hinteren Fachs oder des Fachs für manuelle Zufuhr ein, und schieben Sie die Papierführungen so weit nach innen, dass sie auf beiden Seiten am Papierstapel anliegen.

Drücken Sie die Taste **OK** am Drucker.

2103

Ursache

Der Drucker kann das Papierformat nicht erkennen.

Verfahren

Drücken Sie am Drucker die Taste **Stopp (Stop)**, und versuchen Sie erneut zu drucken.

Sollte dieser Fehler selbst nach dem erneuten Drucken weiterhin auftreten, stellen Sie den Drucker über das Bedienfeld, den Druckertreiber oder Remote UI so ein, dass er die Papierbreite nicht erkennt.

»» Hinweis

- Weitere Informationen zum Deaktivieren der Papierbreitenerkennung mithilfe des Bedienfelds finden Sie unten.

■ [Papiereinstellungen](#)

- Je nach Papiertyp erkennt der Drucker die Papierbreite möglicherweise nicht.

Wenn die obere Abdeckung während des Druckvorgangs geöffnet ist, erkennt der Drucker die Papierbreite möglicherweise nicht.

Ursache

Die Papiereinstellungen zum Drucken unterscheiden sich von der im Drucker eingestellten Papierinformation für das hintere Fach.

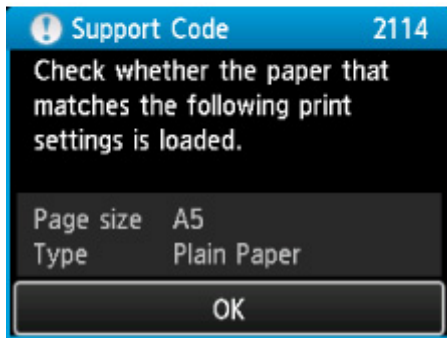
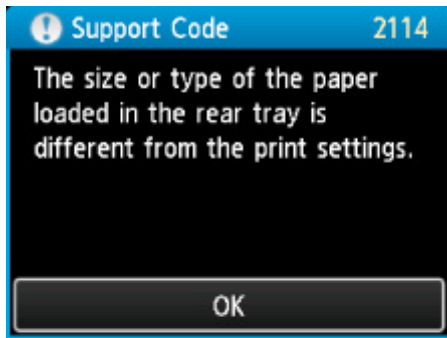
»» Hinweis

- Im Folgenden finden Sie weitere Informationen zur korrekten Zuordnung der Papiereinstellungen im Druckertreiber oder auf der LCD-Anzeige.
 - [Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker \(Medientyp\)](#) (Windows)
 - [Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker \(Medientyp\)](#) (Mac OS)
 - [Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker \(Papierformat\)](#) (Windows)
 - [Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker \(Papierformat\)](#) (Mac OS)
- Unten finden Sie weitere Details zur Papierinformation für das hintere Fach, die im Drucker eingestellt wird.
 - [Papiereinstellungen](#)

Wenn die Druckpapiereinstellungen nicht mit den im Drucker eingestellten Papierinformationen für das hintere Fach übereinstimmen, wie unten beschrieben, erscheint eine Meldung auf dem LCD.

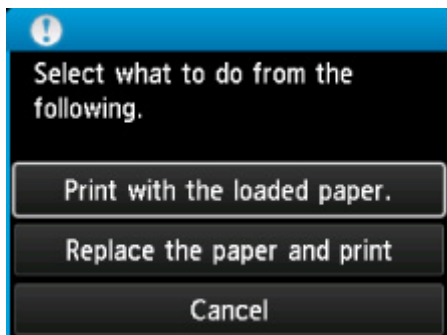
- Im Druckertreiber angegebene Druckereinstellungen:
 - Papierformat: A5
 - Medientyp: Normalpapier
- Auf dem Drucker eingestellte Papierinformation der Kassette:
 - Papierformat: A4
 - Medientyp: Normalpapier

Nachdem Sie am Drucker die Taste **OK** gedrückt haben, erscheinen unter der Meldung die Druckpapiereinstellungen.



Verfahren

Wenn Sie am Drucker die Taste **OK** erneut drücken, erscheint auf dem LCD der unten angezeigte Bildschirm.



Wählen Sie die betreffende Maßnahme aus.

»» Hinweis

- Abhängig von der Einstellung werden möglicherweise nicht alle der nachstehenden Auswahlmöglichkeiten angezeigt.

Mit eingelegtem Papier drucken. (Print with the loaded paper.)

Wählen Sie diese Option aus, um auf das Papier im hinteren Fach zu drucken, ohne die Papiereinstellungen zu ändern.

Wenn beispielsweise die Papiereinstellung auf A5 gesetzt ist und als Papierinformation für das hintere Fach A4 eingestellt ist, wird auf dem A4-Papier im hinteren Fach mit der Seiteneinstellung für A5 gedruckt.

Papier ersetzen und drucken (Replace the paper and print)

Wählen Sie diese Option aus, um zu drucken, nachdem Sie das Papier im hinteren Fach ausgetauscht haben.

Wenn beispielsweise die Papiereinstellung auf A5 gesetzt ist und als Papierinformation für das hintere Fach A4 eingestellt ist, tauschen Sie das Papier im hinteren Fach gegen A5-Papier aus, und setzen Sie den Druckvorgang fort.

Sobald Sie das Papier ausgetauscht und die Abdeckung für Einzugsschacht geschlossen haben, erscheint der Bildschirm zum Einstellen der Papierinformation für das hintere Fach. Stellen Sie die Papierinformation für das Papier im hinteren Fach ein.

»» Hinweis

- Drücken Sie die Taste **Zurück (Back)**, wenn Sie nicht wissen, welche Papierinformationen Sie festlegen müssen. Anschließend wird der vorherige Bildschirm mit Angaben zum Papierformat und Medientyp angezeigt. Überprüfen Sie die Papiereinstellungen, und stellen Sie sie als Papierinformation für das hintere Fach ein.
- Im Folgenden finden Sie weitere Informationen zur korrekten Zuordnung der Papiereinstellungen im Druckertreiber oder auf der LCD-Anzeige.

■ [Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker \(Medientyp\)](#) (Windows)

■ [Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker \(Medientyp\)](#) (Mac OS)

■ [Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker \(Papierformat\)](#) (Windows)

■ [Papiereinstellungen im Druckertreiber und im Drucker \(Papierformat\)](#) (Mac OS)

Abbrechen (Cancel)

Bricht das Drucken ab.

Wählen Sie diese Option aus, um die Druckpapiereinstellungen zu ändern. Ändern Sie die Papiereinstellungen, und versuchen Sie anschließend erneut zu drucken.

»» Hinweis

- Um die Meldung zum Vermeiden von Fehldrucken zu unterdrücken, ändern Sie die Einstellung wie in der folgenden Anleitung beschrieben. Wenn Sie die Meldung unterdrücken, verwendet der Drucker die Papiereinstellungen, um auf das Papier im hinteren Fach zu drucken, auch wenn das Papier nicht zu den Einstellungen passt.
 - Um die Einstellung für die Anzeige der Meldung beim Drucken über das Bedienfeld am Drucker zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:
 - [Papiereinstellungen](#)
 - Um die Einstellung für die Anzeige der Meldung beim Drucken über den Treiber zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:
 - [Ändern des Betriebsmodus des Druckers](#) (Windows)
 - [Ändern des Betriebsmodus des Druckers](#) (Mac OS)

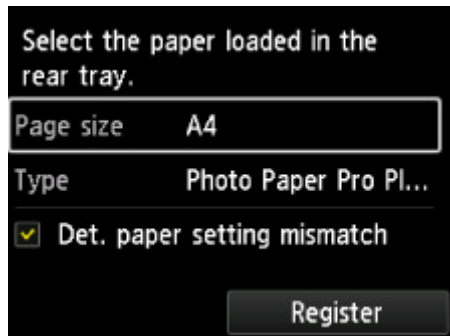
2123

Ursache

Die Papiereinstellungen für das hintere Fach sind unvollständig.

Verfahren

Wenn der unten aufgeführte Bildschirm angezeigt wird, sind die Papiereinstellungen für das hintere Fach unvollständig.



Wählen Sie **Registrieren (Register)** aus, und drücken Sie am Drucker die Taste **OK**, um die Einstellung der Papiereinstellungen für das hintere Fach zu beenden.

2500

Ursache

Aus den folgenden Gründen kann die automatische Druckkopfausrichtung fehlgeschlagen sein.

- Die Druckkopfdüsen sind verstopft.
- Es wurde Papier im falschen Format eingelegt.
- Der Papierausgabeschacht ist starkem Licht ausgesetzt.

Verfahren

Drücken Sie am Drucker die Taste **OK**, und führen Sie die entsprechenden Aktionen unten aus.

- Prüfen Sie den Zustand des Druckkopfes durch Ausdruck des Düsenprüfmusters.
Fehlen Linien oder treten horizontale weiße Streifen im Düsenmuster auf, sind die Druckkopfdüsen verstopft. Führen Sie eine Reinigung des Druckkopfs durch.
- Legen Sie Papier im richtigen Format ein, und führen Sie erneut die automatische Druckkopfausrichtung durch.
- Passen Sie die Betriebsumgebung und/oder die Position des Druckers so an, dass der Papierausgabeschacht keinem starken Licht ausgesetzt ist.

»» Wichtig

- Hochdurchlässiges Paper wie beispielsweise Backlight Film oder Normalpapier sind für die automatische Druckkopfausrichtung nicht verfügbar.
Verwenden Sie ein weniger durchlässiges Papier oder das Papier, das Sie am häufigsten verwenden.

Wenn das Problem weiterhin besteht, nachdem Sie die oben beschriebenen Maßnahmen durchgeführt und den Druckkopf erneut ausgerichtet haben, drücken Sie am Drucker die Taste **OK**, und führen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung durch.

2501

Ursache

Aus den folgenden Gründen kann die Farbkalibrierung fehlgeschlagen sein.

- Die Druckkopfdüsen sind verstopft.
- Das Papier ist verschmutzt, oder das Format des eingelegten Papiers ist falsch.
- Der Papierausgabeschacht ist starkem Licht ausgesetzt.

Verfahren

Drücken Sie am Drucker die Taste **OK**, und führen Sie die entsprechenden Aktionen unten aus.

- Prüfen Sie den Zustand des Druckkopfes durch Ausdruck des Düsenprüfmusters.
Fehlen Linien oder treten horizontale weiße Streifen im Düsenmuster auf, sind die Druckkopfdüsen verstopft. Führen Sie eine Reinigung des Druckkopfs durch.
- Legen Sie sauberes Papier in richtigem Format ein, und führen Sie dann die Farbkalibrierung erneut durch.
- Passen Sie die Betriebsumgebung und/oder die Position des Druckers so an, dass der Papierausgabeschacht keinem starken Licht ausgesetzt ist.

2502

Ursache

Die Kalibrierung kann nicht durchgeführt werden.

Verfahren

Drücken Sie am Drucker die Taste **OK**, und führen Sie dann die Kalibrierung erneut durch.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

2503

Ursache

Der Druckvorgang startet nicht richtig.

Verfahren

Drücken Sie am Drucker die Taste **OK**, und starten Sie den Druckvorgang erneut.

3000

Ursache

Eine Druckkopfausrichtung ist erforderlich.

Verfahren

Wenn Sie die Druckkopfausrichtung jetzt ausführen, wählen Sie **Ja (Yes)** aus, und drücken Sie am Drucker die Taste **OK**.

3250

Ursache

Die Wartungskassette ist fast voll.

Verfahren

Bereiten Sie eine neue Wartungskassette vor, da ein Fehler auftreten kann, wenn Sie den Drucker mit einer vollen Wartungskassette weiterverwenden.

3306

Ursache

Medieninformationen des Druckers sind beschädigt und wurden nicht fehlerfrei erkannt.

Verfahren

Starten Sie das Media Configuration Tool, und stellen Sie die Medieninformationen des Druckers wieder her.

■ Starten des Media Configuration Tool

Wählen Sie den Drucker aus, und klicken Sie im Media Configuration Tool auf **OK**. Das Media Configuration Tool wird in den Wiederherstellungsmodus versetzt.

Wählen Sie die Sicherungsdatei mit den Medieninformationen aus, und importieren Sie sie.

Falls keine Sicherungsdatei mit Medieninformationen gespeichert wurde, wenden Sie sich an Ihr zuständiges Canon-Service-Center, und beantragen Sie eine Reparatur.

3310

Ursache

Die Druckdaten sind falsch.

Verfahren

Drücken Sie am Drucker die Taste **OK**, und versuchen Sie erneut zu drucken.

Wenn Sie ein Druckprogramm wie RIP (Raster Image Processor) verwenden, kontaktieren Sie den Hersteller des Druckprogramms.

3311

Ursache

Die Druckdaten sind falsch.

Verfahren

Drücken Sie am Drucker die Taste **OK**, und versuchen Sie erneut zu drucken.

Wenn Sie ein Druckprogramm wie RIP (Raster Image Processor) verwenden, kontaktieren Sie den Hersteller des Druckprogramms.

3312

Ursache

Die Druckdaten sind falsch.

Verfahren

Drücken Sie am Drucker die Taste **OK**, und versuchen Sie erneut zu drucken.

Wenn Sie ein Druckprogramm wie RIP (Raster Image Processor) verwenden, kontaktieren Sie den Hersteller des Druckprogramms.

3313

Ursache

Die Druckdaten sind falsch.

Verfahren

Drücken Sie am Drucker die Taste **OK**, und versuchen Sie erneut zu drucken.

Wenn Sie ein Druckprogramm wie RIP (Raster Image Processor) verwenden, kontaktieren Sie den Hersteller des Druckprogramms.

3314

Ursache

Die Druckdaten sind falsch.

Verfahren

Drücken Sie am Drucker die Taste **OK**, und versuchen Sie erneut zu drucken.

Wenn Sie ein Druckprogramm wie RIP (Raster Image Processor) verwenden, kontaktieren Sie den Hersteller des Druckprogramms.

3315

Ursache

Die Druckdaten sind falsch.

Verfahren

Drücken Sie am Drucker die Taste **OK**, und versuchen Sie erneut zu drucken.

Wenn Sie ein Druckprogramm wie RIP (Raster Image Processor) verwenden, kontaktieren Sie den Hersteller des Druckprogramms.

3316

Ursache

Die Druckdaten sind falsch.

Verfahren

Drücken Sie am Drucker die Taste **OK**, und versuchen Sie erneut zu drucken.

Wenn Sie ein Druckprogramm wie RIP (Raster Image Processor) verwenden, kontaktieren Sie den Hersteller des Druckprogramms.

3317

Ursache

Die Druckdaten sind falsch.

Verfahren

Drücken Sie am Drucker die Taste **OK**, und versuchen Sie erneut zu drucken.

Wenn Sie ein Druckprogramm wie RIP (Raster Image Processor) verwenden, kontaktieren Sie den Hersteller des Druckprogramms.

3318

Ursache

Die Druckdaten sind falsch.

Verfahren

Drücken Sie am Drucker die Taste **OK**, und versuchen Sie erneut zu drucken.

Wenn Sie ein Druckprogramm wie RIP (Raster Image Processor) verwenden, kontaktieren Sie den Hersteller des Druckprogramms.

3319

Ursache

Die Druckdaten sind falsch.

Verfahren

Drücken Sie am Drucker die Taste **OK**, und versuchen Sie erneut zu drucken.

Wenn Sie ein Druckprogramm wie RIP (Raster Image Processor) verwenden, kontaktieren Sie den Hersteller des Druckprogramms.

3413

Ursache

Die Einstellung zum Verhindern von Papierabrieb wurde aktiviert.

Verfahren

Wenn Sie mit der aktuellen Einstellung weiter drucken möchten, wählen Sie **Ja (Yes)** aus, und drücken Sie die Taste **OK**.

Wenn Sie diese Einstellung deaktivieren möchten, wählen Sie **Nein (No)** aus, und drücken Sie am Drucker die Taste **OK**. Drücken Sie die Taste **HOME**, wählen Sie **Verschiedene Einstellungen (Various settings)**, **Geräteeinstellungen (Device settings)** und **Druckereinstellungen (Print settings)** aus, und stellen Sie dann **Papierabrieb verhindern (Prevent paper abrasion)** auf **AUS (OFF)**.

4100

Ursache

Die angegebenen Daten können nicht gedruckt werden.

Verfahren

Wenn Sie CREATIVE PARK PREMIUM-Inhalte drucken, prüfen Sie die auf Ihrem Computer angezeigte Meldung, vergewissern Sie sich, dass für alle Farben Original-Tintenpatronen von Canon ordnungsgemäß eingesetzt sind und starten Sie den Druckvorgang erneut.

4103

Ursache

Der Druckvorgang kann mit den aktuellen Druckeinstellungen nicht ausgeführt werden.

Verfahren

Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker, um den Druckvorgang abubrechen.

Ändern Sie dann die Druckeinstellungen, und drucken Sie erneut.

4109

Ursache

Es wurde ein Papierformat angegeben, das nicht über das Fach für manuelle Zufuhr zugeführt werden kann.

Verfahren

Drücken Sie die Taste **OK** am Drucker.

Überprüfen Sie das Papierformat, das über das Fach für manuelle Zufuhr zugeführt werden kann, und drucken Sie dann erneut.

■ [Handhabung des Papiers](#)

4111

Ursache

Ein nicht unterstützter Medientyp wurde angegeben.

Verfahren

Drücken Sie die Taste **OK** am Drucker.

Überprüfen Sie den Medientyp, und drucken Sie dann erneut.

5100

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

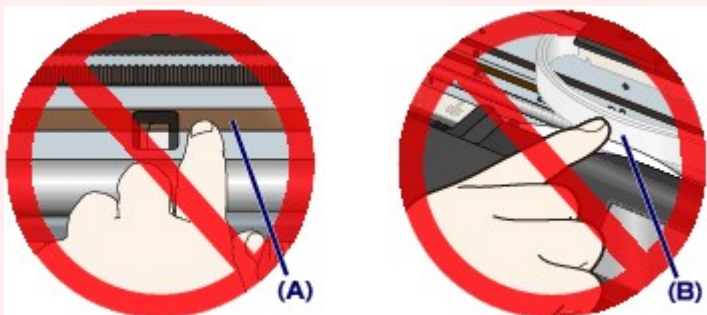
Verfahren

Beenden Sie den Druckvorgang, und schalten Sie den Drucker aus. Entfernen Sie dann das gestaute Papier oder das Schutzmaterial, das die Bewegung des Druckkopfhalters verhindert. Schalten Sie den Drucker wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»» Wichtig

- Wenn Sie ein Hindernis für die Bewegung der Druckkopfhalter entfernen, achten Sie darauf, dass Sie nicht den transparenten Film (A) oder das weiße Band (B) berühren.



Der Drucker kann beschädigt werden, wenn Sie diese Teile durch Papier- oder Handberührungen verunreinigen oder zerkratzen.

5110

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5200

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5250

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

520A

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

520B

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

520C

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

520D

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5400

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5403

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5700

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5701

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5B16

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5C00

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5C01

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5C10

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5C11

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5C12

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5C13

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5C14

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

5C20

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6000

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6500

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6502

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6700

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6701

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6800

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6801

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6900

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6901

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6902

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6910

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6911

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6920

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6921

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6930

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6931

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6932

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6933

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6940

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6941

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6942

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6943

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6944

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6945

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6946

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

6F00

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

7400

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

7401

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

7402

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

8100

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

8200

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

B202

Ursache

Es ist ein Fehler aufgetreten, der eine Reparatur erforderlich macht.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

B203

Ursache

Es ist ein Fehler aufgetreten, der eine Reparatur erforderlich macht.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

B204

Ursache

Es ist ein Fehler aufgetreten, der eine Reparatur erforderlich macht.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

B205

Ursache

Es ist ein Fehler aufgetreten, der eine Reparatur erforderlich macht.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

B206

Ursache

Es ist ein Fehler aufgetreten, der eine Reparatur erforderlich macht.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

B207

Ursache

Es ist ein Fehler aufgetreten, der eine Reparatur erforderlich macht.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

B208

Ursache

Es ist ein Fehler aufgetreten, der eine Reparatur erforderlich macht.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

B209

Ursache

Es ist ein Fehler aufgetreten, der eine Reparatur erforderlich macht.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

B400

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

B505

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

B506

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

B507

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Überprüfen Sie die Tintenpatronen. Tauschen Sie leere Tintenpatronen aus.

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

B600

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

B801

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

B802

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.